

# Kriegstagebuch der Seekriegsleitung 1939–1945

Teil A  

---

Band 43  
März 1943

Im Auftrag des  
Militärgeschichtlichen Forschungsamtes

in Verbindung mit  
dem Bundesarchiv-Militärarchiv  
und  
der Marine-Offizier-Vereinigung

herausgegeben von  
Werner Rahn und Gerhard Schreiber  
unter Mitwirkung  
von Hansjoseph Maierhöfer

SEIT  1789

Verlag E.S. Mittler & Sohn · Herford · Bonn

Signatur der Originalakte im Bundesarchiv-Militärarchiv:

RM 7/46

Frühere Signaturen:

Kriegswissenschaftliche Abteilung der Marine  
(Oberkommando der Kriegsmarine/Skl)

Kr —/Chef

Britische Admiralität  
Case GE 143 PG 32063

Dokumentenzentrale des MGFA  
III M 1000/43

Die Faksimile-Edition wurde ermöglicht durch eine namhafte Unterstützung  
des Bundesarchivs und der Marine-Offizier-Hilfe e.V.

---

Die Deutsche Bibliothek – CIP-Einheitsaufnahme

Deutschland «Deutsches Reich» / Seekriegsleitung:  
Kriegstagebuch der Seekriegsleitung 1939–1945 / im Auftr. d.  
Militärgeschichtl. Forschungsamtes in Verbindung mit d.  
Bundesarchiv-Militärarchiv u.d. Marine-Offizier-Vereinigung  
hrsg. von Werner Rahn u. Gerhard Schreiber unter Mitw. von  
Hansjoseph Maierhöfer. – Herford ; Bonn : Mittler.  
NE: Rahn, Werner [Hrsg.]; HST

Teil A.  
Bd. 43. März 1943. - 1993  
ISBN 3-8132-0643-2

---

Diese KTB-Ausgabe ist auf säurefreiem Papier gedruckt  
und entspricht den Frankfurter Forderungen zur Verwendung  
alterungsbeständiger Papiere für die Buchherstellung.

ISBN 3 8132 0643 2; Warengruppe Nr. 21  
© 1993 by Verlag E.S. Mittler & Sohn GmbH, Herford  
Alle Rechte, insbesondere das der Übersetzung, vorbehalten  
Einbandgestaltung: Regina Meinecke, Hamburg  
Produktion: Heinz Kameier  
Gesamtherstellung: Hans Kock Buch- und Offsetdruck GmbH, Bielefeld  
Printed in Germany

## *Hinweise zur Edition*

(Ausführlich dazu Bd 1, S. 9-E ff.)

Alle Anmerkungen folgen — bei fortlaufender Seitenzählung — den Eintragungen des KTB, wobei die Paginierung durch den Zusatzbuchstaben »A« von derjenigen des Originals unterschieden wird (z.B. S. 221-A). Auf den Textseiten befinden sich die Anmerkungsnummern am linken Rand, z.B. (15).

In den Anmerkungen werden primär die schwer lesbaren handschriftlichen Korrekturen, Bemerkungen und Ergänzungen aufgelöst. Von Hand vorgenommene Veränderungen (in der Regel mit schwarzer Tinte oder Bleistift), die als solche unzweifelhaft erscheinen, werden jedoch nicht berücksichtigt. Gleiches gilt für die zahlreichen Unterstreichungen etc.

In wenigen Einzelfällen enthalten die Aufzeichnungen des KTB Ergänzungen in Maschinenschrift, die das Format einer Seite sprengen. Sie werden als Fußnoten wiedergegeben.

Im Originaltext enthaltene Hinweise auf andere Teile des KTB bzw. Aktenbestände der SKL, soweit diese eindeutig zu identifizieren sind, werden mit genauen Angaben zum Fundort im Bundesarchiv-Militärarchiv (BA-MA) versehen.

Einen kurzen Kommentar zum Umschlag des Original-KTB enthalten die »Vorbemerkungen zur Edition« in Band 1.

Ganz generell ist auf folgende — das KTB mitunter ergänzende — Quelleneditionen aufmerksam zu machen (vgl. Bd 1 zu den ausführlichen bibliographischen Angaben):

- Akten zur Deutschen Auswärtigen Politik 1918-1945. Serie D: 1937-1941, 13 Bde, Göttingen, u.a. 1950-1970; und Serie E: 1941-1945, 8 Bde, Göttingen 1969-1979 (zit.: ADAP, D bzw. E).
- Hitlers Weisungen für die Kriegführung 1939-1945, hrsg. von Walther Hubatsch, Koblenz 1983 (zit.: Hitlers Weisungen).
- Kriegstagebuch des Oberkommandos der Wehrmacht (Wehrmachtführungsstab) 1940-1945, hrsg. von Percy Ernst Schramm, 4 Bde, Frankfurt a.M. 1961-1979 (zit.: KTB/OKW).
- Lagevorträge des Oberbefehlshabers der Kriegsmarine vor Hitler 1939-1945, hrsg. von Gerhard Wagner, München 1972 (zit.: Lagevorträge).
- Der Prozeß gegen die Hauptkriegsverbrecher vor dem Internationalen Militärgerichtshof, 42 Bde, Nürnberg 1947-1949 (zit.: IMT).

Alle Seiten eines Monatsbandes sind im Original handschriftlich durchnummeriert, allein auf sie beziehen sich die Angaben in den Fußnoten. Ab November 1939 enthalten die Bände des KTB zwischen den Aufzeichnungen zweier Tage häufig mitgezählte leere Doppelseiten. Aus Ersparnisgründen werden diese nicht reproduziert, was jeweils kenntlich gemacht wird.

Bei den Druckvorbereitungen hat es sich herausgestellt, daß von Fall zu Fall einzelne Seiten der Originalvorlage in der Faksimile-Wiedergabe nur schlecht bzw. kaum zu entziffern sind. Diese werden ab Band 9 (Mai 1940) links oben mit einem (A) gekennzeichnet und im Anschluß an die Anmerkungen als Abschriften abgedruckt.

Ab Band 12 (August 1940) wurden zusätzlich Kopien der Prüf-Nr. 2 des Originals herangezogen, die das Naval Historical Center (Operational Archives Branch) der U.S. Navy dankenswerterweise zur Verfügung gestellt hat. Die entsprechenden Seiten sind links oben mit einem (K) gekennzeichnet.



| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse <span style="float: right;">4</span>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
|----------------|---------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|                |               | <p style="text-align: right;"><u>Prüf-Nr. 1</u></p> <p style="text-align: center;">Nur durch Offizier !</p> <p style="text-align: center;">Kriegstagebuch der Seekriegsleitung<br/>( 1.Abt. )<br/>Teil A<br/>März 1943</p> <p>Chef der Seekriegsleitung : Großadmiral Dönitz<br/>           Chef des Stabes der Skl. : Vizeadmiral Meisel<br/>           Chef der 1.Abt.Skl. : Konteradmiral Wagner</p> <p style="text-align: right;">Heft : 43<br/>           begonnen : 1.3.1943<br/>           abgeschlossen : 31.3.1943</p> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; margin: 10px auto; width: fit-content;"> <p style="text-align: center;">THIS DOCUMENT IS<br/>ADMIRALTY PROPERTY<br/>AND ITS REGISTERED NUMBER IS<br/>P G/32.063/NID</p> <p style="font-size: small;">NO MARK OF ANY KIND SHOULD BE MADE<br/>ON IT, BUT ANY NECESSARY ANNOTATIONS<br/>SHOULD BE MADE EITHER ON THE WORK<br/>RECORD OR ON A SEPARATE SHEET OF PAPER,<br/>QUOTING THE REGISTERED NUMBER</p> </div> |

46

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse |
|----------------|---------------|--------------|
|                |               |              |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 | 5 |
|----------------|---------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---|
| 1.3.43         |               | <p data-bbox="269 250 929 288"><u>P o l i t i s c h e r   L a g e ü b e r b l i c k .</u></p> <p data-bbox="269 368 972 1377">Aktuelle politische Ereignisse, die auf die Kriegführung Bezug nehmen, sind kaum zu verzeichnen. Ein Überblick über die ausländische Presse zeigt, daß die bis in den Februar hinein erzielten russischen Erfolge die Erörterung von Nachkriegsproblemen derartig in den Vordergrund gezogen haben, als ob die Niederlage der Achse bereits besiegelt sei. In aller Welt werden Betrachtungen angestellt, wie man sich mit einem siegreichen Rußland auseinandersetzen zu haben werde. Im Hinblick auf die Meinungsverschiedenheiten, die sich zwangsläufig aus derartigen Erörterungen entwickeln müssen und wohl zum Teil auch schon fühlbar geworden sein mögen, hat sich Attlee veranlaßt gesehen, in einer Rede davor zu warnen, daß England durch Erwägungen über die Nachkriegswelt verführt werde, in seinen Kriegsanstrengungen nachzulassen. Überdies werde die für den Sieg notwendige Einigkeit beeinträchtigt. Wenn dieser Hinweis zunächst wohl auch nur nach der innerpolitischen Seite Englands zielte, so trifft er in noch stärkerem Maße für die Beziehungen der Alliierten zu. Es kann den Achsenmächten nur recht sein, wenn ihre Gegner sich des Vorteils einer ausschließlichen Kraftkonzentration auf den Krieg noch möglichst lange begeben und ihre Geschlossenheit auf Spiel setzen, indem sie sich bei der Teilung des Fells des noch unerlegten Bären ergiebig veruneinigen. Falsch wäre es jedoch, eine derartige sehr wohl mögliche Schwäche der Gegenseite jetzt schon ernsthaft - insbesondere in der Einschätzung militärischer Fragen in Rechnung zu stellen. Im übrigen wird abzuwarten sein, wie die Welt auf ein Mißlingen der russischen Kampfpläne</p> |   |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
|----------------|---------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <u>1.3.43</u>  |               | <p>dieses Winters reagieren wird. Die 3 politischen Schwachpunkte für die Achse liegen zur Zeit in Spanien, der Türkei und Finnland. In den beiden erstgenannten Ländern scheint sich eine allmähliche Wendung zum Besseren abzuzeichnen. In Finnland wird die anscheinend recht schwierige Kabinettsbildung erst erfolgt sein müssen, ehe die Kurstendenz erkennbar sein wird. Über die Hintergründe des Ribbentropbesuches in Rom liegen authentische Informationen nicht vor.</p> <p>-----</p> <p><u>Lagebesprechung bei Chef Skl.</u><br/>=====</p> <p>I) <u>Chef Skl</u> befiehlt, für die Verstärkung der Luftabwehr von St. Nazaire vom Ob.d.L. Füstb. die Zuführung von beweglichen Flakeinheiten der Lw zu erbitten.</p> <p>-----</p> <p>II) <u>SkL Chef MMD</u> meldet, daß sich das bei der K.M. angewandte Verfahren zur Abwehr gegen die Störungen der eigenen Fu.M.G's bei feindlichen Anflügen bewährt hat. Die Ausrüstung der Uboote mit festen Antennen für Fum.B. läuft jetzt bei den ersten 10 Ubooten an.</p> <p>-----</p> <p>III) <u>Chef Skl Qu A</u> berichtet über die Warflak. Ausrüstung von St. Nazaire. <u>Chef Skl</u> befiehlt, daß auf das Tempo gedrückt wird und daß Dringlichkeitsfolge für alle in dem Stützpunkt gleichzeitig anfallenden Arbeiten, soweit noch nicht geschehen,</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       | 6 |
|----------------|---------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---|
| 1.3.43         |               | <p>beschleunigt festgesetzt wird. In erster Linie steht die Sicherung des Kraftstroms. St. Nazaire ist durch seine Schleusen ganz besonders gefährdet. Ob.d.L. hat dem Ubootskrieg jede mögliche Unterstützung versprochen. Er muß jetzt einspringen, sowohl mit Flak als auch mit Jägern.</p> <p>Weiter berichtet Chef Skl Qu A über Abgabe des Siebelfährenbaues bzw. der dazu gehörigen Kontingente von Lw an K.M. Völlige Klarheit über die tatsächliche Kontingentslage besteht offenbar noch nicht. Chef Skl befiehlt, daß versucht werden soll, die gesamten Schiffbaukontingente der Lw auf die K.M. zu überführen, und wird selbst Gelegenheit nehmen, mit R.M. Speer darüber zu sprechen.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p>IV) Vortrag I c / 1/Skl über Anfrage der Skl bei A.A. und Antwort des letzteren betr. angelsächsisch / portugiesischer Beziehungen. Danach haben die Amerikaner bisher keinerlei Forderungen auf portugiesische Stützpunkte erhoben. Englische Bemühungen in dieser Richtung sind durch energische Haltung Salazars zunächst abgewendet. Näheres enthält KTB Teil C Heft VIII.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p>V) Chef 3/Skl legt durch 3/Skl FH überprüftes Versenkungsergebnis des Februar 1943 vor. Abschrift gemäß 1/Skl 6523/43 fA in KTB Akte "Feindliche Schiffsverluste".</p> <p style="text-align: center;">-----</p> |   |

(2)

(3)

| Tag.<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |
|-----------------|---------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 1.3.43          |               | <p><u>Im kleinsten Kreis:</u></p> <p>VI) <u>Vortrag I a / 1/Skl:</u></p> <p>a) über Frage Ubootsgeleits Toulon durch Italiener entspr. Niederschrift in KTB vom 26/2.</p> <p>b) über Versenkung span. D. "Igueldo" durch ital. Uboot im Atlantik und dt. / ital. Sprachregelung dazu. Der D. fuhr unter USA-Flieger-schutz.</p> <p>c) über Versenkung irischen D. in 48° N 12° W durch eigenes Uboot. Angelegenheit soll nicht bekannt gegeben werden.</p> <p>d) über Absichten von Gruppe Nord betr. Verlegung von "Scharnhorst" entsprechend Niederschrift in KTB vom 28/2., mit der Skl einverstanden ist. Chef Skl stimmt zu.</p> <p>e) über Notwendigkeit, Antrag Chefs BSW bei Dt. Markdo. Italien auf Zuführung von KM-Booten abzulehnen. Chef Skl ist einverstanden.</p> <p>-----</p> <p>VII) <u>Chef 1/Skl</u> berichtet über Absicht Flottenkdos, Z 28 nicht mit in Westraum zu verlegen, sondern zwecks Kommandantenwechsel nach Norwegen zu entsenden. Jetziger Kmdt. Z 28 ist von BdK, Adm. Kummetz, als I a erbeten worden. Chef Skl hat diesem bei Besprechung zwischen Flottenchef, Chef BdK und C/Skl am 28/2. vorgetragenen Wünsche zugestimmt. Die Besprechung der beiden Befehlshaber mit Chef und C/Skl diente der Abstimmung der sich aus der neuen Lage hinsichtlich Einsatzmöglichkeit der großen Schiffe im Nordraum ergebenden Auffassungen.</p> <p>-----</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse <span style="float: right;">7</span>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
|----------------|---------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 1.3.43         | VIII)         | <p>Vortrag I L / 1/Skl über sein Arbeitsgebiet.</p> <p>-----</p> <p>IX) Chef Skl teilte Ergebnis seiner Besprechung mit Reichsmarschall Göring am 25/2. mit.</p> <p>Reichsmarschall erklärt, daß er die einzige Möglichkeit, England und Amerika erfolgreich zu bekämpfen, in der Ubootwaffe sähe. Er sagt jegliche Unterstützung durch Schaffung von Fernaufklärern für den Ubootkrieg zu. Er warnt jedoch davor, hinsichtlich des Frontbereitwerdens dieser Flugzeuge zu optimistisch zu sein. Die Entwicklungen dauerten sehr lange und die Industriellen hielten meistens nicht Wort. Er hofft, daß vielleicht doch noch die He 177 bis zum Herbst dieses Jahres lediglich als Aufklärungsflugzeug geeignet sein wird. An das Frontbereitwerden der Me 264 glaubte er nicht. Diese Maschinen hätten ihren Benzinvorrat in den Tragflächen und damit könne bei der augenblicklichen Abwehr niemand fliegen. Er ist einverstanden, daß die drei BV 222, die zur Zeit im Osten für den Nachschub eingesetzt sind, stattdessen für die Aufklärung für den Ubootkrieg eingesetzt werden. Er könne das aber nicht befehlen, weil der Führer diese Maschinen für den Nachschub eingesetzt hätte. Die Forderung des Ob.d.M., täglich zweimal mit je 6 Maschinen Fernaufklärung fliegen zu können, hält der Reichsmarschall nicht für übermäßig und glaubt, daß sie durch ein Geschwader erfüllbar sei. Er sagt seine volle Unterstützung für das Ziel einer solchen Aufklärung zu.</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |
|----------------|---------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <u>1.3.43</u>  |               | <p>Er bietet Ob.d.M. Hilfe für den Flakschutz der Ubootsstützpunkte an.</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
| (4)            |               | <p>An der Frage der Siebelfähren erklärt er sich desinteressiert.</p> <p>Niederschrift vom 1/3. in KTB Teil C Heft IV.</p> <p>Angesichts dieser Einstellung des Reichsmarschalls hat Chef Skl sich am 26/2. bei Führer darauf beschränkt, zu melden, daß Reichsmarschall den Forderungen der Marine zugestimmt habe. Der Führer hat diese Meldung zur Kenntnis genommen, nicht ohne jedoch eine gewisse Skepsis hinsichtlich der Erfüllbarkeit der Zusagen zum Ausdruck gebracht zu haben.</p> <p>Chef Skl stellt zusammenfassend nochmals fest, daß der Reichsmarschall Unterstützung der Ubootskriegführung mit allen seinen Mitteln zugesagt hat.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p style="text-align: center;"><u>B e s o n d e r e s .</u></p> <p style="text-align: center;">=====</p> <p>I) Gruppe Nord hat unter 24/2. Lagebeurteilung betr. Skagerrak-Warngebiet und betr. Westwall vorgelegt. Skl stimmt den Beurteilungen, die aus Anlaß des bevorstehenden Übergangs der Aufgaben der Gruppe Nord auf Station Nordsee bzw. MOK Norwegen erfolgen, zu. Eine Verstärkung der Skagerraksperrren ist vorerst nicht erforderlich, eine Verstärkung der Westwallsperrren im Laufe des Sommers jedoch erwünscht. Berichte der Gruppe Nord gem. 1/Skl 586 und 587/43 Gkdos.Chefs. in KTB Teil C Heft VI.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> |
| (5)            |               |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |



| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
|----------------|---------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <p>1.3.43</p>  | <p>II)</p>    | <p>Aus engl. Beutematerial hat 3/Skl FM Unterlagen für Bericht über Aufbau und Tätigkeit des brit. Nachrichtendienstes in Ostafrika entnommen. Ausf. gem. 1/Skl 6306/43 geh. in KTB Teil C I. Der Bericht ist von allgemeinem Interesse und gewährt einen guten Einblick in die Arbeitsmethoden der engl. Nachrichtenbeschaffung und -Auswertung. Von besonderem Interesse sind die Angaben über die vom Gegner angewandten Täuschungsmethoden.</p> <p>-----</p> <p>III)</p> <p>Zur Aufschlüsselung des zur Verfügung stehenden Eisenkontingents für das 2. Quartal 1943 entsprechend Mitteilung von Hauptamt K wird von Skl folgende Dringlichkeitsreihenfolge für die Fortführung der Bauaufgaben zu Grunde gelegt:</p> <p>a) Uboote, <sup>Abseil</sup> KT-Boote und MFP im Südraum,<br/> b) Bau von TF-Boote 9 - 24,<br/> c) Weiterbau der M-Boote mindestens im Rahmen der bisherigen Planung und kleine Sperrbrecher,<br/> d) Zerstörer und T-Boote 39/41,<br/> e) R-Boote<br/> f) S-Boote<br/> g) KFK<br/> h) Hilfsschiffe usw.</p> <p>-----</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
|----------------|---------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <u>1.3.43</u>  |               | <p style="text-align: center;"><u>I a g e 1/III.</u></p> <p style="text-align: center;">=====</p> <p><u>I. Kriegführung in den außerheimischen Gewässern.</u></p> <p><u>1. Feindlage:</u></p> <p><u>Nordatlantik:</u></p> <p>Nach Abwehrbericht aus Kopenhagen vom 27/2. fahren USA-Geleitzüge für Murmansk unmittelbar an Packeisgrenze und laufen Island nicht mehr an.</p> <p>Nach einem weiteren Abwehrbericht über Ostrow aus USA vom 8/2. konnte mit Auslaufen von einem oder 2 - 3 großen Convois aus Cheesepeake und Philadelphia bzw. aus Charleston mit Begleitschutz ab Norfolk etwa am 10. bis 12/2. gerechnet werden. Bei Absendung des Berichtes war Truppeneinschiffung in vollem Gange. Unter den Transportern waren mit Sicherheit festgestellt D. "Sirius", "Georgic", "Westpoint", "America", "President Wilson". Unter den übrigen Transportschiffen verschiedenster Größe befinden sich mindestens 40 - 50 % Neubauten der C-2 und C-3-Klasse und wenige Liberty-Schiffe. In Norfolk lagen s.Zt. mehrere Kreuzer und zahlreiche Zerstörer, aber keine Korvetten und keine Flugzeugträger. Mit Bestimmtheit ist bekannt, daß Tropenausrüstung für die verladenen Truppen nicht vorhanden war. Angeblich sollten weitere Sicherungstreitkräfte, darunter ein engl. Flugzeugträger, in Westindien zu dem Convoi stoßen.</p> <p>Nach einer weiteren Abwehrmeldung aus Santa Isabel vom 27/2. passierte ein Geleitzug aus 3 mittl. und einer sehr großen Einheit, möglicherweise großer Kreuzer, mit Kurs auf Viktoria Duala.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse <span style="float: right;">9</span>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
|----------------|---------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <u>1.3.43</u>  |               | <p>2. <u>Eigene Lage:</u></p> <p>Meldungen von eigenen außerheimischen Einheiten liegen nicht vor. Im übrigen keine besonderen Vorkommnisse.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p><u>II. Lage Westraum.</u></p> <p><u>Gebiet Atlantikküste:</u></p> <p>Um kriegsnotwendige Blockadebrecher nach Japan durchzubringen, ist seitens Skl massiertes Passieren des Blockadegebiets auf verschiedenen Breiten zum gleichen Zeitpunkt beabsichtigt, um Gegnerabwehr zu zersplittern und die Durchbruchschancen der einzelnen zu erhöhen. Gruppe West erhält daher Weisung, Vorbereitungen für gemeinsames Ausbringen von "Csorno", "Portland", "Himalaya" und wenn irgend möglich "Alsterufer" zu treffen und, sobald Zerstörer und genügend Luftaufklärung zur Verfügung stehen, Auslaufen durchzuführen. Skl rechnet mit Durchführung zwischen 10. und 16/3. Ausbringen der Tanker wird zurückgestellt.</p> <p>T 9, 12 und 18 sind in Nantes eingelaufen. Am 28/2. wurde eine ELM/J vor Lorient durch Sperrbrecher geräumt. Zu dem Sprengbombenangriff vom 27/2. nachm. meldet Werft Brest 6 500 kg Bombeneinschläge mit erheblichen Gebäude- und geringen Materialschäden. Die Werft ist voll arbeitsfähig. Meldung von Mar.Gruppe West über die Schäden in St. Nazaire vom 28/2. abends s. Fs. 0812.</p> |

| Tag<br>Uhrzeit  | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
|-----------------|---------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <u>1.3.43</u>   |               | <p>Als Stichwort für Einbringung "Doggerbank" wird von Skl "Kaptabe" festgesetzt.</p> <p>-----</p> <p><u>Seegebiet Kanal:</u></p> <p>S 90 und 121 sind 0200 Uhr in Cherbourg eingelaufen. T 13 und T 17 verlegen von Dünkirchen nach Hoek von Holland.</p> <p>Einsatz 5.Sfl. gegen Westgeleit in Lymeucht führte wegen starker Eintrübung und geringer Sicht zu keinem Erfolg. Kurzbericht s. Fs. 1848.</p> <p>Auch Stichansatz 2.Sfl. vor SO-Küste blieb wegen schlechter Sichtverhältnisse ergebnislos. Kurzbericht s.Fs. 1845.</p> <p>-----</p> <p><u>III. Nordsee, Norwegen, Nordmeer</u></p> |
| <u>Nordsee:</u> |               | <p><u>1. Feindlage:</u></p> <p>Besondere Meldungen liegen nicht vor.</p> <p>-----</p> <p><u>2. Eigene Lage:</u></p> <p>Bei Den Helder wurden in der Nacht zum 1/3. etwa 17 fdl. S-Boote geortet. VP-Position Rom wurde daher zurückgezogen. Vor Geleit wurde nördl. Ameland eine Grundmine geräumt. 2 R-Flottillen sind beim Freisuchen des Geleitweges, 2 MS-Flottillen, 1 Sperrbrecher und 1 MS-Flugzeug beim Wegeablaufen eingesetzt.</p> <p>Vom 18. und 19/2. wird je ein Abschuss eines fdl. Flugzeuges durch Marflak im Abschnitt W'haven</p>                                               |

| Tag<br>Uhrzeit       | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
|----------------------|---------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <p><u>1.3.43</u></p> |               | <p>nachträglich gemeldet.</p> <p>Ab 1937 Uhr erfolgten Störanflüge zwischen Terschelling und Wangeroog. Ab 2015 Uhr Einflüge starker fdl. Luftstreitkräfte zwischen Esbjerg und Helgoland. Angriffsschwerpunkt Berlin. Nördl. Terschelling wurde ein Abschuss durch VP-Boot, bei Brunsbüttel und Helgoland je ein Abschuss durch Marflak erzielt. Die Geräte in Borkum, Helgoland, Wangeroog, Sande und Schilling waren gestört.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p><u>Norwegen / Nordmeer:</u></p> <p>1. <u>Feindlage:</u></p> <p>Nach Meldung des Geb.AOK 20 sollen 17 Einheiten aus Kola-Bucht nach Norden ausgelaufen sein. Meldung ist nicht unbedingt zuverlässig.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p>2. <u>Eigene Lage:</u></p> <p>Lagebericht von Adm. Polarküste und Adm. Nordküste sind wegen Leitungsstörung nicht eingegangen. Der am 28/2. aus Raekfjord entführte D. "Tromsund" wurde 0825 Uhr von eigener Luftwaffe erfaßt und 1130 Uhr in AN 4922 versenkt. Vermutlich ist Besatzung durch engl. Zerstörer vorher aufgenommen.</p> <p>Adm. Nordmeer übermittelt Auszug aus Op.Befehl für Transport eines Wetterbeobachtungsgerätes durch WBS "Coburg" nach der Bäreninsel. (Unternehmen "Brausewetter"). Auslaufen voraussichtlich 5/5. Ein Uboot übernimmt Sicherung in See bis zur Eisgrenze. Gerät wird möglichst in Nähe Heedvin aufgestellt. Rückkehr nach Weisung von Adm. Nordmeer.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
|----------------|---------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 1.3.43         |               | <p data-bbox="334 263 857 288"><u>IV. Skagerrak, Ostsee-Eingänge, Ostsee.</u></p> <p data-bbox="334 329 1013 669">Skagerrak-Bewachung wurde durch 8 VP-Boote durchgeführt. Geleitaufgaben im Bereich des BSO mußten zum Teil wegen Wetterlage abgebrochen werden. Bezügl. "Scharnhorst" erhält Gruppe Nord, nachr. Flotte, Einverständnis der Skl mit gemeldeten Absichten und Weisung, in Kiel wenn möglich Liegeplätze Stranderbucht vorzusehen sowie für Durchführung der Verlegung in den Nordraum die Teilnahme der Torpedoseegangsschloß-Zerstörer vorzusehen unbeschadet der Entscheidung des Ob.d.L. zu dem Antrag der Skl wegen Gestellung einer He 59.</p> <p data-bbox="334 686 1013 867">Am 28/2. wurde lebhafter LKW-Verkehr zwischen Lissi Noß und Kronstadt und zwischen Kronstadt und Oranienbaum beobachtet. Eigener Luftangriff auf Lavansaari wurde durch gutliegende schwere Flak abgewehrt. Auf Reval erfolgten vorm. fdl. Einzelanflüge mit Flugblattabwürfen.</p> <p data-bbox="334 884 1013 972">Nach Mitteilung Mar.Att. Helsinki wird versucht, Schifffahrt auf Kotka mit eisverstärkten D. und Eisbrecherhilfe schon Anfang März zu eröffnen.</p> <p data-bbox="334 1085 866 1111"><u>V. U b o o t s k r i e g f ü h r u n g .</u></p> <p data-bbox="334 1150 501 1176">1. <u>Feindlage:</u></p> <p data-bbox="434 1192 916 1218">Besondere Meldungen liegen nicht vor.</p> <p data-bbox="334 1276 527 1301">2. <u>Eigene Lage:</u></p> <p data-bbox="370 1318 1013 1377">Im Seegebiet der Geleitzugsoperation südl. Grönland wurde Fühlung an verschiedenen kleineren</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
|----------------|---------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 1.3.43         |               | <p>Gruppen gewonnen. Bei einem Pulk von etwa 10 D. auf SW-lichem Kurs wird ein schnelles Geleit vermutet. Fühlung an diesem Gegner ging bei Dunkelheit verloren. Ein Boot meldet Versenkung eines Motorschiffes von 9.000 BRT und beobachtete beim Fühlunghalten an 2 großen D. das Sinken von einem der beiden ohne Detonation. Die Operation wird fortgesetzt.</p> <p>Aus dem westl. Mittelmeer wird Versenkung eines D. von 5.000 BRT gemeldet. Weitere Meldungen enthält Ergänzung zur Lage Uboote in KTB Teil B Heft IV.</p> <p>-----</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
|                |               | <p>VI. Luftkriegführung.</p> <p>=====</p> <p><u>Raum um England:</u></p> <p>Vom Tage liegen besondere Meldungen nicht vor. Am Abend erfolgten nach Bericht des Genst.d.Lw 176 Feindeinflüge in das Reichsgebiet in 2 Gruppen. 120 Flugzeuge flogen in den Raum Rostock - Eberswalde - Leipzig - Erfurt - Bocholt. Schwerpunkt der Angriffe dieser Gruppe lag in Berlin. Anzahl der hierbei eingesetzten Flugzeuge ist noch nicht genau festgestellt. Teilweise standen bis zu 30 Flugzeugen gleichzeitig über der Stadt. Die Schäden waren erheblich.</p> <p>20 Flugzeuge verminten die Elbemündung und 10 Flugzeuge wurden im Raum Papenburg - Dortmund festgestellt. Zur Nachtjagd waren eingesetzt 73 Me 110, 10 Do 217 und 3 Ju 88. Sie erzielte 12 Abschüsse, zu denen noch 4 durch Flak hinzukommen. Erhöhung dieser Zahl ist wahrscheinlich.</p> <p>-----</p> |

11

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |
|----------------|---------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 1.3.43         |               | <p><u>Mittelmeerraum:</u></p> <p>Am Mittag waren Palermo und am Nachmittag Neapel von starken fdl. Luftstreitkräften angegriffen. In beiden Orten entstanden Schäden und Verluste auch an Schiffen im Hafen. Näheres s. Eigene Lage Mittelmeer.</p> <p>-----</p> <p><u>Ostfront:</u></p> <p>Besondere Meldungen liegen noch nicht vor.</p> <p>-----</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
| (10)           |               | <p><u>VII. Kriegführung im Mittelmeer und Schwarzen Meer.</u></p> <p>=====</p> <p><u>1. Feindlage Mittelmeer:</u></p> <p>Aus Gibraltar keine besonderen Meldungen. Das am 28/2. gemeldete Ostgeleit ist mit Teilen anscheinend in Algier eingelaufen. Am 28/2. nachm. wurden noch 3 - 4 Einheiten westl. Algier und abends ein Kreuzer, 1 Zerstörer und 1 - 2 D. 14 sm NO-wärts Algier ohne Kurs- und Fahrtangabe gemeldet. In Bone lagen am 28/2. nachm. nach Bilderkundung 3 leichte Kreuzer, 4 Zerstörer, 1 K-Boot und 11 D. Der Hafen war durch Ballonsperre geschützt.</p> <p>Am 1/3. wurden 1025 Uhr 6 leichte Seestreitkräfte 25 sm NNW-lich Philippeville auf SW-Kurs mit hoher Fahrt gesichtet.</p> <p>Uboote wurden bei Gaeta, bei Capri und Messina beobachtet.</p> <p>Im ostwärtigen Mittelmeer wurde vom 28/2. früh ein ostgehender Geleitzug aus 6 kleineren D. WNW-lich von Appollonia gemeldet.</p> |



| Tag<br>Uhrzeit       | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
|----------------------|---------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <p><u>1.3.45</u></p> |               | <p>Brit. Admiralität hat am 28/2. Verlust der Korvette "Erica" ohne weitere Angaben gemeldet. Nach Beutematerial ist eine Korvette bei Teilnahme eines engl. Malta-Geleitzuges am 22/3.42 infolge Minentreffers gesunken. Es bleibt offen, ob es sich jetzt um eine neue Einheit gleichen Namens handelt.</p> <p>Nach einem Abwehrbericht aus Frankreich hat sich die anfangs für die Italiener ungünstige Stimmung der Bevölkerung in den von den Italienern besetzten Gebieten, insbesondere in Nizza und Toulon, auf Grund des außerordentlich zurückhaltenden Benehmens der Italiener in erstaunlicher Weise zum Guten gewandelt.</p> <p>-----</p> <p>2. <u>Eigene Lage Mittelmeer:</u></p> <p>Im Op.Gebiet standen 3 ital. Uboote.</p> <p>Am 28/2. abends wurde von einem eigenen Uboot 45 sm ONO-wärts Algier ein D. von 5.000 BRT torpediert.</p> <p>3. und 7.Sfl. sind am 1/2. abends von Biserta zu Operation vor Bone ausgelaufen. S 56 ist am 28. nachm. nach Bombenangriff im Hafen von Palermo gesunken. Bei Suchaktion nach S 35 wurden Wrackteile und ein kleines Schlauchboot 28 sm NW-lich Biserta gefunden. Nach Meldung Dt. Markdo. Tunesien ist Verlust von S 35 wahrscheinlich auf Treibminentreffer zurückzuführen. R-Bootsgruppe stellte beim Wegeablaufen 25 sm NW-lich Biserta Sperre fest und räumte bisher 7 Mark XVII.</p> <p>U-Jäger 2204 und 2202 sind aus Marseille ausgelaufen. M 6024 steht auf dem Marsch von Savona nach Genua, M 6022 mit 6 HR-Booten auf dem Marsch Livorno - Neapel.</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |
|----------------|---------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <u>L.3.43</u>  |               | <p>Das bei La Galite gesunkene engl. MTB 262 war von Besatzung nach Ausfall der Motoren und Funkanlage selbst versenkt. Das Boot war mit 3 weiteren in Bone stationiert.</p> <p>Schwere fdl. Luftangriffe am 28/2. auf Cagliari sowie am 1/3. auf Neapel und Palermo verursachten starke Schiffsausfälle. In Cagliari sind D. "Paolo" (3.855 BRT), eine U-Jagdeinheit und einige Räumfahrzeuge gesunken. 4 D., 1 Laz.Schiff, 2 R-Boote, 16 Sperr- und Wacheinheiten wurden beschädigt. Außerdem entstanden schwere Zerstörungen an den Kais und Hafengebäuden. In Neapel ist Torpedo-Boot "Monsone" gesunken. Motorschiff "Oriani" und deutscher D. "Rhea" sind schwer, 2 weitere Torpedo-Boote und Motorschiff "Corrado" leicht beschädigt. In Palermo ist D. "Schiaffino" gesunken, Zerstörer Geniere" anscheinend schwer beschädigt.</p> <p>Seitens des Ob.d.L. ist bereits verfügt worden, daß die auf dem Transport nach Afrika befindlichen Flakeinheiten zur Luftabwehr der ital. Häfen eingesetzt werden sollen, solange sie auf Transport- gelegenheit warten müssen.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p>3. <u>Seetransportlage:</u></p> <p>Am 28/2. 1305 Uhr wurde D. "Ischia" (5.101 BRT) auf Reise von Genua nach La Spezia bei Portofino durch Feind-Uboot versenkt.</p> <p>Geleit "Belluno" ist 28. abends in Tunis eingelaufen. 5 Zerstörer haben am 1/3. nachm. deutsche Truppen in Tunis abgesetzt.</p> <p>In tunesischen Häfen wurden im Februar gelöscht: 2.120 Kraftfahrzeuge, 52 Panzer, 163 Geschütze, 49.600 t Ladung. Das angestrebte Mindest-</p> |

| Tag<br>Uhrzeit       | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
|----------------------|---------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <p><u>1.3.42</u></p> |               | <p>löschergebnis von 60.000 t wurde nicht erreicht, weil nicht genügend Dampfer ankamen. Die Löscherleistung in Biserta am 1/3. beziffert sich auf 3.210 t.</p> <p>Auf entsprechende Anfrage von Skl bestätigt Mar.Att. Rom nachfolgende Zuständigkeit für Steuerung der Schiffsüberführungen aus südfranz. Raum nach ital. Häfen: Bei Mar.Att. Rom verbleibt diese Aufgabe, soweit der Raum nördl. der Breite von Neapel in Frage kommt. Alle weiter südlich stattfindenden Überführungen und Wirtschaftsfahrten, insbesondere von Italien nach dem Ägäis-Raum, werden von Seetransportchef Italien gesteuert, soweit militärische Sicherungsmaßnahmen notwendig sind. Eine Ausnahme von dieser Regelung, nach der seit 19/12.42 verfahren ist, hat lediglich span. D. "Juan de Astigarara" <sup>grünau</sup> getroffen, wo wegen dringender Gefahrlage Abkürzung des Nachrichtenweges erforderlich war.</p> <p>-----</p> <p>4. <u>Bereich Marinegruppe Süd:</u></p> <p><u>Ägäis:</u></p> <p>Besondere Meldungen liegen nicht vor.</p> <p>-----</p> <p><u>Schwarzes Meer:</u></p> <p><u>Feindlage:</u></p> <p>Nach Luftaufklärung stand ein Uboot vorm. 35 sm südl. der Kertschstraße. 2 Handelsschiffe wurden vor Sotschi, ein NW-steuerndes Handelsschiff 30 sm westl. Suchum und ein oststeuernder Kreuzer 60 sm ostw. Samsun an der nordtürkischen Küste gesichtet.</p> <p>-----</p> |

13

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter       | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
|----------------|---------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 1.3.43         | <u>Eigene Lage:</u> | <p>Am 28/2. herrschte bei Noworossisk rege Artl.- und Lufttätigkeit. In der Bucht von Noworossisk - Kabardinka wurden fdl. Schiffe nicht festgestellt. Bei Kap Myschakon auf Grund gesetzter Frachter wurde von eigenen Stukas angegriffen. Die Einfahrt nach Gelendschik ist am 27. und 28/2. durch 8. Fliegerkorps mit 27 Lf. verseucht.</p> <p>1. Sfl. hat mit 4 Booten in der Nacht zum 1/3. im Gebiet SC-wärts Gelendschik nichts gesichtet. 4 MAS-Boote haben in Wartestellung im Gebiet Noworossisk außer 6 russ. S-Booten keinen Nachschubverkehr und keine Fahrzeuge an der Landungsstelle festgestellt. Der Einsatz der S-Boote in der Nacht zum 2/3. ist wegen Wetterlage ausgefallen.</p> <p>U 9 hat Op.Gebiet verlassen und Rückmarsch nach Konstanza angetreten. 2 MFP mit Baumwolle und Munition sind von Anapa in Kertsch eingelaufen. Der Übersetzverkehr über die Kertschstraße wurde ohne Eisbehinderung durchgeführt. Fdl. Lufttätigkeit war infolge niedriger Wolkendecke nur gering. Ein Pionierlandungsboot wurde zwischen Jenikale und Kossa Tschuschka durch Minentreffer beschädigt. Eine weitere Mine wurde durch Landungsboot zur Entzündung gebracht. Ein MS-Flugzeug war zum Wegeabsuchen eingesetzt. Der Weg Jenikale - Kossa Tschuschka war zeitweise wegen Minengefahr gesperrt.</p> <p>Nach Westen wurden 3.300 Soldaten, über 600 Gefangene, 800 Zivilisten, 2100 Pferde, 340 mot. und 486 bespannte Fahrzeuge befördert. Es waren 25 MFP in 64 Fahrten in beiden Richtungen eingesetzt.</p> <p>Im übrigen Schwarzen Meer verlief Geleitverkehr planmäßig.</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |
|----------------|---------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 1.3.43         |               | Ro 53 geriet durch Vergaserbrand in Totalverlust.<br>-----                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
| (13)           |               | VIII. Lage Ostasien.<br>=====                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
|                |               | Besondere Meldungen liegen nicht vor.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
| (14)           |               | <div data-bbox="10 604 159 1028"> <p><i>Chap. 42</i></p> <p><i>[Signature]</i></p> </div> <div data-bbox="223 619 329 725"> <p>G/Skl.</p> <p><i>[Signature]</i></p> </div> <div data-bbox="329 695 414 786"> <p>1/Skl.</p> <p><i>[Signature]</i></p> </div> <div data-bbox="414 801 510 922"> <p>1/5</p> </div> <div data-bbox="606 816 691 967"> <p>I b</p> <p><i>[Signature]</i></p> </div> <div data-bbox="829 846 946 997"> <p>I b (Kr)</p> <p><i>ug</i></p> </div> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse |
|----------------|---------------|--------------|
|                |               |              |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |
|----------------|---------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 2.3.43         |               | <p><u>P o l i t i s c h e r   L a g e ü b e r b l i c k .</u></p> <p>-----</p> <p>Besondere Nachrichten liegen nicht vor.</p> <p>-----</p> <p><u>Lagebesprechung bei Chef Skl.</u></p> <p>-----</p> <p>Vortrag von I opa / 1/Skl über Lage im indo-pazifischen Raum. Niederschrift in KTB Teil C Heft XV.</p> <p>Im übrigen keine besonderen Vorträge und Entscheidungen.</p> <p>Bei Ob.d.M. fand Besprechung über Aufklärung im Westraum für Ubootskriegführung mit Fliegerführer Atlantik, General der Lw beim Ob.d.M n. andere statt. Niederschrift über die Besprechung gemäß 1/Skl I L 6625/43 Gkdos. in KTB Teil C Heft IV.</p> <p>-----</p> <p><u>B e s o n d e r e s .</u></p> <p>-----</p> <p>I) Weisungsgemäß ist an den Führer Meldung über Absichten der Seekriegsleitung betr. Fortführung des Blockadebrecherdienstes erstattet. Abschrift entspr. Fs. 1/Skl I k 622/43 Gkdos. in KTB Teil C Heft I.</p> <p>-----</p> <p>II) Bezüglich des Einsatzes von Hilfskreuzern ist Skl der Auffassung, daß, wie der Krieg sich auch entwickeln mag, 2 Operationsgebiete stets</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
|----------------|---------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 2.3.43         |               | <p>eine erfolgreiche Tätigkeit ermöglichen: der Indische Ozean und der Pazifik. Beide Seegebiete sind sehr weiträumig und schwer zu überwachen. Ihre geographische Lage läßt einen wirksamen Einsatz von eigenen Ubooten nur in den Küstengebieten und auch da nur mit großen Booten und besonders großem Aktionsradius zu. Das Weitentferntliegen dieser Seegebiete ruft beim Auftreten von Hilfskreuzern die angestrebte Diversionwirkung auf die Gegnerstreitkräfte in besonderem Maße hervor. Der Gegner wird zahlreiche Streitkräfte in Seegebieten einsetzen müssen, die von den Schwerpunkten der Seekriegführung entfernt liegen, solange auch nur noch ein deutscher Hilfskreuzer operiert. Diese hohe Anspannung der Gegnerkräfte, der gegenüber der eigene Einsatz verschwindend gering ist, läßt es nach Ansicht von Skl als notwendig erscheinen, Hilfskreuzer in Übersee und sei es auch nur einen einzigen einzusetzen.</p> <p>Zur Zeit sind nur noch 2 Hsk vorhanden. Schiff 28 liegt in Japan und Schiff 5 wird in der Heimat für den Herbst dieses Jahres bereitgestellt, so daß nach der Maschinenüberholung von Schiff 28 dieser Hilfskreuzer im Sommer und Herbst 1943 und anschließend an seine Heimkehr Schiff 5 zu Operationen zur Verfügung stehen. Damit ist in den Jahren 1943 und 1944 jeweils nur ein Hilfskreuzer einsatzbereit. Der Einsatz auf eigener Seite, gegen den der Gegner sich auf allen Weltmeeren schützen muß, ist also außerordentlich gering.</p> <p>Auf Schiff 5 sind alle Erfahrungen und Forderungen der bisherigen Hilfskreuzerkriegführung ausgenutzt worden. Es stellt in Armierung und Ausrüstung sowie bei seiner Geschwindigkeit von 17,5 sm das für uns erreichbare Ideal eines modernen Hilfskreuzers dar. Skl ist der Überzeugung, daß der Einsatz auch</p> |



| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
|----------------|---------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 2.3.43         |               | <p>nur eines Hilfskreuzers dem Gegner zur Aufrechterhaltung starker Abwehrmaßnahmen zwingt, so daß die Einstellung des Hilfskreuzerkrieges für ihn einen bedeutenden moralischen wie praktischen Nutzen bedeuten würde.</p> <p>Chef Skl hat unter diesen Gesichtspunkten zugestimmt, daß Schiff 5 fertiggebaut und einsatzbereit gemacht wird.</p> <p>-----</p> <p>III) Gruppe Nord hat unter dem 1/3. Befehl für Marsch von "Scharnhorst" aus der Heimat nach Norwegen (Deckname "Paderborn") vorgelegt. Zielhafen ist Narvik - Bogenbucht, Zwischenhafen, falls erforderlich, Drontheim. An Sicherungstreitkräften sind vorgesehen: Chef 5.Zfl. mit "Beitzen", "Ihn", "Steinbrinck" und 2 28, Chef 3.Tfl. mit T 16, 20, 21, "Jaguar" und "Greif". Letztere Flottille wird aus Brennstoffgründen nach Kr'sand Süd vorverlegt. "Ihn" und "Steinbrinck" unterbrechen bei Durchführung des Unternehmens Torpedoseegangsschießen in Bergen und verlegen nach Kr'sand Süd zur Ergänzung. "Beitzen" schließt von Aarhus aus im Kattegat an "Scharnhorst" heran.</p> <p>3.Tfl. soll ab Kr'sand Süd nur mitgenommen werden, wenn eine Beschränkung der Vormarschgeschwindigkeit von "Scharnhorst" durch Wetterlage nicht eintritt. Für diesen Fall werden nach Einlaufen in den Korsfjord 2 T-Boote zum Torpedoseegangsschießen nach Bergen detachiert werden können. Bei ungünstiger Wetterlage bleiben die Torpedoboote zunächst in Kr'sand Süd. Bei Wetterlage, die lediglich Teilnahme der Torpedoboote</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
|----------------|---------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <u>2.3.43</u>  |               | <p>am Marsch von "Scharnhorst" ausschließt, soll 3.Tfl. im Alleinmarsch bis Skudesnesfjord und dann im Schärenmarsch nach Bergen laufen und dort 2 Boote für das Torpedoseegangsschießen abzweigen.</p> <p>Operative Leitung der Verlegung hat Oberbefehlshaber Mar.Gruppe Nord in Kiel, ab Drontheim Adm. Nordmeer. Taktische Führung liegt bei Kmdt. "Scharnhorst", Führung der Sicherung bei Chef 5.Zfl. Voraussichtlicher Auslaufstag ist 6/3.</p> <p>Bei unsichtigem Wetter bzw. bei einer Wetterlage, die fdl. Luftaufklärung ausschließt, ist der Marsch ganz bzw. teilweise außerhalb der Schären vorgehen. Marsch ab Kr'sand Süd bis Narvik außerhalb der Schären wird angestrebt. Bei sichtigem Wetter ist ab Korsfjord Schärenmarsch beabsichtigt, dabei soll Stadlandet bei Nacht umrundet werden. Befehl für Schärenmarsch bzw. Marsch außerhalb der Schären erfolgt durch FT-Befehl der Gruppe Nord bzw. nach Entscheidung des Kommandanten auf Grund örtlicher Lage. Unternehmung soll aus eigenem Entschluß des Kommandanten nur in dringenden Fällen, sonst auf Befehl der Gruppe Nord, abgebrochen werden. Bei Erfassung des Verbandes durch den Gegner im Skagerrak ist entweder Abbrechen und Rückmarsch in Richtung Heimat oder Abbrechen und Ausweichen unter norweg. Südküste in Richtung Oslofjord oder Abbrechen und Auf- und Absteigen im Skagerrak beabsichtigt.</p> <p>-----</p> <p>IV) 3/Skl FL bringt als Kurznachrichten zur Feindlage Nr. 2/43 Angaben über Bau von USA-Hilfsflugzeugträgern, über Ausrüstung der engl. Flotte zum Kampf gegen Uboote, aus dem Gebiet des Funkmesswesens, über die Indienstellung sogen. Fregatten</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse <span style="float: right;">17</span>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
|----------------|---------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 2.3.43         |               | <p>zur Ubootsbekämpfung, Aufstellung besonderer Kampfgruppen von Kampfflugzeugen des Coastal Command, die mit Wabos im Geleitschutz eingesetzt werden, sowie über Indienstellung und Stapelläufe in Amerika, wo am 23/2. das erste Schlachtschiff der Iowa-Klasse nach 32-monatiger Gesamtbauzeit in Dienst gestellt worden ist. Das zweite Schiff soll im April folgen. Weiter enthält der Bericht Angaben über Bewilligung erheblicher Mittel für die USA-Marine zum Erwerb vorgeschobener Stützpunkte, vermutlich im Stillen Ozean, sowie über ein Gesetz, daß die Herstellung eines weltumfassenden Systems von Schwimm- und Trockendocks für Ausbesserungsarbeiten an den Schiffen der USA und ihrer Verbündeten vorsieht. Schließlich sind Angaben gemacht über Bestrebungen, die sehr verlustreiche Flugstrecke von Nordamerika nach dem mittleren Osten über Natal - Freetown - Tschadsee durch eine neue Flugstrecke über Franz. Marokko - Algier - Libyen zu ersetzen, sowie über die Kampfkraft und den Widerstandswillen der Insel Malta offenbar auf der Grundlage der Verhältnisse vom Frühsommer 1942.</p> <p>Bericht gem. 1/Skl 6524/43 geheim in KTB Akte "Material zur Feindlage".</p> <p style="text-align: center;">-----</p> |

(18)

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
|----------------|---------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <u>2.3.43</u>  |               | <p data-bbox="504 263 700 303" style="text-align: center;"><u>L a g e 2/III.</u><br/>=====</p> <p data-bbox="323 359 957 400">I. <u>Kriegführung in den außerheimischen Gewässern.</u><br/>=====</p> <p data-bbox="323 424 493 447">1. <u>Feindlage:</u></p> <p data-bbox="359 465 532 488"><u>Nordatlantik:</u></p> <p data-bbox="359 508 933 560">Jap. V-Mannmeldungen behandeln folgende Geleitbewegungen:</p> <p data-bbox="359 580 998 889">31/1. ist aus Baltimore ein Convoi aus 21 Schiffen mit einem leichten Kreuzer und 4 Zerstörern nach Australien, am 8/2. ein Convoi aus 17 Schiffen mit einem leichten Kreuzer und 3 Zerstörern aus Baltimore nach Nordafrika, am 12/2. ein Convoi aus 25 Schiffen mit 2 leichten Kreuzern und 6 Zerstörern aus Baltimore in Richtung England angeblich für Rußland ausgelaufen. Am 14/2. lag schließlich in Baltimore ein Convoi in Vorbereitung vermutlich für Australien.</p> <p data-bbox="529 913 685 928" style="text-align: center;">-----</p> <p data-bbox="359 949 570 972"><u>Indischer Ozean:</u></p> <p data-bbox="359 991 1019 1078">Am 2/3. wurde im Golf von Oman Meldung eines Schiffes erfaßt, das von einem verdächtigen Schiff, das Signal nicht beantwortete, verfolgt wurde.</p> <p data-bbox="359 1097 1025 1369">Brit. Admiralität hat zu Verlust von "Hohenfriedberg" bekannt gegeben, daß der Tanker 500 sm von Kap Finisterre auf nördl. Kurs von einem Liberator-Flugzeug erfaßt wurde und daß Kreuzer "Sussex" ihn 6 Stunden später auf einer Entfernung von etwa 9 Meilen stellen und versenken konnte. Der Kreuzer hat angesichts der Anwesenheit eines Ubootes und eines dt. FW-Flugzeuges von einer Rettung der Überlebenden Abstand genommen.</p> <p data-bbox="540 1397 695 1412" style="text-align: center;">-----</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter          | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
|----------------|------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 2.3.43         | 2. <u>Eigene Lage:</u> | <p>Schiff 28 ist am 2/2. in Kobe eingelaufen.</p> <p>Mar.Att. Tokio wird unterrichtet, daß Skl auf Berichterstattung über jap. Lage in bisher bewährter Art Wert legt, da diese für die Lagebeurteilung und Zusammenarbeit mit Admiral Nomura besonders wertvoll ist. Für die Meldungen, die der Attaché als Wehrmachtsattaché an OKW zu geben hat, gelten die hierfür vom OKW / W.F.St. Ende Dezember 1942 erlassenen Weisungen.</p> <p>-----</p> <p>II. <u>L a g e W e s t r a u m .</u></p> <p>=====</p> <p>1. <u>Feindlage:</u></p> <p>Nach Luftaufklärung wurden am 1/3. SSW-lich Start Point 12 Minensucher bei der Arbeit beobachtet. Mittags stand ostw. Lizzard Head ein Geleitzug aus 8 D. mit 2 VP-Booten auf NO-Kurs, abends 150 sm westl. Lissabon ein Geleitzug aus 16 D. mit einem weiteren Kreuzer und 8 weiteren Sicherungsfahrzeugen auf Kurs Süd. Am 2/3. wurden zwischen Lizzard Head und Start Point nachm. 11 D. und 1 T. mit 2 Zerstörern auf Kurs NO, weitere D. südl. Plymouth und südl. Lizzard Head gesichtet.</p> <p>-----</p> <p>2. <u>Eigene Lage:</u></p> <p><u>Gebiet Atlantikküste:</u></p> <p>Am 28/2. abends standen im Nordgebiet 50, im Südgebiet 113 Fischereifahrzeuge in See.</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
|----------------|---------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 2.3.43         |               | <p>Ob.d.L. Füstb. unterrichtet Skl nachr. von Wei-<br/>sung an Lfl 3 und Lw.Befh. Mitte betr. beschleunigte<br/>Verstärkung der in St. Nazaire , La Pallice und<br/>Bordeaux eingesetzten Abwehrkräfte gegen die sich<br/>steigerndenfdl. Luftangriffe. Lfl 3 hat den Flak-<br/>schutz der genannten Häfen aus eigenen Kräften unter<br/>Umständen unter Schwächung des Einsatzes an der<br/>südfranz. Küste zu verstärken. Im Einvernehmen zwis-<br/>chen Lfl 3 und Lw.Befh. Mitte ist die Nachtjagd<br/>durch Einsatz von Eisenbahnnachtjagdzügen beschleu-<br/>nigt zu verdichten. Hierzu sind die in Pommern<br/>eingesetzten Eisenbahnnachtjagdzüge als erste heran-<br/>zuziehen. (s.Fs. 2030).</p> <p>-----</p> <p><u>Seegebiet Kanal:</u></p> <p>Am Abend beschossen engl. Fernkampfbattr.<br/>ein deutsches Geleit. 2230 Uhr wurde im Geleit<br/>fahrender D. "Pentiver" (2.382 BRT) durch Artl.Be-<br/>schuß versenkt.</p> <p>Es handelt sich hier um den ersten Erfolg<br/>der engl. Fernkampfbeschießung im Kanal.</p> <p>Einzelheiten stehen noch aus.</p> <p>Der für die Nacht zum 3/2. angesetzte Torpedo-<br/>einsatz der 5.Sfl. in die südl. Lynebucht und der<br/>2., 4., 6.Sfl. in das Seegebiet südl. South Wold<br/>ist wegen schlechter Sicht abgebrochen worden.</p> <p>-----</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
|----------------|---------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 2.3.43         |               |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
|                |               | <p>III. Nordsee, Norwegen, Nordmeer</p> <p>=====</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
|                |               | <p><u>Nordsee:</u></p> <p>1. <u>Feindlage:</u><br/>           Nach Abwehrmeldung aus Schweden vom 1/3. werden in SO-England Vorbereitungen für Landung in Dänemark getroffen, um Norwegen von Deutschland abzuschneiden. Zwecks Ablenkung sollen auch Landungsversuche auf Kreta, Sizilien und an den Küsten Frankreichs durchgeführt werden.</p> <p>-----</p> <p>2. <u>Eigene Lage:</u></p> <p>Von einem VP-Boot wurden vor Hoek von Holland 8 Holländer, die in einen Motorboot nach England flüchten wollten, aufgegriffen. T 13 und 17 haben von Dünkirchen nach Rotterdam verlegt. Vor Geleit wurden nördl. Juist und nördl. Ameland 4 Grundminen geräumt. Eine weitere Grundmine wurde nördl. Wangerooz geräumt. Geleitdienst war wegen Wetterlage beeinträchtigt. Auch Minensuch- und Räumarbeiten mußten abgebrochen werden. VP-Positionen waren planmäßig besetzt.</p> <p>Ab 1940 Uhr erfolgten Feindeinflüge in die Deutsche Bucht zu Minenaufgabe auf den Geleitzugswegen zwischen Wangerooz und Schiermonnikoog. Schwerpunkt lag im Raum Borkum und im Raum um Helgoland. BAW auf Seeziele nördl. Terschelling blieben ergebnislos. Eigene Fu.M.G.'s waren wiederum gestört.</p> <p>-----</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
|----------------|---------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 2.3.43         |               | <p><u>Norwegen / Nordmeer:</u></p> <p>1. <u>Beindlage:</u></p> <p>Luftaufklärung war am Tage in Richtung norweg. West- bis SW-Küste sehr rege.</p> <p>Eigene Luftaufklärung meldete aus Murmansk am 1/3. 1900 Uhr ausgelaufenen QP-Geleitzug 100 sm ONO-wärts Kap Teriberski auf Kurs 40° mit 3 Sicherungsfahrzeugen. Am 2/3. 0555 Uhr wurde dieser Geleitzug durch eigenes Uboot in AC 8625 erfaßt. Zahl der Geleiteinheiten ist nicht genannt.</p> <p>-----</p> <p>2. <u>Eigene Lage:</u></p> <p>5 eigene Uboote hatten im Gebiet etwa 140 sm NO-wärts Vardö vorübergehend Fühlung an QP-Geleitzug auf Kurs 310°. Angriff wurde durch Abwehr und schlechte Sicht sowie durch starke Treibeisfelder verhindert.</p> <p>Am 28/2. haben russ. Battr. der Fischerhalbinsel einen MFP bei Nurmansetti mit 70 Schuß ohne Ergebnis belegt. Geleitweg wurde ohne Räumergebnis nachgeprüft. U-Jagd wurde mit Schwerpunkt Nordkyn durchgeführt. Am 26/2. ist Fährschiff "Wiking" in Faegfjord ausgebrannt. Bei fdl. Luftangriff auf Petsamo am 1/3. verursachten 95 BAW und Bordwaffenbeschuß nur geringen Schaden. Geleitdienst planmäßig. Untersuchung von D. "Nordfahrt" ergab Sabotage durch von außen angebrachte Sprengladung. Am 1/3. ist S-Bootswohnschiff "Uthaug" in Bugnfjord ausgebrannt. Am 2/3. ist Minenschiff "Roland" in Kr'sand Süd Hafen gegen Felsen getrieben, jedoch wieder freigeschleppt.</p> |



| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse <span style="float: right;">20</span>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
|----------------|---------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 2.3.43         |               |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
|                |               | <p>Ob.d.L. Füstb. hat Verlegung je einer Nachtjagdstaffel nach Herxla und Oerlandet zum Einsatz bei Verlegung "Scharnhorst" befohlen. (s.Fs. 2310).</p> <p style="text-align: center;">-----</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
|                |               | <p>IV. Skagerrak, Ostsee-Eingänge, Ostsee.</p> <p>=====</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
|                |               | <p>VP-Boote der Skagerrak-Bewachung haben wegen Wetterlage Landschutz aufgesucht. Geleite und Wegeablaufen waren aus gleichem Grunde eingeschränkt.</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
|                |               | <p>In Kronstadt-Bucht wurden durch Marinebattr. Motorschiffe vor Leningrad Mole beschossen. Battr. Stellung NO-wärts Seiskari wurde mit 10 SC 50 belegt</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
|                |               | <p>Adm. Nordmeer meldet, daß 3. Lw.Feldkorps um artl. Verstärkung der Flankensicherung an Koporjabucht bittet. Adm. Ostland schlägt vor, Battr. von Odensholm auf Dubnia-Halbinsel zu verlegen, sobald die vorgesehenen Minenunternehmungen des FdM Ost durchgeführt und schwimmenden Einheiten in den Finnenbusen verlegt sind. Als vorläufige Lösung wird Anfang März frühere Flakbatterie Usluga nach Peipia und später als Flakschutz für Battr. "Prinz Heinrich" verlegt. (s.Fs. 1250.)</p> |
|                |               | <p>Erledigung liegt bei Gruppe Nord.</p> <p style="text-align: center;">-----</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
|                |               | <p>V. Handelsschiffahrt.</p> <p>=====</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |
|                |               | <p>Betr. Steuerung der Handelsschiffahrt bei Minengefahr in der Ost- und Nordsee ist nach Inkrafttreten</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |

(19)

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
|----------------|---------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <u>2.3.43</u>  | (20)          | <p>der Neuorganisation der K.M. eine mündliche Besprechung in W'haven unter Hinzuziehung des RKS beabsichtigt. Skl hat an BSM, nachr. Gruppe Nord und Station Nord Anweisung erteilt, bis dahin Abstoppen oder Umleiten des Schiffsverkehrs nur mit Einverständnis des RKS über S.BvK. Hamburg zu befehlen. Gruppe Nord hat diese Weisung als militärisch untragbare Bindung für den verantwortlichen Seebefehlshaber bezeichnet, da bei plötzlicher Minen- und S-Bootsgefahr oder bei Angriffen fdl. Seestreitkräfte Herstellung vorherigen Einverständnisses mit RKS unmögliche Verzögerungen verursacht. Skl hat darauf hingewiesen, daß sich die gegebene Anweisung ausschließlich auf Minengefahr bezieht und den milit. Befh. auch für diesen Fall durchaus die Möglichkeit beläßt, bei akuten Gefahren Sofortmaßnahmen einzuleiten.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p><u>VI. U b o o t s k r i e g f ü h r u n g .</u></p> <p><u>1. Feindlage:</u></p> <p>Aufklärung in der Biscaya war lebhaft. Es wurden 32 Flugzeuge beobachtet. Nach Funkaufklärung wurde ein eigenes Uboot in der östl. Biscaya mit Bomben angegriffen.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p><u>2. Eigene Lage:</u></p> <p>Ein auf den südl. Grönland erfaßten Geleitzug operierendes Uboot versenkte einen Einzelfahrer von 8.000 BRT. An der südamerikanischen Küste erfaßte ein Uboot 12 sm südl. von Bahia einen Geleitzug aus 18 leeren D. mit 5 Sicherungsfahr-</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
|----------------|---------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 2.3.43         |               | <p>zeugen auf Kurs Ost. Ein Frachter von 7.000 BRT wurde daraus versenkt.</p> <p>Weitere Meldungen enthält Ergänzung zur Lage Uboote in KTB Teil B Heft IV.</p> <p>-----</p> <p>VII. <u>Luftkriegführung.</u></p> <p><u>Raum um England:</u></p> <p>Am 1/3. waren von Lfl 3 im Westraum 35, im Mittelmeer 10 Flugzeuge, am 2/3. im Westraum 46 und im Mittelmeer 17 Flugzeuge eingesetzt. Fl.Fü. Atlantik hat Überwachung des Seegebietes vor portug und nordspan. Küste fortgesetzt.</p> <p>Bei dem fdl. Nachtangriff auf St. Nazaire in der Nacht zum 1/3. wurden 6 Gegner durch eigene Nachtjagd erfaßt. Da Gegner jedoch den Sprechverkehr mit eigenen Bodenstellen wirksam störte, ist Feindberührung nicht gelungen.</p> <p>Nach Meldung des Genst.d.Lw. sind beim Angriff auf Berlin in der Nacht zum 2/3. 3 Minenbomben, ca. 50 Sprengbomben, 50.000 Brandbomben, 30 Phosphor-kanister und 12 Flüssigkeitsbrandbomben abgeworfen. Bei dem Umfang der Schäden, der zu beobachten ist, scheint diese Munitionsmenge außerordentlich gering geschätzt. Einzelheiten über die Schadenswirkung s. Tageslage.</p> <p>Zwischen 1100 und 1600 Uhr wurden wiederholte Angriffe auf Verkehrsanlagen im belgischen Küstenraum durchgeführt. 9 Lokomotiven fielen aus. Am 2. abends wurden 62 Einflüge in den deutschen Machtbe-</p> |
|                |               |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
|----------------|---------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 2.3.43         |               | <p>reich gemeldet, davon 30 in den Raum Helgoland - Borkum - westdeutsches Industriegebiet mit BAW auf Essen, Köln und Düsseldorf.</p> <p>-----</p> <p><u>Mittelmeerraum:</u></p> <p>In der Nacht zum 1/3. wurde bei Angriff auf Geleit NO-wärts Algier ein D. von 6.000 BRT beschädigt. Weitere Einsätze gegen Seeziele vor der algerischen Küste blieben ergebnislos. Am 1/3. wurden über dem tunesischen Raum 7 Feindflugzeuge abgeschossen. Bei dem Angriff auf Palermo wurden 10 Abschuss-erfolge erzielt. Der in der Nacht zum 1/3. gegen Tripolis beabsichtigte Angriff wurde aus Wettergründen auf Bone umgelegt und dort mit beobachteter Wirkung bei Schiffen und Hafenanlagen durchgeführt. Ital. Luftwaffe meldet vom 1/3. 4 sichere und einen wahrscheinlichen Abschuss bei Durchführung von Geleitschutz und bei Alarmstarts.</p> <p>Am 2/3. waren 3 Kampfflugzeuge auf den Hafen Bone angesetzt und 6 Torpedoflugzeuge gegen Geleitzug bei Kap Bougaroni. 5 Handelsschiffe wurden torpediert und schwer beschädigt, 2 Schiffe wahrscheinlich versenkt.</p> <p>-----</p> <p><u>Ostfront:</u></p> <p>Von den Heeresfronten liegen besondere Meldungen nicht vor. Lfl 4 und 5 melden Aufklärungseinsätze. Bei Lfl 5 waren zur Versenkung des norweg. D. "Tromsund" am 1/3. 8 Ju 88 eingesetzt. Im Gebiet der Versenkung wurde nach 3 Stunden ein fdl. Zerstörer</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse <span style="float: right;">22</span>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
|----------------|---------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 2.3.43         |               | <p>auf SW-Kurs gesichtet, der vermutlich die Besatzung des D. aufgenommen hat. Gegen den Zerstörer wurde ein Treffer erzielt. Weiteres ist nicht gemeldet.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p>VIII. Kriegführung im Mittelmeer und Schwarzen Meer.<br/>=====</p> <p>1. <u>Feindlage Mittelmeer:</u></p> <p>Aus dem Mittelmeer ist vorm. ein Geleitzug aus 20 D. zum Teil mit ausgefahrenen Sperrballonen und gesetzten Torpedoschutznetzen im Geleit eines Zerstörers und 2er Korvetten in Gibraltar eingelaufen. Dem Geleitzug folgte die schwere Kampfgruppe aus "Nelson" und "Rodney" mit insges. 10 Zerstörern.</p> <p>Im Gebiet Algier - Bougie wurden nur geringe Schiffsbewegungen beobachtet. In Bone lagen mittags 8 Handelsschiffe, in Bougie 4 Handelsschiffe.</p> <p>Aus dem ostwärtigen Mittelmeer liegen Sichtmeldungen nicht vor.</p> <p>Nach ital. Funkaufklärung standen Einheiten im Seegebiet von Tobruk. Nach Abwehrmeldung aus Lissabon wird in Gibraltar großer Truppengeleitzug zusammengestellt mit vermutetem Angriffsziel Sizilien bzw. Italien. Nach weiterer Abwehrmeldung wird zwischen 3. und 4. März ein Convoi Beirut verlassen in Richtung Biserta, der sich aus 18 Transportern zusammensetzt und von 3 Kreuzern und 6 Zerstörern sowie angeblich auch Ubooten gesichert wird. Die eingeschifften Truppen sollen angeblich aus Amerikanern und Griechen bestehen, die Ladung aus Flugzeugmaterial und Munition.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
|----------------|---------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 2.3.43         |               | <p>2. <u>Eigene Lage Mittelmeer:</u></p> <p>3. und 7.Sfl. haben in der Nacht zum 2/3. Minenunternehmung im Gebiet Bone planmäßig durchgeführt. S 60 hat von Empedocle nach Ferryville verlegt. Von 6. R-Bootsflottille ist nur 1 Boot fahrbereit. M 6024 steht auf dem Marsch von Genua nach La Spezia.</p> <p>Vorm. wurde eine Anzahl LM 8 sm ostw. Biserta hart nördl. des Geleitzweges beobachtet. Weg ist vorübergehend gesperrt. Vom 28/2. wird Verlust einer Siebelfähre durch Minentreffer in 43 sm NNW-lich Kap Bon nachgemeldet.</p> <p>Dt. Markdo. Italien berichtet über mangelnde artl. Abwehrkraft der ital. Geleitsstreitkräfte auf Grund der Beobachtungen der eingeschifften dt. Seeoffiziere unter Anführung der Maßnahmen, die für Abstellung dieses Zustandes für notwendig gehalten werden. Abschrift entspr. Fs. gem. 1/Skl 6464/43 Gkdos. in KTB Teil C Heft XIV.</p> <p>Weiteres veranlaßt Skl Qu A.</p> <p>-----</p> <p>3. <u>Seetransportlage:</u></p> <p>Geleit "Campania" aus 3 D. und T. "Labor" ist am 1. bzw. 2/3. in Palermo auf Rückmarsch von Afrika eingelaufen. Im übrigen keine besonderen Vorkommnisse.</p> <p>-----</p> <p>4. <u>Bereich Marinegruppe Süd:</u></p> <p><u>Ägis:</u></p> <p>Keine besonderen Vorkommnisse.</p> <p>-----</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
|----------------|---------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 2.3.43         |               | 23                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |
|                |               | <u>Schwarzes Meer:</u>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
|                |               | <u>Feindlage:</u>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
|                |               | Nach Luftaufklärung lagen in Batum 2 Kreuzer,<br>2 Zerstörer, 3 T. und 11 D.<br><br>-----                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
|                |               | <u>Eigene Lage:</u>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
|                |               | <p>In der am 2/3. eisfreien Kertschstraße waren 31 MFP eingesetzt. Der Straßenverkehr auf der Tamanhalbinsel war durch Schlamm sehr erschwert. Bericht über Transportleistung liegt noch nicht vor.</p> <p>Übrige Lage ohne besondere Vorkommnisse.</p> <p>Entsprechend Anfrage der Skl hat Gruppe Süd Gründe für bisherige Erfolglosigkeit des Uboots-einsatzes im Schwarzen Meer gemeldet:</p> <p>a) Schwierige Angriffsbedingungen unter der Küste mit laufender starker Luftüberwachung gegen fast ausschließlich Einzelfahrer mit meist starker Sicherung bei Wegeüberwachung durch leichte Streitkräfte und ausgedehnten Minenwarngeländen vor den Häfen,</p> <p>b) zu geringe Bootszahl,</p> <p>c) geringer Kampfwert der kleinen Boote,</p> <p>d) noch zu geringe Erfahrung der Kommandanten,</p> <p>e) ungünstige Jahreszeit für Luftaufklärung und unzureichende Zahl eigener Aufklärungsflugzeuge.</p> <p>Erfolgsaussichten, die verstärkten Uboots-einsatz rechtfertigen, sieht Gruppe in</p> |

| Tag<br>Uhrzeit       | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |
|----------------------|---------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <p><u>2.3.43</u></p> |               | <p>a) systematischen Dauereinsatz gegen Hauptstützpunkte Poti und Batum in Verbindung mit Luftaufklärung in günstiger Jahreszeit,</p> <p>b) in Kräftebindung des Gegners durch notwendige Transportsicherung, die eigene Geleite wesentlich entlastet.</p> <p>Voraussetzung für sichtbare Erfolge ist Vermehrung der Bootszahl auf 9, die auch im Hinblick auf Möglichkeit einer Kriegsausweitung im Schwarzen Meer erwünscht ist.</p> <p>Chef Skl hat Chef 30. U-Flottille zu mündlicher Berichterstattung nach Berlin befohlen. Entscheidung wird bis dahin vertagt.</p> <p>-----</p> <p><u>IX. Lage Ostasien.</u></p> <p>=====</p> <p>Besondere Nachrichten liegen nicht vor.</p> <p><i>Chy. 4m</i></p> <p><i>W. 3</i></p> <p><i>C/Skl.</i></p> <p><i>1/Skl.</i></p> <p><i>1/15</i></p> <p><i>I b</i></p> <p><i>I b (Kr)</i></p> |



| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse <span style="float: right;">24</span>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |
|----------------|---------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <u>3.3.43</u>  |               |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
|                |               | <p style="text-align: center;"><u>P o l i t i s c h e r   L a g e ü b e r b l i c k</u></p> <p style="text-align: center;">=====</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
|                |               | <p><u>E n g l a n d :</u></p> <p>Auf eine Anfrage im Oberhaus betr. Steigerung der Schiffsgeschwindigkeiten zur Verminderung der Ubootsgefahr antwortete der Minister für Kriegstransporte:</p> <p>"In dem Ausmaß, in dem wir schnellere Schiffe bauen, sind wir gezwungen, weniger Schiffe zu bauen. Es liegt kein Vorteil im Bau von Schiffen, die schneller als mit Geleitzuggeschwindigkeit fahren, es sei denn, daß ihre Geschwindigkeit so hoch ist, daß sie unabhängig fahren können. Etwa ein Drittel der jetzt im Bau befindlichen Schiffe gehört zur Kategorie der Schiffe mit hoher Geschwindigkeit. Es handelt sich dabei hauptsächlich um große Frachter und in Zukunft auch um eine steigende Zahl von Tankern."</p> <p>Unterstaatssekretär für Luftfahrt erklärt, Berlin sei in der Nacht zum 2/3. schwerer mitgenommen worden, als je zuvor. Die Invasion in Europa werde durch aufeinander abgestimmte Tages- und Nachtangriffe der RAF und der USA-Heeresluftwaffe vorbereitet. Er sehe die Zeit kommen, zu der an keiner Stunde des Tages oder der Nacht die Achse vor dem Zugriff der alliierten Flugzeuge sicher sein werde. Die jetzigen Bomberangriffe müßten als ein Teil einer größeren allgemeinen Offensive angesehen werden, die zu einem künftigen Datum an einem nicht näher genannten Platz erfolgen müsse, bevor England mit einem Endsieg rechnen könne.</p> |

| Tag<br>Uhrzeit       | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |
|----------------------|---------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <p><u>3.3.43</u></p> |               | <p>Nach Reuter hat polnischer Exilministerpräsident Sikorski vor übertriebenem Optimismus gewarnt. Es sei ein Irrtum zu glauben, daß die militärische oder die innere Front Deutschlands dem Zusammenbruch nahe seien. In den von Deutschland besetzten Gebieten müsse der unterirdische Kampf in größtem Umfange entfacht werden. Die Völker forderten Beweise durch Taten dafür, daß die Grundsätze der politischen Moral nicht ein bloßes Wort seien, sondern eine heilige Verpflichtung für alle Waffenbrüder der Alliierten. Diese Völker wollten die Gewißheit haben, daß hinsichtlich der Kriegsziele wirklich Aufrichtigkeit und Einigkeit im Lager der Alliierten herrschten. Es sei deshalb augenscheinlich, daß eine Festigung des Friedens in der loyalen Zusammenarbeit aller interessierten Staaten abhängen. Wörtlich habe Sikorski dann erklärt: "Wir werden diese enge Zusammenarbeit durch die Schaffung verschiedener föderativer Blöcke erreichen, die besonders vom wirtschaftlichen Standpunkt aus entworfen worden sind. Diese genau umrissene Auffassung des Problems hat die Zustimmung der USA und des brit. Empire erhalten."</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p><u>F i n n l a n d :</u></p> <p>Staatspräsident Ryti hat den Reichstagspräsidenten Hakkila als Vertreter der größten (sozialdemokratischen) Partei mit Regierungsbildung beauftragt. Das Zustandekommen einer Regierung Hakkila wäre für Deutschland nicht als besonders günstig zu bewerten.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
|----------------|---------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|                |               | <div data-bbox="952 110 994 143" style="text-align: right;">25</div> <p data-bbox="79 257 161 284"><u>3.3.43</u></p> <p data-bbox="393 257 771 284"><u>Lagebesprechung bei Chef Skl.</u><br/>=====</p> <p data-bbox="260 340 973 461">I) <u>Chef 3/Skl</u> berichtet, daß der Reichspropaganda-<br/>minister neue Richtlinien für abgeänderte Behand-<br/>lung der Ostvölker erlassen hat. Abschrift in KTB<br/>Teil B Heft V.-----</p> <p data-bbox="250 491 968 642">II) <u>Vortrag I c / 1/Skl</u> über Waffenlieferung an<br/>Spanien gem. Niederschrift in KTB Teil C Heft VIII.<br/>Chef Skl genehmigt die gemachten Vorschläge, da<br/>nichts unterlassen werden dürfe, um die Spanier<br/>bei der Stange zu halten.<br/>-----</p> <p data-bbox="239 695 957 756">III) <u>Vortrag II a / 1/Skl</u> über operative Steuerung<br/>der freien Handelsschiffahrt.<br/>-----</p> <p data-bbox="250 816 494 839"><u>Im kleinsten Kreis:</u></p> <p data-bbox="250 854 633 884">IV) <u>Vortrag I a / 1/Skl:</u></p> <p data-bbox="297 899 973 1247">Mar.Att. Tokio hat Bitte jap. Marine übermit-<br/>telt, dringend von Operationen von U 180 nach War-<br/>austausch abzusehen und das Boot mit Rücksicht auf<br/>die wichtige Ladung lediglich für Transportzwecke<br/>einzusetzen. Weiter regt jap. Marine an, daß deut-<br/>scherseits 3 zur Verfügung gestellte Torpedos zwecks<br/>Vornahme von Versuchen übernommen werden. Um Mit-<br/>nahme der Torpedos zu ermöglichen, schlagen Japaner<br/>vor, deutsche Torpedos, soweit nicht verschossen,<br/>an die Japaner zur Einlagerung <sup>in Ryang</sup> auf <del>"Dong"</del> abzu-<br/>geben. Das jap. Uboot hat den Namen "Ida 29".</p> <p data-bbox="297 1262 968 1428">Chef Skl entscheidet, daß von vorgesehener<br/>Operation des eigenen Ubootes nach dem Warenaus-<br/>tausch nicht Abstand genommen werden kann. Das Boot<br/>wird jedoch nicht in Geleitzugsbekämpfung einge-<br/>setzt. Den Japanern soll daher mitgeteilt werden,</p> |

(24)

(25)

(26)



| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
|----------------|---------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 3.3.43         |               | <p>stellte Forderung nach Bau des Hubschraubermusters FL 282 als weiter bestehend zu betrachten und um Anlieferung der festgesetzten Stückzahlen.</p> <p>-----</p> <p><u>L a g e 3/III.</u></p> <p>=====</p> <p><u>I. Kriegführung in den außerheimischen Gewässern.</u></p> <p>=====</p> <p><u>1. Feindlage:</u></p> <p><u>Nordatlantik:</u></p> <p>Durch V-Mannmeldung wird erneut bestätigt, daß im Januar 1943 im Rahmen der Gesamtstapeläufe in England wieder auffallend viele Schiffe in der Größe von 900 - 1.100 BRT enthalten waren.</p> <p>Nach weiterem Abwehrbericht über Ostrow sind in der 2. Februarhälfte aus USA-Häfen 69.000 Mann verschifft worden. Da die Hauptteile des Geräts nicht mit den Truppen zusammen befördert wurden, wird gefolgert, daß diese Truppen nicht für sofortige Invasionsaktion vorgesehen sind, sondern Verstärkungen darstellen. Über den Begleitschutz ist im einzelnen nichts näheres bekannt. Fest steht nur, daß der Begleitschutz, der die "Richelieu" nach Brooklyn brachte, wieder ausgelaufen ist. Hierbei befanden sich Kreuzer "Savannah" und Flugzeugträger "Charger". Mit dem Truppenkonvoi sind 2 Schlachtschiffe gelaufen, von denen vermutlich eines im Februarbeginn von Nordafrika bzw. Gibraltar den Atlantik überquert hat. Vermutlich handelt es sich um "Washington" und eine Einheit der Idaho-Klasse.</p> |

| Tag<br>Uhrzeit            | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
|---------------------------|---------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <p>3.3.43</p> <p>(29)</p> |               | <p>Außerdem soll die "New Mexiko" nach monatelanger Reparatur im Januar wieder in Dienst gestellt und diesem Convoi angehängt sein. In die Verladepositionen rücken bereits neue Truppen ein, mit deren Verschiffung in 3 - 4 Wochen, d.h. Mitte März gerechnet wird.</p> <p>In Casablanca sind nach Abwehrbericht aus Spanien zwischen 12. und 14/2. 7 D. aus Dakar mit Kriegsmaterial und 7.000 Senegalesen eingelaufen. Weitere Transporte mit Senegalesen werden erwartet. Casablanca ist ständig mit etwa 12 USA-Zerstörern und einem Kreuzer belegt. "Jean Bart" ist gehoben, aber noch nicht fahrbereit. Das Schiff soll angeblich nach Gibraltar abgeschleppt werden. Es wird jedoch vermutet, daß diese Mitteilung eine Täuschung darstellt und daß das Schiff ebenso wie "Richelieu" nach den USA überführt wird. Für Löschung von Kriegsmaterial kommt <sup>Marekko</sup> <del>ein Casablanca</del> nur <sup>und</sup> <del>Safli</del> Fedhala in Frage. Die Einfahrt <sup>ist</sup> <del>ist</del> durch Minensperre geschützt.</p> <p>-----</p> <p><u>Indischer Ozean:</u></p> <p>Nach verspätet eingegangener Meldung aus Lourenço Marques ist ein großer Tankergeleitzug in Durban für Australien zusammengestellt. Ende Februar soll ein großer USA-Geleitzug aus Tankern Mombassa in Richtung Persischer Golf passiert haben. Ein gleicher Geleitzug soll Anfang März aus Kapstadt mit gleicher Bestimmung ausgelaufen sein.</p> <p>-----</p> <p>2. <u>Eigene Lage:</u></p> <p>Nach Mitteilung brit. Rundfunks war der von "Sussex" versenkte Tanker der 5. Blockadebrecher, den die R.N. in den letzten 10 Wochen gestellt und versenkt hat, und zwar 4 im Atlantik und 1 im Indischen Ozean. Es handelt sich um "Germania", "Cortel-</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse <span style="float: right;">27</span>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
|----------------|---------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 3.3.43         |               | <p>lazzo", "Rhakotis" und "Hohenfriedberg" vor der Biscaya und um "Ramses" im Indischen Ozean. "Anneliese Esberger" ist nicht aufgezählt, da sie durch USA-Streitkräfte versenkt worden ist.</p> <p>"Roßbach", "Weserland", "Karin" und "Irene" erhaltung Weisung durch FT 2216, Länge, die 17° weiter ostwärts als Länge von Schraube liegt, mindestens 7° südlicher als Breite von Schraube zu passieren.</p> <p>Für MS "Alsterufer" ist neue Tarnschiffsliste ausgegeben. Entspr. Vfg. der 1/Skl I k 658/43 Gkdos.Chefs. in KTB Teil C Heft I.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> |
|                |               | <p>II. Lage Westraum.</p> <p>=====</p> <p>1. Feindlage:</p> <p>Nach Luftaufklärung stand Geleitzug aus 21 D. mit 4 Sicherungsfahrzeugen 180 sm WNW-Lissabon auf Kurs 310°. Von der engl. Südküst liegen Aufklärungserkenntnisse nicht vor.</p> <p style="text-align: center;">-----</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |
|                |               | <p>2. Eigene Lage:</p> <p><u>Gebiet Atlantikküste:</u></p> <p>1800 Uhr erfolgte Munitionsexplosion im Marinezeughaus <sup>an</sup> St. Nazaire beim Abladen der am 28/2. beschädigten Munition. Es traten Personalverluste ein.</p> <p style="text-align: center;">-----</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |

(30)

(31)

(32)

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
|----------------|---------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <u>3.3.43</u>  |               | <p><u>Seegebiet Kanal:</u></p> <p>In der Nacht zum 3/3. hat 10.Rfl. vor Etaples 5 EFA geräumt. Bei dem Verlust von D. "Pentivire" durch Fernkampfbeschuß und gleichzeitigen S-Bootsangriff sind auf diesem D. und auf 2 VP-Booten Personalverluste eingetreten.</p> <p>2117 Uhr wurde R 187 auf Weg Herz zwischen Boulogne und Etaples durch Minentreffer leicht beschädigt. Nach einwandfreier Beobachtung handelt es sich um Antennenmine mit Trageboje.</p> <p>Fl.Fü. Atlantik beabsichtigt für 4/3. Einsatz von FW 200 gegen den vor portug. Küste erfaßten Geleitzug.</p> <p>-----</p>                                                                                                                                                                     |
|                |               | <p><u>III. Nordsee, Norwegen, Nordmeer.</u></p> <p>=====</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
|                |               | <p><u>Nordsee:</u></p> <p>Am 2. und 3/3. sind südl. Helgoland 2 ELM/ J geräumt. M 8 erhielt Minentreffer durch treibende Mine in Bugschutzgerät und wurde beschädigt. Einzelheiten fehlen noch.</p> <p>Geleitedienst wurde planmäßig durchgeführt. Nach Meldung des ESN ist Geleitzweg Elbe bis Terschelling in letzten Tagen durch ELM/A stark vermint. Es handelt sich um nicht wesentlich verbesserte Geräuschkmine, <del>XX</del> die jedoch Ausstattung der ESN-Fahrzeuge mit KZG und GBT erforderlich macht.</p> <p>Am Abend erfolgten zahlreiche Durchflüge durch das norddeutsche Küstengebiet mit Angriffsschwerpunkt auf Hamburg. Vom 2/3. werden 2 Abschüsse durch Marflak in den Abschnitten Brunsbüttel und W'haven nachgemeldet.</p> <p>-----</p> |



| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
|----------------|---------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 3.3.43         |               | <p><u>Besonderes:</u></p> <p>BSN meldet für Februar 1943 Räumung von 66 ELM/J, 19 ELM/A und einer Grundmine. Es erfolgten auf die Streitkräfte des BSN 15 fdl. Luftangriffe und es wurden 2 S-Bootsgefechte durchgeführt. Ein fdl. Flugzeug wurde abgeschossen, 3 S-Boote versenkt. Durch treibende Minen sind 2 VP-Boote, durch UMA/K, 1 VP-Boot, 1 D. und 1 Fischkutter, durch Grundmine 2 D. gesunken. Im Sturm gekentert ist ein Torpedofangboot.</p> <p>Im Geleitedienst wurden 328 Schiffe mit 579.426 BRT gesichert, davon im Hollandgeleit 152 Schiffe mit 298.798 BRT. Für Kriegsschiffe und Uboote wurden 12, für Versorgungsschiffe 15 Kurzgeleite durchgeführt.</p> <p>-----</p> <p><u>N o r w e g e n / N o r d m e e r :</u></p> <p>1. <u>Feindlage:</u></p> <p>Lufttätigkeit zwischen Farör und mittl. Nordsee war rege. Eigene Aufklärung gegen den QP-Geleitzug mußte wegen Wetterlage abgebrochen werden.</p> <p>-----</p> <p>2. <u>Eigene Lage:</u></p> <p>Vom 27/2. wird nachträglich Beschießung eines Ostgeleits durch russ. Battr. auf Fischerhalbinsel mit 129 Schuß ohne Schaden gemeldet. Feuer wurde durch eigene Battr. erwidert. Battr. Kap Romanow beschoß am gleichen Tage nach Geräuschpeilung fdl. Uboot mit 49 Schuß. Am 28/2. fanden vorm. und nachm. fdl. Luftangriffe auf Petsamo ohne Schaden statt.</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
|----------------|---------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 3.3.43         |               | <p>Im Raum Kirkenes wurden Einflüge ohne BAW gemeldet. Geleitsdienst wurde planmäßig durchgeführt.</p> <p>Die Föhlung an dem QP-Geleitzug wurde von den 5 eingesetzten Ubooten mit Unterbrechungen laufend aufrecht erhalten. Boote waren im Angriff durch starkes Treibeis bisher behindert.</p> <p>WBS "Coburg" hat klar zum Absprung für Unternehmen "Brausewetter" im Reppefjord geankert.</p> <p>Adm. Nordmeer meldet Auszug aus Verlegungsbefehl für "Tirpitz" mit "Galster" und "Jacobi" von Drontheim nach Bogenbucht. Stichwort für Unternehmung "Rostock". Durchführung voraussichtlich 7/3.</p> <p>Nachträglich wird berichtet, daß Gruppe West am 27/2. im Hinblick auf Aufbringung von "Hohenfriedberg" Vorschlag wiederholt hat, den nächsten Blockadebrecher auf dem Nordweg durch Islandstraße einzubringen unter Ausnutzung Überraschungsmomentes sowie der dort häufiger als auf Weg Anton herrschenden Schlechtwetterperioden.</p> <p>Gruppe Nord übermittelt Op.Befehl für "Regensburg" für Blockadebruch durch Nordpassage. Befehlshührung bis zur Linie Nordspitze Hebriden, Südspitze Grönland hat Skl, nördlich der genannten Linie Gruppe Nord in Befehlsstelle Kiel, nach Aufnahme durch Sicherungstreitkräfte Admiral Nordmeer in Narvik. Der Befehl wird durch ein Uboot auf "Regensburg" überbracht. Das Schiff erhält vor Erreichen von Punkt Anton = 250 sm ab 5730 Nord 4310 West in 239° Anweisung durch Gruppe Nord, über Wegebenutzung durch Dänemarkstraße oder südl. Island (Hamilkar oder Hannibal) auf Punkt Cäsar = 132 sm ab 7250 Nord 1140 Ost in 45° ist Aufnahme durch 3 - 4 Zerstörer vorgesehen. Lfl 5 klärt je nach Wetterlage Seegebiet</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse <span style="float: right;">29</span>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
|----------------|---------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <u>3.3.43</u>  |               | <p>ostwärts 20° West auf. Schiff soll in Narvik einlaufen.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p>IV. Skagerrak, Ostsee-Eingänge, Ostsee.<br/>=====</p> <p>Im großen Belt fand kein Einsatz von Räumstreitkräften wegen Wetterlage statt. Die übrigen Wege im Bereich des BSO wurden planmäßig nachgeprüft. Im kleinen Belt wurde durch ein dänisches Minensuchboot eine Mine geräumt. Eine Grundmine wurde im Kattegat beseitigt.</p> <p>Skl erläßt Weisung, daß Kanonenboote K 1, 2 und 3 zur Verfügung des BSO verbleiben, bis bei 21. Msfl. mindestens 4 Boote einsatzbereit sind.</p> <p>Nach weiterer Weisung der Skl hat BSN vom 15. März bis 15. Mai 6 Boote der 9. bzw. 11. Rfl. zur Vfg. des FdM Ost zu stellen. Einzelheiten regeln Gruppe Nord und Station N unmittelbar. Abschrift entspr. Fs. mit Vermerk über Kräftelage bei BSN gem. 1/Skl I op 6434/43 Gkdos. in KTB Teil C Heft III.</p> <p>Adm. Ostland unterrichtet Skl nachr. von Meldung an Station Ost betr. Aufstellungsplatz Battr. "Prinz Heinrich", die bei planmäßigem Ausbau etwa Ende April feuerbereit sein kann. Stellung, die wegen geringer Reichweite der Geschütze 8 km von vorderster Linie entfernt liegt, ist durch Feindflugplätze in 25 km Entfernung stark gefährdet, zumal Versenkung der Battr. wegen Bodenbeschaffenheit nicht möglich ist. Verstärkung des bisher sehr geringen Flakschutzes wird daher erforderlich sein. (s.Fs. 1500).</p> <p style="text-align: center;">-----</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
|----------------|---------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| (34)           |               | <p data-bbox="306 269 841 314"><u>V. U b o o t s k r i e g f ü h r u n g .</u><br/>=====</p> <p data-bbox="306 334 479 359">1. <u>Feindlage:</u></p> <p data-bbox="344 379 998 586">Aufklärung in der Biscaya war sehr rege. Es wurden 40 Flugzeuge erfaßt. Nach Funkaufklärung meldete 2140 Uhr unbek. D. aus Kapgebiet Torpedierung und Sinken. Kurz nach Mitternacht wurde Torpedierung zweiten Schiffes eines Geleitzuges erfaßt. Beide Meldungen sind auf eigene Uboote zurückzuführen.</p> <p data-bbox="476 616 634 628">-----</p> <p data-bbox="306 651 506 677">2. <u>Eigene Lage:</u></p> <p data-bbox="344 697 998 813">Operation gegen den Geleitzug zwischen Grönland und Island wurde abgebrochen. Weitere Meldungen enthält Ergänzung zur Lage Uboote in KTB Teil B Heft IV.</p> <p data-bbox="487 836 644 848">-----</p> <p data-bbox="306 923 802 969"><u>VI. L u f t k r i e g f ü h r u n g .</u><br/>=====</p> <p data-bbox="306 988 517 1014"><u>Raum um England:</u></p> <p data-bbox="306 1034 969 1085">Von Lfl 3 waren im Westraum 132, im Mittelmeer 6 Flugzeuge eingesetzt.</p> <p data-bbox="306 1105 998 1351">1430 Uhr wurde Molybdänwerk NO-wärts Egersund von fdl. Flugzeugen angegriffen und stark beschädigt. Im Luftgau Westfrankreich wurden 2 Lokomotiven beschädigt. Bei abendlichem Angriff auf Hamburg entstand großer Häuserschaden und nicht unbeträchtlicher Industrieschaden, insbesondere bei Vacuum-Ölgesellschaft. 4 Abschüsse durch Flak und 8 durch Nachtjäger sind gemeldet. Weitere Einzelheiten s. Tageslage.</p> <p data-bbox="487 1374 644 1386">-----</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
|----------------|---------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 3.3.43         |               | 30                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
|                |               | <p><u>Mittelmeerraum:</u></p> <p>Am Tage wurden 10 fdl. Flugzeuge abgeschossen. In der Nacht zum 4/3. sind 15 Kampfflugzeuge auf Schiffe und Hafenanlagen von Algier angesetzt. Nach bisherigen Meldungen erreichten 7 Flugzeuge ihr Ziel. Ergebnisse der Lichtbildeerkundung von Philippeville, La Valetta, Port Said und Suez s. Tageslage. Neue Gesichtspunkte ergaben sich aus den Ergebnissen nicht.</p> <p>-----</p>                                                                                                                 |
|                |               | <p><u>Ostfront:</u></p> <p>Vor den Heeresfronten wurden am 2/3. 11 fdl. Flugzeuge abgeschossen. Nach Funkaufklärung waren an der Unfallstelle des D. "Tromösend" am 2/3. 11 engl. Aufklärungs- und 1 Seenotflugzeug eingesetzt. Es ist daher anzunehmen, daß die Besatzung des D. nicht vollzählig geborgen worden ist.</p> <p>-----</p>                                                                                                                                                                                                   |
|                |               | <p>VII. Kriegführung im Mittelmeer und Schwarzen Meer.</p> <p>=====</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
|                |               | <p>1. <u>Feindlage Mittelmeer:</u></p> <p>Nach Feststellung des KO Spanien handelt es sich bei der am 22/2. auf den Minen von U 118 versenkten Korvette wahrscheinlich um K 22.</p> <p>Ein Geleitzug aus 6 mit Truppen beladenen Transportern passierte mittags Tanger auf O-Kurs. Am Abend liefen 4 Zerstörer aus Gibraltar in das Mittelmeer aus. Bildauswertung La Valetta, Philippeville erbrachte keine besonderen Erkenntnisse. Sichtmeldungen liegen weder aus dem westl. noch aus dem ostwärtigen Mittelmeer vor.</p> <p>-----</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
|----------------|---------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 3.3.43         |               | <p data-bbox="320 254 660 278">2. <u>Eigene Lage Mittelmeer:</u></p> <p data-bbox="357 299 995 353">Im Op.Gebiet sind 3 ital. Uboote gemeldet. Von eigenen Ubooten liegen Nachrichten nicht vor.</p> <p data-bbox="357 374 1004 520">Eigene S-Boote waren wegen Wetterlage, 6.Rfl. wegen Geräteergänzung und Reparatur nicht eingesetzt. Durch Luftangriffe sind R 12 und 13 in der Werft von Palermo beschädigt. Es ist beabsichtigt, die Boote nach Neapel abzuschleppen.</p> <p data-bbox="357 541 985 746">Von den am 2/3. gemeldeten Minenabwürfen 8 sm ostw. Biserta trieben 3 an der Oberfläche und wurden von ital. Fahrzeugen versenkt. Bei Wegeablaufen mit allen verfügbaren ital. Kräften vor der tunesischen Küste detonierte 7 sm ostw. Biserta eine weitere Mine in der Nähe eines M-Bootes.</p> <p data-bbox="357 768 979 913">Dt. Markdo. Italien hat Weisung erteilt, Bergung einer derartigen Mine sicherzustellen. Eine weitere Mine wurde westl. Trapani geschnitten. 4 weitere Oberflächenstände wurden gesichtet.</p> <p data-bbox="357 934 995 1079">U-Jäger 2208 ist mittags aus Marseille für D. "Luigi" mit Luftwaffenmaterial nach Genua ausgelaufen. M 6024 wird 3/3. abends in La Spezia erwartet. M 6022 mit 6 HR-Booten ist mittags in Neapel eingelaufen.</p> <p data-bbox="357 1100 993 1185">Am 2/3. erfolgte mittags fdl. Luftangriff auf Stadt und Hafen von Tunis. Militärische Schäden entstanden nicht.</p> <p data-bbox="357 1206 993 1397">Bericht Dt. Markdo. Tunesien über planmäßige Durchführung der Unternehmung der 3. und 7.Sfl. aus der Nacht zum 2/3. s. Fs. 2110. 7.Sfl. hat auf 5.000 m 8 MTA auf Hafeneinfahrt Bone geschossen. Beim Ablaufen erfolgte kurze ergebnislose Gefechtsberührung mit MTB's. NO-wärts Kap</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    | 31 |
|----------------|---------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----|
| 3.3.43         |               |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |    |
|                |               | <p>Delgarde wurde 3.Sfl. von Küstenscheinwerfer erfaßt und eröffnete Feuer mit 2 cm. Deckenden Aufschlägen der Küstenartl. wurden ausgewichen.</p> <p>-----</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |    |
|                |               | <p>3. <u>Seetransportlage:</u></p> <p>Geleit "Costa" in Stärke von 3 D. mit 1 Zerstörer und 2 T-Booten ist vorm. von Neapel nach Biserta ausgelaufen. Ab Trapani ist zusätzliche Sicherung durch 2 Korvetten vorgesehen. KT 13 und 14 sind erstmalig ohne Geleit 0900 Uhr von Tunis nach Palermo ausgelaufen.</p> <p>Nach Meldung Dt. Markdos. Italien wurden im Februar 1943 im Afrikaverkehr 34 Schiffe mit 112.958 BRT, ungerechnet die kleinen Fahrzeuge, eingesetzt, davon gerieten 13 Schiffe mit 52.648 BRT = 46,6 % in Verlust. Von den ital. Sicherungstreitkräften gerieten 1 Zerstörer und 1 T-Boot in Verlust. 3 Zerstörer, 1 T-Boot und eine Korvette wurden beschädigt.</p> <p>Der Gesamtnachschub nach Tunesien betrug 34.000 t Wehrmachtsgut und 14.500 t Betriebsstoff. Außerdem wurden insges. einschl. der Lufttransporte 33.800 Mann überführt. Gefordert war Nachschub von 60.000 t Wehrmachtnachschub und 28.000 t Betriebsstoff. An 6 Tagen war der Seeverkehr mit Tunis wegen Wetterlage eingestellt.</p> <p>Die Bilanz dieses Monats ist erschreckend.</p> <p>-----</p> <p>4. <u>Bereich Marinegruppe Süd:</u></p> <p><u>Agäis:</u></p> <p>Durch ital.T-Boot wurde 4 sm von Keos mit S-Gerät eine Minensperre geortet. Meldung er-</p> |    |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
|----------------|---------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <u>3.3.43</u>  |               | <p>scheint Admiral Ägäis zweifelhaft.</p> <p>OKW / W.F.St. hat folgende Weisung übermittelt:</p> <p>Die Verteidigungskraft von Kreta hat sich in den letzten Monaten stark gehoben. Man muß daher damit rechnen, daß unsere Feinde, wenn sie sich zu einer großer Operation im östlichen Mittelmeer entschließen sollten, Kreta nicht unmittelbar angreifen, sondern versuchen werden, zunächst Rhodos und Scarpanto zu nehmen, um dann den Versorgungverkehr nach Kreta zu unterbinden. Hand in Hand damit können laufende Luftangriffe gegen die Flugplätze und gegen die Versorgungstützpunkte der Insel geführt werden, um die dort vorhandenen Vorräte zu vernichten und die Bestände an Flakmunition zu erschöpfen.</p> <p>Auch eine Landung auf dem Peloponnes ist noch wahrscheinlicher als ein unmittelbarer Angriff gegen Kreta.</p> <p>Der Führer hat daher befohlen:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1.) OB Südost muß seinen ganzen Einfluß aufbieten, um das Kommando Egeo und die 11. ital. Armee zu überzeugen, daß sich ein feindlicher Angriff aller Wahrscheinlichkeit zuerst gegen die Inseln des Dodekanes oder dem Peloponnes richten wird und daß die Verteidigung nur dann zum Erfolg führt, wenn es gelingt, die Anlandung zu verhindern. Das aber ist nur möglich, wenn die Verteidigung unmittelbar an der Küste geführt wird, wie es an allen von uns besetzten Küsten geschieht.</li> <li>2.) Die Bevorratung Kretas einschl. der ital. Zone ist so rasch als möglich auf 6 Monate zu erhöhen, insbesondere an solchen Lebensmitteln, die</li> </ol> |



| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       | 32 |
|----------------|---------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----|
| 3.3.43         |               | <p>auf der Insel nicht vorhanden sind. Die Bevorratung an Fleischkonserven kann so gering bemessen bleiben, als es der mögliche Rückgriff auf die zahlreich vorhandenen Schafe erlaubt.</p> <p>Für diese Bevorratung müssen vor allem Lebensmittel in konzentrierter Form und in Tropenpackung verwendet werden. Es ist nicht zu verantworten, daß Lebensmittel durch diese Einlagerung verderben.</p> <p>3.) Vi und Gen.Qu. geben nach den Vorschlägen des OB Südost die nötigen Anordnungen und melden darüber an OKW / W.F.St. Den Berechnungen muß zu Grunde gelegt werden, daß in einer solchen Lage außer mit einigen Unterseeboden nur gelegentlich mit kleinen Schiffen und mit Flugzeugen eine Versorgung möglich ist. (3.000 bis 4.000 to im Monat).</p> <p>4.) Die Versorgungsgüter müssen gegen Luftangriffe und gegen Beschießung von See aus geschützt sein. Zu ihrer sicheren Unterbringung muß daher von Fels- hohlbauten Gebrauch gemacht werden, auch wenn es auf Kosten des Baues von Kampfständen geht.</p> <p>5.) Die bisher vorgesehene Munitionsausstattung wird, wenn sie überall voll erreicht ist und in der Masse schußsicher gelagert ist, den Erfordernissen genügen. Keineswegs ausreichend aber ist die Flakmunition, sobald der Gegner nur durch Luftangriffe und durch Verhinderung des Nachschubs die Insel bezwingen will. Der Bestand der Flakmunition muß auf eine Höhe gebracht werden, die dem Verbrauch bei wochenlangen Luft- und Großangriffen (vergl. unsere Angriffe auf Malta) entspricht. Ebenso wichtig ist eine Bevorratung an Reserverohören.</p> |    |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
|----------------|---------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 3.3.43         |               | <p data-bbox="367 264 973 317">Gruppe Süd, Adm. Kägäis, nachr. Dt. Markdo.<br/>Italien sind von Skl unterrichtet.</p> <p data-bbox="367 378 563 400"><u>Schwarzes Meer:</u></p> <p data-bbox="367 423 494 446"><u>Feindlage:</u></p> <p data-bbox="430 461 909 491">Besondere Meldungen liegen nicht vor.</p> <p data-bbox="367 551 526 574"><u>Eigene Lage:</u></p> <p data-bbox="367 589 1026 740">Am Landekopf südl. Noworossisk gesichtete Feindtransporter wurden von eigener Artl. beschossen. In Noworossisk wurden die Zerstörungen im Einvernehmen mit 73.I.D. fortgesetzt. Seeminen, Wabos und Sprengbüchsen sind verbraucht.</p> <p data-bbox="367 756 994 876">In der Nacht zum 4/3. fällt Einsatz der S- und MAS-Boote wegen Wetterlage aus. Aus gleichem Grunde sind Minensucharbeiten und Geleite abgestoppt.</p> <p data-bbox="367 892 1026 1013">Auf Geleitweg Feodosia - Kap Takil wurde eine Mine geschnitten. Auf dem Wege Kertsch - Taman wurde eine treibende russ. Pendelstoßmine abgeschossen.</p> <p data-bbox="367 1028 1026 1247">Im Übersetzverkehr über die Kertschstraße war der Schiffsraum der MFP am 2/3. heeresseitig nicht voll ausgenutzt, da die Zufahrtsstraßen schwer passierbar waren. Am 3/2. war der Verkehr an den Anlegestellen durch Seegang sehr erschwert. Es waren nur 26 MFP eingesetzt, die 43 Fahrten durchführten.</p> <p data-bbox="367 1262 1026 1383">Nach Westen wurden überführt 1592 Soldaten, 207 Gefangene, 337 Zivilisten, 1454 Pferde, 93 mot. und 297 bespannte Fahrzeuge u.a. Das Auslaufen von MFP nach Anapa wurde um 24 Stunden verschoben.</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  | 33 |
|----------------|---------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----|
| 3.3.43         |               | <p>Adm. Schwarzes Meer meldet, daß die vom Führer befohlenen Asow-Transporte nur ausreichend durchgeführt werden können, wenn neben den MFP auch Transportschiffsraum verfügbar ist. Daher ist Beschleunigung in der Fertigstellung der KT-Schiffe in Nikolajew dringend. Bisherige Terminverzögerungen werden mit Nichtanlieferung des Materials begründet. Die Fertigstellung des ersten Schiffes am 1/6. ist sehr spät und erneut fraglich. Weiter meldet Adm. Schwarzes Meer, daß Heer und Luftwaffe bisher die für Marine eingesetzten Tankschiffe für ihren Treibstofftransport beanspruchen. Es ist daher verstärkter Einsatz Kleinschiffsraums ab Sewastopol erforderlich. (s.Fs. 0342).</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p>VIII. Lage Ostasien.</p> <p>=====</p> <p>Mil.Att. Bangkok meldet:</p> <p>Augenblickliche japanische Operationen in China bezwecken Verhinderung Einrichtung feindlicher Luftbasen in Küstennähe.</p> <p>Hiesige Japaner rechnen mit amerikanischen Luftangriffen von zusammengefaßten Trägern Mitte Juli auf Hauptinseln Japans. Gegenmaßnahmen in Vorbereitung. Beginn jap. Rußland-Offensive Anfang Juli erwartet. Aufgabe jap. Heeresgruppe um Neuguinea im wesentlichen defensiv. Optimistische Lagebeurteilung. Bestreben enger Zusammenarbeit mit Achsendienststellen.</p> <p>C/Skl.</p> <p>1/Skl.</p> |    |

*Chif. L. 2*

*I/a*

*I/b*

*I/b (Kr)*

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse |
|----------------|---------------|--------------|
|                |               |              |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
|----------------|---------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 4.3.43         |               | <p data-bbox="312 246 979 284"><u>P o l i t i s c h e r   L a g e   ü b e r b l i c k .</u><br/>=====</p> <p data-bbox="312 364 511 390"><u>E n g l a n d :</u></p> <p data-bbox="312 409 969 1319">Erster Lord der Admiralität erklärte am 3/3. im Unterhaus, daß deutsche Ubootsproduktion wahrscheinlich noch größer sei als Zahl der zerstörten Uboote, doch verringere sich Differenz ständig. Ergebnisse des Anti-Ubootsfeldzuges waren in den letzten 4 Monaten die besten des Krieges und im Februar die besten überhaupt, während in den letzten 3 Monaten die Tonnageverluste viel geringer waren als im entsprechenden Zeitabschnitt des Vorjahres. Die Geleitzüge nach Rußland haben bisher 2 Kreuzer, 6 kleinere Kriegsschiffe, viele Handelsschiffe und zahlreiche kostbare Menschenleben gekostet. Nach vorsichtiger Schätzung haben die Deutschen und Italiener bisher etwa 5 Mill. BRT Handelsschiffsraum verloren. Während des Jahres 1942 wurde über die Hälfte der Angriffe, die eine Beschädigung oder Vernichtung von Ubooten bewirkten, von Flugzeugen durchgeführt. Der Bedarf an zusätzlichen Geleitschiffen ist trotz der vorhandenen großen Zahl ein dringendes Bedürfnis. Dieses Produktionsgebiet erhält Vorrang vor allen anderen. Trotz schwerer Verluste besitzen die Engländer jetzt viel mehr Zerstörer und Uboote als bei Kriegsbeginn. An Schlachtschiffen konnte die Stärke wie zu Kriegsbeginn gehalten werden, während bei den Kreuzern die Verluste durch die Ersatzbauten nicht völlig ausgeglichen sind. Die Korvettenflotte zählt jetzt über 200 Einheiten.</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
|----------------|---------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 4.3.43         |               | <p>Nach einer Berechnung des statistischen Instituts in Oxford verfügen die Alliierten z.Zt. über 29 Millionen BRT Schiffstonnage. Der Bruttoverlust beträgt bisher 18 Millionen t.</p> <p>Nach Reuter hat Gandhi seinen 21-tägigen Hungerstreik beendet. Die unnachgiebige Haltung der engl. Regierung hat sich demnach bewährt.</p> <p>-----</p> <p><u>F i n n l a n d :</u></p> <p>Die Regierungsbildung durch Hakkila ist gescheitert. Prof. Linkomies ist nunmehr mit der Neubildung beauftragt. Linkomies gehört der Rechten an. Seine Persönlichkeit erscheint für die deutschen Belange günstiger.</p> <p>Nach schwedischer Pressemeldung ist das finnische Interesse an einem Sonderfrieden merklich abgekühlt. Das Vertrauen zu Deutschland sei nach der Totalmobilisierung im Wachsen. Maßgebliche finnische Kreise hoffen erneut auf eine entscheidende Niederlage des Bolschewismus. Die Rede Zytis habe wesentlich zum Abflauen der Gerüchte um einen Sonderfrieden beigetragen.</p> <p>-----</p> <p><u>U.S.A.:</u></p> <p>Regierung hat der brit. Regierung Abhaltung einer angloamerikanischen Konferenz in Ottawa vorgeschlagen, die sich mit dem Flüchtlingsproblem, dem Problem der verfolgten Völker und einer Soforthilfe für die Juden in Europa befassen soll.</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               | 35 |
|----------------|---------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----|
| 4.3.43         |               | <p>Für die USA-Flotte ist der Zusatzkredit von über 4 Milliarden Dollar bewilligt. Mitte 1944 werden 2,8 Mill. Offiziere und Mannschaften in der USA-Flotte dienen. Marineminister Knox forderte im Kongreß eine Kriegsmarine, die groß genug sein müsse, um alle Meere der Welt zu beherrschen.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p><u>S p a n i e n :</u></p> <p>Chef Amt Ausl./Abwehr berichtet über Ergebnis seiner Besprechung mit General Vigon am 14. und 15/2. in Madrid an OKW. Abschrift für Chef Skl gem. 1/Skl 565/43 Gkdos.Chefs. in KTB Handakte "Gisela".</p> <p>Danach sind z.Zt. keinerlei konkrete Anzeichen für ein alliiertes Landungsunternehmen auf der Iberischen Halbinsel zu erkennen. Die zuständigen spanischen Stellen beurteilen die Lage in dieser Hinsicht ohne Besorgnis. Es kann mit Bestimmtheit erwartet werden, daß besonders die spanischen militärischen Stellen uns sofort in Kenntnis setzen werden, sobald Anzeichen für Absichten der Alliierten gegen die Iberische Halbinsel vorliegen. Militärische Bedenken hinsichtlich des Verzichtes auf eine Landung dürfen nicht ausschlaggebend sein. Inwieweit politische Bedenken in die Waagschale fallen, kann nicht beurteilt werden. Jedenfalls darf die Möglichkeit einer militärischen Aktion evtl. vorerst auch nur in Portugal nicht unberücksichtigt gelassen werden. Spanien hat weitere 350.000 Mann eingezogen.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> |    |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
|----------------|---------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 4.3.43         |               | <p data-bbox="444 269 823 306"><u>Lagebesprechung bei Chef Skl.</u><br/>=====</p> <p data-bbox="355 353 1006 535">I) <u>SkI Chef MND</u> meldet, daß nach Anregung aus der Front Erfassung der unhörbaren Frequenzen durch Einschaltung eines optischen Auges in die Fu.M.B. möglich ist. Sämtliche Uboote werden beschleunigt noch im Laufe dieses Monats mit optischen Augen ausgerüstet.</p> <p data-bbox="344 595 993 680">II) Auf Vorschlag von M Wehr beabsichtigt SkI Qu A, "Schleswig Holstein" und "Schlesien" als Ausbildungshulks zu verwenden.</p> <p data-bbox="461 701 812 724">Chef SkI ist einverstanden.</p> <p data-bbox="394 746 1019 1019">Auf entsprechende Anfragen des Führers meldet Chef SkI Qu A, daß Überführung der zerlegbaren Artl.Prähme an das Schwarze Meer, die bis April durchgeführt sein soll, nicht beschleunigt werden kann und daß die KT-Schiffe nicht mit Vierlingen ausgerüstet sind, weil diese Geschütze nicht in hinreichender Anzahl zur Verfügung stehen. Die Schiffe haben mit ihren 3,7 cm bereits beachtliche Erfolge erzielt.</p> <p data-bbox="334 1079 1019 1291">III) Chef SkI teilt mit, daß Reichsminister Speer die Erhöhung des Marineeisenkontingents <del>auf</del><sup>um</sup> 40.000 t zugesagt hat und daß er versuchen wird, den Rest beim Führer zu erwirken. Minister Speer hat Anweisung gegeben, das Siebelfährenkontingent in Höhe von 7.000 t monatlich auf die Kriegsmarine zu überschreiben.</p> |



| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
|----------------|---------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 4.3.43         |               | <p>IV) <u>II a / 1/Skl</u> setzt Vortrag über operative Führung der freien Handelsschifffahrt fort.</p> <p>-----</p> <p><u>Im kleinsten Kreis:</u></p> <p>V) <u>Vortrag I a / 1/Skl:</u></p> <p>a) Verlegung 8.Zfl. in den Westraum ist angelaufen. BSW hat angesichts neuer Minenoffensive des Gegners vor Minenrisiko gewarnt. Entscheidung liegt bei Gruppe West, die den Marsch befohlen hat, da auf dem Marschweg in dieser Nacht Geleite unbehelligt gefahren sind. Terminbestimmend ist das Passieren der Barre von Dünkirchen. Als erster Hafen ist Cherbourg vorgesehen. S-Bootsflottillen sind zur Flankensicherung angesetzt.</p> <p>b) Op.Befehl der Gruppe Nord über Verlegung "Scharnhorst" liegt vor. Niederschrift s. KTB vom 2/3.</p> <p>c) Gruppe Nord hat Verlegung von "Tirpitz" in Bogenbucht ab 7/3. freigegeben. Skl befürwortet trotz der Bedenken aus Heizölgründen die Zustimmung, die von Chef Skl erteilt wird.</p> <p>d) Nach Mitteilung von Admiral Bertoldi können die Italiener das Ubootsgeleit in Toulon nicht durchführen. Toulon ist klar zur Aufnahme von 4 Ubooten.</p> <p>-----</p> <p>VI) <u>Chef 1/Skl</u> meldet, daß Ende April Ubootsversorgung aus jap. Häfen für Operationen im Indischen Ozean anlaufen kann. Dabei ist Proviantfrage besonders zu berücksichtigen. BdU muß prüfen, ob die eingesetzten Uboote so ausgestattet werden können, daß auf Proviant-</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |
|----------------|---------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 4.3.43         |               | <p>ergänzung verzichtet werden kann.</p> <p>-----</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
|                |               | <p>VII) <u>C/Skl</u> berichtet über Absicht des Ob.d.L., die Dienststellen des Generals der Luftwaffe beim Ob.d.M. und des Inspizienten See aufzulösen. Marine könnte der Absicht zustimmen, falls die bisherigen Aufgabengebiete dieser beiden Stellen durch entsprechende Neuorganisation berücksichtigt werden.</p> <p>Chef Skl wird Entscheidung treffen, sobald erbetene Rücksprache mit General der Luftwaffe beim Ob.d.M. stattgefunden hat.</p> <p>-----</p> <p><u>B e s o n d e r e s .</u></p> <p>=====</p>                                                                                                                                                                                                                                               |
| (37)           |               | <p>I) Bei dem General der Aufklärungsflieger hat am 2/3. eine Besprechung mit Skl über die technischen Möglichkeiten der Atlantikaufklärung 1943/44 stattgefunden. Vor Herbst 1943 ist von wirklicher Fernaufklärung nicht viel zu erwarten. Niederschrift befindet sich gemäß 1/Skl I L 6632/43 Gkdos. in den Akten bei 1/Skl I L 9/II Gkdos.</p> <p>-----</p> <p>II) Im Seeraum Biserta ist am 2/3. Abwurf von Flugzeugminen auf über 40 m Wasser beobachtet. Bei Wegekontrolle erfolgte eine Minendetonation in Nähe eines M-Bootes. Es ist daher FZ anzunehmen. Skl unterrichtet Gruppen Nord, West und Süd, MOX Nordost und Norwegen sowie Admiral Ägäis und BSO, nachrichtlich Dt. Markdo. Italien und Tunesien hiervon mit Hinweis, daß mit Einsatz auch</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
|----------------|---------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 4.3.43         |               | <p>auf anderen Kriegsschauplätzen zu rechnen ist.</p> <p>-----</p> <p>III) Zusammenstellung der in der Zeit vom 22. - 28/2. durch Funkentzifferung und Funkaufklärung erfaßten Feindnachrichten in B-Bericht Nr. 9/43.</p> <p>-----</p> <p><u>L a g e 4/III.</u></p> <p><u>I. Kriegführung in den außerheimischen Gewässern.</u></p> <p><u>1. Feindlage:</u></p> <p><u>Nordatlantik:</u></p> <p>Ende Januar ist in Freetown USA-Verband eingetroffen aus Flugzeugtransporter "Kitty Hawk", den Trägern "Croatan" und "Carawan" und 2 Zerstörern. 2 Kreuzer, die diesen Verband begleiteten, sind nach Monrovia weitergelaufen. Der Verband ist 2 Tage später nach Süden ausgelaufen und entweder nach dem Indischen Ozean oder nach Australien bestimmt. Auf "Kitty Hawk" war ein Transportkommando eingeschifft, das die Verfrachtung in Casablanca, Dakar, Freetown, Bathurst, Duala und Lagos leiten soll. Vor allem soll der Küstenverkehr mit den franz. Plätzen von Dakar bis Brazzaville neu organisiert werden. Hierfür werden kleine Küstenfahrzeuge aus Nordamerika erwartet.</p> <p>Anfang Februar hat Kreuzer "Shropshire" unter australischer Flagge Freetown angelaufen. Er war zur Sicherung eines Geleitzuges eingesetzt und befindet sich auf dem Marsch nach Australien.</p> <p>-----</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter   | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
|----------------|-----------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 4.3.43         | 2. Eigene Lage: | <p>OKW / W.F.St. teilt mit, daß der Führer mit den am 2/3. gemeldeten Absichten der Skl betr. Durchführung des Blockadebrecherdienstes (s.KTB 2/3. Besonderes Ziffer I) einverstanden ist.</p> <p>Skl beabsichtigt, "Doggerbank" etwa auf Neutralenweg nach Lissabon bis in Küstennähe Portugals und dann voraussichtlich innerhalb 3 sm Zone nach Norden laufen zu lassen. Wegen der durch den Umzug nach Berlin für Skl wesentlich vereinfachten Zusammenarbeit mit dem BdU Op.Stab wird Skl die Befehlsführung ausnahmsweise bis Eintreffen des Schiffes etwa in Höhe Kap Finisterre behalten und erst dann an Gruppe West abgeben. Gruppe West wird entsprechend unterrichtet mit dem Bemerken, daß "Doggerbank" voraussichtlich am 17/2. in CE 78 den Ostmarsch antreten wird und am 23/3. bei Kap Villano erwartet werden kann. Einholung durch Zerstörer ist vorzusehen. Weiter wird Gruppe West gebeten, ab 20/3. Fernaufklärung vor der portug. Küste nach Westen auf dem voraussichtlichen Einlaufweg der "Doggerbank" von Lfl 3 anzufordern. Abschrift entspr. ws. 1/Skl I k 683/43 Gkdos.Chefs. in KTB Teil C Heft II b.</p> <p>"Doggerbank" erhält folgenden Befehl von Skl:</p> <p>Nur für Kommandant.</p> <p>1.) Von USA mit Ostkurs ankommender Neutralenweg teilt sich auf 39 West 34 Nord in 3 Wege. Der südlichste führt von diesem Punkt nach Gibraltar, der mittlere nach Lissabon und der nördliche durch die Azoren nach Kap Ortegal.</p> <p>2.) Aus Südamerika kommende und für Nordspanien bestimmte Schiffe laufen von den Kanarischen Inseln mit Kurs 25 Grad bis zur Kreuzung mit dem unter 1.) genannten mittleren Weg; von dort direkter</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 | 38 |
|----------------|---------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----|
| 4.3.43         |               | <p>Kurs nach Vigo.</p> <p>3.) Der nördliche Weg kommt für "Doggerbank", da er durch die Azoren führt und dort ständig engl. Kriegsschiffe vorhanden sind, nicht in Frage.</p> <p>4.) Am zweckmäßigsten ist Marsch auf mittlerem oder zwischen mittlerem und südlichem Weg. Neutrale Schiffe halten Wege erfahrungsgemäß nur ungenau ein. Nordmarsch ist entweder auf dem von den Kanaren nach Vigo führenden Weg oder erst in Küstennähe, aber eben außerhalb Küstensicht, anzutreten.</p> <p>5.) SKL hält folgendes Verhalten für zweckmäßig:</p> <p>a) bei Tage tarnen als vom Geleitzug versprengter Engländer oder Amerikaner mit Kurs auf Gibraltar,</p> <p>b) bei Nacht tarnen als Neutraler mit Kurs auf Lissabon. Hierzu Lichter setzen, neutrale Abzeichen beleuchten. Näheres hierüber folgt.</p> <p>6.) Unterrichtung über Feindlage folgt.</p> <p>"Pietro Orseolo" erhält Befehl, zwischen Länge, die 30° westlicher und 50° westlicher als Länge von Genova südlich einer Breite zu halten, die 6° südlicher als Breite von Genova ist, durch FT 1016. Unterrichtung aller Außerheimischen über Feindlage durch FT 1303.</p> <p>-----</p> <p>II. Lage Westraum.</p> <p>=====</p> <p>1. Feindlage:</p> <p>Eigene Luftaufklärung erfaßte 1155 Uhr 200 sm westl. Vigo Geleitzug aus 5 O D. mit einem Zerstörer</p> |    |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
|----------------|---------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 4.3.43         |               | <p data-bbox="310 252 990 408">10 Bewachern sowie einem Flugboot auf Kurs 170°. Geleitzug wurde durch 2 FW 200 angegriffen. 1250 Uhr wurde ein Geleitzug aus 20 Schiffen mit einem Zerstörer und 5 Bewachern 450 sm westl. Porto auf 350° gesichtet. Auch dieser Geleitzug wurde angegriffen.</p> <p data-bbox="272 467 469 489">2. <u>Eigene Lage:</u></p> <p data-bbox="310 509 586 532"><u>Gebiet Atlantikküste:</u></p> <p data-bbox="310 551 953 636">Durch Sperrbrecher wurde eine ELM/J in der Girondemündung und eine ELM/J in BF 6865 r.u. geräumt.</p> <p data-bbox="310 656 990 901">Vom fdl. Luftangriff auf St. Nazaire vom 28/2. meldet Gruppe West nachträglich, daß sämtliche freistehende Gebäude der KMW verbrannt sind. Ubootsreparatur ist behindert, geht aber weiter. Ca. 60 % der Häuser im Stadtgebiet sind zerstört bzw. nicht bewohnbar. Ein Nebelträgerboot ist im Hafen gesunken. Die Schleusenstörung infolge Ausfalls von Kraftstrom ist behoben.</p> <p data-bbox="310 920 990 1005">T. "Sudetenland" verholt von Nantez nach Donges zur Übernahme der Nachschubladung und ist ab 6/3. einsatzbereit.</p> <p data-bbox="310 1025 990 1174">Gruppe West übermittelt Meldung von Adm. Atlantikküste, wonach die für Februar befohlenen Termine des Marineflakprogramms bereits überschritten sind und für März und April nicht eingehalten werden können. Als Gründe werden angeführt:</p> <p data-bbox="310 1194 977 1344">1) Frage der Arbeitergestellung durch OT ist noch ungeklärt. Zusätzliche Arbeitskräfte bei OT sind nicht verfügbar. Es kommt nur Wegziehung der Arbeiter von in Bau befindlichen Anlagen in Frage, worüber sich AOK 7 Entscheidung vorbehalten hat.</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
|----------------|---------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 4.3.43         |               | <div data-bbox="912 117 955 154">39</div> <div data-bbox="310 254 961 556"> <p>2) Entscheidung über Antrag auf Gestellung von 2 Mar.Baubatl. steht noch aus.</p> <p>3) Desgleichen über Gestellung von 9 RAD-Abteilungen.</p> <p>4) Erkundungen Lorient sind noch nicht abgeschlossen, da 17.I.D. Einspruch erhoben hat. Infolgedessen kann auch der zum 6/3. befohlene neue Terminplan zur Klärung vorstehender Unklarheiten nicht eingereicht werden.</p> </div> <div data-bbox="436 574 970 822"> <p>Aus der Meldung ergibt sich, daß der vom Führer Ende Januar befohlene vor-<br/>dringliche Ausbau des Flakschutzes der<br/>Ubootsstützpunkte bisher überhaupt noch<br/>nicht weitergekommen ist. Skl hält die-<br/>sen Zustand für untragbar und energisches<br/>Eingreifen zur Beseitigung der sich ge-<br/>zeigten Hindernisse für erforderlich.</p> </div> <div data-bbox="304 879 517 904"> <p>-----</p> <p><u>Seegebiet Kanal:</u></p> </div> <div data-bbox="304 922 957 979"> <p>Der Geleitweg südlich Boulogne ist wegen Auf-<br/>treten von AT-Minen gesperrt.</p> </div> <div data-bbox="302 997 919 1115"> <p>5.Sfl. ist mit 6 Booten ab 1830 Uhr auf<br/>Geleitweg vor Lymeucht eingesetzt. 2., 4., 6.<br/>Sfl. führen in der Nacht zum 5/3. Torpedostich-<br/>ansatz in AN 8414 durch.</p> </div> <div data-bbox="300 1134 929 1285"> <p>8.Zfl. meldet, daß Magnetzustand der Boote<br/>sich bereits nach 8 Tagen wesentlich verschlech-<br/>tert hat und Abhilfe dringend erforderlich ist.<br/>Kurzausgleiche waren bisher nicht zu beschaffen,<br/>ebenso war Einbauzeit nicht vorhanden.</p> </div> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
|----------------|---------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 4.3.43         |               | <p>III. Nordsee, Norwegen, Nordmeer.</p> <p>=====</p> <p><u>Nordsee:</u></p> <p>In der Deutschen Bucht wurden durch Sperrbrecher und Minensuchboote sowie durch MS-Flugzeug 9 ELM/J geräumt.</p> <p>12. Vpfl. hat vom 23/2. bis 2/3. 97 treibende Minen abgeschossen. Geleitverkehr wurde planmäßig durchgeführt.</p> <p>1. Rfl. hat mit "Nettelbeck" und 9 Booten Marsch von Amsterdam nach Kiel angetreten. T 2 und T 5 <del>haben</del> von Hoek van Holland nach Dünkirchen verlegt, R 85 und R 104 stehen auf dem Marsch von Ymuiden nach Borkum. Die Elbe ist wegen der Minengefahr von Stade bis Hamburg gesperrt.</p> <p>1030 Uhr erfolgte fdl. Luftangriff mit 37 Bombern auf Rotterdam. 10 BAW trafen das Werftgelände. Wehrwirtschaftlicher Schaden ist gering. 115 Sprengbomben fielen auf die Eisenbahnlinie Schiedam - Vlissingen. Der Verkehr wurde vorübergehend stillgelegt. 2 Angreifer wurden durch Jäger abgeschossen.</p> <p>-----</p> <p><u>Norwegen / Nordmeer:</u></p> <p>1. <u>Feindlage:</u></p> <p>Nach Abwehrmeldung aus Lissabon soll Mitte März ein Geleitzug aus USA in Murmansk erwartet werden.</p> <p>-----</p> <p>2. <u>Eigene Lage:</u></p> <p>Vom 26/2. wird nachgemeldet, daß Battr. der Fischerhalbinsel ein Geleitboot und ein Fjordboot ohne Schaden beschossen. Am 1/3. wurden 65 Schuß auf Fjordeinfahrt abgegeben und am gleichen Tage ein Ostgeleit mit 175 Schuß ohne Wirkung unter</p> |



| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
|----------------|---------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 4.3.43         |               | <p>Feuer genommen. Bei Erwidern des Feuers mit 119 Schuß wurden Treffer beobachtet.</p> <p>Am 3/3. wird fdl. Lufttätigkeit im Raum Kr'sand Süd und Bergen gemeldet. Im Raum Egersund wurden Bomben auf Knabe-Grube abgeworfen. Weitere Einflüge erfolgten in den Raum Feiestein-Obrestadt.</p> <p>QP-Geleitzug stand 0300 Uhr in AC 4354. Versenkungsaussichten sind infolge Treibeis nur gering. Nach letzter Fühlunghaltermeldung war Standort des Gegners 2315 Uhr etwa 100 sm SSW-lich Bäreninsel.</p> <p>Gruppe Nord unterrichtet Skl nachrichtlich von Bitte an Lw.Befh. Mitte um beschleunigte Bestätigung, daß Sicherungsaufgabe für Unternehmung "Paderborn" neben anderen Marineaufgaben übernommen werden kann.</p> <p>Überlegung der Skl betr. Gesichtspunkte für und gegen Verlegung von "Tirpitz" von Drontheim nach Narvik sind gemäß 1/Skl I op 676/43 Gkds.Chefs. in KTB Teil C Heft II a niedergelegt. Skl kommt zu dem Vorschlag, die Verlegung durchzuführen, wobei jedoch ausdrücklich darauf hingewiesen wird, daß der Heizölbestand in den norwegischen Stützpunkten danach unter Umständen nicht mehr ganz ausreichen wird, um die Schiffe nach einer Unternehmung wieder voll aufzufüllen.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p>IV. Skagerrak, Ostsee-Eingänge, Ostsee.<br/>=====</p> <p>VP-Streifen im Skagerrak ist durch 4 Boote, Sperrlücke Hanstholm durch 2 Boote besetzt. Minenschiff "Skagerrak" ist mit K 1 in Kr'sand Süd ein-</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
|----------------|---------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 4.3.43         |               | <p>gelaufen. Zum Wegeablaufen waren 22 Boote und 5 Sperrbrecher im BSO-Bereich eingesetzt. Vor Svendborg wurde durch ein dänisches MS-Boot eine Grundmine geräumt. Geleitedienst wurde planmäßig durchgeführt.</p> <p>Gruppe Nord unterrichtet Skl nachrichtlich über Weisung betr. Durchführung von Unternehmen "Klein Erna" (s.Fs. 1347).</p> <p>Am 3/3. herrschte lebhafter LKW-Verkehr über das Eis in der Kronstadt-Bucht. Eigene und fdl. Lufttätigkeit war lebhaft. Peterhof lag unter fdl. Artl.Beschuß. Schiffsziele in Lavansaari wurden mit 18 SC 50 angegriffen.</p> <p>-----</p> <p><u>V. U b o o t s k r i e g f ü h r u n g .</u><br/>=====</p> <p>1. <u>Feindlage:</u></p> <p>In der Biscaya herrschte lebhafteste Luftaufklärung. Es wurden 34 Flugzeuge beobachtet. Eigene Uboote wurden 130 sm SSO-wärts von Kap Orange vor Franz. Guayana und 75 sm westl. der Windwardpassage gemeldet. Unbekannter USA-D. gab 90 sm ONO-wärts von Bahia SCS-Meldung. Deutscher oder ital. Ubootserfolg ist wahrscheinlich.</p> <p>-----</p> <p>2. <u>Eigene Lage:</u></p> <p>Im Nordatlantik operieren Gruppen Wildfang mit 9 Booten, Gruppe Burggraf mit 15 Booten, Gruppe Tümmeler mit 7 Booten und Gruppe Robbe mit 4 Booten.</p> <p>Gruppen Wildfang und Burggraf sind zwischen AJ 3713 und BD 1164 zur Erfassung von SC- und HX-Geleitzügen eingesetzt. Ein SC-Geleitzug wird am</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
|----------------|---------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 4.3.43         |               | <p>5/3. erwartet.</p> <p>Gruppe Tümmeler ist zur Erfassung eines Geleitzuges von Amerika nach Gibraltar angesetzt, der jedoch nach Kopplung den Streifen bereits passiert haben muß.</p> <p>Gruppe Robbe steht westl. der Gibraltarstraße. Aufenthalt ist wegen starker Luftgefährdung schwierig. Meldungen der Gruppe liegen noch nicht vor.</p> <p>In Neubildung befindet sich Gruppe Neuland, die am 7/3. von AK 6685 bis BE 1521 zur Erfassung von ON- und ONS-Geleitzügen Aufstellung nehmen soll.</p> <p>U 172 versenkte auf Marsch zur Ostküste Nordamerikas in CD 3236 einen Munitions-D. von 9.000 BRT auf Kurs 100°, U 115 in CD 3245 engl. Motorschiff "California Star" auf Kurs 45° mit Ladung Butter und Fleisch für England.</p> <p>In Westindien erhält U 185 DM 80 und 90, DM 70, EB 20 und 30 und EC 10 als Angriffsräume zugewiesen.</p> <p>Im Kapgebiet erfaßte U 160 in der Nacht zum 3/3. einen SO-Geleitzug aus 10 D. mit 3 Bewachern und versenkte aus ihm 4 D. und einen T. mit zusammen 32.000 BRT und versenkte wahrscheinlich 2 weitere D. mit 16.000 BRT. Schiffe waren voll beladen. Aus dieser Gefechtsberührung ergibt sich, daß auch im Kapgebiet Geleitverkehr aufrecht erhalten wird, der allerdings nur schwach gesichert zu sein scheint. Das Boot meldet südl. Durban Tagverkehr schneller Einzelfahrer und Kleingeleite sowie Sicherung durch See- und Luftstreitkräfte auf der 200 m Linie</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
|----------------|---------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 4.3.43         | (42)          | <p>sowie ein und auslaufende bis KZ 1336. U 506 hat am 4/3. in KY 5640 4 D. mit Zerstörern und Luftsicherung beobachtet. Die Kapstadt-Boote wurden unterrichtet, daß etwa am 5/3. ein USA-Geleitzug von Kapstadt nach dem Persischen Golf auslaufen sollte. Bisheriges Op.Gebiet wurde nach Süden bis zur Breite von JJ 7482 erweitert.</p> <p>Weitere Meldungen enthält Ergänzung zur Lage Uboote in KTB Teil B Heft IV, die ab heute dem KTB Teil A wieder täglich beigelegt ist.</p> <p>-----</p> <p><u>VI. Luftkriegführung.</u></p> <p><u>Raum um England:</u></p> <p>Bei Ifl 3 waren im Westraum 285, in der Masse Jäger, im Mittelmeer 8 Flugzeuge eingesetzt.</p> <p>Die vor der portug. Küste durch die eigene Aufklärung erfaßten beiden Geleitzüge wurden angegriffen. Ein D. wurde versenkt, 2 wahrscheinlich beschädigt. Abwehr von den Geleitsstreitkräften durch Flak sowie durch Flugboot war stark.</p> <p>Fdl. Lufttätigkeit im Westraum war am Tage sehr rege. 2 Schwärme von je 5 - 6 Moskitos bekämpften Bahnstrecken und Ausbesserungswerke im Raum Maubeuge und Le Mans. 20 - 25 Fortress flogen über Vlieland - Rheine - Münster - Hamm in Westfalen ein. Auf Hamm wurden 40 Sprengbomben abgeworfen und nicht unerhebliche Industrieschäden angerichtet. Eigene Jäger schossen 10 Angreifer ab. Ein weiterer Abschluß erfolgte durch Flak. 30 weitere Fortress griffen die Wilton-Werft in Rotterdam an. Näheres s. Lage Westraum. In der Mittagszeit flogen weitere Kampf- und</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
|----------------|---------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 4.3.43         |               | <p>Jagdflugzeuge in großer Höhe in den Raum Vlieland ein, drehten aber ohne Kampfhandlungen nach Westen ab. Auch ein Jagdverband, der in den Raum Dünkirchen - Calais eingeflogen war, führte keine Angriffe durch.</p> <p>Am Abend flogen 109 fdl. Flugzeuge in den deutschen Machtbereich ein, davon 10 in die Ostsee bis Elbing, wahrscheinlich zur Verminung, 4 in die Deutsche Bucht, 22 in Nord- und Westfrankreich und 13 an die Atlantikküste, sämtlich vermutlich ebenfalls zu Mineneinsatz. 15 Flugzeuge führten Störangriffe im rheinisch-westf. Industriegebiet mit Schwerpunkt auf Bochum durch.</p> <p>117 eigene Flugzeuge führten einen Vergeltungsangriff gegen London in 3 Wellen durch. Bei nicht durchweg günstigen Wetterbedingungen ist dem Angriff eine besonders große Wirkung nicht zuzuschreiben. 6 eigene Flugzeuge gerieten in Verlust.</p> <p>-----</p> <p><u>Mittelmeerraum:</u></p> <p>Am Nachmittag waren 19 eigene Jabos vor der tunesischen Südfrent im Raum Medenine eingesetzt. Am Abend griffen 14 Ju 88 Schiffsziele in Philippeville Hafen an und erzielten 3 Treffer auf 3 D.</p> <p>Eigenes Geleit "Catarina Costa" wurde 1445 Uhr erfolglos durch 15 fdl. Flugzeuge mit Bomben angegriffen. Der Geleitschutz bestand aus 41 Me und 6 Ju 88.</p> <p>-----</p> <p><u>Ostfront:</u></p> <p>Besondere Nachrichten liegen nicht vor.</p> <p>-----</p> |

| Tag.<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |
|-----------------|---------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 4.3.43          |               | <p>VII. Kriegführung im Mittelmeer und Schwarzen Meer.</p> <p>=====</p> <p>1. <u>Feindlage Mittelmeer:</u></p> <p>Der am 3/3. mittags bei Tanger gemeldete Geleitzug aus 6 Truppentransportern passierte am gleichen Tage Ceuta mit Kurs auf das Mittelmeer. Am 4/3. sind gegen Mittag 4 Zerstörer und nachm. ein Fahrgastschiff aus Gibraltar in den Atlantik ausgelaufen. In der Gibraltar-Enge wurde vorm. Minensuchttätigkeit beobachtet. Im Hafen lagen 1400 Uhr 2 Schlachtschiffe, 1 Träger, 1 Kreuzer, 1 Minenleger, 1 Hilfskreuzer im Dock, 12 Zerstörer, 16 Korvetten, 10 Geleitboote, 1 Kabelleger, 6 Transporter, 8 T. und 61 Frachter. 212 Flugzeuge wurden gezählt. Aus dem mittl. und ostwärtigen Mittelmeer liegen Sichtmeldungen nicht vor.</p> <p>Nach Abwehrmeldung über Mar.Erkundungsstelle Istanbul werden aus Adana anhaltende Lufttransporte von Beirut nach Cypern sowie Material- und Truppenansammlungen in Kryssuko gemeldet und gleichzeitigen Angriff auf Castell Rosso und Rhodos.</p> <p>-----</p> <p>2. <u>Eigene Lage Mittelmeer:</u></p> <p>Im Op.Gebiet werden 3 ital. Uboote gemeldet.</p> <p>U 593 hat am 27/2. in CP 7174 auf ein Geleit mit 5 D. und 6 Bewachern einen 4er-Fehlflächer auf Bewacher, am 3/3. in CP 7177 einen 3er-Fehlflächer und 2340 Uhr in CP 7431 einen wahrscheinlichen Treffer auf D. von 4.000 BRT erzielt. U 596 schoß am 3/3. mittags in CH 8287 einen 3er-Fehlflächer auf oststeuernden Kreuzer der London-Klasse.</p> |

(43)

| Tag<br>Uhrzeit                                                                      | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
|-------------------------------------------------------------------------------------|---------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <div data-bbox="19 329 51 352">(44)</div> <div data-bbox="19 450 51 473">(45)</div> |               | <div data-bbox="948 117 987 152">43</div> <div data-bbox="82 254 165 281"><u>4.3.43</u></div> <div data-bbox="317 254 921 344"> <p>U 77 erhält CH 94 als Angriffsraum zugewiesen. Weitere Meldungen in Ergänzung zur Lage Uboote in KTB Teil B Heft IV.</p> </div> <div data-bbox="317 364 955 545"> <p>3. und 7.Sfl. wurden wegen Wetterlage nicht eingesetzt. Bei 6.Rfl. ist nur 1 Boot fahrbereit, da von den 3 bis jetzt <sup>647</sup>kleinen Booten ein Boot durch Maschinenschaden und 1 Boot durch Leckage bei Minendetonation KB-Unterbrechung gemeldet hat.</p> </div> <div data-bbox="317 565 944 712"> <p>Ital. MS-Gruppe Biserta hat am 2/3. 10 sm ostw. Biserta eine Mine Typ Mark VI mit 6 m oberer Antenne und 100 m Ankertau geschnitten und geborgen. Skl hat übrige Frontstellen hiervon unterrichtet.</p> </div> <div data-bbox="311 731 979 913"> <p>Erstes Hafenschutzboot der HS-Gruppe Biserta stand am 3/3. erstmalig auf Position. U-Jäger 2208 ist am 4/3. nachm. in Genua eingelaufen. M 6024 verlegt von La Spezia nach Livorno. M 60 22 repariert in Neapel, während HR-Boote Alleinmarsch antreten.</p> </div> <div data-bbox="274 973 540 1003"> <p>3. <u>Seetransportlage:</u></p> </div> <div data-bbox="309 1019 961 1236"> <p>5 Zerstörer mit deutschen Truppsind vorm. in Tunis eingelaufen und nach Abgabe der Truppen sofort wieder ausgelaufen. Geleit "Costa" wurde in der Nacht zum 4/3. von fdl. Luftaufklärung erfaßt und von Torpedoflugzeugen angegriffen. Der Angriff wurde mit Bombenflugzeugen am Mittag wiederholt. Beschädigungen sind nicht eingetreten.</p> </div> <div data-bbox="271 1291 639 1321"> <p>4. <u>Bereich Marinegruppe Süd:</u></p> </div> <div data-bbox="309 1332 389 1357"> <p><u>Ägäis:</u></p> </div> <div data-bbox="373 1377 740 1403"> <p>Lagebericht liegt nicht vor.</p> </div> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
|----------------|---------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 4.3.43         |               | <p><u>Schwarzes Meer:</u></p> <p><u>Feindlage:</u></p> <p>Neue Nachrichten liegen nicht vor.</p> <p>-----</p> <p><u>Eigene Lage:</u></p> <p>Wetterlage ließ ein Wiederanlaufen der Geleite und Seetransporte nicht zu. Aus gleichem Grunde war Einsatz der S- und MAS-Boote in der Nacht zum 5/3. nicht möglich. Das Auslaufen der MFP nach Anapa wurde um weitere 24 Stunden verschoben.</p> <p>Durch Seegang und auflandigen Wind war der Übersetzverkehr über die Kertschstraße bei den Beladestellen Taman und Fischsalzerei stark behindert. 5 MFP wurden durch Seegang beschädigt. Es waren danach nur 13 MFP in 19 Fahrten eingesetzt. Straßen nach Taman und Fischsalzerei sind grundlos, die Zuführung von Truppen erfolgt daher nur sehr langsam. Für 5/3. ist in Senaja-Bucht Einsatz von Bombenflugzeugen gegen noch starke Eisdecke vorgesehen. Es wurden am 4/3. nach Westen 1436 Soldaten, 191 Gefangene, 312 Zivilisten, 1396 Pferde, 84 mot. und 328 bespannte Fahrzeuge u.a. übergesetzt.</p> <p>Für den Ubootseinsatz im Schwarzen Meer erhalten Gruppe Süd und Adm. Schwarzes Meer nachfolgende Richtlinien der Skl:</p> <p>Aufstellung ausschließlich unter der Küste im Seegebiet großer Verkehrsichte, z.Zt. etwa zwischen Tuapse und Pizunda, kein Sondereinsatz von Kriegsschiffen <sup>hafen</sup> mit der Absicht alleiniger Bekämpfung von Seestreitkräften, desgleichen kein Einsatz im freien Seeraum oder als Defensivmaßnahme.</p> <p>-----</p> |



| Tag<br>Uhrzeit       | Ort<br>Wetter               | Vorkommnisse                                                                          |
|----------------------|-----------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------|
| 4.3.43               |                             | <p>VIII. Lage Ostasien.</p> <p>=====</p> <p>Besondere Meldungen liegen nicht vor.</p> |
| <p><i>Chen 2</i></p> | <p>C/Skl.</p> <p>l/Skl.</p> | <p><i>15</i></p> <p><i>I b</i></p> <p><i>I b (Kr)</i></p> <p><i>uj</i></p>            |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse |
|----------------|---------------|--------------|
|                |               |              |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
|----------------|---------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 5.3.43         |               | <p>P o l i t i s c h e r   L a g e ü b e r b l i c k .<br/>=====</p> <p><u>E n g l a n d :</u></p> <p>Admiralität hat im Oberhaus folgende Kriegsschiffsverluste seit Kriegsbeginn bekannt gegeben:<br/>5 Schlachtschiffe, 7 Flugzeugträger, 25 Kreuzer,<br/>14 Hilfskreuzer, 94 Zerstörer, 14 Korvetten, 44<br/>Uboote, 1 Monitor, 8 Schaluppen, 22 Minenräumboote,<br/>156 Trawler, 14 Drifter, 1 Minenleger, 3 Yachten,<br/>5 Kanonenboote und 3 Kutter.</p> <p>Der Leiter der brit. Schifffahrtsabordnung in den<br/>USA sieht den Ernst der alliierten Schifffahrtslage<br/>darin, daß die Neubauten den Verlusten nicht ge-<br/>nügend weit vorausseien. Die von den Amerikanern<br/>1942 erbauten Handelsschiffe werden mit 8 Mill. BRT,<br/>die in gleichem Zeitraum auf englischen und kanadi-<br/>schen Werften erstellten Schiffe mit 3 - 4 Mill.<br/>BRT beziffert. Für 1943 wird mit Gesamtbau von 19<br/>Mill. BRT gerechnet.</p> <p>Diese Zahlen liegen durchweg höher, als<br/>die bisher hier vorliegenden. Sie würden<br/>sich mit diesen decken, wenn es sich um<br/>Gewichtstonnen handelte.</p> <p>-----</p> <p><u>S p a n i e n :</u></p> <p>Die spanischen Behörden haben am 4/5. das franz.<br/>Post- und Telegraphenbüro in Tanger beschlagnahmt.</p> <p>-----</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter            | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                      |
|----------------|--------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 5.3.43         | <u>F i n n l a n d :</u> | <p>Die neue Regierung von Linkomies ist gebildet worden.</p> <p>-----</p>                                                                                                                         |
|                | <u>P o r t u g a l :</u> | <p>Salazar erklärte, die grundsätzliche Einstellung gegenüber dem Bolschewismus sei unverändert. Eine militärische Bedrohung Portugals von Seiten der Alliierten sei nicht akut.</p> <p>-----</p> |
|                | <u>P e r s i e n :</u>   | <p>In Teheran beginnen Verhandlungen über einen amerik. / iranischen Garantievertrag.</p> <p>-----</p>                                                                                            |
|                | <u>C h i n a :</u>       | <p>Tschungking hat den Abbruch der diplomatischen Beziehungen zu Vichy beschlossen.</p> <p>-----</p>                                                                                              |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse <span style="float: right;">46</span>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |
|----------------|---------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <u>5.3.43</u>  |               | <p><u>Lagebesprechung bei Chef Skl.</u><br/>=====</p> <p>I)        Vortrag von <u>I a / 1/Skl</u> über Weisung des Führers betr. Kreta entsprechend Niederschrift in KTB vom 3/3.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p>II)        <u>Skl Chef MND</u> meldet, daß die Trennung der Schlüsselkreise für Atlantik- und Mittelmeerbereich durchgeführt ist. Für die Ausrüstung der Einheiten mit den neuen Schlüsselmitteln werden 8 Wochen benötigt.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p>III)       <u>Chef Skl Qu A</u> meldet, daß nach Mitteilung des MVO zu OB Süd dieser das Weisungsrecht der Skl bezügl. der Seekriegsführung im mittl. Mittelmeer anzufechten beabsichtigt und sich in diesem Sinne bereits an das OKW gewandt hat. Weiter meldet Chef Skl Qu A, daß die Bemühungen des RKS über die getroffenen Vereinbarungen hinaus, in die Steuerung der Seeschifffahrt im Mittelmeer einzudringen, andauern. Chef Skl wird in dieser Angelegenheit zunächst Rücksprache mit OB Süd nehmen anlässlich seines beabsichtigten Besuches im Mittelmeer. Chef Skl ist nicht gewillt, Einbrüche in das eigentliche Kriegführungsgebiet hinzunehmen.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p>IV)        Vortrag <u>I c / 1/Skl</u> betr. Wunsch des Ausw.Amt, nichts gegen chilenische Handelsschiffe zu unternehmen, auch wenn diese im Convoi fahren, um befürchtete Rückwirkungen auf Argentinien zu vermeiden. Chef Skl ist einverstanden, daß die entsprechenden Weisungen an die Ubootskommandanten geändert wer-</p> |

| Tag<br>Uhrzeit        | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
|-----------------------|---------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <u>5.3.43</u><br>(47) |               | <p>den. Einzelheiten enthält KTB Teil C Heft VIII.</p> <p>-----</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
|                       | V)            | <p>Vortrag <u>Chef Skl Qu A II</u> über organisatorische Verhältnisse der Kriegsmarine.</p> <p>-----</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
|                       |               | <p><u>Im kleinsten Kreis:</u></p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
|                       | VI)           | <p>Chef I/Skl schlägt vor, einlaufenden Blockadebrechern Fu.M.G.'s mit Ubooten entgegenzubringen und mit dem notwendigen Bedienungspersonal an Bord zu geben. Chef Skl ist einverstanden.</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
|                       |               | <p>Es wird geprüft, ob der Brennstoffvorrat von "Doggerbank" ausreicht, um auch dieses Schiff durch die Nordpassage zu schicken.</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
|                       |               | <p>Über die Geleittlage im Tunis-Nachschub hat Chef BSW bei Markdo. Italien unter Beifügung eines Erfahrungsberichtes des Korv.Kapt.V.Kamptz als Begeleitoffizier erschöpfend berichtet und die Aufgaben, die in diesem Zusammenhang gelöst werden müssen, klar herausgestellt sowie die Vorschläge für ihre Lösung gebracht. Der Bericht stellt zusammenfassend fest:</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                        |
|                       |               | <p>"Der Tunis-Verkehr ist kriegsentscheidend. Die zur Zeit zur Verfügung stehenden Mittel zur Sicherung dieses Verkehrs sind völlig unzureichend, sowohl auf dem Wasser wie in der Luft. Die Geleite können auch nicht annähernd genügend gesichert werden. Es ist daher für besonders wertvolle Geleite eine Schwerpunktbildung erforderlich, um wenigstens diese einigermaßen ausreichend zu sichern. Wegen der Gefahr von Angriffen von Überwasserstreitkräften, die besonders verlustreich werden können, ist beschleunigter Ausbau der Flankensperren erforderlich. Über die sonstigen, bereits eingeleiteten Maßnahmen hinaus (Vermehrung des Fahrzeug-</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
|----------------|---------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 5.3.43         |               | <p>bestandes, Ausbau des Minensuch- und Nachrichtendienstes und der U-Jagd usw.) ist bessere Ausbildung und Bewaffnung der ital. Fahrzeuge in Angriff zu nehmen. Die Lage wird sich noch verschärfen, denn der Engländer greift noch nicht so stark an wie im engl. Kanal. Die Geleite sind einigermaßen verlustlos nur durchzuführen mit einer an Zahl und Waffen starken und kampfentschlossenen Sicherung auf dem Wasser, mit gut bewaffneten, nicht zu langsamen Transportern und bei Tage einer starken Sicherung in der Luft. Die Leistungen der italienischen Sicherungsfahrzeuge sind einigermaßen zu heben durch Offizier austausch zwischen deutschen und ital. Fahrzeugen, Ausbildung ital. Offiziere auf deutschen Artl. Kursen, Panzerung der ital. Fahrzeuge. Es ist anzunehmen, daß der Einsatz rein deutsch besetzter Fahrzeuge die Italiener zu besseren Leistungen anspornen wird."</p> <p>Skl hat die aus dem Bericht sich ergebenden Forderungen an Skl Qu A weitergeleitet mit dem Ersuchen, sie aufzugreifen, soweit es nicht bereits geschehen ist. Skl hat darauf hingewiesen, daß es insbesondere dringend erforderlich ist, die materielle und personelle Leistungsfähigkeit der Geleitstreitkräfte besonders auch die ital. zu heben. Die Frage des Luftwaffeneinsatzes und des Ausbaues der Flankensperren in der Sizilienstraße werden von l/Skl weiter verfolgt. Die Entscheidung über Verlegung größerer R-Boote wird getroffen, sobald ein Weg für die Überführung gefunden ist. Die Verlegung von KM-Booten muß, wie bereits mitgeteilt, zunächst zurückgestellt werden.</p> |

47

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
|----------------|---------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 5.3.43         |               | <p>Chef BSW wird am 9/3. in Berlin dem Chef Skl persönlich berichten.</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
| (48)           |               | <p>Entsprechend der Anregung des Führers, in einer Ausarbeitung der Skl auf die Folgen hinzuweisen, die für die Kriegführung des Heeres durch den Verlust weiterer Eisen und Stahl <i>mit die zu erwartende Zerstörung für die Marine</i> produzierende Gebiete entstehen würden, wird Entwurf einer Denkschrift vorgelegt. Abschrift gemäß l/Skl 642/43 Gkdos.Chefs. in</p>                                                                                                                                                                                              |
| (49)           |               | <p>KTB Teil C Heft IX.</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
| VII)           |               | <p>-----<br/><u>Vortrag I a / l/Skl:</u></p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
|                |               | <p>a) Anlässlich der Anwesenheit von General Warlimont in Rom haben die Italiener eine Reihe von Forderungen auf Waffenlieferung usw. erhoben. Für den Marinesektor kommt in Betracht:</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
|                |               | <ol style="list-style-type: none"> <li>1) Erhöhung der Zahl der deutschen Uboote im Mittelmeer.</li> <li>2) Lieferung von 8 Torpedojägern, 12 S-Booten und 30 schnellen Minenräumböten, wobei es nicht klar ist, ob Abgabe derartiger Fahrzeuge an die Italiener oder Einsatz mit deutschen Besatzungen im Mittelmeer gemeint ist.</li> <li>3) Lieferung von Netzen zum Schutze der Dampfer des Tunesien-Verkehrs.</li> <li>4) Lieferung von Wasserbomben, Entfernungsmessern, Feia-Geräten, Richtungsanzeigern, Schnellpeilgeräten, FFG und Minenräumgeräten.</li> </ol> |
|                |               | <p>Anglegenheit wird von Skl Qu A im Benehmen mit l/Skl weiter verfolgt.</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
|                |               | <p>b) Für Verlegung von "Scharnhorst" hat Gruppe Nord in Cp.Befehl über vorgesehene Anzahl hinaus noch "Beitzen" angesetzt, der aus Nordraum zurückgezogen wurde, um große Werftliegezeit Mitte März anzutreten und z.Zt. auf Marsch nach Süden in Aarhus liegt.</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |



| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
|----------------|---------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 5.3.43         |               | <p>Skl hat Bedenken im Hinblick auf Vergrößerung des Heizölbedarfs für die Unternehmung sowie auf Verzögerung der Werftfliegezeit und schlägt vor, daß "Beitzen" nur so weit mit nach Norden geführt wird, wie es die Lage unbedingt erfordert. Chef Skl ist einverstanden. Entsprechende Weisung ergeht an Gruppe Nord. Abschrift gem. 1/Skl I op 667/43 Gkdos.Chefs. in KTB Teil C Heft II a.</p> <p>c) Nach Meldung Mar.Att. Tokio wird früherer Mil.Attaché Berlin, Gen.Major Okamoto, Mitte April in Berlin eintreffen, um Botschafter Oshima über tatsächliche Lage Japans zu unterrichten und selbst Orientierung jap. Generalstabs über Lage Europas durchzuführen, da Bericht General Banzais für Lagebeurteilung nicht ausreichend war.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p style="text-align: center;"><u>B e s o n d e r e s .</u></p> <p style="text-align: center;">=====</p> <p>I) Zusammenfassender Vermerk 1/Skl I opa 692/43 Gkdos.Chefs. über Stand der Abmachungen betr. deutsch / jap. Ubootstreffen s. KTB Teil C Heft XV.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p>II) In Besprechung bei Ob.d.M. am 2/3. führte Fliegerführer Atlantik u.a. aus, daß sich im Einsatz der V.K.G. 40 eine fühlbare Verschlechterung der Luftlage über dem Biscaya-Raum bemerkbar mache, da die Ju 88 C VI in ihren Kampfeigenschaften den auftretenden Feindflugzeugtypen einwandfrei unterlegen sind. Fl.Fü. Atlantik teilte mit,</p> |

(50)

(51)

| Tag<br>Uhrzeit            | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
|---------------------------|---------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <p>5.3.43</p> <p>(52)</p> |               | <p>daß er die Aufgaben der Bekämpfung der Feindluft-<br/>waffe zum Schutz der Ein- und Auslaufwege der<br/>Uboote nicht mehr lösen könne und daß er entspre-<br/>chende Meldung an den Chef des Genstb.d.Lw. beab-<br/>sichtige. Chef Skl hat darauf hingewiesen, daß<br/>Ausrüstung des Fl.Fü. Atlantik mit dem jeweils<br/>vorhandenen besten Zerstörerflugzeugtyp eine unab-<br/>dingbare Notwendigkeit zur Fortführung des Uboots-<br/>krieges sei unsomehr, als z.Zt. anscheinend die<br/>Fu.M.B.-Anlage der Uboote Ortungen durch Feind-<br/>flugzeuge wegen Übergang des Gegners auf bisher<br/>nicht beherrschte Wellen nicht mehr erfaßt. Mög-<br/>lichkeit der Überraschung der Uboote liegt daher<br/>wieder in der Hand des Gegners.</p> <p>Skl übermittelt an Ob.d.L. Füstb. Bitte des<br/>Ob.d.M. nach Ausrüstung des Fl.Fü. Atlantik mit<br/>dem besten einsatzbereiten Flugzeugtyp. Abschrift<br/>entspr. Schreibens 1/Skl I L 6501/43 Gkdos. in<br/>KTB Teil C Heft V.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p style="text-align: center;"><u>L a g e 5/III.</u></p> <p style="text-align: center;">=====</p> <p><u>I. Kriegführung in den außerheimischen Gewässern.</u></p> <p><u>1. Feindlage:</u></p> <p>Nach Abwehrmeldung ist Geleitzug mit brasilia-<br/>nischen Truppen am 4/3. in Dakar eingelaufen.</p> <p>Nach Abwehrmeldung aus Spanien stellte spani-<br/>sche Lufterkundung am 4/3. 1400 Uhr bei den Kana-<br/>rischen Inseln westl. Fuerte Ventura 8 Schiffe<br/>auf Nordkurs fest, darunter 2 Kriegsschiffe mit</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
|----------------|---------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 5.3.43         |               | <p>Flugzeug und 2 große Dampfer.</p> <p>Aus dem Indischen Ozean wurde RRR-Meldung eines USA-D. aus Position etwa 300 sm SO-wärts Südspitze Madagaskar erfaßt, die später gestrichen wurde.</p> <p>-----</p> <p>2. <u>Eigene Lage:</u></p> <p>2136 Uhr wurde Kurzsignal von "Karin" aufgenommen, aus dem nur Standortmeldung in 28 Süd 10° West einwandfrei entschlüsselt werden konnte. Weitere Deutung wird versucht. Entsprechende Bestätigung an "Karin" erfolgte durch FT 0042.</p> <p>An "Regensburg" erging mit Sonderschlüssel "Regensburg" Weisung, Fahrt so einzurichten, daß Punkt Reichsflagge erst am 20/3. erreicht wird, um Island bei Neumond zu passieren. Das Schiff wurde außerdem unterrichtet, daß voraussichtlich auf Reichsflagge Zusammenführung mit Uboot, das Befehl überbringt, beabsichtigt ist.</p> <p>An Kommandant "Doggerbank" wurde mit Sonderschlüssel "Doggerbank" Feindlageunterrichtung gefunkt. Abschrift des Funkspruchs gem. 1/Skl I k 693/43 Gkdos.Chefs. in KTB Teil C Heft I.</p> <p>Der Kommandant des Schiffes erhielt ferner gleichfalls mit Sonderschlüssel "Doggerbank" folgende Weisung:</p> <p>1) Verlust "Hohenfriedberg" zeigt, daß Aus- und Einlaufweg Biscaya etwa zwischen 41 und 46 Nord vom Gegner ständig überwacht. Gegner hält sich außerhalb eigener Luftreichweite. Zur Sicherung mitgegebene U-Boote werden durch Gegnerluft unter Wasser gedrückt und sind für Blockbrecher somit kein Schutz.</p> |

(53)

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
|----------------|---------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 5.3.43         |               | <p>2) Also wegen kriegswichtiger Ladung des Blockadebrechers Entschluß Skl, neue, ungewöhnliche Wege einzuschlagen.</p> <p>3) "Doggerbank" erhält deshalb Befehl, südlich der Azoren etwa auf Neutralenweg nach Lissabon als harmloser oder versprengter Einzelfahrer Durchbruch bis Küstennähe Europa durchzuführen und dann Weitermarsch nach Norden, um zumindest span. Hafen zu erreichen.</p> <p>4) Kommandant erhält im Rahmen dieses Befehls Handlungs- und Bewegungsfreiheit für den Marsch auf Grund der örtlichen Verhältnisse und wird hierzu eingehend über Feindlage in dem befahrenen Seegebiet unterrichtet und auf dem laufenden gehalten. Eigene Uboote haben Angriffsverbot. Einzelheiten folgen.</p> <p>5) Das Vertrauen auf Ihr Können und die Einsatzbereitschaft Ihrer Besatzung und die erfolgreiche Durchführung der Ihnen bisher gestellten Aufgaben haben, Skl veranlaßt, Sie für diese neue Aufgabe einzusetzen.</p> <p>Unterrichtung aller Außerheimischen, daß Kehrtmachen der 4 Blockadebrecher notwendig war, weil Skl wegen ihrer geringen Geschwindigkeit und des späten Eintreffens keine Aussicht zum erfolgreichen Blockadebruch sieht. Erneuter Einsatz ist erst ab Herbst 1943 beabsichtigt. (s.FT 0923).</p> <p>Weisung an Skl Qu A betr. Absichten für Schiff 28, Schiff 14, Schiff 5 und Schiff 49 folgt. Schreiben 1/Skl I k 6431/43 Gkdos. Abschrift in KTB Teil C Heft I.</p> <p>-----</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
|----------------|---------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 5.3.43         |               | <p data-bbox="306 254 726 296">II. Lage Westraum.<br/>=====</p> <p data-bbox="306 319 479 341">1. <u>Feindlage:</u></p> <p data-bbox="343 364 989 480">Nach Abwehrmeldung aus Paris wird in franz. Militärkreisen häufig von fdl. Landungsunternehmen im Golf von Biscaya gesprochen. Als Landungs-ort wird Mimizan genannt.</p> <p data-bbox="343 500 1001 677">Luftaufklärung meldete 1815 Uhr 45 sm SW-lich Lissabon einen großen Passagier-D. auf Nordkurs, der Feuer auf das Flugzeug eröffnete, und 1835 Uhr etwa 150 sm westl. Lissabon einen Geleitzug aus 53 D. mit 6 Sicherungsfahrzeugen und 2 Flugbooten auf Kurs 20°.</p> <p data-bbox="476 707 634 719">-----</p> <p data-bbox="304 742 503 765">2. <u>Eigene Lage:</u></p> <p data-bbox="341 787 620 810"><u>Gebiet Atlantikküste:</u></p> <p data-bbox="341 833 1015 979">Vor Lorient wurde durch Sperrbrecher eine ELM/A geräumt. Franz. Fischer meldete am 3/3. 1,4 sm NNW-lich Punkt L 2 Minendetonation. Charente-mündung und Gebiet zwischen Orleron und Ile D'Aix wurden wegen Grundminenverdachts gesperrt.</p> <p data-bbox="341 999 993 1339">Gruppe West hat Vorschlag betr. Ausbringen der Blockadebrecher entsprechend Weisung von Skl vorgelegt. Ab 15/3. verfügt Fl.Fü. Atlantik vor-aussichtlich über 20 - 25 und Ende März über etwa 30 PW 200. Damit ist ab Mitte März für beschränkte Zeit täglicher Einsatz von 8 Flugzeugen möglich. Gruppe schlägt vor, Auslaufen der Blockadebrecher erst ab Neumondperiode ab 1. April vorzusehen, jedoch 2. Märzhälfte Periode schlechter Sicht auch in Vollmondperiode auszunutzen. Skl stimmt dem Vorschlag zu mit der Maßgabe, daß Durchbruch</p> |

| Tag<br>Uhrzeit                   | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
|----------------------------------|---------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <p><u>5.3.43</u></p> <p>(55)</p> |               | <p>erst ab 26/3. vorzusehen ist. Abschrift der Vfg. 1/Skl 697/43 Gkdos.Chefs. mit Vorschlag der Gruppe West in KTB Teil C Heft II b.</p> <p>-----</p> <p><u>Seegebiet Kanal:</u></p> <p>Aus der Sperre südl. Boulogne wurden 7 Minen EFA und Bleikappenminen geräumt. Ein Umgehungsweg wurde geschaffen.</p> <p>Eigene Battr. haben je 3 Salven auf vor Le Treport geortete fdl. Ziele ohne Wirkungsbeobachtung gefeuert.</p> <p>8.Zfl. ist 2137 Uhr in Bereich Gruppe West eingetreten.</p> <p>Einsatz der S-Flottillen in der Nacht zum 5/3. ist nicht ohne Zwischenfälle verlaufen. 5.Sfl. wurde von Zerstörern abgedrängt. S 85 und S 68 sind nach Grundberührung in Peterport, die 4 restlichen Boote in Cherbourg eingelaufen. Kurzberichte s. Fs. 2045.</p> <p>Bei 2.Sfl. erhielt S 70 0115 Uhr Minentreffer, wobei Reservetorpedo detonierte und Boot sofort sank. 4 Mann werden vermißt. Von 6.Sfl. wurde Rückmarsch nach Zerstörerjagd angetreten. Auf 2. Rotte erfolgte gegen 0800 Uhr sich ständig wiederholende Anflüge von Feindjägern. S 75 wurde in Brand geschossen und ist 0840 Uhr gesunken. 10 Mann sind gefallen. S 74 wurde schwer beschädigt, konnte aber mit eigener Kraft einlaufen. Kurzberichte s. Fs. 1900.</p> <p>FdS meldet nach diesen Bootsausfällen die Kräfte der S-Boote im Westraum wie folgt:<br/>Einsatzbereit sind 19 Boote, schwer beschädigt außer KB 8 Boote, sonst außer KB 10 Boote. (s.Fs. 1425).</p> <p>-----</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |
|----------------|---------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 5.3.43         |               | <p>III. <u>Nordsee, Norwegen, Nordmeer.</u><br/>=====</p> <p><u>Nordsee:</u></p> <p>BSN meldet am 4/3. insgesamt Räumung von 14 EIM/J und am 5/3. 12 EIM/J. Geleite und Wegeablaufen wurden planmäßig durchgeführt. Überführung 8.Zfl. in Westraum ist im Bereich BSN planmäßig gelaufen. Sperre des Elbefahrwassers zwischen Stade und Hamburg ist wieder aufgehoben. Durch einen Schlepper wurde ein havariertes S-Boot vorm. in Ymuiden eingebracht.</p> <p>-----</p> <p><u>Norwegen / Nordmeer:</u></p> <p>1. <u>Feindlage:</u></p> <p>QP-Geleitzug wurde von Ubooten C926 Uhr in AB 5939 gemeldet und angegriffen. Letzte Fühlungshaltermeldung der Uboote erfolgte um Mitternacht zum 6/3. aus AB 8216. Geleitzug steuerte 230° mit 8 sm Fahrt. Nach Luftaufklärung stand ein Verband aus 3 schweren Kreuzern 240 sm SW-lich der Bäreninsel. Fühlung ging mittags wegen Motorstörung eigenen Fühlungshalters verloren. Der QP-Geleitzug wurde in Stärke von 29 D. mit 3 Kreuzern, 8 Zerstörern und 9 Korvetten vorm. erfaßt. Außerdem wurde sicher Flankendeckung durch einen schweren Kreuzer gemeldet.</p> <p>Über die Verstärkung der russischen Seestreitkräfte im Raum von Murmansk berichtet 3/Skl als Material zur Feindlage Ost. Ausfertigung gem. 1/Skl 6947/43 Gkdos. in KTB Akte "Material zur Feindlage". Danach ist im Herbst 1942 weitere Verstärkung der Bismeerflotte mit Überführung von Ubooten aus dem Fernen Osten durch den Panama-Kanal nach dem Raum Murmansk durchgeführt worden.</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
|----------------|---------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <u>5.3.43</u>  |               | <p data-bbox="295 276 983 394">Es dürfte sich um insgesamt 5 Uboote handeln. Weitere 4 neu im Bismeer aufgetretene russ. Uboote sind nach Gefangenenaussagen in Gorki an der Wolga gebaut und mit der Eisenbahn nach Murmansk gebracht.</p> <p data-bbox="466 420 618 432">-----</p> <p data-bbox="258 455 451 477">2. <u>Eigene Lage:</u></p> <p data-bbox="295 495 972 553">Aus den Küstenbereichen des MOK Norwegen liegen besondere Meldungen nicht vor.</p> <p data-bbox="295 571 1009 878">Die Fühlung an dem QP-Geleitzug wurde mit 5 Booten aufrecht erhalten. U 255 hat 0926 Uhr in AB 5939 2 mittelgroße D., darunter einen D. von 6.000 BRT und den USA-D. "Executive" (4.978 BRT) wahrscheinlich versenkt. Nach Meldung der eigenen Luftaufklärung ist 1030 Uhr ein D. von 4.000 BRT brennend zurückgeblieben, 2 D. von 6 - 8.000 BRT wurden sinkend, ein D. von 10.000 BRT brennend und 1430 Uhr ein D. von 6.000 BRT durch ein Uboot torpediert beobachtet. Endgültiges Ergebnis liegt noch nicht vor.</p> <p data-bbox="466 904 618 916">-----</p> <p data-bbox="258 991 775 1014"><u>IV. Skagerrak, Ostsee-Eingänge, Ostsee.</u></p> <p data-bbox="258 1022 788 1034">=====</p> <p data-bbox="258 1055 958 1112">VP-Streifen im Skagerrak ist durch 6 VP-Boote besetzt. Wegeablaufen wurde planmäßig durchgeführt.</p> <p data-bbox="258 1130 969 1248">Unternehmung Minenaufgabe "Karlchen" (Sperre 16 C) wurde abgebrochen. Gruppe Nord hat Sofortbereitschaft für evtl. Wiederholung nach Entscheidung des FdMinsch befohlen.</p> <p data-bbox="258 1267 985 1453">Auf Grund der Einflüge in der Nacht zum 5/3. besteht in Kattegat auf Kriegsschiffsweg und vor Hirtshals Minenverdacht. Räumfahrzeuge sind angesetzt. Ebenfalls besteht Minenverdacht in der Danziger Bucht. Aus dem Bereich des Adm. Ostland liegen besondere Meldungen nicht vor.</p> |



| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
|----------------|---------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 5.5.43         |               | <p>V. U b o o t s k r i e g f ü h r u n g .</p> <p>=====</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
|                |               | <p>1. <u>Feindlage:</u></p> <p>In der Biscaya wurden 44 Flugzeuge in sehr reger Aufklärung festgestellt. Eine Angriffsmeldung wurde 40 sm NW-lich Port of Spain erfaßt.</p> <p>-----</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
|                |               | <p>2. <u>Eigene Lage:</u></p> <p>In BE 97 wurde Geleitzug aus 16 - 20 D. auf Kurs 20° von U 130 erfaßt. Das Boot erzielte in BE 9495 5 Treffer und meldet Versenkung von 2 D. mit je 2.500 BRT und wahrscheinliche Versenkung von 2 weiteren D. mit zusammen 8.000 BRT.</p> <p>U 445 von Gruppe "Robbe" meldete vom 4/3. mittags aus Gibraltar auslaufenden Geleitzug in CG 9577. Das Boot erhielt nach 12 Stunden Fliebos und Jabos.</p> <p>Aus dem Kapgebiet meldet U 516 vom 27/2. Versenkung eines modernen Passagier-D. von 10.000 BRT in KZ 1791 auf Kurs 240°.</p> <p>Weitere Meldungen enthält Ergänzung zur Lage Uboote in KTB Teil B Heft IV.</p> <p>-----</p> |
|                |               | <p>VI. L u f t k r i e g f ü h r u n g .</p> <p>=====</p> <p><u>Raum um England:</u></p> <p>Bei Lfl 3 waren im Westraum 44, im Mittelmeer 4 Flugzeuge eingesetzt. Eine Wellington wurde abge-</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
|----------------|---------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <u>5.3.43</u>  |               | schossen. Aufklärungserkenntnisse s. Lage Westraum.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |
|                |               | <p>Während des Tages herrschte geringe fdl. Einflugtätigkeit. Am Abend flogen über 200 fdl. Flugzeuge in das Reichsgebiet ein, die mit der Masse einen schweren Angriff auf Essen durchführten. Es wurden schwere Schäden angerichtet. Die Abwehr gegen die eigenen Nachtjäger war empfindlich, da die fdl. Kampfflugzeuge in Gruppen zusammenflogen und der Einsatz der Nachtjäger durch starke Gerätestörung behindert wurde. Nach bisherigen Meldungen wurden 5 Feindflugzeuge durch Flak und 10 durch Nachtjäger abgeschossen. Außerdem muß mit Verminung des Seegebiets vor den westfriesischen Inseln gerechnet werden.</p> <p>-----</p> |
|                |               | <p><u>Mittelmeerraum:</u></p> <p>180 km NO-wärts Tripolis wurde ein Feindgeleit aus 5 D. und 2 T. von 14 Ju 88 unter schwierigsten Wetterbedingungen angegriffen. 2 D. von je 10.000 BRT wurden versenkt, 2 weitere D. beschädigt.</p> <p>Lichtbilderkundung der Flugplätze auf Malta ergab 116 Jäger, 76 2-motorige Flugzeuge, 1 4-motoriges und 16 LT-Flugzeuge. Der Hauptflugplatz Venezia wurde leider nicht erfaßt. Da auf allen Flugplätzen am 14/1. 183 Flugzeuge festgestellt waren, muß mit einer Verstärkung der Malta-Belegung gerechnet werden.</p> <p>-----</p>                                                                   |
|                |               | <p><u>Ostfront:</u></p> <p>Im Schwarzen Meer wurde Aufklärung geflogen. Meldung von Lfl 5 über Einsatz gegen QP-Geleitzug im Nordmeer ist in Lage Nordmeer behandelt.</p> <p>-----</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
|----------------|---------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 5.3.43         |               | <p>VII. Kriegführung im Mittelmeer und Schwarzen Meer.<br/>=====</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
|                |               | <p>1. <u>Feindlage Mittelmeer:</u></p> <p>Vorm. liefen 3 beladene T. vom Atlantik in Gibraltar ein. Ein Geleitzug aus einem Transporter und 6 leeren D. verließ gleichzeitig den Hafen mit Kurs in den Atlantik. Nach einer V-Mannmeldung wird das Auslaufen von "Nelson" und "Rodney" in das Mittelmeer in nächster Zeit erwartet. Westl. der Gibraltar-Straße wurde vorm. wieder Minensuch-tätigkeit festgestellt.</p> <p>Im westl. Mittelmeer wurde nur geringer Schiffs-verkehr gesichtet. Nach ital. Funkaufklärung befanden sich die am 3/3. mittags in das Mittelmeer einge-tretenen 6 Truppentransporter morgens anscheinend im Seegebiet Algier. Eigene Luftaufklärung erfaßte gegen 0700 Uhr 13 D. 75 sm ostw. Tripolis auf Westkurs. Der Geleitzug wurde durch eigene Luft-streitkräfte angegriffen. Aus dem ostwärtigen Mittelmeer liegen Sichtmeldungen nicht vor.</p> <p>Nach Abwehrmeldung sind am 1/3. aus Alexandrien mit Westkurs 2 Kreuzer, 3 Zerstörer, 8 kleine Torpedoboote, 12 Schnellboote, 4 Uboote, 5 Minen-sucher und 3 beladene T. ausgelaufen. In Mersin ist am gleichen Tage engl. D. "Raby Castle" aus Port Said mit unbekannter Ladung eingelaufen. Aus Iskenderum wird für 5/3. Auslaufen engl. D. erwartet.</p> <p>-----</p> |
|                |               | <p>2. <u>Eigene Lage Mittelmeer:</u></p> <p>Im Op.Gebiet sind 4 ital. Uboote gemeldet. 5 eigene Uboote haben zwischen den Längen der Qua-drate CH 7811 und 9513 in gleichbreitem Nordsüd-streifen Angriffsräume besetzt. U 602 bekommt als erstes Boot Befehl, Toulon anzulaufen. Weitere</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
|----------------|---------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 5.3.43<br>(58) |               | <p>Meldungen in KTB Teil B Heft IV.</p> <p>Für eigene S-Boote bot sich wegen der Wetterlage keine Einsatzmöglichkeit.</p> <p>Ostw. Biserta und nördl. der Insel Plane wurden durch 6.Rfl. 2 Minen geräumt. Während der Räumarbeiten erfolgten fdl. Luftangriffe mit über 70 BAW ohne Ausfälle. Ital. Ms-Boote haben Minensuchttätigkeit planmäßig durchgeführt.</p> <p>Am 3/3. nachm. erfolgte fdl. Luftangriff auf Messina, am 5/3. mittags auf Biserta. Militärische Schäden sind nicht gemeldet.</p> <p>Vizeadmiral Weichold hat Geschäfte als Befehlshaber des Dt. Markdo. Italien an Konteradmiral Meindsen-Bohlken abgegeben.</p> <p>Nach Meldung des Dt. Markdos. Italien ist Ursache des Totalverlustes von S 35 mit Sicherheit auf treibende Mine zurückzuführen. Bergung Besatzungsteils ist auf Grund der näheren Umstände nicht ausgeschlossen.</p> <p>-----</p> <p>3. <u>Seetransportlage:</u></p> <p>Geleit D. "Costa" in Stärke von 3 D. ist am 4/3. abends in Biserta unversehrt eingelaufen. Am 5/3. war der Geleitverkehr durch die Wetterlage behindert. Geleit "Frosinone" ist mit 3 D. bei Biserta vor Anker gegangen. Ein Motorschiff ist nach Biserta zurückgekehrt. Ebenfalls haben 9 aus Tunis ausgelaufene MFP den Marsch nicht planmäßig fortgeführt.</p> <p>Im Rahmen der Schiffsüberführungen von Frankreich nach Italien ist ein weiteres Schiff in Genua eingelaufen.</p> <p>-----</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            | 54 |
|----------------|---------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----|
| 5.3.43         |               | <p>4. <u>Bereich Marinegruppe Süd:</u></p> <p><u>Ägäis:</u></p> <p>Am 4/3. vorm. wurde U-Jagd gegen ein durch Flugzeug gesichtetes fdl. Uboot vor dem Hafen Milos angesetzt. Nach Meldung X.Fl.Korps sind am gleichen Vormittag fdl. Torpedoflugzeuge in den Ägäis-Raum eingeflogen.</p> <p>Hilfskriegsschiffe "Drache" und "Bulgaria" haben Minenaufgabe planmäßig durchgeführt. Durchfahrt durch den Doro-Kanal ist für größere Schiffe vorläufig gesperrt. Minensucharbeiten bei Kios sind wegen Wetterlage noch nicht angefangen. Geleitverkehr wurde planmäßig durchgeführt.</p> <p>-----</p> <p><u>Schwarzes Meer:</u></p> <p><u>Feindlage:</u></p> <p>Vor der Kaukasusküste wurde von Luftaufklärung regerer Schiffsverkehr beobachtet. Einzelheiten s. Tageslage.</p> <p>-----</p> <p><u>Eigene Lage:</u></p> <p>Wegen Wetterlage erfolgte kein Einsatz für S- und MAS-Boote. U 9 ist am 3/3. in Konstanza eingelaufen.</p> <p>Der Übersetzverkehr über die Kertschstraße war wegen Wetterlage nur mit Schlepperhilfe möglich. Der Bombeneinsatz auf dem Wege nach Senaja blieb ohne Erfolg. Der Verkehr mit Pionierlandungsbooten mußte eingestellt werden. Die fdl. Lufttätigkeit war lebhaft. Ein Pionierlandeboot wurde</p> |    |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |
|----------------|---------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 5.3.43         |               | <p>beschädigt, ein MFP wurde durch 2 Blindgänger nur leicht beschädigt.</p> <p>Nach Westen überführt wurden 2940 Soldaten, 455 Gefangene, 271 Zivilisten, 1434 Pferde, 87 mot. und 360 bespannte Fahrzeuge u.a. Eingesetzt waren 26 MFP in 45 Fahrten.</p> <p>Geleitedienst im Schwarzen Meer wurde wegen Wetterlage nicht durchgeführt. Gruppe Süd übermittelt Meldung des MVO zu Heeresgruppe A vom 4/3. über Absicht, eine Linie zu halten, die Brückenkopf Noworossisk ausschließt. Mar.Gruppe Süd weist darauf hin, daß Verlust von Noworossisk neue Verwendung dieses Hafens für russ. Seestreitkräfte auch bei nachhaltiger Zerstörung ermöglicht und damit Ausgangsbasis russ. Angriffsoperation gegen den Nachschub des Heeres über See nahe an eigene Nachschublinie heranrückt.</p> <p>Skl übermittelt diese Meldung an OKW / W.F.St. op M, MVO zu OKH Genst.d.H. und Ob.d.L. Füstb. I a KLi.</p> <p>Marineeeinsatzstab meldet, daß 12 MFP außer KB sind und 6 weitere nur eingeschränkt KB. Ursache liegt in Dauerbeanspruchung durch den laufenden Betrieb. Nach bisherigen Erfahrungen muß auch weiterhin mit laufendem Ausfall von ca. 40 % des Bestandes gerechnet werden, Zahl kann sich durch starke Feindeinwirkung noch erhöhen. Gegenwärtige Werftkapazität in Kertsch reicht z.Zt. nur für 2 - 3 MFP, daneben für Hafenschutzboote, Schlepper, FZ-Boote, Leichter und Pi-Landungsboote. Als vordringliche Maßnahmen werden gefordert: Neubau 2 großer Slips, Anlieferung von Werkzeugmaschinen und Behelfsneubauten für Werkstätte, Anlieferung von Dieselaggregats für Kraftstrom, Beschleunigung des Nachschubs an Reserveteilen, Werkzeugen und Verbrauchsstoffen, sowie Erhöhung des Werftpersonals um 90</p> |

| Tag<br>Uhrzeit                                                                         | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |
|----------------------------------------------------------------------------------------|---------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <div data-bbox="15 325 47 347">(59)</div> <div data-bbox="90 264 170 294">5.3.43</div> |               | <div data-bbox="962 120 1005 158">55</div> <div data-bbox="324 264 941 325">deutsche Facharbeiter, außerdem bisher <del>von</del> <i>Neu</i><br/>Oberwerftstab geforderten Arbeitskräften.</div> <div data-bbox="324 325 968 559">Der <del>von</del> <i>Sein</i> Führer <del>und</del> <i>Abou</i> Skl zugesagte ständige<br/>Einsatz von 30 MFP ist nur erreichbar, wenn<br/>der Bestand in Kertsch auf insges. 50 Stück<br/>erhöht wird. Es wird daher gebeten, entsprechend<br/>MFP-Neubauten nach dem Schwarzen Meer zuzuführen.<br/>Angelegenheit wird von Skl Qu A unverzüglich auf-<br/>gegriffen.</div> <div data-bbox="457 582 617 597">-----</div> <div data-bbox="287 665 734 710">VIII. Lage Ostasien.<br/>=====</div> <div data-bbox="287 733 984 1013">Auf Grund einer Mitteilung des jap. Admiralstabs<br/>berichtet dt. Mar.Att. Tokio, daß am 2/3. ein jap.<br/>Geleitzug auf dem Wege nach Lae durch 200 USA-Flug-<br/>zeuge angegriffen wurde. Der Geleitzug wurde in-<br/>folge von Beschädigungen mehrerer Schiffe teilweise<br/>zersprengt. Die Häfen Lae, Madang, Wewak und Hollan-<br/>dia an der Nordküste von Neu-Guinea werden ausgebaut<br/>zur Heranführung von Verstärkungen mit dem Ziel,<br/>Neu-Guinea vom Feinde zu säubern.</div> <div data-bbox="287 1028 994 1307">Zu dieser Meldung liegen amerikanische Berichte<br/>vor, nach denen ein Geleitzug aus 12 jap. Transpor-<br/>tern, der durch 10 Kreuzer und Zerstörer gesichert<br/>war, durch nachhaltige Bekämpfung aus der Luft insges-<br/>versenkt oder im Begriff sei zu sinken. Vond em<br/>Fliegerschutz des Geleitzuges seien 55 Flugzeuge<br/>abgeschossen und außer Gefecht gesetzt. Die etwa<br/>15.000 Mann eingeschifften Truppen für Neu-Guinea<br/>seien fast alle ertrunken.</div> <div data-bbox="287 1323 994 1413">Ein zweiter Geleitzug aus 14 Schiffen sei am<br/>gleichen Tage ununterbrochen aus der Luft angegrif-<br/>fen worden und unter geringen eigenen Verlusten schwer</div> |

| Tag<br>Uhrzeit                            | Ort<br>Wetter                          | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
|-------------------------------------------|----------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 5.3.43                                    |                                        | <p>geschädigt worden. Ein Reuter-Kommentar sieht in dem Ergebnis dieser Gefechtshandlungen die teilweise Beseitigung der ernststen jap. Bedrohung Australiens. Es ist festgestellt worden, daß nicht ein einziges jap. Schiff seinen Bestimmungsort auf Neu-Guinea erreicht habe.</p> <p>Die Associated Press führt aus, daß die gewaltige alliierte Luftüberlegenheit in der Lage sei, jedem jap. Geleitzug den Weg nach dem Süden streitig machen zu können. Die Bedeutung des großen jap. Stützpunktes bei Rabaul für operative Zwecke sei praktisch nunmehr neutralisiert.</p> <p>C/Skl.</p> |
| <p><i>Chap. 4.2</i></p> <p><i>VCM</i></p> | <p><i>I/Skl.</i></p> <p><i>I a</i></p> | <p><i>I b</i></p> <p><i>I b (Kr)</i></p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |



| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
|----------------|---------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 6.3.43         |               | <p><u>P o l i t i s c h e r   L a g e ü b e r b l i c k .</u><br/>=====</p> <p><u>E n g l a n d :</u></p> <p>Der britische Kolonialminister hat sich in einer öffentlichen Rede eindeutig gegen eine Internationalisierung der britischen Kolonien ausgesprochen. Er erklärte, daß er sich mehr dafür interessiere , was England vom britischen Imperium denke als dafür, was die Amerikaner darüber denken.</p> <p>-----</p> <p><u>U.S.A.:</u></p> <p>Auf der Pressekonferenz erklärte Knox, daß im Februar 150 Kriegsschiffe, 130 Handelsschiffe und 70 Landungsbarkassen fertiggestellt seien. Damit sei die höchste Produktionszahl in der amerikanischen Flottengeschichte erreicht.</p> <p>-----</p> <p><u>F i n n l a n d :</u></p> <p>Über das neue Kabinett ist man in neutralen Kreisen der Auffassung, daß eine unmittelbare Wendung der finnischen Politik nicht zu erwarten sei. Indes müsse beachtet werden, daß die Extremnationalisten und großfinnischen Gruppen in der Regierung nicht beteiligt sind.</p> <p>-----</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
|----------------|---------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <u>6.5.43</u>  |               | <p><u>P o r t u g a l :</u></p> <p>Nach Pressemeldung werden 6 höhere portugiesische Offiziere unter Führung eines Admirals zur Besichtigung der Kriegsindustrieanlagen nach den USA reisen.</p> <p>-----</p> <p><u>P a z i f i k :</u></p> <p>Die große Geleitzugsschlacht in der Bismarcksee nimmt in der Erörterung der alliierten Presse großen Raum ein. Man schließt aus diesem Erfolg, daß die Japaner nicht mehr stark genug seien, ihre Offensivpläne im SW-Pazifik in die Tat umzusetzen.</p> <p>-----</p> <p><u>S c h w e d e n :</u></p> <p>Nach Meldung der schwedischen Telegraphenagentur hat die schwedische Luftverwaltung 5 1/2 Millionen Kronen für Verstärkung der schwedischen Luftwaffenverbände gefordert.</p> <p>-----</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse <span style="float: right;">57</span>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
|----------------|---------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <u>6.3.43</u>  |               | <p><u>Lagebesprechung bei Chef Skl.</u><br/>=====</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
|                |               | <p>I) <u>Chef 3/Skl</u> berichtet, daß deutsch / portug.<br/>Schiffahrtsabkommen nach 1-jähriger Verhandlung<br/>abgeschlossen ist. Näheres in KTB Teil C Heft<br/>VIII.</p> <p>-----</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
|                |               | <p>II) Vortrag <u>Chef Skl Qu A III</u> und <u>I g / 1/Skl</u><br/>über Stand der Versorgungsfragen, insbesondere<br/>der Heizöllage.</p> <p>-----</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
|                |               | <p>III) Zu dem Bericht Chefs BSW beim Dt. Markdo.<br/>Italien meldet <u>Chef 1/Skl</u>, daß Prüfung der Über-<br/>führungsmöglichkeiten von großen R-Booten in das<br/>Mittelmeer durch Gruppe West / BSW ergeben hat,<br/>daß entgegen der bisherigen Auffassung eine<br/>Überführung tatsächlich möglich ist, und zwar<br/>auf dem Wege über die Seine mit kurzer Land-<br/>Überführung zur Sône. BSW hat für diesen Fall<br/>vorgeschlagen, eine R-Flottille aus dem BSW-<br/>Bereich zum Einsatz in der Sizilien-Enge zu<br/>überführen. Chef Skl ist einverstanden.</p> <p>Gruppe West, BSW, nachr. Dt. Markdo. Italien,<br/>erhalten daher Weisung von Skl, beschleunigt<br/>alle Vorbereitungen für Überführung einer R-Flot-<br/>tille aus BSW-Bereich nach dem Mittelmeer auf<br/>dem Wege über die Seine zu treffen. BSW soll<br/>melden, welche Flottille in Frage kommt und zeit-<br/>gerechte Herrichtung der Boote für die Überfüh-<br/>rung veranlassen. Skl Qu A erhält Kenntnis mit<br/>der Bitte um beschleunigte Veranlassung alles<br/>weiteren.</p> <p>-----</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
|----------------|---------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <u>6.3.43</u>  |               | <u>Im kleinsten Kreis:</u>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
| (61)           |               | <p>IV) Vortrag <u>I a / 1/Skl</u> über Stand der Prüfung der Frage der Balearenverstärkung entsprechend Niederschrift in KTB vom 26. und 28/2.</p> <p>-----</p> <p>V) Chef Skl befiehlt Vorbereitung von Besprechungspunkten für die beabsichtigte Reise nach Rom.</p> <p>-----</p> <p>VI) Überprüfung aller Möglichkeiten für den Transport-Einsatz der 10 ital. Atlantik-Uboote ergibt:</p> <p>↙</p> <p>Für jährliche Transportmenge von rund 3.000 t Gummi ist es notwendig, einen Teil der Brennstoffbunker zu beladen. Damit wird Zwischenversorgung auf Rückweg erforderlich. Versorgungspunkt muß mindestens 3.000 sm von Batavia entfernt liegen. Ausreise nach Batavia ist ohne Zwischenversorgung möglich, falls Torpedozellen und Munitionskammern zu Treibölbunkern umgebaut werden. Für eine Rundreise werden 182 Tage gerechnet. Bei Dockgelegenheit in Batavia können die Boote den Kielballast durch Metall ersetzen und zusätzlich 900 t Metall im Jahr hereinbringen. Die beiden ersten Transportboote können 6 Wochen nach Erhalt des Befehls auslaufbereit sein. Empfehlenswert ist Besetzung der Boote mit ital. Besatzungen, um Zeit zu gewinnen. Von den 10 ital. Booten sind 5 jetzt bereits nicht mehr kriegseinsatzfähig und 4 weitere nur noch beschränkt kriegseinsatzfähig. Ihre Verwendung als Transport-Uboote bietet sich daher dringlich an.</p> <p>Die Versorgung für den Rückmarsch kann durchgeführt werden durch Begleit-Tanker</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
|----------------|---------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 6.3.43         |               | <p>"Brake", "Charlotte Schliemann" oder die Etappen-<br/>V-Schiffe "Rio Grande", "Burgenland" und "Weser-<br/>land". Betriebsmittel sind von den Japanern zu<br/>erwarten, da diesbezügliche Zusage für Versorgung<br/>deutscher Uboote im Indischen Ozean bereits vor-<br/>liegt. Eine Versorgung auf der Hinreise, die not-<br/>falls für kleine Uboote in Frage käme, würde frü-<br/>hestens 92 Tage nach Befehlserteilung ab heute<br/>gerechnet, für die Rückreise 131 Tage nach Be-<br/>fehlserteilung in Betracht kommen. Für die Her-<br/>richtung und den Anmarsch der Versorgungsfahr-<br/>zeuge bleibt also in beiden Fällen ausreichend<br/>Zeit.</p> <p>Chef SKI befiehlt, entsprechende Meldung<br/>an den Führer vorzubereiten.</p> <p>-----</p> <p><u>B e s o n d e r e s .</u><br/>=====</p> <p>I) In Fortführung der am 31.10.42 verklebten<br/>Fertigungssteigerung der Torpedos hat Ob.d.M.<br/>angeordnet:</p> <p>Fertigungszahl der G 7 a bleibt bei 600 pro<br/>Monat, die des G 7 e ist von 1.000 pro Monat<br/>auf 1400 pro Monat zu steigern. Die G 7 e Ferti-<br/>gung ist mit allen nur möglichen Mitteln schneller<br/>hochzuziehen als bisher geplant.</p> <p>-----</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
|----------------|---------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 6.3.43         | II)           | <p>Nach Abwehrbericht aus Portugal vom 3/3. aus diplomatischer Quelle über die Angriffsabsichten der Feindmächte ist Verlegung des Hauptkerns der Offensive in das Mittelmeer in erster Linie Sizilien, Kreta und Griechenland geplant. Zeitpunkt voraussichtlich nicht vor Mitte bis Ende April. Starke Truppenansammlungen und Errichtung von Nachschublagern in den syrischen Hafenplätzen werden zum Angriff auf die Balkanländer von der Türkei aus vorbereitet. Besetzung von Tunis soll mit allen verfügbaren Mitteln baldigst erzwungen werden. Engl. 1. und 8.Armees werden durch indische und USA-Truppen verstärkt. Ein brasilianisches Kontingent von 25.000 Mann soll entsandt werden. Bis zum Beginn der Offensive sollen laufende Luftangriffe gegen Italien fortgesetzt werden.</p> <p>Weiteres Angriffsziel ist Norwegen von der ostschottischen Küste und England aus, wo jetzt bereits große Truppen- und Materialansammlungen durchgeführt sind. Ferner sollen alle Mittel angewandt werden, um Italien und Finnland zum Abschluß von Separatfrieden zu veranlassen.</p> |
| (62)           | III)          | <p>Feindlagebericht Nr. 5/43 der 3/Skl FL gem. 1/Skl 6703/43 Gkdos. in KTB Akte "Feindlageberichte der 3/Skl".</p> <p>3/Skl stellt darin fest: Aus der Fülle von Gerüchten, die nach Zahl der Mannigfaltigkeit dem Nachrichtenbild vor Anlaufen des Nordafrika-Unternehmens ähneln, entsteht der Eindruck, daß Angriffsvorbereitungen des Gegners vor dem Abschluß stehen. Beabsichtigter Beginn der Stoßrichtung konnte bis jetzt geschickt getarnt werden. Konkrete Anzeichen für geplante neue Unternehmungen sind nur in Ausnahmefällen festzustellen. Sie werden mit</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
|----------------|---------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 6.3.43         |               | <p>mit größter Umsicht getarnt. Ihre Absprungplätze liegen meist außerhalb des eigenen Nachrichten-anfalls. Aus diesen Meldungen können konkrete Schlüsse jedoch nicht oder zur mit größter Vor-sicht gezogen werden.</p> <p>Der Bericht behandelt weiter die bemerkens-werten Änderungen im Kriegsschiffsbestand der Feindmächte, den Ablauf des Geleitzugsverkehrs, worin festgestellt wird, daß im Februar über den Atlantischen Ozean einschl. Nordmeer in bei-den Richtungen 29 Geleitzüge mit mindestens 730 Schiffen geführt wurden, von denen 20 Schiffe, davon 18 beladene nach England gehend, versenkt wurden. Hierbei sind die Versenkungserfolge der letzten Februartage noch nicht berücksichtigt. Der Bericht enthält schließlich eine Bilanz des Handelskrieges und eine Betrachtung der Feind-verluste und Neubauten sowie eine Verteilung der britischen Seestreitkräfte nach dem Stande von Ende Februar 1943 sowie eine mutmaßliche Dis-lokation der USA-Kriegsflotte nach dem Stand vom 1. März.</p> <p>-----</p> <p>IV) 3/Skl FH hat Feindstimmen zum Ubootskrieg zusammengestellt und erläutert. Ausfertigung des Berichtes gem. 1/Skl 6904/43 geheim in KTB Teil C Heft IV.</p> <p>-----</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |
|----------------|---------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 6.3.45         |               | <p data-bbox="503 269 695 306">L a g e 6/III.<br/>=====</p> <p data-bbox="295 353 929 391">I. Kriegführung in den außerheimischen Gewässern.<br/>=====</p> <p data-bbox="295 420 466 443">1. <u>Feindlage:</u></p> <p data-bbox="333 459 996 671">Nach ital. Meldung wurde am 4/3. zwischen den Kanarischen Inseln Gran Canaria und Fuerte Ventura ein Geleitzug aus 19 D. unter Sicherung von 3 Kreuzern auf Nordkurs gesichtet. Offenbar handelt es sich um den gleichen Verband, der nach spanischer Luftaufklärung in Stärke von 8 Schiffen gemeldet wurde. (s.KTB 5/3.)</p> <p data-bbox="333 692 996 934">Nach Abwehrmeldung aus Portugal aus diplomatischer Quelle vom 4/3. wird gegen den 25/3. in Nordirland ein von USA kommender Geleitzug mit Kriegsmaterial erwartet. Mitte März soll ein größerer Geleitzug von der engl. Westküste mit Nachschub für Nordafrika auslaufen, der zum Teil für Gibraltar, zum Teil für Casablanca bestimmt ist. Ladung besteht hauptsächlich aus Tanks und Artl.Material.</p> <p data-bbox="333 955 996 1070">Der Generalstab der USA-Truppen in Nordirland hat Anweisung erhalten, ab 15/3. Raum und Verpflegung für 15.000 Mann USA-Truppen bereitzustellen.</p> <p data-bbox="529 1100 689 1108">-----</p> <p data-bbox="295 1137 492 1159">2. <u>Eigene Lage:</u></p> <p data-bbox="333 1176 996 1357">"Doggerbank" erhält mit Sonderschlüssel "Doggerbank" durch FT 1532 Unterrichtung über Nachrichtenverkehr der neutralen Schifffahrt nach Lissabon und über spanischen D. "Mar Cantabrico" mit näheren Angaben, der als Tarnschiff für "Doggerbank" notfalls geeignet ist.</p> |



| Tag<br>Uhrzeit       | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
|----------------------|---------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <p><u>6.3.43</u></p> |               | <p>Aus dem verstümmelten Kurzsignal von "Karin" (s. KTB 5/3.) könnte geschlossen werden, daß dieses Schiff den Kehrtbefehl für "Roßbach", "Weserland", "Rio Grande" und "Burgenland" auch auf sich bezogen hat. Das Schiff erhält daher sicherheitshaber durch FT 0957 Weisung, nach Norden weiter zu marschieren, wie bisher befohlen.</p> <p>Unterrichtung über fdl. Schiffsbewegungen an alle Außerheimischen erfolgt durch FT 1644.</p> <p>-----</p> <p><u>II. Lage Westraum.</u></p> <p>=====</p> <p>1. <u>Feindlage:</u></p> <p>Aufklärungstätigkeit in der Biscaya war mit 42 Flugzeugen sehr rege.</p> <p>Der am 5/3. gemeldete Geleitzug 150 sm westl. Lissabon steuerte nicht 20 sondern 120°. An diesem Tage wurden in BF 8676 von eigenen Luftaufklärung 1415 Uhr 3 Rettungsboote mit Besatzungen gesichtet. Die eigene Aufklärung am 6/3. brachte kein Ergebnis.</p> <p>-----</p> <p>2. <u>Eigene Lage:</u></p> <p><u>Gebiet Atlantikküste:</u></p> <p>Auf Le Verdon Innenreede ist M 4041 infolge Grundminentreffers gesunken. 15 Mann sind gefallen.</p> <p>Am Tage wurden Brest und Lorient von starken feindl. Luftverbänden angegriffen. In Brest entstanden keine militärische Schäden. 2 Angreifer wurden abgeschossen. In Lorient wurden Verkehrs- und militärische Schäden angerichtet, Stromzu-</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
|----------------|---------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <p>6.3.43</p>  |               | <p>führung zur Werft unterbrochen. Die Ubootsinstandsetzung ist um 25 % eingeschränkt. Ein T. mit 450 cbm Treiböl wurde zerstört. Ubootsversorgung kann nur noch durch 2 Tankfahrzeuge erfolgen und bleibt daher eingeschränkt. Weitere Einzelheiten s. Tageslage.</p> <p>-----</p> <p><u>Besonderes:</u></p> <p>Gruppe West unterrichtet Skl nachr. von Stellungnahme an OB West betr. Seetransportmöglichkeiten zu Überführung der 999.Div. aus Südfrankreich auf die Balearen. Bericht gem. 1/Skl 672/43 Gkdos.Chefs. bei den Akten I opa Unternehmung "Gisela".</p> <p>(64)</p> <p>In dem Bericht wird abschließend festgestellt, daß Überführung der ersten Welle der Transportdampfer mit Ausgangshafen Marseille bei guter Geheimhaltung voraussichtlich unbemerkt gelingen wird. Bei <del>Aus-</del><sup>Hilfsung</sup> <del>führung</del> erster Welle werden erhebliche Schwierigkeiten zu überwinden sein. Bei den folgenden Transportstaffeln und dem später erforderlichen Nachschub muß mit starker Gegenwirkung gerechnet werden. Von deutscher Kriegsmarine können erforderliche Sicherungstreitkräfte nicht gestellt werden, da sie nicht vorhanden sind. Diese Auffassung wird von 1/Skl geteilt. Inwieweit ital. Kriegsmarine und Lfl 3 für die Sicherungsaufgaben eingesetzt werden können, wird auf Veranlassung von Skl z.Zt. durch OKW bei den Italienern festgestellt.</p> <p>(65)</p> <p>-----</p> <p><u>Seegebiet Kanal:</u></p> <p>Op.Befehl des Kommandos der 8.Zfl. für Verlegung der Zerstörer Z 23, 24, 25, 32 und 37 in den Westraum ist unter dem 27/2. vorgelegt. Vorgesehen ist Verteilung von Z 23, 24, 25 nach Bordeaux, Z 32</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse <span style="float: right;">61</span>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
|----------------|---------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 6.3.43         |               | <p>und 37 nach La Pallice. Befehlsführung BSW bzw. BSW bereichsgemäß. Führung in See Chef 8.Zfl. Stichwort für Unternehmung "Karin". Für die Marschformation sind 2 Divisionen gebildet, die in Marschgruppen mit 6 - 7 sm Abstand voneinander marschieren sollen. Die Dünkirchen-Barre muß zu festgesetzter Zeit passiert werden. Zwischeneinlaufen in Cherbourg ist vorgesehen.</p> <p style="text-align: center;">- - -</p> <p>Über die Durchführung der Unternehmung liegt folgender Bericht vor:</p> <p>Die Flottille ist mit Z 23, 24, 32 und 37 in Le Havre eingelaufen, da Cherbourg bei Dunkelheit nicht mehr zu erreichen war. Der Marsch von Hoek von Holland bis Le Havre wurde laufend durch Fühlunghalter außerhalb der Reichweite begleitet. Vor Dünkirchen und vor Boulogne blieb Einsatz von fdl. S-Booten und Jabos ohne Erfolg. Die zweite Marschgruppe hat in der Kanalenge 4 fdl. S-Bootsroten erfolgreich abgewehrt. Einem Torpedo wurde ausgewichen. Eigene Treffer wurden einwandfrei beobachtet ohne eigene Ausfälle. Flottille beabsichtigt, in der Nacht zum 7/3. Verlegung nach Cherbourg bzw. Weitermarsch je nach Lage. Z 37 hat beim Festmachen im Nebel Grundberührung gehabt. Teilnahme <del>am</del> Weitermarsch dieses Bootes ist fraglich. (s.Fs. 0915).</p> <p>Entsprechender Bericht ist von Skl an OKW / W.F.St. erstattet.</p> <p>Nach Kurzbericht 2.S.D. besteht Eindruck, daß der Zerstörerdurchmarsch vom Gegner nicht vorzeitig erkannt wurde. <del>Erst</del> <sup>abwoll</sup> Fu.M.G.-Flugzeuge im Raum Dünkirchen - Calais eingesetzt</p> |

(66)

(67)

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
|----------------|---------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 6.3.43         |               | <p>waren, erfolgte der Einsatz von Jabos nicht auf die Zerstörer sondern auf einen R-Bootsverband vor Calais. Auch daß der Gegner gegen die Zerstörer nur S-Boote einsetzte, läßt ein Nichterkennen der Kampfstärke des eigenen Verbandes vermuten. Auch Funkaufklärung bestätigt Eindruck, daß der Durchmarsch überraschend gewirkt und die Geschwindigkeit des Marsches den rechtzeitigen Ansatz stärkerer Streitkräfte verhindert hat. Nach Ansicht der 2.S.D. waren vor Boulogne fdl. S-Boote nicht eingesetzt. Es wird vielmehr mit der Beschießung eigener Hafenschutzboote durch die Zerstörer gerechnet. Der eigene Ortungsdienst ergab stets so rechtzeitig die Feindposition auf den eigenen Wegen, daß der eigene Verband eben noch rechtzeitig gewarnt werden konnte. An- und Abmarsch von Feindverband wurde nicht erkannt. (s.Fs. 1240).</p> <p>8.Zfl. hat zu diesem Kurzbericht Stellung genommen und meldet, daß Anwesenheit deutscher Hafenschutzboote nicht erwartet werden konnte und durfte. Brücke Z 23 wurde vor Boulogne mit 2 cm beschossen. Chef 8.Zfl. hält es gleichfalls für wahrscheinlich, daß Zerstörer vom Gegner als solche nicht erkannt sind. (s.Fs. 2357).</p> <p style="text-align: center;">-----</p> |
|                |               | <p>III. Nordsee, Norwegen, Nordmeer</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
|                |               | <p><u>Nordsee:</u></p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
|                |               | <p>Keine besonderen Vorkommnisse.</p> <p style="text-align: center;">-----</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse <span style="float: right;">62</span>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
|----------------|---------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 6.3.43         |               | <p><u>Norwegen / Nordmeer:</u></p> <p>1. <u>Feindlage:</u></p> <p>Luftaufklärung wurde in Richtung Skagerrak und Nordnorwegenküste bei Tage beobachtet. Bei Island-Staffeln wurden 8 Flugzeuge im Einsatz festgestellt. QP-Geleitzug stand 0910 Uhr in 7364 AB auf Kurs 250°.</p> <p>Nach Lichtbilderkundung lagen am 5/3. in Kola-Bucht 2 russ. Zerstörer, 2 Uboote, 2 T. und 32 D. sowie 1 T. im Dock. Am 6/3. wurden von Fischerhalbinsel bis Jokonga-Bucht 7 VP-Boote, in Jokonga 9 kleinere D. gesichtet. Nach Lichtbilderkundung vom gleichen Tage trug Hafengelände Archangelsk bis Dwinamündung geschlossene Eisdecke. Es sind weder Hafenfahrzeuge und Eisbrecher noch eine Fahrrinne zu erkennen. Im Weißen Meer ist Eisdecke südlich 67° geschlossen.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p>2. <u>Eigene Lage:</u></p> <p>Norweg. Motorschiff "Engoer" ist in Einfahrt zum Nordfjord infolge Grundminentreffers gesunken. Schifffahrtswege zwischen Orloskaer und Søndrebotten sind gesperrt. Am 4. und 5/3. erfolgten fdl. Luftangriffe auf Petsamo ohne Schaden. Ein norweg. Seerettungsboot wurde vor dem Baasfjord von einem Flugzeug ohne Erfolg angegriffen. Geleitedienst wurde planmäßig durchgeführt.</p> <p>Admiral Nordmeer unterrichtet Skl nachr. von Meldung an OKM / K über Verteilung der dem Admiral Nordmeer für die Seestreitkräfte in Nordnorwegen einsatzmäßig unterstellten Schlepper.</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
|----------------|---------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 6.3.43         |               | <p>Abschrift s. Fs. 2210.</p> <p>Gruppe Nord hat sich mit Sperrvorhaben NW 13 des MOK Norwegen einverstanden erklärt.</p> <p>Admiral Nordmeer hat Aufgabe "Saxonia" bis auf weiteres verschoben.</p> <p>Ob.d.L. Füstb. hat grundsätzliches Einverständnis zu laufender Gestellung eines Seeflugzeuges für Seegangsschießen erteilt und Lfl 5 angewiesen, entsprechende Anträge, der Kriegsmarine zu entsprechen. Skl erteilt daher Weisung, daß MOK Norwegen für Torpedoseegangsschießen ab sofort bis zur Beendigung ständig 3 moderne M-Boote und 4 Fisch-D. stellt. Die Gestellung von Zerstörern bzw. von Torpedobooten entfällt. (s.Fs. 1718).</p> <p>Gruppe Nord hat für Anlaufen der Überführung "Scharnhorst" Befehl erteilt.</p> <p>Zu dem Op.Befehl von Gruppe Nord betr. Einbringung von "Regensburg" erläßt Skl einige Änderungen. Abschrift entspr. Weisung 1/Skl I k 684/43 Gkdos.Chefs. in KTB Teil C Heft II a. Danach findet der Befehlsempfang von "Regensburg" nicht auf Punkt Sonate sondern voraussichtlich am 20/3. in CD 32 statt. "Regensburg" erhält Befehl, Punkt Anton frühestens am 26/3. anzusteuern und Weitermarsch nach Befehl der Gruppe Nord und Wetterlage entsprechend anzutreten. Diese Maßnahme ist erfolgt, um ein längeres Aufderstelltreten des Schiffes im Nordatlantik zu vermeiden. Das Schiff erhält noch zusätzlich die Weisung, den Durchbruch bei voraussichtlich andauernder klarer Wetterlage auf keinen Fall durchzuführen. "Regensburg" fährt als "Cambridge" getarnt. Es ist beabsichtigt, einen Teil der Gummiladung durch kleine Schiffe im Norwegenraum zu löschen, um die lebensnotwendige Gummiladung möglichst zu sichern.</p> |
| (68)           |               |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
| (69)           |               |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse <span style="float: right;">63</span>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
|----------------|---------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 6.3.43         |               | <p>Die Fortführung der Operationen gegen den QP-Geleitzug ist durch stürmisches SW-Wetter stark beeinträchtigt. Die Uboote sollen am 7/3. 0600 Uhr VP-Streifen von AB 7711 bis AE 3313 bilden, haben jedoch gemeldet, daß Positon wegen des Wetters voraussichtlich nicht erreicht werden kann.</p> <p>Lfl 5 meldet vom 5/3. 1410 Uhr Bombentreffer auf einen D. von 10.000 BRT mit anschließendem Brand und bezieht sich auf Ubootmeldung, wonach ein D. von 6.000 BRT 1430 Uhr versenkt wurde. Die Flugzeuge haben ferner berichtet, daß an diesem Tage 0930 und 1037 Uhr Explosionen auf einem Handelsschiff stattfanden, das aus dem Verband ausschied und 1049 Uhr von Zerstörer der Sicherung in Brand geschossen wurde. Außerdem haben sie 1025 Uhr einen Torpedotreffer auf einem Handelsschiff beobachtet.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p>IV. Skagerrak, Ostsee-Eingänge, Ostsee.</p> <p>=====</p> <p>1. Feindlage:</p> <p>Nach Mitteilung schwedischen Außenministers an deutschen Gesandten Schnurre sollen Nachrichten über Entladung und Neubeladen von "Dicto" und "Lionel" unzutreffend sein, so daß Eindruck entstand, daß Auslaufen der Schiffe kurz bevorsteht. Gruppe Nord und BSO sind unterrichtet.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
|----------------|---------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 6.3.43         |               | <p>2. <u>Eigene Lage:</u></p> <p>VP-Streifen im Skagerrak war durch 4, Hanstholm-Sperrlücke durch 2 VP-Boote besetzt. Geleitsdienst und Wegeablaufen wurden planmäßig durchgeführt. Minenaufgabe "Karlchen" ist gleichfalls planmäßig durchgeführt. K 3 und "Roland" stehen auf Marsch von Kr'sand Süd nach Frederikshavn bzw. Kopenhagen.</p> <p>In der Kronstadt-Bucht lag fdl. Artl. Feuer auf eigener Mar.Küstenbattr. ohne Schaden. Zwischen Lissi Noß und Oranienbaum wurde starker fdl. LKW-Verkehr beobachtet. Von Battr. Seiskari wurde Glinki mit 20 Schuß beschossen. Bei Kolgampia ist ein fdl. Spähtrupp aufgerieben. D. "Friedrich" ist bei Surop-Leuchtturm aufgelaufen.</p> <p>Auf das Ersuchen der Skl (s.KTB 27/2.) hinsichtlich Zurverfügungstellung von Luftstreitkräften für den Ostseekrieg 1943 teilt Ob.d.L. Füstb. mit, daß die derzeitigen Einsatzaufgaben der Jagdverbände an den Fronten ein Abstellen der angeforderten Jagdkräfte leider nicht zulassen. Dem Ob.d.L. ist von häufigen fdl. Luftangriffen im Raum von Reval nichts bekannt. Unternehmen "Froschlaich" ist vorgesehen. Die Durchführung der Bekämpfung der Feindflotte in Leningrad ist abhängig von den sonstigen Aufgaben der Lfl.1 und den zur Verfügung stehenden Kräften. Für die Seeaufklärung und Ubootsbekämpfung im Finnenbusen ist Einsatz einer Einheit beabsichtigt.</p> <p>Gruppe Nord wird von Skl entsprechend unterrichtet.</p> <p>-----</p> |



| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
|----------------|---------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 6.3.43         |               |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
|                |               | <p>V. H a n d e l s s s c h i f f a h r t .<br/>=====</p> <p>Über <del>Werk</del> Außenhandel auf dem Seewege im<br/>2. Halbjahr 1942 und über die <del>Werk</del> Handels-<br/>flotte berichtet 3/Skl FH in Bericht Nr. 4/43.</p> <p>-----</p> <p>VI. U b o o t s k r i e g f ü h r u n g .<br/>=====</p> <p>1. <u>Feindlage:</u></p> <p>Eine Ubootssichtmeldung wurde 400 sm<br/>NO-wärts Neufundland erfaßt.</p> <p>-----</p> <p>2. <u>Eigene Lage:</u></p> <p>1445 Uhr wurde in AK 4452 von U 405<br/>Geleitzug auf Kurs 60° erfaßt. Stärke des<br/>Geleitzuges, von dem zunächst nur 5 Einheiten<br/>gesichtet wurden, ist noch unklar. BdU hat<br/>die in der Nähe stehenden Gruppen "Wildfang",<br/>"Burggraf" als neue Gruppe "Raubgraf" und einen<br/>Teil der Gruppe "Neuland" als neue Gruppe<br/>"Ostmark" auf diesen neuen Gegner angesetzt.<br/>Die Fühlung wurde trotz schlechter Sicht,<br/>Schnee- und Hagelschauern mit Unterbrechungen<br/>aufrecht erhalten.</p> <p>0930 Uhr erfaßte U 107 von Gruppe "Robbe"<br/>in CG 8134 einen Geleitzug auf Kurs 120°.<br/>Die Fühlung, die wegen Abwehr verloren ging,<br/>wurde von U 410 1520 Uhr wieder gewonnen und<br/>der Gegner in Stärke von etwa 25 D. festge-<br/>stellt. 2 D. von 6 - 7.000 BRT wurden torpe-<br/>diert, ein dritter wahrscheinlich torpediert.</p> |

| Tag<br>Uhrzeit            | Ort<br>Wetter | Verkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
|---------------------------|---------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <p>6.3.43</p> <p>(72)</p> |               | <p>Die Versenkung eines Schiffes von 6.000 BRT wird angenommen. Der Erfolg in diesem stark überwachten Seegebiet vor St. Vincent ist besonders erfreulich.</p> <p>U 172 versenkte in CD 1675 das norweg. Motorschiff "Thorstrand" (3.041 BRT) auf Kurs 290° auf dem Marsch von Liverpool nach St. Johns.</p> <p>Aus Westindien liegen Erfolgsmeldungen nicht vor. Auch die Kapstadt-Boote haben Erfolge nicht gemeldet. Weitere Einzelheiten enthält Ergänzung zur Lage Uboote in KTB Teil B Heft IV.</p> <p>Überlegungen der Skl über eigenen Ubootseinsatz im Arabischen Meer ergeben die Möglichkeit der Durchführung bei Versorgung der Uboote mit Brennstoff, Schmieröl und Proviant durch ein deutsches aus Japan auslaufendes Etappen-V-Schiff etwa im Seegebiet ostw. bzw. SO-wärts von Madagaskar. Früheste Versorgungsmöglichkeit etwa Ende April.</p> <p>2/Skl BdU op teilt jedoch mit, daß wegen Mangels an U-Tankern zur Zeit keine Entsendung von Ubooten in das Kapgebiet möglich ist. Damit entfallen zunächst die vorstehend erwogenen Möglichkeiten.</p> <p>-----</p> <p>VII. <u>L u f t k r i e g f ü h r u n g .</u><br/>=====</p> <p><u>Raum um England:</u></p> <p>Bei Lfl 3 waren im Westraum 69, im Mittelmeer 13 Flugzeuge eingesetzt. Im Westraum wurden bei Abwehr von Tageseinfällen eine Spitfire und 3 4-mot. Feindflugzeuge durch eigene Jäger abgeschossen. Der Begleitschutz der auf Lorient eingesetzten Feindverbände flog mit Zusatzbehältern, die im Raum Brest abgeworfen wurden. Die Angriffe auf Brest erfolgten aus Höhen zwischen 7 und 9.000 m.</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
|----------------|---------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 6.5.43         |               | <p>Für den 7/3. ist erneute Aufklärung mit 3 MW 200 vor der westportug. Küste zwischen 11 und 13<sup>0</sup> West vorgesehen.</p> <p>In der Nacht zum 7/3. sind 15 eigene Kampf-<br/>flugzeuge zur Verseuchung des Humber und der<br/>Themsemündung eingesetzt.</p> <p>Über die fdl. Tagesangriffe auf Lorient<br/>und Brest s. Lage Westraum. Weitere Angaben<br/>über den Angriff auf Essen vom 5/3. s. Tages-<br/>lage.</p> <p>-----</p> <p><u>Mittelmeerraum:</u></p> <p>30 sm südl. Ischia wurde ein fdl. Uboot<br/>mit 4 SC 250 angegriffen und großer Ölfleck<br/>beobachtet. Weiteres Uboot wurde im Rahmen<br/>des Geleitschutzes des Geleits "Frosinone"<br/>mit 7 SC 250 angegriffen und nach Ansicht der<br/>Lw wahrscheinlich schwer beschädigt wenn nicht<br/>vernichtet. Der Hafen Beirut wurde aufgeklärt.</p> <p>-----</p> <p><u>Ostfront:</u></p> <p>Am 5/3. erfolgten sehr starke eigene Ein-<br/>sätze, annähernd 2.000, zur Unterstützung des<br/>eigenen Angriffs im Raum südl. Charkow -<br/>Krasnograd. Der Feind verlor 59 Flugzeuge bei<br/>4 eigenen Verlusten.</p> <p>Meldungen der Lfl 5 sind in Lage Nordmeer<br/>behandelt.</p> <p>-----</p> |

| Tag<br>Uhrzeit            | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |
|---------------------------|---------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <p>6.3.43</p> <p>(73)</p> |               | <p><u>Besonderes:</u></p> <p>Ob.d.L. beabsichtigt, die aus estnischem Personal bestehende ehemalige Sonderstaffel Buschmann in eine Aufklärungsgruppe Ostsee umzugliedern in folgender Zusammensetzung:</p> <p>Eine Seeaufklärungsstaffel zur Durchführung der gesamten See- und Küstenaufklärung, Geleitsicherung und Upootsjagd im Finnenbusen,</p> <p>eine Landaufklarungs- und Verbindungsstaffel zur Fortführung der bisherigen Polizeiaufgaben der Sonderstaffel Buschmann und</p> <p>eine Ausbildungs- und Ergänzungsstaffel zugleich zur Durchführung des Seenotdienstes.</p> <p>Damit soll sich die von Skl geforderte Neuaufstellung einer Seeaufklärungsstaffel im Finnenbusen erübrigen. Ob.d.L. hat <del>ab</del> OKW um grundsätzliche Genehmigung für diesen Einsatz der estnischen Freiwilligen gebeten.</p> <p>Der Antrag beleuchtet den Notstand der Luftwaffe. FdM Ost ist <del>mit</del> den Leistungen des Verbandes Buschmann, dessen Besatzungensich im vorigen Jahre trotz mangelster Flugzeug-ausrüstung gut geschlagen haben, außerordentlich zufrieden.</p> <p>-----</p> <p>VIII. Kriegführung im Mittelmeer und Schwarzen Meer.<br/>=====</p> <p>1. <u>Feindlage Mittelmeer:</u></p> <p>Nach Abwehrmeldung hat "Formidable" am 5/3. Flugzeuge und Kriegsmaterial übernommen. Außerdem haben alle Zerstörer Proviant und Munition ergänzt. Admiralität hat mitgeteilt, daß Minenleger "Welshman" in Verlust geraten ist.</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     | 66 |
|----------------|---------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----|
| 6.3.43         |               | <p>Aus dem westl. Mittelmeer liegen Sichtmeldungen nicht vor. Ubootsstandorte werden gemeldet vom 3/3. bei Kap Milazzo im Nordausgang der Messinastraße und vom 6/3. bei La Spezia, südl. Neapel und nördl. Kap Bon.</p> <p>Aus dem ostw. Mittelmeer liegen gleichfalls Sichtmeldungen nicht vor. Nach Funkaufklärung wurden 2 engl. Kriegsschiffe 2100 Uhr nach Position 3706 Nord 0408 wahrscheinlich Ost befohlen, wo Kollision gemeldet war. Ferner wurde Luftgeleitstellung für engl. Einheiten im Gebiet Tripolis - Syrte-Golf beobachtet.</p> <p>-----</p>                                                                                                                                                                                                                                                                |    |
|                |               | <p>2. <u>Eigene Lage Mittelmeer:</u></p> <p>Im Op.Gebiet sind 4 ital. Uboote gemeldet. Vom 2/3. 0230 Uhr wird nachträglich Torpedierung fdl. Zerstörers vom Typ "Jervis" und eines D. durch ital. Uboot 50 sm NO-wärts Buerat gemeldet.</p> <p>Erfolgsmeldungen eigener Uboote liegen nicht vor.</p> <p>Für 3. und 7.Sfl. entfiel Einsatz wegen Wetterlage. Minensuch- und Räumarbeiten vor der tunesischen Küste waren aus gleichem Grunde eingeschränkt.</p> <p>U-Jäger 2208, der am 5/3. 1800 Uhr aus Genua ausgelaufen ist, meldete 0330 Uhr 35 sm SW-lich La Spezia Ubootsortung und 1235 Uhr nach mehreren Anläufen Beobachtung starken Luftaustritts. Bekämpfung wird fortgesetzt.</p> <p>1200 Uhr erhielt Molenbattr. Sousse Torpedotreffer. Geschütze sind nur bedingt schießklar. Verluste sind nicht eingetreten.</p> |    |

| Tag<br>Uhrzeit       | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
|----------------------|---------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <p><u>5.3.43</u></p> |               | <p>In der Nacht zum 5/3. erfolgte fdl. Luftangriff auf Neapel. Schäden sind nicht gemeldet. Am 4/3. nachm. wurde das Wrack "Macedonia" von Feind-Uboot torpediert. Bergungsarbeiten waren vorher beendet. Bei Kap Milazzo wurden am 3/3. 2 Motorsegler durch fdl. Uboot versenkt.</p> <p>BSW hat vorläufige Gliederung der in Südfrankreichraum erfaßten Fahrzeuge, soweit diese heute schon festliegt, gemeldet. Abschrift gem. 1/Skl 7161/43 geh. in KTB Teil C Heft XIV.</p> <p>Danach besteht 22. U-Jagdfl. aus <del>29</del> Einheiten, Geleitflottille Mittelmeer aus 9 Einheiten. Zu 6.Rfl. kommen 2 Motoryachten, 2 Motorboote und 1 Zollboot, eine SDG-Gruppe aus 4 Einheiten, 2 Hummerbootsgruppen aus je 12 Einheiten und eine Räumjollengruppe aus gleichfalls 12 Einheiten.</p> <p>Für Adm. Agäis sind 3 Zollboote, 3 Motorboote und 2 Fisch-D. vorgesehen.</p> <p>Bei 6. Sicherungsflottille verbleiben SDG- und SSG-Gruppe Toulon mit 5 Einheiten, ein HFG-Schlepper. 3 weitere Einheiten sind für SDG vorgesehen.</p> <p>-----</p> <p>3. <u>Seetransportlage:</u></p> <p>Geleite MS "Ines Corrado" (5 D.) auf Marsch nach Tunesien und "Frosinone" (2. D., 1 T.) auf Marsch nach Italien planmäßig. KT 13 und 14 stehen seit 1300 Uhr ohne Geleit auf Marsch Palermo - Tunis. Schiffe gehen wegen Wetterlage zunächst nach Trapani. MS "Olbrina" ist vorm. von Biserta kommend in Neapel eingelaufen. T. "Labor" hat auf dem Marsch von Palermo nach Biserta Trapani angelauten. 5 Siebelfähren und 4 J-Boote sind am 5/3. nachm. von Marsalla in Tunis eingelaufen. Eine Siebelfähre ist infolge</p> |

| Tag<br>Uhrzeit       | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
|----------------------|---------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <p><u>6.3.43</u></p> |               | <p>Minentreffers, bisher ohne Standortmeldung, gesunken. 2 LFP sind in Trapani eingelaufen, 1 LFP ist 33 sm NW-lich Kap Bon infolge Minentreffers in Totalverlust geraten, Besatzung ist gerettet.</p> <p>Span. D. "Bartolo" wurde 1005 Uhr bei Beau Duc von fdl. Uboot versenkt. Kapitän und Maschinist sind gefangen. Ubootsjagd ist von Marseille angesetzt.</p> <p>-----</p> <p>4. <u>Bereich Marinegruppe Süd:</u></p> <p><u>Agäis:</u></p> <p>Sperrung der Doro-Durchfahrt ist aufgehoben. Geleitverkehr wurde planmäßig durchgeführt.</p> <p>-----</p> <p><u>Schwarzes Meer:</u></p> <p><u>Feindlage:</u></p> <p>Besondere Meldungen liegen nicht vor.</p> <p>-----</p> <p><u>Eigene Lage:</u></p> <p>Wegen Wetterlage erfolgte kein Einsatz der S- und MAS-Boote. Wegekontrolle und Räumarbeiten in der Kertschstraße blieb ohne Rumerfolg. Die U-Jagd an der südl. Krinküste wurde wegen Wetterlage abgebrochen. In eigener Sperre im Südausgang der Kertschstraße wurden 9 Minendetonationen vermutlich infolge Treibeis beobachtet.</p> |

| Tag<br>Uhrzeit  | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
|-----------------|---------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 6.3.43          |               | <p>Die Beutebetr. bei Noworossisk von 3-13 cm Geschützen wurde auf Befehl 73. I.D. gesprengt wegen fdl. Flankenbedrohung, da Geschütze unklar sind.</p> <p>Geleitverkehr ist planmäßig wieder angelaufen. 2 MFP mit Holz für Pionierbauten sind von Jalta nach Feodosia ausgelaufen. 2 weitere MFP sind von Kertsch nach Anapa mit Nachschub in See gegangen. Der Übersetzverkehr über die Kertschstraße erfolgte unter lebhafter fdl. Luftbekämpfung. Auf Kertsch und Taman fielen Bomben. Eine S-Fähre ist bei der Fischsalzerei auf Mine gelaufen und gesunken. Unter der Besatzung und den eingeschifften Truppen entstanden Verluste. 2 MFP wurden durch Bombentreffer leicht beschädigt. Die Eislage in der Taman-Bucht ist unverändert. Der Verkehr vor Kossa Tschuschka mußte wegen Packeis eingestellt werden.</p> <p>Nach Westen wurden etwa 300 Personen, 111 mot. und 457 bespannte Fahrzeuge übergesetzt. Eingesetzt waren 21 MFP in 46 Fahrten.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p><u>IX. Lage Ostasien.</u></p> <p>Besondere Meldungen liefen nicht vor.</p> |
| <i>Chap. 12</i> | C/Skl.        | <div style="display: flex; justify-content: space-around; align-items: flex-end;"> <div style="text-align: center;"> <i>in. Kl.</i><br/>1/Skl. </div> <div style="text-align: center;"> <i>15</i> </div> <div style="text-align: center;"> <i>16</i> </div> <div style="text-align: center;"> I b (Kr)<br/><i>Uly</i> </div> </div>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |



| Tag<br>Uhrzeit                          | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
|-----------------------------------------|---------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <p><u>7.3.43</u><br/><u>Sonntag</u></p> |               | <p><u>P o l i t i s c h e r   L a g e ü b e r b l i c k .</u></p> <hr/> <p><u>U.S.A.:</u></p> <p>Nach Reuter erklärte Marineminister Knox, daß die gesamte USA-Fünfozeanflotte vor Ende 1945 im aktiven Dienst stehen werde. Selbst bei Einbeziehung der Kriegsverluste werden die Flottenstreitkräfte zu diesem Zeitpunkt viermal so stark sein, wie die USA-Flotte im Herbst 1939 war.</p> <p>Im Marineausschuß des Kongresses wurde ein weitreichender Plan zur Errichtung von USA-Stützpunkten im Pazifik für die Nachkriegszeit angekündigt. In der Stützpunktfrage hat sich im übrigen Staatssekretär Welles zu einer Presseerklärung veranlaßt gesehen, in der die angeblich völlig unrichtige Auffassung über die Absicht richtig gestellt werden soll, daß die Amerikaner, die auf der westlichen Halbkugel im Einvernehmen mit ihren rechtmäßigen Besitzern besetzten Stützpunkte auf die Dauer behalten wollten.</p> <p>Nach einer schwedischen Pressemeldung aus Washington hat die Erklärung Rytis, wonach Finnland den Krieg fortsetzen werde, sehr enttäuschend gewirkt.</p> <p>-----</p> <p><u>J a p a n :</u></p> <p>Der Premierminister erklärte vor dem Reichstag, der gegenwärtige Krieg müsse in diesem Jahre entschieden werden. Die jap. Regierung werde in</p> |

| Tag<br>Uhrzeit    | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
|-------------------|---------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 7.3.43<br>Sonntag |               | <p>diesem Zeitraum alle wichtigen Rohstoffquellen Großostasiens mobilisieren.</p> <p>-----</p> <p><u>R u ß l a n d :</u></p> <p>Stalin wurde zum Marschall der Sowjetunion ernannt.</p> <p>-----</p> <p><u>Lagebesprechung bei Chef Skl.</u></p> <p>=====</p> <p>Vortrag I k / 1/Skl über günstigste Bedingungen für auslaufenden Blockadebrecherverkehr:</p> <p>a) Auslaufen in Neumondperiode März (10 - 15/3.) bietet nur Vorteil, längere Nachtzeit (fast 12 Stunden) ausnutzen zu können. Bis 15/3. ist mit nur 15 FW 200 zu rechnen.</p> <p>b) Zwischen 15. und 25/3. ist Luftaufklärung mit 20 - 25 FW 200 als eben ausreichend anzusehen. 8.Zfl. kann in Ruhe in ihre Aufgaben eingewiesen werden. Wegen des Vollmondes am 22/3. ist hingegen in diesem Zeitabschnitt nur andauernde Schlechtwetterlage benutzbar, die ihrerseits aber auch Erfassung gegnerischer Bewegungen erschwert. (s. Beispiel Germania).</p> <p>c) In Periode nach 26/3. bis zum Neumond am 4/4. ist die Nachtzeit zwar schon fast eine Stunde kürzer als im Vormonat, jedoch stehen dem folgende Vorteile gegenüber:</p> |

| Tag<br>Uhrzeit                          | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse <span style="float: right;">69</span>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
|-----------------------------------------|---------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <p><u>7.3.43</u><br/><u>Sonntag</u></p> |               | <ol style="list-style-type: none"> <li>1) Für alle Beteiligten ist ruhige Vorbereitung möglich.</li> <li>2) Mit ausreichender eigener Aufklärung durch etwa 30 FW 200 kann gerechnet werden.</li> <li>3) Es besteht die Möglichkeit, das Auslaufen mit dem Einlaufen von Blockadebrechern zu verkoppeln.</li> </ol> <p>Die Mehrzahl der eigenen Objekte kann durch Zersplitterung der gegnerischen Kräfte dabei den einlaufenden Blockadebrechern zu Gute kommen, vor allem, wenn diese sich möglichst lange Zeit südlich halten. Die Einlaufenden können als umkehrende Ausläufer in ihrem besonderen Wertverkannt werden. Die eigenen Sicherungsmaßnahmen weisen nicht ohne weiteres auf Einholabsichten hin. Die Gegnerabwehr wird zersplittert.</p> <p>Demgegenüber steht das Risiko, daß das Auftreten der eigenen Zerstörer dem Gegner zu besonders starkem Einsatz veranlassen kann.</p> <p>SkI schlägt vor, das Auslaufen entsprechend den unter c) dargelegten Umständen vorzusehen.</p> <p>Chef SkI stimmt dem Vorschlag zu, jedoch mit der Maßgabe, daß der Auslaufplan nur mit einem der beiden einlaufenden Schiffe kombiniert wird, während das zweite durch die Nordpassage geführt werden soll.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p style="text-align: center;"><u>B e s o n d e r e s .</u><br/>=====</p> <p>In der Angelegenheit der Auflösung der Dienststelle Stab Gen.d.Lw. beim Ob.d.M. und Inspeizient (See) hat Chef SkI nach Vortrag der</p> |

| Tag<br>Uhrzeit                          | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
|-----------------------------------------|---------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <p><u>7.5.43</u><br/><u>Sonntag</u></p> |               | <p>beiden gegenwärtigen Stelleninhaber grundsätzlich zugestimmt. Er hält es jedoch für dringend erwünscht, daß die Nahtstelle beider Wehrmachtteile in der Berührung gemeinsamer Interessen der See- und Luftkriegführung durch Schaffung einer zentralen Dienststelle im Bereich des Ob.d.L. für alle personellen und materiellen Fragen zwischen Kriegsmarine und Luftwaffe möglichst eng geschlossen wird.</p> <p>1/Skl übermittelt mit dieser Zustimmung die Bitte des Ob.d.M. an RdL und Ob.d.L. Genst., der personellen Besetzung der mit der Übernahme der bisherigen Aufgabengebiete des Gen.d.Lw. beim Ob.d.M. und des Inspizienten (See) zu beauftragenden Dienststelle besondere Beachtung zu schenken.</p> <p>Die Persönlichkeit, der die Wahrung der gemeinsamen Belange übertragen wird, muß in der Lage sein, sich einerseits voll in das operative Gedankengut der Seekriegsleitung hineinzudenken und andererseits auch die taktischen Folgerungen aus den im Einsatz gewonnenen Erfahrungen für die Luftwaffe ziehen und sie in Form von Vorschriften usw. niederlegen zu können.</p> <p>Außerdem wird gebeten, die Stelle des VO zu Skl Qu A nunmehr wieder zu besetzen, da der bisher dort kommandierte Luftwaffenoffizier in der Zwischenzeit abkommandiert wurde.</p> <p>Abschrift des Schreibens 1/Skl I 1 6610/43<br/>Gkdos. in KTB Teil C Heft V.</p> <p>-----</p> |

| Tag<br>Uhrzeit                          | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
|-----------------------------------------|---------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <p><u>7.3.43</u><br/><u>Sonntag</u></p> |               | <p style="text-align: right;">70</p> <p style="text-align: center;">L a g e 7/III.<br/>=====</p> <p><u>I. Kriegführung in den außerheimischen Gewässern.</u><br/>=====</p> <p><u>1. Feindlage:</u></p> <p>Nach Abwehrmeldung aus Horta erwartet engl. D. Geleitzug, der Azoren bis 9/3. passieren soll.</p> <p>Nach weiterem Abwehrbericht ist großer brasilianischer Truppentransport auf besonders großen Schiffen im Geleit von USA-Seestreitkräften am 6/3. auf der Höhe von Angola mit angeblicher Bestimmung Nordafrika gemeldet worden. Am gleichen Tage wurde Lagos (Südportugal) mit Kurs auf Gibraltar passiert.</p> <p>In Reykjavik ist am 7/3. ein Convoi aus 1 T. (12.000 BRT) und 6 D. (je 3.000 BRT) eingelaufen.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p><u>2. Eigene Lage:</u></p> <p>Von eigenen außerheimischen Einheiten liegen Meldungen nicht vor.</p> <p>Im Hinblick auf die feindl. Überwachungstätigkeit erhalten alle außerheimischen Einheiten durch FT 1732 Weisung der Skl, ab sofort sich südlich einer Linie zu halten, die von 25° S 60 O über 32° S 60° O, 40 S 40 O, 45 S 25 O, 45 S 08 O nach 11 S 15 W verläuft.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> |

(78)

| Tag<br>Uhrzeit                  | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |
|---------------------------------|---------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <u>7.3.43</u><br><u>Sonntag</u> |               | <p data-bbox="259 258 674 284">II. Lage Westraum.</p> <p data-bbox="259 284 674 303">=====</p> <p data-bbox="259 323 429 349">1. <u>Feindlage:</u></p> <p data-bbox="298 364 924 420">Nach Abwehrmeldung aus England vom 7/3. lag "Indomitable" am 4/3. in Liverpool.</p> <p data-bbox="298 439 951 560">Eigene Lichtbilderkundung der engl. Südküste zwischen Exmouth und Lyme Bay erbrachte keine neuen Erkenntnisse. Auch die Aufklärung westl. der portugiesischen Küste ergab keine Feindsichtungen.</p> <p data-bbox="458 586 610 601">-----</p> <p data-bbox="259 621 458 647">2. <u>Eigene Lage:</u></p> <p data-bbox="298 662 575 687"><u>Gebiet Atlantikküste:</u></p> <p data-bbox="298 703 940 793">Gruppe West übermittelt Bericht Admirals Atlantikküste über feindl. Luftangriffe vom 6/3. Nm auf Brest und Lorient. Abschrift s. Fs. 0015.</p> <p data-bbox="362 808 951 834">Vor der Gironde wurde eine Grundmine geräumt.</p> <p data-bbox="469 858 621 873">-----</p> <p data-bbox="298 893 509 919"><u>Seegebiet Kanal:</u></p> <p data-bbox="298 934 951 990">Am 6/3. ist franz. Fischkutter bei Coxyde Bad infolge Minentreffers gesunken.</p> <p data-bbox="298 1010 951 1096">In den frühen Morgenstunden wurden von eigenen Batterien geortete Ziele vor Le Touquet auf 5 - 8.000 m beschossen.</p> <p data-bbox="298 1115 940 1171">T 2 und T 5 sind 0120 Uhr in Le Havre eingelaufen.</p> <p data-bbox="298 1191 983 1342">8.Zfl. ohne Z 37 hat in der Nacht zum 7/3. von Le Havre nach Cherbourg verlegt. Weitermarsch nach La Pallice bzw. Bordeaux unter Flankensicherung durch 5.Sfl. ist in der Nacht zum 8/3. vorgesehen. Für 2., 4. und 6.Sfl. ist in gleicher Nacht Torpedo-</p> |

| Tag<br>Uhrzeit           | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
|--------------------------|---------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 7.3.43<br><u>Sonntag</u> |               | <p>einsatz gegen Nordgeleit an engl. Ostküste geplant.</p> <p>-----</p> <p>III. <u>Nordsee, Norwegen, Nordmeer</u></p> <p>=====</p> <p><u>Nordsee:</u></p> <p>Auf Schifffahrtswegen vor friesischen Inseln wird feindl. Mineneinsatz angenommen. 6 Einflüge sind am Abend in diesem Gebiet gemeldet.</p> <p>Im übrigen keine besonderen Vorkommnisse.</p> <p>-----</p> <p><u>Norwegen / Nordmeer:</u></p> <p>1. <u>Feindlage:</u></p> <p>Nach finnischer Meldung aus diplom. Quelle in Portugal soll das gegen Norwegen geplante Feindunternehmen durch Transportschwierigkeiten bereits stark gefährdet sein. Es verlautet, daß die Vorbereitungen Anfang April beendet sein werden. Gleichzeitig mit der vorgesehenen Landung in Norwegen soll russische Großoffensive an der gesamten finnischen Front einsetzen.</p> <p>Über Ausw.Amt wird Stockholmer Meldung übermittelt, daß Engländer an Grip bei Kr'sund Nord interessiert seien. Entweder handele es sich um Commandoraid oder größere Aktion.</p> <p>Letzteres ist unwahrscheinlich.</p> <p>Aufklärungstätigkeit war am 6/3. tagsüber über mittl. und südl. Nordsee sehr rege, nachts gering.</p> <p>-----</p> |

| Tag<br>Uhrzeit                  | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
|---------------------------------|---------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <u>7.3.43</u><br><u>Sonntag</u> |               | <p data-bbox="288 284 483 308">2. <u>Eigene Lage:</u></p> <p data-bbox="325 323 912 379">Im Bereich MOK Norwegen keine besonderen Vorkommnisse.</p> <p data-bbox="325 399 963 485">Unternehmen "Paderborn" ist bisher planmäßig verlaufen. Verband passiert in der Nacht zum 8/3. das Skagerrak.</p> <p data-bbox="325 505 940 651">Über den QP-Geleitzug liegen Nachrichten nicht vor. Operation eigener Uboote wurde durch anhaltendes stürmisches Wetter stark behindert. Von Lfl 5 liegen Meldungen über eigenen Einsatz nicht vor.</p> <p data-bbox="472 677 628 692">-----</p> <p data-bbox="288 768 799 807"><u>IV. Skagerrak, Ostsee-Eingänge, Ostsee.</u><br/>=====</p> <p data-bbox="288 828 979 1109">Sperrlücke Hanstholm ist durch 2, VP-Streifen Arendal - Hirtshals durch 4 VP-Boote besetzt. Geleitsdienst im Bereich des BSO wurde planmäßig durchgeführt. Ein fdl. Aufklärungsflugzeug stieß gegen 1700 Uhr bis 15 sm nördl. Skagen und das Skagerrak vor. Passieren dieses Weges bei Nacht durch Verband "Paderborn" nach Auf- und Absteigen auf dänischer Kattegatseite bei Tage war demnach auch für diesen Tag glücklich gewählte Maßnahme.</p> <p data-bbox="288 1124 932 1245">Westl. Langeland und SO-wärts Nyborg wurde je 1 Grundmine geräumt. Südl. Sandö sind 2 Minen-detonationen beobachtet. NO-wärts Arcona sind 2 Fischkutter nach Detonation gesunken.</p> <p data-bbox="288 1261 985 1316">Bei Surop aufgelaufener D. "Friedrich" ist abgeschleppt und in Reval eingelaufen.</p> <p data-bbox="288 1332 990 1356">Dorf und Flakstellung Lavansaari wurden am 5. und 6/3.</p> |



| Tag<br>Uhrzeit            | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse <span style="float: right;">72</span>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
|---------------------------|---------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <p>7.3.43<br/>Sonntag</p> |               | <p>mit 48 SC 50 angegriffen. Abwehr erfolgte durch 2 Feindjäger und z.T. gutliegende schwere Flak.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p><u>Besonderes:</u></p> <p>Vom 25. - 28/2. haben Besprechungen zwischen Vertretern der 1/Skl mit FdM Ost und Admiral Ostland in Reval und mit finnischer Marineleitung in Helsinki über die laufenden Fragen der Kriegführung stattgefunden. Bericht 1/Skl I Nord ist in KTB Teil C Heft III abgelegt.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p><u>V. U b o o t s k r i e g f ü h r u n g .</u></p> <p>=====</p> <p>1. <u>Feindlage:</u></p> <p>Luftaufklärung in der Biscaya war mit 35 beobachteten Flugzeugen lebhaft. Aus dem Gebiet der Geleitzugsoperation südl. von Grönland wurden verschiedene Ubootssichtmeldungen erfaßt. Aus dem Kapgebiet gab unbekannter USA-D. in Position etwa 120 sm SSW-lich von Port Elisabeth SSS-Meldung. D. ist gesunken, Besatzung in den Rettungsbooten. Es handelt sich offenbar um Erfolg eigenen Bootes.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p>2. <u>Eigene Lage:</u></p> <p>Die Operation gegen den Geleitzug südl. von Grönland wurde durch sehr schlechtes Wetter beeinträchtigt. Bei Windstärken bis zu NW 10 ging die Fühlung teilweise verloren. Die befohlenen</p> |

(79)

| Tag<br>Uhrzeit           | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
|--------------------------|---------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 7.3.43<br><u>Sonntag</u> |               | <p>VP-Streifen konnten teilweise nicht rechtzeitig erreicht werden. Trotzdem wurden einige Erfolge erzielt. U 230 hat einen D. von 5.000 BRT, U 591 einen Munitions-D. von 8.000 BRT versenkt. Operation wird weiter dadurch erschwert, daß der Gegner sich anscheinend in Gruppen aufgeteilt hat. Operation wird fortgesetzt, wobei es fraglich ist, ob bei der herrschenden Wetterlage die Boote der Gruppe Ostmark die Fühlung wieder gewinnen werden.</p> <p>Von Gruppe Raubgraf wird Fehlangriff auf einen Einzelfahrer von 5.000 BRT in AJ 5897 durch U 638 gemeldet. Einen schnellen Einzel-D. jagte U 376 in BE 1436 auf SW-Kurs. Weitere Meldungen enthält Ergänzung zur Lage Uboote in KTB Teil B Heft IV.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p><u>VI. Luftkriegführung.</u></p> <p><u>Raum um England:</u></p> <p>Bei Lfl 3 waren im Westraum 229 Flugzeuge, darunter 173 Jäger, eingesetzt. 18 Jabos führten einen Angriff auf Eastbourne durch, wo großer Häuserschaden gemeldet wird. Am Abend waren 37 Kampfflugzeuge gegen Southampton eingesetzt, von denen nach bisherigen Meldungen 29 ihr Ziel erreicht haben.</p> <p>Der Feind flog in den Nachmittagsstunden mit mehreren Jagdverbänden in den Raum Dünkirchen - Boulogne ein. Eigene Jäger blieben ohne Feindberührung. Am Abend flogen insges. 54 Feindflugzeuge in den deutschen Machtbereich ein, davon 25 in das Küstenvorfeld der Deutschen Bucht zum Mineneinsatz, wobei</p> |

| Tag<br>Uhrzeit                          | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse <span style="float: right;">73</span>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |
|-----------------------------------------|---------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <p><u>7.3.43</u><br/><u>Sonntag</u></p> |               | <p>2 Abschüsse erzielt wurden. 4 Kurierflugzeuge wurden in Richtung Schweden, 2 in Richtung England beobachtet. In Nordwest-Frankreich betätigten sich 21 fdl. Flugzeuge, ohne Kampfhandlungen durchzuführen.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p><u>Mittelmeerraum:</u></p> <p>Das Geleit "Ines Corrado" wurde während des ganzen Tages durch 46 eigene Jäger gesichert. 3 Boston wurden wirksam beschossen und abgedrängt. Zum Begleitschutz von Jabos und Kampfverbänden im tunesischen Raum waren 159 Jäger und 18 FW 190 eingesetzt, die über der Südfront 9 Spitfire abschossen.</p> <p>Kurz nach Mittag wurde Sousse von fdl. Flugzeugen angegriffen. Am Abend sind 27 eigene Kampfflugzeuge zum Angriff gegen Schiffsziele in Tripolis eingesetzt. Nach bisher vorliegenden Meldungen hatte der Angriff gute Wirkung. SW-lich Neapel wurde ein fdl. Uboot von einer Ju 88 ohne Wirkungsbeobachtung angegriffen.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p><u>Ostfront:</u></p> <p>Im Raum des Ilmensees erzielte das Jagdgeschwader Trautloft erneut große Erfolge. Im Schwarzen Meer wurde Aufklärung geflogen. Besondere Erkenntnisse wurden nicht erzielt.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p><u>Besonderes:</u></p> <p>Verteilung der MS-Flugzeuge nach dem Stand vom 28.2.43:</p> |

| Tag<br>Uhrzeit                  | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
|---------------------------------|---------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <u>7.3.43</u><br><u>Sonntag</u> |               | <p>1.) Lfl 3: 8,<br/>davon 4 einsatzklar<br/>mit Standorten Vannes, Cognac,<br/>Nantes, Biarritz,</p> <p>2.) Lw.Befh. Mitte: 8,<br/>davon 4 einsatzklar<br/>in den Standorten Jever und<br/>Kopenhagen, 2 weitere in Zu-<br/>führung,</p> <p>3.) Lfl 4: 2,<br/>im Einsatz von Kertsch, ein<br/>drittes in Zuführung,</p> <p>4.) OB S: 9,<br/>davon 7 einsatzklar<br/>von Tunis und Biserta aus,<br/>2 weitere Flugzeuge in der<br/>Heimat in Reparatur.</p> <p>Insgesamt sind demnach 32 MS-Flugzeuge ver-<br/>teilt, von denen z.Zt. 17 einsatzklar sind.</p> <p>-----</p> <p><u>VII. Kriegführung im Mittelmeer und Schwarzen Meer.</u></p> <p><u>1. Feindlage Mittelmeer:</u></p> <p>In der Nacht zum 7/3. sind 3 D. und 2 Korvetten<br/>vom Atlantik her in Gibraltar eingelaufen. Ein<br/>Geleitzug aus 17 Einheiten, darunter 9 D. und 3 T.,<br/>mit 5 Sicherungseinheiten passierte vorm. Tanger<br/>auf Ostkurs. 2 T. und ein Zerstörer sind in Gibral-<br/>tar eingelaufen. Der Rest ist nach dem Mittelmeer<br/>weitergegangen. Weiter passierte <sup>er</sup> am gleichen Vor-</p> |

| Tag<br>Uhrzeit                          | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
|-----------------------------------------|---------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <p><u>7.3.43</u><br/><u>Sonntag</u></p> |               | <p>mittag 3 D. mit 2 Sicherungseinheiten Tanger auf gleichfalls östl. Kurs. 1800 Uhr meldete Kap Spartel Sichtung sehr großen Geleitzuges auf Ostkurs. Offenbar im Zusammenhang hiermit steht von Funkaufklärung beobachtete starke Belebung des Funkverkehrs von Gibraltar mit Geleiteinheiten und Hilfsfahrzeugen.</p> <p>Nach Abwehrmeldung vom 4/3. herrschte in Gibraltar erhöhte Aktivität ähnlich der Zeit vor der Afrika-Aktion. Die Bereitstellung verhältnismäßig großer Benzinmengen auf dem Flugplatz und Vorbereitungen für Verpflegung großer durchlaufender Truppenmengen soll feststellbar sein. Nach einer Abwehrmeldung aus Portugal soll Mitte März von Westküste England, hauptsächlich Liverpool, ein Geleitzug mit Truppen und Nachschub für Nordafrika auslaufen, der in 9 Truppentransportern 14.000 Mann befördert.</p> <p>Aus dem westl. Mittelmeer liegen weitere Meldungen nicht vor. Nach Abwehrbericht sollen im März verstärkte Luftangriffe auf südfranz. Küste zur Störung des Baues der Verteidigungsanlagen durchgeführt werden.</p> <p>Am 6/3. wurde ein Uboot bei Beau Doc und nördl. San Vito, am 7/3. ostw. Sousse gemeldet.</p> <p>Lückenlose Vorfeldaufklärung zwischen Sollum und Marsa Matruk ergab am 7/3. keine Feindsichtung. Nach Funkaufklärung sollen engl. leichte Einheiten im Gebiet Tobruk und Bengasi in See stehen.</p> <p>Nach Abwehrbericht sind im März weiterhin schwere Luftangriffe gegen Süditalien, insbeson-</p> |

| Tag<br>Uhrzeit           | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
|--------------------------|---------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 7.3.43<br><u>Sonntag</u> |               | <p>dere Palermo, Messina und Neapel, zu erwarten.<br/>Nach Abwehrmeldung aus Bulgarien aus syrischer Quelle ist die Zahl der britischen Uboote im Mittelmeer im Februar vergrößert worden. 2 in Beirut stationierte Uboote operieren regelmäßig zwischen den griechischen Inseln. Andere Boote sind in Malta, Haifa, Tripolis und Bengasi stationiert.</p> <p style="text-align: center;">-----</p>                                                                                                                                              |
|                          |               | <p>2. <u>Eigene Lage Mittelmeer:</u></p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
|                          |               | <p>Im Op.Gebiet sind 4 ital. Uboote gemeldet.<br/>U 596 hatte in CH 8435 Fühlung an Westgeleit aus 25 D. und erzielte mit 5 Schüssen einen Treffer. U 77 meldet 2140 Uhr in CH 9465 westgehenden Geleitzug aus 11 - 15 D.</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
|                          |               | <p>3. und 7.Sfl. waren wegen der Wetterlage nicht eingesetzt. Aus gleichem Grunde war Fortführung der Räumarbeiten nicht möglich. Die Hilfsräumboote sind wieder nach Palermo zurückgelaufen. Am 4. und 5/3. hat erstmalige AT-Minenkontrolle durch ital. MS-Boote im Raum Toulon stattgefunden. U-Jagd bei Beau Doc ist ergebnislos abgebrochen worden.</p> <p style="text-align: center;">-----</p>                                                                                                                                            |
|                          |               | <p>3. <u>Seetransportlage:</u></p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
|                          |               | <p><del>Mit</del> Geleit der D. "Corrado", "Balzac" und "Henry Estiere" mit 5 Torpedoboote wurde 0920 Uhr 35 sm westl. Marittimo von fdl. Flugzeugen angegriffen. MS "Corrado" (.o.200 BRT) wurde trotz Jagdschutz von je 6 deutschen und ital. Jägern in Brand geworfen. D. "Balzac" (1.947 BRT) und "Henry Estiere" (1.984 BRT) sind auf Weitermarsch gegen 1245 Uhr nördl. Kap Bon vermutlich infolge Minentreffers gesunken. Da gleichzeitig fdl. Flugzeuge angegriffen, besteht auch Möglichkeit von Bombentreffer. Ein von Biserta zur</p> |

| Tag<br>Uhrzeit                          | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
|-----------------------------------------|---------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <p><u>7.3.43</u><br/><u>Sonntag</u></p> |               | <p>Übernahme entgegengesandtes T-Boot ist 5 sm südl. der Unfallstelle infolge Minentreffers gesunken. Nach Standortmeldung der Lw ist Verlust von "Balzac", "Estiere" und dem Torpedoboot durch eigene Sperre nicht unwahrscheinlich. Es wird versucht, MS "Corrado" einzuschleppen. Der übrige Nordafrika-Verkehr wurde planmäßig durchgeführt.</p> <p>-----</p> <p>4. <u>Bereich Marinegruppe Süd:</u></p> <p><u>Ägis:</u></p> <p>Besondere Meldungen liegen nicht vor.</p> <p>-----</p> <p><u>Schwarzes Meer:</u></p> <p><u>Feindlage:</u></p> <p>Eigene Luftaufklärung erbrachte keine neuen Erkenntnisse.</p> <p>-----</p> <p><u>Eigene Lage:</u></p> <p>Geleitdienst wurde planmäßig durchgeführt. Gem. Führerweisung soll Nachschubverkehr Kertsch - Anapa verstärkt werden. 2 MFP stehen nach Ent- und Wiederbeladung auf dem Rückmarsch von Anapa.</p> <p>Bei nur geringer fdl. Lufttätigkeit wurden am 7/3. nach Westen 1968 Soldaten, 475 Gefangene, 396 Zivilisten, 2218 Pferde, 100 mot. und 534 bespannte Fahrzeuge überführt. Eingesetzt waren 24 MFP und 1 Leichter in 66 Fahrten.</p> |

| Tag<br>Uhrzeit                          | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
|-----------------------------------------|---------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <p><u>7.3.43</u><br/><u>Sonntag</u></p> |               | <p>Einsatz der S-Boote in der Nacht zum 8/3. war wegen Wetterlage nicht möglich.</p> <p>-----</p> <p>VIII. Lage Ostasien.</p> <p>=====</p> <p>Nach Mitteilung jap. V.O. bestand der für Lae bestimmte Geleitzug aus 7 Transportern und wurde von 8 Zerstörern gesichert. Bei den zahlreichen fdl. Luftangriffen <sup>en</sup> Nordl. von Lae am 2/3. sind 3 Transporter gesunken, 3 schwer beschädigt. Außerdem sind 4 Zerstörer beschädigt und 3 eigene Flugzeuge verloren gegangen, während 25 fdl. Flugzeuge abgeschossen wurden. Der größte Teil der eingeschifften Truppen konnte geborgen werden.</p> <p><i>Chap. H.L.</i><br/>C/Skl.</p> <p><i>W. H.</i><br/>i/Skl.</p> <p><i>IK</i></p> <p>I b <span style="margin-left: 100px;">I b (Kr)</span><br/><i>Uej</i></p> |



| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       | 76 |
|----------------|---------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----|
| 8.3.43         |               | <p><u>P o l i t i s c h e - L a g e ü b e r b l i c k .</u><br/>=====</p> <p><u>G r i e c h e n l a n d :</u></p> <p>Nach diplomatischem Bericht ist die Aufstands-<br/>bewegung im Wachsen. Im Norden des Landes<br/>tritt eine Bande mit kommunistischer Einstel-<br/>lung in den Vordergrund. Die Angriffe, die sich<br/>bisher gegen die Italiener beschränkten, werden<br/>neuerdings auch auf deutsche Formationen ausge-<br/>dehnt.</p> <p>-----</p> <p><u>A r a b i e n :</u></p> <p>Laut Transocean ist jetzt ein im Oktober<br/>1942 geschlossener saudisch - britisch - USA<br/>Vertrag bekannt gegeben, der den Angelsachsen<br/>das Recht auf die Errichtung von Luftstützpunk-<br/>ten in Saudi-Arabien einräumt.</p> <p>-----</p> <p>Lagebesprechung bei Chef Skl.<br/>=====</p> <p>I) Die von Gruppe West übermittelte Meldung<br/>des Adm. Atlantikküste über Hemmnisse bei der<br/>Durchführung des Marineflakprogramms (s. KTB<br/>4/2. : Lage Westraum) hat Skl Qu A veranlaßt,<br/>den Ob.d.M. vorzuschlagen, über das OKW / W.F.St.<br/>auf Beseitigung der seitens der Heeresstellen<br/>gemachten Schwierigkeiten einzuwirken. Ob.d.M.<br/>stellt zunächst klar, daß die Maßnahmen zur</p> |    |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
|----------------|---------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 3.3.43         |               | <p>Durchführung der Führerweisung von Ende Januar sowohl im OKW wie bei Gruppe West offensichtlich nicht mit derjenigen Energie geschäftsmäßig betrieben worden sind, die bei dem kriegswichtigen Objekt unbedingt geboten war. C/Skl ist nicht nur für die Aufzeigung der operativen Bedürfnisse, sondern auch dafür verantwortlich, daß ihre Befriedigung auf dem Wege kriegsmäßiger Befehlsgabe bei allen Stellen durchdringt und sich nicht im ministeriellen Behördengang erschöpft.</p> <p>Dem Vorschlag des neuernannten Hauptamtschefs M Wa, Vizeadmiral Backenköhler, entsprechend befiehlt Ob.d.M., daß nicht das OKW / W.F.St. in Anspruch zu nehmen ist, sondern, daß ein persönliches Ersuchen des Ob.d.M. durch Fernschreiben an OB West ergeht, für die Beseitigung der dem Ausbau der Luftverteidigung der Ubootsstützpunkte im Wege stehenden Hindernisse bemüht zu sein.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p>II) <u>Vortrag von Skl Qu A I S</u> über Gliederung und zahlenmäßigen Bestand der leichten Seestreitkräfte.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p><u>Im kleinsten Kreis:</u></p> <p>III) Frage der Befehlsregelung im mittl. Mittelmeer wird z.Zt. im OKW / W.F.St. behandelt. Chef Skl hält für erforderlich, daß die deutschen Erfahrungen im Geleitedienst und Minenbekämpfung mehr als bisher an Italiener übermittelt werden. Möglichkeit wird in weiterer Durchsetzung ital. Kriegsmarine mit deutschen Personal, vor allem Offizieren gesehen. Dt. Markdo. Italien soll Vorschlag hergeben, welcher Weg hierfür unter Berücksichtigung ital. Mentalität gangbar erscheint. Dabei sollen Prestige Gründe zurücktreten, wenn nur das große gemeinsame Ziel erreicht wird. Das erforderliche Personal wird von hier verfügbar gemacht. Ziel muß sein, zu erreichen, daß</p> |

| Tag<br>Uhrzeit       | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse <span style="float: right;">77</span>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
|----------------------|---------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <p><u>8.5.43</u></p> |               | <p>deutsche Kriegsmarine, d.h. Dt. Markdo. Italien auf operative Steuerung und auf die taktische Durchführung der Geleite und ihrer Sicherung größtmöglichen Einfluß gewinnt.</p> <p>Darüberhinaus ist Herstellen engster Zusammenarbeit zwischen Dt. Markdo. Italien und Supermarina auch in der Führung erforderlich. Verlagerung dieser Zusammenarbeit auf Verbindung OB Süd / Supermarina unnatürlich und für Seekriegsleitung nachteilig. Übergeordnete deutsche Führung im Seekrieg über Supermarina nicht erreichbar. Verbleibende brauchbare Möglichkeit liegt nur in Eingliederung Befh. Dt. Markdo. Italien gleichsam als deutscher Chef des Stabes in Supermarina. Dt. Markdo. Italien bleibt daneben in bisheriger organisatorischer Stellung erhalten.</p> <p>Chef des ehem. Verbindungsstabes sollte gem. Vereinbarung Führer / Duce vom Jahre 1941 als deutscher Admiral bei Admiralstab der ital. Kriegsmarine auch unmittelbar in Tätigkeit ital. Admiralstabes eingeschaltet werden. Hiernach besteht z.Zt. also schon gewisse Eingliederung Befehlshabers Dt. Markdo. Italien in Supermarina. Bevor Chef Skl OB Süd über diese Auffassung unterrichtet und Einverständnis des Führers zu Besprechungen mit Italienern herbeigeführt, soll Befh. Dt. Markdo. eigene Auffassung melden.</p> <p>Abschrift entspr. Fs. 1/Skl I a 7091/43 Gkdos. in KTB Teil C Heft XIV.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p>IV) Bericht Chefs.Skl an den Führer über Einsatz ital. Uboote als Transport-Uboote ist mit Schreiben 1/Skl I u op 712/43 Gkdos.Chefs. vorgelegt. Abschrift in KTB Teil C Heft IX.</p> |

(81)

(82)

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnis                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
|----------------|---------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 8.3.43         |               | <p>Die bisherigen der Materie angepaßten gummiartigen italienischen Angaben hatten neue Überprüfung der Frage notwendig gemacht. Entsprechend dem Ergebnis dieser Prüfung (s.KTB 6/5.) wird vorgeschlagen:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1.) Umbau der 10 italienischen U-Boote zu Transport-Ubooten. Belassung italienischer Besatzungen auf den Transport-Ubooten, da diese ihre Boote kennen, während die Übernahme durch deutsche Besatzungen eine längere Einfahrzeit erforderlich machen würde.</li> <li>2.) Als Ersatz für die zu unseren Gunsten umzubauenen 10 italienischen Uboote Abgabe von 10 deutschen Frontbooten aus dem Neubau an Italien. Besetzung dieser Frontboote mit italienischen Besatzungen, die von uns ausgebildet und eingefahren werden müssen.</li> </ol> <p style="text-align: center;">-----</p> <p>V) Chef Skl hat Denkschrift der Skl zur Frage der Stahlzuteilung für die Kriegsmarine vom 1. März 1943 genehmigt. Ausf. Nr. 5 gem. 1/Skl I b 642/43 Gkdos. Chefs. in KTB Teil C a.</p> |
| (83)           |               | <p style="text-align: center;">-----</p> <p>VI) Nach Mitteilung Mar.Att. Tokio ist Ablösung von Vizeadmiral Nomura durch Admiral Abe beabsichtigt. Skl würde im Hinblick auf sehr gute Zusammenarbeit mit Nomura diesen Wechsel lebhaft bedauern müssen, umso mehr als mit Nomura Verständigung in deutscher Sprache möglich war. Chef Skl befiehlt, daß seitens Kriegsmarine auf geeignetem Wege inoffizielle Bitte um Belassung Nomuras ausgesprochen wird. Näheres in KTB Teil C Heft VIII.</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
| (84)           |               | <p style="text-align: center;">-----</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse <span style="float: right;">78</span>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
|----------------|---------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 8.3.43         |               | <p style="text-align: center;">B e s o n d e r e s .<br/>=====</p> <p>I) Nach fernmündlicher Mitteilung ständ. Vertreters des Ob.d.M. im F.H.Qu. von 1940 Uhr hat der Führer für 9/3. früh Vortrag über folgende Fragen befohlen:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1) Augenblickliche Standortverteilung und Einsatzbereitschaft der deutschen S- und Uboote im Mittelmeer.</li> <li>2) Augenblickliche Standortverteilung der deutschen U-Jäger, ihr beabsichtigter Einsatz; Größe der Fahrzeuge, Bewaffnung, Geschwindigkeit. Wann werden die noch fehlenden Fahrzeuge einsatzbereit ?</li> <li>3) Gleiche Angaben über die Hilfsmirensuchboote.</li> <li>4) Auf welchen Werften werden diese Fahrzeuge instandgesetzt und bereitgestellt ? Wem unterstehen diese Werften und wieviel Arbeiter sind dort eingesetzt ?</li> <li>5) Wann werden die Flak-Korvetten fertig, welche Arbeiten werden an ihnen ausgeführt, wieviel Arbeiter sind dazu angesetzt und auf welchen Werften geschieht das ?</li> </ol> <p>Die notwendigen Feststellungen sind von 1/Skl unverzüglich bei Skl. Qu A veranlaßt worden.</p> <p style="text-align: center;">Das Interesse des Führers für diese Einzelheiten beleuchtet die große Bedeutung, die der Nachschubsicherung für Tunesien zugemessen wird. Es wird zu prüfen sein, ob bei allen Stellen der K.M. das denkbar Mögliche in dieser Beziehung geschehen ist.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> |

| Tag<br>Uhrzeit            | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
|---------------------------|---------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <p>3.3.43</p> <p>(85)</p> | <p>II)</p>    | <p>An Hand engl. Beutematerials berichtet 3/Skl FM über Offizierslehrgänge für Landungsunternehmen an der Ausbildungsstelle Middle East Training Centre. Die Ausführungen, die aus Vortragsunterlagen in der Zeit vom 20. - 25/10.41 gewonnen sind, vermitteln einen Einblick in die Schulungsmethoden, die angewandt werden, um das Offizierskorps der 3 Wehrmachtteile mit der Durchführung kombinierter Operationen, besonders von Landungen, vertraut zu machen. Ausf. gem. 1/Skl 7427/43 geh. in KTB Akte "Feindlagematerial 1943".</p> <p>-----</p> <p><u>L a g e 8/III.</u></p> <p><u>I. Kriegführung in den außerheimischen Gewässern.</u></p> <p><u>1. Feindlage:</u></p> <p>Besondere Nachrichten liegen nicht vor.</p> <p>-----</p> <p><u>2. Eigene Lage:</u></p> <p>"Regensburg" erhält durch FT 2154 mit Sonder Schlüssel "Regensburg" Weisung, nach Treffen mit Uboot am 20/3. auf Punkt Reichsflagge übermittelten Op.Befehl sofort durchzuarbeiten und Boot in der Nähe zu behalten oder erneutes Treffen zu vereinbaren, um die im Befehl geforderte Beantwortung einzelner Fragen durch Funkspruch des Ubootes übermitteln zu lassen.</p> <p>FT 1732 vom 7/3. an alle Außerheimischen wird durch FT 2010 dahin erläutert, daß das Gebiet nördl. der übermittelten Linie nicht berahren werden darf. Ergänzend wird befohlen, daß Ascension</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |
|----------------|---------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 8.3.43         |               | <p>in mindestens 250 sm Abstand zu passieren ist.</p> <p>Unterrichtung aller Außerheimischen über feindl. D.-Bewegungen im Südatlantik erfolgt durch FT 1835.</p> <p>-----</p> <p><u>II. Lage Westraum.</u></p> <p>=====</p> <p>1. <u>Feindlage:</u></p> <p>Abwehr übermittelt SD-Bericht vom 8/3. aus Rennes, demzufolge eine engl. Flotte aus zahlreichen Kriegsschiffen, Transportern und Sturbooten in der Nacht zum 6/3. ihre Häfen mit unbekannter Bestimmung verlassen habe. Es handle sich angeblich um eine Operation großen Ausmaßes. Andere Meldungen sprechen von einer Aktion gegen Iorrient in der Zeit vom 6. - 16/3. Möglicherweise im Zusammenhang mit tatsächlich Bewegungen, die vorstehenden Nachrichten zu Grunde liegen, verbreitete nach Funkentzifferung engl. Heimatfunkstelle 1341 Uhr im Blindfunk an alle Seestreitkräfte im Heimatbereich das Stichwort: "Famous".</p> <p>-----</p> <p>2. <u>Eigene Lage:</u></p> <p><u>Gebiet Atlantikküste:</u></p> <p>Vor der Girondemündung wurden 2 EIM/J geräumt.</p> <p>S.Zfl. hat mit Z 23, 24, 32 planmäßig und ohne besondere Vorkommnisse von Cherbourg nach Bordeaux verlegt.</p> <p>-----</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
|----------------|---------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <u>8.3.43</u>  |               | <p data-bbox="340 279 547 302"><u>Seegebiet Kanal:</u></p> <p data-bbox="340 317 936 408">8.Rfl. meldete Minendetonation im Gerät NO-wärts Calais. Am 7/3. wurden südl. Boulogne 3 ELM/J geräumt.</p> <p data-bbox="340 423 1021 861">2., 4. 6.Sfl. waren in der Nacht zum 8/3. zum Torpedoeinsatz an SO-Küste ausgelaufen. Geleite wurden nicht erfaßt. Rote S 114, 119 der 6.Sfl. wurden von fdl. Zerstörer gejagt. Hierbei haben sich die beiden Boote gerammt, wobei S 119 ernsthaft beschädigt wurde, jedoch fahrbereit gehalten werden konnte. Auf Rückmarsch wurde die Rote von 3 fdl. MGB's angegriffen und dabei S 119 so schwer beschädigt, daß es gesprengt werden mußte. Besatzung wurde durch S 114 geborgen. Einsatzbereitschaft und Umsicht des Kmdt. S 114, Oberlt. z.S. Nitsche, ist in Kurzbericht der Gruppe West besonders hervorgehoben. Abschrift des Kurzberichtes s. Fs. 1315.</p> <p data-bbox="340 876 1010 1375">Zu Minentreffer auf S 70 in Qu. 8426 l.o. in der Nacht zum 5/3. (s.KTB 5/3.) hat Skl FdS, nachr. Gr. West auf KTB des FdS v. 15.5.42 verwiesen, wonach S-Flottillen auf Grund einer Feindmeldung über treibende Minen in 5244 N 0244 O Befehl erhalten haben, Gebiet im Umkreis von 5 sm um diesen Punkt zu meiden. FdS meldet dazu, daß weitere Funkaufklärungserkenntnisse ergeben haben, daß es <sup>sich</sup> nicht um eine S-Bootsgefährdende Verseuchung gehandelt hat, sondern wahrscheinlich um geschnittene treibende Minen. Die Warnmeldung des FdS vom 15/5. ist daraufhin aufgehoben worden. Auch die aus Beutekarten von MGB 335 bekannt gewordene Sperrlage gab keinen Grund zur Sperrung S-Bootsgefährdlicher Gebiete und bestätigte die Richtigkeit der eigenen Beobachtungen vom Mai 1942.</p> |



| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
|----------------|---------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 3.3.43         |               | <p style="text-align: right;">80</p> <p>III. Nordsee, Norwegen, Nordmeer</p> <hr/> <p><u>Nordsee:</u></p> <p>Hafenschlepper erlitt auf Marsch Helder - Elbe Wassereinbruch und wird in die Jade eingeschleppt. Vor Ymuiden und bei Ameland wurden je 2, bei Borkum, Juist, Norderney und Rotersand weitere 7 ELM/J, davon 3 durch MS-Flugzeug geräumt.</p> <p>Geleitdienst wurde planmäßig durchgeführt.</p> <p>Ast W'haven übermittelt Vernehmungsbericht der Besatzung des im Kanal am 27/2. durch eigenes S-Boot versenkten TLC 381. Abschrift s.Fs. 2213.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p><u>Norwegen / Nordmeer:</u></p> <p>1. <u>Feindlage:</u></p> <p>Nach Funkaufklärung standen am 7/3. 4 russ. Uboote vor norweg. Nordküste. Über der Nordsee wurde Nm sehr rege Aufklärungstätigkeit festgestellt. Bei den Islandstaffeln wurden 6 Flugzeuge erfaßt. Cleethorpes gab 1351 Uhr nicht gedeutetes Stichwort an unbekannten Verteiler (vergl. Feindlage Westraum).</p> <p>Eigene Luftaufklärung meldete 1200 Uhr 30 sm SO-wärts Jan Mayen 1 leichten Kreuzer und 70 sm SO-wärts Jan Mayen 1 Torp-Boot auf Kursen 210 bzw. 200°. 1315 Uhr erfaßte eine mit Schiffssuchergerät ausgerüstete FW 200 etwa 180 sm SO-wärts Jan Mayen 10 Schiffe und 1 Zerstörer auf Kurs 210°, offenbar Teile des QP-Geleitzuges.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter          | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
|----------------|------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 3.3.43         | 2. <u>Eigene Lage:</u> | <p>Vom 7/3. wird aus Bereich Bergen, Kr'sand Süd und Lister, vom 8/3. Nm aus Drontheim fdl. Lufttätigkeit gemeldet.</p> <p>Gruppe Nord meldet, daß verstärktes Auftreten fdl. Uboote im Bereich Adm. Polarküste und Mangel an Sicherungstreitkräften Überprüfung und Einschränkung der Zahl der notwendigen Einlaufwege in Nordnorwegen notwendig macht. (s.Ps. 1854).</p> <p>Da Auslegen der Bantossperren nach Weisung der Skl aus Heizölgründen zurückgestellt ist, befiehlt Gruppe Nord, Verlegung von "Lützow" von Alta nach Narvik baldigst durchzuführen, damit der Kreuzer an den Flottenübungen teilnehmen kann.</p> <p>2/Skl BdU Op übermittelt Meldung eines Ubootes, daß im Raum Island - Farör keine Abwehr und Überwachung angetroffen wurde.</p> <p>0036 Uhr meldet Gruppe Nord, daß wegen Wetterlage an "Scharnhorst" Schärenmarsch (Eintritt Korsfjord) empfohlen worden ist. Verband hat 0130 Uhr mit 2 1/2 stündiger Verspätung Kr'sand Süd passiert. Eine Meldung, wonach von Stadlandet am 7/3. von 2020 - 2035 Uhr heftiges Artl. Feuer auf See westl. Jervik und 2045 und 2210 Uhr in gleichem Gebiet heller Lichtschein gesichtet wurde, hängt offenbar nicht mit Unternehmen "Paderborn" zusammen. Wegen stürmischen Wetters hat der Verband den Nordmarsch außerhalb der Schären durchgeführt und 2200 Uhr etwa AF 5941 erreicht, wo Admiral Nordmeer Befehlsführung übernommen hat. "Ihn" und 3.Tfl. wurden wegen Seeschäden nach Bergen entlassen. Irgendeine fdl. Reaktion auf das Unternehmen ist bislang nicht feststellbar.</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse <span style="float: right;">81</span>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
|----------------|---------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <u>8.3.43</u>  |               | <p>OKN / W.F.St. op (L) wird 2200 Uhr von Skl über bisherigen Ablauf der Aufgabe kurz unterrichtet.</p> <p>Operation der Uboote gegen QP-Geleitzug wird ohne Gefechtsberührung fortgesetzt. Abbruch ist am 11/3. auf 22° W beabsichtigt.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p>IV. Skagerrak, Ostsee-Eingänge, Ostsee.<br/>=====</p> <p>1. <u>Feindlage:</u></p> <p>Auf Grund von Gefangenenaussagen berichtet 3/Skl über Tätigkeit und Feindfahrten russ. U-Bootes "S 7" im Jahre 1941 und bis Versenkung des Bootes am 21/10.42 in der Alandsee. Ausf. gem. 1/Skl 7425/43 geh. in KTB Teil C Heft III.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p><u>Eigene Lage:</u></p> <p>VP-Streifen im Skagerrak war tagsüber mit 2, nachts mit 4 VP-Booten, Sperrlücke Hanstholm mit 2 Booten, besetzt. Geleitsdienst und Wegeablaufen im Bereich des BSO wurde planmäßig durchgeführt.</p> <p>TVA Zielschiff "Freiburg" erhielt südl. Hela Grundminentreffer, ist ohne Verluste mit eigener Kraft in Gotenhafen eingelaufen. Westl. Falsterbo wurde 1 Grundmine geräumt.</p> <p>Im Bereich Adm. Ostland wird Feindtätigkeit im bisherigen Rahmen ohne besondere Vorkommnisse fortgesetzt.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
|----------------|---------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 8.3.43         |               | <p>V. H a n d e l s s c h i f f f a h r t .<br/>=====</p> <p>1) RKS rechnet für März 1943 mit folgenden Verschiffungen:</p> <p>Der Schiffsraumbedarf für den Wehrmachtsnachschub und die Versorgung der kriegswirtschaftlichen Industrien in <u>Norwegen</u> beträgt wie im Vormonat rund 405.000 to.</p> <p>Für den <u>Finnland</u>nachschub sind 8.000 to, für Nachschub und Kohle nach dem Ostland 187.000 to angefordert gegenüber 255.000 to im Vormonat.</p> <p>Im deutschen <u>Küstenverkehr</u> (außer Kohle) sind in beiden Richtungen insgesamt ca. 125.000 to abzufahren. Im Küstenkohlenverkehr sollen 260.000 to befördert werden, wovon 60.000 to von Rotterdam vorgesehen sind. Die Frage, in welchem Maße die Transporte ab Rotterdam aufrecht erhalten werden sollen, wird z.Zt. noch geprüft.</p> <p>Im Monat März ist mit Erzverschiffungen von Oxelösund in Höhe von 175.000 to zu rechnen.</p> <p>-----</p> <p>2) Über Kennzeichnung irischer Handelsschiffe, franz. Schiffe in den Antillen, Rußlandverschiffungen über Karachi, die Frage schneller oder langsamer Handelsschiffe u.a. berichtet 3/Skl FH in Kurzbericht Nr. 5/43.</p> <p>-----</p> <p>VI. U b o o t s k r i e g f ü h r u n g .<br/>=====</p> <p>1. <u>Feldlage:</u></p> <p>Luftaufklärung war in der Biscaya, vorwiegend im äußeren Teil, sehr rege.</p> <p>-----</p> |

(88)

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse <span style="float: right;">82</span>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
|----------------|---------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 8.3.43         |               | <p>2. <u>Eigene Lage:</u></p> <p>Die Fühlung an dem Geleitzug SO-wärts Grönland wurde von mehreren Booten aufrecht erhalten. Operation ist nach wie vor durch schweres nur vorübergehend abflauendes Sturmwetter beeinträchtigt, der einzelne D. vom Gros absprengte. 4 Boote kamen auf solche Einzelfahrer zu Schuß und versenkten 1 T. und 3 D. mit zus. 23.000 BRT. Operation wird fortgesetzt.</p> <p>Weitere Erfolgsmeldungen liegen nicht vor. Sonstige Meldungen enthält Ergänzung zur Lage Uboote in KTB Teil B Heft IV.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p><u>Besonderes:</u></p> <p>1) Im Februar sind bedauerlicherweise 17 Uboote in Verlust geraten, das sind 7,39 % der Gesamtfrontzahl am Ende des Monats. Der monatliche Verlustdurchschnitt seit Kriegsbeginn hat sich damit auf 4,99 % erhöht.</p> <p>Insgesamt sind am 1.3.43 420 Uboote in Dienst befindlich. Davon befinden sich 230 an der Front, 27 im UAK, 104 in Frontausbildung und 59 im Schul- und Versuchsbetrieb.</p> <p>2) Verfügung des OKW Skl Qu A betr. Organisation der Ubootswaffe vom 6/3.43 ist gem. 1/Skl 7065/43 Gkdos. in KTB Teil C Heft IV niedergelegt.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> |

(89)

(90)

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter                              | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |
|----------------|--------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 3.3.43         | <p>VII. Luftkriegführung.</p> <p>=====</p> | <p><u>Raum um England:</u></p> <p>In der Nacht zum 8/3. wurde Southampton und als Ausweichziel Portsmouth angegriffen. Mit brauchbarer Wirkung wird gerechnet. 3 eigene Flugzeuge kehrten nicht zurück. Am Tage waren von Lfl 3 im Westraum 309, davon 222 Jäger, im Mittelmeer 4 Flugzeuge eingesetzt. In der Nacht zum 9/3. wurde Geleitzugsweg zwischen Dover und Margate von 14 Kampfflugzeugen verseucht. Der Gegner flog am Tage in den Raum Evreux <del>und</del> in den Raum Rennes ein. Eigene Jäger erzielten 6 Abschüsse. Weitere Feindflugzeuge fielen der Flak im Raum Rouen zum Opfer. Am Abend erfolgten Angriffe mit starken Kräften im SW-deutschen Raum mit Schwerpunkt Nürnberg.</p> <p>Atlantikaufklärung erbrachte kein Ergebnis.</p> <p>-----</p> |
| (91)           | <p><u>Mittelmeerraum:</u></p>              | <p>Beim Geleitschutz des D. "Labor" und von KT 13, 14 waren 62 eigene Flugzeuge eingesetzt. Angriff erfolgte von 41 fdl. Kampfflugzeugen mit 65 Jägern. Gezielter BAW konnte verhindert werden. In harten Luftkämpfen wurden bei 4 eigenen Verlusten 5 fdl. Flugzeuge abgeschossen. Weitere Flugzeuge auf beiden Seiten haben Beschußschäden erhalten.</p> <p>-----</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
|                | <p><u>Ostfront:</u></p>                    | <p>Vor den Heeresfronten wurden am 7/3. bei 1 eigenem Verlust 83 Feindflugzeuge abgeschossen.</p> <p>Aufklärungsergebnis von Lfl 5 s. Lage Nordmeer.</p> <p>-----</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
|----------------|---------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 8.3.43         |               | <p><u>Besonderes:</u></p> <p>Im Einvernehmen mit Skl hat Ob.d.L. Füstb. folgende Weisung erlassen:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1) Gen.d.Lw. b. Ob.d.M. wird gebeten, die nicht an Bord von Schiffen benötigten Teile der Bordfliegerstaffel 1/196 einschl. Bodenpersonal nach Aalborg zu verlegen. Mit Eintreffen einsatzmäßige Unterstellung unter Lfl.Kdo. 5. An der truppendienstlichen Unterstellung der Staffel ändert sich nichts.</li> <li>2) Einsatz der Staffel zur Küstenvorfeldaufklärung, Geleitschutz und U-Jagd hat ausschließlich in den Bereichen des BSO bzw. BSN zu erfolgen. Eine Verlegung, auch von Teilen der Staffel, ist ohne Zustimmung durch Ob.d.L. nicht zulässig. Gen.d.Lw. b. Ob.d.M. behält Rückrufrecht für an Bord von Schiffen benötigte Flugzeuge der Staffel. Wünschen der Kriegsmarine nach Teilnahme der Staffel an Übungen des Schulverbandes Ostsee ist im Rahmen ihrer sonstigen Aufgaben nachzukommen.</li> <li>3) Lfl.Kdo. 5 meldet Eintreffen und Aufnahme des Einsatzes der 1/196 sowie die mit den zuständigen Marinekommandostellen hinsichtlich ihres Einsatzes getroffenen Vereinbarungen.</li> </ol> <p>Gruppe Nord, Station N, O, Flottenkdo. sind von Skl unterrichtet.</p> <p>-----</p> <p>VIII. Kriegführung im Mittelmeer und Schwarzen Meer.<br/>=====</p> <p>1. <u>Feindlage Mittelmeer:</u></p> <p>Im westl. Mittelmeer zeichneten sich im Geleit-</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
|----------------|---------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 3.3.43         |               | <p>verkehr stärkere Ostbewegungen ab:</p> <p>Der Geleitzug aus 10 D., der Enge einlaufend am 7/3. Vm passiert hat, stand am gleichen Tage 1830 Uhr nach eigener Ubootsmeldung 46 sm ONO-wärts Tres Forcas.</p> <p>Das am 7/3. 1800 Uhr bei Kap Spartel gemeldete Großgeleit bestand aus 44 D. und 21 Kriegsschiffen. Davon sind 0030 Uhr 7 D. in Gibraltar eingelaufen. Das Gros wurde 1400 Uhr mit 55 Einheiten nördl. Kap Tres Forcas gesichtet.</p> <p>Ein weiterer Convoi aus 8 großen Transportern mit Truppen im Schutz von 7 Kriegsfahrzeugen passierte Ceuta 1015 Uhr in Richtung Mittelmeer. Transporter hatten Minenabwehrgerät ausgefahren.</p> <p>Schließlich sind gegen 0730 Uhr 7 Transporter mit 5 Sicherungsfahrzeugen sowie gegen 1000 Uhr ein Convoi aus 11 D. mit 6 Sicherungsfahrzeugen in Gibraltar eingelaufen.</p> <p>1730 Uhr verließ ein Convoi aus 11 Transportern und 23 D. mit 9 Sicherungsfahrzeugen Gibraltar in Richtung Atlantik. 1925 Uhr näherte sich ein großer, vermutlich aus 25 D. bestehender Geleitzug von Osten der Gibraltarstraße. Gegen 2200 Uhr erfaßte eigenes Uboot WSW-steuerndes Geleit von 11 - 15 D. 40 sm westl. Kap Tenes. Ebenfalls westwärts steuernd wurden 1145 Uhr 2 Transporter mit 2 Sicherungsfahrzeugen 27 sm ONO-wärts von Algier gemeldet.</p> <p>"Formidable" führte am 7/3. Nm in der Bucht von Gibraltar Start- und Landeübungen durch.</p> <p>Nach Abwehrmeldung hat am 5/3. Transporter "Athlone Castle" 2500 Mann Truppen (angeblich Commandos und Artilleristen) eingeschifft. Auslaufen ist mit Sicherheit nicht festgestellt.</p> |



| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    | 84 |
|----------------|---------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----|
| 8.3.43         |               | <p>Ital. T. "Bormida" meldete 0450 Uhr mehrere Uboote NO-wärts Gallo bei Palermo.</p> <p>Aus dem ostw. Mittelmeer liegen trotz lückenloser Vorfeldaufklärung zwischen Sollum und Derna keine Sichtmeldungen vor.</p> <p>-----</p> <p>2. <u>Eigene Lage Mittelmeer:</u></p> <p>Im Op.Gebiet sind 4 ital. Uboote gemeldet.</p> <p>U 458 hat bei Angriff auf Geleitzug in CH 7598 schwere Wabos erhalten und muß einlaufen.. U 602 kann in Toulon nicht einlaufen, da Geleit wegen Verschlechterung der Wetterlage nicht durchgeführt werden kann. Weitere Einzelheiten betr. eigene Uboote enthält Ergänzung zur Lage Uboote in KTB Teil B Heft IV.</p> <p>Für S-Flottillen verbot sich Einsatz gleichfalls wegen Wetterlage. Am 7/3. erfolgte fdl. Luftangriff auf Sousse. D. Skottfoss" wurde dabei beschädigt. Außerdem wurden Unterkünfte sowie ein Teil der Flakstände und Munition zerstört. 6.Rfl. war am 7. und 8/3. zu Rettungsmaßnahmen für "Balzac", "Estiere" und T-Boot "Ciclone" eingesetzt. Vermutlich handelt es sich bei den Minen um solche, die von fdl. Uboot auf den Verkehrsweg zwischen den eigenen Sperrern geworfen wurden. Auflaufen auf eigene Minen dürfte unter den obwaltenden Umständen außer Betracht bleiben.</p> <p>Ital. MS-Gruppe meldete bei Wegeablaufen am 7/3. 2 sm WNW-lich Kap Zehib Detonation im Gerät. Eine ELM/J wurde am gleichen Tage durch MS-Flugzeug NW-lich Marsalla geräumt.</p> <p>U-Jäger 2208 meldet am 7/3. aus Gebiet SW-lich La Spezia wahrscheinliche Vernichtung</p> |    |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
|----------------|---------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 8.3.43         |               | <p>eines Ubootes. (Wrackteile).</p> <p>FdU Italien teilt mit, daß Toulon ab 1/3. 5 Uboote aufnehmen kann. (s.Fs. 1900).</p> <p>6.Rfl. hatte in KTB vom 18/1.43 Ausrüstung mit ital. Geleitzugsvorschrift und ital. Geleitzugsignalheft in deutscher Sprache gefordert. Dt. Markdo. Italien hat am 22/2. dazu bemerkt, daß Forderung weiterverfolgt würde.</p> <p>Nach Ansicht Skl hätte es einer derartigen Forderung aus bereits erfolgter Einsatz- erfahrung heraus nicht bedürfen sollen.</p> <p>Auf Anfrage vom 8/3. meldet Dt. Markdo. Italien, daß 6.Rfl. mit ital. Geleitschrift in dt. Sprache ausgerüstet ist.</p> <p>-----</p> |
|                |               | <p><u>3. Seetransportlage:</u></p> <p>Einlaufmeldung von KT 13, 14 und T. "Labor" in Tunis bzw. Biserta liegt noch nicht vor. Erfolgreiche Abwehr fdl. Luftangriffs auf diese Einheiten ist unter Luftkriegführung behandelt.</p> <p>Im übrigen liegen besondere Meldungen nicht vor.</p> <p>-----</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
|                |               | <p><u>4. Bereich Marinegruppe Süd:</u></p> <p><u>Ägäis:</u></p> <p>Ital. T-Boot "Castel-Fidardo" ist in Piräus zur Verfügung Adm. Ägäis eingetroffen. Auf Scheinwerferstellung Selinia bei Salamis wurde erfolgloser Sabotageversuch unternommen. 3 dt. Matrosen und der Leiter der Chromerzgrube Tsangli bei Volos sind von griech. Banden verschleppt worden. (s.Fs. 2005). Geleitverkehr wurde planmäßig durchgeführt.</p> <p>-----</p>                                                                                                                                                                                               |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
|----------------|---------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 8.3.43         |               | <p><u>Schwarzes Meer:</u></p> <p><u>Feindlage:</u></p> <p>Besondere Meldungen liegen nicht vor.</p> <p>-----</p> <p><u>Eigene Lage:</u></p> <p>S-Boote konnten wegen Wetterlage nicht eingesetzt werden. Schiff 19 führte U-Jagd an Südkrimküste durch. Minenkontrolle im Gebiet Varna blieb ohne Räumerfolge.</p> <p>Übersetzverkehr über die Kertschstraße wurde ohne Feindbehinderung mit 26 MFP in 66 Fahrten durchgeführt. Eislage ist unverändert. Am 8/3. wurde nach Westen 2176 Soldaten, 285 Gefangene, 159 Zivilisten, 2561 Pferde, 376 mot. und 712 besp. Fahrzeuge befördert.</p> <p>Die Marine allein hat vom 6/2. - 7/3. im Ost-Westverkehr befördert:</p> <p>16.229 Soldaten,<br/>2.483 Gefangene,<br/>2.587 Zivilisten,<br/>2.389 besp. Fahrzeuge<br/>903 Kraftfahrzeuge,<br/>9.591 Pferde.</p> <p>Gruppe Süd meldet:</p> <p>1.) Nach Besprechung bulg. Kriegsminister Führerhauptquartier hat bulg. Kommission unter Führung Oberst Popoff bei OKW bzgl. Aufrüstung Bulgariens verhandelt. Betr. Küstenartl. von Oberst Popoff an bulg. Kriegsministerium gemeldet, daß sechs 15,5 cm Battr. (franz. Beute) bereits zugeteilt und im Anrollen, weitere sieben 15,5 cm Battr. deutscherseits angetragen und zugesagt.</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
|----------------|---------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 8.3.43         |               | <p>2.) Bulgarien haben daraufhin für ersten 6 Battr. Ausbildungssper. bereitgestellt sowie unter Einsatz von 2500 Mann Arbeitsdienst Ausbau vorgesehener Stellungen begonnen.</p> <p>3.) Da Battr. nicht eingetroffen, hat Kriegsministerium bei Oberst Rangelloff, Führer bulg. Einkaufsmission, Berlin, angefragt. Diesem wurde bei OKW Oberst Münch, mitgeteilt, daß für Bulgarien nur vorgesehen: Eine Battr. 22 cm L/35 Rheinmetall, eine Battr. 10,5 cm L/40 Skoda (war für Jugoslawien bestimmt) und drei Battr. 10,5 cm L/28 sowie zwei Battr. holl. 7,5 cm Feldkanonen.</p> <p>4.) Falls diese sieben Battr. statt den 6 plus 7 von Oberst Popoff gemeldeten 15,5 cm vorgesehen, sind gesamte bulg. Vorarbeiten zwecklos gewesen, da andere Kaliber und andere Anzahl Battr. andere Aufstellungsorte erfordern. Bulg. Kriegsministerium nimmt daher an, daß es sich bei den von Oberst Rangelloff gemeldeten sieben (7,5 cm, 10,5 cm und 22 cm) Battr. um die seinerzeit Oberst Popoff zusätzlich versprochenen Battr. handelt, daß aber die vorher zugeteilten und angeblich schon anrollenden sechs 15,5 cm Battr. durch Bulgarien geliefert werden.</p> <p>5.) Auf 7,5 cm Battr. verzichten Bulgarien, da genügend vorhanden. Vorschlag, Ersatz durch 15,5 cm, Nichtlieferung von ersten sechs 15,5 cm Battr. Würde starken Prestigeverlust bedeuten. Da außerdem Verteidigung Thrax. Küste bei Lageentwicklung Ägäis wichtig, wird gebeten, die Zuteilung entsprechend der bulg. Annahme gem. Ziff. 4.) bei dem OKW anzuraten und Gruppe über das Resultat zu unterrichten.</p> <p>Weitere Erledigung erfolgt durch Skl Qu A.</p> |

-----

| Tag<br>Uhrzeit                       | Ort<br>Wetter                                                                                                                           | Vorkommnisse                                  |
|--------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------|
| <p>8.3.43</p> <p><u>Chief KZ</u></p> | <p>IX. Lage Ostasien.</p> <p>=====</p> <p>Besondere Nachrichten liegen nicht vor.</p> <p>C/Skl.</p> <p><i>1/5</i></p> <p><i>1/5</i></p> | <p>I b</p> <p>I b (Kr)</p> <p><i>allj</i></p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse |
|----------------|---------------|--------------|
|                |               |              |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
|----------------|---------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 9.3.43         |               | <p data-bbox="306 261 968 287"><u>P o l i t i s c h e r   L a g e ü b e r b l i c k .</u></p> <p data-bbox="306 382 503 405"><u>R u ß l a n d :</u></p> <p data-bbox="306 424 941 669">Nach Reuter hat USA-Botschafter in Moskau auf einer Pressekonferenz erklärt, daß er seit seiner Ankunft in der U.d.S.S.R. in der russischen Presse nichts habe finden können, was über das Ausmaß der USA-Hilfe Bericht erstattete. Es erscheine ihm, als ob die Sowjets den Eindruck zu erwecken suchten, daß sie den Krieg allein führen.</p> <p data-bbox="306 689 946 1350">In einer Radiorede hat der Vizepräsident der USA erklärt, es werde <sup>sich</sup> 1943 oder 1944 entscheiden, ob der Keim zu einem Weltkrieg Nr. 3 gelegt werde. Dieser Krieg werde sicher kommen, wenn die Alliierten die preußische Auffassung aus Deutschland nicht ausrotteten und er werde wahrscheinlich kommen, wenn die USA mit Rußland ein falsches Spiel trieben. Es sei notwendig, daß die westlichen Demokratien und die U.d.S.S.R. zu einem befriedigenden Einvernehmen gelangten, ehe noch der gegenwärtige Krieg beendet sei. Ohne enges Vertrauen und gutes Einvernehmen zwischen Rußland und USA bestehe die ernsthafteste Wahrscheinlichkeit, daß Rußland und Deutschland früher oder später gemeinsame Sache machen. Ein Weltkrieg Nr. 3 wäre aber auch dann unvermeidbar, wenn Moskau zu der alten Ideologie der Weltrevolution zurückkehren sollte oder wenn die britischen Interessen erneut mit einer antirussischen Bewegung in Deutschland oder anderen Ländern sympathisieren würden. Ein weiterer Grund</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
|----------------|---------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 3.3.43         |               | <p>für den dritten Weltkrieg würde darin liegen, wenn die USA zu Isolationismus zurückkehrten.</p> <p>-----</p> <p><u>T ü r k e i :</u></p> <p>Die 7. türkische Nationalversammlung hat einstimmig die Wiederwahl des Staatspräsidenten İnönü vorgenommen. Mit der Wiederbetrauung des Ministerpräsidenten Saracoglu nach der routinemäßig erfolgten Demission des Kabinetts ist zu rechnen.</p> <p>-----</p> <p><u>A r a b i e n :</u></p> <p>Reuter dementiert die Meldung, wonach zwischen Großbritannien, USA und Saudi-Arabien ein Vertrag über Errichtung von Luftstützpunkten in Saudi-Arabien abgeschlossen worden sei.</p> <p>-----</p> <p>Lagebesprechung bei Chef Skl.<br/>=====</p> <p>I) Vortrag Konteradmiral Ruge:</p> <p>1.) Feindminenlage im mittl. Mittelmeer ist weniger gefährlich, als es zunächst aussah. Nach Ansetzen der Italiener auf planmäßiges Wegeabsuchen und Umgehung wurden Sperren richtig erfaßt. Lage wird in Zukunft gehalten werden können. Minensuch- und Räumfahrzeuge nehmen langsam zu. Ab Mai ist mit 50 ital. Minenräumbooten zu rechnen.</p> |



| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      | 88 |
|----------------|---------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----|
| 9.3.43         |               | <p>2.) Geleitsdienst der Italiener ist mangelhaft. Es fehlt an Abwehrbewegungen und beim Waffeneinsatz. Nur deutsches Beispiel und Durchsetzen hilft.</p> <p>3.) Frage ist organisatorisch nicht leicht zu lösen. Kapitän zur See Bramesfeld muß sich zunächst Stellung verschaffen. Es ist zweckmäßig, ihn zum deutschen Chef des Stabes des ital. Admirals in Trapani zu machen und gleichzeitig zum Befehlshaber der dort stationierten deutschen Seestreitkräfte. Die Geleitzüge werden ausschließlich von Supermarina gesteuert. Die Befugnisse des Admirals in Trapani sind nur gering.</p> <p>Chef Skl bemerkt, daß an diesem Zustand wohl kaum etwas zu ändern sei. Daher müsse Dt. Markdo., das bei Supermarina selbst sitzt, kräftiger eingeschaltet werden. Vermehrung der Fahrzeuge ist notwendig. Auf Ersuchen des Ob.d.M. soll Reichsmarschall, der z.Zt. in Italien weilt, Druck auf Italiener in dieser Richtung ausüben. Eigene Personalfrage, <del>um</del> Geleitsdienst, deutsch zu durchsetzen, ist zu prüfen. Dt. Markdo. muß untersuchen, wie Geleitsdienst deutsch durchgesetzt werden kann und ob Unterstellung Dt. Markdos unter Supermarina zweckmäßig ist. Außerdem muß der neue Stab des Dt. Markdos. mit geeigneten frischen Kräften besetzt werden.</p> <p>Über die erwähnten Bemühungen des Reichsmarschalls meldet Dt. Markdo. Italien, daß der Reichsmarschall im Anschluß an erneute mündliche und schriftliche Vorstellungen des Befh. des Dt. Markdo. bei Supermarina und auf Grund ein-</p> |    |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
|----------------|---------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 9.3.43         |               | <p>gehenden Vortrags des Befh. am 6/3. beim Reichsmarschall am 8/3. in Besprechung mit Ambrosio und Riccardi Indienststellung sämtlichen im ital. Raum greifbaren Kleinschiffsraums gefordert hat. Reichsmarschall hat darauf hingewiesen, daß Arbeiten an den von Italienern erfaßten Motorfahrzeugen im südfranzösischen Raum noch nicht in Angriff genommen wurden und hat auch deren Herrichtung dringend gefordert sowie den Einsatz der beiden ehem. franz. Avisos und 3 Torp.Boote, die sich z.Zt. in ital. Häfen befinden. Reichsmarschall hat deutsche personelle Aushilfe angeboten und wird im heutigen Vortrag bei Duce bitten, diese Maßnahmen zu befehlen. Hafenschau der deutschen Seetransportstellen in den ihnen zugänglichen Häfen nach Kleinfahrzeugtonnage ist bisher negativ ausgefallen.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p>II) Skl schlägt vor, von den beidennächsten zum Einlaufen heranstehenden Blockadebrechern "Zarin" auf dem Nordweg zu führen und "Pietro Orseolo" durch die Biscaya einlaufen zu lassen. Chef Skl ist einverstanden.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p style="text-align: center;">B e s o n d e r e s .<br/>=====</p> <p>I) Gruppe Nord, nachr. Flotte, erhält Weisung der Skl, Verlegung "Nürnberg" nach der Heimat bei nächster Gelegenheit, spätestens im April, durchzuführen. Zur Brennstoffersparnis sollen hierbei als Sicherungstreitkräfte möglichst nur solche Zerstörer und Torpedo-Boote eingesetzt werden, die</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
|----------------|---------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 9.3.43         |               | <p>ohnehin nach der Heimat verlegt werden müssen. Außerdem kommen die Kanonenboote in Frage. "Litzow" soll vorerst im Nordraum verbleiben. Die Entscheidung, bis wann die Rückführung verschoben wird, wird voraussichtlich Ende März fallen.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p style="text-align: center;"><u>L a g e 9/III.</u></p> <p style="text-align: center;">=====</p> <p><u>I. Kriegführung in den außerheimischen Gewässern.</u></p> <p style="text-align: center;">=====</p> <p><u>1. Feindlage:</u></p> <p>Nach Abwehrmeldung läuft ein USA-Geleitzug, der im November Kriegsmaterial für Rußland nach dem Iran gebracht hat, jetzt mit Rohmaterial beladen nach den USA zurück. Beladung findet zum Teil in Durban, zum Teil in Matadi statt. Ein anderer engl. Geleitzug aus Indien kommend sammelt sich zur Fahrt nach England in Lagos.</p> <p>Im Persischen Golf und vor Colombo wurden Ubootswarnungen erfaßt.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p><u>2. Eigene Lage:</u></p> <p>"Doggerbank" wird mit Sonderschlüssel "Doggerbank" durch FT 1842 unterrichtet, daß vor ganzer portugiesischer Küste im Abstand im allgemeinen von 5 - 15 Meilen, vereinzelt bis zu 30 Meilen, feindl. bewaffnete Trawler patrouillieren. Trawlergruppen sind festgestellt vor Porto, bei den Berlenga-Inseln, vor Lissabon,</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
|----------------|---------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 9.3.43         |               | <p>bei Kap Espichel und bei Kap St. Vincent.</p> <p>Weiter erhält "Doggerbank" durch FT 1231 Weisung, den in FT 1202 am 5/3. genannten Neutralenweg erst am 18/3. einzuschlagen, da am 16. und 17/3. 2 ostgehende von USA kommende Geleite diese Gegend passieren und "Doggerbank" wegen geringer Geschwindigkeit hinter diesen Geleitzügen stehen muß. "Doggerbank" wird außerdem unterrichtet, daß der als Tarnschiff am 6/3. mitgeteilte spanische D. "Mar Cantabrico" nicht brauchbar ist, da er etwa am 19/3. in einen spanischen Hafen einläuft. Schiff wird darauf hingewiesen, daß es bei Tarnung als harmloser Einzelfahrer beachten muß, daß Neutrale geraden Kurs steuern, nachts Laternen setzen, die zweckmäßigerweise nicht zu hell sein sollen, und daß Feindschiffe Zickzackkurse steuern und daß bei jeder Sichtung sofort Ausweichbewegungen eingeleitet werden.</p> <p>"Regensburg" erhält Segelanweisung, von Punkt Reichsflagge nach neuen Punkt Anton durch FT 2204. Während des Marsches des Schiffes ist ein Streifen von 100 sm ostw. und westlich der Verbindungslinie zwischen Reichsflagge und Anton für eigene Uboote gesperrt.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p>II. Lage Westraum.</p> <p>=====</p> <p>1. Feindlage:</p> <p>Besondere Meldungen liegen nicht vor.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p>2. Eigene Lage:</p> <p><u>Gebiet Atlantikküste:</u></p> <p>Durch Sperrbrecher wurde eine Grundmine vor</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse <span style="float: right;">90</span>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
|----------------|---------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 9.3.43         |               |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |
|                |               | <p>Lorient und eine vor der Gironde-Mündung geräumt. Gironde-Mündung ist einschließlich Le Verdon wegen Minenverdachts gesperrt.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p><u>Seegebiet Kanal:</u></p> <p>Keine besonderen Vorkommnisse.</p> <p style="text-align: center;">-----</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
|                |               | <p><u>Besonderes:</u></p> <p>Über den neuen Fu.M.B.-Einsatz an Bord während des Zerstörer-Marsches nach Westen ist zwischen 2.S.D. und 8.Zfl. Meinungsverschiedenheit aufgetreten, die zweckmäßigerweise von BSW geklärt wird. Während 2.S.D. Auffassung vertritt, daß Bord-Fu.M.B.-Geräte im Kanalgebiet kein klares Bild ergaben; da zu viele Küstenpeilstellen erfaßt werden, ist 8.Zfl. der Auffassung, daß eine Störung durch derartige Stationen während ihres Marsches durch den Kanal in keiner Weise eingetreten ist, sondern sich ein vollkommen einheitliches Bild aus den Fu.M.B.-Beobachtungen auf allen Zerstörern ergeben hat. Abschriften der gegenseitigen Auffassungen s. Fs. 0040 und 1955.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p><u>III. Nordsee, Norwegen, Nordmeer.</u></p> <p style="text-align: center;">=====</p> <p><u>Nordsee:</u></p> <p>Bei Terschelling und Ameland wurde je eine ELM/J geräumt. 28. Lsfl. verlegt mit 5 Booten von Cuxhafen nach Westen. Geleite und Wegeablaufen sind planmäßig durchgeführt, Sicherungspositionen planmäßig besetzt. Auf VP-Boot 208 entstand in Antwerpen Brand in Vorschiff, vermutlich durch Kurzschluß,</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
|----------------|---------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 9.3.43         |               | <p>der gelöscht werden konnte.</p> <p>Auf den Geleitzwegen im Raum Borkum - Helgoland besteht Luftminenverdacht. Mittags wurden fdl. Aufklärungsflüge durch die Nordsee bis in den Raum Berlin auf Hin- und Rückweg beobachtet.</p> <p>-----</p> <p><u>Norwegen / Nordmeer:</u></p> <p>1. <u>Feindlage:</u></p> <p>Nach Funkaufklärung standen 3 - 4 russ. Uboote im Gebiet der norweg. Nordküste. Eine engl. Einheit wurde 120 sm NNO-wärts der Farör geortet. Aufklärung in der mittl. Nordsee war sehr rege. Ein USA-D. meldete 2203 Uhr unter SOS Torpedierung etwa 120 sm NO-wärts Glettingaens.</p> <p>Deutscher D. meldete, daß er am 7/3. 1100 Uhr in 5823 Nord 0900 Ost engl. Uboot gesichtet habe, daß angesetzten Angriff wegen plötzlich anfallenden Nebel nicht durchführen konnte.</p> <p>Nach Abwehrbericht aus diplomatischer Quelle in Portugal soll in allerkürzester Zeit großer Geleitzug mit Lebensmitteln aus Glasgow und anderen Häfen Englands nach Murmansk abgehen.</p> <p>-----</p> <p>2. <u>Eigene Lage:</u></p> <p>Lagebericht von Admiral Polarküste ist wegen Leitungsstörung nicht eingegangen. Geleitsdienst im Bereich Nord- und Westküste wurde planmäßig durchgeführt.</p> <p>Minenunternehmung "Klein Erna" ist für 10/3. vorgesehen.</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
|----------------|---------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 9.3.43         |               | <p>Unternehmen "Paderborn" ist planmäßig weitergelaufen und durchgeführt. "Scharnhorst" mit Z 28 hat nachm. in der Bogenbucht geankert.</p> <p>SkI begrüßt die schnelle Durchführung der Aufgabe, insbesondere den Entschluß des Kommandanten, auf das Einlaufen in die Schären zu verzichten und unter dem Schutz des schlechten Wetters die Unternehmung so schnell wie möglich zu Ende zu führen.</p> <p>Gruppe Nord hat 3.Tfl. in Drontheim zur Verfügung des Kommandanten "Tirpitz" gestellt. Verlegung "Tirpitz" nach Bogenbucht ist für 11/3. vorgesehen. Vorziehung auf 10/3. ist wegen Mangel an Sicherungstreitkräften nicht möglich. An Verlegung "Tirpitz" soll "Steinbrinck" teilnehmen. "Beitzen" verbleibt in Drontheim.</p> <p>Verlegung "Lützow" von Altafjord nach Bogenbucht läuft am 10/3. 1700 Uhr an. Stichwort "Thüringen".</p> <p>Operation der eigenen Uboote gegen QP-Geleitzug war durch schwere See behindert. Fühlung, die an Einzelfahrern am 7/3. in AA 8178 und am 9/3. in AE 3581 und 3822 auf westl. Kurs gewonnen war, rührte nicht zu Angriffserfolgen. In AE 2669 wurde ein Doppelfehlschuß auf einen schnellen Einzelfahrer abgegeben. Aus der Meldung der Uboote geht hervor, daß sich der Geleitzug vermutlich wegen des schlechten Wetters in kleine Gruppen bzw. Einzelfahrer aufgelöst hat.</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
|----------------|---------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <u>9.3.43</u>  |               | <p>IV. <u>Skagerrak, Ostsee-Eingänge, Ostsee.</u></p> <p>=====</p> <p>1. <u>Feindlage:</u></p> <p>Vernehmungen des am 21.10.42 gefangenen Kmdt. des russ. Uboots S 7 sind von 3/Skl ausgewertet. Ergebnis gem. 1/Skl 7262/43 geh. in KTB Akte "Feindlagematerial 1943".</p> <p>Ubootssichtung in AO 3394 (90 sm SO-wärts Arendal) s. Feindlage Norwegen.</p> <p>-----</p> <p>2. <u>Eigene Lage:</u></p> <p>Mittags flog 1 fdl. Aufklärungsflugzeug in die westl. Ostsee ein. Vor Gotenhafen wurde eine ELM/A durch KKG geräumt. Über Reval wurden mittags 2 fdl. Aufklärungsflugzeuge gemeldet.</p> <p>Im übrigen keine besonderen Vorkommnisse.</p> <p>-----</p> <p>V. <u>Ubootskriegführung.</u></p> <p>=====</p> <p>1. <u>Feindlage:</u></p> <p>Aufklärung über der Biscaya war mit 30 Flugzeugen lebhaft. Aus dem Nordatlantik meldete unbek. D., daß er versucht habe, ein Uboot zu rammen, und daß St.B. Seite und Schraube beschädigt seien. Von eigenen Ubooten liegen diesbezügliche Meldungen bislang nicht vor. Südl. Kap St. Vincent wurden 2 Ubootssichtmeldungen, 150 sm N-lich Cayenne 1 Ubootsangriffsmeldung erfaßt.</p> <p>-----</p> |



| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      | 92 |
|----------------|---------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----|
| 9.3.43         |               | <p data-bbox="292 254 490 279">2. <u>Eigene Lage:</u></p> <p data-bbox="330 299 972 669">Operation gegen den Geleitzug in AL wurde bei anhaltend stürmischem Wetter erfolgreich fortgesetzt. Aus dem Geleitzug bzw. an versprengten Einzelfahrern wurden 3 D. mit zus. 17.000 BRT versenkt und außerdem 2 weitere Treffer erzielt. Die Fühlung ging infolge starker Zerstörer- und Luftabwehr zeitweise verloren. U 560 erhielt innerhalb 2 Stunden ca. 40 Fliebos. Boot vermutet neuartige <math>\checkmark</math> Ortung durch Flugzeug, da vor jeder Bombe knall-lotähnliche Ortungsgeräusche beobachtet wurden. Operation läuft weiter.</p> <p data-bbox="330 692 944 810">Truppe Robbe hat Befehl erhalten, sich aus dem gefährdeten Gebiet westl. Gibraltar abzusetzen und neue Angriffsräume in CP 35, 36, 14 und 15 zugewiesen bekommen.</p> <p data-bbox="330 833 955 886">Gruppe Raubgraf wird auf SW-steuern den Geleitzug angesetzt, der am 10/3. erwartet wird.</p> <p data-bbox="330 908 979 1146">Einen hervorragenden Erfolg meldet U 510 (Kmdt. Korv.Kpt. Neitzel, Karl) gegen fdl. Geleitzug in EP 71 - 41 (130 sm NO-wärts Cayenne). Das Boot versenkte aus luftgesichertem Geleitzug aus 15 D. mit 7 Sicherungsfahrzeugen, der am 8/3. erfaßt war, nicht weniger als 7 große D. mit 49.000 BRT und torpedierte einen achten mit 6.000 BRT.</p> <p data-bbox="330 1168 969 1380">Im Kapgebiet hat U 506 am 7/3. vor Kapstadt 1 D. von 6.000 BRT und am 9/3. vor Kap Agulhas USA-D. "Pearl Moor" (4.581 BRT) versenkt. Das erfolgreiche Boot hat sich auf Sehrohtiefe durch Zusammenstoß mit unbestimmtem Gegenstand Luftzielsehrohr angeknickt und muß sich zur Reparatur nach S absetzen.</p> |    |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                 |
|----------------|---------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <u>9.3.43</u>  |               | <p>Auch aus dem Mittelmeer liegt eine Erfolgs-<br/>meldung mit 11.000 BRT vor.</p>                                                                                           |
|                |               | <p>Das Tagesergebnis beziffert sich demnach auf<br/>über 80.000 BRT versenkten Schiffsraums.</p>                                                                             |
|                |               | <p>Über weitere Einzelheiten dieses erfolgreichen<br/>Tages berichtet Ergänzung zur Lage Uboote in KTB</p>                                                                   |
| (94)           |               | <p>Teil B Heft IV.</p>                                                                                                                                                       |
|                |               | <p>Weisung von Skl betr. Unterteilung des Weges<br/>Anton in Abschnitte A - D und Sperrung der Ab-</p>                                                                       |
| (95)           |               | <p>schnitte für Zeit ab 10/3. ergeht mit 1/Skl I u<br/>717/43 Gkdos.Chefs. an 2/Skl BdU op. Abschrift in<br/>KTB Teil C Heft IV.</p>                                         |
|                |               | <p>-----</p>                                                                                                                                                                 |
|                |               | <p><u>VI. Luftkriegführung.</u></p>                                                                                                                                          |
|                |               | <p>=====</p>                                                                                                                                                                 |
|                |               | <p><u>Raum um England:</u></p>                                                                                                                                               |
|                |               | <p>Im Westraum waren 235 Flugzeuge, darunter 161<br/>Jäger, im Mittelmeer 5 Flugzeuge der Lfl 3 eingesetzt.</p>                                                              |
|                |               | <p>In der Nacht zum 9/3. versuchten 14 Flugzeuge<br/>die Thense und Downs. 26 Flugzeuge starteten zum An-</p>                                                                |
|                |               | <p>griff gegen Hull, wo einige Großbrände beobachtet<br/>werden konnten. Ein Störangriff mit 3 Maschinen wurde<br/>gegen Portland ohne Wirkungsbeobachtung durchgeführt.</p> |
|                |               | <p>Bei Abwehr fdl. Tageseinflüge in den Westraum<br/>wurden 6 Feindflugzeuge abgeschossen.</p>                                                                               |
|                |               | <p>In der Nacht zum 10/3. erfolgten 311 Feindeinflüge<br/>in das Reichsgebiet mit Angriffsschwerpunkt München.</p>                                                           |
|                |               | <p>Störangriffe wurden im Ruhrgebiet und auf Renaultwerke<br/>in Le Mans durchgeführt.</p>                                                                                   |
|                |               | <p>Ergänzende Angaben über die Verluste und Schäden<br/>der Angriffe auf Berlin, Essen und Nürnberg enthält<br/>Tageslage.</p>                                               |
|                |               | <p>-----</p>                                                                                                                                                                 |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
|----------------|---------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 9.3.43         |               | <p><u>Mittelmeerraum:</u></p> <p>Einsatz im Raum der Lfl 2 war durch Schlechtwetter beeinträchtigt. In der Nacht zum 10/3. wurden fdl. Schiffsziele bei Algier mit 6 Kampf- und 6 IT-Flugzeugen angegriffen. Auf einem D. wurde ein Bombentreffer beobachtet.</p> <p>-----</p> <p><u>Ostfront:</u></p> <p>Am 8/3. wurden 15, am 9/3. 4 fdl. Flugzeuge vernichtet.</p> <p>Von Lfl 5 liegen besondere Meldungen nicht vor.</p> <p>-----</p> <p>VII. Kriegführung im Mittelmeer und Schwarzen Meer.<br/>=====</p> <p>1. <u>Feindlage Mittelmeer:</u></p> <p>Der am 8/3. 1925 Uhr ostwärts Gibraltar gerichtete westgehende Geleitzug hat Ceuta von 1940 bis 2040 Uhr passiert. 11 D. dieses Geleitzuges sind in Gibraltar eingelaufen, 24 D., 1 T. und 7 Sicherungseinheiten haben das Mittelmeer verlassen.</p> <p>Nach ital. Meldung sind in der Nacht zum 9/3 6 mittl. und 1 kleine Einheit aus Gibraltar ausgelaufen, vermutlich teilweise nach Osten und teilweise nach Westen.</p> <p>Vm sind 2 engl. Hsk vom Mittelmeer und ein Geleitzug aus 7 D. mit 4 Sicherungseinheiten von Westen her in Gibraltar eingelaufen. Trotz der lebhaften Schiffsbewegungen, die erfaßt wurden, hat der Schiffsraum in den Häfen des westl. Mittel-</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
|----------------|---------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 1.3.43         |               | <p>meeres nicht zugenommen, sondern ist gegenüber dem 3/3. gesunken. Die Belegung von Gibraltar selbst blieb annähernd unverändert.</p> <p>Nach kritischer Untersuchung durch 3/Skl befanden sich am 3/3. in nordafrik. Mittelmeerhäfen etwa 183 Handelsschiffe mit ca. 950.000 BRT, in Gibraltar 58 Schiffe mit 350.000 BRT.</p> <p>Am 9/3. befanden sich in den Mittelmeerhäfen bzw. auf dem Wege dorthin östl. Gibraltar 162 Schiffe und in Gibraltar selbst 56 Schiffe. Der Eindruck, daß die angeblich große Aktivität in Gibraltar das Anlaufen einer neuen Operation des Gegners bedeuten könnte, hält somit dieser Prüfung nicht stand. OKW/W.F.St. op M, OKH Genst.d.H. und Ob.d.L. Füstb. I a KM haben von der Aufzeichnung der 3/Skl Kenntnis erhalten. Abschrift der Verfügung 1/Skl I m 7846/43 geh. in KTB Teil C Heft XIV.</p> <p>Im westl. Mittelmeer wurde am 9/3. rege ostgehende Geleittätigkeit erfaßt. Eigene Luftaufklärung meldete 0740 Uhr das große Ostgeleit aus 37 D. mit 12 Sicherungsfahrzeugen 50 sm NO-wärts Oran, die 8 Truppentransporter mit 6 Sicherungseinheiten 60 sm NO-wärts Oran, gleichfalls auf O-Kurs. Ein anderer Teil des Großgeleitzuges wurde 1215 Uhr 12 sm N-lich Tenes und 1900 Uhr je 1 Geleit 15 sm NW-lich Tenes bzw. 10 sm N-lich Algier gesichtet. Eines der Geleite wurde 1845 Uhr in CH 8428 in Stärke von 25 D. von eigenem Uboot auf Kurs O erfaßt und mit Erfolg angegriffen.</p> <p>Uboote wurden ostw. Kap San Vito und vor Kap Palinoro (70 sm SO-wärts Neapel) gesichtet.</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse <span style="float: right;">94</span>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
|----------------|---------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 9.3.43         |               | <p>Aus dem ostw. Mittelmeer liegen Sichtmeldungen nicht vor.</p> <p>Nach Abwehrbericht werden in Gibraltar ausgebildete Flakartilleristen auf Luftweg nach Algerien und Tripolis befördert. Nach Auskunft engl. Lagerverwalters waren von 30 am 22/2. aus Gibraltar ausgelaufenen Schiffen 30 für Casablanca bestimmt. Alle Häfen der marokkanischen Westküste sollen mit Nachschubschiffen überfüllt sein bzw. gewesen sein, angeblich für Großunternehmung mit unbekanntem Ziel.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p>2. <u>Eigene Lage Mittelmeer:</u></p> <p>Im Op.Gebiet sind 4 ital. Uboote gemeldet. U 596 hat aus Geleitzug in CH 8428 2 D. mit zus. 11.000 BRT versenkt. 3 Boote sollen Gebiet zwischen CH 7811 und 9513 <del>und</del> gleichbreiten NS-Streifen besetzen. Weitere Einzelheiten enthält Ergänzung zur Lage Uboote in KTB Teil B Heft IV.</p> <p>Am 8/3. abends sind 5 eigene U-Jäger mit einem ital. Geleit von Neapel nach Palermo ausgelaufen. Ital. Ms-Bootsgruppe hat am 8/3. 6 sm ostw. Biserta 1 Mine geräumt. Die 6 HR-Boote stehen auf dem Marsch von Salerno nach Sapri.</p> <p>Dt. Markdo. Tunesien weist auf Vernichtung bzw. Beschädigung von Schiffen in Sousse hin mit Forderung, Rückführung gelöschter D. möglichst zu beschleunigen.</p> <p>Dt. Markdo. Italien ist der Auffassung, daß Überführung moderner R-Flottille in das Mittelmeer über Seine - Saôneauch Überführung weiterer S-Bootsflottille möglich macht und bittet um Prüfung dieser Frage.</p> |

| Tag<br>Uhrzeit                   | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
|----------------------------------|---------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <p><u>9.3.43</u></p> <p>(98)</p> |               | <p>Ob Abzug von S-Booten aus Kanalgebiet tragbar ist, bedarf reiflicher Prüfung.</p> <p>Dt. Markdo. Italien beantwortet die von Skl am 8/3. übermittelten Fragen des Führers. Abschrift des Fs. gem. 1/Skl 7018/43 Gkdos. in KTB Teil C Heft XIV. Skl hat Angaben an ständ. Vertreter des Ob.d.M. im F.H.Qu. weitergeleitet.</p> <p>Vizeadmiral Weichold meldet Dienstübergabe als Befh. Dt. Markdo. Italien an Nachfolger.</p> <p>U-Jäger 2205 ist von Marseille nach Genua ausgelaufen. Anschließend ist gemeinsamer Marsch mit U-Jäger 2208 nach Neapel beabsichtigt.</p> <p>-----</p> <p><u>3. Seetransportlage:</u></p> <p>T. "Labor", K 13, 14 sind 8/3. abends planmäßig in Biserta bzw. Tunis eingelaufen. "Labor" war mittags von 12 fdl. Bombenflugzeugen angegriffen (s. KTB 8/3.). K 13 und 14 haben Angriff erfolgreich - offenbar im Zusammenwirken mit Jagdschutz - abgewehrt. Beide KT-Schiffe sind 9/3. Nm wieder aus Tunis ausgelaufen und sollen für die Nacht unter der Küste ankern, bei Hellwerden Marsch nach Italien fortsetzen.</p> <p>Wegen Wetterlage war Einsatz von MFP's und Siebelfähren nicht möglich.</p> <p>Aus Marseille ist 1 T. nach Genua ausgelaufen.</p> <p>-----</p> <p><u>4. Bereich Marinegruppe Süd:</u></p> <p><u>Zus:</u></p> <p>Keine besonderen Vorkommnisse.</p> <p>-----</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
|----------------|---------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 9.3.43         |               | <p><u>Schwarzes Meer:</u></p> <p><u>Feindlage:</u></p> <p>Besondere Meldungen liegen nicht vor.</p> <p>-----</p> <p><u>Eigene Lage:</u></p> <p>Am 8/3. 1700 Uhr erfolgte fdl. Ubootsfehlange-<br/>griff gegen Geleit D. "Wolga - Don" südwestl.<br/>Kap Tarchankutzki. Waboeinsatz durch 2 rumän.<br/>Kan.Boote blieb ohne Erfolg.</p> <p>Einsatz 1.Sfl. gegen Feindnachschieb zwischen<br/>Tuapse - Gelendschik mußte wegen Wetterlage abge-<br/>brochen werden.</p> <p>3 MFP sind Nm von Kertsch nach Anapa ausge-<br/>laufen. (4. Transportstaffel).</p> <p>Im Übersetzverkehr über die Kertschstraße<br/>ist MFP 371 nördl. Fischsalzerei infolge Minen-<br/>treffers mit Besatzung gesunken. Verkehr nach<br/>Fischsalzerei wurde vorübergehend eingestellt.<br/>1930 Uhr wurden Minenabwürfe auf dem Wege dorthin<br/>beobachtet. Für 10/3. ist MS-Flugzeug und KKG<br/>Einsatz vorgesehen. Fdl. Luftangriffe auf Kertsch<br/>und Fischsalzerei verursachten keine Schäden bei<br/>Marine. Eslage ist unverändert.</p> <p>Nach Westen wurden überführt: 2670 Soldaten,<br/>359 Gefangene, 556 Zivilisten, 2547 Pferde, 170<br/>mot., 703 bespannte Fahrzeuge u.a. Marineanteil<br/>war gering infolge Minentreffers auf MFP 371,<br/>Seegang bei Taman und Fischsalzerei sowie Aus-<br/>falls weiterer MFP durch Schäden und Einsatz<br/>nach Anapa.</p> <p>-----</p> |

| Tag<br>Uhrzeit                                                        | Ort<br>Wetter                                                                                                                           | Vorkommnisse                                                                                     |
|-----------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <p>9.3.43</p> <p><u>Kapitel</u></p> <p><i>[Handwritten marks]</i></p> | <p>VIII. Lage Ostasien.</p> <p>=====</p> <p>Besondere Nachrichten liegen nicht vor.</p> <p>C/Skl.</p> <p><i>[Handwritten marks]</i></p> | <p><i>[Handwritten marks]</i></p> <p>I b      I b (Kr)</p> <p><i>[Handwritten signature]</i></p> |



| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |
|----------------|---------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 10.3.43        |               | <p><u>P o l i t i s c h e r L a g e ü b e r b l i c k .</u></p> <p>=====</p> <p><u>U S A / R u s s l a n d :</u></p> <p>Die Erklärung des USA-Botschafters in Moskau (s.KTB 9.3.) hat Unterstaatssekretär Welles veranlaßt förmlich von dem Botschafter abzurücken und das volle Vertrauen und Einvernehmen zwischen den Regierungen in Washington und Moskau zu betonen. Immerhin gibt er zu, daß hinsichtlich der Notwendigkeit einer 2.Front in Europa eine Meinungsverschiedenheit bestehe und daß die Geschichte allein entscheiden könne, ob die russische oder die amerikanische Auffassung richtig sei.</p> <p>Nach Reuter hat USA-Kriegsminister für Ende 1943 ein Heer von 8 200 000 Mann gefordert. Diese Zahl beziehe eine Luftwaffe von 2 500 000 Mann und ein weibliches Hilfskorps von 150 000 Frauen in sich ein. Das Heer werde als Offensiv-Armee aufgebaut und eine Reihe wertvoller Gelegenheiten ergreifen, um den Krieg sobald wie möglich zu beenden.</p> <p>-----</p> <p><u>E n g l a n d :</u></p> <p>Die Rede des Vizepräsidenten von USA hat wegen ihrer grundsätzlichen Bedeutung nicht nur in den Vereinigten Staaten, sondern auch in England allergrößte Beachtung gefunden, da sie die Schaffung einer neuen Weltordnung <sup>betreffs Europa</sup> Großbritanniens und Amerika wie auch in der Sowjetunion <sup>in</sup> gleicher Weise <sup>berührt</sup> <del>berührt</del> <sup>betonen</sup>.</p> <p>-----</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
|----------------|---------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 0.3.43         | C h i n a :   | <p>USA-Botschafter aus Tschungking war zur Bericht-<br/>erstattung nach Washington befohlen worden, offenbar<br/>infolge der wachsenden Schwierigkeiten in die<br/>Tschiangkaischek wegen der ausbleibenden Material-<br/>hilfen seiner Verbündeten zu geraten droht.</p> <p>-----</p> <p>Lagebesprechung beim Chef Skl.<br/>=====</p> <p>I.) <u>Vortrag Chef M Rü</u> über Verteilung der Eisenkontin-<br/>gente der Kriegsmarine für das 2.Quartal 1943.Ein-<br/>schließlich der vom Ob.d.M. erwirkten zusätzlichen<br/>Zuweisung von 40 000 t stehen insgesamt 164.795 t<br/>gegenüber einer Mindestforderung von 180.000 t zur<br/>Verfügung. Der Fehlbedarf beziffert sich somit<br/>auf ca. 16.000 t. Mit den zur Verfügung stehenden<br/>Stahlmengen werden im allgemeinen alle kriegsnotwen-<br/>digen Forderungen durchgeführt werden können.<br/>In Kauf genommen werden müssen dabei zeitliche Zurück-<br/>stellungen und Verzögerungen in der Fertigstellung.<br/>In einigen Einzelheiten werden die zwischen den<br/>Ämtern vereinbarten Vorschläge vom Ob.d.M. ge<sup>h</sup>ändert.<br/>So soll der Weiterbau des franz. Zerstörers "Opiniatre"<br/>und der eigenen Tropedofangboote aus der vorbehal-<br/>tenen Reserve durchgeführt werden.</p> <p>Ob.d.M. stellt nochmals grundsätzlich fest, daß<br/>er gewillt ist mit dem Reichsminister für Bew.und<br/>Muh. im freundschaftlichen Einvernehmen zu arbeiten</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
|----------------|---------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 10.3.43        |               | <p>und gibt allen Stellen Weisung diesem Gesichtspunkt Rechnung zu tragen.</p> <p>II.) <u>Chef M Rü</u> schlägt vor, daß Ob.d.M. bei Reichsminister für Bew. u. Mun. dahinwirkt, daß die an sich vorhandenen Kapazitäten der Kriegsmarine für das Hochziehen des U-Bootsbaus rohstoffmäßig ausgefüllt werden können. Dazu gehört auch Hochziehen der Torpedofertigung sowie alle Aufgaben, die unter dem Totalschutz für die U-Bootskriegführung stehen.</p> <p>Ob.d.M. ist einverstanden.</p> <p>Chef K-Amt erhält ausdrückliche Vollmacht, den U-Bootsbau unbegrenzt hochzuziehen.</p> <p>III.) Skl. schlägt vor, an Gruppe Nord, Flotte, BdK, Adm.Nordmeer folgende Weisung zu geben:</p> <p>"Nach Verstärkung der Überwasserstreitkräfte in Norwegen durch Zuführung von "Scharnhorst", sind die Möglichkeiten für Einsatz der Schiffe gegen feindlichen Verkehr im Nordmeer entsprechend der Weisung des Ob.d.M. vom 19. 2.43 entschlossen auszunutzen. Um den Gegner nicht vorzeitig auf Einsatzabsichten hinzuweisen, wird erste Unternehmung am zweckmäßigsten aus dem Narvikraum angesetzt. Gruppe Nord legt außer der Weisung für Einsatz der Seestreitkräfte bei Abwehr von Feindlandungen grundsätzliche Überlegungen für Einsatz der Schiffe gegen feindlichen Verkehr im Nordmeer vor."</p> <p>Chef Skl. stimmt zu.</p> <p>Abschrift des Fernschreibens 1.Skl.Ia 737/43gKdos. Chefs. in KTB Teil C,IIa.</p> |

(101)

2

(102)

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
|----------------|---------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <u>10.3.43</u> |               | <p>IV.) Die Bleilieferungen Spaniens an Deutschland , die ausschließlich auf dem Seeweg über die Mittelmeerrhäfen erfolgen, sind mit 5.000 t = 2,5 % des deutschen Bleiverbrauchs für Deutschland nicht von kriegsentscheidender Bedeutung.</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
| (103)          |               | <p>V.) Dt. Marinekommando Jtalien berichtet ausführlich über Forderung Reichsmarschalls in Besprechung mit Ambrosio und Riccardi am 8.3. Fs. gemäß 1.Skl. 730/43 gKdos.Chefs. in KTB Teil C,XIV.:</p> <p>Schwierigkeit des Tunesiennachschubs müsse durch klare Schwerpunktbildung überwunden werden. Geleitproblem sei grundsätzlich zu lösen durch Übernahme der Defensivaufgaben von seiten der Marine, der Offensiv-Aufgaben seitens der Luftwaffe.</p> <p>Von deutscher Seite sei Beitrag durch erheblichen Abzug von Seestreitkräften in das Mittelmeer geleistet.</p> <p>Von italienischer Marine müsse gefordert werden:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1.) Übertragung der gesamten Nachschubsicherung in die Hand eines Führers im Gebiet Neapel - Tunis: Manfredi mit deutschem Chef des Stabes.</li> <li>2.) Gesteigerte Fortsetzung des Erfahrungsaustauschs durch Einschiffung erfahrener deutscher Seeoffiziere auf ital. Geleitfahrzeugen und umgekehrt.</li> <li>3.) Beschickung artl. Ausbildungslehrgänge.</li> <li>4.) Freigabe ehemalg franz.Toulonzerstörer als Transporter.</li> <li>5.) Beschleunigte Herrichtung und Einsatz der in Riviera -Häfen liegenden und Jtalien zugewiesenen franz. Motorboote zur U-Bootsbekämpfung. Desgleichen Einsatz von franz. 2 Avisos und 3</li> </ol> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     | 98 |
|----------------|---------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----|
| 10.3.43        |               | <p>Torpedobooten, die in ital. Häfen liegen.</p> <p>6.) Für mittelbare Sicherung Einsatz auch der ältesten Flugzeuge. Desgleichen aller greifbaren kleinen Schiffe. Sollte Italien Personalschwierigkeiten haben, sei Deutschland bereit, Personal zu stellen.</p> <p>7.) Auslegen von Minen an osttunesischer Küste. Italiener müßten dringend Minenleger stellen. Desgleichen Herrichtung Minenleger "Castor" in Biserta, evtl. Abgabe an deutsche Marine.</p> <p>8.) Dringend erforderlich Bereitstellung Werftkapazität, wobei selbstverständlich <sup>Vorrat</sup>ital. Marine gewahrt bleibe.</p> <p>9.) Löschkommandos für Handelsschiffe zur Bekämpfung von Trefferwirkung.</p> <p>10.) Verbesserung Nachschubmöglichkeit innerhalb Süditalien und Sizilien-Raumes mit allen Mitteln. Einsatz kleiner Schiffe dafür, um Bahn zu entlasten.</p> <p><u>VI.) Chef Skl. Qu A:</u></p> <p>a) OKW hat bulgarische Marineforderung übermittelt: Für die Lieferung kommen nur die erbetenen Minenräumgeräte in Betracht.</p> <p>b) Seitens des Ob.d.L. ist mitgeteilt, daß Luftwaffe das restliche Kontingent von 8 000 t Eisen monatlich selbst verbrauchen müsse, weil entschieden sei, daß nicht nur die 60 bereits begonnenen Siebel-Fähren zu Ende gebaut, sondern insgesamt 100 Fähren erstellt werden sollen.</p> <p><u>Chef Skl.</u> befiehlt zu antworten, daß er sich an das Wort des Reichsmarschalls halte und daß im übrigen Übertragung des Kontingents auf die Marine seitens</p> |    |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |
|----------------|---------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 10.3.43        |               | <p>des Reichsmin.für Bew.u.Mun bereits verfügt sei.</p> <p>VII.) Vortrag Skl.Qu.A I Sr über Stand der inaktiven Kriegsschiffe, d.h., der Handelsschiffe unter Kriegsflagge (insges. 2 <del>11</del> Fahrzeuge).</p> <p>Jm kleinsten Kreis:</p> <p>VIII.) Kommando Supremo teilt mit, daß es am 8.3. nachstehenden Befehl an Dt.Mar.Kdo. Jtalien gegeben hat:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1.) Mit Möglichkeit Feindlandung Sardinien Monat März muß gerechnet werden.</li> <li>2.) Behelfsmäßige Stützpunkte für Verlegung 3. und 7.S-Flottille nach Sardinien sind vorzubereiten.</li> <li>3.) Schwerpunkt für U-Bootseinsatz westliches Mittelmeer</li> <li>4.) Zeitbedarf für Ziffer 2.) und Absichten für Ziffer 2.) und 3.) melden.</li> </ol> <p>Gleichzeitig hat Dt.Mar.Kdo. Jtalien Eingang entsprechenden Befehls vom O.B.Süd gemeldet.</p> <p>Die Weisung berührt zunächst eigenartig, zumal der U-Bootsschwerpunkt von Skl. längst befohlen ist. In formeller Beziehung ist jedoch nach den bestehenden Beziehungen gegen den Befehlsweg nichts einzuwenden.</p> <p>Da nicht sicher ist, ob der Einsatz der S-Flottillen von Sardinien aus am erfolgreichsten und zweckmäßigsten erfolgt, schlägt Skl. vor, Dt.Mar.Kdo.Jtalien auf diese Frage hinzuweisen und Einsatzabsichten melden zu lassen.</p> <p>Chef Skl. ist einverstanden. Entsprechende Weisung an Bef.Dt.Mar.Kdo. ergeht.</p> |
| (104)          |               |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   | 99 |
|----------------|---------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----|
| 10.3.43        |               | B e s o n d e r e s :                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |    |
| (105)          |               | <p>I.) Gruppe West unterrichtet Skl.nachrichtlich über Ersuchen an Luftflotte 3 und Fliegerführer Atlantik betreffend Durchführung intensiver Luftaufklärung für Ausbringen der Blockadebrecher in zweiter Märzhälfte und im April. Fernschreiben gem. 1.Skl. 799/43 gKdos.Chefs. in KTB Teil C IIb.</p>                                                                                                                                                       |    |
| (106)          |               | <p>II.) Gruppe West hat eine Ausfertigung des Op. Befehls der Gruppe für Unternehmung "Gisela" vorgelegt. Ausfertigung gem. 1.Skl.519/43gK.Chefs. befindet sich in Akte 1.Skl.I opa Unternehmung "Gisela".</p>                                                                                                                                                                                                                                                 |    |
|                |               | <p>III.) Die Stellungnahme der Seekriegsleitung zur Unternehmung "Regenbogen" ist in dem für den Führer am 23.1.43 aufgestellten "Abschließenden Bericht über das Gefecht im Nordmeer am 31.12.1942" niedergelegt.</p>                                                                                                                                                                                                                                         |    |
|                |               | <p>Gruppe Nord und Flottenkommando beurteilen die Führung durch den Admiral Nordmeer, den BdK und den Kommandanten des Kreuzers "Lützow" unter besonderer Berücksichtigung der gegebenen Bindungen und der schwierigen Sicht- und Beobachtungsverhältnisse im Operationsgebiet im Wesentlichen zustimmend. Um die gewonnenen Erfahrungen festzuhalten und sie für spätere Unternehmungen nutzbar zu machen, muß aber folgendes klar herausgestellt werden:</p> |    |
|                |               | <p>1.) Der Funkspruch des Admiral Nordmeer an den B.d.K.(FT 1648), mit welchem die im Op .Befehl gegebenen Weisungen für das Verhalten am Feind im Sinne einer stärkeren Bindung geändert wurden, mußte den BdK und die Kommandanten der Schiffe während der Unternehmung auf das schwerste</p>                                                                                                                                                                |    |

| Tag<br>Uhrzeit       | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
|----------------------|---------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <p><u>0.3.43</u></p> |               | <p>belasten. Diese Änderung des Op.Befehls war an sich nicht notwendig und auch von der Seekriegsleitung nicht beabsichtigt, als fernmündlich auf die noch bestehenden Bindungen für den Einsatz der Schiffe hingewiesen wurde. Auf jeden Fall war die von Admiral Nordmeer gewählte Fassung des Funkspruchs ("...den Führer unerwünscht") sehr wenig glücklich.</p> <p>2.) In seiner Schlußbetrachtung zur Unternehmung "Regenbogen" (KTB Seite 33 ff.) stellt der BdK fest, daß er seinen Entschlüssen die Überlegungen zu Grunde gelegt habe, die anlässlich der beabsichtigten Operation "Silberstreif" am 20.11. von ihm angestellt und in seinem Op.-Befehl für diese Unternehmung niedergelegt worden waren. Dieser Op.Befehl des BdK vom 20.11. ist der Seekriegsleitung zwar erst nach dem 31.12. bekannt geworden; aber selbst wenn er vorher vorgelegen hätte, wäre er nicht beansstandet worden; denn die darin niedergelegten Auffassungen und Absichten des BdK für den Angriff auf den Geleitzug entsprechen durchaus den insbesondere bei wiederholten Flottenübungen gewonnenen Erfahrungen und Grundsätzen. Der BdK setzte am 31.12. den Verband diesen seinen grundsätzlichen Überlegungen entsprechend planmäßig an. Er erreichte hierdurch, daß "Hipper" die Masse der feindlichen Sicherungstreitkräfte im Norden des Geleitzuges in laufende Gefechte verwickelt und dadurch für "Lützow", der etwa 2 Std. später von Süden an den Geleitzug herankam, die Voraussetzungen für einen erfolgreichen Angriff auf die nur noch schwach gesicherten Dampfer geschaffen wurden.</p> <p>3.) Der Kommandant des Kreuzers "Lützow" hat diese günstige Lage nicht erkannt und nicht ausgenutzt. Wenn er schon unter dem Eindruck der gegebenen Bindungen sich dazu</p> |



| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse <span style="float: right;">100</span>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
|----------------|---------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 10.3.43        |               | <p>entschloß, mit dem Schiff nicht in <sup>die</sup> den Geleitzug bergende Schneeböe hineinzustoßen, so mußte er doch wenigstens aus eigenem Entschluß seine Zerstörer zu einem solchen Vorstoß ansetzen. Durch einen kurzen Hinweis des BdK, der die Hauptsicherungsstreitkräfte des Gegners mit "Hipper" auf sich gezogen hatte, hätte dem Kommandanten "Lützow" das Erkennen dieser günstigen Lage und der für ihn sich bietenden Möglichkeiten erleichtert werden können.</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
|                |               | <p>4.) Von einer Überlegenheit der feindlichen Streitkräfte kann an sich nicht gesprochen werden. Es sind tatsächlich nur die erwarteten feindlichen Streitkräfte aufgetreten, wobei der Umstand noch besonders günstig war, daß die zwei aus der Kola-bucht ausgelaufenen britischen Kreuzer das Gefechtsfeld erst gegen Ende der Dämmerungszeit erreichten. Eine Überlegenheit schuf der Gegner erst dadurch, daß er gleich bei Beginn des Gefechtes die Kampfkraft des Kreuzers "Hipper" durch Treffer herabsetzte.</p> <p>5.) Die Unterrichtung der operativen Führung während der Operation und die Berichterstattung nach Abschluß der Operation sind in mehrfacher Hinsicht zu beanstanden. Der BdK mußte frühzeitiger das Auftreten der feindlichen Kreuzer melden. Der Funkspruch von "U 354" gab ein völlig falsches Bild der Lage; er durfte in dieser Form nicht abgegeben werden. Bereits der erste Kurzbericht über die Unternehmung mußte eine Meldung über die Durchführung der gestellten Aufgabe, d.h. eine Meldung über die erzielten und die nicht erzielten Erfolge enthalten.</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |
|----------------|---------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 30.3.43        |               | <p>Diese Stellungnahme der Skl. ist der Gruppe Nord und dem Flottenkommando übermittelt, mit dem Ersuchen, dem Adm.Nordmeer, dem BdK und den beteiligten Kommandanten Kenntnis zu geben.</p> <p>Eine Abschrift des abschließenden Berichtes der Skl. über das Gefecht im November vom 31.12.43 ist beigelegt.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p style="text-align: center;">L a g e 10. III.</p> <p style="text-align: center;">=====</p> <p>I. Kriegführung in den außerheimischen Gewässern:</p> <p>=====</p> <p>1. <u>Feindlage:</u></p> <p>Besondere Nachrichten liegen nicht vor.</p> <p>2. <u>Eigene Lage:</u></p> <p>"Regensburg" und "Karin" erhalten durch Ft. 1955 Weisung, daß auf beiden Schiffen zur Unterstützung des Kapitäns ein Meteorologe eingeschifft und daß beide Schiffe außerdem ein Funkmeßbeobachtungsgerät und 2 Mann Bedienungspersonal erhalten.</p> <p>"Karin" wird mit Sonderschlüssel "Karin" durch Ft. 1003 unterrichtet, daß das Schiff den Einmarsch voraussichtlich südlich oder nördlich Island nach Norwegen antreten wird und daß hierzu auf Punkt "Raumleiter" Treffen mit U-Boot beabsichtigt ist, das Op.Befehl und Kartenausrüstung mitbringt.</p> <p>"Regensburg" wird durch Sonderschlüssel "Regens-</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
|----------------|---------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 10.3.43        |               | <p>burg durch Ft. 0217 über Dampfer "St. Gotthardt", der dieser Tage aus den USA ausläuft, zu Tarnzwecken unterrichtet. Das Schiff erhält außerdem Weisung, bei nächtlicher Tarnung als Neutraler die Beleuchtung der Außenbords anzubringenden Nationalfarben so durchzuführen, daß Beobachter von außerhalb geblendet wird. Diese Tatsache wurde von eigenen U-Booten mehrfach beobachtet.</p> <p>-----</p> <p>II. Lage Westraum:</p> <p>=====</p> <p>1. <u>Gebiet Atlantikküste:</u></p> <p>Eine EIM/J wurde in 6868 BF geräumt,<br/>Eine weitere EIM/J 27 sm westsüdwestlich von Lorient.</p> <p>Verlegung 2.T-Flottille mit 2 Booten von Nantes nach Brest ist für 11.3. vorgesehen.</p> <p>Weisung von Skl. an Gruppe West betr. Kopp-<br/>lung des Auslaufens der 4 Blockadebrecher mit<br/>Einkholung von "Pietro Orseolo" erfolgt durch Ver-<br/>fügung 1.Skl. Ik 727/43gKdos.Chefsache.</p> <p>Abschrift in KTB Teil C Heft IIB.</p> <p>2. <u>Seegebiet Kanal:</u></p> <p>Nördlich Dieppe ist eine UMA/K im Gerät deto-<br/>niert. Auf Weg "Herz" im Raum Calais <sup>nied</sup> von 5 EFA,<br/>auf Umgehungsweg südlich Boulogne 7 EIM/J<br/>geräumt.</p> <p>5.S-Flottille ist mit 7 Booten von Cherbourg<br/>aus in Peter Port eingelaufen.</p> <p>-----</p> |

(107)

(108)

| Tag<br>Uhrzeit        | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
|-----------------------|---------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <p><u>10.3.43</u></p> |               | <p>III. Nordsee, Norwegen:</p> <p>=====</p> <p>1. Nordsee:</p> <p><u>Feindlage:</u></p> <p>Nach Bilderkundung der Luftaufklärung wurden in <u>Dundee</u> 6 Dampfer, ferner 1 Dampfer auf Stapel und 1 Zerstörer im Dock ausgemacht.</p> <p>In <u>New Castle</u> lag ein Fahrgastschiff, ein abgewracktes Fahrgastschiff, ferner wurden 38 Dampfer und 3 Tanker mit zus. etwa 200 000 BRT, 2 schwere Kreuzer im Dock, 1 leichter Kreuzer, 1 Hilfsflugzeugträger im Bau, 6 Zerstörer und andere kleine Fahrzeuge festgestellt.</p> <p>In <u>Sunderland</u> lagen 2 Dampfer, in <u>Hartlepool</u> 1 Zerstörer im Dock, 8 Dampfer und außerdem 11 Dampfer auf Stapel.</p> <p>In <u>Shearness</u> wurden 2 Zerstörer, in der Themse-<br/>mündung 4 Zerstörer, 2 anscheinend Flakkreuzer, 5 Dampfer und 32 Küstenfahrzeuge sowie 80 Boote gezählt.</p> <p><u>Eigene Lage:</u></p> <p>Luftaufklärung nach gemeldeten feindlichen leichten Streitkräften vor Ynuiden und Den Helder blieb ergebnislos. Es wird Fehlmeldung angenommen.</p> <p>Bei feindlichem S-Bootsangriff auf eigenes Geleitzug in der Nähe von Punkt "Max" 1 wurden 3 S-Boote vernichtet, 2 weitere in Brand geschossen. 14 Gefangene wurden geborgen.</p> <p>Einzelheiten über das Gefecht liegen noch nicht vor.</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
|----------------|---------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 10.3.43        |               | <p data-bbox="256 238 908 329">Geleitdienst verlief im übrigen planmäßig.<br/>Je eine BLM/J wurde bei Norderney und Borkum geräumt.</p> <p data-bbox="217 359 476 382">2. Norwegen/Nordsee:</p> <p data-bbox="150 397 926 488"><u>Funklage</u>: Nach Funkaufklärung standen 4 russ. U-Boote an der norwegischen Nordküste, 2 im Übungsgebiet in See.</p> <p data-bbox="259 495 898 556">Im Murmansk-Bereich wurden vermutlich 3 Zerstörer beobachtet.</p> <p data-bbox="259 571 953 662">Aus Polarnoje sind am 8.3. ein Zerstörer und 2 andere Kriegsfahrzeuge zur Einholung eines U-Bootes nach der Kolabucht ausgelaufen.</p> <p data-bbox="259 677 966 737">100 sm ostnordostwärts und 20 sm nordwestlich der Faroer wurde je eine engl. Einheit geortet.</p> <p data-bbox="259 752 955 813">Lufttätigkeit war vorwiegend in Richtung Jütland bis Westküste Südnorwegens in Höhe von Bergen rege.</p> <p data-bbox="259 828 944 949">Luftaufklärung hat am 8.3. nördlich der Faroer Ansammlungen von 7 Handelsschiffen, davon angeblich Schiffe bis 5 000 BRT gemeldet.<br/>Meldung erscheint unsicher.</p> <p data-bbox="259 964 993 1055">Um 16.42 Uhr erfaßte Funkaufklärung Meldungen betr. Untergang USA-Dampfers "Richard Bland" (6 800 BRT) in AE 2829 infolge Torpedierung.</p> <p data-bbox="259 1085 419 1108"><u>Eigene Lage</u>:</p> <p data-bbox="259 1123 961 1214">In Einfahrt zum Sylte-Fjord wurde eine russ. Pendelstoßmine geschnitten. Quadrate AC 8485 und 8428 wurden wegen Minenverseuchung gesperrt.</p> <p data-bbox="259 1229 908 1289">Lagebericht von Adm. Polarküste liegt wegen Leitungsstörung nicht vor.</p> <p data-bbox="334 1304 944 1327">Der Geleitverkehr wurde planmäßig durchgeführt.</p> |

(109)

| Tag<br>Uhrzeit                           | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
|------------------------------------------|---------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <p>10.3.43</p> <p>(110)</p> <p>(111)</p> |               | <p>Minenaufgabe "Klein Erna" mußte wegen Wetterlage weiter verschoben werden.</p> <p>Verlegung von "Lützow" mit "Riedel", Z 31 und "Brummer" von Alta-Fjord nach Bogenbucht ist 17.00 Uhr angelaufen.</p> <p>Verlegung von "Tirpitz" mit "Jacobi" und "Galster" und 3. T-Flottille soll am 11.3. beginnen.</p> <p>Die Operationen gegen den PQ-Geleitzug wurde trotz größter Eis- und Wetterbehinderung fortgesetzt.</p> <p>U 586 hat am 9.3. 22.00 Uhr in AE 3574 einen Dampfer von 3 000 BRT versenkt. Das Boot hat weiter 10 Fehlschüsse auf 2 weitere Dampfer abgegeben. <i>Rinn</i></p> <p><del>Wärtsch</del> der Boote über 3 Standlinien soll 20.00 Uhr angetreten werden. Einzelheiten siehe Ergänzung zur Lage U-Boote in KTB Teil B, IV.</p> <p>SkI. unterrichtet Gruppe Nord über Entscheidung des Ob.d.M., wonach Blockadebrecher "Karin" die Nordpassage versuchen soll. Verfügung der Abschrift 1. SkI. Ik 718/43gK.Chefs. in KTB Teil V IIa.</p> |
| <p>(112)</p>                             |               | <p>-----</p> <p>IV. S k a g e r r a k / O s t s e e -Eingänge/Ostsee:<br/>=====</p> <p>Vp.Streifen Hirtshals - Arendal ist durch 2 Vp. Boote besetzt. Geleitedienst wurde planmäßig durchgeführt.</p> <p>Zum Wegeabsuchen waren 17 Fahrzeuge eingesetzt. Je eine Mine wurde ostwärts Anholt und im Kollung-Fjord geräumt. In der Nacht zum 11. sind etwa 30 fdl. Flugzeuge in den Bereich des BSO eingeflogen. Minenverdacht ist nicht ausgesprochen.</p> <p>Aus dem Bereich des Admiral Ostland liegen besondere Meldungen nicht vor.</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse <span style="float: right;">103</span>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
|----------------|---------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 1D.3.43        |               | <p>Skl. unterrichtet Mar.Att.Stockholm über die mit der finn. Marineleitung erörterte Frage der Ab-sperrung der Bottensee durch Auslegung von Minen-Sperren. Abschrift der Vfg. 1.Skl.I Nord 6587/43 gKdos. in KTB Teil C , III .</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p>V. U - B o o t s k r i e g f ü h r u n g :<br/>=====</p> <p>1. <u>Feindlage:</u></p> <p style="padding-left: 40px;">Aufklärungs-tätigkeit in der Biskaya war mit 31 Flugzeugen lebhaft.</p> <p>2. <u>Eigene Lage:</u></p> <p style="padding-left: 40px;">Operation gegen den Geleitzug in AK wurde bei stürmischem Wetter fortgesetzt. Es wurden 3 Schiffe mit 15 000 BRT daraus versenkt und 4 weitere Schiffe mit 26.000 BRT torpediert.</p> <p style="padding-left: 40px;">Die Unternehmung gegen diesen Geleitzug, die von den Gruppen "Ost"- und "Westmark" durch-geführt wurde, wird am 11.3. abgebrochen.</p> <p style="padding-left: 40px;">Die Versenkungserfolge dieses Tages wurden von U 409, U 616 und U 229 erzielt.</p> <p style="padding-left: 40px;">In BD 2268 wurde durch U 336 der Gruppe "Neuland" ein nach Funkentzifferung erwarteter Geleitzug auf Ostkurs erfaßt. Im Laufe des Tages erhielten eine größere Anzahl von Booten der Gruppe Fühlung.</p> <p style="padding-left: 40px;">U 221 versenkte bereits 21.26 Uhr aus diesem Geleitzug 3 Munitionsdampfer mit zus. ca.30 000 BRT.</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
|----------------|---------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 10.3.43        |               | <p>Von den übrigen Booten im Nordatlantik liegen Erfolgsmeldungen nicht vor.</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
| (114)          |               | <p>In Westindien hat U 580 aus einem Geleitzug von 6 Dampfern einen Tanker von 8 000 BRT und einen Munitionsdampfer von 8 000 BRT versenkt. Am gleichen Tage wurde ein neuer Geleitzug von diesem Boot in Stärke von etwa 30 Dampfern erfaßt. Fühlung ging jedoch wegen starker Abwehr verloren. Weitere Einzelheiten enthält Ergänzung zur Lage U-Boote in KTB Teil. B, IV.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> |
|                |               | <p>VI. Luftkriegführung :</p> <p>=====</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
|                |               | <p>1. <u>Raum um England:</u></p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
|                |               | <p>Von Luftflotte 3 waren 257 Flugzeuge, davon 8 im Mittelmeer eingesetzt. Der gegen Hull mit 20 Flugzeugen durchgeführte Angriff mit Ausweichzielen Portland, Great Yarmouth und Grimsby wurde vom Generalstab der Lw. als guter Erfolg bezeichnet.</p>                                                                                                                                                                  |
|                |               | <p>Der Gegner flog in der Nacht zum 11. mit 34 Flugzeugen in das Reichsgebiet ein. Hiervon führten 5 Flugzeuge in der östlichen Ostsee vermutlich Vermindungen durch.</p>                                                                                                                                                                                                                                                 |
|                |               | <p>Im Ruhrgebiet wurden Störangriffe geflogen.</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |
|                |               | <p>38 in den Raum Belgien und Nordfrankreich eingeflogene Flugzeuge griffen Verkehrsanlagen an und führten in der Masse wahrscheinlich Verminderung vor der Westküste durch.</p>                                                                                                                                                                                                                                          |
|                |               | <p>2. <u>Mittelmeerraum:</u></p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
|                |               | <p>Besondere Meldungen liegen nicht vor.</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |



| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
|----------------|---------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 10.3.43        |               | <p style="text-align: right;">104</p> <p>3. <u>Ostfront:</u></p> <p>Vor den Heeresfronten wurden am 9.3.<br/>44 feindliche Flugzeuge vernichtet.</p> <p>Am 10.3. meldet Luftflotte 5 im Raum von Mur-<br/>mansk Abschluß von 22 feindlichen Flugzeugen.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p>VII. Kriegführung im Mittelmeer und Schwarzen Meer:<br/>=====</p> <p>1. <u>Feindlage Mittelmeer:</u></p> <p>Nach Abwehrmeldung aus Spanien ist mit dem<br/>Auslaufen von "Formidable" in der Nacht zum 11.<br/>oder am 11.3. zu rechnen.</p> <p>Nach deutscher Luftaufklärung ist am 9.3.<br/>nachmittags ein schnelles Geleit aus 3 Dampfern<br/>mit 3 Zerstörern in Algier eingelaufen.</p> <p>Am 10.3. morgens stand ein Geleitzug<br/>10 sm nördlich Algier.</p> <p>Nachmittags wurden 6 Zerstörer 26 sm ost-<br/>nordostwärts von Algier auf Westkurs beobachtet.</p> <p>1 U-Boot wurde südlich Spalato an der Adria<br/>festgestellt.</p> <p>Aus dem ostwärtigen Mittelmeer liegen<br/>Sichtmeldungen nicht vor.</p> <p>Die Häfen Phalos und Simasol auf <del>Sichian</del> <i>Cypern</i><br/>waren am 10.3. 14.00 Uhr nach Bilderkundung<br/>unbelegt.</p> <p>2. <u>Eigene Lage Mittelmeer:</u></p> <p>Im Op.Gebiet standen 4 ital. U-Boote. Von<br/>eigenen U-Booten liegen Erfolgsmeldungen nicht vor.</p> |

| Tag<br>Uhrzeit             | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
|----------------------------|---------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <p>0.3.43</p> <p>(116)</p> |               | <p>Einzelheiten enthält Ergänzung zur Lage U-Boote in KTB Teil B, Heft IV.</p> <p>Jn der Nacht zum 10. konnten S-Flottillen wegen Wetterlage nicht eingesetzt werden. Auch Sonderaufgabe der 6.R-Flottille mußte aus gleichem Grunde am 9.3. nach-mittags abgebrochen werden.</p> <p>3. <u>Seetransportlage:</u></p> <p>Als Versenkungsursache des Dampfers "Henry Estier" und des Torpedobootes "Cyclone" am 7.3. bei Kap Bone wird von Dt.Mar.Kdo.Jtalien Minentreffer angegeben. Dampfer "Balzac" wurde durch Bombentreffer versenkt.</p> <p>Jm übrigen keine besonderen Vorkommnisse.</p> <p>4. <u>Bereich Mar.Gruppe Süd:</u></p> <p><u>Ägäis:</u> Nach Mitteilung Mar.Att.Jstambul aus ital. Quelle beabsichtigt türkische Marine an den Sperren vor den Dardanellen Räumarbeiten durchzuführen. Gruppe Süd hält diese Absicht mit der deutschen Erklärung über das Op.Gebiet Ägäis für vereinbar.</p> |
| <p>(117)</p>               |               | <p><u>Schwarzes Meer:</u></p> <p><u>Feindlage:</u> Nach Luftaufklärung herrschte vormittags schwacher Schiffsverkehr vor der Ostküste. Jn Gelend-schik wurden 7 Handelsschiffe und mehrere Boote , in Sotchi 4 S-Boote und auf Reede 1 Tanker beobachtet.</p> <p><u>Eigene Lage:</u></p> <p>Wegen Wetterlage waren S- und MAS-Boote nicht eingesetzt.</p> <p>Adm. Schwarzes Meer meldet für schwimmende Verbände Bedarf von 3 000 cbm Dieselöl monatlich und für E-Werk Sewastopol 1200 cbm Masut monatlich an, da eingesetzter MFP und Transportraum zwingende Reparatur- und Dockmöglichkeit in Sewastopol erheischt. Weitere Eiledi-</p>                                                                                                                                                                                                                                                                  |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        | 105 |
|----------------|---------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----|
| <p>10.3.43</p> |               | <p>gung erfolgt durch Skl.Qu.A.</p> <p><del>Im</del> Übersetzverkehr über die Kertsch-Straße<br/> <del>nur wegen</del> Wegesperrung und wegen des Seegangs<br/>         vor Fischsalzerei und Taman kein MFP-Einsatz<br/>         möglich. Die Räumarbeiten durch Ms-Flugzeug sind<br/>         ohne Erfolg geblieben. KKG. konnte wegen Wetterlage<br/>         nicht eingesetzt werden.</p> <p>Verkehr nach Kossa-Tschuschka konnte für<br/>         Pi-Landungsboote nur durch erneuten Einsatz<br/>         eines Landers aufrechterhalten werden.</p> <p>Nach Westen wurden übergesetzt:<br/>         2 051 Soldaten, 368 Gefangene, 337 Zivilisten,<br/>         13 018 Pferde, 226 motorisierte und 316 bespannte<br/>         Fahrzeuge, und 3 MFP's mit Nachschub sind von Anapa<br/>         nach Kertsch ausgelaufen.</p> <p>Durch Anordnung des OKM/Skl.Qu.A II vom 10.Mär<br/>         ist Aufstellung 5.L-Flottille befohlen. Flottille<br/>         ist einsatzmäßig und abgezweigt truppendienstlich<br/>         Adm.Schw.Meer unterstellt.</p> <p>-----</p> <p>VIII. La g e O s t a s s i e n :<br/>         =====</p> <p>Besondere Nachrichten liegen nicht vor.</p> <p>-----</p> <p>C/Skl. i.v. <i>[Signature]</i> 1.Ia <i>[Signature]</i> Ib <i>[Signature]</i> Ib (Kr) <i>[Signature]</i></p> |     |

(118)

(119)

*Chy 442*

*[Handwritten marks]*

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse |
|----------------|---------------|--------------|
|                |               |              |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse <span style="float: right;">106</span>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
|----------------|---------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 11.3.43        |               | <p><u>P o l i t i s c h e r   L a g e ü b e r b l i c k .</u><br/>=====</p> <p><u>R u s s l a n d / U.S.A.:</u></p> <p>Das Widerstreben der Sowjets, die alliierten Lieferungen in ihren Presseäußerungen anzuerkennen, wird von amerikanischen Moskauer Beobachtern folgenden 5 Faktoren zugeschrieben:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1) Sowjetunion wünscht nicht, daß ihre Verbündeten sich ein"brüderliches" Ansehen geben, wenn sie Material nach Rußland schicken.</li> <li>2) Hauptforderung Rußlands ist, daß die USA und England eine zweite Landfront in Europa eröffnen.</li> <li>3) Die Lieferungen haben anscheinend die ursprünglichen Schätzungen nicht erreicht wegen der eingetretenen Verluste und aus anderen Gründen.</li> </ol> <p style="text-align: center;">-----</p> <p><u>E n g l a n d :</u></p> <p>In der Debatte über den Marinehaushalt im Unterhaus forderte ein konservativer Redner für die Marine die gleiche Art der Priorität wie für die Luftwaffe. Von anderer Seite wurde darauf hingewiesen, daß die Vernichtung von Ubooten wichtiger sei als die Durchführung von Bombenangriffen auf Deutschland.</p> <p>Im Oberhaus erklärte Vansittart: Mein einziger Wunsch ist, Deutschland als militärische Macht ein für allemal zu vernichten. Ich bewillkomme das Überleben Deutschlands vorausgesetzt, daß es dann ein völlig anderes Deutschland ist,</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
|----------------|---------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <u>1.3.43</u>  |               | <p>das weder im Zuschnitt, in der Substanz noch im Geist Ähnlichkeit mit dem zweiten oder dritten Reich hat, die so maßloses Elend über die Menschheit gebracht haben.</p> <p>Der Staatssekretär der Admiralität teilte im Unterhaus mit, daß die Regierung daran festhält, die Handelsschiffsverluste nicht bekannt zu geben. Man rechne damit, daß die Zahl der deutschen Uboote dauernd wachse, jedoch stiegen auch die Verluste und die Abwehrmittel. Die Marineluftwaffe hätte einen angemessenen Vorrang gegenüber der R.A.F. Die Pläne zum Bau schneller Schiffe seien umfangreicher als je in der Geschichte.</p> <p>In einem Artikel des Observer wird als ein Haupthindernis für die Errichtung der 2. Front in Europa die Ubootsgefahr hingestellt. Durch die Schiffversenkungen würden die alliierten Konzentrationsbemühungen stark verzögert.</p> <p>Nach einer Erklärung aus dem Ministerium für den Wirtschaftskrieg ist hinsichtlich der Einfuhr von Petroleum nach Spanien durch ein bewährtes Kontingentierungssystem sichergestellt, daß die zugeführten Ölmengen lediglich für den innerspanischen Bedarf verwandt werden.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p><u>S p a n i e n :</u></p> <p>Der spanische Botschafter in Buenos Aires erklärte in einem Interview, daß die Restauration bei einem großen Teil der spanischen Bevölkerung Anhänger besitze. Franco habe in einer seiner Reden darauf hingewiesen, daß die Wiedereinführung der Monarchie</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
|----------------|---------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 11.3.43        |               | <p>unter gewissen Bedingungen möglich, jedoch unter den gegenwärtigen Umständen nicht durchführbar sei.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p><u>N o r d a f r i k a :</u></p> <p>Die Grenzen zwischen Französisch- und Spanisch-Marokko sind seit einigen Tagen geschlossen.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p><u>Lagebesprechung bei Chef Skl.</u></p> <p style="text-align: center;">=====</p> <p>I) <u>Chef Skl Qu A</u> meldet, daß General Unruh infolge eines Autounfalls für 2 Monate ausfällt. Am 21/3. ist Überprüfung im norddeutschen Küstengebiet beabsichtigt. Chef Skl ist der Auffassung, daß Verschiebung dieses Termins zweckmäßig ist. Weiteres wird von Skl Qu A veranlaßt.</p> <p>Chef Skl Qu A meldet weiter, daß der erste Artl. MFP seit 7/3. klar ist sowie daß Flakverstärkung für Ubootsstützpunkte in Westfrankreich durch die Luftwaffe nicht erfolgt ist, offenbar infolge der Luftangriffe auf das Reichsgebiet.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p>II) Vortrag <u>I c / 1/Skl</u> mit Vorschlag für einen Brief des Ob.d.M. an spanischen Marineminister, um Waffenlieferung durch Kriegsmarine zu unterstreichen und Wirkung dieser Maßnahme möglichst nachhaltig zu gestalten. Ob.d.M. ist</p> |

| Tag<br>Uhrzeit                  | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
|---------------------------------|---------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <p><u>11.3.43</u><br/>(120)</p> |               | <p>einverstanden. Näheres wird in KTB Teil C Heft VIII behandelt.</p> <p>-----</p> <p>III) <u>Chef K-Amt</u> meldet Gründe für die Verzögerung bei der Herrichtung von Kalotten-Panzern für Schnellboote, die in erster Linie in der Vorziehung des Tigerprogramms vor den Marinelieferungen liegen. Ob.d.M. bezeichnet dies als neuen Beweis für Notwendigkeit, Dringlichkeitsfrage für Zwecke der Kriegsmarine erneut festzulegen.</p> <p>-----</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
| <p>(121)</p>                    |               | <p>IV) Am 9/3. hat Besprechung zwischen C/Skl und Vizeadmiral Nomura und Konteradmiral Yokoi über die Abgabe deutscher Ubootsneubauten an Japan stattgefunden. Niederschrift der Besprechung gemäß 1/Skl I opa 739/43 Gkdos.Chefs. in KTB Teil C Heft XV.</p> <p>C/Skl berichtet über diesen Gegenstand, insbesondere über jap. Wunsch, daß das abzugebende Uboot durch deutsche Besatzung nach Japan überführt werden möge. Nomura beabsichtigt, sich auf dem Boot einzuschiffen, da er in einer Admiralsstelle in die Heimat zurückgerufen worden ist.</p> <p>Chef Skl entscheidet, daß Überführung durch deutsche Besatzung nicht in Betracht kommt, sondern daß sich die Japaner das Boot selbst abholen müssen.</p> <p>C/Skl meldet weiter, daß General Jodl durch Op M übermittelt hat, daß bei Verhandlungen mit Japanern seitens der Skl keine strategischen Probleme behandelt werden dürfen. Chef Skl beabsichtigt, über diese Frage mit General Jodl selbst zu sprechen. Chef Skl ist der Auffassung, daß eine gewisse Offenheit bei der Aussprache mit den jap. Offizieren notwendig ist.</p> <p>-----</p> |



| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |
|----------------|---------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 11.3.43        | V)            | <p>Vortrag Skl Qu A I SR über inaktive Kriegsschiffe wird fortgesetzt.</p> <p>-----</p> <p><u>B e s o n d e r e s .</u></p> <p>=====</p> <p>I) Chef Skl meldet an den Führer die für den Mittelmeerraum veranlaßten und beabsichtigten Maßnahmen sowie seine Absicht, nach Rom zu fliegen, um Admiral Riccardi einen Antrittsbesuch abzustatten sowie die Absicht, vorher noch die Befehle des Führers für die beabsichtigten Maßnahmen im Mittelmeer einzuholen. Fernschreiben gem. Vfg. 1/Skl I b 7262/43 Gkdos. in KTB Teil C Heft XIV.</p> <p>-----</p> <p>II) OKW / W.F.St. op M übermittelt Fernschreiben von OB Süd / Wehrmachtstransportabteilung Rom an OKW / W.F.St. und Heimatstab Übersee nachrichtlich zur Unterrichtung an 1/Skl. Danach hat Reichsmarschall in Besprechung am 7/3. zugesagt, durch großzügige Gestellung von Rohstoffen Bauprogramm von wenigstens 200 MFP je Quartal sowie zahlreichsten S-Fähren (Sowohl Transportfähren als auch Kampffähren) zu ermöglichen. Reichsmarschall hat darauf hingewiesen, daß Bau von Kleinschiffsraum, auch von KT-Schiffen, im größten Stil nach amerik. Serienbau für Mittelmeerkriegführung entscheidend ist. Über die Angelegenheit wird am 9/3. in Hamburg bei RKS Besprechung stattfinden.</p> <p>Skl hat Skl Qu A zwecks weiterer Veranlassung unterrichtet.</p> <p>-----</p> |

(122)

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
|----------------|---------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <u>1.3.43</u>  | III)          | Unterrichtung von OKH Genst.d.H. Op.Abtteilung MVO über Bedeutung der Stichworte "Paderborn" und "Rostock" erfolgt durch Schreiben l/Skl I a 747/43 Gkdos.Chefs. Abschrift in KTB Teil C Heft II a.<br><br>-----                                                                                                            |
| (123)          |               | IV) Die am 15/2. befohlene Umorganisation der K.M. erfordert die Neuverteilung der Sicherungsstreitkräfte auf die Operationsgebiete und Neuregelung der Unterstellung dieser Verbände. Entsprechende Anordnung des OKM / Skl Qu A II ist am 2/3. erfolgt. Abschrift gem. l/Skl 6492/43 Gkdos. in KTB Teil C d.<br><br>----- |
| (124)          |               | V) Zusammenstellung der in der Zeit vom 1. - 7/3. durch Funkentzifferung und Funkaufklärung erfaßten Feindnachrichten enthält B-Bericht Nr. 10/43 der Skl Chef LND III.                                                                                                                                                     |
| (125)          |               | <u>Hinweis:</u> Auf der mittl. Atlantikroute trat ein Geleitzug mit der erstmalig erfaßten Bezeichnung OT 2 auf. Im Kapgebiet wurden zum ersten Mal Geleitzüge mit der Bezeichnung CN und NC, vermutlich Küstengeleitzüge von und nach Kapstadt, festgestellt. Der 10-Tage-Rhythmus der SC-Konvois hat sich bestätigt.      |
|                |               | Als zusätzlicher Sicherungsverband im Geleitsdienst der mittelatlantischen Route ist die Task Force 37 aufgetreten.<br><br>-----                                                                                                                                                                                            |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse <span style="float: right;">109</span>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
|----------------|---------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <u>11.3.43</u> |               | <p style="text-align: center;"><u>L a g e 11/III.</u><br/>=====</p> <p><u>I. Kriegführung in den außerheimischen Gewässern.</u><br/>=====</p> <p><u>1. Feindlage:</u></p> <p>Kreuzer "Memphis" und "Marblehead" und Zerstörer "Davis" sind Ende Februar in Montevideo eingelaufen. In Kapstadt wird ein USA-Convoi aus 25 Schiffen mit Truppen, Luftpersonal und Flugzeugen für Colombo erwartet. Ende Februar und Mitte März sollen 5 Transporter mit rd. 10.000 Mann Durban verlassen, anscheinend nach Indien.</p> <p>In einem V-Mannbericht werden Patrouillenfahrzeuge an der südafrik. Küste aufgezählt, darunter eine Reihe kanadischer Korvetten und Minensucher. Ein umgebauter USA-Kreuzer "Caroline" ist im Pendelverkehr zwischen Durban und Madagaskar eingesetzt. In Port Elisabeth wird der Zerstörer "Ambuscade" gemeldet. In Durban sollen ständig etwa 4 Geleitfahrzeuge stationiert sein. Die Zahl soll aber im Laufe des Frühjahrs erhöht werden.</p> <p>Nach Abwehrbericht über Ostrow aus Kanada befinden sich sämtliche kanadischen Zerstörer mit Ausnahme von zweien in europäischen Gewässern bzw. im Convoidienst mit Versorgung von USA-Basis Placentia.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p><u>2. Eigene Lage:</u></p> <p>Skl übermittelt an "Doggerbank" durch FT 2105 Angaben über spanischen D. "Castillo Bellver", der nach Kopplung Azoren am 16/3. passiert und zu</p> |

| Tag<br>Uhrzeit        | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
|-----------------------|---------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <p><u>11.3.43</u></p> |               | <p>Tarnzwecken einigermaßen brauchbar erscheint. Weiter wird "Doggerbank" mit FT 1814 anheingestellt, den Neutralenweg schon früher einzuschlagen, da USA-Geleit 40 West auf 35 Nord am 12/3. mit 11 kn. und Ostkurs kreuzt und ein zweites lang-sames Geleit etwa 50 sm südlicher 40° West am 13/3. oder 14/3. nach Osten kreuzt.</p> <p>-----</p> <p>II. Lage Westraum.</p> <p>=====</p> <p>1. <u>Feindlage:</u></p> <p>Nach Meldung Militärattaché aus Bern aus 2 ver-schiedenen Quellen sollen letzte Vorbereitungen für unmittelbar bevorstehende Landungsunternehmungen von engl. SO- und S-Küste aus im Gange sein. Gruppe West, Station Nord und Gruppe Nord sind von Skl unterrichtet.</p> <p>-----</p> <p>2. <u>Eigene Lage:</u></p> <p><u>Gebiet Atlantikküste:</u></p> <p>T 9 hatte in 6175 BF Minendetonation unter Vorschiff auf etwa 80 m Wassertiefe, wahrschein-lich infolge Grundmine. Das Boot hat keine wesent-lichen Beschädigungen erlitten. Im Nordgebiet waren 56, im Südgebiet 116 Fischereifahrzeuge in See. 2 ELL/J wurden vor Girondemündung, eine vor Lorient geräumt.</p> <p>Fl.Fu. Atlantik beabsichtigt für 12/3. Auf-klärung mit 8 Flugzeugen zwischen 4130 und 5430 Nord bis Grenze Eindringtiefe.</p> <p>-----</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse <span style="float: right;">110</span>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
|----------------|---------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 11.3.43        |               |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
|                |               | <p><u>Seegebiet Kanal:</u></p> <p>0250 Uhr wurde M 4620 beim Wegeablaufen bei Punkt 336 durch fdl. S-Boote versenkt. 28 Mann der Besatzung wurden gerettet, 29 sind vermißt. Einzelheiten fehlen.</p> <p>-----</p> <p>III. Nordsee, Norwegen, Nordmeer.<br/>=====</p> <p><u>Nordsee:</u></p> <p>Bei Terschelling und Roter Sand wurden 4 Grundminen geräumt. Geleitedienst und Wegeablaufen wurden planmäßig durchgeführt. 6 Boote <sup>1</sup>/1 Rfl. sind zur Verfügung FdM Ost in die Ostsee entsandt.</p> <p>Die Arbeiter der Wilton-Werft in Rotterdam führten wegen angeblich mangelhaften Essens einen mehrstündigen Streik durch.</p> <p>Von der engl. Admiralität wird Vernichtung eines eigenen S-Bootes vor der engl. Ostküste gemeldet. Eigene Meldungen hierüber liegen nicht vor.</p> <p>-----</p> <p><u>Norwegen / Nordmeer:</u></p> <p>1. <u>Feindlage:</u></p> <p>Punkaufklärung erfaßte wiederum mehrere russ. Uboote an der norweg. Nordküste und russ. sowie engl. Einheiten in der Kola-Bucht. Im Gebiet der Dwinamündung bzw. im Südausgang der Gorlostraße wurden lebhaft russ. Luftaufklärung und Eisbrechertätigkeit beobachtet. Engl. Luftaufklärung war in Richtung südl. Nordsee und Skagerrak lebhaft. Horchdienst der Lw erfaßte Mit-</p> |

(126)

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
|----------------|---------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <u>11.3.43</u> |               | <p data-bbox="317 273 1008 394">teilung an russ. Eismeerflotte, daß ein nach Rußland bestimmter großer Geleitzug durch die Kreuzer "Sheffield", "Belfast", "Cumberland", "Norfolk" und einen fünften unbekannten Kreuzer geleitet wird.</p> <p data-bbox="317 409 1008 560">Nach Abwehrmeldung lagen am 9/3. im Hvalfjord 3 große D. und ein schwerer Kreuzer. Luftaufklärung meldete bei den Farör 12 Handelsschiffe bis 5.000 BRT ohne Bewachung und ohne Abwehr. Offenbar handelt es sich um Fischereifahrzeuge.</p> <p data-bbox="279 621 479 647"><u>2. Eigene Lage:</u></p> <p data-bbox="317 662 1008 878">Lagebericht von Admiral Polarküste steht wegen Leitungsstörung noch aus. An der Nord- und Westküste wurde vom 10/3. fdl. Lufttätigkeit mit geringen Kräften gemeldet. Geleitedienst wurde planmäßig durchgeführt. 4 gestrandete MFP sind geborgen und nach Vadsø eingeschleppt. Ein 5. MFP ist auseinandergebrochen.</p> <p data-bbox="317 893 1008 1075">Verlegung "Lützow" mit 2 3l und "Brummer" nach Bogenbucht ist planmäßig durchgeführt. Nach Meldung von Gruppe Nord benötigt T 16 wegen Ausfalls einer Turbine 6-wöchige Werftzeit, Zerstörer "Ihn" 14-tägige Reparatur. "Beitzen" und "Steinbrinck" benötigen 7 Tage, um die See- und Maschinenschäden zu beseitigen.</p> <p data-bbox="317 1090 1008 1211">Verlegung "Tirpitz" wahrscheinlich mit "Jacobi", "Galster" und 4 Booten 3.Tfl. ist angelaufen. Verband hat 2000 Uhr ostwärts Mosjoen geankert. Weitermarsch ist für 12/3. 1000 Uhr vorgesehen.</p> <p data-bbox="317 1226 1008 1377">Gruppe Nord meldet, daß Passage durch Dänemarkstraße insofern andere Beurteilung verdient, als aus QP-Geleitzugsbekämpfung zu entnehmen ist, daß das Eis an der Grönlandküste durch die Stürme der letzten Zeit nach Süden in Bewegung geraten ist. Vor Ostaus-</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
|----------------|---------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 11.3.43        |               | <p data-bbox="320 263 958 382">gang Dänemarkstraße und an der isländischen Ostküste ist schweres Treibeis festgestellt. Diese Erkenntnis ist für das Durchbringen der Blockadebrecher von Bedeutung.</p> <p data-bbox="320 399 926 550">Bei Operation der Uboote gegen den QP-Geleitzug konnte U 255 am 10/3. 1636 Uhr in AE 2821 stark bewaffneten D. von ca. 7.000 BRT versenken. Vermutlich handelt es sich um den USA-D. "Richard Blant" von 6.800 BRT.</p> <p data-bbox="440 576 596 586">-----</p> <p data-bbox="283 663 804 701">IV. Skagerrak, Ostsee-Eingänge, Ostsee.<br/>=====</p> <p data-bbox="283 727 453 749">1. <u>Feindlage:</u></p> <p data-bbox="323 769 948 889">Nach Meldung aus Schweden war Lage von "Diecto" und "Lionel" am 9/3. unverändert, jedoch soll Ausreise noch vor Mitte des Monats geplant sein.</p> <p data-bbox="469 913 625 923">-----</p> <p data-bbox="283 949 479 972">2. <u>Eigene Lage:</u></p> <p data-bbox="323 991 985 1173">6 VP-Boote der Skagerrak-Bewachung sind für Geleitaufgaben eingesetzt. Bei Mineneinflügen am 10/3. abends in die mittl. und östl. Ostsee wurde bei Saßnitz ein Feind-Flugzeug durch Marflak abgeschossen. In der Danziger Bucht besteht Minenabwurfverdacht.</p> <p data-bbox="323 1189 974 1341">VP-Streifen Hirtshals - Arendal ist durch 3, Sperrlücke Hanstholm durch 2 VP-Boote besetzt. Geleitsdienst und Wegeablaufen wurden planmäßig durchgeführt. Bei Hertas Flach wurden durch Sperrbrecher 172 innerhalb 22 Minuten 5 ELM/J geräumt.</p> |

| Tag<br>Uhrzeit        | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
|-----------------------|---------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <p><u>11.3.43</u></p> |               | <p>Je eine weitere EBM/J wurde vor Pillau und nördl. Arcona geräumt. Vor Svenborg ist dänischer Motorschlepper "Inger" infolge Minentreffers gesunken.</p> <p>Dänisches M-Boot "Söerideren" wurde am 10/3. mittags von 7 an Bord versteckten bewaffneten Dänen mit Hilfe von 3 Mann der Besatzung während der Minenräumarbeit zwischen Nyborg und Korsör überfallen, um nach England überführt zu werden. Kommandant hat sich der Forderung widersetzt, hat jedoch die 10 Mann vor Kullen in Schweden an Land gesetzt. Das M-Boot ist in Kopenhagen eingelaufen. Besatzung wurde durch dänische Kriegsmarine an Bord interniert. Dänische kriegsgerichtliche Untersuchung läuft. Es ist beabsichtigt, Angelegenheit zunächst dänischer Regierung zu überlassen.</p> <p>An der Mole von Leningrad wurden Segelschlitten durch eigene Mar.Battr. beschossen. Ein Gerüst über am 27.11.42 versenkten Motorprahm wurde von Battr. Königsberg unter Feuer genommen und getroffen. Das Feuer wurde von karelischer Küste aus erwidert.</p> <p>Gruppe Nord meldet zu dem Hinweis der Skl auf Bergen einer engl. Flugzeug-Ankertau mine bei Biserta, daß das plötzliche Auftreten derartiger Minen in der Ostsee, insbesondere im Ubootsübungsgebiet, Einrichtung eines Wegezwanges in der mittl. und östl. Ostsee erforderlich machen würde. Station O erhält von Gruppe Nord Weisung, entsprechende Vorbereitungen vorsorglich zu treffen. Ebenso wird Kmdr. Admiral der Uboote gebeten, vorsorglich Ausrüstung aller R- und M-Boote der U-Flottillen in der Ostsee mit Scherdrachengeräten vorzubereiten. (s.Fs. 1004).</p> |

(127)



| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse <span style="float: right;">112</span>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
|----------------|---------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <u>11.3.43</u> |               | <p>V. U b o o t s k r i e g f ü h r u n g .<br/>=====</p> <p>1. <u>Feindlage:</u></p> <p style="padding-left: 40px;">Luftaufklärung in der Biscaya war mit 30 beobachteten Flugzeugen normal. Von einem engl. D. im Yucatan-Kanal wurde SOS-Meldung infolge Torpedierung erfaßt. Eigenes Uboot kommt in Frage.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p>2. <u>Eigene Lage:</u></p> <p style="padding-left: 40px;">Im Nordatlantik wurden die Gruppen Ost- und Westmark aufgelöst.</p> <p style="padding-left: 40px;">Von Gruppe Neuland liegen noch weitere Erfolgsmeldungen an dem Geleitzug in AK vor: U 359 erzielte einen Treffer auf einen D., mußte Verfolgung wegen Brennstoffmangel abbrechen, U 406 hatte einen T. von 8.000 BRT in AK 9862 mit 3er-Fächer (2 Fat, 1 Eto) versenkt. U 757 hat den D. "William P. Palmer" von 7.602 BRT versenkt, wurde durch die Detonation schwer beschädigt und muß sich zur Reparatur absetzen. U 86 versenkte einen T. von 8.000 BRT und erzielte auf einem überlappenden D. 2 Treffer. U 356 hat einen großen Frachter wahrscheinlich versenkt.</p> <p style="padding-left: 40px;">Da mit Ausweichen des Geleitzuges nach Norden gerechnet wird, werden die Boote neu angesetzt.</p> <p style="padding-left: 40px;">Bei Gruppe Raubgraf hat U 621 am 10/3. in AJ 9351 einen Treffer auf einen Einzelfahrer von vermutlich 3.000 BRT erzielt und aus AK 7174 einen sinkenden D. von 6.000 BRT gemeldet.</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |
|----------------|---------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 11.3.43        |               | Damit sind aus dem angegriffenen Geleitzug neu<br>5 Schiffe mit über 36.000 BRT versenkt und 4 weitere<br>torpediert.                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
|                |               | Von den Booten aus Westindien und Südafrika<br>liegen Erfolgsmeldungen nicht vor.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
| (128)          |               | Weitere Einzelheiten enthält Ergänzung zur Lage<br>Uboote in KTB Teil B Heft IV.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |
|                |               | -----                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
|                |               | <u>VI. Luftkriegführung.</u>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |
|                |               | <u>Raum um England:</u>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
|                |               | Bei Lfl 3 waren insgesamt 114 Flugzeuge, davon<br>13 im Mittelmeer eingesetzt. Am Tage wurde ein Über-<br>raschungsangriff gegen Hastings mit 27 Jabos in 2 Wellen<br>aus etwa 20 m Höhe durchgeführt, der als restlos gelungen<br>bezeichnet wird. Gegen die nichtgewarnte Bevölkerung<br>auf den Straßen wurden Tiefangriffe mit Bordwaffen durch-<br>geführt !                                                       |
|                |               | Der Gegner griff am Tage Munitionszüge im Raum<br>von Rennes mit Erfolg an. In der Nacht zum 12/3. wurden<br>51 Kampfflugzeuge mit Angriffsschwerpunkt gegen New<br>Castle und Tynemouth angesetzt. Der Gegner flog in die-<br>ser Nacht mit 172 Flugzeugen in den deutschen Macht-<br>bereich, davon mit 153 in das Reichsgebiet ein. An-<br>griffsschwerpunkt lag in Stuttgart. Schäden und Verluste<br>s. Tageslage. |
|                |               | -----                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
|                |               | <u>Mittelmeerraum:</u>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
|                |               | Bei OB Süd sind insges. 230 Einsätze gemeldet.<br>In der Nacht zum 12/3. sind 13 Kampfflugzeuge gegen<br>Tripolis eingesetzt. 15 Kampfflugzeuge und 10 Torpedo-<br>flugzeuge griffen in derselben Nacht den Hafen von Bone                                                                                                                                                                                              |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
|----------------|---------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 11.3.45        |               | <p>an. Ein D. von 8.000 BRT erhielt 2 LT-Treffer, ein D. von 3.000 BRT einen LT-Treffer und ein weiterer von 8.000 BRT 2 Bombenvolltreffer. Außerdem wurde eine Explosion auf einem Zerstörer beobachtet.</p> <p>Ital. Luftwaffe meldet bei Angriff auf Feindgeleit am 10/3. morgens zwischen Algier und Bougie Versenkung eines D. von 15.000 BRT und Beschädigung eines leichten Kreuzers und eines D. Am 11/3. gegen Abend wurde deutscher Kampfverband gegen 10 Feindeinheiten bei Kap Misurata zum Angriff angesetzt. Erfolgsmeldung steht noch aus.</p> <p>-----</p> <p><u>Ostfront:</u></p> <p>Am 11/3. nachm. stieß ein 4-motoriges Feindflugzeug aus unbekannter Richtung in den Schwarzmeerraum bis Konstanz vor. Kein BAW.</p> <p>Lfl 5 hat Liegeplätze der Ladogaseeflotte am 10/3. bildgedeckt. Es wurden insges. 43 Schleppdampfer, ein Raddampfer, 8 kleine D., 61 Schleppkähne, ein T-Boot, 5 Hilfskanonenboote, 7 Wachboote, 21 Motorboote, 6 Räumboote, 2 Schwimmdocks, eine Eisenbahnfähre und mehrere Fischerboote festgestellt. Abwehr war im gesamten Raum nur schwach.</p> <p>-----</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
|----------------|---------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <u>11.3.43</u> |               | <p data-bbox="295 269 972 293"><u>VII. Kriegführung im Mittelmeer und Schwarzen Meer.</u></p> <p data-bbox="295 335 610 359"><u>1. Feindlage Mittelmeer:</u></p> <p data-bbox="338 378 1011 498">Schwere Kampfgruppe mit "Nelson", "Rodney", "Formidable" und 8 Zerstörern, die 1420 Uhr aus Gibraltar nach dem Mittelmeer ausgelaufen ist, kehrt in der Nacht zum 12/3. wieder in den Hafen zurück.</p> <p data-bbox="338 517 1011 632">Nach Abwehrmeldung aus Spanien bestätigt spanischer Nachrichtendienst Vorbereitungen, Material- und Betriebsstoffhäufungen im großen Ausmaß in Gibraltar.</p> <p data-bbox="338 650 1039 771">Ital. Nachrichtendienst meldet aus unkontrollierbarer Quelle, daß in den letzten Tagen in Oran eine größere Anzahl von Einheiten für Landungszwecke zusammengezogen ist.</p> <p data-bbox="338 789 1039 876">Im Gebiet ostw. Algier wurde lebhafterer Schiffsverkehr festgestellt. Offenbar handelt es sich um die einlaufenden Reste des Großgeleits.</p> <p data-bbox="402 895 898 919">Ein Uboot wurde bei Palermo gesichtet.</p> <p data-bbox="338 937 1011 1088">Nach Abwehrmeldung aus Spanien ist das fdl. Uboot, das am 6/3. den spanischen D. "Bartolo" versenkt hat, am 9/3. in Palomas eingelaufen und nach Anlandsetzung des Kapitäns und eines weiteren Besatzungsmitgliedes des D. wieder ausgelaufen.</p> <p data-bbox="338 1106 908 1161">Nach ital. Funkaufklärung wird im Gebiet Marsa Matruk ein Geleitzug in See vermutet.</p> <p data-bbox="338 1179 1004 1233">Sichtmeldungen aus dem ostw. Mittelmeer liegen nicht vor.</p> <p data-bbox="338 1251 1004 1372">Dt. Markdo. Italien legt Gefangenenernehmung der Besatzungsmitglieder des engl. S-Bootes MTB 262 vor. Abschrift gem. 1/Skl 7297/43 Gkdos. in KTB Akte Feindlagematerial 1943.</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
|----------------|---------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 11.3.43        |               | <p style="text-align: right;">114</p> <p>2. <u>Eigene Lage Mittelmeer:</u></p> <p>Im Op.Gebiet.sind 3 ital. Uboote gemeldet. Von eigenen Ubooten liegen Erfolgsmeldungen nicht vor.</p> <p>3. und 7.Sfl. waren wegen Wetterlage nicht eingesetzt. 6.Rfl. hat mit 4 Booten in der Nacht zum 11/3. von Biserta aus Stichfahrt durchgeführt. Weitermarsch der 6 HR-Boote ist wegen Wetterlage angehalten worden.</p> <p>Mar.Gruppe West bittet wegen immer größerer Gefährdung der eigenen Schifffahrt an der südfranz. Küste durch fdl. Uboote um schnellste Überlassung bzw. Zuführung geeigneter Geleitfahrzeuge. Zur Zeit ist behelfsmäßige Sicherung nur durch in Ausbildung begriffene Flugzeugbesatzung der 2. Fl.Div. möglich. Weiter meldet Gruppe West, daß 6.Sicherungsflottille in Marseille ab sofort gesamte Sicherung der Schifffahrt an südfranz. Küste übernimmt. Gruppe hat Lfl 3 gebeten, 2. Fl.Div. anzuweisen, ihre Kräfte wie bisher für den Sicherungsdienst zur Verfügung zu stellen, bis geeignete Geleitfahrzeuge vorhanden sind.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p>3. <u>Seetransportlage:</u></p> <p>KT 13 und 14 sind am 10/3. nachm. in Trapani eingelaufen. Der Kleinschiffsverkehr zwischen Italien und Tunesien wurde planmäßig durchgeführt. In Biserta liegen 7, in Tunis 4 leere D.</p> <p>Auf dem Marsch von Neapel nach Palermo wurde D. "Rosario" (5.468 BRT) am 10/3. 1625 Uhr bei Kap Milazzo nordwestl. der Messinastraße durch fdl. Uboot versenkt. Ein von Neapel nach Palermo laufendes Geleit wurde am gleichen Tage gleichfalls von Feindflugzeugen angegriffen. Einzelheiten fehlen noch.</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter                       | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
|----------------|-------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 11.3.43        | 4. <u>Bereich Marinegruppe Süd:</u> | <u>Ägäis:</u>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |
| (130)          | bis                                 | <p>Gruppe Süd meldet, daß an Italiener in Piräus 10/3. 2.700 cbm Heizöl vorläufigsweise abgegeben sind. Jetziger Bestand von 3.000 cbm gestattet keine weitere Abgabe an ital. Schiffe und ist für notwendigen Bedarf eigener Fahrzeuge vorgesehen. Nach Feststellung bei Skl Qu A lehnen Italiener Rückgabe des zur Verfügung gestellten Heizöls ab.</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
|                |                                     | <p>Gruppe Süd bittet um Unterrichtung, ob im Falle bevorstehenden Feindeinbruchs mit Zuführung auch deutscher Seestreitkräfte aus dem mittl. Mittelmeer zu rechnen ist, wenn</p> <p>a) Brückenkopf Tunis noch gehalten wird, oder</p> <p>b) Brückenkopf aufgegeben wird.</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
|                |                                     | <p>Nach Auffassung Skl ist bei Feindeinbruch in die Ägäis mit einem Nachlassen des Feinddrucks im westl. und mittl. Mittelmeer nicht zu rechnen. Die Lebenswichtigkeit des Nachschubs für Tunesien verbietet den Abzug der ohnehin dort zu schwachen deutschen Sicherungskräfte. Wenn wider Erwarten fdl. Schwerpunktsbildung ausschließlich auf Ägäisraum erkennbar wird, wird künftige Entscheidung von Lageentwicklung abhängen. Ob und welche Kräfte bei einer Aufgabe des Brückenkopfes Tunesien zum Einsatz in der Ägäis verfügbar sind, ist noch nicht zu übersehen. Gruppe Süd erhält entsprechenden Bescheid mit Ps. 1/Skl I m 741/43 Gkdos.Chefs.</p> <p>Verfügung in KTB Teil C Heft XIV.</p> |
| (131)          |                                     | <p>Oberbefh. Gruppe Süd hat Weisung Nr. 1 der Mar.Gr. Süd für Vorbereitungen zur Abwehr eines Feindeinbruchs in den Ägäis - Dodekanesraum vorgelegt, die nach Überprüfung durch Skl vereinbarungsgemäß an Supermarina weitergeleitet wird, damit diese die Weisung als Befehl an die Admirale</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |

(132)

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
|----------------|---------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 11.3.43        |               | <p>Dodekanes und Patras erteilt. Entspr. Vfg. 1/Skl 675/43 Gkdos.Chefs. in KTB Teil C Heft XIV.</p> <p>Tageslage ist wegen Leitungsstörung nicht eingegangen.</p> <p>-----</p> <p><u>Schwarzes Meer:</u></p> <p><u>Feindlage:</u></p> <p>Im Gebiet Gelendschik wurden vorm. 2 Handelsschiffe und ein Bewacher auf SO-Kurs, ein weiteres Handelsschiff auf NW-Kurs gesichtet. In Gelendschik lagen am 10/3. vorm. 8 D., 5 S- und 10 R-Boote.</p> <p>-----</p> <p><u>Eigene Lage:</u></p> <p>Ein MFP-Verband wurde ostw. Feodosia erfolglos von Feind-Uboot angegriffen. Schiff 19 ist zur U-Jagd angesetzt. Wegen anhaltender schlechter Wetterlage wurden S- und MAS-Boote in der Nacht zum 12/3. nicht eingesetzt.</p> <p>Der Übersetzverkehr über die Kertschstraße wurde unter besonderen Vorsichtsmaßnahmen durchgeführt. MFP sind in Gruppen zu je 4 zusammengefaßt unter Grundminengeleit durch FZ-Boote. Verkehr war infolge Wetterlage verstärkt behindert. Der Verkehr für die Pionierfähren war erschwert. Auf Kertsch, Taman und die Fischsalzerei fanden wiederholte fdl. Luftangriffe statt. Insgesamt sind 24 MFP eingesetzt. Nach Westen wurden 2234 Soldaten, 405 Gefangene, 395 Zivilisten, 39 Verwundete, 439 mot. und 366 bespannte Fahrzeuge und 1230 Pferde überführt. Auf dem Wege von Kertsch nach Anapa stehen 3 MFP.</p> <p>-----</p> |

115





| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
|----------------|---------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 12.3.43        |               | <p data-bbox="274 247 940 273">P o l i t i s c h e r   L a g e ü b e r b l i c k .</p> <p data-bbox="274 273 940 288">=====</p> <p data-bbox="274 367 591 391"><u>U.S.A. / R u ß l a n d :</u></p> <p data-bbox="274 409 956 783">Der durch den USA-Botschafter in Moskau hervorgerufene Zwischenfall dürfte durch eine Erklärung, die Botschafter Litwinow in Washington abgegeben hat, beigelegt sein. Litwinow erklärte, daß die auf Grund des Pacht- und Leihabkommens erhaltenen Lieferungen für Rußland eine riesige Hilfe gewesen seien und auch vom russischen Volk, das sich über den Umfang völlig klar ist, zutiefst anerkannt worden sind. Das von den USA gelieferte Kriegsmaterial habe sowohl bei den Defensiv- wie Offensivoperationen der Roten Armee gute Dienste geleistet.</p> <p data-bbox="274 801 945 1108">Über die Lieferungen im Rahmen des Pacht- und Leihgesetzes werden folgende Angaben gemacht: Im ersten Jahr gingen 68 % aller Lieferungen nach den britischen Inseln, im zweiten Jahr sind nach England 38 %, nach Rußland 29 %, nach dem mittl. Osten und Afrika 15 %, nach Australien, Neuseeland, Indien und China 14 % und nach anderen Gebieten 4 % gegangen. Die Lieferungen im Rahmen des Gesetzes haben bis jetzt einen Gesamtwert von 9,6 Mill. Dollar erreicht.</p> <p data-bbox="274 1126 923 1212">Nach einer Mitteilung von Sumner Welles bestehen zur Zeit keinerlei Pläne für eine Rückkehr des USA-Gesandten nach Finnland.</p> <p data-bbox="440 1241 596 1251">-----</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter   | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
|----------------|-----------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <u>12.3.43</u> | <u>England:</u> | <p>Die Times bezeichnet die deutsche Propaganda vom bolschewistischen Schreckgespenst als gefährlich. Sie könne sich zu einer Belastungsprobe für die alliierte Einheit auswachsen, wenn sich die USA und England nicht darüber einigten, daß Rußland nach dem Siege die gleichen Rechte wie die Alliierten genießen und die Bedingungen für die Sicherheit seiner Grenzen selbst bestimmen dürfe.</p> <p>-----</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
|                | <u>Rußland:</u> | <p>Prawda und Iswestija betonen fast im gleichen Wortlaut, daß die Rote Armee infolge des Mangels einer zweiten Front in Europa das ganze Gewicht des Kampfes allein trage.</p> <p>Einen beachtenswerten Hinweis bringt die Neue Züricher Zeitung über die Belebung der panslawistischen Propaganda, die den nationalen Leidenschaften Rußlands einen guten Auftrieb verliehen habe. Dies sei der Erfolg der Verachtung, welche das offizielle Deutschland in diesem Kriege den Slawen als einer tieferstehenden Rasse gezeigt habe. Die Frage sei, ob der Panslawismus an die Stelle des Bolschewismus getreten ist, oder ob er nur dem Bolschewismus neue Durchschlagskraft verleihen soll.</p> <p>Deutscherseits ist dieser Frage durch Anordnungen der Regierung hinsichtlich der Behandlung der Bevölkerungen in den besetzten Ostgebieten bereits Rechnung getragen.</p> <p>-----</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse <span style="float: right;">117</span>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |
|----------------|---------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <u>12.3.43</u> |               | <p data-bbox="338 254 718 278"><u>Lagebesprechung bei Chef Skl.</u><br/><u>=====</u></p> <p data-bbox="274 338 931 677">I) Die Tatsache, daß vor der franz. Südküste in letzter Zeit vom Gegner eine erfolgreiche Ubootsaktivität entwickelt worden ist, rührt die Frage an, ob nicht eine Anzahl von U-Jägern in diesem Bereich belassen werden muß. Bisher ist vorgesehen, daß sämtliche geeigneten und hergerichteten Fahrzeuge in die Sizilienstraße verlegt werden. Skl hält es für zweckmäßig, 2 - 3 weiter anfallende Fahrzeuge dieser Art in Südfrankreich zu belassen. Chef Skl ist einverstanden.</p> <p data-bbox="447 704 604 716">-----</p> <p data-bbox="263 737 931 828">II) Für die Luftsicherung der schweren Streitkräfte im Norwegenraum legt Skl folgendes Fernschreiben an Ob.d.L. Füstb. vor:</p> <p data-bbox="317 843 962 1028">"Mit den nunmehr im Raum Nordnorwegen versammelten schweren und leichten Einheiten beabsichtigt Seekriegsleitung, nach kurzer Ausbildung des neu zusammengefaßten Verbandes im Raum Narvik, bei erster sich bietender Gelegenheit die Bekämpfung Murmansk-Geleitzüge wieder aufzunehmen.</p> <p data-bbox="317 1043 952 1227">Ob.d.L. Füstb. wird gebeten, Lfl 5 anzuweisen, im Falle eines Einsatzes der schweren Einheiten ihre Kräfte in engster Zusammenarbeit mit Mar.Gruppe Nord soweit möglich für die Aufklärung und auch für den Kampf insbesondere gegen feindl. schwere Einheiten zum Einsatz zu bringen.</p> <p data-bbox="317 1242 952 1394">Mar.Gruppe Nord erhält von hier Weisung, die sich aus den Absichten ergebenden Wünsche dem Luftflottenkdo. 5 zu übermitteln und zur Vorberereitung gemeinsamen Einsatzes die unmittelbare Fühlung aufrecht zu erhalten."</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
|----------------|---------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 2.3.43         |               | <p>Chef Skl ist einverstanden und wird Gelegenheit nehmen, persönlich den Reichsmarschall auf diese Frage anzusprechen.</p> <p>Gruppe Nord ist von Skl entsprechend unterrichtet.</p> <p>-----</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
|                |               | <p>III) Japaner haben um Überlassung der Torpedoduplexpistole gebeten. Chef Skl befiehlt, daß unter Hinweis auf das Versuchsstadium, in dem sich die Pi 2 noch befindet, von einer Abgabe dieser Waffe vorerst abgesehen werden muß. Den Japanern soll mitgeteilt werden, daß die Erfahrungen, die mit diesen Pistolen gemacht worden sind, wenig befriedigt haben.</p> <p>-----</p> <p>IV) Befh. Dt. Markdo. Italien hat entsprechend Weisung der Skl (s.KTB 9/3.) Stellungnahme vorgelegt. Abschrift gem. 1/Skl 7335/43 Gkdos. in KTB Teil C Heft XIV. Hinsichtlich der Stellung des Befh. des Dt. Markdos im Rahmen von Supermarina erbittet Befh. zunächst, daß ihm Zeit zu praktischer Arbeit gegeben werde und daß grundlegende organisatorische Änderungen zurückgestellt werden.</p> <p>Chef Skl wird die Frage in Rom persönlich besprechen.</p> <p>-----</p> |

(133)

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  | 118 |
|----------------|---------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----|
| 12.3.43        |               | <p style="text-align: center;">B e s o n d e r e s .<br/>=====</p> <p>I)        Nachdem der Führer sich mit dem Vorschlag bezügl. des Einsatzes der ital. Uboote einverstanden erklärt hat, wird Angelegenheit durch persönlichen Brief des Chefs Skl an Admiral Riccardi herangetragen. Abschrift des Briefes l/Skl I b 766/43 Gkdos.Chefs. in KTB Teil C Heft IX.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p>II)        Amtsgruppe Ausland hat Abschrift einer Ausarbeitung übersandt, die Vizeadmiral Nomura am 9/3. übergeben hat und die nach Angabe des jap. Admirals seine eigenen Gedanken über die Kriegslage enthält. Eine Abschrift ist wünschgemäß Chef W.F.St. vorgelegt worden.</p> <p style="padding-left: 100px;">Die Ausführungen enthalten für l/Skl nichts Neues.</p> <p style="padding-left: 100px;">Der Eingang ist gem. l/Skl 768/43 Gkdos. Chefs. in KTB Teil C Heft XV niedergelegt.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p style="text-align: center;">L a g e 12/III.<br/>=====</p> <p>I. Kriegführung in den außerheimischen Gewässern.<br/>=====</p> <p>1. <u>Feindlage:</u></p> <p style="padding-left: 100px;">Besondere Meldungen liegen nicht vor.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> |     |

118

(134)

(135)

| Tag<br>Uhrzeit              | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
|-----------------------------|---------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <p>12.3.43</p> <p>(136)</p> |               | <p>2. <u>Eigene Lage:</u></p> <p>Mar.Att. Tokio hat am 10/3. herzlichste Aufnahme des Kommandaten und der Offiziere von Schiff 28 durch Minister und Chef des Admiralstabs in Tokio gemeldet.</p> <p>Skl unterrichtet "Doggerbank" über Neutralen-Verkehr im südlichen Nordatlantik durch FT 0956 und über Passieren von 40° West durch schnelles und langsames USA-Geleit am 12. und 13/3. durch FT 2141.</p> <p>Attaché Tokio erhält Mitteilung der Skl, daß Marsch von U 180 verzögert ist und Treffpunkt erst am 23/4. erreicht <sup>am 18/4</sup> Boot wartet dort 3 Tage und marschiert, falls Partner nicht getroffen, am 26/4. nach Hellwerden zur Ausweiche ab. Sie ist 28/4. früh erreicht. Falls Partner wiederum verfehlt wird, hat das Boot Befehl, am 1/5. früh Meldung an die Heimat zu erstatten.</p> <p>Unterrichtung aller Außerheimischen über innerpolitische Lage in Finnland und deutsche Waffenlieferungen an Spanien erfolgt durch FT 1016.</p> <p>-----</p> <p>II. <u>L a g e   W e s t r a u m .</u><br/>=====</p> <p>1. <u>Feindlage:</u></p> <p>Nach Funkaufklärung hat Admiralität Meldung des Hauptquartiers der freien franz. Streitkräfte weitergegeben, daß am 12/3. morgens bei Tagesgrauen eine Gruppe franz. leichter Streitkräfte an der Bretagneküste einen gelungenen Angriff gegen ein kleines deutsches Geleit durchgeführt hat. (s.Fs. 2153).</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
|----------------|---------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 12.3.43        |               | <p>Eigene Funkaufklärung im Atlantik erfaßte 1240 Uhr 240 sm NW-lich von Kap Finisterre einen Geleitzug aus 36 Schiffen mit einem schweren Kreuzer, 4 Zerstörern und 4 Bewachern auf Kurs 200° und 1530 Uhr 200 sm WSW-lich von Kap Finisterre 40 Handelsschiffe mit 3 Zerstörern und 5 Bewachern auf Kurs 20°.</p> <p>-----</p> <p>2. <u>Eigene Lage:</u></p> <p><u>Gebiet Atlantikküste:</u></p> <p>Am 11/3. wurde vor St. Nazaire durch MS-Flugzeug eine ELM/J geräumt. Am 12/3. wurden 3 ELM/J westl. Lorient und vor Rochefort geräumt.</p> <p>Für T 19, 12, 18, "Kondor" und "Falke" ist Verlegung von Brest nach La Pallice bzw. Bordeaux beabsichtigt. Verlegung soll für Stichfahrten ausgenutzt werden.</p> <p>-----</p> <p><u>Seegebiet Kanal:</u></p> <p>R 74 ist vor Boulogne 1827 Uhr infolge Minentreffers gesunken.</p> <p>Mittags erfolgten fdl. Luftangriffe auf Rouen durch 57 Fortress. Auf Bahnhof Sotteville wurden 30 - 40 Waggons, darunter einer mit Bordmunition, zerstört.</p> <p>18.Vpfl. und 2 D. wurden in der Nacht zum 12/3. auf Marsch von Boulogne nach Dünkirchen von fdl. Fernkampfbattr. unter Beschuß genommen. Feuer wurde durch eigene Battr. erwidert. Auf VP-Boot 1802 traten durch Sprengstück Beschädigungen und Personalverluste ein. Das Geleit wurde nach Erfassen durch fdl. Flugzeug von 0448 - 0525 Uhr</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
|----------------|---------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <u>12.3.43</u> |               | <p data-bbox="327 278 979 429">vor Gravelines von 12 fdl. S-Booten angegriffen. D. "Dalila" wurde durch Torpedotreffer versenkt. 26 Mann werden vermißt. Bei der Abwehr wurden 2 fdl. S-Boote versenkt, 2 weitere in Brand geschossen. Gefechtsbericht 18. VPfl. s. Fs. 1430.</p> <p data-bbox="327 444 1015 535">Einzelheiten über Versenkung von M 4620 am 11/3. s. Fs. 1030. (vergl. auch Feindlagebericht der engl. Admiralität).</p> <p data-bbox="327 595 474 621"><u>Besonderes:</u></p> <p data-bbox="327 636 1018 757">Zu dem Hinweis der Skl auf fdl. Ankertaufminen bei Biserta meldet BSW, daß derartige Minen im Bereich des BSW noch nicht aufgetreten sind, daher Erfahrung betr. Abwehrmöglichkeiten nicht vorliegen.</p> <p data-bbox="291 867 1015 893"><u>III. Nordsee, Norwegen, Nordmeer.</u></p> <p data-bbox="291 934 490 960"><u>Nordsee:</u></p> <p data-bbox="291 975 1008 1065">VP-Boot 1418 wurde beim Einlaufen in Hoek von Holland von 2 fdl. Jägern angegriffen, wurde beschädigt und hatte Personalausfälle.</p> <p data-bbox="291 1081 998 1141">Von 10/3. wird Räumung je einer ELM/J vor Ymuiden und vor Den Helder durch Ms-Flugzeug nachgemeldet.</p> <p data-bbox="291 1156 1018 1247">Geleitdienst wurde planmäßig durchgeführt. 25. Msfl. steht auf dem Marsch von Hoek von Holland zur Elbe. Flottille wird FdM Ost zur Verfügung gestellt.</p> <p data-bbox="291 1262 974 1353">Über die S-Bootsgefechte in der Nacht zum 10/3. meldet BSN: Es fanden 3 Gefechtsberührungen statt. Am 9/3. 2314 Uhr wurde VP-Rotte vor Terschelling von</p> |



| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             | 120 |
|----------------|---------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----|
| 12.3.43        |               | <p>3 Artl.-S-Booten angegriffen. Ein VP-Boot erhielt einen Treffer und erlitt mehrere Ausfälle. Der Gegner drehte unter eigenem Beschuß nach Westen ab.</p> <p>Am 10/3. 0107 Uhr geriet VP-Gruppe auf Position Mainz gleichfalls vor Terschelling in Gefechtsberührung mit 6 fdl. S-Booten. Eine Torpedolaufbahn wurde ausmanövriert. 2 fdl. S-Boote wurden in Brand geschossen. Auf eigenen Booten entstanden leichte Schäden und Personalverluste.</p> <p>3. Gefechtsberührung erfolgte von 0125 - 0135 Uhr in 8311 AN vor Terschelling zwischen 3 fdl. S-Booten und der Minensicherung eigenen Geleits. Ein S-Boot wurde in Brand geschossen und wahrscheinlich versenkt. Durch Eingreifen der eigenen VP-Boote wurde in weiterem Gefechtsabschnitt von 0150 - 0155 Uhr ein zweites S-Boot versenkt. 15 Überlebende wurden geborgen, darunter der Kommandant, nach dessen Aufzeichnungen Versenkung des erstgenannten S-Bootes bestätigt wird. Unabhängig hiervon wurde ein hinter dem Geleit stehendes S-Boot durch Hafenschutzboot DB 04 und der Hafenschutzflottille Borkum in Brand geschossen und vernichtet.</p> <p>Insgesamt sind mit Sicherheit 3 S-Boote vernichtet und 2 weitere in Brand geschossen. Beachtenswert war das Zusammenwirken der fdl. Flugzeuge und S-Boote. Kurzbericht s.Fs. 1608.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p><u>N o r w e g e n / N o r d m e e r :</u></p> <p><u>1. Feindlage:</u></p> <p>Furkaufklärung erfaßte 3 russ. Uboote an der norweg. Nordküste und ein viertes, das nach Polarnoje zurückbefohlen wurde. Je eine engl.</p> |     |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
|----------------|---------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <u>12.3.43</u> |               | <p>Einheit wurde 60 sm ostw. Langes bzw. 80 sm westl. Syderöy geortet.</p> <p>Eigene Luftaufklärung sichtete 100 sm NO-wärts der Farör tauchendes Uboot und meldete nach Augen- erkundung in Scapa 2 Schlachtschiffe, 1 Flugzeug- träger, 2 Kreuzer, 3 Zerstörer und etwa 60 Handels- schiffe, möglicherweise aus Wettergründen einge- laufene Geleite.</p> <p>-----</p> <p>2. <u>Eigene Lage:</u></p> <p>Am 10/3. wurde auf eigenes Geleit an der Polar- küste ergebnisloser fdl. Luftangriff durchgeführt. Am gleichen Tage wurden in Petsamo durch fdl. Luft- angriffe geringe, in Kirkenes keine Schäden ange- richtet. Der Geleitdienst wurde am 10. und 11/3. planmäßig durchgeführt.</p> <p>"Tirpitz" hat Weitermarsch nach Norden ange- treten und hat kurz nach Mitternacht planmäßig Verlegung beendet.</p> <p>Minenunternehmung "Klein Erna" ist wegen Wetter- lage weiterhin verschoben worden.</p> <p>Kommando "Scharnhorst" hat Kurzbericht über Durc- führung der Unternehmung "Paderborn" vorgelegt. Abschrift s.Fs. 1400. Das Kommando ist der Auf- fassung, daß das Passieren von Skagen erst nach Eintritt der Dunkelheit für den Erfolg entscheidend war. Infolge der Wetterlage hat die nur schwache fdl. Luftaufklärung weder bei Egersund noch bei Stadlandet den Verband erfaßt. Die Absicht, bei einsetzender starker Wetterverschlechterung zum Schärenmarsch in den Korsfjord zurückzulaufen, wurde aufgegeben, um das Gegenanlaufen gegen die See zu ersparen und Seeschäden zu vermeiden. Das Einlaufen</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
|----------------|---------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 12.3.45        |               | <p data-bbox="338 250 966 435">in den Drontheimfjord wurde aus navigatorischen Rücksichten fallen gelassen. Das Schiff hat trotz des erheblich schlechten Wetters nur geringe Seeschäden erlitten und konnte seine Einsatzbereitschaft, insbesondere der Maschinenanlagen, in voller Fahrt feststellen.</p> <p data-bbox="338 455 927 639">MOK Norwegen hält Prüfung für notwendig, ob Altafjord als Hauptliegeplatz der schweren Schiffe durch Verlegung von Flakbatterien aus der Bogenbucht unter Schwächung dieses Liegeplatzes stärker geschützt werden muß. (s.Fs. 1630).</p> <p data-bbox="338 654 966 742">Gruppe Nord übermittelt Bericht von Admiral Westküste betr. Feststellung von Kettentreibminen. (s.Fs. 1855).</p> <p data-bbox="338 757 932 1002">Wetterunternehmung "Holzauge" (Grönland) hat 0128 Uhr mit FT gemeldet, daß die Station von 3 Mann erkannt sei. Die Leute sind unter Zurücklassung eines Hundeschlittens, ihres Gepäcks und ihrer Tagebücher vermutlich nach Eskimonaes entkommen, das sie in frühestens 2 Tagen erreichen können. Es wird versucht, die Leute einzuholen.</p> <p data-bbox="472 1022 966 1140">Bei der starken Besetzung der Station mit 18 Mann ist die Möglichkeit, gegnerische Stationen zu überwältigen, durchaus gegeben.</p> <p data-bbox="338 1159 958 1344">Admiral Nordmeer beabsichtigt Durchführung Wetterunternehmung "Brausewetter" am 14/5. Geleitet wird durch U 378 gestellt. Entscheidend ist Ergebnis der Luftaufklärung, die für 13/5. angefordert ist, und der Eiskundung, die außer durch die Luftwaffe durch U 703 erfolgt.</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
|----------------|---------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 12.3.43        |               | <p>Z 31 verlegt in der Nacht zum 13/3. von Narvik nach Drontheim.</p> <p>Gruppe Nord erhält Weisung von Skl, zu Wetterberatung für Unternehmen "Segelhafen" entsprechende Ubootspositionen vorzusehen. BdU op veranlaßt Gleiches im Absprungsgebiet.</p> <p>Operation gegen QP-Geleitzug ist abgeschlossen. U 255, 657 und 622 stehen auf Rückmarsch über befohlene Standlinien nach Narvik.</p> <p>MOK Norwegen hat Abschrift eines Fernschreibens des Wehrmachtsbefehlshabers Norwegen an OKW / W.F.St. und Heimatstab Übersee vom 25/2. vorgelegt, aus dem die überaus ernste Transportlage im norwegischen Raum hervorgeht. Abschrift gem. 1/Skl 7132/43 Gkdos. in KTB Teil C Heft XI. Der Wehrmachtsberth. hält eine umgehende Überprüfung der gesamten für Norwegen vorgesehenen Vorhaben und ihrer Ausrichtung auf die geschmärlerte Tonnage-lage zwischen OKW, Reichsmin. f.B.u.M. und RKS für unbedingt erforderlich. MOK prüft, inwieweit Blockade Selbsthilfe mit eigenen Fahrzeugen möglich ist sowie ob und welche Rückstellungen in den Bauvorhaben der Marine möglich sind.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p>IV. Skagerrak, Ostsee-Eingänge, Ostsee.<br/>=====</p> <p>VP-Streifen Hirtshals - Arendal ist durch 3, Sperrlinie Hanstholm durch 2 VP-Boote besetzt. Geleitsdienst wurde planmäßig durchgeführt. Zum Wegeablaufen waren 18 Fahrzeuge des BSO angesetzt. Bei Kejlsnor wurde eine ELM/J geräumt.</p> |
| (137)          |               |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
| (138)          |               |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
|----------------|---------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 12.3.43        |               | <p>Skl unterrichtet Gruppe, Station Ost, Mar.Verb.Stab Finnland und FdM Ost, daß von Bewaffnung finnischer Schiffe in der Ostsee bis auf weiteres Abstand genommen wird. Bewaffnung ist erst dann wieder beabsichtigt, wenn es die Lage erfordert und die Finnen entsprechendes Ersuchen stellen. An Bewaffnung deutscher Schiffe wird grundsätzlich festgehalten, jedoch mit Maßgabe, daß angesichts dringend anderweitigen Bedarfs an Waffen und Personal auf Ausrüstung mit 2 cm vorläufig verzichtet wird, so daß Schiffe nur mit MG's versehen werden. Für BSO-Bereich bleibt bisherige Regelung bestehen.</p> <p>Admiral Ostland meldet, daß die von 3. Lw.Feldkorps beabsichtigte Wegnahme des Westteils des Oranienbaumer Kessels von AOK 18 bis nach Ablauf der Schlechtwetterperiode verschoben worden ist. Bis dahin sollen Unternehmungen im kleineren Rahmen durchgeführt werden. Geplant ist für nächste Zeit Frontverbesserung am SW-Teil des Kessels. Adm. Ostland hat von 3. Lw.Feldkorps erbetene Unterstützung durch Einsatz MAA 531 mit 2 Komp. Kaporja-Bucht und Woronkamündung als Flankenschutz zugesagt. MAA soll nur die dortigen Stellungen besetzt halten. Angriffsunternehmen mit Mar.Truppen sind nicht beabsichtigt. Zurückziehung nach 8 - 10 Tagen ist ausdrücklich zugesagt.</p> <p>-----</p> <p>V. H a n d e l s s c h i f f a h r t .<br/>=====</p> <p>Über den USA-Handelsschiffsbau berichtet 3/Skl in Bericht Nr. 5 "Fremde Handelsschiffahrt."</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
|----------------|---------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 12.3.43        |               | <p>Danach können 1943 etwa 9 - 10 Mill. BRT neuer Schiffe fahrbereit sein. Die bisher an die Werften vergebenen ca. 2.300 Schiffe setzen sich zu 2/3 aus langsam fahrenden Liberty-Schiffen und zu 1/3 aus schnellen Standard-Frachtern, Tankern und Truppentransportern zusammen. Eine Umstellung auf eine neue Liberty-Schiffsnorm und auf starke Antriebsmaschinen würde das Bautempo verlangsamen und die Baukapazität der Werften verringern. Es liegen bisher keine Anzeichen dafür vor, daß eine Abänderung des Schiffstyps bereits durchgeführt ist. Ausfertigung des Berichts in KTB Teil C Heft XI.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p><u>VI. U b o o t s k r i e g f ü h r u n g .</u></p> <p>=====</p> <p><u>1. Feindlage:</u></p> <p>Aufklärung in der Biscaya war mit 33 beobachteten Flugzeugen hauptsächlich im äußeren Teil lebhaft.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p><u>2. Eigene Lage:</u></p> <p>Aus den restlichen Booten der Gruppen Ost- und Westmark und aus neu ausmarschierten 4 Booten ist eine neue Gruppe Stürmer mit 18 Booten gebildet, die am 14/3. 2000 Uhr in Aufklärungstreifen AK 3563 / AL 7215 nach Westen marschiert.</p> <p>Die Fühlung an dem einlaufenden Geleitzug im Südtail AL konnte von den Booten der Gruppe Neuland nicht wieder gewonnen werden. Die Gruppe erhält Befehl, bei Hellwerden am 13/3., falls keine Feindberührung erfolgt, sich nach Westen abzusetzen.</p> |

(140)

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                  | 123 |
|----------------|---------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----|
| 12.3.43        |               |                                                                                                                                                                                                                                                                                               |     |
|                |               | U 44C dieser Gruppe hat auf einen Einzelfahrer von 5.000 BRT wahrscheinlich 2 Treffer erzielt.                                                                                                                                                                                                |     |
|                |               | Bei Gruppe Raubgraf hat U 468 einen T. und nach 10 Stunden in AJ 9585 einen T. Typ "Cadillac" (12.062 BRT) versenkt. Von den übrigen Booten im Nordatlantik liegen Erfolgsmeldungen nicht vor.                                                                                                |     |
|                |               | Auf den von eigener Luftaufklärung in BE 9284 erfaßten südgehenden Geleitzug werden 3 Boote angesetzt. Aus 6 Booten in CD wird Gruppe Unverzagt gebildet. 6 Boote in CE bilden Gruppe Wohlgemut.                                                                                              |     |
|                |               | In der Nähe der Kanaren wurde von U 43 und U 504 ein Geleitzug aus 4 D. und 3 Sicherungsfahrzeugen auf SW-Kurs erfaßt. Gruppen Unverzagt und Wohlgemut werden auf einen von U 130 in CD 8273 gemeldeten Geleitzug angesetzt.                                                                  |     |
|                |               | In Westindien meldet U 183 aus dem Gebiet des Yucatan-Kanals vom 11/3. Versenkung eines D. von 7.000 BRT.                                                                                                                                                                                     |     |
|                |               | Weitere Meldungen enthält Ergänzung zur Lage Uboote in KTB Teil B Heft IV.                                                                                                                                                                                                                    |     |
|                |               | -----                                                                                                                                                                                                                                                                                         |     |
|                |               | VII. Luftkriegführung.                                                                                                                                                                                                                                                                        |     |
|                |               | =====                                                                                                                                                                                                                                                                                         |     |
|                |               | <u>Raum um England:</u>                                                                                                                                                                                                                                                                       |     |
|                |               | In der Nacht zum 12/3. waren gegen New Castle 51 eigene Flugzeuge angesetzt, von denen 37 das Hauptziel erreichten. 5 eigene Flugzeuge gingen verloren. Wirkungsbeobachtung war durch starke Scheinwerferblendung erschwert. Der Erfolg des Angriffs wird von Genst.d.Lw. als gut bezeichnet. |     |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
|----------------|---------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <u>12.5.43</u> |               | <p>Zu einem Überraschungsangriff gegen London wurden insgesamt 110 Flugzeuge in den Morgenstunden des 12/3. angesetzt, davon 19 Flugzeuge als Jabos auf London, 16 zum unmittelbaren Begleitschutz und 75 zur Aufnahme. Überraschung ist anscheinend gelungen. Abwehr über dem Ziel war gering. Die Angriffswirkung gegen Häuserblocks und lebende Ziele wird als besonders gut bezeichnet. Über dem Stadtkern von London wurde sehr starke Ballonsperre beobachtet. Der eigene Verband hatte nur 2 Verluste.</p> <p>Insgesamt waren am Tage rd. 400 Flugzeuge, davon 317 Jäger angesetzt.</p> <p>Über die Ergebnisse der Atlantikauflklärung der III.K.G. 40 s. Lage Westraum.</p> <p>Der Gegner flog am Tage mit 2 Moskitos bis in den Raum Eger - Bayreuth ein. Geschwindigkeit der Flugzeuge wurde mit 600 km pro Stunde erkoppelt. Mit starken Feind-Jagdverbänden, die in den Raum Dieppe bzw. Ypern einflogen, kam es zu keiner Berührung durch eigene Jäger. Im Raum Rouen wurden wiederum Bahnanlagen angegriffen. 5 der Angreifer wurden abgeschossen. Im Raum Lüttich wurde eine Kokereianlage durch Feindangriffe beschädigt. In der Nacht zum 13/3. wurden die Angriffe auf New Castle mit 40 Flugzeugen wiederholt. Der Gegner flog in dieser Nacht mit 258 Flugzeugen in das Reichsgebiet ein. Schwerpunkt war das Ruhrgebiet mit Masse der BAW auf Essen und Bottrop. Schäden s. Tageslage. In Bottrop wurden die Hydrierwerke getroffen. 18 Feindflugzeuge wurden abgeschossen.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> |



| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     | 124 |
|----------------|---------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----|
| 12.3.43        |               | <u>Mittelmeerraum:</u>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |     |
|                |               | <p>Lfl 3 meldet Abschluß von 5 fäl. Flugzeugen bei Alarmstarts und beim Begleitschutz. Ital. Luftwaffe meldet vom 11/3. erfolgreichen Einsatz von 8 Torpedo-Flugzeugen gegen Geleitzug bei Bone.</p> <p>In der Nacht zum 13/3. waren 12 eigene Kampfflugzeuge und 1 Torpedoflugzeug gegen Schiffsziele im Hafengebiet Bone angesetzt.</p> <p>-----</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |     |
|                |               | <p><u>Ostfront:</u></p> <p>Vor den Heeresfronten wurden 40 fäl. Flugzeuge zerstört. Aufklärungserkenntnisse von Lfl 5 s. Feindlage Nordmeer.</p> <p>-----</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |     |
|                |               | <p>VIII. Kriegführung im Mittelmeer und Schwarzen Meer.</p> <p>=====</p> <p>1. <u>Feindlage Mittelmeer:</u></p> <p>Nach Abwehrmeldung aus Spanien passierten Tanger 0745 Uhr 2 große Transporter und 4 D. mit 5 Sicherungseinheiten auf Ostkurs. Stärke des Verbandes ist wegen Nebels nicht einwandfrei festgestellt. Gegen Mittag sind 2 franz. Transporter und 1 D. mit einem USA-Zerstörer aus unbekannter Richtung in Gibraltar eingelaufen.</p> <p>Schwere Kampfgruppe mit "Rodney", "Welson", "Formidable" und 10 Zerstörern ist gegen 1730 Uhr erneut aus Gibraltar mit Kurs auf das Mittelmeer ausgelaufen. Nach Meldung erprobten V-Mannes soll am 15/3. ein Geleitzug von Gibraltar nach Malta auslaufen, um Fallschirmjuggereinheiten, Proviant,</p> |     |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
|----------------|---------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <u>2.3.43</u>  |               | <p>Kriegsmaterial und Betriebsstoff zu überführen. Nach weiterer V-Mannmeldung sollen sich z.Zt. nur 6 - 8 Landungsboote der Dieppe-Klasse in Gibraltar befinden.</p> <p>Nach eigener Luftaufklärung wurde vor der algerischen Küste lebhafter Geleitverkehr beobachtet. Einzelheiten s. Tageslage. Nach Augenerkundung lagen in Bone 26 Schiffe mit insges. 160 - 200.000 BRT. Auf Reede wurden ein schwerer Kreuzer und mehrere Zerstörer gesichtet.</p> <p>Ein Uboot stand nördl. Kap San Vito.</p> <p>Aus dem ostw. Mittelmeer liegen Sichtmeldungen nicht vor.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p>2. <u>Eigene Lage Mittelmeer:</u></p> <p>Im Op.Gebiet sind 3 ital. Uboote gemeldet. Von eigenen Ubooten liegen Erfolgsmeldungen nicht vor.</p> <p>3.Sfl. führte in der Nacht zum 12/3. Minenunternehmung vor Philippeville durch. 7.Sfl. stand als Unterstützungsgruppe vor Bone. In der Nacht zum 13/3. waren beide Flottillen erneut eingesetzt und hatten hierbei Feindberührung mit Zerstörern. 3.Sfl. meldet 2306 Uhr einen Zerstörer sicher, einen zweiten wahrscheinlich versenkt. Auf S 158 sind durch Artl.Treffer Personalverluste eingetreten.</p> <p>6.Rfl. ankerte abends bei Zembra nach Durchführung planmäßiger Stichfahrt. Die Boote waren am Vormittag durch 12 fdl. Bomber und 30 Jäger 50 sm NW-lich Zembra erfolglos angegriffen worden.</p> <p>U-Jäger 2203 und 2210 melden erfolgreiche Ubootsbekämpfung bei Kap Mil'azzo. Nach 4 scharfen Anläufen ist fdl. Uboot wahrscheinlich vernichtet.</p> |

| Tag<br>Uhrzeit        | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
|-----------------------|---------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <p><u>12.3.45</u></p> |               | <p>U-Jäger 2201, 02, 04 sind am 11/3. in Palermo eingelaufen. Boote haben Befehl, im Gebiet Kap San Vito U-Jagd durchzuführen. U-Jäger 2208 ist am 12/3. abends aus La Spezia zur U-Jagd und zum Marsch nach Neapel ausgelaufen. U-Jäger 2205 ist mit T. "Vendemiaire" 11/3. abends in Genua eingelaufen.</p> <p>Ital. MS-Gruppe Biserta hat aus bekannter Sperre im Gebiet vor Biserta 7 Minen geräumt, die 6 HR-Boote sind am 12. nachm. in Milazzo eingelaufen.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p>3. <u>Seetransportlage:</u></p> <p>Geleit "Caraipe", "Esterel" steht seit 11/3 abends auf dem Marsch von Neapel nach Tunis und hat sich westl. Milazzo mit T. "Sterope" aus Messina kommend vereinigt. T. "Sterope" wurde 2150 Uhr 10 sm westl. Kap Gallo durch Lufttorpe getroffen und wird nach Palermo eingeschleppt. D. "Esterel" wurde gegen 2225 Uhr westl. Kap San Vito von fdl. Uboot torpediert und wird nach Trapani eingeschleppt. Auf T. "Sterope" befanden sich 4.000 ts deutscher Betriebsstoff, auf D. "Esterel" 358 ts Munition, 820 ts Kohle, 393 ts Verpflegung und 39 Fahrzeuge.</p> <p>Geleit MS "Manzoni" - "Roselli" steht seit 12. früh auf dem Marsch von Neapel nach Biserta.</p> <p>In Biserta sind vorm. 8 LFP von Neapel kommend eingelaufen.</p> <p>Nach Meldung Gruppe West ist schwed. D. "Embla" (1.040 BRT) auf Marsch von Marseille nach Lissabon seit 10/3. 2230 Uhr überfällig. Versenkung durch fdl. Uboot ist möglich. Zutreffendenfalls wäre dies 3. Dampfer, der seit 6/3. fdl. Ubooten zum Opfer gefallen ist.</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |
|----------------|---------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 12.3.45        |               | <p>Skl hat an Mar.Att. Madrid, Dt. Markdo. Italien, Gruppe West und Seetransportchef Rom Weisung erteilt, angesichts der wiederholten Schiffsverluste in der Spanienfahrt Möglichkeit zu prüfen, die Kurse ganz oder streckenweise von der Küste abzusetzen. (s.Fs. 1717). Maßnahmen wegen U-Jagd sind in Vorbereitung.</p> <p>-----</p> <p>4. <u>Bereich Marinegruppe Süd:</u></p> <p><u>Ägäis:</u></p> <p>Admiral Ägäis meldet an Gruppe Süd, daß bisher bei Besprechungen in Rom über Anlaufen der Häfen im eigenen Machtbereich durch schwedische Schiffe noch keine Einigung erreicht worden ist. Admiral Ägäis erbittet unter Berücksichtigung operativer Lage und beabsichtigten Sperr- und Minenunternehmung bindende Entscheidung im Sinne des Standpunkts von Admiral Ägäis, daß nur eine Insel, und zwar Santorini angelaufen werden darf. (s.Fs. 2015).</p> <p>Gruppe Süd hat den Standpunkt des Admiral Ägäis gebilligt.</p> <p>-----</p> <p><u>Schwarzes Meer:</u></p> <p><u>Feindlage:</u></p> <p>In der Nacht zum 12/3. sind wahrscheinlich 4 russ. S-Boote in die Kertschstraße eingebrochen und haben einen ergebnislosen Torpedoangriff auf den Hafen von Kamysch Burun durchgeführt. Abwehr durch eigene Marine und Flakbattr. blieb ohne Wirkungsbeobachtung.</p> <p>-----</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               | 126 |
|----------------|---------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----|
| 12.3.43        |               | <p><u>Eigene Lage:</u></p> <p>An der Westküste erfolgte fdl. Luftangriff auf ein Nordgeleit bei Kap Burnas. Einzelheiten fehlen noch. Ein erfolgloser Ubootsangriff auf ein MFP-Geleit wurde bei Kap Tschanda ostw. Feodosia durchgeführt. Schiff 19 ist zur U-Jagd angesetzt. 3 weitere Uboote wurden 50 und 70 sm SO-wärts Feodosia geortet.</p> <p>1.Sfl. mit 4 Booten ist nachm. aus Iwanbaba ausgelaufen zum Einsatz je einer Rotte NW-lich und SO-wärts Tuapse. 4 MAS-Boote sind aus Feodosia zum Einsatz im Gebiet Gelendschik - Myschako ausgelaufen.</p> <p>Im Übersetzverkehr über die Kertschstraße erfolgte vorm. ein fdl. Luftangriff auf den Hafen von Temrjuk, wo Personalausfälle eintraten. Am Abend wurde fdl. Lufttätigkeit über der Ostküste von Kertsch festgestellt. 3 fdl. Flugzeuge wurden durch eigene Nachtjäger abgeschossen. Der Übersetzverkehr von Taman und Fischealzerei wurde in Gruppen zu je 4 MFP unter MS-Booten durchgeführt. Am 13/3. werden die Gruppen auf 2 Boote beschränkt, um die Leistung zu steigern. Ferner ist erstes Anlaufen von Sennaja mit einem MFP beabsichtigt. Die Räumarbeiten an der Pawlowski-Sperre sind beendet. In der Nacht zum 12/3. waren 6 MFP zur Minenabwurfbeobachtung ausgelegt.</p> <p>Nach Westen wurden überführt 2.942 Soldaten, 911 Gefangene, 600 Zivilisten, 2.580 Pferde, 110 mot. und 679 bespannte Fahrzeuge.</p> <p>Mar.Gruppe Süd bemerkt, daß Dauer des Kertsch-einsatzes ungeheuer Kommandierung von 10 jungen Offizieren, Oberfähnrichen oder Obersteuerleuten als Gruppenführer für die MFP, <sup>erfordert</sup> da derzeitige</p> |     |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
|----------------|---------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <u>12.3.43</u> |               | <p>Bootsführer ihrer Aufgabe allein nicht gewachsen seien. (s.Fs. 1640).</p> <p>Zum 6. Transport nach Anapa sind 3 MFP von Kertsch ausgelaufen.</p> <p>MVO zu OKH übermittelt Bitte Generalquartiermeisters an Gruppe Süd, alle* in den Nordhäfen des Asow-Meeres befindlichen Schlepper und Schiffsraum in folgender Dringlichkeit zu verwenden:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1.) Alle für den Kuban geeigneten Schlepper, Leichter usw. müssen dem Kuban zugeführt werden.</li> <li>2.) Sofern Verstärkung der zwischen Krim und Tamanhalbinsel eingesetzten Schlepper und Leichter erforderlich ist, sind die Einheiten dort einzusetzen.</li> <li>3.) Der restliche Schiffsraum kann Heeresgruppe Süd zu Verkehr zwischen Asow-Häfen und ihrem Bereich zur Verfügung gestellt werden.</li> </ol> <p>Übriger Geleitverkehr im Schwarzen Meer ohne besondere Vorkommnisse.</p> <p>-----</p> <p><u>IX. Lage Ostasien.</u></p> <p>=====</p> <p>Besondere Meldungen liegen nicht vor.</p> <p><i>brufka</i></p> <p>c/Skl.</p> <p>1/Skl.</p> <p><i>I b I b (Kr)</i></p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse <span style="float: right;">127</span>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |
|----------------|---------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 13.3.45        |               | <p><u>P o l i t i s c h e r   L a g e ü b e r b l i c k .</u><br/>=====</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
|                |               | <p><u>E n g l a n d :</u></p> <p>Außenminister Eden ist auf Einladung der USA-Regierung in Washington eingetroffen, um über die geeignetsten Methoden zu beraten, wie Zusammenkünfte der Vereinigten Nationen zustande gebracht werden können, bei denen die sich aus der Kriegslage ergebenden Fragen besprochen werden sollen. Dies ist die verhüllende Formel, hinter der sich das offensichtlich brennende tatsächliche Besprechungsthema: Beziehungen der Angelsachsen zu ihrem russischen Verbündeten verbirgt.</p> <p>Nach schwedischer Pressemeldung soll die Erklärung des Luftfahrtministers Sinclair, daß Deutschland im Westraum über starke Bombengeschwader verfüge, auf die englische Öffentlichkeit eine schockartige Wirkung ausgeübt haben.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> |
|                |               | <p><u>P o r t u g a l :</u></p> <p>In vertraulicher Erklärung an die Abgeordneten hat Salazar geäußert, Portugals Außenpolitik sei nach wie vor von drei konstanten Faktoren bestimmt: der Allianz mit England, dem Block zwischen Spanien und Portugal und der Freundschaft zu Brasilien. Beziehungen zu England hätten sich gebessert, die zu Deutschland seien ausgesprochen korrekt. Es sei</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
|----------------|---------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 13.5.43        |               | <p>anzunehmen, daß die Alliierten zwecks Erlangung neuer Stützpunkte im Atlantik versuchen würden, ihren Druck auf Portugal zu verstärken.</p> <p>-----</p> <p><u>Lagebesprechung bei Chef Skl.</u><br/>=====</p> <p>Keine besonderen Vorträge und Entscheidungen.</p> <p>-----</p> <p><u>B e s o n d e r e s .</u><br/>=====</p> <p>I) Nach Abwehrbericht aus diplomatischer Quelle in Portugal liegen die Schiffsversenkungen durch deutsche Uboote während der Monate Dezember, Januar und Februar ein Drittel unter den gelieferten Neubauten der Werften in England, USA und Kanada in gleicher Zeit. Höchste Stellen der Feindmächte haben strengste Geheimanweisung bekommen,</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1.) aus innerpolitischen Gründen der Bevölkerung gegenüber,</li> <li>2.) Rußland gegenüber, trotzdem die Meinung aufrecht zu erhalten und sogar zu verstärken, daß Schiffsverluste durch Versenkungen der wundeste Punkt der Alliierten ist.</li> </ol> <p>-----</p> <p>II) Mil.Att. Bern übermittelt Meldung bisher zuverlässigen V-Mannes, daß Landungsunternehmen größten Ausmaßes in zweiter Märzhälfte beiderseits der Girondeemündung und gleichzeitig Unternehmen in Nordjütland beabsichtigt seien.</p> |



| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
|----------------|---------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 15.3.43        |               | Scheinaktionen würden an der Küste ost- und SO-wärts Perpignan durchgeführt.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
|                | <p>III)</p>   | <p>3/Skl hat Gruppen West, Nord, Süd, Dt. Markdo. Italien, nachr. OKW / W.F.St., Ob.d.L. Lw.FüStb., OKW / Ausland mitgeteilt:</p> <p>In letzter Zeit häufen sich Nachrichten, die Großaktionen Westmächte ab Mitte März ankündigen. Genannt werden als Aktionsgebiet vornehmlich Frankreich und westliches Mittelmeer.</p> <p>In direkter Beobachtung treten außergewöhnliche konkrete Vorbereitungen nicht in Erscheinung. Vorhanden sind in algerischen Häfen Landungsfahrzeuge und eine Million BRT Schiffsraum, der teilweise in Planungen eingesetzt sein kann. Gemeldet werden lebhaftere Vorbereitungen für baldigen Truppeneinsatz von englischer Insel aus.</p> <p>Gesamtwertung Nachrichtenanfall läßt eindeutige Schlußfolgerungen nicht zu. Anzunehmen ist von Feindseite geleitete Nachrichtensteuerung zwecks Verschleierung tatsächlicher Absichten, hinter der sich konkrete Unternehmungen verbergen dürften. Schon wegen jahreszeitlicher Umstände und allgemeiner Kriegslage sind neue Unternehmungen demnächst zu erwarten, die überraschend auch gegen andere als genannte Gebiete oder gegen verschiedene Punkte gleichzeitig gerichtet sein können. Bereinigung Tunesiens darf nicht als Voraussetzung weiterer Aktionen im Mittelmeer angesehen werden.</p> <p>Abschrift 1/Skl 7709/43 Gkdos. in ITB Teil C "Feindlageberichte 3/Skl".</p> |

| Tag<br>Uhrzeit       | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
|----------------------|---------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 13.3.43<br><br>(144) | IV)           | <p>Über den Kriegsschiffsbau in den USA berichtet 3/Skl in Kurznachrichten zur Feindlage Nr. 3/43. Ausfertigung gem. 1/Skl 8064/43 geh. in KTB Teil C Heft XVII.</p> <p>-----</p> <p><u>L a g e 13/III.</u><br/>=====</p> <p>I. <u>Kriegführung in den außerheimischen Gewässern.</u><br/>=====</p> <p>1. <u>Feindlage:</u></p> <p>Nach Abwehrmeldung aus Spanien hat Port Etienne (Westafrika) Vermutung von Bahia del Galgo zwischen 2045 N, 2055 N und 1700 W bis Küste mitgeteilt.</p> <p>-----</p> <p>2. <u>Eigene Lage:</u></p> <p>"Karin" erhält mit FT 1721 (Sonderschlüssel "Karin") folgende Weisung:</p> <p>„Ubootstreffen auf Raumleiter am 26/3. Anschließend übermittelten Operationsbefehl durcharbeiten und darin gestellte Fragen über Uboot furken lassen. Boot bleibt solange beim Schiff oder wird entsprechend dortiger Verabredung nach bestimmter Zeit wieder getroffen.“</p> <p>"Karin" und "Regensburg" erhalten durch FT 1008 Weisung betr. Sonder-ES für Treffen mit Uboot.</p> <p>Feindlageunterrichtung an alle Außerheimischen ergeht mit FT 1207.</p> <p>Mar.Att. Tokio meldet, daß eigener Vorschlag, Offiziere von Schiff 10 auf jap. Flugzeugträger</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                | 129 |
|----------------|---------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----|
| 13.3.43        |               | <p>zu kommandieren, japanischerseits begrüßt wird. Allerdings sei Ausführung der Absicht schwierig, da alle Träger angeblich eingesetzt sind.</p> <p>Über augenblickliche Aufgaben der deutschen Seekriegführung und fdl. Tonnagebilanz wird Mar. Att. Tokio durch Telegramm l/Skl I opa 7529/43 Gkdos. unterrichtet. Abschrift in KTB Teil C Heft XV.</p> <p>-----</p> <p>II. .L a g e   W e s t r a u m .<br/>=====</p> <p>1. <u>Feindlage:</u></p> <p>Eigene Luftaufklärung erfaßte nordgehenden Geleitzug 0927 Uhr in BE 9814 in Stärke von 32 Handelsschiffen mit 1 Kreuzer, 6 Zerstörern und 9 Bewachern sowie 1 Sunderland und 0900 Uhr in CG 1168 2 D. mit 2 Geleitbooten auf S-Kurs. 1 D. war am Heck beschädigt, offenbar von eigenem Angriff am 12/3.</p> <p>-----</p> <p>2. <u>Eigene Lage:</u></p> <p><u>Gebiet Atlantikküste:</u></p> <p>Der nordsteuernde Geleitzug wurde am 12/3. in CG 1276 1530 Uhr von eigenem Flugzeug angegriffen. 1 - 250 kg Bombe fiel 15 m neben die Bordwand eines D. von 8.000 BRT. 1 FW 200 wird vermißt.</p> <p>Im Hinblick auf die bevorstehende Hauptaufgabe der FW 200 im Dienste des Blockadebrecherverkehrs ist jeder Ausfall bedenklich. Ein zu starkes Exponieren der Flugzeuge bei Angriffen sollte</p> |     |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
|----------------|---------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 3.3.45         |               | im Rahmen des Aufklärungsinsatzes vermieden werden.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |
|                |               | <p>Am 12/3. wurden bei Pt. St. Katherine 2, bei Lorient 1 ELM/J und 1 vor Quiberon-Bucht, am 13/3. 3 ELM/J bei Lorient geräumt.</p> <p>-----</p> <p><u>Seegebiet Kanal:</u></p> <p>Nach Meldung 12.Rfl. ist bei Verlust von R 74 am 12/3. Schlüsselsicherheit nicht gefährdet. (s.Fs. 1100).</p> <p>4.Sfl. verlegt nach Boulogne.</p> <p>-----</p> <p>III. Nordsee, Norwegen, Nordmeer.</p> <p>=====</p> <p><u>Nordsee:</u></p> <p>1. <u>Feindlage:</u></p> <p>Nach Luftaufklärung standen NW-lich Cromer südgehendes Geleit aus 38 D. mit 5 Sicherungseinheiten und bei Portland 10 D. mit 3 Bewachern auf Kurs 0.</p> <p>Nach Funkaufklärung meldet MTB 624 0320 Uhr Standort nördl. Helder, 3 Treffer, Einsatzgruppe unverseht in Sicherheit.</p> <p>-----</p> <p>2. <u>Eigene Lage:</u></p> <p>D. "Liege" und "Hermod" aus Geleit 1071 sind in. AN 9979 r.u. bzw. AN 8313 infolge von Minentreffern gesunken. Durch 1 M-Boot dieses Geleits wurden nördl. Terschelling 2 ELM/J geräumt. Geleit- und Sicherungsdienst wurde im übrigen planmäßig durchgeführt. Am 12/3. 1905 Uhr wurde 1 fäl. Jäger durch Boote der</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
|----------------|---------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 13.3.45        |               | <p>Rheinflottille bei Schouwen abgeschossen.</p> <p>-----</p> <p><u>Norwegen / Nordmeer:</u></p> <p>1. <u>Feindlage:</u></p> <p>Eigene Luftaufklärung sichtete ca 100 sm SW-lich der Farör 1 Zerstörer auf Kurs 50° und Geleitzug aus 5 D. mit 2 Bewachern auf 300°. Aufklärung in nördl. Nordsee bis zu schottischer Küste und im Gebiet SO-wärts Jan Mayen blieb ohne Feindsichtung. LB-Erkundung von Scapa konnte am 12/3. wegen Dämmerung nicht durchgeführt werden.</p> <p>Aus der Barentsee liegen Meldungen nicht vor.</p> <p>-----</p> <p>2. <u>Eigene Lage:</u></p> <p>Am 12/3. wurden 10 fdl. Flugzeuge im Raum Petsamo gemeldet, die keine Angriffe durchführten.</p> <p>Geleitdienst verlief ohne besondere Vorkommnisse.</p> <p>Minenaufgabe "Klein Erna" wurde wegen Wetterlage erneut verschoben. Gruppe Nord hat "Brummer" MOK Norwegen einsatzmäßig zur Verfügung gestellt zur Durchführung Sperraufgabe NW 15. Gruppe hat sich mit Sperrplanung 6 A (NW 22) einverstanden erklärt und beantragt Genehmigung von Skl für Vorhaben NW 16, 17, 19 - 28 und Zuweisung erforderlicher Minen.</p> <p>Admiral Kummetz hat Dienst als B&amp;K auf "Tirpitz" angetreten.</p> |

| Tag<br>Uhrzeit        | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
|-----------------------|---------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <p><u>13.3.43</u></p> |               | <p>Gruppe Nord erhält Weisung von Skl, zum Schutz der Wetterstation "Holzauge" Eskimonaes auszuheben. Vorübergehender Ausfall der Wettermeldungen wird in Kauf genommen. (s.Fs. 1111). Gruppe Nord hat an "Holzauge" entsprechenden Befehl erteilt. (s.Fs. 1236).</p> <p>Zu Kurzbericht Kdos. "Scharnhorst" betr. "Paderborn" nimmt Gruppe Nord u.a. wie folgt Stellung:</p> <p>Der Entschluß des Kommandanten, gestützt auf Lagebeurteilung und irrige Beratung eigener Bordwetterwerte hat zu taktisch schwieriger Lage und personellen und erheblichen materiellen Ausfällen der Sicherungsstreitkräfte geführt, die bedauerlich, aber auf Grund der dafür erreichten schnellen Durchführung "Paderborn" voll vertretbar sind. Einlaufen Korsfjord hätte wegen Wetterentwicklung mit Sicherheit 3 bis 4-tägige Verzögerung und Entdecktwerden durch Gegner mit anschließenden Luftangriffen zur Folge gehabt.</p> <p>Abschrift der Stellungnahme s. Fs. 1359.</p> <p>FdU Norwegen hat über die Operation gegen QP-Geleitzug v. 2. - 10/3. Kurzbericht vorgelegt. Versenkt sind insgesamt 4 D. mit zus. ca. 27.000 BRT. Stellungnahme von Gruppe Nord hebt anerkennenswerte Leistung der Uboote unter schweren Verhältnissen und Luftwaffenunterstützung ausdrücklich hervor. Abschrift der Fs. gem. 1/Skl 7476/43 und 7548/43 Gkdos. in KTB Teil C Heft II a.</p> <p>-----</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
|----------------|---------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 13.3.43        |               | <p data-bbox="295 247 817 273">IV. Skagerrak, Ostsee-Eingänge, Ostsee.</p> <p data-bbox="295 312 948 526">Bewachung im Skagerrak wurde durch 6 VP-Boote durchgeführt. Ostwärts Vinga wurden 1600 Uhr 5 schwerbeladene D., davon 2 ähnlich wie "Dicto" und "Lionel" gemeldet. Darauf wurde von BSO für K 3 Sofortbereitschaft befohlen, VP-Streifen von 4444 AO - 3633 AO gelegt und Aufklärung fliegende Staffel 1/196 unterrichtet.</p> <p data-bbox="295 545 956 632">VP-Boot 1707 ist wegen Grundberührung am 12/3. in Frederikshavn eingelaufen. Geleitdienst und Wegeablaufen sind planmäßig durchgeführt.</p> <p data-bbox="295 651 908 737">3 sm nördl. Fünen detonierte Mine auf 20 m in Netz eines dänischen Fischkutters. Bei Hela wurde 1 <del>ML</del>/J geräumt.</p> <p data-bbox="295 757 972 970">Über Kropstadtbucht wurden erstmalig 3 TB 7 beobachtet. Battr.Stellung und Dorf Glinki wurden von Feindbatterie auf Seiskaari erfolglos mit 59 Schuß beschossen. Hafen Lavansaari wurde von eigenen Flugzeugen mit 20 SC 50 belegt. Gruppe Nord hat gegen Einsatz von 2 Komp. MAA 531 lediglich als Flankenschutz bei Cernowo keine Bedenken.</p> <p data-bbox="295 990 972 1137">Ob.d.L. Füstb. hat Ersuchen der Skl auf Kommandierung eines VO der Lw zum FdM Ost für Operationsperiode 1943 zugestimmt. Lfl 5 erhält Befehl, einen geeigneten, ggf. erholungsbedürftigen Offizier im unmittelbaren Einvernehmen mit Skl zu kommandieren.</p> <p data-bbox="359 1156 852 1182">Gruppe Nord wird von Skl unterrichtet.</p> <p data-bbox="295 1202 945 1323">Ob.d.L. Füstb. hat die Gestellung von Jagdkräften für die Marinesperrvorhaben im Finnenbusen unter Hinweis auf Bindung an anderen Fronten abgelehnt. Skl weist Ob.d.L. Füstb. auf folgendes hin:</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
|----------------|---------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 3.3.43         |               | <p>a) Zur Durchführung der geplanten Sperrvorhaben und der hierfür vorher notwendig werdenden Räumarbeiten werden folgende Streitkräfte eingesetzt:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>2 große Minenschiffe</li> <li>1 Netzleger</li> <li>2 kleine Minentransportschiffe</li> <li>8 Küstenmotorsegler als Minentransporter</li> <li>2 Minenräumschiffe (Mutterschiffe für Räumbarkassen)</li> <li>14 moderne Minensuchboote</li> <li>50 Hilfsminensuchboote</li> <li>18 R-Boote</li> <li>24 Marinefährprähme als Hilfsminenleger</li> <li>6 schwere Artillerieträger als Geleitfahrzeuge</li> <li>14 Geleitboote und Bewacher zur Sicherung gegen feindl. Uboote.</li> </ul> <p>Diese 141 Einheiten, teils beladen mit Minen und unersetzlichem Netzmaterial, stützen sich zunächst in der Hauptsache auf Reval und Baltisch-Port. Dieser Raum wird mit 10.000 Seeminen aller Art bevorratet.</p> <p>b) Die planmäßige Durchführung der Sperrvorhaben bildet die Voraussetzung zur Verhinderung des Ausbrechens russ. Seestreitkräfte, insbesondere russ. Uboote. Letzteres ist von höchster Bedeutung für die Truppen- und Materialtransporte nach Finnland und den baltischen Provinzen sowie für die Eisen-erzzufuhr aus Schweden und den gesamten Seeverkehr in der Ostsee.</p> <p>Die verfügbaren leichten Streitkräfte reichen nicht im entferntesten aus, um diesen umfangreichen Seeverkehr hinreichend zu sichern, falls einer größeren Anzahl russ. Uboote der Ausbruch gelingen sollte.</p> |



| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
|----------------|---------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 13.3.43        |               | <p>Daß die Ubootsausbildung, die in der östlichen Ostsee den einzigen Übungs- und Erprobungsraum hat, durch den Ausbruch russ. Streitkräfte und Uboote einer tödlichen Bedrohung ausgesetzt sein würde, wodurch der Ubootskrieg überhaupt zum Erliegen kommen kann, liegt auf der Hand.</p> <p>Skl bittet nochmals um Prüfung ihrer Wünsche. Abschrift des Schreibens l/Skl I L 769/43 Gkdos. Chefs. in KTB Teil C Heft III.</p> <p>-----</p> <p><u>V. H a n d e l s s c h i f f a h r t .</u></p> <p>=====</p> <p>Nach Mitteilung Mar.Att. Lissabon hat brit. Rundfunk gemeldet, daß in Goa liegende deutsche D. "Braunfels", "Drachenfels" und "Ehrenfels" in Brand gesteckt wurden. Deutsche Gesandtschaft hat von zuständiger Stelle Bestätigung dieser Nachricht erhalten mit Zusatz, daß die Schiffe angeblich von eigenen Besatzungen angezündet seien. Der Anlaß soll angeblich ernstere Streitigkeiten zwischen der Besatzung gewesen sein. Ein Teil der Seeleute beabsichtigte, die Schiffe zu verlassen, ein anderer Teil wollte die Schiffe nach Shonan bringen.</p> <p>Skl hat Ausw.Amt gebeten, Näheres über die Vorgänge und den Zustand der Schiffe zu ermitteln und mitzuteilen.</p> <p>-----</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
|----------------|---------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <u>13.3.43</u> |               | <p data-bbox="306 269 852 306"><u>VI. U b o o t s k r i e g f ü h r u n g .</u><br/>=====</p> <p data-bbox="306 334 476 356">1. <u>Feindlage:</u></p> <p data-bbox="344 374 1008 526">Luftaufklärung in der Biscaya war mit 39 beobachteten Flugzeugen lebhaft. Nach Abwehrmeldung vom 12/3. aus Lissabon ist am 27/2. aus Trinidad ein Geleitzug von ca. 45 Schiffen mit unbekannter Bestimmung ausgelaufen.</p> <p data-bbox="490 548 646 563">-----</p> <p data-bbox="306 586 503 609">2. <u>Eigene Lage:</u></p> <p data-bbox="344 627 1008 778">Im Nordatlantik werden am 14. und 15/3. 2 große Ubootsgruppen gebildet. Gruppe "Stürmer" aus 19 Booten hat Befehl, aus VP-Streifen von AK 5563 - AL 7215 am 14/3. 2000 Uhr auf 240° anzulaufen.</p> <p data-bbox="344 798 1008 949">Nach Abbruch der Operationen der Gruppe "Neuland" werden 11 Boote als Gruppe "Dränger" südlich der Gruppe "Stürmer" von AL 4887 bis BE 1255 angesetzt. Diese Gruppe soll am 15/3. 0800 Uhr auf 260° anlaufen.</p> <p data-bbox="344 969 1008 1085">Am 13/3. mittags meldete U 603 aus Gruppe "Raubgraf" in AJ 6747 Geleitzug auf südl. Kurs. Die Gruppe ist auf diesen Gegner angesetzt. Die Fühlung blieb bis Mitternacht erhalten.</p> <p data-bbox="344 1105 1008 1158">U 653 hat am 12/3. in AJ 9154 einen Einzel-D. von 4.000 BRT auf SW-Kurs versenkt.</p> <p data-bbox="344 1177 1008 1362">SW-lich der Azoren wird die Fühlung der Gruppe "Unverzag" an dem verloren gegangenen Gegner 1455 Uhr durch U 513 wieder hergestellt. 4 weitere Boote gewinnen im Laufe des Tages noch Fühlung, werden aber wieder abgedrängt. Eines dieser Boote, U 172, meldet Versenkung des D. "Sagebrush"</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
|----------------|---------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 13.3.43        |               | 133                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
|                |               | <p>( 5.565 BRT) in CD 6825.</p> <p>Die Gruppen "Unverzagt" und "Wohlgemut" erhalten Befehl, die Suche nach dem Geleitzug so rechtzeitig abubrechen, daß sie am 14/3. 0900 Uhr VP-Streifen von CD 6385 über CE 4745 nach DE 7414 bilden können.</p> <p>Im Gebiet der Kanaren hat U 43 am 3/3. in DF 9529 Passagierfrachter der Blue Star Line (6.000 BRT) versenkt.</p> <p>An dem südsteuernden von der eigenen Luftaufklärung in CD erfaßten Geleitzug gewinnt U 107 Führung. Das Boot hat 6 Treffer gehört und Indieluftfliegen eines 4-Mastmunitionsdampfers beobachtet. Es wird Versenkung von 2 D. mit zus. 12.000 BRT angenommen.</p> <p>Im Südatlantik meldet U 68 Versenkung von 2 D. aus einem Geleit in EC 5299 mit zusammen 15.500 BRT.</p> <p>Weitere Meldungen enthält Ergänzung zur Lage Uboote in KTB Teil B Heft IV.</p> <p>-----</p> <p>VII. Luftkriegführung.</p> <p>=====</p> <p><u>Raum um England:</u></p> <p>Von Lfl 3 waren im Westraum 290 Flugzeuge, darunter 209 Jäger, im Mittelmeer 17 Flugzeuge eingesetzt. Durch Jäger wurden 6 fdl. Flugzeuge abgeschossen. In der Nacht zum 14/3. wurden die Themse und das Gebiet um Dungeness verseucht. 9 Kampfflugzeuge führten Angriff auf Brighton durch.</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
|----------------|---------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 13.3.43        |               | <p>Der Feind flog in dieser Nacht mit 118 Flugzeugen in den deutschen Machtbereich ein. 30 Flugzeuge drangen bis Warschau vor. Aufgabe war wahrscheinlich Verminung der Ostseeküsten. 10 Einflüge wurden in die Deutsche Bucht, die übrigen in den Luftgau Westfrankreich vorgenommen und führten wahrscheinlich ebenfalls Minenaufgaben durch. Durch Jäger wurden 2 Abschüsse erzielt.</p> <p>-----</p> <p><u>Mittelmeerraum:</u></p> <p>Auf den Hafen von Bone wurde ein Dämmerungsangriff von 6 Ju 88 durchgeführt. Aus einem starken Feindverband, der einen eigenen Flugplatz anzugreifen versuchte, wurden von eigenem Jägerverband 18 Flugzeuge abgeschossen. In der Nacht zum 14/3. sind 9 Ju 88 auf Schiffsziele im Hafen von Bone angesetzt. 8 Ju 88 sind zum Angriff auf Tripolis gestartet.</p> <p>-----</p> <p><u>Ostfront:</u></p> <p>In der Nacht zum 13/3. wurde Stadt und Hafen von Murmansk mit 38 Kampfflugzeugen angegriffen.</p> <p>-----</p> <p><u>VIII. Kriegführung im Mittelmeer und Schwarzen Meer.</u></p> <p>=====</p> <p><u>1. Feindlage Mittelmeer:</u></p> <p>Nach Mitteilung Mar.Att. Madrid vom 10/3. teilte Informationsabteilung spanischer Marine mit, daß zur Zeit größte Aktivität in Gibraltar auf allen Sektoren herrsche. Es lägen die gleichen Beobachtungen vor, wie in der zweiten Oktoberhälfte. Offen-</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
|----------------|---------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 13.3.43        |               | <p>bar werde ein neues Unternehmen vorbereitet, mit dessen Anlaufen in etwa 14 Tagen zu rechnen sei. Spanische Marine glaubt nicht an Gefahr für eigenes Gebiet.</p> <p>Nach Abwehrmeldung aus diplomatischer Quelle in Portugal hoffen Engländer und Amerikaner bestimmt, Anfang Mai die deutschen Truppen in Nordafrika erledigt zu haben. Zusammenziehung von Kriegs- und Handelsschiffen in Gibraltar und Nordafrikahäfen zum Angriff auf Südfrankreich und Italien sei für diesen Zeitpunkt beabsichtigt. Der endgültige Entscheid über die Rückverlegung des Hauptkerns der Offensive in das westl. Mittelmeer sei abhängig vom Erreichen der gesetzten Ziele in Tunis.</p> <p>Die schwere Kampfgruppe stand 1136 Uhr 35 sm NW-lich Oran auf Ostkurs. Uboote wurden 80 sm südl. Toulon, 11 sm südl. Marseille und 20 sm NW-lich Brindisi gesichtet.</p> <p>Im ostwärtigen Mittelmeer wurde nur geringer Geleitverkehr festgestellt. Nach Abwehrmeldung vom 7/3. wird in Haifa eine afrik. Flottille aus 32 kleinen Fahrzeugen zum Marsch nach Tripolis bereitgestellt. Die Besatzungen sind in Zivil gekleidet und mit falschen Dokumenten ausgestattet, die Geschütze gut getarnt. Auf jedem Schiff, auch in Rettungsbooten, befinden sich 2 - 3 Funkgeräte. Die Fahrzeuge sollen der Ubootsbekämpfung dienen.</p> <p>Nach weiterer Abwehrmeldung vom 13/3. meldet zuverlässiger V-Mann starken Schiffsverkehr zwischen syrischen Häfen und Cypern, vorwiegend in den Nachtstunden.</p> <p>Dieser Schiffsverkehr wird durch die eigene Luftaufklärung nicht bestätigt.</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
|----------------|---------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 13.3.43        |               | <p data-bbox="309 258 646 278">2. <u>Eigene Lage Mittelmeer:</u></p> <p data-bbox="346 303 1009 455">Im Op.Gebiet sind 3 ital. Uboote gemeldet. Aus Pola sind 2 Uboote in das westl. Mittelmeer, aus Salamis ein Uboot in das ostwärtige Mittelmeer ausgelaufen. Diesen sind als Angriffsräume die Quadrate CC 46, 49, 54 und 55 zugewiesen.</p> <p data-bbox="346 470 1009 1415">6.Rfl. meldet 0240 Uhr fdl. S-Bootsangriff vor Zembra auf die vor Anker liegende Flottille. R 10 wurde in Brand geschossen und erlitt Personalausfälle. Das Boot ist nach Biserta abgeschleppt. Flottille hatte vor dem Zu-Anker-gehen bei Zembra Stichfahrt durchgeführt und Fla- und Ubootssicherung für Geleit bis Biserta geleistet. Über die Gefechtsberührung der 3. und 7.Sfl. erstattet Dt. Markdo. Tunesien vorläufigen Kurzbericht. Abschrift s. Fs. 1545. Danach hat 7.Sfl. in CJ 7661 einen Zerstörer nach Torpedotreffer durch Fangschuß versenkt. Es waren 4 Zerstörer in Sicht und weitere Detonation wurde gehört. Torpedierung eines zweiten Zerstörers ist daher nicht ausgeschlossen. 3.Sfl. hat in CJ 7663 3 Zerstörer angegriffen und mit Sicherheit einen, wahrscheinlich 2 Zerstörer versenkt. S 158 wurde gejagt, hat anschließend an Untergangsstelle einen Überlebenden von Zerstörer "Lithning" geborgen. Auf Rückmarsch hat 7.Flottille erneut Gefechtsberührung mit Zerstörern gehabt, die mit Fehlschüssen angegriffen wurden. Durch Sprengstücktreffer traten Personalausfälle ein. Nach der Schattengröße der gesichteten Fahrzeuge ist es nicht ausgeschlossen, daß unter den zwei versenkten und 2 wahrscheinlich versenkten Fahrzeugen sich ein Kreuzer befunden hat, da nach Gefangenenangaben die gegnerischen Streitkräfte, die gegen eigene Geleite angesetzt waren, aus Kreuzern und Zerstörern bestanden haben.</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  | 135 |
|----------------|---------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----|
| 13.3.43        |               | <p>Der vorläufige Kurzbericht des Dt. Markdes Tunesien ist an CMW / W.F.St. op M, CMH Genst.d. Heeres LVO, Ob.d.L. Flstb. I a KM und FdS übermittelt. Abschrift s. Fs. 1719.</p> <p>Dieser erfreuliche Erfolg der S-Flottilen ist mit leichten Materialbeschädigungen und Personalausfällen erkaufte worden.</p> <p>0936 Uhr wurden 2 Schlepper vor Kap Morgiou (bei Cassis) dicht unter der Küste durch fdl. Uboot mit Artl. versenkt.</p> <p>Gruppe West meldet, daß OB West auf Anfrage mitgeteilt hat, daß die für Sonderaufgabe Balearen in Marseille bereitgehaltenen 50.000 BRT Schiffsraum nicht mehr benötigt werden und deshalb der Handelschiffahrt zugeführt werden können. Seetransportstelle Marseille veranlaßt Entsprechendes.</p> <p>Von den von BSW in südfranz. Häfen als erfasst gemeldeten Fahrzeugen sollen nach Weisung von Skl 3 Motoryachten als kleine U-Jäger bei 6. Sich.Flottille verbleiben. Die restlichen 2 Boote der Gruppe M 6021 - M 6024 sind an Dt. Markao. Italien, 6 große U-Jäger 2211 - 2216 an 22. U-Jagdfl. und die Fisch-D. "Civenchi" und "Alcyon" an Adm. Ägäis abzugeben. Bei 6.Sicherungsflottille verbleiben 9 Fahrzeuge zum Einsatz gegen Ankertauminen, von denen 7 gleichzeitig zu Grundminenräumung geeignet sind. Eine bevorzugte Herrichtung der Fahrzeuge der 6.Sich. Flottille darf nicht zu Lasten der für das Dt. Markao. Italien bestimmten Fahrzeuge gehen.</p> <p>Über die Hebung der versenkten franz. Kriegsschiffe in Toulon bemerkt Chef Skl Qu A I auf Grund örtlicher Lagekenntnis, daß die Italiener</p> |     |

(149)

| Tag<br>Uhrzeit              | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
|-----------------------------|---------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <p>15.3.43</p> <p>(150)</p> |               | <p>an einer schnellen Bergung aller ihnen zugewiesenen Schiffe sehr interessiert sind und den Arsenalkommandanten bedrängen, ihnen dabei mit seinen Mitteln behilflich zu sein. Sie haben in dieser Frage auch den RKS gelegentlich seines Rombesuches um Unterstützung gebeten. Das Angebot des RKS, eine deutsche Bergungsfirma zur Verfügung zu stellen, ist italienischerseits jedoch abgelehnt worden. Nach Ansicht von Skl. kann es dem Arsenalkommandanten Toulon nicht überlassen werden, über die Instandsetzung von gehobenen Schiffen zu entscheiden, zumal die Italiener dazu neigen, die Autorität des Cdo. Supremo für ihre Zwecke einzuspinnen. Dem Arsenalkommandanten muß daher ein starker Rückhalt höheren Orts geboten werden.</p> <p>-----</p> <p>3. <u>Seetransportlage:</u></p> <p>T."Sterope" und MS "Esterel" sind mit eigener Kraft in Palermo bzw. Trapani eingelaufen. Geleitet "Manzoni" - "Roselli", das wegen der Feindlage vorübergehend in Olbia eingelaufen war, hat nachm. Weitermarsch mit 2 T-Booten nach Biserta angetreten.</p> <p>Weitere Meldungen von Belang liegen nicht vor.</p> <p>-----</p> <p>4. <u>Bereich Marinegruppe Süd:</u></p> <p><u>Ägäis:</u></p> <p>Geleitverkehr war durch Wetterlage verzögert.</p> <p>-----</p> <p><u>Schwarzes Meer:</u></p> <p>Einsatz 1.Sfl. bei Tuapse war erfolgreich. Südliche Rotte torpedierte einen durch K-Boote gesicherten T. von 7.000 BRT, der nach Luftaufklärung später brennend gesichtet wurde. 1.Sfl. ist nachm. mit 4 Booten erneut zum Einsatz in das gleichen Seegebiet ausge-</p> |



| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse <span style="float: right;">136</span>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
|----------------|---------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 13.3.43        |               | <p>laufen. MAS-Boote haben in der Nacht zum 13/3. im Gebiet Gelendschik außer starker fdl. Bewachung durch S-Boote keinen Schiffsverkehr angetroffen. Gegenseitiger MG-Beschuß mit fdl. S-Booten blieb ohne beobachtete Wirkung.</p> <p>U 24 soll am 14/3. aus Konstanz in Op.Ge-<br/>biet auslaufen.</p> <p>Vorm. erfolgte ostw. Tarschanskutskij fdl. Ubootsfehlgriff auf Geleit D. "Budapest". Bekämpfung durch MFP durch Wabos blieb ohne Erfolg.</p> <p>Auf Küstenstraße und Battr. SW-lich Nowo-<br/>rossisk lag verstärktes fdl. Artl.Feuer, das erwidert wurde. Auf Anapa wurden laufende Luft-<br/>angriffe durchgeführt. Es traten Verluste und <i>sch.</i> bedeutende Schäden ein. Ein fdl. S-Boot ist nördl. von Anapa gestrandet und durch Marine- und Heeresflak vernichtet. Die Besatzung wurde gefangen genommen.</p> <p>Im Übersetzverkehr über die Kertschstraße wurden 2 Siebelfähren und 2 Pi-Landungsboote durch fdl. Luftangriffe beschädigt. 3 fdl. Flugzeuge wurden durch Flak abgeschossen. Es waren 24 MFP in 46 Fahrten eingesetzt und es wurden 2.525 Soldaten, 418 Gefangene, 346 Zivilisten, 2.620 Pferde, 363 mot. und 530 gespannte Fahrzeuge ua. überführt.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p>VIII. Lage Ostasien.<br/>=====</p> <p>Mar.Att. Tokio meldet aus Unterhaltung</p> |

(151)

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
|----------------|---------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 15.3.43        |               | <p>Admiralstabschef Hinweis auf große Bedeutung Neu-Guineas. Nur durch vollständige Besetzung dieser Insel und damit verbundene Kontrolle über Torresstraße sei Bestand jap. Südraumes gesichert. Japan mache alle Anstrengungen, das Ziel in diesem Jahre unter Ausnutzung der starken Bindung der USA-Kräfte in Nordafrika und derzeitiger Neutralität Rußlands zu erreichen. Der fdl. Luftangriff auf Geleitzug nach Lae am 2/3. habe erhebliche Verluste gekostet. 4.000 Mann seien ertrunken. Alle japan. Plätze an Nordküste würden durch Straßen verbunden, um Verstärkung ungefährdet heranzuführen. Amerikaner besäßen große Fähigkeit, Flugplätze in kürzester Zeit zu bauen. Japan. Wehrmacht würde Übermittlung deutscher Erfahrung im Flugplatzbau sehr begrüßen.</p> |
| <u>Chapman</u> |               | C/Skl.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
|                |               | 1/Skl.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
|                |               | I a                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
|                |               | I b                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
|                |               | I b (Kr)                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
|                |               | uj                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |

| Tag<br>Uhrzeit     | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                | 137 |
|--------------------|---------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----|
| 14.3.43<br>Sonntag |               | <p>P o l i t i s c h e r   L a g e   ü b e r b l i c k .</p> <p>=====</p> <p>Zur Reise Edens nach Washington schreiben die Times, daß dieser Besuch gewissermaßen einen Dreiklang vollende. Churchills Besprechungen in Washington hätten in der Hauptsache der Lösung strategischer Fragen gegolten, Lytteltons Reise sei im Hinblick auf Produktionsprobleme erfolgt. Eden werde jetzt das politische Gebiet ergründen. Sein Besuch falle mit einem Wendepunkt des Krieges zusammen und es sei daher außerordentlich bedeutsam, daß im Interesse einer gerechten Lösung der internationalen Probleme das britisch / amerikanische Verhältnis bereinigt werde. Eine der zu behandelnden Fragen sei vermutlich die politische Zukunft Französisch-Nordafrikas und Frankreichs selbst. Rußland werde über den Charakter und die Fortschritte der Besprechungen fortlaufend orientiert. Stalin habe zur Konferenz von Washington seine Zustimmung erteilt.</p> <p>Da sich in Begleitung Edens der Expert für russische Angelegenheiten im Foreign Office befindet, wird auch das russische Problem eine Rolle spielen. Eden selbst erklärte in Washington vor der Presse, daß das Stadium noch nicht erreicht sei, in dem die Festlegung der künftigen Grenzen zwischen den verschiedenen Ländern erörtert werde. Es stehe noch ein langer Weg bevor, ehe diese Auseinandersetzung beendet sein werde.</p> <p>Nach einer Exchange-Meldung soll Japan bisher keine Einwendungen gegen die Verschiffung von</p> |     |

| Tag<br>Uhrzeit                   | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
|----------------------------------|---------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <u>14.3.43</u><br><u>Sonntag</u> |               | Kriegsmaterial auf russischen Schiffen nach sibirischen Häfen erhoben haben.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
| (152)                            |               | <p>Nach einer Reutersmeldung hat Smuts erklärt, daß der Geist der Unverantwortlichkeit gegenüber der U.d.S.S.R. sich auch auf Amerika zu erstrecken scheine. Diese Haltung werde Südafrika teuer zu stehen kommen.</p> <p>Die Schweizerische Gesandtschaft in Sofia hat den in Bulgarien wohnenden Schweizern empfohlen, ihre Frauen und Kinder baldmöglichst in die Schweiz zu schicken.</p> <p>-----</p>                                    |
| (153)                            |               | <p>Chef Skl hat sich zu Vortrag beim Führer in das Führerhauptquartier begeben und wird anschließend<sup>na</sup> nach Rom fliegen. In seiner Begleitung befinden sich Chef 1/Skl, Chef Skl Qu A und I b / 1/Skl.</p> <p>-----</p>                                                                                                                                                                                                            |
| I)                               |               | <p><u>B e s o n d e r e s .</u></p> <p>=====</p> <p>Dt. Markdo. Italien hat entsprechend Weisung der Skl (s.XTB 11/3.) folgende Stellungnahme übermittelt:</p> <p>1.) Für Errichtung Stützpunkte Sardinienraum S-Flottillen ist grundlegend Absicht, möglichst ausgebreitetes Stützpunktnetz gegen Feindlandungen zu besitzen. Daher in erster Linie Errichtung Porto Vesme, als Ausweiche in zweiter Linie Porto Conte, in Vorbereitung.</p> |

| Tag<br>Uhrzeit             | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
|----------------------------|---------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <p>14.5.43<br/>Sonntag</p> |               | <p>2.) Ansatz S-Flottillen zur unmittelbaren Abwehr erster Feindlandungen wenig wahrscheinlich, da Feindschwerpunkt unbekannt. Notwendig laufende Luftaufklärung.</p> <p>3.) Zur späteren Störung Seeverbindungen gelandeten Feindes Ansatzmöglichkeiten von Biserta bzw. Sizilien wegen Fahrbereich nicht ausreichend. Daher Stützpunkte im Südwesten und Nordwesten der Insel Sardinien als Absprunghäfen.</p> <p>4.) Verlegung S-Bootsflottillen nur beabsichtigt, wenn Gefahr Feindlandung sich abzeichnet oder Möglichkeiten zusätzlichen Ansatzes gegen Feindverbindungen sich ergeben.</p> <p>Fernschreibwechsel mit Dt. Markdo. gem. 1/Skl 754, 752 und 776/43 Gkdos.Chefs. in KII Teil C Heft XIV.</p> <p>-----</p> <p>II) Durch Verfügung des Ob.d.M. vom 13/5. wird Oberbefehlshaber der Mar.Gruppe Süd mit sofortiger Wirkung dem Range nach dem Oberbefehlshaber einer Heeresgruppe gleichgestellt.</p> <p>-----</p> <p>III) Die Fertigstellung von Schiff 5 ist nicht nur durch Materialbeschaffungsschwierigkeiten verzögert worden, sondern auch dadurch, daß erst im Jahre 1943 also rd. 1 Jahr nach dem ersten Fertigstellungstermin Forderungen von Waffenämtern auf Um- bzw. Einbauten erhoben worden sind. In beträchtlichem Maße terminverzögernd haben dabei der geforderte Austausch des Hauptfunkraums mit dem Reservefunkraum und der jetzt erfolgte Eingang der Schaltpläne für die Artl.Schaltstelle gewirkt.</p> |

| Tag<br>Uhrzeit                   | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
|----------------------------------|---------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <u>14.3.43</u><br><u>Sonntag</u> |               | <p>Außerdem ist Ende Februar festgestellt, daß die Deckshöhe für die einzubauenden 15 cm SK nicht ausreicht, weil bei den vorbereitenden Konstruktionsarbeiten fehlerhafte Unterlagen vorgelegen haben. C/Skl ersucht Skl Qu A, sofort eine eingehende Untersuchung anzustellen, wer die Gesamtverantwortung für den Bau des Schiffes trägt und welche Stelle dem Eintritt der terminverzögernden Versager hätte begegnen müssen. Die Schuldfrage ist einwandfrei zu klären. Abschrift des Schreibens 1/Skl 7410/43 Gkdos. in KTB Teil B Heft V.</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
| (155)                            |               | <p>-----</p> <p>IV) Ausw. <sup>2</sup>17m hat ein Telegramm des deutschen Generalkonsulats Tanger vom 12/3. übermittelt, in dem aus der laufenden Berichterstattung des Militärattachés über die Truppen- und Materialanlandungen in Nordafrika gefolgert wird, daß die anglo-amerikanischen Streitkräfte in Franz.-Nordafrika den für einen allgemeinen Angriff auf Tunesien erforderlichen Bedarf starkemäßig erheblich zu übersteigen scheint. Da neuerdings außerdem über Gibraltar und Casablanca Spezialtruppen für Landungsunternehmen eingetroffen sind und mehrfach der Bau und die Überführung von Landungsbooten festgestellt wurden, haben die deutschen und ital. Stellen in Tanger die Überzeugung gewonnen, daß an der Mittelmeerküste Franz.-Nordafrikas Landungsunternehmen größeren Stiles vorbereitet werden. Auch der spanische hohe Kommissar, General Orgaz, ist zu der gleichen Überzeugung gelangt. Auch sollen Engländer geäußert haben, daß sie einen Angriff auf Europa in nicht allzu ferner Zukunft ausführen müßten. Ital. Generalkonsul hat nach Rom berichtet, daß er Landung auf Sardinien mutmaßt.</p> |

| Tag<br>Uhrzeit             | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse <span style="float: right;">139</span>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
|----------------------------|---------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <p>14.3.43<br/>Sonntag</p> |               | <p>Spanische Bemühungen gehen dahin, zu vermeiden, daß Spanien in die kommenden Ereignisse irgendwie hineingezogen wird.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p style="text-align: center;">L a g e 14/III.<br/>=====</p> <p>I. Kriegführung in den außerheimischen Gewässern.<br/>=====</p> <p>1. <u>Feindlage:</u></p> <p style="padding-left: 40px;">Besondere Meldungen liegen nicht vor.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p>2. <u>Eigene Lage:</u></p> <p style="padding-left: 40px;">"Regensburg" und "Karin" erhalten durch FT 0057 Weisung, Treffpunkt mit Uboot fahrbe-<br/>fehlsgemäß anzusteuern und bis Dunkelheit in<br/>10 sm Umkreis zu warten. Bei Nichtzustandekommen<br/>ist Treffversuch am nächsten Tag zur gleichen<br/>Zeit zu wiederholen. Schiffe sollen nicht funken,<br/>da das Uboot Weisung hat, zu melden, ob Treffen<br/>stattgefunden hat oder nicht und daraufhin von<br/>Sk1 weitere Maßnahmen getroffen werden.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p>II. L a g e W e s t r a u n .<br/>=====</p> <p>1. <u>Feindlage:</u></p> <p style="padding-left: 40px;">Oberkommando norweg. Marine in London gab<br/>am 13/3. Verlust Minensuchers "Harstadt" bekannt,</p> |

| Tag<br>Uhrzeit                   | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
|----------------------------------|---------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <u>14.3.43</u><br><u>Sonntag</u> |               | <p>der in der Nacht zum 23/2. bei eigenem S-Bootsangriff aus engl. Kanalgeleit versenkt wurde.</p> <p>Eigene Aufklärung erfaßte 0957 Uhr 360 sm WSW-lich Brest einen Zerstörer und 1005 Uhr 40 sm westl. davon Geleitzug aus 50 Handelsschiffen mit vermutlich 8 Sicherungsfahrzeugen auf nördl. Kurs. Kurz nach Mittag wurden ca. 300 sm westl. Kap Finisterre 4 Transporter, 1 Zerstörer und 4 Bewacher auf Nordkurs gesichtet und angegriffen.</p> <p>-----</p> <p>2. <u>Eigene Lage:</u></p> <p><u>Gebiet Atlantikküste:</u></p> <p>Eine EIM/J wurde vor Lorient geräumt.</p> <p>-----</p> <p><u>Seegebiet Kanal:</u></p> <p>Vor Boulogne wurden am 13/3. 3 EFA und 2 EIM/A durch 12.Rfl. geräumt. Eine ATE-Linie wurde abgeschossen.</p> <p>In der Nacht zum 14/3. hat 2.Sfl. mit 5 Booten engräumige Minenverseuchung bei Orfordnes planmäßig und unbemerkt durchgeführt. Kurzbericht s. Fs. 1115. Im Übrigen keine besonderen Vorkommnisse.</p> <p>-----</p> <p>III. <u>Nordsee, Norwegen, Nordmeer.</u></p> <p>=====</p> <p><u>Nordsee:</u></p> <p>Nach Meldung des BSN ist der Untergang der D. "Liege" und "Hermod" einwandfrei auf fdl. S-Bootstorpedos zurückzuführen.</p> |



| Tag<br>Uhrzeit                    | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse <span style="float: right;">140</span>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
|-----------------------------------|---------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <p>14.3.43<br/><u>Sonntag</u></p> |               | <p>Geleit- und Sicherungsdienst wurden planmäßig durchgeführt. Bei Terschelling und bei Neuwerk wurde je eine BLM/J geräumt.</p> <p>In der Nacht zum 14/3. flogen etwa 10 fdl. Flugzeuge in die Deutsche Bucht zur Minenaufgabe nördl. der ostfriesischen Inseln und im Raum von Helgoland ein. Am 14/3. abends wurden 5 Feindeinflüge im Raum nördl. Terschelling, offenbar auf Suche nach Geleitzug, gemeldet.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p><u>Norwegen / Nordmeer:</u></p> <p>1. <u>Feindlage:</u></p> <p>Nach Funkaufklärung meldete russ. Flugzeug deutsches Uboot nördl. Tromsø und gab Mitteilung über erwartetes Auslaufen von Frachtern aus Tromsø. Am 13/3. wurde ein Uboot 25 sm nördl. Tandhorn von eigenem Flugzeug gesichtet und angegriffen. Eigene Luftaufklärung meldete vom 14/3. westl. Swinö 10 D. bis 5.000 BRT und 6 VP-Boote. Ob es sich um Geleitzug oder um Fischereiflotte handelt, scheint ungeklärt.</p> <p>In Jokonga lagen am 13/3. 11 D., in der Motowski-Bucht ein Küstenfahrzeug und ein Motorboot. SW-lich der Kildin-Inseln standen 2 D. auf Ostkurs.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p>2. <u>Eigene Lage:</u></p> <p>Am 12/3. wurde Kirkenes, am 13/3. Petsamo von fdl. Flugzeugen ohne besondere Wirkung angegriffen.</p> |

| Tag<br>Uhrzeit                   | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
|----------------------------------|---------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <u>14.3.43</u><br><u>Sonntag</u> |               | <p>Am 14/3. 2250 Uhr wurde in Floröey liegendes eigenes Geleit vermutlich durch fdl. S-Boote angegriffen. D. "Optima" (1.249 BRT) wurde versenkt. Gegner ist durch NO-Einfahrt entkommen. Geleitdienst wurde im übrigen planmäßig durchgeführt.</p> <p>Admiral Nordmeer meldet keine besonderen Vorkommnisse.</p> <p>-----</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
|                                  |               | <p>IV. Skagerrak, Ostsee-Eingänge, Ostsee.<br/>         =====</p> <p>In der Nacht zum 14/3. erfolgten 10 Einflüge mit 15 Feindmaschinen. In den Ostsee-Eingängen besteht Minenverdacht. Wege wurden vorübergehend gesperrt. Die Einflüge erstreckten sich bis in die Danziger Bucht. Ein fdl. Flugzeug wurde durch Mar.Flak bei Röhne abgeschossen. Auch in der Nacht zum 15/3. fanden Einflüge zur Verminung über dem nördl. Großen Belt und dem südl. Kattegat und Sund statt. NO-wärts Anholt und im kleinen Belt wurde eine Mine geräumt. VP-Streifen Hirtshals - Arendal war durch 4, Sperrboote Hanstholm durch 1 VP-Boot besetzt. Geleitdienst wurde planmäßig durchgeführt.</p> <p>Fdl. Flugzeuge griffen Peipia und Stremlenja mit Brand- und Sprengbomben an. Von eigenen Luftkräften wurde der Hafen von Lavansaari und die Landenge Lavansaari - Seivisaari angegriffen. Im LKW-Verkehr zwischen Lissi Moß - Kronstadt und Cranienbaum wurden 500 Wagen gezählt.</p> <p>-----</p> |

| Tag<br>Uhrzeit                   | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse <span style="float: right;">141</span>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
|----------------------------------|---------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <u>14.3.43</u><br><u>Sonntag</u> |               | <p>V. U b o o t s k r i e g f ü h r u n g .<br/> =====</p> <p>1. <u>Feindlage:</u></p> <p style="padding-left: 40px;">Luftaufklärung in der Biscaya war mit 67 erfaßten Flugzeugen sehr stark. Aus der Biscaya und im Gebiet der Geleitzugsoperation wurden Ubootssichtmeldungen erfaßt. Unbekannter USA-D. gab etwa 360 sm SW-lich Kap Palmas SSS-Meldung infolge Torpedierung.</p> <p style="padding-left: 40px;">Es handelt sich vermutlich um ital. Erfolg.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p>2. <u>Eigene Lage:</u></p> <p style="padding-left: 40px;">Im Nordatlantik konnte die Fühlung an dem südl. Grönland steuernden Geleitzug trotz längerer Suche durch Gruppe "Raubgraf" nicht wieder gewonnen werden. Eine Reihe von Booten dieser Gruppe hat Schäden zum Teil durch Fliegerbomben erlitten. Die Operation wurde 1900 Uhr abgebrochen. Die restlichen 9 Boote der Gruppe sind für den 15/3. 1600 Uhr in den neuen VP-Streifen von AJ 9945 nach BG 3566 aufgestellt.</p> <p style="padding-left: 40px;">Der südsteuernde Geleitzug in CG wurde mittags von U 107 wieder erfaßt. Auf Grund von Rettungsbooten und Trümmerfeldern meldet das Boot, daß es am 15/3. wahrscheinlich 3 D. versenkt hat. Operation auf diesen Geleitzug wird abgebrochen.</p> <p style="padding-left: 40px;">Nord-<br/>3 neu in den Atlantik eingetretene Uboote erhalten Befehl, AK 33 anzusteuern.</p> <p style="padding-left: 40px;">Die Fühlung an dem Geleitzug westl. der Azoren wurde von U 513 wieder gewonnen und von 3 Booten den ganzen Tag über aufrecht erhalten.</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
|----------------|---------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 14.3.43        |               | <p>Im Kapgebiet hat U 160 am 8/3. bzw. 11/3. einen D. von 6.000 BRT und den USA-D. "Aryan" (6.452 BRT) versenkt. Für die in diesem Gebiet stehenden Boote wird eine Versorgung im unteren Drittel von DG vorgesehen.</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
| (156)          |               | <p>Weitere Meldungen enthält Ergänzung zur Lage Uboote in KTB Teil B Heft IV.</p> <p>-----</p> <p><u>VI. Luftkriegführung.</u></p> <p>=====</p> <p><u>Raum um England:</u></p> <p>Von Lfl 3 waren im Westraum 92, davon 46 Jäger, im Mittelmeer 20 Flugzeuge eingesetzt. 6 Jäger führten einen Angriff gegen einen Ort an der Südküste durch. Am Tage wurden in Abwehr stärkerer fdl. Jagdverbände, die eigene Flugplätze anzugreifen versuchten, 3 Spitfire sicher und 2 wahrscheinlich abgeschossen.</p> <p>Aus dem Transportergeleitzug 300 am westl. Kap Finisterre wurde ein D. von 10 - 12.000 BRT durch eigenen Angriff wahrscheinlich beschädigt. In der Nacht zum 15/3. ist Angriff auf Sunderland mit 45 Kampfflugzeugen vorgesehen. Der Feind flog in dieser Nacht mit 21 Flugzeugen in das Reichsgebiet ein. Außer den bereits gemeldeten Minenaufgaben wurden Störflüge ins Ruhrgebiet und Flüge zur Agentenabsetzung in Böhmen gemeldet. Außerdem sind 4 Kuriermaschinen nach Schweden und 2 nach England beobachtet. Durch Flak wurden im Raum München 2 dieser Flugzeuge abgeschossen.</p> <p>Fl.Fü. Atlantik beabsichtigt Aufklärung nach Westen mit 6 Flugzeugen zwischen 42 und 45° Nord.</p> <p>-----</p> |

(157)

| Tag<br>Uhrzeit                       | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
|--------------------------------------|---------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <p>14.3.43</p> <p><u>Sonntag</u></p> |               | <p style="text-align: right;">142</p> <p><u>Mittelmeerraum:</u></p> <p style="text-align: center;"><i>waren</i></p> <p>In der Nacht zum 15/3. <del>sind</del> 10 Torpedo-<br/>flugzeuge auf Ostgeleit bei Bone angesetzt. Wirkung<br/>wurde nicht beobachtet.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p><u>Ostfront:</u></p> <p>Am 13/3. wurden vor den Heeresfronten 46,<br/>am 14/3. 64 fdl. Flugzeuge abgeschossen. 6<br/>eigene Verluste sind gemeldet. Lfl 5 hat in<br/>der Nacht zum 15/3. 5 Kampfflugzeuge gegen<br/>Murnansk und Rosta eingesetzt.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p><u>VII. Kriegführung im Mittelmeer und Schwarzen Meer.</u></p> <p>=====</p> <p><u>1. Feindlage Mittelmeer:</u></p> <p>Vorm. sind ein Minenleger der "Adventure"-<br/>Klasse und 2 Zerstörer vom Mittelmeer in Gibralt-<br/>ar eingelaufen. 3 Zerstörer sind in Richtung<br/>auf das Mittelmeer ausgelaufen. Nachm. verließ<br/>ein Geleitzug aus 2 Transportern, 2 T. und 17<br/>USA-D. meist in Ballast Gibraltar mit Kurs auf<br/>den Atlantik. Diesem Geleitzug schloß sich ein<br/>vom Mittelmeer kommender Geleitzug aus 12 D.<br/>und 1 T., sämtlich in Ballast, an.</p> <p>Über den schweren Kampferverband im westl.<br/>Mittelmeer liegen heute Meldungen nicht vor.<br/>Vor der algerischen Küste wurde reger Geleit-<br/>verkehr beobachtet.</p> <p>Uboote wurden bei Kap Gallo und bei Kap<br/>Spartivento gesichtet.</p> |

| Tag<br>Uhrzeit                   | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
|----------------------------------|---------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <u>14.3.43</u><br><u>Sonntag</u> |               | <p>Im ostwärtigen Mittelmeer wurde ein Geleitzug aus 8 D. mit 8 Sicherungsfahrzeugen 35 sm NW-lich Derna auf Westkurs gemeldet. In Tobruk lagen nach Bilderkundung am 13/3. 9 D., 1 Zerstörer und weitere kleinere Fahrzeuge.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p>2. <u>Eigene Lage Mittelmeer:</u></p> <p>Im Op.Gebiet standen 3 ital. Uboote. Von eigenen Ubooten liegen besondere Meldungen nicht vor.</p> <p>Dt. Markdo. Italien meldet, daß nach Aussagen von Gefangenen den von den S-Flottillen bekämpften Feindverbänden 2 Kreuzer und 2 Zerstörer angehört haben. Am 14/3. blieben 3. und 7.Sfl. ohne Einsatz. Im Hinblick auf Mondphase sind Minenunternehmungen der S-Flottillen bis 27/3. einschließlich nicht möglich.</p> <p>Alle verfügbaren ital. Minenabwehrkräfte sind zu Ankertau- und Magnetminenkontrolle auf den Geleitzwegen bis Zembretta eingesetzt. Räumerfolge sind nicht gemeldet. Die 6 HR-Boote sind nachm. in <u>Neapel</u> eingelaufen. M 6024 steht auf dem Marsch von Civitavecchia nach Neapel.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p>3. <u>Seetransportlage:</u></p> <p>LS "Caraipe" wurde 0245 Uhr durch LT-Treffer in Brand geschossen. Das Schiff ist mit 779 t deutscher Munition, 584 t Verpflegung, 30 Kraftfahrzeugen und 5 Geschützen gesunken. 1000 Uhr versenkten fdl. Uboote 6 sm westl. Kap Gallo D. "Pegli" und 1210 Uhr 3 sm ostw. Kap Spartivento D. "Cosenca". Geleitz LS "Roselli" -"Manzoni" läuft planmäßig weiter. Der Kleinschiffsverkehr zwischen Sizilien und Tunesien wurde planmäßig ohne besondere Vor-</p> |

(158)

| Tag<br>Uhrzeit     | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse <span style="float: right;">143</span>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
|--------------------|---------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 14.3.45<br>Sonntag |               | <p>kommissionen durchgeführt.</p> <p>-----</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
|                    |               | <p>4. <u>Bereich Marinegruppe Süd:</u></p> <p><u>Ankäs:</u></p> <p>Keine besondere Vorkommnisse.</p> <p>-----</p> <p><u>Schwarzes Meer:</u></p> <p>Der in der Nacht zum 13/3. bei Tuapse torpedierte T. lag nach Luftaufklärung nachm. 1 sm SC-wärts Tuapse brennend auf Strand.</p> <p>1. Sfl. hat in der Nacht zum 14/3. im Einsatzgebiet nichts gesichtet und ist nach Iwanbaba zurückgekehrt.</p> <p>Von Kertsch sind 3 MFP zum 7. Anapa-Transport planmäßig ausgelassen.</p> <p>Auf Temrjuk und Kamysch Burun fanden fdl. Luftangriffe statt. Ein Munitionslager der Luftwaffe wurde getroffen.</p> <p>Im Übersetzverkehr über die Kertschstraße ist F 136 auf dem täglich kontrollierten Wege infolge Minentreffers gesunken. Verwendung von Zählkontaktminen ist wahrscheinlich. Wegen auffrischender Winde war Be- und Entladen in Fischsalzerei und Taman ab 1100 Uhr nicht mehr möglich. Eingesetzt waren 16 MFP in 17 Fahrten. Nach Westen wurden übergesetzt 2.603 Soldaten, 554 Gefangene, 464 Zivilisten, 496 mot. und 516 bespannte Fahrzeuge sowie 2.062 Pferde ua.</p> |

| Tag<br>Uhrzeit                   | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                          |
|----------------------------------|---------------|-----------------------------------------------------------------------|
| <u>14.3.43</u><br><u>Seminar</u> |               | U 24 ist aus Konstanz zur Unternehmung ausge-<br>laufen.<br><br>----- |
|                                  |               | VIII. Lage Ostasien.<br>=====                                         |
|                                  |               | Besondere Meldungen liegen nicht vor.                                 |
| <u>bnf/kl</u>                    | c/skl.        |                                                                       |
|                                  | 1/skl.        |                                                                       |
|                                  |               | Is 15                                                                 |
|                                  |               | I 15                                                                  |
|                                  |               | I b (Er)<br>ufj                                                       |



| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse <span style="float: right;">144</span>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
|----------------|---------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 15.3.43        |               | <p style="text-align: center;">P o l i t i s c h e r   L a g e ü b e r b l i c k .</p> <p>=====</p> <p>Im Zusammenhang mit dem Edenbesuch in Washington schreiben die Times:</p> <p>Es kann in Westeuropa keine Sicherheit geben, solange in Osteuropa Unsicherheit herrscht. Die Sicherheit in Osteuropa läßt sich aber ohne die militärische Macht Rußlands nicht verwirklichen. Die Auffassung, daß es unmöglich ist, das deutsche Volk auszurotten oder den deutschen Staat zu zerschlagen, ist richtig und wird von der Autorität Stalins gestützt. Die Sicherheit Europas wird von der gemeinsamen dauernden Wachsamkeit Englands und Rußlands abhängig sein; sollte eines dieser beiden Länder ausfallen, so wird die Beherrschung Europas von neuem unvermeidlich werden. Die englische Diplomatie hat daher die dringende Aufgabe, das Vertrauen zwischen England und Rußland ständig zu vertiefen, bis ein volles Übereinkommen zwischen beiden Ländern erzielt wird. Ihre andere Aufgabe besteht darin, den Ver. Staaten das gemeinsame Interesse Englands und Rußlands an der europäischen Sicherheit klar zu machen und die Mittel und Wege anzugeben, wie sie verwirklicht werden können. Die europäische Sicherheit läßt sich nicht durch die Verkündung allgemeiner Grundsätze, durch die Annahme hypothetischer Verpflichtungen oder durch die Schaffung irgendeiner Maschinerie der internationalen Zusammenarbeit und Konsultation lösen. Sie läßt sich auch nicht durch eine Organisation schaffen, die sich auf den Grundsatz der nationalen Unabhängigkeit gründet, weil diese die Aufteilung Europas in 20 kleine Staaten bedingen wird. Die Frage ist nur dadurch</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
|----------------|---------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 15.3.45        |               | <p>zu lösen, daß die Großstaaten von ihrer militärischen und wirtschaftlichen Macht Gebrauch machen, um eine Organisierung herbeizuführen. Rußlands Leistungen in diesem Kriege haben bewiesen, daß es ein Recht hat, dabei vertreten zu sein.</p> <p>Nach weiteren Pressemeldungen verlautet, daß in Washington Probleme der Nachkriegszeit, insbesondere das der Zusammenarbeit mit Rußland im Vordergrund stünden. Eine Konferenz der Vereinigten Nationen, die sich mit Nachkriegsproblemen befassen soll, ist geplant.</p> <p>Nach Radio Algier erklärte Giraud, daß er als Treuhänder unter dem Gesetz der französischen Republik handle. Eine Annäherung zwischen Giraud und de Gaulle ist unverkennbar.</p> <p>-----</p> <p style="text-align: right;"><i>(des Stabes)</i></p> <p>Lagebesprechung bei Chef<sup>o</sup> Skl.<br/>=====</p> |
| (159)          |               | <p>I) C/Skl befiehlt, daß Gruppe West Weisung erhält, Angriffsverbot für die in Fernaufklärung eingesetzten FW 200 bei Fl.F. Atlantik zu erwirken, sofern dies nicht schon geschehen ist.</p> <p>-----</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |
| (160)          |               | <p>II) Vortrag I a / 1/Skl über Bericht von MCK Norwegen betr. Schutz der geplanten Eisenbahnverbindung von Fauske nach Narvik. MCK Norwegen hat zusätzlich Schutz des Foldafjordes durch je eine moderne 15 cm Marinebatterie in Gegend Kjerringøey und auf Südtail der Halbinsel Levanger vorgeschlagen sowie Sperrung der engsten Stelle des Vestfjords,</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
|----------------|---------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 15.3.43        |               | <p>Schutz des Tyssfjords und des Eingangs zum Ofotfjord durch je eine moderne 15 cm Batterie bei Tranøy, Tysnes und auf Barøy. Da Gesamtdauer des Bahnbaues auf 4 Jahre veranschlagt wird, rechnet LCK Norwegen damit, daß Bereitstellung von Material und Personal für die Batterien möglich sein wird.</p> <p>Angelegenheit wird federführend von Skl Qu A bearbeitet.</p> <p>OT hat gefragt, ob Fährbetrieb auf Strecke nach Narvik genügend gesichert werden kann. l/Skl ist der Auffassung, daß Ubootsgefahr auf Strecken Kjeldhavn - Skarberget und Kjeldhavn - Narvik als gering anzusehen ist. Sie wird durch Einsatz von Minen und Netzsperrern sowie U-Jägern noch weiter eingeschränkt werden können. Der Möglichkeit des Eindringens fdl. Kräfte in den Foldafjord oder Sagnfjord und fdl. Landungen im Raum Bodø - Lørdalanger kann durch Ausbau der Befestigungen und vermehrte Aufstellung von Küstenbatterien begegnet werden. Besonderer Berücksichtigung bedarf die Luftgefahr. Ausreichender Flakschutz und Bereitstellung von Reservefährschiffen ist daher erforderlich. Notfalls können LFP zwischen Kjeldhavn und Skarberget eingesetzt werden, worauf bei den Hafenarbeiten Bedacht zu nehmen ist. Mit den genannten Voraussetzungen bestehen keine Bedenken gegen die Streckenführung nach Kjeldhavn und die Einrichtung eines Fährbetriebes von Kjeldhavn nach Narvik. Zur Erleichterung der Bauarbeit könnte auch Endpunkt der Bahn weiter innen am Tyssfjord gewählt werden, falls technisch durchführbar. Die Verlängerung der Fährstrecke kann jedenfalls in Kauf genommen werden.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
|----------------|---------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <u>15.3.43</u> | III)          | <p><u>Chef MPA</u> teilt mit, daß Gruppe Süd Frag, Kapt. Wegener z.Zt. bei Einsatzstab Scheurlen ab sofort freigestellt hat. C/Skl befiehlt mit Rücksicht darauf, daß dieser Offizier mit besonderem Auftrag des Führers entsandt worden ist, zunächst Sondierung beim Führer durch Marineadjutanten.</p> <p>-----</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |
|                | IV)           | <p><u>Chef Skl Qu A I</u> meldet, daß ständ. Vertreter des Ob.d.M. im F.H.Qu. - Konteradmiral Voß - Befehl des Führers übermittelt hat, daß außer R-Booten auch weitere S-Boote in das Mittelmeer verlegt werden sollen.</p> <p>Nach Ansicht von 1/Skl muß Entscheidung in dieser Frage zunächst ausgesetzt werden aus folgenden Gründen:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1) Die Verlegung ist abhängig von dem positiven Ergebnis der Untersuchung und von der Herichtung des in Aussicht genommenen neuen Überführungsweges (Seine - Saône).</li> <li>2) Nach Vorliegen dieser Ergebnisse ist zu entscheiden, wieviel Kuhlemeyer Wagen aus dem Verkehr Elbe - Donau für den Verkehr Seine - Saône herauszuziehen sind.</li> <li>3) Vordringlich werden im Mittelmeer R-Boote gebraucht. Wegen der geringen Zahl der zur Verfügung stehenden Kuhlemeyer Wagen bedeutet das Überführen jedes Schnellbootes das Zurückstellen eines R-Bootes.</li> <li>4) Da zur Zeit im Kanal kaum 20 Schnellboote fahrbereit sind, und in nächster Zeit wieder Schnellboote an die Spanier abgegeben, außerdem weitere Schnellboote ins Schwarze Meer überführt werden sollen, ist eine genaue Überprüfung der für Einsatz und Überführung</li> </ol> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse <span style="float: right;">146</span>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
|----------------|---------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 15.3.43        |               | <p>von Schnellbooten gegebenen Möglichkeiten erforderlich, bevor dem Führer gemeldet werden kann, daß die weitere Überführung von Schnellbooten ins Mittelmeer möglich ist. Diese Überprüfung wird bei 1/Skl (I op) durchgeführt.</p> <p>C/Skl ist einverstanden. Abschrift entspr. Weisung 1/Skl 7651/43 Gkdos. an Skl Qu A in KTB Teil C Heft d.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p>V) Nach weiterer Mitteilung von Skl Qu A hat OB West Ersuchen des Ob.d.M., Flakausbau in den Ubootsstützpunkten der franz. Westküste zu unterstützen, zustimmend beantwortet. Durchführung soll zu Lasten von AOK 7 erfolgen.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p>VI) C/Skl behandelt Frage der Verzögerung der Fertigstellung von Schiff 5 entspr. Schreiben an Skl Qu A vom 14/3. (s.KTB 14/3.).</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p style="text-align: center;">B e s o n d e r e s .<br/>=====</p> <p>I) AMA / LR hat Abschlußbericht des Untersuchungsführers in dem Verfahren betr. Schiffsverluste auf Kolberg und Memel-Sperren übersandt. Abschrift in KTB Teil C Heft III. 1/Skl stimmt dem Vorschlag zu, dem Ob.d.M. Einstellung des Verfahrens zu empfehlen, da ein kriegsgerichtlicheres Verfahren gegen einen oder mehrere Beteiligte keine militärisch erwünschte oder von der Gerechtigkeit geforderte Sühne für die eingetretenen Verluste darstellt. Insgesamt sind vielmehr die militärischen Führungsstellen</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                          |
|----------------|---------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 1.3.45         |               | <p>in Ostseeraum, also Gruppe Nord, BdK und Station O der Aufgabe, durch defensive Minensperren die eigenen Häfen zu sichern und gleichzeitig einen ungefährdeten Verkehr der eigenen Schifffahrt zu gewährleisten, nicht gewachsen gewesen.</p> <p>-----</p>         |
| (164)          |               | <p>II) Weisungen für die Führung des Handelskriegs sind unter Einarbeitung der inzwischen eingetretenen Änderungen neu gefaßt worden. Ausfertigung der Vfg. 1/Skl I ia 6999/43 Gkdos. in KTB B V Anlage: "Weisungen zur Führung des Handelskrieges".</p> <p>-----</p> |
|                |               | <p><u>L a g e 15/III.</u></p> <p>=====</p>                                                                                                                                                                                                                            |
|                |               | <p><u>I. Kriegführung in den außerheimischen Gewässern.</u></p> <p>=====</p>                                                                                                                                                                                          |
|                |               | <p>1. <u>Feinlage:</u></p>                                                                                                                                                                                                                                            |
|                |               | <p><u>Nordatlantik:</u></p>                                                                                                                                                                                                                                           |
|                |               | <p>Nach V-Mannbericht hat USA-Verband aus 1 schw. und 2 leichten Kreuzern mit 6 Zerstörern Anfang März Dakar angelaufen.</p>                                                                                                                                          |
|                |               | <p>Ein Convoy aus angeblich 44 D. und 8 T. soll Bermudas mit Bestimmung Dakar am 13/3. passiert haben.</p> <p>-----</p>                                                                                                                                               |
|                |               | <p><u>Südatlantik:</u></p>                                                                                                                                                                                                                                            |
|                |               | <p>In Kapstadt wurden im Februar 67 Schiffe repariert, in Port Elisabeth 15, in East London 23. Auch Durban war voll ausgelastet. Nachfrage nach Docks konnte nicht immer befriedigt werden.</p> <p>-----</p>                                                         |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse <span style="float: right;">147</span>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
|----------------|---------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 15.3.43        |               | <p>2. <u>Sirene Lage:</u></p> <p>Skl unterrichtet "Karin" durch FT 2538 mit Sonderschlüssel "Karin", daß das zum Treffen mit "Karin" bestimmte Uboot infolge Auslaufverzögerung frühestens am 26/3. 170 sm ostwärts von Raunleiter stehen kann, wo Treffen durchgeführt werden soll.</p> <p>"Doggerbank" erhält mit FT 1412 nach Sonderschlüssel "Doggerbank" folgende Weisung:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1) Skl annimmt, daß "Doggerbank" etwa 17.3. Neutralenweg nördlich der Maraala-Bank einschlägt. Mit einer möglichen Datumverschiebung wird gerechnet.</li> <li>2) Uboote haben 100 sm nördl. und südl. des Neutralenweges nach Lissabon und von dort nach Norden ab 16/3. außerhalb Weg Anton bis auf weiteres Angriffsverbot.</li> <li>3) Westlich Portugal voraussichtlich gutes Klar- kommen von allen nach Gibraltar gehenden Ge- leitzügen. Nach Fahrplan laufen Gibraltar aus am 22/3. ein 10 - km und ein 7 km - Geleitzug nach Norden.</li> <li>4) Skl behält Führung bis etwa Höhe Vigo.</li> </ol> <p style="text-align: center;">-----</p> <p><u>II. Lage Westraum.</u></p> <p>=====</p> <p>1. <u>Feindlage:</u></p> <p>Bilderkundung von Portsmouth ergab gegen- über 7/3. Zugang von 1 schw. Kreuzer, 1 D., 1 T., 23 Schuten und Landungsbooten und Abgang von 2 Zerstörern, 12 S-Booten, 23 Hafen- und Küstenfahrzeugen sowie 60 kleineren Booten. Eigene Luftaufklärung sichtete östlich Wight</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
|----------------|---------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <u>15.3.43</u> |               | <p>10 Schiffe auf Kurs SO und ostw. Falmouth 1 Zerstörer auf Kurs W. SO-lich Falmouth standen unter der Küste 10 D. auf Kurs N.</p> <p>Die von Mil.Att. Bern übermittelte Meldung (s.KTB 15/3. Besonderes II) ist von Ausl.Abw. ausführlich wie folgt gegeben und von Skl an Gruppe West und Adm. Dänemark weitergeleitet:</p> <p>1.) Zuverlässiger V-Mann, der u.a. Dieppe-Unternehmen und Berlin-Angriffe zeitgerecht gemeldet, teilt mit:</p> <p>Zweite Hälfte März, wahrscheinlich 15. - 20., Landungsversuch nach Art Dieppe-Unternehmen größten Ausmaßes geplant im Gebiet Ile d'Oleron Gironde-Mündung und südlich davon bis Landes (Zusatz der meldenden Stelle: Also Arcachon-Gegend).</p> <p>Gleichzeitig Unternehmen in Nord-Jütland. Parallel Scheinmanöver im Raum Port Vendres - Perpignan bis Rivesaltes.</p> <p>2.) Aus <del>Anderer</del> Quelle mit Verbindung zu engl. Abwehrdienst, spricht ohne Zeitangaben der Durchführung von in Vorbereitung befindlichen Unternehmen gegen Gironde-Mündung und Nord-Jütland.</p> <p>Meldung wird von der meldenden Stelle nicht für Irreführung gehalten; sondern ernst genommen.</p> <p>Aus engl. Beutematerial hat 3/Skl Flüchtlingszahlen und Fluchtwege aus dem Achsenbereich nach Großbritannien vom Januar bis Oktober 1941 entnommen. Ausf. des Berichts gem. 1/Skl 7738/43 geh. in KTB Teil B Heft V.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> |



| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      | 148 |
|----------------|---------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----|
| 15.3.43        |               | <p data-bbox="274 269 469 291">2. <u>Eigene Lage:</u></p> <p data-bbox="311 311 586 334"><u>Gebiet Atlantikküste:</u></p> <p data-bbox="375 353 767 376">Keine besonderen Vorkommnisse.</p> <p data-bbox="418 399 575 414">-----</p> <p data-bbox="311 439 522 462"><u>Seegebiet Kanal:</u></p> <p data-bbox="311 482 912 535">Am 14/3. wurde 1 EIM/J vor Dünkirchen geräumt.</p> <p data-bbox="428 560 586 576">-----</p> <p data-bbox="311 601 458 624"><u>Besonderes:</u></p> <p data-bbox="311 644 953 886">Im Bereich der Gruppe West wurden im Februar 1943 112 Uboote und 282 Handelsschiffe mit 185.000 BRT geleitet. Auf die Geleite erfolgten 7 fdl. Luftangriffe, 1 S-Boots- und 1 Ubootsangriff. 1 VP-Boot wurde durch Ubootsangriff versenkt. Geräumt sind 27 Grund- und 15 Anker-tauninen. 3 fdl. Flugzeuge wurden abgeschossen. Gruppe West hebt hervor:</p> <ol data-bbox="311 905 966 1276" style="list-style-type: none"> <li>1.) Erneutes Aufleben der Tätigkeit gegnerischer Überwasserstreitkräfte vor franz. Küste in Kanallenge unter Benutzung von Lücken in den Flankensperren.</li> <li>2.) Erneutes Auftauchen und Angriff feindl. U-boat gegen Erzfahrt vor Bilbao.</li> <li>3.) Schwere Luftangriffe gegen Lorient, St. Nazaire und Brest führen zur Stilllegung Werftbetriebes in den beiden ersten Häfen und zwingen zur Räumung dieser Häfen durch eigene Streitkräfte zwecks Vermeidung weiterer Verluste.</li> </ol> <p data-bbox="450 1301 605 1316">-----</p> |     |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |
|----------------|---------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 5.3.43         |               | <p data-bbox="263 269 990 293"><u>III. Nordsee, Norwegen, Nordmeer.</u></p> <p data-bbox="263 334 458 358"><u>Nordsee:</u></p> <p data-bbox="263 374 434 399">1. <u>Feindlage:</u></p> <p data-bbox="301 415 990 660">Nach eigener Luftaufklärung standen 1935 Uhr 5 S-Boote halbwegs zwischen Texel und Yarmouth auf Kurs 0. Nach Funkaufklärung meldete MTB 88 um Mitternacht zum 16/3. eigenes Geleit mit 1 Zerstörer und unbekanntem Hilfsschiff 14 sm NW-lich Terschelling auf Kurs 20°. MTB 34 meldete etwa gleichzeitig 2 eigene Hilfsschiffe etwa 13 sm W-lich Gravenhage auf Kurs 35°.</p> <p data-bbox="263 722 458 746">2. <u>Eigene Lage:</u></p> <p data-bbox="301 763 1033 1105">M 3420 und ein Schlepper wurden nach erfolgreicher Suche nach in Seenot geratenen eigenen Fliegern von fdl. Jagdflugzeugen angegriffen. 5 Mann wurden verletzt. Eine Gruppe der 34.Msfl. wurde 1655 Uhr von 1 engl. Kampfflugzeug und 1 Jäger angegriffen und erlitt Personalausfälle. Sämtliche Boote wurden beschädigt und sind außer KB. Geleit 1075 wurde in der Nacht zum 16/3. in AN 8236 von fdl. S-Booten angegriffen. Ergebnis steht noch aus. Bei Helgoland, Roter Sand, Terschelling und Schiermonnikoog wurden insges. 5 BIII/J geräumt, dabei 1 durch MS-Flugzeug.</p> <p data-bbox="301 1121 966 1176">Geleit- und Sicherungsdienst wurden im übrigen planmäßig durchgeführt.</p> <p data-bbox="263 1236 713 1261"><u>Norwegen / Nordmeer:</u></p> <p data-bbox="263 1277 434 1301">1. <u>Feindlage:</u></p> <p data-bbox="301 1318 979 1407">Durch Funkaufklärung wurden im Murmansk-Bereich 6 russ. Zerstörer festgestellt. Aufklärung über der Nordsee war gering, bei den Islandstaffeln mit 6 er-</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
|----------------|---------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| (A)<br>15.3.43 |               | <p>faßten Flugzeugen normal. Nachträgliche Bildauswertung vom 12/3. ergab im Seegebiet zwischen Murmansk und Kolaknie 24 D. mit zus. 150.000 BRT und 1 T. von 9.300 BRT im Dock.</p> <p>-----</p> <p>2. <u>Eigene Lage:</u></p> <p>Am 14/3. beschossen russ. Batterien nach Petsamo laufendes eigenes Geleit mit 193 Schuß ohne Schadenswirkung. Feuer wurde mit 72 Schuß durch eigene Battr. erwidert. Geleiddienst wurde planmäßig durchgeführt.</p> <p>Bei Floroe wurde gestrandetes engl. S-Boot unter norweg. Flagge sichergestellt. Suche nach Crew ist eingeleitet. Nach Meldung von Adm. Westküste handelt es sich um norweg. MTB 631, dessen Besatzung wahrscheinlich durch anderes MTB nach Angriff auf D. "Optima" (s.MTB 14/3.) geborgen wurde.</p> <p>Feststellungen von Adm. Westküste über Kettentreibminen auf Schärenweg s. Fs. 1315.</p> <p>MOK Norwegen meldet, daß für Hammerfest als Ubootstützpunkt Flakschutz unbedingt erforderlich ist, und bittet, da Lfl 5 ablehnt, um Entscheidung, ob aus Flakverteidigung des Aasenfjords 2 schw. und 1 leichte Flakbattr. abgezogen werden können. Als vorläufiger Flakschutz sind 2 Artl.MFP vorgesehen.</p> <p>Der Schutz von Altafjord erhält MOK Norwegen Weisung von Gruppe Nord, neben Verlegung schwerer Flakbattr. "Thetis" auch Verlegung mittl. und leichter Flakbattr. nach Alta zu prüfen, wobei fallweise Rückverlegung nach Bogenbucht ganz oder teilweise kurzfristig erforderlich werden kann. Weiter weist Gruppe auf große Iringlichkeit</p> |

| Tag<br>Uhrzeit              | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
|-----------------------------|---------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <p>15.3.43</p> <p>(167)</p> |               | <p>der Ausrüstung des 2. und 3. Netzkäfigs in Altafjord mit Festschrauben und Pollern hin. (s.Fs. 1201).</p> <p>Admiral Nordmeer meldet weitere Verschiebung von Minenaufgabe "Klein Erna". Wetterunternehmen "Brausewetter" ist gleichfalls um 24 Stunden verschoben und erst 2325 Uhr angelaufen.</p> <p>Für Einbringung von "Regensburg" und "Karin" erhält "Regensburg" durch Skl mit FT den Sonderschlüssel "Karin" übermittelt. Beide Schiffe können ab 16/3. nach Funkanweisung Himalaya mit Sonderschlüssel "Karin" arbeiten. Für "Karin" allein kommt Sonderschlüssel "Karin" im Schlüssel Tibet in Betracht.</p> <p>Entsprechende Unterrichtung von Gruppe Nord erfolgt mit Vfg. 1/Skl I k 775/43 Gkds.Chefs. Abschrift in KTB Teil C Heft II a.</p> <p>-----</p> <p>IV. Skagerrak, Ostsee-Eingänge, Ostsee.<br/>=====</p> <p>VP-Streifen Hirtshals - Arendal ist tags mit 4, nachts mit 5, Sperrücke Hanstholm mit 1 VP-Boot besetzt. Je 1 ELK/J wurde geräumt bei Samsø, westl. und ostwärts Anholt und westl. Hela. Eine ELK/A detonierte westl. Samsø. Geleitedienst im Bereich des BSO wurde planmäßig durchgeführt.</p> <p>Bei in Küstenstreifen Kronstadtbucht auf eigener Seite eingesetzter Kosakenkompanie brach in der Nacht zum 15/3. Meuterei aus. 3 Rädelsführer sind entkommen. Ab 0300 Uhr erfolgte fgl. Trommelfeuer und Angriff auf Peterhof. Battr. Strelna schoß auf Anfordern Heeres von 0555 - 0558 Uhr Sperrfeuer. In Battr.Gelände er-</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
|----------------|---------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 15.3.43        |               | <p data-bbox="304 269 958 450">folgten mehrere Treffer durch fdl. Artl. Beschuß von Kronstadt und karelischer Küste, die leichte Schäden hervorriefen. Battr. an Nordküste und Hafen Lavansaari wurden von eigenen Flugzeugen mit 29 SC 50 belegt. Abwehr erfolgte durch schwere Flak und 2 Jäger.</p> <p data-bbox="423 477 580 489">-----</p> <p data-bbox="267 568 799 591"><u>V. U b o o t s k r i e g f ü h r u n g .</u></p> <p data-bbox="267 594 799 606">=====</p> <p data-bbox="267 632 437 654">1. <u>Feindlage:</u></p> <p data-bbox="304 674 958 855">Luftaufklärung in der Biscaya war mit 36 beobachteten Flugzeugen lebhaft. Bei der SSS-Meldung am 14/3. aus Raum SWlich Freetown handelte es sich um den von ital. Uboot versenkten Truppentransporter "Empress of Canada" mit Kurs auf Freetown.</p> <p data-bbox="423 883 580 895">-----</p> <p data-bbox="267 919 463 941">2. <u>Eigene Lage:</u></p> <p data-bbox="304 961 932 1143"><u>Im Nordatlantik</u> liegen Erfolgsmeldungen der Gruppe Raubgraf nicht vor. Gruppe soll 16/3. 1000 Uhr <del>AM</del> VP-Streifen von AK 7791 - ED 1485 besetzen. U 757 (tauchunklar) und U 359 werden über Aufnahme durch eigene T-Boote in BF 7366 am 17/3. 1400 Uhr unterrichtet.</p> <p data-bbox="304 1161 889 1214">U 415 hat aus Islandpassage keine Abwehr und Überwachung gemeldet.</p> <p data-bbox="304 1233 953 1415">Führung an Geleitzug in CF durch Gruppe Unverzagt blieb den Tag über gehalten. U 524 meldet von 2100 Uhr Versenkung Schlußschiffes von 6.000 BRT durch  Angriff in CE 5326. Gegner ist stark gesichert und besteht aus über 40 Schiffen, darunter T.</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
|----------------|---------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 15.3.43        |               | <p>Von den Südbooten liegen Erfolgsmeldungen nicht vor. Im Mittelmeer ist 1 D. von 8.000 BRT versenkt. Weitere Meldungen enthält Ergänzung zur Lage Uboote in KTB Teil B Heft IV.</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
| (168)          |               | <p>2/Skl BdU op erhält Weisung, daß wegen heimkehrender "Doggerbank" ab 16/3. Angriff für Uboote in einem Gebiet 100 sm beiderseits Linie von ED 88 über CG 49 und CG 25 nach N bis Kap Ortegal gesperrt ist.</p> <p>-----</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |
|                |               | <p>VI. Luftkriegführung.</p> <p>=====</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
|                |               | <p><u>Raum um England:</u></p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |
| (169)          |               | <p>Der Angriff auf Sunderland, zu dem in der Nacht zum 15/3. 45 Flugzeuge eingesetzt wurden, richtete sich bei günstigem Wetter gegen den Hafen, die Werftanlagen und den Stadtteil südl. des River Wear. Die Angriffswirkung wird vom Genst.d.Lw. als verhältnismäßig sehr gut bezeichnet. Am Tage waren von Lfl 3 im Westraum 137 Flugzeuge, davon 59 Jäger, und im Mittelmeer 9 Flugzeuge zur U-Jagd und Aufklärung eingesetzt. Am Nachmittag griffen 20 Boston eigenen Flugplatz bei St. Brieux mit 90 Sprengbomben an und verursachten <sup>mg</sup>eigenen Schaden im Rollfeld. In der Nacht zum 16/3. starteten 32 eigene Kampfflugzeuge gegen Grimsby. Die fdl. Einflugs-tätigkeit in dieser Nacht in den deutschen Machtbereich war gering.</p> <p>-----</p> |
|                |               | <p><u>Mittelmeerraum:</u></p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
|                |               | <p>Im tunesischen Raum wurden 3 fdl. Flugzeuge abgeschossen. Ital. Luftwaffe meldet schwere Beschädigung eines D. von 12.000 BRT am 14/3. vorm. aus fdl. Geleitzug vor Bone durch Angriff von LT-Flugzeugen. Gegen den regen Geleitverkehr in der südl. Syrte waren in den Abendstunden 17 eigene Kampfflugzeuge und 2 Wellen mit</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
|----------------|---------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 15.3.45        |               | <p>je 7 Torpedoflugzeugen eingesetzt. Erfolgsmeldung steht noch aus. Ital. Luftaufklärung in dem Raum um Cypern ergab keinerlei Sichtmeldungen.</p> <p>-----</p> <p><u>Ostfront:</u></p> <p>Im Schwarzen Meer wurde Aufklärung geflogen. Lfl 5 meldet aus Nordmeer und Barentsee keine besonderen Ergebnisse.</p> <p>-----</p> <p><u>VII. Kriegführung im Mittelmeer und Schwarzen Meer.</u></p> <p>=====</p> <p><u>1. Feindlage Mittelmeer:</u></p> <p>Ein Minenkreuzer der "Adventure"-Klasse ist am 14. abends aus Gibraltar nach Westen ausgelaufen. Vom Mittelmeer kommend sind am 15/3. vorm. ein Transporter und 1 D. mit 2 Zerstörern und einer Korvette in Gibraltar eingelaufen. Vom Atlantik her lief mittags ein Geleitzug von 8 beladenen USA-D. mit 2 Zerstörern und 3 Korvetten in den Hafen ein. Die Belegung von Gibraltar wurde mittags mit einem "Dido"-Kreuzer im Dock, 1 Minenleger, 3 Hsk, 9 Zerstörern, 14 Korvetten, 2 Kabellegern, 4 Transportern, 63 D. und 8 T. sowie 180 Flugzeugen festgestellt.</p> <p>Über einen schweren Verband im westl. Mittelmeer liegen Meldungen nicht vor.</p> <p>Vor der algerischen Küste herrschte reger Geleitverkehr. Ein größeres Westgeleit wurde mittags 40 sm CNC-wärts Algier und 1845 Uhr 25 sm NC-wärts Kap Tenes von eigenen Uboot gemeldet und angegriffen.</p> <p>In der großen Syrte erfaßte eigene Luftaufklärung vorm. größeren weststeuernden Geleitzug</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
|----------------|---------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <u>15.3.43</u> |               | <p>aus 6 D. und 4 T. mit 8 Sicherungsfahrzeugen etwa 120 sm westl. Bengasi. Dieses Geleit wurde letztmalig 1410 Uhr 75 sm ostw. Kap Misurata gesichtet. Im Gebiet Marsa Matruk wurden vorm. 2 D. mit 2 Sicherungsfahrzeugen und 4 weitere kleinere Schiffe auf Kurs West sowie 1 Zerstörer, 1 Bewacher und 3 weitere unbestimmte Einheiten auf Kurs Ost gesichtet.</p> <p>Ein Uboot stand 60 sm SW-lich Elba, ein weiteres 26 sm westl. Ostia.</p> <p>-----</p> <p><u>2. Eigene Lage Mittelmeer:</u></p> <p>Im Cp.Gebiet standen 2 ital. Uboote.</p> <p>U 380 hat 1845 Uhr aus Westgeleit in CH 8374 einen D. von 8.000 BRT versenkt.</p> <p>U 561 und U 431. haben Messina-Straße auf dem Weg ins westliche Mittelmeer passiert.</p> <p>In der Nacht zum 14. standen 2 S-Boote im VP-Streifen vor nordtunesischer Küste. In Biserta sind z.Zt. nur 2 Boote der 3.Sfl. KB. S 153, S 154 verlegen in der Nacht zum 16/3. von Empedocle nach Biserta.</p> <p>6.Rfl. hat mit 3 Booten Minengeleit am 14/3. durchgeführt. Am 13/3. wurde aus bekannter Sperre NW-lich Zebib eine Mine geräumt. 6 HR-Boote sind in Trapani eingelaufen. U-Jäger 2204 und 2201 sind 14/3. abends von Messina aus zur U-Jagd bei Kap Spartivento angesetzt. Boote erhielten später Befehl, nach Palermo zu gehen und R 12 und 13 nach Messina zu schleppen. U-Jäger 2202, 2203 und 2210 sind am 14. von Palermo in Neapel eingelaufen, U-Jäger 2205 und 2208 trafen von Genua aus in dem gleichen Hafen ein.</p> |



| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse <span style="float: right;">152</span>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
|----------------|---------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 15.3.43        |               | <p>BSW beantragt die für 22. U-Jagdfl. vorgesehene Yacht L'Incompse der U-Jägergruppe der 6.Sich.Flottille zuzuteilen, um dieser Geleitgruppe vermehrten Waffenschutz zu geben.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p>3. <u>Seetransportlage:</u></p> <p>5 ital. Zerstörer haben vorm. deutsche Truppen in Tunis abgesetzt. KT 5 und 6 stehen auf dem Marsch von Palermo nach Trapani. Weitermarsch nach Tunis ist vorgesehen. Auf dem Rückmarsch von Biserta und Tunis nach Neapel und Palermo befinden sich 8 D. und 2 T. 2 zum Rückgeleit 2-er D. aus Sousse angekündigte MFP sind bisher in Biserta nicht eingetroffen.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p>4. <u>Bereich Marinegruppe Süd:</u></p> <p><u>Ägis:</u></p> <p>Netzleger "Piräus" hat Sonderaufgabe durchgeführt. Ein Sicherungsboot<sup>ist</sup> im Hafen von Chania infolge Maschinenexplosion gesunken. Geleitverkehr wurde planmäßig durchgeführt.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p><u>Schwarzes Meer:</u></p> <p><u>Feindlage:</u></p> <p>Nach Luftaufklärung stand gegen Mittag westl. Sotschi 1 Zerstörer und 1 Handelsschiff auf Kurs SO und ein weiterer Zerstörer NW-lich Poti ebenfalls auf Kurs SO. In Poti lagen 1 Schlachtschiff und 2 schwere Kreuzer, davon einer im Dock, in Batum 1 D. von 4.000 BRT, ein Fahrgastschiff von 9.000 BRT sowie auf Reede 4 T. zu je 7.000 BRT. In Tuapse lagen außer leichten</p> |

| Tag<br>Uhrzeit       | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
|----------------------|---------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <p><u>5.3.43</u></p> |               | <p>Seestreitkräften 9 D. mit zusammen 9.000 BRT sowie auf Reede der von 1.Sfl. in Brand geschossene T. von 7.000 BRT. 2 weitere D. mit zusammen 1.800 BRT wurden in Gelendschik festgestellt.</p> <p>-----</p> <p><u>Eigene Lage:</u></p> <p>S-Bootseinsatz und Geleiddienst entfiel wegen Wetterlage. Ebenso war Übersetzverkehr Kertsch - Taman eingestellt. Auf dem Wege Jenikale - Kossa Tschuschka wurde Verkehr mit Pi-Landungsbooten und S-Fähren aufrecht erhalten.</p> <p>Der in der Nacht zum 14/3. zur Beobachtung von Luftminen ausgelegte LFP 475 ist 3 sm nördl. der Fischsalzerei beim Ankerlichter infolge Minentreffers gesunken. 6 Mann sind gefallen. Minenkontrolle war wegen Wetterlage nicht durchführbar. Durch die Pi-Landungsboote und S-Fähren wurden nach Westen 1175 Soldaten, 94 Gefangene, 477 Zivilisten, 674 Pferde, 201 mot. und 549 bespannte Fahrzeuge u.a. befördert.</p> <p>-----</p> <p><u>VIII. Lage Ostasien.</u></p> <p>-----</p> <p>Besondere Meldungen liegen nicht vor.</p> <p><i>Handwritten:</i> C/Skl.</p> <p><i>Handwritten:</i> 1/Skl.</p> <p><i>Handwritten:</i> I b</p> <p><i>Handwritten:</i> I b (Kr)</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  | 153 |
|----------------|---------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----|
| 16.3.43        |               | <p><u>P o l i t t i s c h e r   L a g e ü b e r b l i c k .</u></p> <p>=====</p> <p>In einer im Inlande nicht veröffentlichten Erklärung an die Auslandspresse hat Dr. Goebbels festgestellt, daß die europäische Neuordnung im wesentlichen auf freiwilliger Grundlage aufgebaut werden solle und nicht auf Diktatur. Das Reich wünsche das individuelle Gepräge der europäischen Nationen aufrechtzuerhalten. Der Nationalsozialismus sei keine Exportware. Diese Erklärung ist in der Auslandspresse stark beachtet und zum Teil mit skeptischen Kommentaren versehen worden.</p> <p>Zum Edenbesuch in Washington erklärte Staatssekretär Hull vor der Presse, das Wichtigste in den Besprechungen sei Herstellung einer vollkommenen Verständigung über die Fortführung des Krieges und die Notwendigkeit der Lösung der wichtigsten Nachkriegsprobleme. Diese Fragen würden unter weitgehendem Austausch von Informationen und zwar unter Einbeziehung Rußlands und Chinas innerhalb der gegebenen Grenzen zu lösen sein.</p> <p>Nach diplomatischem Bericht fängt die Stimmung in Finnland an, sich zu beruhigen. Der neue Ministerpräsident hat das Gemeinsame der politischen Situation Finnlands und Deutschlands gegenüber der bolschewistischen Gefahr betont.</p> <p>Die bereits vermerkte Annäherung zwischen den Kreisen de Gaulles und Girauds kommt in der Ausschiffung mehrerer Regierungsmitglieder in Algier und Marokko zum Ausdruck, die bisher in scharfer Opposition zu de Gaulle gestanden haben.</p> |     |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
|----------------|---------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 15.3.43        |               | <p>In einem Interview erklärte der türkische Ministerpräsident, daß im Hinblick auf die türkischen Beziehungen zu den arabischen Ländern die Politik der türkischen Regierung mit der großbritannischen identisch sei. Nach Transozean hat der in Ankara weilende brit. Luftmarschall Douglas vornehmlich Fragen der Bodenorganisation sowie die Einlagerung von Brennstoff, Munition und Ersatzteilen besprochen.</p> <p>Nach einer weiteren Transozeanmeldung ist die Abreise der schweizerischen Kolonie aus Bulgarien nicht durchgeführt.</p> <p>-----</p> <p><u>Lagebesprechung bei C/Skl.</u></p> <p>=====</p> <p>I) <u>Chef Skl Qu A I</u> teilt mit, daß der Stab des deutschen Geleitchefs Mittelmeer, um dessen Stellung z.Zt. in Rom verhandelt wird, aus dem BSW-Bereich gestellt werden muß. Die Besatzungen für die von den Italienern geforderten ehemals französischen Torpedoboote und Avisos werden auf der Werft liegenden Torpedobooten entnommen werden.</p> <p>-----</p> <p>II) M.Att. meldet, daß offizielle japanische Bitte zu erwarten ist, daß deutsches an Japan abzugebendes Uboot vom Typ <del>U</del><sup>D</sup> von deutscher Besatzung überführt wird und daß Admiral Nomura an der Überführungsfahrt teilzunehmen wünscht. C/Skl weist darauf hin, daß Chef Skl nicht beabsichtigt, eine deutsche Uboatsbesatzung für diesen Zweck zur Verfügung zu stellen.</p> <p>-----</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
|----------------|---------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 16.3.43        | III)          | <p>C/Skl weist ferner darauf hin, daß die von der "Funkpresse" in das Ausland gelangenden Nachrichten betreffend Seekriegführung außerordentlich zu wünschen übrig lassen. Der neu zum Propagandaministerium kommandierte KVO soll dem Minister die Ansicht der Skl mitteilen. M I bemerkt, daß bisher alle Versuche der Marine, auf eine Umgestaltung der Funkpresse auf dem Wege über OKW / Presse einzuwirken, vergeblich gewesen sind.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p style="text-align: center;"><u>B e s o n d e r e s .</u></p> <p>I) Aus dem Abschlußbericht der Marinegruppe Nord über den Ostseekrieg 1942 hat Chef Skl entnommen, daß sowohl die beteiligten Seestreitkräfte unter Führung des FdM Ost und der ihm unterstellten Verbandschefs und Kommandanten wie die Einheiten des Mar.Bef. Ostland die großen Aufgaben mit geringen Mitteln in pausenlosen Einsatz unter schärfster Anspannung von Personal und Material bei teilweise harter Gegenwehr erfolgreich erfüllt haben. Chef Skl erkennt diese Leistungen in Schreiben l/Skl I a 7518/43 geh. an Gruppe Nord, FdM Ost, Adm. Ostland und M.Verb.Stab Finnland ausdrücklich an und gibt dabei Vertrauen Ausdruck, daß der jetzt beginnende Ostseekrieg 1943, der mindestens ebenso hart werden wird wie die zurückliegenden Kampfabschnitte, von den beteiligten Befehlshabern</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
|----------------|---------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <u>16.3.45</u> |               | und Streitkräften in Zusammenarbeit mit den anderen Wehrmachts-<br>teilen mit gleicher Härte und Entschlossen-<br>heit geführt werden wird.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
| (171)          |               | Abschrift des Schreibens in KTB Teil C Heft III.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
|                | II)           | <p>Gruppe Nord hat aus Weisung von Skl betr. Einsatz der Seestreitkräfte im Nordraum (s.KTB 10/3.) gefolgert, daß die Streitkräfte solange in Narvik zu verbleiben haben, bis erster Einsatz erfolgt ist oder andere Umstände zu veränderter Beurteilung führen. Gruppe meldet am 11/3., daß sie bei jeder sich bietenden Gelegenheit, die sinnvollen Einsatz verspricht, Chef Skl Einsatzgenehmigung vorschlagen wird. Gruppe hofft, daß rechtzeitiges Erkennen durch verstärkte Luftaufklärung möglich sein wird und beabsichtigt, während jetziger Übungszeit in Narvik Vorstöße von dort aus vorzuschlagen, falls sich in dieser Zeit Gelegenheit bietet. Gruppe ist an sich jedoch der Ansicht, daß sowohl Geleitangriff wie Landungsabwehr mit günstiger Aussicht aus Alta-<br/>raum erfolgen, von wo in plötzlichem Vorstoß und kurzem Anmarsch taktische Überraschung am wahrschein-<br/>lichsten ist, zumal Zusammenziehung der Kampfgruppe Gegner doch bekannt werden wird. Bis Ende März kommt jedoch nur Einsatz von Narvik aus in Frage.</p> |
|                |               | <p>Im Grundsatz hat Gruppe Nord durchaus Recht. Allerdings ist Ausbau der Luft-<br/>abwehr in Altafjord notwendig. Nach Mel-<br/>dungen Lw.FüStb. I c sind im Herbst 1942<br/>2 Hampdon-Staffeln in den Raum Murmansk<br/>verlegt. Nach Ausbildung russ. Besatzungen<br/>sind engl. Besatzungen zurückgezogen wor-<br/>den. Im Februar 1 Torp.Flugzeug, Bordfunker<br/>abgeschossen<br/>gefangen genommen. Nach dessen Aussage</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      | 155 |
|----------------|---------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----|
| 15.3.43        |               | <p>hat die Torp.Staffel 7 Besatzungen. Flugplatz dieser Staffel Warlamowo, 13 km nordostwärts Murmansk. Ob die 2. Staffel auch dort liegt, ist unbekannt. Weitere Meldungen liegen nicht vor.</p> <p>Überführungen von LT-Flugzeugen auf direktem Überflug nach Murmansk sind ohne weiteres möglich.</p> <p>Admiral Nordmeer hat Ansicht der Gruppe betr. Absprung von Alta zugestimmt und ergänzend dazu gemeldet:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1) Erfassen Geleitzüge durch Uboote erst auf Linie Bäreninsel - Nordkap gegeben, da zur Zeit noch geringe Bootszahl Aufstellung auf dieser Linie bedingt. Nach letzten Erfahrungen erkennt während jetziger Jahreszeit auch Luft im günstigen Falle Geleitzüge erst verhältnismäßig wenig westlich dieser Linie. Daher Gefahr sehr groß, daß bei Operieren aus Narvikraum wertvolle Zeit verloren geht.</li> <li>2) Anzustreben ist Anpacken Geleitzüge abgesetzt von schwerer Feindgruppe, die im allgemeinen zu nahes Herangehen an eigene Luftstützpunkte vermeidet, auf 20 Grad und ostwärts mit kürzestem An- und Rückmarsch.</li> <li>3) Operieren aus Narvikraum bedeutet Verlängerung Armarsches um wenigstens 350 sm, damit wesentliche Herabsetzung Kampfausdauer der Zerstörer während Geleitzugbekämpfung.</li> <li>4) Daher baldigste Verlegung BdK-Verband in Kaafjord richtig, um bei gegen Ende März erwartetem Geleitzug von dort abzuspringen. Verlegungsbereit voraussichtlich 22/3.</li> </ol> |     |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |
|----------------|---------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <u>6.3.43</u>  |               | <p data-bbox="295 243 976 329">5) Aufenthalt Verbandes für fdl. Luftaufklärung in beiden Räumen gleich, durch fdl. Agenten im Alta-raum schwieriger erkennbar.</p> <p data-bbox="295 359 963 477">Gruppe Nord stimmt ihrerseits dieser Stellungnahme zu und schlägt vor, Kampfgruppe nach 22/3. nach Alta zu verlegen, falls sich bis dahin keine Einsatzmöglichkeit aus Narvikraum ergeben hat.</p> <p data-bbox="426 495 963 553">Skl wird Chef Skl diesen Vorschlag befürwortend nach Rückkehr aus Rom vorlegen.</p> <p data-bbox="426 560 1011 618">C/Skl hat sich in diesem Sinne mit OB Mar.Gr. Nord fernmündlich verständigt.</p> <p data-bbox="466 641 625 651">-----</p> <p data-bbox="231 677 1017 825">III) LVO zu OKH Genst.d.H. hat als Besprechungsunterlage für angeregte Fühlungnahme zwischen C/Skl und Chef Gen.Stabs d.H. eine Zusammenstellung der z.Zt. zwischen See- und Landkriegführung schwebenden Probleme wie sie sich ihm darstellen, an C/Skl übermittelt.</p> <p data-bbox="359 848 870 866">C/Skl bezeichnet als wichtige Probleme:</p> <ol data-bbox="359 878 804 966" style="list-style-type: none"> <li>1) Kriegführung auf dem Ladogasee,</li> <li>2) Kriegführung im Mittelmeer,</li> <li>3) Kriegführung im Schwarzen Meer.</li> </ol> <p data-bbox="295 984 857 1002">Ziffer 1) und 2) werden bereits bearbeitet.</p> <p data-bbox="295 1014 777 1032">Zu Ziffer 3) ergeben sich 2 Probleme:</p> <ol data-bbox="295 1055 1006 1332" style="list-style-type: none"> <li>a) Bereitstellen von Kanonenbooten, Ujagdstreitkräften und Minenträgern für die augenblickliche Kampfführung.</li> <li>b) Vorbereiten einer kombinierten Operation gegen die Kaukasusküste mit dem Ziel, den Feldzug des Sommers 1942, der über Land den gewünschten Erfolg nicht gebracht hat, über See zu wiederholen. Hierfür Bereitstellung von Transportraum, Sicherungstreitkräften und Mitteln zur Bekämpfung der Küste.</li> </ol> |



| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse <span style="float: right;">156</span>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
|----------------|---------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 16.3.43        |               | <p><u>Zu 3 a)</u> ergeben sich neben den bisher laufenden keine neuen Forderungen.</p> <p><u>Zu 3 b)</u> müssen Untersuchungen angestellt werden über die Durchführbarkeit des angeregten Planes. Gruppe Süd ist mit der Bearbeitung in Form einer Studie zu beauftragen.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p>IV) Skl Qu A hat zu den von OKW übermittelten durch General Warlimont überbrachten Anforderungen der Italiener (s.KTB 5/3.) Stellung genommen und an OKW geleitet. Abschrift gem. 1/Skl I c 7486/43 Gkdos. in KTB Teil C Heft XIV.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p style="text-align: center;">L a g e 16/III.<br/>=====</p> <p><u>I. Kriegführung in den außerheimischen Gewässern.</u><br/>=====</p> <p>1. <u>Feindlage:</u></p> <p style="padding-left: 40px;">Besondere Nachrichten liegen nicht vor.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p>2. <u>Eigene Lage:</u></p> <p style="padding-left: 40px;">Skl unterrichtet "Doggerbank"</p> <p style="padding-left: 40px;">a) durch FT 1001, daß am 12/3. gemeldetes langsames Geleit durch eigene Uboote nach N abgedrängt ist. Standort 15/3. NNW-lich Azoren. Schnelles Geleit stand 14/3. abends mit 13,3 kn auf 25 W.</p> <p style="padding-left: 40px;">b) durch FT 1105 über Neutralenstandorte vom 12/3. 2400 Uhr MEZ.</p> <p style="padding-left: 40px;">c) über Wetterlage für 16/3.</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |
|----------------|---------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 16.5.43        |               | <p>Unterrichtung aller Außerheimischen über<br/>Februarreparaturlage in südafrikanischen Häfen<br/>erfolgt durch FT 2017.</p> <p>-----</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
|                |               | <p>II. Lage Westraum.</p> <p>=====</p> <p>1. <u>Feindlage:</u></p> <p>Fl.F. Atlantik meldete 1142 Uhr 140 sm SW-lich<br/>Lorient 3 D. zu je 500 - 1.000 BRT auf Kurs 330°. In<br/>Dartmouth und Plymouth wurden 1800 Uhr je 8<br/>kleinere D. mit Sicherungsfahrzeugen einlaufend<br/>gesichtet. SW-lich Portland standen 6 D. hinter<br/>3 Minensuchern auf W-Kurs.</p> <p>-----</p> <p>2. <u>Eigene Lage:</u></p> <p><u>Gebiet Atlantikküste:</u></p> <p>T 12, 18, 23 sind 1600 Uhr aus La Pallice ausge-<br/>laufen zur Aufnahme von U 757.</p> <p>Z 23, 24, 32 haben nach Royanreede verlegt<br/>klar zur Unterstützung für Aufgabe der 2.Tfl.<br/>5 Flugzeuge der III.K.G. 40 fliegen am 17/3.<br/>bewaffnete Aufklärung für Gruppe West zwischen<br/>4200 und 4430 W bis Grenze Reichweite. 3/KF 123<br/>hält 17/3. ab 1230 Uhr 2 - 3 Flugzeuge klar zur<br/>Sicherungsaufgabe für U 757 in der Biscaya.</p> <p>Gruppe West hat Vorschlag zum Ausbringen von<br/>4 Blockadebrechern gem. Weisung von Skl vorgelegt.<br/>Abschrift gem. 1/Skl I k 787/43 Gkdos.Chefs. mit<br/>Stellungnahme von 1/Skl s. KTB Teil C Heft II b.</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
|----------------|---------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 16.3.43        |               | <p>Ubootsaufnahme für "Pietro Orseolo" ist nicht vorgesehen, da das Schiff reichlich Fahrtüberschuß hat. Skl schlägt vor, daß "Pietro Orseolo" auf Breite von Punkt Venezia nach O läuft und in Nacht zum X + 3 Tag Zerstörertreffpunkt ansteuert. Gruppe West übernimmt Befehlsführung für "Pietro Orseolo" 24 Stunden nach Abmarsch von Punkt Venezia.</p> <p>-----</p> <p><u>Seegebiet Kanal:</u></p> <p>Aus Sperre südl. Boulogne hat 12.Rfl. 1 AT-Künn und 2 EFA geräumt.</p> <p>-----</p> <p><u>III. Nordsee, Norwegen, Nordmeer</u></p> <p>=====</p> <p><u>Nordsee:</u></p> <p>1. <u>Feindlage:</u></p> <p>Nach Funkentzifferung ist am 15/3. 1300 Uhr Trawler "Morawia" bei Harwich infolge Minentreffers gesunken.</p> <p>-----</p> <p>2. <u>Eigene Lage:</u></p> <p>Geleit 1075 wurde 0016 Uhr in AN 8236 von fdl. S-Booten angegriffen. D. "Marie Tost" und "Agnete" sind gesunken. 1 S-Boot wurde in Brand geschossen.</p> <p>Zu der Versenkung von nunmehr 4 D. durch fdl. S-Boote meldet BSN Anordnung, daß Strecke zwischen Tonne L 1 und Hook von Geleiten nur zwischen 0400 und 2200 Uhr befahren wird, notfalls Helder oder Borkum ansulaufen ist. Verzögerung im Geleitverkehr</p> |

157

(174)

(175)

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
|----------------|---------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 15.3.43        | (176)         | <p>muß in Kauf genommen werden. Da Gegner indes verhin-<br/>derten S-Bootsansatz durch verstärkte Luft- und<br/>Minenoffensive auszugleichen suchen wird, wird sich<br/>nach Ansicht des BSW die befohlene Abgabe der 25.Msfl,<br/>einer halben Rfl., der Flakjäger 25 und 26 sowie der<br/>Verlust von 6 VP-Booten in die Ostsee } verhängnisvoll<br/>auswirken. (s.Fs. 1312).</p> <p>Es handelt sich um die Verbände, die wäh-<br/>rend des Ruhens der Ostseekriegführung im<br/>Winter aus dem Bereich des FdM Ost abge-<br/>zogen waren.</p> <p>Bei Flakbattr. Helder wurde ein Fernsprechkabel<br/>durch holländische Sabotage durchschlagen.</p> <p>Vor Geleiten wurden insgesamt 12 BLM/J geräumt.<br/>Geleitsdienst wurde im übrigen planmäßig durchgeführt.</p> <p>-----</p> <p><u>Norwegen / Nordmeer:</u></p> <p>1. <u>Feindlage:</u></p> <p>Nach Funkaufklärung standen 4 russ. Uboote<br/>an norw. Nordküste in See. Aufklärung über der Nord-<br/>see war normal, bei den Islandstaffeln nur gering.<br/>Nach eigener Ubootmeldung wurde vom 11. - 14/3.<br/>zwischen Island und Farör keine Abwehr und Be-<br/>wachtung festgestellt.</p> <p>Nach Feindlagebericht Nr. 28 von Gruppe Nord<br/>ist nachträglich bekannt geworden, daß zur Sicherung<br/>bei PQ 22 noch Hilfsflugzeugträger "Dasher" einge-<br/>setzt war oder künftig für Geleitsdienst England -<br/>Murmansk vorgesehen ist. Bezüglich Landungsfrage<br/>bemerkt Gruppe Nord in diesem Bericht: In letzter<br/>Zeit häufen sich Nachrichten, die Großaktion West-<br/>mächte ab Mitte März ankündigen. Genannt werden als<br/>Aktionsgebiet neben Frankreich und westl. Mittelmeer,<br/>Norwegen und Jütland. Gesamtwertung Nachrichtenanfall</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse <span style="float: right;">158</span>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
|----------------|---------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 16.3.43        |               | <p>läßt eindeutige Schlußfolgerung nicht zu, zumal anzunehmen ist, daß von Feindseite geleitete Nachrichtensteuerung auch von tatsächlichen Absichten ablenken soll.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p>2. <u>Eigene Lage:</u></p> <p>Am 14/3. erfolgte fdl. Luftangriff auf Kirkenes, am 14. und 15/3. auf Petsamo ohne Schäden. Geleitsdienst wurde planmäßig durchgeführt.</p> <p>MOK Norwegen meldet 28 cm Battr. Kiberg eingeschränkt gefechtsklar, da Station O trotz Einspruchs einzigen Battr.Offizier mit Fernkampfkursus abkommandiert hat.</p> <p>Auffassung des MOK erscheint überspitzt.</p> <p>Gruppe Nord hat gegen Abzug von 2 schw. und 1 leichten Flakbattr. aus Raum Aasenfjord nach Alta keine Bedenken, weist jedoch darauf hin, daß bei allerdings z.Zt. nicht zu erwartender Lageänderung Wiederverstärkung Aasenfjords notwendig werden kann.</p> <p>MOK Norwegen weist im Hinblick auf fdl. S-Bootserfolg gegen Geleit am 14/3. und bisherige vergebliche Suche nach fdl. S-Boot auf Machtlosigkeit infolge unzureichender Sicherungskräfte hin. Verstärkung des Bereichs Adm. Westküste ist aus MOK Raum nicht möglich. MOK beantragt daher zusätzliche Zuweisung von zunächst wenigstens 1 Rfl. oder 1 modernen Mfl. und von 6 Fieseler Störchen zur Überwachung des unübersichtlichen Küstengeländes, da bei steigender fdl. S-Bootstätigkeit Stilllegung des eigenen Küstenverkehrs und der wichtigen Frühjahrsfischerei droht. (s.Fs. 1510).</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
|----------------|---------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 16.3.43        |               | <p>Unternehmung "Brausewetter" (Einbau eines Wettergeräts auf Bäreninseldurch WBS "Coburg" mit Sicherung durch U 378) läuft z.Zt. planmäßig. U 255, 622 und 657 sind in Narvik eingelaufen.</p> <p>-----</p> <p><u>IV. Skagerrak, Ostsee-Eingänge, Ostsee.</u></p> <p>VP-Streifen Hirtshals - Arendal ist mit 4, Hanstholmücke mit 2 VP-Booten besetzt. Geleitedienst wurde durch Nebel behindert. Zur Wegekontrolle im BSO-Bereich waren 16 Fahrzeuge und 3 MS-Flugzeuge eingesetzt. Je 1 Mine wurde geräumt vor Aarhusbucht, westl. Samsø und ostw. Anholt. Am Abend <sup>durch</sup> flogen 6 Feindmaschinen Mitteljütland in das Kattegat nach NO. Minenverdacht liegt nicht vor.</p> <p>Fd Minsch ist mit "Ostmark", K 3 und 2 M-Booten 1622 Uhr von Kr'sand Süd zu Minenaufgabe "Klein Erna" ausgelaufen. Einer der von Abwehr vor Göteborg <sup>g</sup> eingesetzten MPK wurde innerhalb der schwed. Hoheitsgewässer von schwed. Bewachungs <del>Far</del>zeug aufgebracht.</p> <p>Adm. Dänemark meldet, daß die von dän. M-Boot "Soeridderen" in Schweden abgesetzten 10 Meuterer vorläufig interniert sind. Dän. Regierung hat Auslieferung erbeten. Mar.Ministerium hat verfügt, daß sämtl. Kutter der dän. Kriegsmarine in Häfen außerhalb militärischer Bewachung einen unentbehrlichen Maschinen <u>teil</u> ausbauen und an Land geben. (s.Fs. 1645).</p> <p>Fd Ost Streitkräfte verlegen verbandsweise aus westl. Ostsee nach Osten. Einzelheiten s. Fs. 1035. 1.Rfl. hat polnisches Minengebiet bei Hela ohne Räumergebnis freigesucht.</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse <span style="float: right;">159</span>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
|----------------|---------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 16.3.43        |               | <p>Skl Qu A hat als Liegehafen für "Prinz Eugen" Gotehafen, für "Admiral Scheer" Swinemünde befohlen.</p> <p>In Kronstadtbucht herrschte am 15/3. tagsüber rege fdl. Lufttätigkeit und starker LKW-Verkehr zwischen Lissi Noß und Oranienbaum. Raum Glinki lag wiederum unter fdl. Artl. Feuer von Seiskaari. Eigene Flugzeuge belegten Hafen von Lavansaari mit 19 SC 50 ohne Erfolgsbeobachtung infolge starker Abwehr. Nachts wurde lebhafte fdl. Lufttätigkeit im westl. Finnenbusen beobachtet.</p> <p>Gruppe Nord hatte am 22/2. auf Notwendigkeit hingewiesen, bei OKW und anderen Wehrmachtteilen für Berücksichtigung grundsätzlichen Standpunktes zu sorgen, daß Kriegsmarine für Kriegführung auf Flüssen und Binnenseen nicht zuständig und in der Lage ist. KM kann nur unterstützend mitwirken z.B. auf Ladogasee.</p> <p>Skl muß sich der Auffassung des Gruppenkdos. anschließen, daß Marine kräftemäßig nicht in der Lage ist, diese Art von Aufgaben durchzuführen, so erwünscht es an sich auch wäre. An OKW ist mit Ersuchen um Entscheidung im Sinne des Antrags der Gruppe Nord bezügl. Lagodasees herangetreten.</p> <p>-----</p> <p><u>V. U b o o t s k r i e g f ü h r u n g .</u><br/>=====</p> <p>1. <u>Feindlage:</u></p> <p>Luftaufklärung war mit nur 13 beobachteten Flugzeugen in der Biscaya mäßig. Im Nordatlantik</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
|----------------|---------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 16.3.43        |               | <p>wurden aus dem Gebiet der Geleitzugoperation Torpedierungsmeldungen mehrerer D. erfaßt. Holl. D. "Stad Harlem" (4.518 BRT) meldet Sinken infolge schwerer Kollision und fügt hinzu, daß Uboot in der Nähe steht. Ubootssichtmeldungen wurden aus der Biscaya, aus Gebiet westl. Spanien, vor Pernambuco und bei Kuba aufgenommen.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p>2. <u>Eigene Lage:</u></p> <p>Im Nordatlantik wurden Boote der Gruppe Raubgraf und aus Nordteil der Gruppe Stürmer auf einen von U 655 0825 Uhr in BD 1491 erfaßten 70° steuernden Geleitzug angesetzt. Fühlung wurde von zahlreichen Booten hergestellt. 2200 Uhr erhielt auch Gruppe Dränger Befehl, gegen diesen Gegner zu operieren, der am 17/3. Nm erfaßt sein soll. Erste Erfolgsmeldung erstattet U 603, das 2300 Uhr in BD 1539 1 D. von 5.000 BRT torpediert und wahrscheinlich einen weiteren Treffer erzielt hat. Weitere Erfolge melden aus der Nacht zum 17/3. U 435 mit Fat-Treffer auf 7.000 BRT T. und U 91, das 1 D. von 10.000 und 1 D. von 8.000 BRT versenkt hat. U 758 meldet Versenkung von 3 D. und 1 T. mit zus. 25.000 BRT.</p> <p>Die Fühlung an dem Geleitzug im Azorengebiet wurde weiter aufrecht erhalten. Erfolgsmeldungen liegen noch nicht vor, jedoch sind Angriffe beobachtet und gemeldet worden. Der Geleitzug stand mittags in CG 6269 auf Kurs 110° und 1800 Uhr in CE 6623. Boote melden z.T. starke Abwehr.</p> <p>Das tauchunklare zurücklaufende U 757 wurde mit Geleitzugboot U 359 in BE 9281 mehrfach von fgl. Flugzeug ohne Erfolg angegriffen.</p> <p>Weitere Meldungen enthält Ergänzung zur Lage Uboote in KTB Teil B Heft IV.</p> |



| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
|----------------|---------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 15.3.43        |               | <p>Abschlußbericht über Bekämpfung des Geleitzugs Nr. 16 v. 10. - 13/3. südöstl. Grönland wird zur Unterrichtung des Führers an Mar.Adj. gegeben. Abschrift gem. 1/Skl I u 804/43 Gkdos.Chefs. in KTB Teil C Heft IV.</p> <p>-----</p> <p><u>VI. Luftkriegführung.</u></p> <p>=====</p> <p><u>Raum um England:</u></p> <p>Eigenem Angriff gegen Grimsby in der Nacht zum 16/3. mit 32 Flugzeugen über dem Ziel wird auf Grund schlechter Sichtverhältnisse bei 2 eigenen Verlusten nur mittelmäßige Angriffswirkung zugesprochen.</p> <p>Am Tage waren im Raum um England 38, im Mittelmeer 5 Flugzeuge der Lfl 3 eingesetzt.</p> <p>Nachm. griffen 15 Mosquitos in niedrigsten Höhen Bahnhof und Gleisanlagen in Paderborn an und verursachter geringen Häuserschaden.</p> <p>In der Nacht zum 17/3. wurden nur insgesamt 7 Feindeinflüge, davon 5 über die Ostsee-Eingänge bis in das Generalgouvernement, wahrscheinlich zur Absetzung von Agenten, gemeldet. Möglicherweise hängen die Einflüge mit dem Ausbruch aus dem Offiziersgefangenenlager bei Hohensalza zusammen.</p> <p>-----</p> <p><u>Mittelmeerraum:</u></p> <p>Bei Angriff auf Feindgeleit ostwärts Kap Misurata wurden 3 LT-Treffer auf 2 D. und BAW gemeldet. Bei Abflug sind 3 D. brennend beobachtet.</p> <p>-----</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
|----------------|---------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 16.3.43        |               | <u>Ostfront:</u>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
|                |               | Vor den Heeresfronten wurden am 14/3. 65, am 15/3. 56 fdl. Flugzeuge bei insges. 3 eigenen Verlusten vernichtet.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
|                |               | Lfl 5 meldet in der Nacht zum 16/3. Einsatz von 14 Kampfflugzeugen auf Stadt und Hafen Murmansk.<br>-----                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
|                |               | <u>VII. Kriegführung im Mittelmeer und Schwarzen Meer.</u><br>=====                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
|                |               | <u>1. Feindlage Mittelmeer:</u><br><br>In Gibraltar ist ein "Cairo"-Kreuzer vom Mittelmeer und 1 Geleitzug aus 6 D. vom Atlantik eingelaufen. Ausgelaufen sind 1 Geleitzug aus 13 D. in das Mittelmeer und 1 Geleitzug aus 30 D. und 1 Transporter mit 7 Sicherungseinheiten in den Atlantik.<br><br>Über den schweren Verband liegen Meldungen nicht vor.<br><br>Ein Westgleit wurde mittags 45 sm westlich Kap Tenes von eigenem Uboot erfaßt und angegriffen.<br><br>Uboote wurden 16 sm SO-wärts Marseille und bei Kattaro gesichtet.<br><br>Nach Lichtbild lagen in Tripolis 17 D. mit zus. 105.000 BRT, 2 Zerstörer und kleinere Einheiten. Der Hafen dürfte also in vollem Betrieb sein. In Tobruk lagen 2 D. und 8 kleinere Fahrzeuge. Abends standen 10 D. 110 sm SSO-wärts Malta mit 10 Sicherungsfahrzeugen auf Kurs 330°.<br><br>Aus dem weiteren ostw. Mittelmeer liegen Sichtmeldungen nicht vor. Eigene Aufklärung war durch Jagdabwehr beschränkt. |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse <span style="float: right;">161</span>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
|----------------|---------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 16.5.43        |               | <p>VO Rom meldete am 15/3., daß Luftaufklärung der letzten Zeit längs der syrischen und Palästina-küste und auf Cypern das völlige Fehlen von Schiffen und Landungsfahrzeugen in den Häfen festgestellt hat. Die verschiedenen Nachrichten über Zusammenziehung von Landungsmitteln sind somit nicht bestätigt und werden von VO Rom auf Feindpropaganda zurückgeführt.</p> <p>Marine Erkundungsstelle Istanbul meldet am 16/3., daß am 18. oder 19/3. Geleit aus 15 D. aus Ägypten kommend in Beirut und Tripoli (Syrien) erwartet wird. In der Woche vom 7. - 12/3. sind 400 Liberatorflugzeuge in Syrien eingetroffen.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p><u>2. Eigene Laxe Mittelmeer:</u></p> <p>Im Op.Gebiet sind 2 ital. Uboote gemeldet. U 77 meldet mittags, daß es in CH 8473 aus West-geleit 2 D. von 2 - 5.000 BRT torpediert hat. U 431 sichtete in CJ 7532 1 Uboot, erhielt auf Anfrage keine Angriffserlaubnis, da Italiener in Betracht kommen kann. Im westl. Mittelmeer operieren 4 eigene Uboote zwischen CH 7574 und 9276.</p> <p>S 153, 154 sind in Biserta eingetroffen. S 156, 157, 158 verlegen abends von Biserta nach Augusta zur Motorenüberholung. S 30, 59 sind 14/3. zur Reparatur in Neapel eingetroffen.</p> <p>U-Jäger 2200 hat 14/3. Nm als Sicherungsboot bei Geleit KT 2, 14 auf Marsch Palermo - Neapel Ubootsbekämpfung mit wahrscheinlichem Erfolg 10 sm ostw. Störmboli durchgeführt.</p> <p>Damit wäre der 4. Erfolg der 22. U-Jagdflottille erreicht.</p> |

| Tag<br>Uhrzeit            | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
|---------------------------|---------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 16.5.43<br><u>Sonntag</u> |               | <p>U-Jäger 2207 hat Jagd im Gebiet Capri wegen Ausfall S-Geräts abbrechen müssen und ist in Neapel eingelaufen.</p> <p>Kontrolle der Küstenwege im Bereich Tunis - Biserta ist mit allen verfügbaren Booten planmäßig fortgesetzt worden.</p> <p>-----</p> <p>3. <u>Seetransportlage:</u></p> <p>Keine besonderen Vorkommnisse.</p> <p>-----</p> <p>4. <u>Bereich Marinegruppe Süd:</u></p> <p><u>Akzis:</u></p> <p>Nach ital. Meldung stand fdl. Uboot 1720 Uhr zwischen Rhodos und Symi.</p> <p>3 schwed. Versorgungsschiffe sind aus Piräus nach Kanada ausgelaufen.</p> <p>-----</p> <p><u>Schwarzes Meer:</u></p> <p><u>Feindlage:</u></p> <p>Durch Luftaufklärung wurde geringer Schiffsverkehr vor Tuapse, Gagry und Poti beobachtet. Nach Meldung von U 24 ist an türkischer Schwarzmeerküste kein Schiffsverkehr gesichtet.</p> <p>-----</p> <p><u>Eigene Lage:</u></p> <p>S- und MAS-Boote waren wegen Wetterlage nicht eingesetzt. Aus dem gleichen Grunde war Geleitverkehr und Minenkontrolldienst eingestellt.</p> <p>U 19 ist aus Konstanz in Op.Gebiet ausgelaufen.</p> <p>Bei unveränderter Wetterlage wurde kein Übersetzverkehr zwischen Kertsch und Taman / Fischsalzerei</p> |

| Tag<br>Uhrzeit                                         | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
|--------------------------------------------------------|---------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <p>15.5.42</p> <p><i>Chy SKZ</i></p> <p><i>120</i></p> |               | <p>durchgeführt. Verkehr Jenikale - Kossa Tschuschke wurde im geringen Umfange aufrecht erhalten und nach Westen 830 Personen, 114 mot. und 61 bespannte Fahrzeuge, 240 Pferde u.a. befördert.</p> <p>Gruppe Süd meldet über augenblicklichen MFP-Stand:</p> <p>Im Kertschverkehr 40 MFP's, davon 17 voll, 10 beschränkt KB, 13 außer KB.</p> <p>In Jalta: 2 MFP für Holztransporte.</p> <p>In Sewastopol: 3 MFP's KB, 1 außer KB.</p> <p>In Varna: 9 außer KB, 14 auf Donauweg nach Varna zur Ausrüstung für Schwarzes Meer. KB-Termin ist noch nicht zu übersehen.</p> <p>Ablehnung des Antrages auf Zuführung von weiteren 10 MFP macht Durchführung des vorgesehenen Verkehrs Taman, Kertsch zum Nordufer des Asow-Meeres unmöglich.</p> <p>-----</p> <p>VIII. Lage Ostasien.</p> <p>=====</p> <p>Besondere Meldungen liegen nicht vor.</p> <p>C/Skl.</p> <p>1/Skl.</p> <p><i>L</i></p> <p><i>He</i></p> <p><i>I</i></p> <p><i>I b (Kr)</i></p> <p><i>uej</i></p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse |
|----------------|---------------|--------------|
|                |               |              |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             | 163 |
|----------------|---------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----|
| 17.5.43        |               | <p>Politischer Lageüberblick.</p> <p>=====</p> <p><u>England:</u></p> <p>In der Unterhaussitzung am 16/3. lehnte Churchill einen Vorschlag ab, der die Ernennung eines Oberbefehlshabers für alle drei Wehrmachtteile in Großbritannien forderte. Er erklärte, daß die erfolgreiche Zusammenarbeit und enge Verbindung zwischen Heer und Luftwaffe, die im Mittleren Osten erzielt wurde, für Operationen unter britischem Kommando an anderer Stelle als Vorbild dienen sollte.</p> <p>Auf Anfrage erklärte Churchill, er sei über die bestehende Organisation zur Bekämpfung der Ubootsgefahr befriedigt.</p> <p>Weitere Anfragen betrafen die spanische Erdöleinfuhr aus Amerika.</p> <p>Zu Gedenkfeier des 60 Todestages von Karl Marx wurden am letzten Sonntag in England, besonders in London, zahlreiche kommunistische Massenveranstaltungen veranstaltet.</p> <p>Die Labourpartei hat dem unablässigen Drängen der kommunistischen Partei Großbritanniens um Aufnahme in die Labourpartei eine unumwundene ablehnende Antwort erteilt.</p> <p>Nach Reuter hat zwischen USA, England und Kanada eine Konferenz über die Ubootsabwehr stattgefunden, der im Zusammenhang mit der Frage der 2. Front in Europa und dem Offenhalten der nordatlantischen Verbindungslinien höchste Bedeutung beigemessen wird.</p> |     |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
|----------------|---------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <u>7.3.43</u>  |               | <p data-bbox="302 250 958 374">Aus verschiedenen Quellen verlautet, daß Eden einen Viermächtepakt zwischen Großbritannien, den USA, der UdSSR und China unter der Bezeichnung "Charter of Nations" zustande zu bringen versucht.</p> <p data-bbox="474 399 628 409">-----</p> <p data-bbox="298 485 575 508"><u>N o r d a f r i k a :</u></p> <p data-bbox="298 526 969 737">Giraud hat Anordnung erlassen, alle Büsten und Bildnisse Pétains zu entfernen. Sämtliche Erlasse erscheinen nur noch im Namen der französischen Republik. Giraud hat de Gaulle zu einer Aussprache eingeladen. Sender Algier richtete heftige Angriffe gegen Admiral Robert in Martinique wegen seiner deutschfreundlichen Haltung.</p> <p data-bbox="469 762 623 772">-----</p> <p data-bbox="295 852 389 875"><u>U.S.A.:</u></p> <p data-bbox="295 893 1015 1109">Parallel zu den Besprechungen Edens mit Hull haben 4 namhafte Senatoren ein 5 Punkte-Programm über die Nachkriegspolitik der USA aufgestellt und sofortige Einberufung einer Konferenz der Vereinigten Nationen vorgeschlagen. Offenbar dient dieser Schritt dazu, um zu verhindern, daß der Senat wie s.Zt. nach dem Weltkriege die Nachkriegspolitik der Regierung sabotiert.</p> <p data-bbox="453 1134 607 1144">-----</p> <p data-bbox="291 1220 570 1242"><u>A u s t r a l i e n :</u></p> <p data-bbox="291 1261 974 1351">Premierminister erklärte lt. Reuter, daß ihm keine Vorschläge in Bezug auf USA-Stützpunkte in Australien gemacht seien.</p> <p data-bbox="463 1374 607 1384">-----</p> |



| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   | 164 |
|----------------|---------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----|
| 17.3.43        |               | <p><u>T ü r k e i :</u></p> <p>In Mersina wird durch Vermittlung des türkischen Halbmonds ein Austausch von 789 dt. und ital. Wehrmachtangehörigen und 75 Zivilisten, die in Saudi-arabien in engl. Hand gefallen sind, gegen engl. Handelsschiffsoffiziere durchgeführt.</p> <p>-----</p> <p><u>Lagebesprechung bei C/Skl.</u></p> <p>=====</p> <p>Keine besonderen Vorträge und Entscheidungen.</p> <p>-----</p> <p><u>L a g e 17/III.</u></p> <p>=====</p> <p><u>I. Kriegführung in den außerheimischen Gewässern.</u></p> <p>=====</p> <p>1. <u>Feindlage:</u></p> <p>Besondere Nachrichten liegen nicht vor.</p> <p>-----</p> <p>2. <u>Eigene Lage:</u></p> <p>"Regensburg" und "Karin" erhalten mit FT 2204 Weisung, daß Treffpunktuhrzeit 1600 Uhr NOZ ist.</p> <p>An Schiff 28 übermittelt Skl mit FT 0037 Verleihung von Kriegsauszeichnungen (Dt. Kreuz in Gold an 5 Offiziere).</p> |     |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
|----------------|---------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <u>17.3.43</u> |               | <p>"Doggerbank" erhält mit Sonderschlüssel<br/>         "Doggerbank" durch FT 0126 folgende Weisung:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1) Falls Durchbruch nach Norden vom Neutralenweg abbiegend, <sup>nach</sup> örtlicher Lage für undurchführbar gehalten wird, kommt nur Anlaufen span. Hafens in Frage, da im portug. Hafen Schiff und Ladung bis Kriegsende für Deutschland unerreichbar. Aus span. Hafen Abtransport Ladung vielleicht möglich. Wenn nordwestspan. Hafen nicht erreichbar, kann Ansteuern von Cadixbucht trotz Feindüberwachung Gibraltaransteuerung als Notlösung gewisse Aussicht bieten.</li> <li>2) In neutralem Hafen als normales Handelsschiff, auf keinen Fall als Hilfskriegsschiff, auftreten. Für Hilfskriegsschiff wäre Auslaufen nach 24 Stunden erforderlich, sonst erfolgt Internierung.</li> <li>3) Bei Aufbringung auf hoher See durch Gegner bleibt "Doggerbank" Hilfskriegsschiff, um zu verhindern, daß Gegner bei nachträglicher Erkenntnis vom Kapstadt-Unternehmen Besatzung als Piraten behandelt.</li> </ol> <p>Außerdem erhält "Doggerbank" Wetterbericht für 17/3. durch FT 1117 und Unterrichtung über Geleitzugslage am 14. und 16/3. durch FT 1731. Nach Annahme bei Skl teilen sich aus Gibraltar am 14. und 16/3. ausgelaufene Geleite in England- und USA-Teil. Englandteile passieren voraussichtlich 38° N auf etwa 15° W am 17. und 19/3., USA-Teile laufen entweder auf 34 oder 30° - 31° N nach W und passieren Länge von Madeira am 18. und 20/3. Das am 12/3. gemeldete Geleit steht 17/3. Vm in 3850 N 23 W. Gibraltargeleit stand 17/3. Vm in 5220 N 13 W und passiert nach Kopplung 40° N am 21/3. nach S.</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse <span style="float: right;">165</span>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
|----------------|---------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 17.3.43        |               | <p>Weiter wird "Doggerbank" durch FT 1715 unterrichtet, daß eigene Uboote langsames nach Gibraltar gehendes Geleit, das 17/3. 160 sm ONO-lich von Sao Miguel steht, erfolgreich angegriffen haben. Nach bisherigen Erfahrungen wird Aufklärung des Gegners hinter dem Geleitzug zur Rettung Schiffbrüchiger und Sicherung von Nachzögern besonders stark sein. "Doggerbank" erhält daher Weisung, Raum des Schlachtfeldes nicht vor 20/3. zu passieren und nötigenfalls Nächte zum 18. und 19/3. auf- und abzustehen und Wartezeit einzulegen.</p> <p>Unterrichtung aller Außerheimischen, daß fdl. Geleitzug nach Kopplung 17/3. Vm in 2030 N 3730 W mit Kurs auf Trinidad steht, erfolgte durch FT 2355.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p><u>II. Lage Westraum.</u></p> <p>=====</p> <p><u>1. Feindlage:</u></p> <p>Nach Luftaufklärung stand 1500 Uhr etwa 200 sm WSW-lich Finistere 1 Lazarettsschiff auf S-Kurs. Südlich davon wurden 1440 Uhr 2 Zerstörer gleichfalls auf S-Kurs gesichtet.</p> <p>Nach Funkaufklärung herrschte am 14/3. im Seegebiet Harwich rege Minensuchtätigkeit mit einigen Räumerfolgen. Bei Untergang Ms-Boots "Morawia" am 14/3. sind 28 Überlebende geborgen. Planmäßiges S-Geleit "Ressault" ist am gleichen Tage mit 8-stündiger Verspätung in die Themse eingelaufen.</p> <p>Diese Ergebnisse sind ohne Zweifel auf den Mineneinsatz der Lfl 3 am 13/3. zurückzuführen.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter          | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
|----------------|------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 17.3.43        | 2. <u>Eigene Lage:</u> | <u>Gebiet Atlantikküste:</u><br><br>Fernaufklärung am 16/3. blieb ohne Feindsichtung. In BE 9491 wurde ergebnisloser Luftkampf mit 1 Boeing Fortress geführt. Auch Sicherungsaufklärung in der Biscaya durch 12 Ju 88 blieb ergebnislos.<br><br><p style="text-align: center;">-----</p> <u>Seegebiet Kanal:</u><br><br>Am 17/3. 1910 Uhr erhielten R 177 und R 40 4 am SW-lich Boulogne Minentreffer. Vorschiff von R 40 wurde abgerissen. Personalausfälle blieben gering. Beide Boote konnten unterfangen eingebracht werden. BSW rechnet mit Minen Mark XIX mit Schwimmleine. (Spezialeinsatz gegen eigene flachgehende Fahrzeuge, wobei die tiefer stehenden oder liegenden Minen durch die in Schraubenhöhe schwimmende Leine zur Entzündung gebracht werden.) Die Minen sind wahrscheinlich von Verband geworfen, der ab 1659 Uhr in BE 3532 von Le Touquet aus auf NO-Kurs geortet wurde. Ab 1802 ortete Gris Nez mehrere fdl. Ziele dicht von Ramsgate auf Kurs 283°. |
|                |                        | FdS meldet über Kriegsbereitschaft der S-Boots-<br>waaffe im Westraum:                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
|                |                        | <ol style="list-style-type: none"> <li>1) Von vier S-Flottillen mit Sollstärke vierzig S-Booten sind z.Zt. infolge Bootsverlusten, Beschädigungen und Havarien nur vierzehn Boote einsatzbereit.</li> <li>2) Bis 15. April nach und nach ein Zuwachs von achtzehn Neubauten oder nach Reparaturzeit fertig werden Booten zu erwarten. In gleicher Zeit Ausfall zur Zeit einsatzbereiter Boote in Rechnung zu stellen,</li> </ol>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
|----------------|---------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 17.3.43        |               | <p>Der zahlenmäßig nach den Erfahrungen der letzten Monate nicht zu gering veranschlagen ist.</p> <p>3) Angekündigter Abzug sechs Boote für Fremdmacht geht wiederum wie Verstärkung 1 S-Flottille im Südostraum nur zu Lasten Westraumflottillen und wird in der zur Zeit katastrophalen Bereitschaftslage schweren Eingriff bedeuten. Da gemäß Ankündigung an Notwendigkeit Durchführung dieser Abgabe nicht zu rütteln, erbitte Prüfung baldigen Abzugs S.S-Flottille aus Nordraum zur Verstärkung des Westraumes.</p> <p>-----</p> <p><u>III. Nordsee, Norwegen, Nordmeer.</u></p> <p>=====</p> <p><u>Nordsee:</u></p> <p>1. <u>Feindlage:</u></p> <p>In der Nacht zum 18/3. sichtete nach Funkaufklärung ML 102 eigenen Verband bei Ynviden. Bei ML 102 standen vermutlich ML 105 und LTB 34. MGB 85 meldete 45 sm WSW-lich Den Helder Maschinenschaden. Südl. Ynviden wurden S-Boote nach W ablaufend festgestellt. Unbekannte Ziele wurden in der Nacht zum 17/3. 2 sm vor der Küste zwischen Hoek van Holland und Scheveningen auf NNO-lichem Kurs mit 30 sm Fahrt festgestellt.</p> <p>-----</p> <p>2. <u>Eigene Lage:</u></p> <p>Meldung von BSN über Einzelheiten bei Versenkung von D. "Agnete" und "Toft" und Inbrandschließen eines fdl. S-Bootes s. Tageslage. Völlige Vernichtung des S-Bootes unterblieb, da mit weiteren Angriffen auf das eigene Geleit gerechnet werden</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
|----------------|---------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 17.5.43        |               | <p>musste. (s.Fs. 0855).</p> <p>Von Hauliden bis Langeroog wurden insgesamt 15 EIM/J durch MS- und VP-Boote geräumt.</p> <p>Dt. Motorschiff "Dorothea" ( 119 BRT) ist am 16/5. 1320 Uhr in der Elbemündung infolge Minen-treffers gesunken.</p> <p>Geleit Elbe - Hoek ist während der Dunkelheit in Helder eingelaufen. Im übrigen wurde Geleit- und Sicherungsdienst planmäßig durchgeführt.</p> <p>-----</p>                   |
|                |               | <p><u>N o r w e g e n / N o r d m e e r :</u></p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
|                |               | <p>1. <u>Feindlage:</u></p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
|                |               | <p>Nach Funkaufklärung standen 4 russ. Uboote im Gebiet norw. Polarküste. 1 Uboot ist in Polarnoje eingelaufen, 2 haben Erprobungen in See durchge-führt. Anschließend ist eins der beiden in die Barentsee ausgelaufen.</p>                                                                                                                                                                                                     |
|                |               | <p>Eigene Luftaufklärung am 16/5. im Gebiet Jan Mayen, im westl. Skagerrak und im Küstenvorfeld vor norweg. Westküste blieb ohne Ergebnis. LB'Er-kundung von Scapa mußte wegen Wetterlage abgebrochen werden.</p>                                                                                                                                                                                                                |
|                |               | <p>Pressekorrespondent meldet in schwed. Zeitung aus New York, daß ganze deutsche Hochseeflotte, ein-schließlich Tirpitz, Gneisenau, Scharnhorst und zwei Flugzeugträger sich gegenwärtig im nördlichen Norwegen versammeln. Es sei die Absicht, die alli-ierten Seewege im Nordatlantik und dem Eismeer an-zugreifen, ferner aber jedem Versuch der Alliierten vorzubeugen, in Skandinavien eine zweite Front zu errichten.</p> |
|                |               | <p>„Es soll die Absicht von Dönitz sein, eine See-streitmacht in diesen Gewässern zu haben, die stark</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse <span style="float: right;">167</span>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
|----------------|---------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 17.3.43        |               | <p>genug ist, sich mit der britischen Heimatflotte zu messen. Scharnhorst und Gneisenau wurden umfangreich umgebaut, nachdem sie aus Frankreich entkamen. Ihre elf Zollgeschütze werden durch zwölf Zollgeschütze ersetzt. Befehlshaber der Flotte wird vermutlich Admiral Ciliax, unter ihm wird Admiral Kumetz kommandieren."</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p>2. <u>Eigene Lage:</u></p> <p>5 fdl. Flugzeuge wurden am 16/3. im Raum Petsamo gemeldet. Angriffe sind nicht erfolgt. Am gleichen Tage wurde eigenes Ostgeleit 1300 Uhr bei Festerneset (AC 8413) von Flugzeugen mit 7 LT-Fehlschüssen angegriffen. Am 16/3. 1544 Uhr erfolgte Ubootsangriff südl. Kyberg auf D. "Johannisberger". D. ist 1935 Uhr vor Varangerfjord gesunken. Besatzung wurde gerettet. 1700 Uhr wurde Ubootsalarm vor Syltefjord gemeldet. U-Jagd wurde 2145 Uhr wegen Schneetreibens und mangels Horchergebnissen abgebrochen. Am 17/3. 0725 Uhr wurde Ostgeleit bei Nordkyn von Uboot mit 5 Fehlschüssen angegriffen.</p> <p>Geleitdienst wurde im übrigen planmäßig durchgeführt.</p> <p>Minenaufgabe "Klein Erna" ist wegen starken Nebels und Ausfalls eines Bootes abgebrochen.</p> <p>Gruppe Nord sieht keine Möglichkeit, MOK Norwegen weitere Sicherungstreitkräfte zuzuführen. Eine weitere Schwächung BSH-Bereich ist bei Feindlage vor holl. Küste und nach Abgabe mehrerer Flottillen zur Aufstellung FdM Ost-Verband nicht vertretbar. Nach Anordnung von Skl sind für MOK Norwegen zusätzlich die ab Ende März aufgestellten 9. und 30. Msfl. vorgesehen. Forderung nach 6</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
|----------------|---------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 17.3.43        |               | Fieseler Storch wird von Gruppe Nord unterstützt.<br>(s.Fs. 1847).                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
| (179)          |               | Bestätigung Ferngesprächs Ob.Mar.Nord mit C/Skl<br>betr. Verlegung der Seestreitkräfte in Altafjord<br>ist mit Fs. 1/Skl I a 812/43 Gkdos.Chefs. erfolgt.<br>Abschrift in KTB Teil C Heft II a.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
| (180)          |               | <p>Bezüglich "Nürnberg" und "Lützow" erhält Gruppe Nord, nachr. Flotte, gleichfalls nach fernmündlicher Klärung zwischen Ob.Mar.Gr. Nord und C/Skl folgenden Bescheid:</p> <p>1.) "Nürnberg" muß vorbehaltlich endgültiger Entscheidung Ob.d.M., die Anfang nächster Woche zu erwarten, als Ausbildungsschiff 1.7. zur Verfügung stehen, d.h. Rückführung spätestens erste Hälfte Juni. Verlegung April war mit Rücksicht auf Jahreszeit von hier befohlen worden, um unnötige Gefährdung des Schiffes durch Rückmarsch in hellstem Monat zu vermeiden. Einsatz der leichten Kreuzer war von Gruppe ohnehin als unzweckmäßig angesehen worden. Zur Frage Verlegung "Nürnberg" im Juni im Hinblick auf kurze Nächte erneut ungehend Stellung nehmen.</p> <p>2.) Entscheidung über "Lützow" wird voraussichtlich erst Ende März fallen.</p> <p>Abschrift entspr. Fs. 1/Skl I a 813/43 Gkdos. Chefs. in KTB Teil C d.</p> <p>Admiral Nordmeer hat besondere Vorkommnisse nicht gemeldet. 6 Uboote erhalten Befehl, Angriffsräume in AB 63, 66 und 69 zu besetzen.</p> <p>-----</p> |



| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
|----------------|---------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 17.3.43        |               | <div data-bbox="281 264 803 294"> <p>IV. Skagerrak, Ostsee-Eingänge, Ostsee.<br/>=====</p> </div> <div data-bbox="281 325 909 446"> <p>Bewachung im Skagerrak wurde tagsüber mit 4 VP-Booten durchgeführt. Nachts waren die Boote im Geleitsdienst eingesetzt. Wegeabsuchen und Geleitsdienst wurden planmäßig durchgeführt.</p> </div> <div data-bbox="281 461 931 619"> <p>Vor Gotenhafen wurde 1 Grundmine geräumt. Gegen Küstenstellungen im Bereich von Adm. Ostland herrschte rege fdl. Luftangriffstätigkeit. Eigene Flugzeuge griffen wiederum Lavansaari ohne beobachtete Wirkung infolge Abwehr mit 19 SC 50 an.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> </div> <div data-bbox="281 725 813 763"> <p>V. U b o o t s k r i e g f ü h r u n g .<br/>=====</p> </div> <div data-bbox="281 786 452 816"> <p>1. <u>Feindlage:</u></p> </div> <div data-bbox="319 831 909 960"> <p>In der Biscaya war Luftaufklärung mit 33 beobachteten Flugzeugen lebhaft. Aus den Gebieten der Geleitzugsoperation liegen mehrere Ubootssichtmeldungen durch Flugzeuge vor.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> </div> <div data-bbox="281 1005 478 1035"> <p>2. <u>Eigene Lage:</u></p> </div> <div data-bbox="319 1050 952 1436"> <p>Im Nordatlantik haben die Gruppen Raubgraf und Stürmer an dem Geleitzug im mittleren Nordatlantik weiterhin Fühlung gehalten. Es ist möglich, daß sich der Gegner geteilt hat oder daß es sich um 2 verschiedene Geleitzüge handelt, da die Fühlunghaltermeldungen aus einem nördl. und aus einem süd. Raum stammen. Es wurden weiterhin erfreuliche Erfolge gemeldet, und zwar insgesamt 8 Schiffe mit 41.500 BRT, darunter befanden sich 4 Havaristen, die als torpediert bereits gemeldet waren. An den Erfolgen sind beteiligt U 435, U 600, U 91, U 384, U 603,</p> </div> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
|----------------|---------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 17.3.43        |               | <p>U 665, U 228, U 616 und U 338. Der Geleitzug hat nach ursprünglichen Meldungen aus mindestens 40 Schiffen bestanden. Seine Sicherung wurde mehrfach als schwach bezeichnet.</p> <p>An dem Geleitzug im Azorenggebiet wurde die Fühlung weiterhin aufrecht erhalten. Einsetzende gegnerische Luftsicherung erschwerte die Operation. Von diesem Geleitzug wurden 6 weitere Schiffe mit 45.000 ERT versenkt. An diesem Erfolg beteiligt waren U 172, U 167 und U 103. In der Nacht zum 19/3. riß die Fühlung ab. Die gegnerische Abwehr war stark. Operation wird fortgesetzt.</p> <p>Von den übrigen Booten im Nordatlantik und von den Booten im Südatlantik liegen Erfolgsmeldungen nicht vor.</p> <p>Weitere Meldungen enthält Ergänzung zur Lage Ubcote in KTB Teil B Heft IV.</p> <p>Für Auslegen von Wetterbojen ist U 531 abgeteilt, das etwa am 1/4. von Kiel ausläuft.</p> <p>-----</p> |
| (181)          |               | <p><u>VI. Luftkriegführung.</u></p> <p>=====</p> <p><u>Raum um England:</u></p> <p>Im Westraum waren 36, im Mittelmeer 15 Flugzeuge der Lfl 3 eingesetzt.</p> <p>80 sm NW-lich Texel wurde ein dänischer Fischkutter mit RT-Ausrüstung durch eine Ju 80 zur Umkehr gezwungen. III/K.G. 40 beabsichtigt für 18/3. Einsatz von 5 Flugzeugen zur bewaffneten Aufklärung zwischen 42 und 45° bis zur Reichweitengrenze.</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse <span style="float: right;">169</span>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
|----------------|---------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 17.3.43        |               | <p>Am 17/3. flogen am Tage 8 Blenheim SW-lich Stavanger über das norweg. Küstengebiet ein. Angriffe sind nicht gemeldet. Eigene Jäger blieben ohne Feindberührung. In der Nacht zum 18/3. erfolgten lediglich 5 fdl. Einflüge ohne Angriffshandlungen in Westfrankreich. Auch eigener Nachteinsatz fand nicht statt. Ob.d.L. Küstb. ist der Auffassung, daß der Gegner zur Vermeidung der Nachtjagderfolge während der hellen Mondperiode Einflüge eingestellt hat. Eigene Luftwaffe wird mondhelle Nächte ebenfalls meiden.</p> <p>Es erscheint auch möglich, daß die gegnerische Zurückhaltung auf die Bereitstellung der Luftstreitkräfte für eine größere Operation zurückzuführen ist.</p> <p>-----</p> <p><u>Mittelmeerraum:</u></p> <p>In der Nacht zum 14/3. wurde, wie nachträglich gemeldet wird, westl. Algier ein D. von 10.000 BRT durch ein eigenes Flugzeug versenkt, das an spanischer Küste notgewassert hat. Am 17/3. erfolgte reger Einsatz eigener Luftkräfte an der süd tunesischen Front gegen Truppenbereitstellungen und gegen Fahrzeugansammlungen.</p> <p>Starke eigene Kräfte waren zur Sicherung für Geleit "Tomaseo" in 7 Einsätzen eingesetzt. Ein fdl. Angriff mit 12 Flugzeugen im Tiefflug gegen dieses Geleit wurde durch eigene Jäger vereitelt. 4 der Angreifer wurden abgeschossen. Das Geleit blieb unversehrt.</p> <p>-----</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter    | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
|----------------|------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 17.3.43        | <u>Ostfront:</u> | <p>Am 16/3. wurden vor den Heeresfronten 44 Abschnitte gemeldet. Im Schwarzen Meer und über dem Kaspischen Meer wurde Aufklärung geflogen. Erkenntnisse s. Tageslage.</p> <p>-----</p> <p>VII. Kriegführung im Mittelmeer und Schwarzen Meer.</p> <p>=====</p> <p>1. <u>Feindlage Mittelmeer:</u></p> <p>Der am 16/3. aus Gibraltar in den Atlantik ausgelaufene Geleitzug bestand aus 33 D., 1 Transporter und 7 Sicherungsfahrzeugen. Der am gleichen Tage in Gibraltar aus dem Mittelmeer eingelaufene <del>Ka</del><sup>Ka</sup>kreuzer lief am selben Tage wieder nach Osten aus.</p> <p>Am 17/3. mittags traf "Malaya" mit 3 Zerstörern vom Atlantik kommend in Gibraltar ein. Dieses Schlachtschiff war früher der Gibraltar-Station zugeteilt, ist offenbar nach Reparatur- und Überholungsarbeiten nunmehr dorthin zurückgekehrt.</p> <p>Vor der algerischen Küste wurde nur geringer Geleitverkehr festgestellt. Durch ein eigenes Uboot wurde 1040 Uhr in CH 7686 ostgehender Geleitzug aus 11 - 15 D. gesichtet, offenbar der Verband, der am 16. vorm. Gibraltar verlassen hatte.</p> <p>Uboote wurden nördl. Kap San Vito und südl. Capri gesichtet.</p> <p>Über das am 16/3. abends 135 sm NO-wärts Tripolis mit Kurs auf Malta stehende Geleit aus 10 Schiffen und 10 Sicherungsfahrzeugen liegen weitere Meldungen nicht vor. Eine Erkundung von Malta zur Feststellung des Verbleibs dieser Fahrzeuge hat nicht stattgefunden.</p> |

(182)

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
|----------------|---------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 17.5.43        |               | <p>Die Küstenvorfeldaufklärung zwischen Derna und Sollum ergab keine Sichtigungen, war auch nicht lückenlos.</p> <p>-----</p> <p>2. <u>Eigene Lage Mittelmeer:</u></p> <p>Erfolgsmeldungen der eigenen Uboote liegen nicht vor.</p> <p>S 57 verlegt in der Nacht zum 18/3. von Empedocle nach Biserta. R 12 und R 13 sind im Schlepp von ital. D. von Palermo nach Neapel ausgelaufen. U-Jäger 2201 - 2204 sind aus Messina zur U-Jagd im Gebiet der Messinastraße ausgelaufen. M 6022 steht auf dem Marsch nach Trapani, M 6024 auf dem Marsch nach Gaeta. Ital. LS-Gruppe Tunis hat Geleitwege vor der Küste ohne Räumerfolge abgelassen. 6 HR-Boote liegen in Trapani und bereiten Verlegungsmarsch vor.</p> <p>Dt. Markdo. Italien meldet zu dem S-Bootsgefecht vom 12/3., daß Gefangenenaussagen Annahme bestätigen, daß außer dem Zerstörer "Lighthning" durch S 158 ein Kreuzer durch S 156 torpediert wurde. Annahme wird auch durch Lufterkundung von Bone vom 13/3. mittags bestätigt, die nur noch einen Zerstörer ergab. Außerdem wurden nördl. Bougaroni 2 Kreuzer und 2 Zerstörer auf Westkurs leider ohne Fahrtangabe durch Luftaufklärung gemeldet. Womöglich befand sich dabei ein beschädigter Kreuzer. (s.Fs. 2015).</p> <p>Die abhängigen Minensperren vor Süd- und Nordeinfahrt Marseille sind einsatzbereit gemeldet.</p> <p>-----</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
|----------------|---------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <u>17.3.43</u> |               | <p data-bbox="313 249 569 279">3. <u>Seetransportlage:</u></p> <p data-bbox="345 294 1005 536">KM 5 und 6 sind am 16. abends in Tunis eingelaufen. Am 17. früh haben 2 Zerstörer deutsche Truppen von Palermo in Tunis abgesetzt. Mittags sind 9 MFP von Trapani in Biserta eingelaufen. Am 16/3. wurden 2 Siebelfähren auf dem Marsch von Marsala nach Tunis durch fdl. Luftangriff versenkt. Der Kleinschiffsverkehr Sizilien - Tunesien verlief am 17/3. planmäßig.</p> <p data-bbox="494 567 654 582">-----</p> <p data-bbox="313 597 675 627">4. <u>Bereich Marinegruppe Süd:</u></p> <p data-bbox="345 642 430 672"><u>Aktis:</u></p> <p data-bbox="414 687 803 718">Keine besonderen Vorkommnisse.</p> <p data-bbox="494 733 654 748">-----</p> <p data-bbox="345 771 547 801"><u>Schwarzes Meer:</u></p> <p data-bbox="345 816 484 846"><u>Feindlage:</u></p> <p data-bbox="345 854 1005 1202">Nach Luftaufklärung herrschte regerer Geleitverkehr vor der Ostküste. Vor Gelendschik, bei Tuapse und in Suchum sowie südl. Gagry wurden insgesamt 5 Handelsschiffe unter Sicherung beobachtet. Nach einer Abwehrmeldung sollen nachm. von Batum nach Tuapse 34 Schnelllandsboote, 5 Torpedoboote, 3 T., 4 Uboote, 2 Zerstörer und 4 Transporter mit Landungstruppen unterwegs sein. Angeblich soll Landung auf Taman-Halbinsel oder Krim in Frage kommen. Gruppe Süd und Adm. Schwarzes Meer sind von SKL durch Fs. unterrichtet.</p> <p data-bbox="484 1217 643 1232">-----</p> <p data-bbox="345 1254 510 1285"><u>Eigene Lage:</u></p> <p data-bbox="345 1292 1005 1383">Schiff 19 wurde auf U-Jagd südl. Tarschankurskiy von fdl. Uboot mit 2 Torpedofehlsschüssen angegriffen. Ubootsbekämpfung war durch schwere</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
|----------------|---------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 17.3.43        |               | <p>See und wegen Nichtartens der Geräte erschwert.</p> <p>In der Nacht zum 18/3. wird 1.Sfl. mit je einer Rotte NW-lich und SO-wärts Tuapse, ferner je eine Rotte MAS-Boote bei Myschako bzw. Gelend-schik eingesetzt.</p> <p>Nach Wetterbesserung ist der Übersetzverkehr von Kertsch zur Fischsalzerei wieder voll aufgenommen. Anlegen bei Taman und Fischsalzerei war wegen des Seegangs nur mit Schlepperhilfe möglich. Der Verkehr nach Kossa Tschuschka ist noch stark durch Treibeis behindert. Die fdl. Lufttätigkeit war lebhaft. Die Anlegeplätze sowie einzelne Fahrzeuge auf der Überfahrt wurden mit Bomben und Bordwaffen angegriffen. Ein Flugzeug wurde sicher, ein zweites wahrscheinlich abgeschossen. Außerdem erscheint Luftminenabwurf möglich. Ein Räumerfolg wurde durch MS-Flugzeug erzielt. Übergesetzt nach Westen wurden ca. 3.000 Personen, 1107 Pferde, 850 mot. und 325 bespannte Fahrzeuge.</p> <p>3 MFP sind zum 8. Anapa-Transport aus Kertsch ausgelaufen.</p> <p>SkI beantwortet Anfrage von OKW / W.F.St. op M, in welchem Umfange sofort nach Eisauflang ohne Beeinträchtigung des Übersetzverkehrs über Kertschstraße und der Seeverversorgung der Krim von Westen her Abtransport von Truppen aus Raum Taman - Kertsch nach Nordküste des Asow-Meeres stattfinden kann, mit Ps. 1/SkI I m 7922/43 Gkdos. Abschrift in KTB Teil C Heft XIV a.</p> <p>-----</p> |

| Tag<br>Uhrzeit                                               | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |
|--------------------------------------------------------------|---------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <p><u>17.3.43</u></p> <p><i>Comp 2</i></p> <p><i>180</i></p> |               | <p>VIII. Lage Ostasien.</p> <p>=====</p> <p>Nach Bericht der Alliierten sind 3 jap. Transporter bei den Aru-Inseln von Flugzeugen der Alliierten angegriffen worden. Nach Mitteilung des USA-Marinedepartments haben USA-Uboote im Pazifik 4 Schiffe versenkt und 3 beschädigt.</p> <p>Ö/Skl.</p> <p><i>1.1.1.</i></p> <p><i>1/5</i></p> <p><i>I 3</i></p> <p><i>I b (Kr).</i></p> <p><i>uj</i></p> |



| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse <span style="float: right;">172</span>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
|----------------|---------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 18.3.43        |               | <p><u>P o l i t i s c h e r   L a g e ü b e r b l i c k .</u><br/>=====</p> <p><u>E n g l a n d :</u></p> <p>Churchill bekräftigte im Unterhaus am 17/3. die Erklärung des Kolonialministers vom 5/3. mit dem Bemerkten, daß die Regierung Überzeugt sei, daß die Verwaltung der brit. Kolonien der alleinigen Verantwortung Großbritanniens verbleiben muß.</p> <p>Weiter begrüßte Churchill namens der Regierung die Rede Girauds lebhaft, insbesondere die Zurückweisung der Anerkennung des Waffenstillstandsvertrages von 1940 und die Ausschaltung der Autorität von Vichy. Es scheine, daß jetzt keine grundsätzliche Frage mehr die beiden franz. Gruppen trenne. USA-Staatsdepartment hat zu dieser Erklärung Churchills amtlich die volle Zustimmung der USA-Regierung ausgesprochen.</p> <p>-----</p> <p><u>S p a n i e n :</u></p> <p>Bei Eröffnung der Cortez wandte sich Franco eindeutig gegen die gerade jetzt ernste bolschewistische Gefahr für Europa.</p> <p>Nach dipl. Bericht hat Sumner Welles der span. Regierung unterstellt, sie habe im November 1942 anlässlich der amerikanischen Garantieerklärung die uneingeschränkte Versicherung abgegeben, ihre Neutralitätspolitik fortsetzen und sich gegen jede Aggression mit Waffen verteidigen zu wollen. Außenminister Jordana hat demgegenüber festgestellt,</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
|----------------|---------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 19.3.43        |               | <p>daß eine derartige Versicherung von spanischer Seite niemals verlangt und abgegeben worden sei.</p> <p>-----</p> <p><u>T ü r k e i :</u></p> <p>In großer Rede vor Nationalversammlung erklärte Ministerpräsident zur Außenpolitik:</p> <p>"Wir haben unsere Beziehungen zu den verbündeten und befreundeten Ländern im Rahmen der bestehenden Verträge geregelt. Besonders hinzuweisen ist auf das englisch-türkische Bündnis. Seit der Adana-Konferenz haben wir Churchill noch besser kennen und lieben gelernt, überall fanden wir ausgestreckte Hände britischer Staatsmänner mit Churchill an ihrer Spitze. Es ist unsere Überzeugung, daß die türkisch-britische Freundschaft nicht allein von militärischen Interessen diktiert wird. Sie ist aus den vitalen Notwendigkeiten der beiden Mächte geboren."</p> <p>(184)</p> <p><i>früher allerdings nur</i><br/>Nach dem Wortlaut des aus <del>türkischer</del> <i>englische</i> Quelle vorliegenden Berichts hat die Rede weder die türkisch-deutschen noch die türkisch-russischen Beziehungen behandelt.</p> <p>-----</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    | 173 |
|----------------|---------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----|
| 18.3.43        |               | <p data-bbox="397 254 735 293"><u>Lagebesprechung bei C/Skl.</u><br/>=====</p> <p data-bbox="269 337 679 362">I) <u>Vortrag Chef Skl Qu AF;</u></p> <p data-bbox="309 379 972 656">a) Nach fernmündlicher Mitteilung von Konteradmiral Machens geben die Italiener an uns 3 ehem. französische Torpedoboote aus Biserta ab, die z.Zt. in La Spezia liegen (es handelt sich wahrscheinlich um "Bombarde", "La Pomone", "L'Iphigénie"), außerdem 1 Kanonenboot ("Yser"), das aber noch nicht fahrbereit ist und 2 weitere Torpedoboote in Toulon ("La Bayonnaise", "Baliste") die gehoben werden sollen.</p> <p data-bbox="311 674 898 730">Die Avisos aus Biserta und 4 Minensucher aus Toulon behalten die Italiener.</p> <p data-bbox="311 749 898 805">Skl Qu hat vorbereitende Anweisungen erteilt.</p> <p data-bbox="311 824 950 1037">b) Die Erkundung des Weges zur Überführung von großen R- usw. Booten ins Mittelmeer hat ergeben, daß der Weg in 4 - 6 Wochen benutzbar ist. K glaubt, außer den R-Booten monatlich bis zu 25 IFP überführen zu können, nachdem mit der Reichsbahn weitere Möglichkeiten bezüglich Kühlmeier-Wagen usw. gefunden worden sind.</p> <p data-bbox="314 1055 926 1171">Es bleibt zu entscheiden, ob nunmehr außer den vorgesehenen (in Hamburg liegenden) 6 noch weitere für die Überführung auf der Bahn zerschnitten werden sollen.</p> <p data-bbox="380 1191 836 1214">Skl Qu A wird weiteres veranlassen.</p> <p data-bbox="421 1241 578 1251">-----</p> <p data-bbox="266 1277 918 1363">II) M.Att. meldet, daß schwedische Regierung an Ausw.Amt herantreten wird, um wegen Wiedereröffnung des Goteburgverkehrs zu sondieren.</p> |     |

| Tag<br>Uhrzeit                     | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
|------------------------------------|---------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <p><u>13.3.43</u></p> <p>(185)</p> |               | <p>Angelegenheit wird bereits zwischen I/Skl und Ausw.Amt behandelt. Näheres enthält KTB Teil C Heft VIII.</p> <p>-----</p> <p>III) <u>Chef 3/Skl</u> teilt mit, daß Versuch gemacht wird, aus englischen Kriegsgefangenen eine freiwillige Legion - offenbar zur Bekämpfung des bolschewistischen Rußlands aufzustellen. Näheres ist noch nicht bekannt.</p> <p>-----</p> <p>IV) C/Skl erhebt Einspruch gegen von Transocean im Ausland verbreitete Vorankündigung über Sondermeldung betr. Versenkung von 92.000 BRT Schiffsraum. M I wird weiteres veranlassen. Die genannte Ziffer kann nur aus der CKW-Lage entnommen sein und zwar sehr wahrscheinlich im Führerhauptquartier.</p> <p>-----</p> <p>Chef Skl mit Begleitung ist 0800 Uhr von Rom in das Führerhauptquartier gestartet zum Vortrag beim Führer über das Ergebnis der Besprechungen in Rom. Rückkehr nach Berlin ist abends erfolgt.</p> <p>-----</p> <p><u>B e s o n d e r e s .</u><br/>=====</p> <p>I) Gruppe Nord hat betr. Einbringen der Blockadebrecher durch Nordpassage Admiral Nordmeer und Lfl 5, nachr. Skl und MOK unterrichtet. Dem</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        | 174 |
|----------------|---------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----|
| 13.3.43        |               | <p>Schreiben sind Op.Befehle der Gruppe für Einbringung von "Regensburg" und "Karin" beigelegt.</p> <p>Diese Verausgabung entspricht nicht dem grundsätzlichen Befehl des Führers über Geheimhaltung. Die Op.Befehle enthalten Absichten und Weisungen für Seegebiete, mit denen die belieferten Stellen nichts zu tun haben. Gruppe Nord erhält daher Weisung von Skl, sofort Maßnahmen zu treffen, daß die Op.Befehle nur den Befehlshabern und Chefs der Stäbe der belieferten Dienststellen bekannt und nach Fertigstellung nötigster Auszüge für Bearbeitung vernichtet werden. Abschrift des Fs. 1/Skl 799/43 Gkdos.Chefs. in KTB Teil C Heft IIa.</p> <p>-----</p> <p>II) Nach Mitteilung von T Wa hat Ob.d.L. und R&amp;L Sofortlieferung von 40 F 5 b Torpedos für Verwendung auf LS-Booten zugesagt.</p> <p>-----</p> <p>III) Entsprechend der Weisung des Führers zum westwallartigen Ausbau der Verteidigung Norwegens und des Westraums hat Skl Qu A für Errichtung von Torpedobatterien 8 weitere Drillingsrohrsätze für diesen Zweck verfügbar gemacht. Wegen unterschiedlicher Küstenbeschaffenheit kommt einheitlicher Typ von Torp.Battr. nicht in Betracht. In Frage kommen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>a) Idealbatterie im Felslohlbau</li> <li>b) Torp.Battr. unter Bunkerschutz - nur in dringenden Ausnahmefällen -</li> <li>c) Getarnte Aufstellung</li> <li>d) Fahrbare oder schwimmende Batterie</li> <li>e) Versenkung einzelner Abgangsrohre.</li> </ul> |     |

(186)

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
|----------------|---------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 3.3.43         |               | <p>SkI ersucht Gruppe West, MOK Norwegen, Stationen N und O, nachr. Gruppe Nord um Meldung nach nochmaliger eingehender Prüfung der Verhältnisse in den einzelnen Bereichen und der örtlichen Gegebenheiten über Zahl, Aufstellungsort und Bauweise der noch für erforderlich gehaltenen Batterien.</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
| (187)          |               | <p>-----</p> <p>IV) Feindlagebericht 6/43 der 3/SkI ist am 15/3. an CKW / W.F.St. erstattet. Ausfertigung gem. 1/SkI 8009/43 Gkdos. in KTB Handakte "Feindlageberichte 3/SkI". Gesamtlage ist wie folgt beurteilt:</p> <p>"In letzter Zeit häufen sich die Nachrichten, die Großaktionen der Westmächte ab Mitte März ankündigen. Genannt werden als Aktionsgebiet vornehmlich Frankreich und westliches Mittelmeer.</p> <p>In direkter Beobachtung treten außergewöhnliche konkrete Vorbereitungen nicht in Erscheinung. In algerischen Häfen sind Landungsfahrzeuge und etwa 1 Mill. BRT Schiffsraum vorhanden, der teilweise in Planungen eingesetzt sein kann. Gemeldet werden lebhaftere Vorbereitungen für baldigen Truppeneinsatz von der englischen Insel aus.</p> <p>Die Gesamtbewertung des Nachrichtenansfalls läßt eindeutige Schlußfolgerungen nicht zu. Anzunehmen ist eine von Feindseite geleitete Nachrichtensteuerung zwecks Verschleierung tatsächlicher Absichten, hinter der sich konkrete Unternehmungen verbergen dürften. Schon wegen jahreszeitlicher Umstände und der allgemeinen Kriegslage sind neue Unternehmungen demnächst zu erwarten, die überraschend auch gegen andere als die genannten Gebiete oder gegen verschiedene Punkte gleichzeitig gerichtet sein können. Die Bereinigung Tunesiens darf nicht als Voraussetzung für weitere Aktionen im Mittelmeer angesehen werden. "</p> <p>-----</p> |

| Tag<br>Uhrzeit            | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |                          |    |             |    |                    |  |            |    |             |    |                           |   |              |               |
|---------------------------|---------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------|----|-------------|----|--------------------|--|------------|----|-------------|----|---------------------------|---|--------------|---------------|
| 18.3.43                   | V)            | <p>Zusammenstellung der durch Funkentsifferung und Funkaufklärung in der Zeit vom 3. - 14/3. erfassten Feindnachrichten enthält XB-Bericht Nr. 11/43.</p> <p><u>Hinweise:</u> Mitte März befanden sich im Atlantik</p> <table><tr><td>auf Nordroute nach Osten</td><td>4,</td></tr><tr><td>                                nach Westen</td><td>5,</td></tr><tr><td>im mittl. Atlantik</td><td></td></tr><tr><td>                                nach Osten</td><td>2,</td></tr><tr><td>                                nach Westen</td><td>1,</td></tr><tr><td>auf Nordroute nach Norden</td><td>.</td></tr><tr><td>und Süden je</td><td>2 Geleitzüge.</td></tr></table> <p>Die schwere Kampfgruppe aus Gibraltar wird in Oren vermutet.</p> <p>Für den Ubootsansatz wurden rechtzeitig wertvollste Segelanweisungen für Geleitzüge IX 229, UGS 6 und UGF 6 erfaßt. Wegekarte s. Anlage 6.</p> <p>Anlage 5 bringt aufschlußreiche Übersicht der vom 1. - 28.2. durch Funkaufklärung erfaßten russ. Ubootsbewegungen im Nordmeer.</p> <p>-----</p> <p><u>L a g e 18/III.</u></p> <p><u>I. Kriegführung in außerheimischen Gewässern.</u></p> <p><u>1. Feindlage:</u></p> <p><u>Nordatlantik:</u></p> <p>Nach Abwehrbericht aus Spanien erhielt wichtige diplomatische Quelle 17/3. nachm. Mitteilung aus USA, daß am 14/3. ein Geleitzug</p> | auf Nordroute nach Osten | 4, | nach Westen | 5, | im mittl. Atlantik |  | nach Osten | 2, | nach Westen | 1, | auf Nordroute nach Norden | . | und Süden je | 2 Geleitzüge. |
| auf Nordroute nach Osten  | 4,            |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |                          |    |             |    |                    |  |            |    |             |    |                           |   |              |               |
| nach Westen               | 5,            |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |                          |    |             |    |                    |  |            |    |             |    |                           |   |              |               |
| im mittl. Atlantik        |               |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |                          |    |             |    |                    |  |            |    |             |    |                           |   |              |               |
| nach Osten                | 2,            |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |                          |    |             |    |                    |  |            |    |             |    |                           |   |              |               |
| nach Westen               | 1,            |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |                          |    |             |    |                    |  |            |    |             |    |                           |   |              |               |
| auf Nordroute nach Norden | .             |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |                          |    |             |    |                    |  |            |    |             |    |                           |   |              |               |
| und Süden je              | 2 Geleitzüge. |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |                          |    |             |    |                    |  |            |    |             |    |                           |   |              |               |

(188)

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
|----------------|---------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 18.3.43        |               | <p>bisher unbekannten Ausmaßes von dort abgegangen ist. Sicherung wird durch 22 größere Einheiten gebildet. Zusammensetzung soll auf Landungsunternehmen schließen lassen. Mitteilung wurde von dipl. Empfänger in Madrid zu eingehendster Beachtung an Vertretung in Lissabon weitergegeben. Nachprüfung ist durch Abwehr nicht möglich.</p> <p>Nach V-Mann aus USA vom 4/3. sind in den Verschliffungsplätzen im Raum North Carolina (Wilmington), in und um Aberdeen, Baltimore und St. Julians Creek im Februar wiederum wie im Januar 50 - 70.000 Mann Truppen bereitgestellt. Es soll sicher sein, daß ein gesamtes Panzerkorps einschl. 7. mot. Div. verschifft werden. Zusammenstellung der bisher einzeln verladenen Verbände soll nicht mehr in Übersee sondern bereits in den USA erfolgen. Als frühester Verladetermin wird 3. Märzwoche genannt.</p> <p>-----</p> <p><u>Südatlantik:</u></p> <p>Nach Berichten aus Lourenço Marques hat am 8/3. ein Geleitzug aus 12 D. mit Flugzeugen und Bomben, die teilweise nach China bestimmt sind, Kapstadt in Richtung Indien verlassen. Ein weiterer Convoi soll am 25/3. von dort abgehen, der Flugzeuge und Piloten für Haifa an Bord hat.</p> <p>Beschaffung von Nachrichten aus Südafrika wird infolge intensiver alliierter "Schweigt über Schiffe!"-Campagne immer schwieriger.</p> <p>-----</p> <p><u>Indischer Ozean:</u></p> <p>Am 16/2. ist vor Lourenço Marques ein großer Geleitzug mit Truppentransportern gemeldet. Kreuzer "Orion" wurde am 15/2. in Bombay, mehrere Convoigeleitschiffe zu gleicher Zeit in Ceylon</p> |



| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse <span style="float: right;">176</span>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
|----------------|---------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 18.3.43        |               | <p>gemeldet. USA-Kreuzer "Detroit" lag am 19/2. in Calcutta, 2. Msfl. seit 9/2. in Trichnopoly.</p> <p>Nach Mitteilung Ausw. Amtes aus Lourenço Marques sind zwischen Kapstadt und Durban in letzten 10 Tagen 2 engl. und 1 norweg. D. versenkt. Gerüchtweise verlautet, daß bei Fortdauer der Versenkungen in diesem Gebiet Alliierte Lourenço Marques besetzen wollen. Zahlreiche Schiffe mit Lebensmitteln seien nach Spanien und türkischen Häfen bestimmt, wo eine Aktion bevorstehe.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p>2. <u>Eigene Lage:</u></p> <p>Skl gibt an "Doggerbank"</p> <p>a) mit FT 1224 Wettervorhersage für 18/3.</p> <p>b) mit FT 1546 Standort des Geleits aus FT 1715 vom 17/3. am 18/3. Vm in 38 N 19 W mit Kurs auf Gibraltar,</p> <p>c) mit FT 1658 Neutralenstandorte vom 16/3. 2400 Uhr MEZ.</p> <p>"Regensburg" und "Karin" werden mit gemeinsamem Sonderschlüssel durch FT 1758 unterrichtet, daß Zuführung des Metereologen für "Regensburg" zeitlich nicht durchführbar war. Uboot überbringt lediglich Op.Befehl und Seekarten. Das für "Karin" bestimmte Uboot hat Metereologen an Bord.</p> <p>Unterrichtung aller Außerheimischen über Marschweg D. "Harberton", der 5/2. aus Kapstadt ausgelaufen und 21/2. in Rio kohlern sollte, um anschließend nach England zu gehen, erfolgt durch FT 1002.</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
|----------------|---------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 18.3.43        |               | <p>Mar.Att. Tokio meldet auf Anfrage von Skl über Gesundheitszustand des Kmdt. von Schiff 28:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1) Ruckteschell bat um Ablösung. Gesundheit sichtlich angegriffen, zusammenbrach unterwegs Harhreiten (Harnleiter ?) Höchstanspannung mit Darm mehrfach derart, daß kurzfristige Kommandoabgabe zeitweise notwendig. Schiffsarzt zurückführt Zustand auf überreizte Nerven. Längerer Urlaub z.W.d.G. erforderlich.</li> <li>2) Vorschlage Gumprich Kommandant "Michel", R. zur Verfügung Mar.Att. Kommandowechsel 23. März.</li> <li>3) Rücktritt geht R. äußerst nahe. Vorschlage zur Übergabe Trosttelegramm durch Ob.d.M.</li> </ol> <p>Chef Skl stimmt den Vorschlag zu.</p> <p>-----</p> <p><u>II. Lage Westraum.</u></p> <p>1. <u>Feindlage:</u></p> <p>Vertrauensmann der Vichy-Regierung hat von Sonderbeauftragten des Geheimen Post- und Telegraphenverkehrs lt. Bericht Abwehrstelle Angers vom 18/3. erfahren, daß britische Flotte am 10/3. aus Scapa Flow ausgelaufen ist, um sich mit amerikanischen und de Gaullistischen Schiffen zu vereinigen. Eingeweihte mil. Kreise in Vichy rechneten mit angelsächs. Landung u.a. in Spanien und Portugal für 26/3. Von span. und portug. Regierung sei mit ernstlichem Widerstand nicht zu rechnen.</p> <p>Eigene Luftaufklärung sichtete 1350 Uhr etwa 600 sm WNW-lich Finisterre 1 Zerstörer auf Kurs 210° und 240 sm westl. bzw. 240 sm WSW-lich Finisterre um 14 Uhr und um 12 Uhr je 1 U-Jäger von etwa 600 t</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
|----------------|---------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 18.3.45        |               | <p>auf 10° und 330°, die beide ohne beobachtete Wirkung angegriffen wurden.</p> <p>-----</p> <p>2. <u>Eigene Lage:</u></p> <p><u>Gebiet Atlantikküste:</u></p> <p>Vor Brest wurde am 17/3. 1 BLM/J geräumt. Am 16/3. abends sind T-Boote mit <del>14</del> 757 eingelaufen. 8.Zfl. ist gleichzeitig nach Bordeaux zurückgekehrt.</p> <p>Auf entsprechende Anfrage von K entscheidet 1/Skl, daß auf die bisher bereit gehaltene Reparaturkapazität für schwere Einheiten in Brest verzichtet wird. Die Kapazität für Zerstörer und Torpedoboote muß in bisherigem Umfang erhalten bleiben.</p> <p>-----</p> <p><u>Seegebiet Kanal:</u></p> <p>Für Nacht zum 19/3. ist Verlegung Z 37 (nach Schraubenwechsel), T 2 und 5 nach Bordeaux bzw. La Pallice <del>und</del> Brest beabsichtigt.</p> <p>Chef 12. Rfl. meldet zu Minentreffern auf R 40 und R 177 am 17/3., daß Verhalten von Käten und Besatzungen der beschädigten Boote ausgezeichnet war und R-Boote unverwundet seien. Einsatz ist weitestgehend nur noch bei glatter See möglich, um Havaristen einbringen zu können. (s.Fs. 1845).</p> <p>Flottenkdo. bittet, in Anbetracht der starken S-Bootsausfälle im Kanal Abgabe von 6 S-Booten an fremde Macht erneuter Prüfung zu unterziehen. Flotte verspricht sich von Belassung 8.Sfl. im Nordraum für Defensivaufgaben besonders im Sommer</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
|----------------|---------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 18.3.43        |               | <p>geringeren Nutzen als von Einsatz im Kanal und regt an, die Fl. etwa Ende April zurückzuziehen. (s.Fs. 1700).</p> <p>2.Sfl. hat mit 5 Booten und S 112 von Ymuiden nach Ostende, S 91, 39 haben von Boulogne nach Cherbourg verlegt.</p> <p>-----</p> <p>III. Nordsee, Norwegen, Nordmeer.</p> <p>=====</p> <p><u>Nordsee:</u></p> <p>1.<u>Feindlage:</u></p> <p>Luftaufklärung meldete 0620 Uhr SC-wärts Harwich 15 - 20 D. stilliegend, 1430 Uhr 18 D. in die Themse einlaufend, 1436 Uhr NO-wärts Harwich 25 D. bis etwa 4.000 BRT und mehrere weitere bis 10.000 BRT auf Kurs NO. In der Stourmündung wurden 1415 Uhr 6 Zerstörer, 1 T. (10.000 BRT), 18 Minensucher, 30 Hafen- und Küstenfahrzeuge und zahlreiche kleinere Fahrzeuge festgestellt.</p> <p>-----</p> <p>2.<u>Eigene Lage:</u></p> <p>Zwischen Ymuiden und Juist wurden durch Msfl., MS-Flugzeug, Sperrbrecher und Geleit insgesamt 17 BLM/J geräumt.</p> <p>9.Rfl. und 32. Msfl. haben wegen Wetterlage Arbeiten abgebrochen. Sperrbrecher 148 und 2 Boote 28. Msfl. verlegen am 19/3. nach Kiel. Geleitdienst wurde planmäßig durchgeführt.</p> <p>Ab 1420 Uhr flogen 70 - 90 4-motorige USA-Flugzeuge mit Kurs Helgoland, Cuxhaven in den Raum</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse <span style="float: right;">178</span>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
|----------------|---------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 13.3.43        |               | <p>Bremen ein. Hauptangriffsziel bildete Vulkanwerft Vegesack. Bisher sind 6 Abschüsse durch eigene Jäger gemeldet. Kraftzentrale der Werft ist zerstört, Modelltischlerei und eine Montagehalle sind schwer, Gießerei ist leicht beschädigt. 1 Uboot ist auf Helling umgestürzt, 13 übrige blieben unbeschädigt. Bootswerft Schwerdt - Dordenflath wurde zu 80 % zerstört. Weitere Schäden s. Tageslage des Gen.Stabs der Lw.</p> <p style="text-align: center;">-----</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |
|                |               | <p><u>Norwegen / Nordmeer:</u></p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
|                |               | <p>1. <u>Feindlage:</u></p> <p>Nach Funkaufklärung hat eins der 4 vor norweg. Polarküste operierenden russ. Uboote Rückmarsch nach Poljarnoje angetreten. Im Gebiet Kola-Bucht - Fischerhalbinsel standen S-Boote und sonstige kleine Einheiten, vermutlich zu Übungen in See. Im Bereich Weißmeer - Gorlostraße waren 5 Eisbrecher eingesetzt. Im Murmanskbereich wurde 1 engl. Einheit erfaßt.</p> <p>Seit 18/3. früh wurde reger Telefonieverkehr in Firth of Forth beobachtet. Es wurden zahlreiche Ein- und Auslaufmeldungen gehört, offenbar herrscht Nebel.</p> <p>Belegung von Scapa Flow war nach Augenerkundung am 17/3. gegenüber 12/3. unverändert.</p> <p>Nach Mitteilung des Ausw.Amtes aus Stockholm ist für 17/3. Auslaufen eines Geleitzuges Kanada - Island - Rußland in unbekannter Stärke gemeldet. Nach Meldung aus Portugal wird für 20/3. Abfahrt eines PQ-Convois aus Belfast vorbereitet.</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
|----------------|---------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 18.3.43        |               | <p>Abwehr meldet über Spanien aus diplomatischer Quelle in Aberdeen vom 28/2. Zusammenziehung von Invasionstruppen in Orten der schottischen Ost- u. Nordküste zum Einsatz in Norwegen. Es handelt sich um schottische, USA, kanadische und neuseeländische Einheiten aller Waffengattungen. In Macduff westl. Fraserburgh ist Militärflughafen mit 8 Hallen angelegt. In den Häfen von Cromarty und Dornoch am Morayfirth sind Ubootsjäger stationiert. Beide Orte werden durch Flakbatterien verstärkt.</p> <p>-----</p> <p>2. Eigene Lage:</p> <p>Am 17/3. flogen in den Raum Petsano 2 fdl. Flugzeuge ohne Angriffstätigkeit ein. Bei Stavanger wurden am selben Tage Nm. 8 engl. Kampfflugzeuge gemeldet.</p> <p>Geleitdienst ist planmäßig durchgeführt. "Steinbrinck" ist 17/3. planmäßig in Bogenbucht eingelaufen.</p> <p>In Durchfahrten westlich und ostwärts Flatoey wurde je 1 Netzsperrre ausgelegt.</p> <p>Von Bord des bei Flatoey geborgenen engl. S-Bootes 631 ist wertvolles Geheimmaterial sichergestellt, das nach vorläufiger Meldung von Adm. Westküste ES und Signalangaben, taktische Befehle für S-Boote, und aufschlußreiches Kartenmaterial über Schlupfwinkel und Ansteuerungswege enthält. Eintragungen im Schiffstagebuch und in den Karten vermitteln wertvolle Aufschlüsse über Anlage fdl. S-Bootsraids. Weitere Auswertung ist im Gange. (s.Fs. 1815).</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse <span style="float: right;">179</span>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
|----------------|---------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 18.3.43        |               | <p>Minenaufgabe "Klein Erna" ist erneut ange-<br/>laufen.</p> <p>U 378 hat nach Durchführung Geleits WBS<br/>"Coburg" an Disgrenze zur Aufgabe "Brausewetter"<br/>entlassen.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p>IV. Skagerrak, Ostsee-Eingänge, Ostsee.<br/>=====</p> <p>VP-Linie Arendal - Hirtshals ist mit 2,<br/>Hamsthollücke mit 1 VP-Boot besetzt. Geleitdienst<br/>im ESC-Bereich wurde planmäßig durchgeführt. Gruppe<br/>Nord hat Sperrbrecher 148 von BSM für ESC-Bereich<br/>zur Verfügung gestellt, da alle Sperrbrecher des<br/>BSO z.Zt. außer KB sind.</p> <p>Finnischer D. "Tauris" ist 10 sm nördl.<br/>Prerow durch Minentreffer beschädigt und nach<br/>Warnemünde eingeschleppt. Teil 1.Rfl. ist zu<br/>Freisuchen Wartburgsperre angesetzt.</p> <p>Lage in Kronstadtbucht ist unverändert.<br/>Urlauber-D. "Muero" ist bei Hangö aufgelaufen<br/>und mit starken Bodenschäden in Hangö einge-<br/>schleppt.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p>V. U b o o t s k r i e g f ü h r u n g .<br/>=====</p> <p>1. <u>Feindlage:</u></p> <p>Luftaufklärung in der Biscaya war mit<br/>55 erfaßten Flugzeugen sehr rege. 640 sm<br/>NW-lich Mossamedes wurde Ubootswarnung gegeben,<br/>offenbar nach Auftreten ital. Ubootes.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
|----------------|---------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <u>13.5.43</u> |               | <p>2. <u>Eigene Lage:</u></p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
| (190)          |               | <p>Im Nordatlantik ergibt sich aus Funkentzifferung, daß es sich bei den von Gruppen Raubgraf und Stürmer bekämpften Geleitzugsteilen um 2 verschiedene Geleitzüge, nämlich einen SC und einen HX-Geleitzug handelt. Trotz starker Fern- und Mahnsicherung und Abwehr aus der Luft wurden 3 Schiffe mit 20.738 BRT aus den beiden Geleiten versenkt. Die erfolgreichen Boote waren U 221, 305 und 338. Operation wird bis 19/5. Nm fortgesetzt werden. Aus den beiden Geleitzügen sind bisher insgesamt 24 Schiffe versenkt gemeldet. Die Bekämpfung des Geleitzuges im Gebiet Ostwärts der Azoren durch Gruppe Unverzagt war durch sehr starke Abwehr, klare Sicht und ruhige See besonders schwierig. Nur wenigen Booten ist es gelungen, zum Angriff heranzukommen. 1 D. von 7.000 BRT wurde von U 521 versenkt, 1 wahrscheinlicher Treffer auf Pulk von U 558 gemeldet.</p> |
| (191)          |               | <p>Von den übrigen Booten im Nordatlantik meldete U 621 2005 Uhr in BE 6134 südgehenden Geleitzug und hielt Fühlung für in der Nähe stehende Uboote.</p> <p>Von den Südbooten liegen Erfolgsmeldungen nicht vor.</p> <p>Weitere Meldungen enthält Ergänzung zur Lage Uboote in KTB Teil B Heft IV.</p> <p>Zur Veröffentlichung stehen 210.000 BRT und mehrere Torpedierungen zur Verfügung. Mit Rücksicht auf unklare Gegnerunterrichtung über Verluste der nordatlantischen Geleitzüge ist von üblicher Veröffentlichung bei ca. 100.000 BRT versenkter Tonnage diesmal abgesehen worden.</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                  |



| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse <span style="float: right;">180</span>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
|----------------|---------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 18.3.43        |               | <p>2/Skl BdU op meldet auf entspr. Anfrage von 1/Skl:</p> <p>Das Arabische Meer wird in Bezug auf Verkehrs- und Abwehrlage als ein besonders günstiges Operationsgebiet angesehen. Der vom Mai bis November herrschende SW-Monsum verbietet jedoch in dieser Zeit den Ubootseinsatz. Erwägungen über evtl. Durchführung einer derartigen Operation etwa ab Anfang November laufen.</p> <p>Für die jetzt für das Seegebiet um Südafrika vorgesehenen Boote wird vorgeschlagen:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1.) Erweiterung des Operationsgebietes bis zur Linie Qu. LJ 81 l.o. Ecke, LM 81 l.o. Ecke, JN 81, JK 82 und dort Operation.</li> <li>2.) Ergänzung der Boote etwa in der Zeit vom 25.5. bis 30.6.43 im Gebiet des Qu. KS 50. Hierfür werden benötigt:<br/>8 x 250 cbm Treiböl und 8 x 30 Tage Proviant für je 56 Köpfe.</li> </ol> <p>Versorgungsplatz und Zeitpunkt des Treffens können zu gegebener Zeit festgelegt werden.</p> <p>Entscheidung ist von Genehmigung für weiteres Op.Gebiet abhängig. 1/Skl schlägt vor, das Gebiet nach N bis 0° zu erweitern, um Raum vor Bombassa aufzulockern, dagegen Ostgrenze nicht an 70° O zu verlegen, sondern von 20° S 70° O nach 0° 65° O zu ziehen, damit Japaner für indische Operation mehr Raum gewinnen.</p> <p>2/Skl BdU op ist mit diesem Vorschlag einverstanden. Ab Ende März ist bis auf weiteres mit eigenen Schiffen im westl. Indischen Ozean nicht zu rechnen.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
|----------------|---------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 18.3.42        |               | <p data-bbox="306 250 802 273"><u>VI. Luftkriegführung.</u></p> <p data-bbox="306 273 802 296">=====</p> <p data-bbox="306 311 517 334"><u>Raum um England:</u></p> <p data-bbox="306 356 1001 538">Im Westraum waren 51, im Mittelmeer 14 Flugzeuge der Bfl 3 eingesetzt. 5 Jabos warfen 5 SC 250 auf Kingswear. 1 Kampfflugzeug griff Bahnhof Great Yarmouth an. Fl.F. Atl. beabsichtigt für 19/3. Aufklärung mit 7 Flugzeugen zwischen 43 und 4530 N bis zur Grenze der Eindringtiefe.</p> <p data-bbox="306 553 1001 613">In der Nacht zum 19/3. wurden 7 Kampfflugzeuge gegen Great Yarmouth und 34 gegen Norwich angesetzt.</p> <p data-bbox="306 628 1001 749">5 fdl. Flugzeuge griffen am Tage Maaslouis mit Spreng- und Brandbomben erfolgreich an. Am Nm drangen 2 Aufklärer bis Bromberg und Marburg vor. Angriff gegen Bremen - Vegesack s. Lage Nordsee.</p> <p data-bbox="306 765 1001 886">In der Nacht zum 19/3. flogen 2 fdl. Flugzeuge aus dem Osten in den Raum Bialystock und Litzmannstadt ein. Dabei wurde offenbar eine erbeutete H 111 mit gültigen ES-Lichtern verwandt.</p> <p data-bbox="306 946 501 969">-----</p> <p data-bbox="306 946 501 969"><u>Mittelmeerraum:</u></p> <p data-bbox="306 984 1001 1165">Über eigenen Einsatz liegen keine Meldungen vor. Zwischen 1845 und 1855 Uhr wurde Neapel von etwa 15 Liberator in 7 - 7.500 m Höhe angefliegen. Der Feind wurde jedoch durch deutsche Flak abgedrängt und warf sämtliche Bomben ins Wasser. Ein Absturz wurde bei Capri gemeldet.</p> <p data-bbox="306 1218 421 1241">-----</p> <p data-bbox="306 1218 421 1241"><u>Ostfront:</u></p> <p data-bbox="306 1256 1001 1316">Vor den Heeresfronten wurden am 17/3. 61, am 18/3. 59 Feindflugzeuge abgeschossen.</p> <p data-bbox="370 1332 942 1354">Im Schwarzen Meer wurde Aufklärung geflogen.</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
|----------------|---------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 13.3.43        |               | <p data-bbox="322 266 921 322">Aufklärungserkenntnisse von Lfl 5 s. Lage Norwegen / Nordmeer.</p> <p data-bbox="442 349 599 359">-----</p> <p data-bbox="284 436 948 462">VII. Kriegführung im Mittelmeer und Schwarzen Meer.</p> <p data-bbox="284 500 599 526">1. <u>Feindlage Mittelmeer:</u></p> <p data-bbox="322 542 985 946">Ein Geleitzug aus einem Transporter und 13 D., größtenteils in Ballast, lief am 17. abends vom Mittelmeer kommend in Gibraltar ein. Kap Spartel meldete 0730 Uhr Sichtung eines vermutl. Schlachtschiffes, eines Transporters und von 3 Frachtern mit 3 Sicherungsfahrzeugen mit Kurs auf das Mittelmeer. 1215 Uhr sind 2 franz. Transporter, ein D. und 1 vermutl. franz. Großzerstörer aus unbekannter Richtung in Gibraltar eingelaufen. Abwehr Spanien hält diesen Verband für den bei Kap Spartel gemeldeten Geleitzug. Ein Kreuzer der "Fidji"-Klasse ist vom Atlantik kommend in Gibraltar eingelaufen.</p> <p data-bbox="322 964 990 1241">Nach Meldung von KO Spanien ist zwischen 19 und 2000 Uhr ein Geleitzug in Stärke von 5 - 6 großen Transportern (10 - 20.000 BRT) und ca. 7 T. oder Frachtern von 8 - 10.000 BRT mit 3 Zerstörern und 2 Kanonenbooten von Westen kommend mit Kurs auf Gibraltar in Sicht gekommen. Nach ital. Meldung wurde dieses Geleit durch 2 Zerstörer aus Gibraltar verstärkt und hat seinen Marsch in Richtung Mittelmeer fortgesetzt.</p> <p data-bbox="322 1259 990 1380">Nach Abwehrmeldung aus Spanien befanden sich unter den am 9/3. eingelaufenen Schiffen 2 Spezialschiffe für Landungsunternehmen (Typ Beatrix wie bei Dieppe verwandt). 12 in Gibraltar im Januar</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
|----------------|---------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <u>18.3.43</u> |               | <p>gemeldete Landungsboote sind bis in die zweite Februarhälfte in kleinen Gruppen ins Mittelmeer ausgelaufen.</p> <p>Über den schweren Verband liegen Meldungen nicht vor. Vor der algerischen Küste wurden regere Schiffsbewegungen durch eigene Luftaufklärung festgestellt.</p> <p>Ein Uboot stand ostw. Brindisi.</p> <p>Stichaufklärung im ostwärtigen Mittelmeer ergab Feststellung eines Zerstörers 40 sm ostw. Derna auf Kurs SO.</p> <p>-----</p> <p><u>2. Eigene Lage Mittelmeer:</u></p> <p>Im Op.Gebiet wurden 2 ital. Uboote gemeldet.</p> <p>U 593 hat am 16/3. ein Ostgeleit und einen Kreuzer der "London"-Klasse mit Fehlschüssen angegriffen und am 18/3. in CO 5811 aus einem Ostgeleit in Stärke von 3 D. 2 D. von je 4.000 BRT versenkt.</p> <p>S 156, 157, 158 sind am 17. nachm. von Biserta in Augusta eingelaufen, S 57 ist am 18. vorm. von Empedocle in Biserta eingelaufen. S-Bootseinsatz erfolgte nicht.</p> <p>5 ital. R-Boote haben am 16. und 17/3. auf den Wegen im Gebiet Biserta insgesamt 14 Minen geräumt.</p> <p>Für 6 Rfl. ist am 17/3. von Biserta aus kein Einsatz erfolgt. R 12 und 13 sind in Neapel eingeschleppt. 6 KR-Boote haben Seegebiet 5 sm NW-lich Marettimo auf angeblich durch S-Gerät geortete Minen ohne Ergebnis nachgeprüft. U-Jäger 2201/04 haben Befehl, Geleit "Zeila" nach Messina zu führen. U-Jäger 2203/05/07 führen U-Jagd im Gebiet Capri, anschließend Geleit nach Palermo durch.</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse <span style="float: right;">182</span>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
|----------------|---------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 13.3.43        |               | <p>Mar.Gruppe West meldet abhängige Minensperre in Hafeneinfahrt Sète einsatzbereit.</p> <p>Dt. Markdo. Italien beantragt dringend Belassung der Yacht "L'Incompense" bei 22. U-Jagdflottille, da restliche Boote zu langsam sind und dieses Fahrzeug für Einsatz bei schnellen Geleiten am besten geeignet ist. Skl entscheidet entspr. Antrag des BSW (s.KTB 15/3.) dahingehend, daß Schwächung 22. U-Jagdfl. zu Gunsten 6. Sich.Fl. nach erneuter Prüfung z.Zt. nicht vertretbar ist. U-Jäger 2216 ("L'Incompense") bleibt daher bei 22. U-Jagdfl.</p> <p>Diese Flottille wird nach Herrichtung aller für sie vorgesehenen Fahrzeuge 16 Boote umfassen. Die Zahl ist im Verhältnis zu den gestellten Aufgaben sehr gering. Die an der franz. Südküste verbleibenden 3 kleinen U-Jäger können lediglich eine gewisse abschreckende Wirkung auf den Gegner ausüben. An diesem Effekt würde sich durch Zuteilung eines 4. Bootes nichts wesentliches ändern. Es ist jedoch zu berücksichtigen, daß der Verkehr an der südfranz. Küste im Vergleich zu dem in der Sizilien-Enge von völlig untergeordneter Bedeutung ist.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p>3. <u>Sestransportlage:</u></p> <p>Geleit "Tomaseo" / "Foscarini" steht auf dem Marsch Messina - Biserta, KT 5 und 6 laufen von Tunis nach Palermo, wo Einlaufen abends erwartet wird.</p> <p>Am 17/3. 1115 Uhr wurde T. "Devoli" (3.300 BRT) 5 sm WNW-lich Kap San Vito und 1220 Uhr D.</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
|----------------|---------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 18.3.43        |               | <p>"Forli" (1.525 BRT) 38 sm südl. Neapel durch fdl. Uboot versenkt. Der Kleinschiffsverkehr zwischen Sizilien und Tunesien wurde planmäßig durchgeführt. Aus Marseille ist ein weiteres Schiff nach Genua in See gegangen.</p> <p>-----</p> <p>4. <u>Bereich Marinegruppe Süd:</u></p> <p><u>Agäis:</u></p> <p>"Bulgaria", "Drache" und Torp.Boot "Calatafimi" haben in der Nacht zum 18/3. Sonderaufgabe, wahrscheinlich Mineaufgabe, planmäßig durchgeführt. Geleitverkehr wurde wegen schlechten Wetters verzögert.</p> <p>-----</p> <p><u>Schwarzes Meer:</u></p> <p><u>Feindlage:</u></p> <p>Nach Luftaufklärung fanden vorm. im Gebiet Gelendschik regere Schiffsbewegungen vor der Küste statt. Je ein NW- und SO-steuender Geleitzug aus 1 - 2 Schiffen mit zahlreichen leichten Sicherungseinheiten wurde gesichtet.</p> <p>Der bei Tuapse in der Nacht zum 13/3. torpedierte 2. von 7.000 BRT ist noch immer brennend in Tuapse eingeschleppt worden.</p> <p>-----</p> <p><u>Eigene Lage:</u></p> <p>1.Sfl. torpedierte in der Nacht zum 18/3. im Gebiet Tuapse einen Leichter von 500 BRT. Weiterer Schiffsverkehr wurde nicht angetroffen. MAS-Boote blieben im Gebiet Gelendschik in der gleichen Nacht ohne Feindsichtung. In der Nacht zum 19/3. ist Einsatz der S- und MAS-Boote wegen Wetterlage nicht</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
|----------------|---------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <p>18.3.45</p> |               | <p>vorgesehen.</p> <p>Der Übersetzverkehr über die Kertschstraße wurde bei zunächst günstiger Wetterlage unbehindert nach der Fischsalzerei durchgeführt. Später zwangen auffrischende Winde zum zeitweiligen Ausweichen nach Taman, wodurch Zeitverlust und Leistungsrückgang entstanden. Nach Westen wurden ca. 4.700 Personen, 350mot. und 518 bespannte Fahrzeuge, 1.800 Pferde und sonstiges Wehrmachtgut übergesetzt.</p> <p>In der Nacht zum 18/3. wurde auf dem Weg Pawlowskij - Kap Takil Minenabwurf beobachtet. Der Weg ist gesperrt. Minenräumarbeiten sind angesetzt.</p> <p>-----</p> <p>VIII. Lage Ostasien.<br/>=====</p> <p>Besondere Meldungen liegen nicht vor.</p> <p>C/Skl.</p> <p>I/Skl.</p> <p>I a</p> <p>I b</p> <p>I b (Kr)</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse |
|----------------|---------------|--------------|
|                |               |              |



| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                | 184 |
|----------------|---------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----|
| 19.3.42        |               | <p><u>P o l i t i s c h e r    L a g e ü b e r b l i c k .</u><br/>=====</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |     |
|                |               | <p><u>F r a n k r e i c h :</u></p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |     |
|                |               | <p>General Giraud gab bekannt, daß Franz. Guayana sich ihm unterstellt und den Alliierten angeschlossen habe.</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |     |
|                |               | <p>Nach diplomatischem Bericht geben Angloamerikaner sich größte Mühe, Einigung im franz. Dissidentenlager herbeizuführen, da sie offenbar derartigen politischen Erfolg wünschen, der der von ihnen erhofften militärischen Lageentwicklung im westl. Mittelmeer an die Seite gestellt werden könnte.</p>                                                                                                                                  |     |
|                |               | <p>-----</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |     |
|                |               | <p><u>E n g l a n d :</u></p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |     |
|                |               | <p>Unterhaus billigte Regierungsvorschläge auf Reform des diplomatischen Dienstes.</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |     |
|                |               | <p>-----</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |     |
|                |               | <p><u>I r l a n d :</u></p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |     |
|                |               | <p>Nach dipl. Bericht wird außenpolitische Lage der Insel in Dubliner Außenministerium mit Zuversicht beurteilt. Britisch-amerikanische Angriffsblicke werden nicht mehr befürchtet. Auch mit einer Einbeziehung Irlands in die Operationspläne Deutschlands rechnet man nicht mehr. Die Haltung der USA wird durch die Rücksichtnahme Roosevelts auf die irischen Stimmen für seine 4. Präsidentschaftskandidatur günstig beeinflusst.</p> |     |
|                |               | <p>-----</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |     |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |
|----------------|---------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 19.3.43        |               | <p><u>R u s s l a n d :</u></p> <p>Aus dem Fall Charkows ziehen New York Times den Schluß, daß die Russen den Krieg allein nicht gewinnen können. Deutschland werde nur durch die geballte Kraft aller Alliierten zu Fall gebracht werden können.</p> <p>-----</p>                                                                                                                  |
|                |               | <p><u>U.S.A.:</u></p> <p>Roosevelt hat einen ständigen Beratungsausschuß für Nachkriegsfragen errichtet.</p> <p>Amerikanische Legion (Weltkriegsfrontkämpferverband) wies in Erklärung am 15/3. auf enge Beziehungen der Legion zum französischen Volke hin und versprach, daß 100 Tausende von Amerikanern in Kürze wieder auf französischem Boden stehen würden.</p> <p>-----</p> |
|                |               | <p><u>S p a n i e n :</u></p> <p>In Francos Rede zur Corteseröffnung kommt nach Ansicht dipl. Kreise Madrids deutlich Bestreben zum Ausdruck, daß Spanien zwischen Achsenmächten und Demokratien Vermittlerrolle zu spielen wünsche. Kommentare der spanischen Presse lauten Kraft höherer Weisung entsprechend.</p> <p>-----</p>                                                   |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |
|----------------|---------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 19.3.43        |               | <p>Lagebesprechung bei Chef Skl.<br/>=====</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
|                |               | <p>I)            Niederschrift über Verlauf der deutsch -<br/>italienischen Marinebesprechungen vom 14. -<br/>17/3.43 und des Abkommens zwischen dt. und<br/>ital. Kriegsmarine am 17/3.43 sowie des Pro-<br/>tokolls über die Besprechungen bei Supermarina<br/>am 16/3.43 ist mit Vfg. 1/Skl I b 832/43<br/>Gkdos.Chefs. erfolgt. Abschriften in KTB Teil<br/>C Anlage zu Heft XIV "Deutsch - italienische<br/>Marinebesprechungen in Rom März 1943".<br/><del>In der gleichen Akte sind Niederschriften über</del><br/><del>Vortrag Chefs Skl beim Führer am 14. und 16/3.</del><br/><del>enthalten.</del> Je eine weitere Abschrift des<br/>Protokolls vom 16/3. und des Abkommens vom<br/>17/3.43 befinden sich in KTB Teil C Heft XIV.</p> <p>-----</p> <p>II)            Nach <u>Vortrag Chefs 3/Skl</u> hat Chef Abwehr /<br/>Ausl. Chef OKW gemeldet, daß mit fäl. Großan-<br/>griff, wahrscheinlich gegen Sizilien, Korsika,<br/>Sardinien, alsbald zu rechnen ist.</p> <p>Nach Eindruck Chefs Skl hat der Führer<br/>bei Besprechung am 18/3. keinerlei Beunruhigung<br/>in diesem Punkte gezeigt.</p> <p>Chef 3/Skl trägt kurze Nachrichtenaus-<br/>wertung für die Zeit vom 8. - 15/3. vor ent-<br/>sprechend Vortragsnotiz vom 15/3. Abschrift<br/>in KTB Teil C Akte "Feindlagematerial".</p> <p>Nach erneuten Besprechungen bei 3/Skl<br/>verfügt Gegner über Transportmöglichkeiten<br/>für 3 - 400.000 Mann, ohne seine anderen<br/>Wehrmachtsbedürfnisse wesentlich einschränken</p> |

(193)

(194)

(195)

| Tag<br>Uhrzeit   | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
|------------------|---------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 19.3.43<br>(196) |               | <p>zu müssen. Diese für die Feindseite günstigen <sup>24</sup> Zahlen ergeben sich aus Tonnagezuwachs von ca. 600.000 BRT aus französischem Nordafrikabesitz und ca. 500.000 BRT Neubautenüberschuß. Außerdem waren bei früheren Schätzungen ca. 800.000 Küstenschiffahrtsraum unberücksichtigt gelassen.</p> <p>Chef Skl weist darauf hin, daß alle diese Schätzungen, so unentbehrlich sie auch sowohl für Skl wie für Generalstab des Heeres sind, auf teilweise vagen Unterlagen beruhen. Da Ernährungslage in Großbritannien tatsächlich unbekannt ist, bleibt die Frage nach der Möglichkeit eines Tonnageabzugs aus der Versorgungsschiffahrt völlig offen.</p> <p>-----</p> <p><u>Im kleinsten Kreis:</u></p> <p>III) <u>Vortrag I a / 1/Skl:</u></p> <p>a) FdU Italien hat Weisung erhalten, im ostw. Mittelmeer größere Ubootszahl durch entsprechende Verschiebung der Op.Gebiete vorzutauschen. Chef Skl bemerkt, daß sowieso zunächst einige Boote mehr im ostw. Mittelmeer stehen müssen, da neue Kommandanten vorhanden sind, die nicht sofort in die schwierigen Verhältnisse des westlichen Mittelmeeres eingesetzt werden können.</p> <p>b) betr. Antrag von Gruppe Nord und BdK auf Verstärkung BdK-Verbandes durch Zuführung leichter Streitkräfte und Verschiebung der Rückführung von "Nürnberg" in die Heimat entsprechend Niederschrift 1/Skl I op 377/43 Gkdos.Chefs. Abschrift in KTB Teil C Heft II a. Mit Einverständnis Chefs Skl entscheidet Skl wie folgt:</p> <p>1.) "Nürnberg" nach Heimat verlegen, sobald gemäß Weisung Skl nach Norwegen zu verlegende Zerstörer bei BdK-Verband eingetroffen.</p> |
| (197)            |               |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        | 186 |
|----------------|---------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----|
| <p>19.3.43</p> |               | <p>2.) Bis dahin Einsatz "Nürnberg" freigegeben.</p> <p>3.) Für "Rückmarsch "Nürnberg" als Sicherungsstreitkräfte "Beitzen", "Greif", "Jaguar" vorgesehen.</p> <p>4.) Heizölzuweisung für Verlegungen Zerstörer nach Norwegen und Rückführung "Nürnberg" erfolgt im Rahmen April-Zuteilung.</p> <p>c) Gruppe Nord hat bei Lfl 5 Luftüberwachung von Dänemark <del>Küste</del> <sup>Abwehr</sup> und Islandgewässern erbeten. Lfl 5 verfügt z.Zt. über 6 FW 200, die reichweitenmäßig für den geforderten Einsatz genügen, von denen aber im Augenblick nur eine Maschine klar ist. Ein Abziehen von FW 200 von der Atlantikküste kommt nicht in Betracht, solange die Blockadebrechersaison nicht abgeschlossen ist.</p> <p>d) Chef Skl ist mit Beanstandung der Ausgabe der Operationsweisung von Gruppe Nord an Admiral Nordmeer und <del>Lfl 5</del> seitens Skl (s.KTB 18/3.) einverstanden.</p> <p>e) Gewisse Sorge bereitet die augenblickliche Eislage in der Dänemarkstraße. Vorsichtige Uboots-erkundung ist veranlaßt. Gegner darf nicht alarmiert werden.</p> <p>f) Ob.d.L. Füstb. I a KM hat mitgeteilt, daß beabsichtigte Kampfführung gegen England bish. General der Kampfflieger, Oberstlt. Pelz, übertragen ist, dem 3 Kampfgeschwader sowie die Jabos einsatzmäßig unterstellt werden. IX.Fl.Korps wird infolgedessen nicht mehr in Erscheinung treten.</p> <p>g) CKW hat um Stellungnahme der Skl zu Antrag von Supermarina auf 13.000 t Heizöl - zusätzlich für Flotteneinsatz bei Abwehr Feindangriffs auf</p> |     |

(198)

(199)

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
|----------------|---------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 19.3.45        |               | <p>tyrrhenische Inseln - gebeten.</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
|                |               | <p>Chef Skl hat Absicht des Duce, die Flotte in diesem Falle voll einzusetzen, anlässlich Besprechung in Rom lebhaft begrüßt und sowohl vom strategischen als auch vom taktischen Standpunkt aus für zweckmäßig und aussichtsreich bezeichnet. Chef Skl hat zugesagt, Frage der Heizöllieferung prüfen zu lassen. Eine unmittelbare Zusage ist nicht gegeben worden. Dieser Haltung des Chefs der Skl muß bei Stellungnahme an OKW / W.F.St. Rechnung getragen werden, auch wenn sie hinsichtlich der Möglichkeit, das Öl seitens der Marine aufzubringen, negativ ausfallen muß. OKW muß auf Heranziehung rumänischen Öls hingewiesen werden.</p> <p>-----</p> |
|                |               | <p>IV) Vortrag C/Skl über Frage der Verlegung des BdK-Kampfverbandes von Bogenbucht nach Altafjord entspr. Niederschrift in KTB vom 16/3. Chef Skl stimmt zu.</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
|                |               | <p>Gruppe Nord, nachr. Flotte, erhalten folgenden Bescheid:</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
|                |               | <p>Ob.d.M. hat Verlegung BdK-Verband nach Alta zugestimmt. "München", "Greif", "Jaguar" bleiben in Bogenbucht. Wenn vor Verlegung "München" in Heimat Einsatz in Frage kommt, Heranziehen "München" freigestellt.</p> <p>-----</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
|                |               | <p>B e s o n d e r e s .</p> <p>=====</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
|                |               | <p>I) In Hinblick auf Weisung des Führers, daß außer R-Booten auch S-Boote in das Mittelmeer</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse <span style="float: right;">187</span>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
|----------------|---------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <u>19.3.43</u> |               | <p>Überführt werden sollen, hat Chef Skl Frage beim Führer angeschnitten, ob für diesen Zweck S.Sfl. aus Norwegen abgezogen werden darf. Der Führer hat Frage verneint und auf S-Boote im Kanal hingewiesen.</p> <p>Entscheidung dieser Frage kann noch ausgesetzt werden, weil die Überführung von R-Booten und KFP in das Mittelmeer, die mehrere Monate beanspruchen wird, vordringlich ist.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p>II) Amt Ausl./Abw. übermittelt Meldung Chefs der Sipo vom 19/3., daß nach Aussagen abgeschossenen kanadischen Fliegers für 21/3. großes engl. Landungsunternehmen in der Bretagne in der Bucht von Bâleux sowie im Raum von Vannes unter Einsatz starker Fallschirmjägerverbände geplant sei.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p>III) Nach Funkentzifferung hat franz. Admiral Robert am 17/3. an Mar.Sekretariat Vichy Lagebericht erstattet, der zunehmende Schwierigkeit seiner Position in Westindien erläutert. Abschrift gem. 1/Skl 7998/43 Gkdos. in KTB Teil C Heft VIII.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p style="text-align: center;"><u>L a g e 19/III.</u></p> <p style="text-align: center;">=====</p> <p>I. Kriegführung in den außerheimischen Gewässern.</p> <p style="text-align: center;">=====</p> <p>1. <u>Feindlage:</u></p> <p>Nach Funkentzifferung teilte London am 9/3. Kairo mit, daß im Hinblick auf Erfordernisse</p> |

| Tag<br>Uhrzeit       | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
|----------------------|---------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 19.3.43<br><br>(201) |               | <p>des <u>Unternehmens AL 2</u> für Bombay bzw. Pers. Golf bestimmte Ladekräne nach dem Mittelosten umdisponiert seien. Änderung wurde bedauert, aber Mittelost-Anforderungen seien dringend. Abschrift der Entzifferung gem. 1/Skl 8101/43 Gkdos. in KTB Teil C Heft I.</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
|                      |               | <p>Der Hinweis auf Unternehmen AL dürfte eine Lücke in der sonst peinlich gewahrten Geheimhaltung des Gegners sein, die zum mindesten einen Hinweis bietet auf Aktivität dringender Art im mittl. Osten.</p> <p>-----</p> <p>2. <u>Eigene Lage:</u></p> <p>"Doggerbank" erhält von Skl folgende Mitteilungen bzw. Weisungen:</p> <p>a) durch FT 2307:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1) Drei bis vier eigene Zerstörer nehmen "Doggerbank" auf Punkt auf, der 38 Min. südlicher und 1 Grad 38 Min. westlicher als Davit liegt.</li> <li>2) Werden Zerstörer nicht getroffen, an Grenze Hoheitsgewässer nach Osten laufen bis Punkt, der 18 Min. südlicher und 6 Grad 2 Min. weiter ostwärts als Davit liegt. Dort Aufnahme durch Sicherungsstreitkräfte.</li> <li>3) Werden auch diese nicht getroffen, bis 25 sm westlich des Punktes von Ziff. 2) mit Zick-Zackkursen auf- und abstehen und Standort durch Kurzsignal oder Funkspruch melden. Weitere Funkbefehle abwarten, keinesfalls 50 m - Linie nach Osten überschreiten.</li> <li>4) Deckname gegenüber Zerstörern, Sicherungsstreitkräften und eigenen Signalstellen ist "Reiher".</li> <li>5) Ab Zusammentreffen mit Zerstörern sind Befehle Z'Flottillenchefs auszuführen.</li> </ol> |



| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
|----------------|---------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 19.3.43        |               | <p>b) durch FT 1055: Wetterbericht für 19/3.<br/>c) durch FT 1708: Standort "Castillo Bellver" 19/3. Vm 38 N 27 W.</p> <p>Sämtliche Funksprüche sind mit Sonderschlüssel "Doggerbank" geschlüsselt.</p> <p>"Regensburg" wird durch FT 1753 mit Sonderschlüssel "Regensburg" unterrichtet, daß Uboot unvorhergesehene Verspätung hat und erst 21/3. Treffpunkt erreicht.</p> <p>Unterrichtung aller Außerheimischen über fdl. ES-Verfahren zwischen Kriegs- und Handelsschiffen erfolgt durch FT 2359.</p> <p>-----</p> <p><u>Besonderes:</u></p> <p>Von einem elsässischen Reservisten, der in franz. Marine diente, wurde ein von einem engl. Augenzeugen aufgenommenes Lichtbild über die Selbstvernichtung des "Graf Spee" übermittelt. Bild ist in KTB Teil B Heft V abgelegt.</p> <p>-----</p> <p>II. Lage Westraum.</p> <p>=====</p> <p>1. <u>Feindlage:</u></p> <p>Nach Abwehrbericht über Portugal aus dipl. Quelle in Cardiff vom 26/2. ist Worcester wichtiger Bahnknotenpunkt für Kriegsmaterialtransporte nach Bristol und Swansea. Gelände dieses Knotenpunktes ist mit Kriegsmaterial angefüllt. In der Gegend von Exeter im Taunton- und Tivertontal werden Expeditionstruppen zusammengesogen und ausgebildet.</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter          | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
|----------------|------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <u>19.3.43</u> |                        | <p>Aufklärung des Fl.F. Atl. sichtete mittags etwa 260 sm westl. Bordeaux 2 Schiffe, vermutlich U-Jäger auf 330°, etwa 60 sm nördl. Kap Ortegal 1 D. (1.000 BRT) ohne Neutralitätsabzeichen mit schwarzem Anstrich auf Kurs S, 2 ähnliche Schiffe etwa 220 sm NW-lich von Kap Ortegal mit weißer Flagge mit rotem Ball am achteren Mast auf Kurs N, 60 sm nördl. der vorgenannten Position 1 Zerstörer und 4 Korvetten auf Kurs S und 1650 Uhr etwa 260 sm NW-lich von Kap Ortegal Geleitzug aus 55 D. zwischen 5 und 10.000 BRT mit 1 Kreuzer der "London-Klasse, 3 Zerstörern und 4 Korvetten mit 10 sm Fahrt auf Kurs Süd. Eine engl. Einheit wurde nach Funkaufklärung etwa 350 sm W-lich Kap Ortegal erfaßt.</p> <p>Nach Abwehrmeldung wurde am späten Nachmittag 50 sm südl. Lissabon Schlachtschiff "Nelson" oder "Rodney" auf S-Kurs mit 16 sm Geschwindigkeit beobachtet. Nach weiterer Abwehrmeldung soll irischer D. "City of Dublin" infolge Minentreffers mit gesamtter Besatzung gesunken sein.</p> <p>"Rodney" und "Nelson" sind einwandfrei letztmalig am 12/3. in Gibraltar festgestellt, danach in das Mittelmeer ausgelaufen. Daß die Schiffe oder eines der beiden unbemerkt später durch die Gibraltarstraße zurückgelaufen sein sollte, ist zwar nicht ausgeschlossen, aber bei der ständigen Kontrolle nicht sehr wahrscheinlich.</p> |
|                | 2. <u>Eigene Lage:</u> | <p><u>Gebiet Atlantikküste:</u></p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
|                |                        | <p>T 5 ist mittags in Brest eingelaufen. Z 37 und T 2 haben 1930 Uhr auf Royan Reede geankert.</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
|                |                        | <p>Für 20/3. hat Gruppe West von Fl.F. Atl. Aufklärung in Seegebiet Cap Villano - 13 W / 0888 - 23 W / 3839 - 24 W / 3155 - 24 W / 9582 - Cap Villano erbeten.</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |

| Tag<br>Uhrzeit   | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse <span style="float: right;">189</span>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |                  |   |          |                |   |       |                |   |          |              |   |           |
|------------------|---------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------|---|----------|----------------|---|-------|----------------|---|----------|--------------|---|-----------|
| 19.3.43          |               | <p>Gruppe West erbittet Funkspruch an "Doggerbank" betr. Aufnahme am 23/3. 0800 Uhr DGZ auf 4310 N 0930 W durch 3 - 4 Zerstörer mit näheren Weisungen. Skl weist Gruppe darauf hin, daß datums- und uhrzeitgemäße Festlegung für die Aufnahme voraussichtlich nicht möglich sein wird, da "Doggerbank" nicht über Fahrtüberschuß verfügt und voraussichtlich nach Ausweichen vor Geleitz HMS 11 und damit Verspätung an Aufnahmepunkt erforderlich sein werden. Skl schlägt vor, Standort des Blockadebrechers durch eigene Luft so früh als möglich festzustellen und Zerstörer treffen auf Kopplung anzusetzen. Abschrift entspr. Fs. gem. 1/Skl 825/43 Gkdos.Chefs. in KTB Teil C Heft II b.</p> <p>Gruppe West hat Op.Befehle vorgelegt</p> <p>a) für Einlaufen "Doggerbank". (Stichworte Bernholm bzw. Jürgen).<br/>Deckname für "Doggerbank" = Reiher.<br/>Vorgesehen ist Aufnahme durch 8.Zfl. auf 0930 W 4310 N.</p> <p>b) für Einholen "Pietro Orseolo".<br/>(Stichwort Anke).<br/>Vorgesehen ist Aufnahme durch 8.Zfl. auf 4320 N 15° W.</p> <p>c) für Sicherung auslaufender Blockadebrecher durch Zerstörer und T-Boote.<br/>(Stichwort Elisabeth).<br/>Decknamen sind:</p> <table border="0"> <tr> <td>für "Alsterufer"</td> <td>-</td> <td>Pavillon</td> </tr> <tr> <td>für "Himalaya"</td> <td>-</td> <td>Sacco</td> </tr> <tr> <td>für "Portland"</td> <td>-</td> <td>Landwehr</td> </tr> <tr> <td>für "Osorno"</td> <td>-</td> <td>Querfurt.</td> </tr> </table> | für "Alsterufer" | - | Pavillon | für "Himalaya" | - | Sacco | für "Portland" | - | Landwehr | für "Osorno" | - | Querfurt. |
| für "Alsterufer" | -             | Pavillon                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |                  |   |          |                |   |       |                |   |          |              |   |           |
| für "Himalaya"   | -             | Sacco                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |                  |   |          |                |   |       |                |   |          |              |   |           |
| für "Portland"   | -             | Landwehr                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |                  |   |          |                |   |       |                |   |          |              |   |           |
| für "Osorno"     | -             | Querfurt.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |                  |   |          |                |   |       |                |   |          |              |   |           |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
|----------------|---------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <u>12.3.43</u> |               | <p data-bbox="311 250 900 303">8.Zfl. meldet Absichten zu Op.Befehl von Gruppe West betr. Einholen von "Doggerbank".</p> <p data-bbox="311 326 976 409">Flottille beabsichtigt, 20/3. 2 Boote nach Le Verden, 2 nach Royan zu verlegen und 22/3. 0400 Uhr nach Treffpunkt auszulassen.</p> <p data-bbox="311 473 522 495"><u>Seegebiet Kanal:</u></p> <p data-bbox="311 518 976 662">12. Rfl. meldet, daß Gefährdung der Schlüssel-sicherheit bei Beschädigung von R 40 am 17/3. nicht eingetreten ist. Walzenkasten mit 5 Walzen ist in Verlust geraten. V S sind in Blechkästen auf 45 m Wasser über Bord geworfen. (s.Fs. 1515).</p> <p data-bbox="311 684 990 737">Vor Etaples wurden abends Ziele geortet und be-schossen.</p> <p data-bbox="274 851 976 873"><u>III. Nordsee, Norwegen, Nordmeer.</u></p> <p data-bbox="274 919 471 941"><u>Nordsee:</u></p> <p data-bbox="274 964 444 987"><u>1. Feindlage:</u></p> <p data-bbox="311 1002 966 1115">100 sm N-lich Texel wurden 0750 Uhr 3 Fisch-kutter mit dän. Abzeichen auf Westkurs von eigener Luftaufklärung gestellt und zum Abdrehen nach O veranlaßt.</p> <p data-bbox="274 1183 471 1206"><u>2. Eigene Lage:</u></p> <p data-bbox="311 1221 966 1372">Bei Ameland und Juist wurden 3 BIX/J geräunt. Ein HS-Boot wurde vor Hoek von Holland von 2 fdl. Flugzeugen angegriffen und leicht beschädigt. Ge-leitdienst und Wegeablaufen wurde planmäßig durch-geführt.</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
|----------------|---------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 19.3.45        |               | <p>Über den fdl. Luftangriff auf Vegesack am 18/3. meldet Station Nord, daß Werftleitung etwa 100 tote und ebensoviel verletzte Arbeit <sup>21</sup>schätzt. 2 Ubootsmotoren sind zerstört. Im Wasser liegende Uboote blieben unbeschädigt. Boote auf den Hellingen erlitten nur geringe Schäden bis auf Veg 52, das umgekippt ist. Werftleitung hofft Inbetriebnahme Maschinenbau Werkstätten für Anfang kommenden Woche, Schiffbau etwas später, da Zuführungskabel z.T. zerstört sind. Dienstbetrieb der Kla (Nord) läuft weiter. Ubootsprogramm erleidet voraussichtlich keine große Verzögerung.</p> <p>-----</p> <p><u>N o r w e g e n / N o r d m e e r :</u></p> <p>1. <u>Feindlage:</u></p> <p>Nach Funkaufklärung führten 3 russ. Zerstörer Schießübungen durch. Luftaufklärung über der Nordsee wurde als mäßig, bei Islandstaffeln fehlend festgestellt. Am 15/3. in Reykjavik eingelaufene 5 D. sind am 17/3. in Ballast wieder ausgelaufen.</p> <p>-----</p> <p>2. <u>Eigene Lage:</u></p> <p>Am 17/3. beschossen Batterien der Fischerhalbinsel ein Ostgeleit und Battr. Romanow mit 246 Schuß. Eine Baracke wurde zerstört. Bei Erwidierung wurde Treffer in Scheinwerfer beobachtet. Bei fdl. Tiefangriff auf Flugplatz Petsamo am 18/3. wurden 3 Mann leicht verletzt. Sachschaden war geringfügig.</p> <p>Im Bereich Polarküste wurden 26 Schiffe nach N und 2 nach S geleitet, im Bereich Nordküste 15 nach N und 2 nach S, im Bereich Westküste 9 nach N und 17 nach S.</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
|----------------|---------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 19.3.43        |               | <p>Torpedonachschub-D. "Anna Rehder" beschädigte am 17/3. die am Begleitschiff in Bodø festgemachten S-Boote 118 und 108 sowie das Begleitschiff "Carl Peters". S 118 muß in Harstad docken. S 108 ist behelfsmäßig für Torp.Schießabschnitt klar.</p> <p>Gruppe Nord beabsichtigt, K 3 dem MOK Norwegen für Geleitsdienst an Polarküste zur Verfügung zu stellen, da die zunächst beabsichtigte Zuteilung von 2 T-Booten des BdK bis auf weiteres nicht in Betracht kommt. Gruppe fragt Skl, ob gegen Absicht Bedenken bestehen im Hinblick auf Einsatz gegen Blockadebrecher aus Götterburg, der nach Ansicht der Gruppe durch ESC-Streitkräfte und Verstärkung der Minensperren vertretbar berücksichtigt ist. (s.Fs. 1728).</p> <p>MOK Norwegen meldet, daß das kürzlich freigegebene minengefährdete Gebiet NW-lich Landegode erneut wegen Minengefahr gesperrt wird. (s.Fs. 1700).</p> <p>Minenaufgabe "Klein Erna" ist 0125 Uhr wegen der Wetterlage erneut abgebrochen.</p> <p>BdK-Verband hat am 18/3. Übungen im Ofot- und Vestfjord planmäßig durchgeführt.</p> <p>WBS "Coburg" hat Aufgabe "Brausewetter" am 18/3. in 7430 N 1732 O planmäßig durchgeführt und ist auf Rückmarsch in 6335 AB im Eis festgekommen. Lotsendienst durch Flugzeug und anschließende Aufnahme durch U 378 ist für 20/3. vorgesehen.</p> <p>5 südlich der Bäreninsel stehende Uboote haben Befehl, am 20/3. 0600 Uhr in Aufkl.Streifen von AB 6135 - 6671 zu stehen und sollen Standlinie I von AB 5545 - 5979 am 21/3. 1000 Uhr erreichen, die dann durch 6tes Boot in AB 8325 verlängert wird.</p> <p>Gruppe Nord erhält Weisung von Skl, daß Entscheidung über Ostmarsch "Regensburg" voraussichtlich am 26/3. erfolgt entsprechend Ubootsmeldung betr.</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse <span style="float: right;">191</span>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |
|----------------|---------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 19.3.43        |               | <p>Eiserkundung in Dänemarkstraße. Befehlsübernahme durch Gruppe Nord erfolgt anschließend nach Weisung von Skl. Entspr. Fs. 1/Skl I k 855/43 Gkdos.Chefs. in KTB Teil C Heft II a.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p>IV. Skagerrak, Ostsee-Eingänge, Ostsee.</p> <p>=====</p> <p>Aus BSO-Bereich liegen besondere Meldungen nicht vor. Tätigkeit der Streitkräfte vollzog sich planmäßig.</p> <p>Räumarbeiten an Wartburgsperre sind wegen Wetterlage abgebrochen. Für Reval Reede und Hafen besteht LL-Verdacht auf Grund von Funkortung fdl. Flugzeuge.</p> <p>Hafen, Mole und Schiffe in Lavansaari wurden von eigenen Flugzeugen angegriffen. Treffer werden in Tanklager vermutet. Abwehr erfolgte durch schwere Flak. Küstengebiet an Kronstadtbucht lag unter fdl. Störfeuer. Fdl. Luftangriffe auf Kolgampja Halbinsel richteten Schaden nicht an.</p> <p>Skl hat Zuteilung von Sperrbrecher 143 aus BSK-Bereich an BSO nachträglich genehmigt.</p> <p>Gruppe Nord, nachr. FdM Ost, Adm. Ostland, M.Verb.Stab Helsinki und Station O erhalten Weisung von Skl, daß wegen schwieriger Unterbringungsverhältnisse in Libau baldige Umstellung des Urlauberverkehrs Reval - Helsinki erwünscht ist. (s.Fs. 1818)</p> <p>Gruppe Nord meldet, daß es sich bei ihrem Antrag auf Jagdschutz für Sperrvorhaben im Finnenbusen (s.KTB 7/3.) nicht um ein normales Vorhaben handelt, sondern um eine mit nur einmalig vorhandenen Mitteln</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
|----------------|---------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 9.3.43         |               | <p>in Angriff genommene Absperrung des Finnenbusens, an dessen bestmöglicher Wirksamkeit alle Wehrmachtteile und die Wirtschaft entscheidendes Interesse haben und das aus diesem Grunde besonders geschützt werden muß. Gruppe bittet, unter Herausstellung dieses Gesichtspunktes die Bereitstellung des Jagdschutzes und sei es in Stärke eines Schwarmes bei Ob.d.L. zu erwirken.</p> <p>Angelegenheit wird von Skl weiter verfolgt.</p> <p>-----</p> <p><u>V. U b o o t s k r i e g f ü h r u n g .</u></p> <p>=====</p> <p>1. <u>Feindlage:</u></p> <p>Aufklärung in der Biscaya wurde als nur mäßig festgestellt.</p> <p>Brit. Admiralität gibt bekannt: Im Atlantik habe zwischen Geleitzugverband und deutschen Ubooten eine Schlacht stattgefunden, die drei Tage und drei Nächte dauerte. Mindestens drei deutsche Uboote seien wahrscheinlich versenkt und zahlreiche andere schwer beschädigt worden. Der Geleitzug habe einige Verluste erlitten. Britische, amerikanische und freie französische Kriegsschiffe hätten an dem Kampf teilgenommen. Sie seien von Liberator-, Sunderland- und Catalina-Flugzeugen sowie Fliegenden Festungen der Operationsbasen Island, Irland und der Inseln westlich von Großbritannien unterstützt worden. 49 Überlebende eines Ubootes seien gerettet worden.</p> <p>Nach Daily Mail ist das erste der neuen bisher geheimgehaltenen Anti-Ubootsschiffe in Dienst gestellt. Von der neuen Type verspreche man sich sehr viel und insbesondere die Standortermittlung der Uboote könne weit besser vorgenommen werden als mit</p> |



| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse <span style="float: right;">192</span>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
|----------------|---------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 19.3.43        |               | <p>den früheren Methoden. Der Standortermittler arbeitete so, daß ein mit dem Apparat registriertes Uboot nicht mehr die Möglichkeit habe, den Verfolger abzuschütteln. Es könne jetzt auch mit Sicherheit festgestellt werden, ob ein Uboot gesunken sei. Das Schiff könne im Convoydienst seinen Radio-Apparat anstellen, ohne befürchten zu müssen, daß der Gegner die Position des Schiffes feststellen könne. Die Zahl der Geschütze sei viel größer, als dies bisher üblich war, und das Schiff sei äußerst schnell und wendig. Mit der Massenproduktion der neuen Type sei bereits begonnen worden.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p>2. <u>Eigene Lage:</u></p> <p>Im Nordatlantik gingen von der Operation der Gruppen Nordgraf und Stürmer gegen die beiden Geleitzüge weitere Erfolgsmeldungen ein. Es wurden 8 Schiffe mit 43.000 BRT und 1 Zerstörer der D-Klasse versenkt, und 1 Schiff torpediert. Der Gesamtversenkungserfolg beziffert sich damit auf 32 Schiffe und 1 Zerstörer. Die Fühlung wurde von einem Teil der Uboote weiter gehalten. Die Abwehr hat sich indes fühlbar verstärkt. Operation soll am 20/3. morgens abgebrochen werden. An den Erfolgen dieses Tages waren beteiligt U 66, 663, 608, 441, 527 und 333.</p> <p>Für den Rückmarsch erhalten die Boote den Befehl, auf dem Geleitzugsweg nach Havaristen und Nachzüglern zu suchen.</p> <p>Die Operation der Gruppe Unversagt wurde nach 7-tägiger Bekämpfung und einem Erfolg von 8 versenkten Schiffen abgebrochen. Die Boote erhalten Befehl, sich in westlicher Richtung ab-</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
|----------------|---------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <u>19.3.43</u> |               | <p>zusetzen.</p> <p>Von den übrigen Booten im Nordatlantik meldet U 665 , daß es nach Ortung durch ein Laz.Schiff, wahrscheinlich "Solaces", in BE 1932 von 3 U-Jägern gejagt wurde.</p> <p>Die Fühlung an dem Gibraltar-Geleitzug in BE wurde von U 621 bis 1730 Uhr weiter aufrecht erhalten.</p> <p>Von den Südbooten liegen Erfolgsmeldungen nicht vor.</p> <p>Weitere Nachrichten enthält Ergänzung zur Lage Uboote in KTB Teil B Heft IV.</p> <p>-----</p> <p><u>VI. Luftkriegführung.</u></p> <p>=====</p> <p><u>Raum um England:</u></p> <p>Im Westraum waren 86 und im Mittelmeer 8 Flugzeuge der Lfl 3 eingesetzt. Besondere Erfolgsmeldungen liegen von diesem Tage nicht vor. Aufklärungserkenntnisse s. Feindlagen Westraum und Nordsee. Dem gemeldeten Angriff gegen Norwich wird ein guter, dem gegen Great Yarmouth ein brauchbarer Erfolg zugesprochen.</p> <p>Für 20/3. ist Aufklärung vor westportug. Küste und nach Westen bis 18° West vorgesehen.</p> <p>-----</p> <p><u>Mittelmeerraum:</u></p> <p>Wegen Wetterlage war der Einsatz vor den Heeresfronten nur gering. Ital. Torpedoflugzeuge versenkten am 13/3. auf der Reede von Bone 2 D. von zus. 10.000 BRT und beschädigten einen dritten schwer. In der Nacht</p> |

(206)

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
|----------------|---------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 19.3.43        |               | <p>zum 20. sind 21 Kampfflugzeuge auf den Hafen von Tripolis angesetzt. 19 Flugzeuge erreichten das Ziel und warfen 72 LT 350 ab. Im Abflug wurden 3 - 4 brennende Schiffe beobachtet.</p> <p>-----</p> <p><u>Ostfront:</u></p> <p>Bei Kampfeinsätzen gegen Schiffsziele vor der Kaukasusküste wurde ein D. von 800 BRT versenkt und ein gleichgroßer D. beschädigt. In der Nacht zum 19/3. wurden Hafen und Schiffsziele von Tuapse mit 11 Kampfflugzeugen angegriffen. Gelendschik wurde mit 14 LM verseucht.</p> <p>Von Lfl 5 liegen besondere Meldungen nicht vor.</p> <p>-----</p> <p><u>VII. Kriegführung im Mittelmeer und Schwarzen Meer.</u></p> <p>=====</p> <p><u>1. Feindlage Mittelmeer:</u></p> <p>Am 18/3. abends und am 19. vorm. wurde in Gibraltar regere Auslauftätigkeit leichter Einheiten beobachtet. Näheres war wegen schlechter Sicht nicht auszumachen. Ein Kabelleger hat den Hafen am 18/3. vorm. mit Kurs auf den Atlantik verlassen. Im Hafen wurden 1300 Uhr "Malaya", 2 Kreuzer, darunter 1 im Dock, 2 Spezialschiffe für Landungsunternehmen, die bei bisherigen Meldungen als Hsk bezeichnet sind, ein Hsk im Dock ausgemacht. Übrige Belegung wurde wegen schlechter Sicht nicht gemeldet.</p> <p>Über den schweren Verband liegen Meldungen nicht vor.</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
|----------------|---------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <u>19.3.43</u> |               | <p data-bbox="364 247 1027 495">Vor der algerischen Küste wurden regere Geleitzugsbewegungen beobachtet. 8 Handelsschiffe mit 6 Sicherungsfahrzeugen standen 0941 Uhr 30 sm NNO-wärts Bougie auf Ostkurs, 1318 Uhr 23 sm NNO-wärts Djidjelli. 14 Handelsschiffe und mehrere Zerstörer wurden 1035 Uhr 45 sm westl. Oran auf Ostkurs gemeldet, offenbar das Geleit, das am 18/3. 1830 Uhr Kap Spartel passiert hat.</p> <p data-bbox="364 515 1027 571">Ein Uboot stand 0020 Uhr 50 sm SSO-wärts Cagliari.</p> <p data-bbox="364 591 1027 772">Im ostwärtigen Mittelmeer wurde nur geringer Schiffsverkehr gemeldet. Ein NO-steuernder mittelgroßer D. stand 0830 Uhr 30 sm südl. Limasol. Nach Funkaufklärung wurde brit. D. "Talma" mit ital. Marineaustauschgefangenen 0845 Uhr erfolglos mit Bomben angegriffen. Der D. stand südl. Mersina.</p> <p data-bbox="364 792 1027 1456">Abwehr berichtet über Ostrow auf Grund der Aussagen eines in Lissabon durchreisenden engl. Majors. Danach ist seit Besetzung von Tripolis das Gros des bisher eingesetzten Kleinschiffsraums aus Versorgungsfahrt für 8. und 9. Armee herausgezogen. Schon nach der Besetzung Tobruks wurde die Umladung für den Nachschub in den Roten-Keer-Häfen eingestellt, da Luftangriffsgefahr im ostwärtigen Mittelmeer kaum noch bestand. Die Schiffe gehen aus dem Roten Meer ohne Umladung in Ägypten jetzt direkt bis Tripolis. Das Gros des freigeordneten Kleinschiffsraums ist aufgelegt und wird überholt, und zwar in Milhäfen. Daß der Schiffsverkehr durchweg mit größeren Einheiten heute an der Cyrenaika-Küste vorbei und so gut wie unbeheilt vor sich geht, bezeichnete der Major als eine erstaunliche Begebenheit und als Gesprächsstoff Nr. 1 für die Kairo-Transportparkoffiziere.ößere Schwierigkeiten verursacht nach Ansicht</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
|----------------|---------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 19.3.45        |               | <p>des Gewährsmannes die Fleischversorgung der 3., 9. und 10. Armee, da die Viehaufbringungen in dem besetzten Raum erschöpft ist und die indischen Lieferungen stark zurückgegangen sind.</p> <p>Nach weiterem Abwehrbericht über Spanien vom 11/3. aus London haben die Engländer nach den Häfen Nordafrikas 87 Schnellboote gebracht, von denen 30 nach Malta abgezweigt wurden.</p> <p>In Agier sind neue Netzsperrn gegen Uboote ausgelegt.</p> <p>-----</p> <p>2. <u>Eigene Lage Mittelmeer:</u></p> <p>Im Op.Gebiet sind 2 ital. Uboote gemeldet.</p> <p>U 431 hat am 18/3. 1046 Uhr in CH 9289 auf ein Geleit von 2 D. mit 3 Zerstörern einen Treffer erzielt, konnte Sinken aber wegen Abwehr nicht beobachten. U 595 ist, da Wetterlage nur beschränkten Waffeneinsatz ermöglicht, zu kurzer Ergänzung nach Salamis eingelaufen.</p> <p>Bei günstiger Wetterlage ist in der Nacht zum 20/3. Einsatz der eigenen S-Boote gegen fdl. Ostgeleit geplant. Durch LS-Flugzeug wurde am 18/3. im Gebiet Marsala eine EML/J geräumt. M 6022 und M 6024 haben auf dem Marsch nach Süden Trapani bzw. Neapel erreicht. Weitermarsch ist am 21/3. vorgesehen. Am 22/3. sollen weitere HR- und LS-Boote von Südfrankreich abmarschbereit sein.</p> <p>In Ferryville wurde am 18/3. mit der Tagesleistung eines Schiffes von 2.551 ts eine Rekordleistung durchgeführt.</p> <p>Mar.Att. Madrid meldet, daß Besatzung des</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
|----------------|---------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 19.3.43        |               | <p>spanischen D. "Sebastien" Ausreise verweigert hat wegen Ubootsgefährdung. Es handelt sich hier um den 2. Fall dieser Art.</p> <p>CB Süd teilt mit, daß Cdo. Supremo an ital. Marine, nachrichtlich an Heer und Luftwaffe, Weisungen für den Fall einer fdl. Landung in Sardinien gegeben hat. Zusammenfassung des Inhalts:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1.) Bei Feindangriff auf Sardinien rücksichtsloser Einsatz aller Seestreitkräfte mit der Einschränkung, daß schwere Schiffe nur im Bereich eigener Jagdflugzeuge operieren und Nachtgefechte möglichst vermeiden sollen.</li> <li>2.) <sup>d/</sup>Madalena ist als Einsatzhafen für schwere Schiffe vorzubereiten.</li> <li>3.) Die Flottenzerstörer sind zusammenzuziehen. Dadurch werden die Möglichkeiten, Zerstörer zum Truppentransport und zum Minenwurf einzusetzen, beschränkt.</li> <li>4.) Verlegung von Schnell- und Sturmbooten nach Sardinien. Vereinbarung mit Dt. Markdo. Italien für Einsatz der deutschen Schnellboote. Beschleunigung der Bereitstellung weiterer Sturmboote.</li> <li>5.) Einsatz aller verfügbaren Uboote mit Schwerpunkt im westlichen Mittelmeer.</li> <li>6.) Anforderung von 18.000 t Öl für Flotte bei OKW.</li> <li>7.) Weisungen für verstärkte Zusammenarbeit mit der Luftwaffe, um fdl. Operationen frühzeitig zu erkennen.</li> </ol> <p>OKW teilt mit, daß der Führer entschieden hat, daß eine Unternehmung zur Verstärkung der Balearenverteidigung durch deutsche Kräfte in der bisher beabsichtigten Form entfällt, da die Prüfung die Un-</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |
|----------------|---------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 19.3.43        |               | <p>durchführbarkeit ergeben hat. Falls es zu Verhandlungen mit Spanien kommen sollte, besteht die Möglichkeit, die Frage unter günstigen Voraussetzungen erneut aufzunehmen. Der ursprünglich für den Transport der 999.Division bereitgestellte Schiffsraum ist daher bis auf weiteres in den südfrenz. Häfen zurückzuhalten.</p> <p>Rückgabe dieses Schiffsraums an die Handelsschiffahrt kommt daher nicht in Betracht.</p> <p>Gruppe West und Skl Qu A sind unterrichtet.</p> <p>Skl Qu teilt mit, daß auf Grund der Vereinbarungen zwischen Bevollmächtigten des RZS im Mittelmeer und Vizeadmiral Ruge nunmehr als Nachtjagdgeleitschiffe die Fahrzeuge "Ile de Beauté" und "Gouverneur General Tirmann", als Minenschiffe die Fahrzeuge "Kita" und "Bellain d'Esnaubuc" und als Flakkorvetten die Fahrzeuge "Alice Robert", "Felix Henry", "Pacoal Paoli" und "Cyrrnos" vorgesehen sind.</p> <p>-----</p> <p>3. <u>Seetransportlage:</u></p> <p>KT 5 und 6 sind am 18. abends in Palermo eingelaufen. 2 Zerstörer mit deutschen Truppen haben in der Nacht zum 19/3. auf dem Marsch nach Tunis wegen Ruderschaden auf einem Zerstörer Kehrtgemacht und sind nach Palermo zurückgekehrt. Geleit "Tomaseo" ist wegen Motorschaden eines Zerstörers vorübergehend in Trapani eingelaufen. Weitermarsch ist für 20/3. früh beabsichtigt. 3 MFP sind in der Nacht zum 19/3. von Biserta kommend in Trapani eingelaufen. 6 weitere MFP sind überfällig. Suchaktion ist eingeleitet. Aus Marseille ist ein weiteres Schiff nach Genua in See gegangen.</p> <p>-----</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter                | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
|----------------|------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 19.3.43        | 4. Bereich Marinegruppe Süd: |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
|                | <u>Ägis:</u>                 |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
|                |                              | <p>Nach ital. Meldung wurde ein Uboot nördl. Mios gesichtet. Bei Abschießen eines Oberflächenstandes wurden 3 deutsche Matrosen durch die Minenexplosion getötet. Geleitverkehr in der Ägis wurde wegen Wetterlage angehalten.</p> <p>-----</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
|                | <u>Schwarzes Meer:</u>       |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
|                | <u>Feindlage:</u>            |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
| (208)          |                              | <p>Nach Funkaufklärung standen vorn. 3 Zerstörer im Seegebiet Tuapse. Luftaufklärung stellte regeren Schiffsverkehr vor der Ostküste fest. Vor Gelendschik wurden 12 kleinere Schiffe, ferner ein Geleit aus einem D. von 4.000 BRT mit einem Zerstörer und 4 R-Booten von Tuapse nach Süden auslaufend und nördl. Batum ein südsteuerndes Handelsschiff sowie 3 T. zu je 7.000 BRT und ein Transporter von 9.000 BRT gesichtet.</p> <p>In der Nacht zum 19/3. haben eigene Flugzeuge in der Hafeneinfahrt von Gelendschik LM geworfen. Am frühen Morgen wurden im Zielraum mehrere fdl. S-Boote und starke Unterwasserdetnaton beobachtet.</p> <p>-----</p> |
|                | <u>Eigene Lage:</u>          |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
|                |                              | <p>Der Einsatz der S- und MAS-Boote in der Nacht zum 20/3. fiel wegen Wetterlage aus.</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
|                |                              | <p>Der von Anapa nach Kertsch zurückkehrende 8. MFP-Transport wurde in der Nacht zum 19/3. vor Shelesnyj Rog zu Anker liegend von fdl. S-Booten erfolglos angegriffen. 9. Anapa-Transport ist wegen Wetterlage nicht ausgelaufen. Auch die Seegeleite und Holztransporte unter der Krimküste sowie die</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |



| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 | 196 |
|----------------|---------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----|
| 19.3.43        |               | <p>Räumarbeiten mußten wegen Wetterlage verschoben werden.</p> <p>Bei fdl. Luftangriff auf Marinebattr. bei Fischsalzerei ist ein Geschütz ausgefallen und ein Munitionsstapel vernichtet. Ein eigenes Flugzeug stürzte SO-wärts Kossa Tschuschka ab.</p> <p>Der Übersetzverkehr über die Kertschstraße ist nur noch durch vollsten Einsatz der Fahrzeuge und Anlegebrücken möglich. Beschädigungen sind stark angewachsen <sup>zu</sup> Instandsetzung der Brücken muß der Verkehr am 20/3. eingeschränkt werden. Am 19/3. wurden nach Westen ca. 3.500 Personen, ca. 300 mot. und 475 bespannte Fahrzeuge, 1.750 Pferde und sonstiges Kriegsgerät befördert.</p> <p>Oberbefehlshaber Mar.Gruppe Süd meldet nach Rücksprache mit Oberbefehlshaber Heeresgruppe A bezügl. der Pläne der Heeresgruppe hinsichtlich des Brückenkopfes auf Taman, daß auch nachhaltige Zerstörung der Hafenanlagen von Noworossisk eine baldige Wiederinbetriebnahme dieses Stützpunktes durch die Russen nicht verhindern kann. Dadurch rückt der Gegner weiter an die eigenen Nachschublinien heran. Dieser Nachteil kann durch die vorhandenen Offensivmittel, die S- und Uboote, nur in sehr beschränktem Umfang bekämpft werden. Oberbefehlshaber Heeresgruppe A hat den Führer in persönlichen Vortrag auf diesen Gesichtspunkt hingewiesen. Die Entscheidung ist jedoch trotzdem für Verengung des Gottenkopfes gefallen. Oberbefehlshaber Mar.Gruppe Süd hält es für notwendig, daß marineseitig erneut Sicherung der eigenen Geleite durch die Luftwaffe gefordert wird sowie daß Luftwaffe offensiv gegen die Kaukasushüfen zum Zerschlagen der russ. Flotte eingesetzt wird. Ein</p> |     |

| Tag<br>Uhrzeit   | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
|------------------|---------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 19.3.43<br>(209) |               | <p>entsprechendes Fernschreiben gemäß 1/Skl 826/43 Gldes. Chefs. in KTB Teil C Heft XIV a.</p> <p>Nach den neuesten Feststellungen von 3/Skl weist die russ. Handelsflotte im Schwarzen Meer einen Bestand von 31 Frachtern mit 48.654 BRT und 9 T. mit 49.401 BRT auf. Von diesen 40 Schiffen mit 98.055 BRT sind als fahrklar 23 Frachter mit 33.555 BRT und 5 T. mit 23.917 BRT, zusammen also 28 Schiffe mit 57.252 BRT festgestellt.</p> <p>Außerdem sind vorhanden 7 Marinetransporter mit 25.732 BRT und 16 für Kriegszwecke hauptsächlich als Minenräumboote eingesetzte ehem. Handelsschiffe mit 11.679 BRT sowie 3 Disbrecher und 2 Schlepper. Für Landungszwecke verfügt der Gegner damit über einen einsatzfähigen Schifferaum von vermutlich insgesamt 56 Fahrzeugen mit 95.654 BRT.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p><u>VIII. Lage Ostasien.</u></p> <p>Zu Lage im Pazifik Übermittelt Ausland / Abwehr 57. Folge eines weltpolitischen militärischen Wochenberichtes aus den USA vom 4.3.43. Der Bericht behandelt die USA-Beschlüsse für die Verteidigung Australiens. Hervorzuheben ist, daß nach diesem Bericht das Schwergewicht der Operationen für 1943 in den europäischen Operationen einschl. Afrikas <i>liegt</i>, so daß vorläufig die Bindung starker Landstreitkräfte in Südpazifikraum vermieden wird.</p> |
| (210)            |               |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |

| Tag<br>Uhrzeit                                                               | Ort<br>Wetter                                                                | Vorkommnisse                                                                                                                                           |
|------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <p>19.5.43</p> <p><u>Thuf 19.4</u></p> <p><i>[Handwritten signature]</i></p> | <p>c/Skl.</p> <p>l/Skl.</p> <p><i>[Handwritten signature]</i></p> <p>I a</p> | <p>Photokopie des Berichtes gemäß l/Skl 8573/43<br/>geheim in KTB Teil C Heft X7.</p> <p>I b</p> <p>I b (Kr)</p> <p><i>[Handwritten signature]</i></p> |

(211)

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse |
|----------------|---------------|--------------|
|                |               |              |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse <span style="float: right;">198</span>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
|----------------|---------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 20.3.43        |               | <p style="text-align: center;">P o l i t i s c h e r   L a g e   ü b e r b l i c k .</p> <p>=====</p> <p>Die starke Kritik an den wiederholten Erklärungen alliierter Staatsmänner über Probleme der Nachkriegszeit hat die britische Gesandtschaft in Bern veranlaßt, bekannt zu geben, daß die Alliierten entschlossen seien, nicht unvorbereitet an die Arbeit des Friedensschließens heranzugehen. Das Stadium der Koordinierung und Formulierung sei erreicht.</p> <p>Tatsächlich dürfte der tiefere Grund für die lebhafte Befassung mit derartigen Problemen jedoch darin liegen, daß die Kriegsziele erfahrungsmäßig für den Zusammenhalt von Koalitionen während des Krieges eine umso größere Rolle spielen, je stärker die Spannungen in der Koalition sind und je größer die Gefahr ist, daß die Partner besonderen Kriegszielen zustreben und damit die Schlagkraft der militärischen und politischen Kriegführung in Frage zu stellen drohen. Weil der russische Partner in dieser Hinsicht besonders undurchsichtig ist, ist man krampfhaft bemüht, eine Formel zu finden, die eine gemeinsame Ausrichtung aller Teilnehmer gestattet und zugleich eine anfeuernde Parole für die kämpfenden Völker abgibt.</p> <p>Nach dipl. Bericht geht Auffassung gut orientierter neutraler Kreise dahin, daß für die Engländer die Frage einer Invasion in Westeuropa im Vordergrund steht, während sich das Interesse der USA auf Operationen im Mittelmeer konzentriert. Es wird für wahrscheinlich gehalten, daß die Klärung dieser</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
|----------------|---------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 20.3.43        |               | <p>Schwerpunktsfrage in Washington Hauptberatungsgegenstand ist, wobei die politischen Gesichtspunkte von ausschlaggebender Bedeutung sein dürften.</p> <p>Nach weiterem diplomatischen Bericht soll nach Auffassung türkischer Kreise bei dem Eden-Besuch in Washington in erster Linie eine gemeinsame englisch - amerikanische Basis für diplomatische Verhandlungen mit Moskau festgelegt werden. Von engl. Seite hoffe man, die Russen zur Einsicht zu bringen, notfalls unter der Drohung, die zweite Front erst nach Klarstellung der russischen territorialen Ansprüche zu eröffnen.</p> <p>In der schwedischen Presse werden Vermutungen über die alliierten Offensivpläne angestellt. Man hält es für möglich, daß die Alliierten an mehreren Stellen anzugreifen versuchen, doch sei dies nur ein Ablenkungsmanöver zur Kräftezersplitterung. Die Alliierten dürften kam über die Kräfte und Fähigkeit verfügen, an 2 Stellen ernsthaft zu versuchen, in die Festung Europa einzudringen.</p> <p>-----</p> <p><u>F r a n k r e i c h :</u></p> <p>General Catroux hat die Wiederherstellung der Verfassung der Republik des Libanon proklamiert. Nach englischen Berichten ist die Mission des Generals in Syrien damit beendet und seiner Abreise nach Algier steht nichts mehr im Wege. General de Gaulle soll die Absicht haben, der Einladung von Giraud, nach Algier zu kommen, zu folgen, sobald General Catroux dort eingetroffen sei.</p> <p>-----</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse <span style="float: right;">199</span>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
|----------------|---------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 20.3.43        |               | <p><u>Lagebesprechung bei Chef Skl.</u><br/>=====</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
|                |               | <p>I) <u>Vortrag I a / 1/Skl.</u> über Bestand der russ. Handelsflotte im Schwarzen Meer entsprechend Aufstellung von 3/Skl (s.KTB 19/3.).</p> <p>Weiterer Vortrag über Verluste eigener Handelsschiffe im Februar 1943. Kartenmäßige Darstellung gemäß 1/Skl I E 7305/43 Gkdos. in KTB Akte "Eigene Schiffsverluste 1943".</p> <p>Aus der Darstellung erhellt, daß die Uboots- gefahr im Nordraum im starken Wachsen begriffen ist. Für die Verstärkung der Abwehr kommt Ei- <sup>gine Luftwaffe</sup> <del>satz</del> 2. und 4.Tfl. in Frage.</p> <p>Weiterer Vortrag über den Kommandant sel von Schiff 28 entsprechend Niederschrift in KTB vom 18/3. Telegramm des Chefs der : an Schiff 28 für Kapitän zur See Rucktesch ergibt durch FT 1846. Abschrift in KTB Teil Heft I.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> |
|                |               | <p>II) <u>Vortrag Skl Chef MND:</u></p> <p>a) Im Auftrage von Minister Speer soll Prof. Köster im kleinen Kreis Vortrag über magnetische Meßmethoden zur Abwehr von Torpedos und Ubooten halten. Seitens der Marine bestehen keine Be- denken, wenn Auswahl der Zuhörer und das Thema begrenzt bleiben. Chef Skl beauftragt mit wei- terer Behandlung der Angelegenheit M Wa.</p> <p>b) Skl Chef MND beabsichtigt, zunächst 10 Uboote versuchsweise mit Funkbolden auszurüsten, die durch Ballons aufsteigen. 50 weitere Einrich- tungen sind in Herstellung. Maßnahme kommt nicht</p>                                                                                                                                                                                                                                          |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
|----------------|---------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <u>20.5.43</u> |               | <p>nur für Uboote, sondern gegebenenfalls auch für Blockadebrecher in Frage. Chef Skl ist einverstanden und bezeichnet alle Maßnahmen, die der Sicherung der Uboote dienen können, als besonders dringlich. Dazu gehören Abschirmen der Türme, Bolde und schneller Wellenwechsel, um Fu.M.G.-Störungen begegnen zu können.</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
| (215)          |               | <p align="center">-----</p> <p>III)      Chef 3/Skl berichtet über Abwehrbericht betr. fdl. Landung in der Bretagne bei Brieux, die für 21./3. vorgesehen sein soll, entsprechend Niederschrift in KTB vom 19/3. sowie über Bericht des spanischen Konsuls in Cardiff über die Feindtonnage-lage, der von Mar.Att. Madrid übermittelt ist. Danach soll Tonnagemangel nunmehr seinen Höhepunkt erreicht haben. Schiffahrtskreise in Cardiff sind der Auffassung, daß die Schiffsneubauten in den USA und in England gegenwärtig noch keinen ausreichenden Ersatz für die unverhofften und überraschenden Ausfälle darstellen, die durch die Versenkung <del>von</del> Havaristen sowie die schrittweise Ausdehnung der Industrie und die erhöhten Kriegsanforderungen eingetreten sind. Die Einfuhrbeschränkung wird selbst eine Brotrationierung unumgänglich machen. Die siegreichen Feldzüge in der Cyrenaika und in Rußland und solche, die evtl. noch bevorstehen, könnten für den <sup>un</sup>streifbaren Ernst der Lage einen Ausgleich nicht schaffen. Auch die leichter oder schwer beschädigten Schiffe spielten eine große Rolle, da sie zum Teil wegen Mangels an Werftkapazität nicht mehr repariert wurden und damit die Totalverluste erhöhen. Eine Erleichterung der Lage wird erst vom Sommer ab erwartet, wo sich die großen Neubauten in England und den USA bemerkbar machen würden.</p> |
| (216)          |               | <p>der Lage einen Ausgleich nicht schaffen. Auch die leichter oder schwer beschädigten Schiffe spielten eine große Rolle, da sie zum Teil wegen Mangels an Werftkapazität nicht mehr repariert wurden und damit die Totalverluste erhöhen. Eine Erleichterung der Lage wird erst vom Sommer ab erwartet, wo sich die großen Neubauten in England und den USA bemerkbar machen würden.</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |



| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse <span style="float: right;">200</span>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |
|----------------|---------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 20.3.43        |               |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
|                |               | <p>Ohne Zweifel trägt der Bericht ein starkes Lokalkolorit.</p> <p>Mit dem Eintreffen von "Malaya" am 17/3. in Gibraltar ist der Bestand der dortigen Kampfgruppe wieder auf die Stärke angestiegen, die z.Zt. der Nordafrikaunternehmung im November 1942 beobachtet wurde. Es ist mit 3 Schlachtschiffen, einem Flugzeugträger und 2 Hilfsflugzeugträgern zu rechnen. Der Geleitzugsverkehr im Atlantik weist vorläufig keine auffälligen Symptome auf, sondern bewegt sich in dem normalen Geleitzugsplan. Jedoch läßt die Verstärkung der Kampfgruppe H auf die Bildung schwerer Geleitsicherung für bevorstehende Unternehmungen im westl. Mittelmeer schließen. Der Tonnagefehlbestand von ca. 300.000 BRT, der bis zum 18/3. beobachtet wurde, ist inzwischen durch 120.000 BRT wieder aufgefüllt. Die Speziallandungsschiffe "Princess Beatrix" und "Queen Emma", die in Gibraltar liegen, sind zum Transport von je 8 - 10 Landungssturmbooten und 450 Mann geeignet.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p>IV) <u>Chef Skl Qu A II</u> berichtet über den Stand der Umorganisation der Kriegsmarine. Die Verfügung vom 25/2. ist bisher nur zum Teil durchgeführt, im übrigen aber nicht aufgehoben. Nicht durchgeführt ist das Selbständigmachen der Station  und die Aufhebung der Gruppe Nord. Angesichts der Lageentwicklung erscheint es zweckmäßig, zu prüfen, ob die Aufhebung der Gruppe Nord überhaupt noch durchgeführt werden soll. Über die organisatorischen Möglichkeiten ist bisher eine Übereinstimmung innerhalb der Skl noch nicht herbeigeführt.</p> |

| Tag<br>Uhrzeit             | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
|----------------------------|---------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <p>0.3.43</p> <p>(217)</p> |               | <p>In Frage kommt Beibehaltung der Gruppe unter Zusammenlegung der Führung in Personalunion mit der Flotte. Dabei wäre zu entscheiden, ob diese Führungsstelle sich auf die Steuerung der Seestreitkräfte beschränkt oder ob ihr auch die Küstenvorfeldaufgaben aus den Bereichen der Stationen Nord und Ost<sup>Nor</sup> des MOK Norwegen zufallen sollen. Eine andere Lösungsmöglichkeit läge in Auflösung der Gruppe und unmittelbarer Führung der Seestreitkräfte außerhalb des Bereichs der Küstenvorfelder durch die Seekriegsleitung. Bei dieser Lösung würde Admiral Nordmeer zweckmäßig bleiben und der Flotte als Ausbildungsverband lediglich truppendienstliche Aufgaben zufallen.</p>                                                                                                            |
| <p>(218)</p>               |               | <p>Besteht man die Gruppe Nord in Zusammenlegung mit der Flotte, so entsteht weiter die Frage, ob MOK Norwegen von Oslo aus in der Lage ist, nachrichtentechnisch den Bereich <del>der Küstenvorfelder Norwegens</del> <sup>des Nordmeeres</sup> zu steuern. Admiral Ciliax hat sich grundsätzlich für die Führung durch die Gruppe ausgesprochen. Skl Chef MND bezeichnet die nachrichtentechnischen Schwierigkeiten als zwar groß, aber nicht unüberwindlich.</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |
| <p>(219)</p>               |               | <p>Chef Skl ist der Auffassung, daß die Gruppe erhalten bleiben muß, solange die schweren Schiffe kämpfen sollen. Die Personalunion zwischen Gruppenbefehlshaber und Flottenchef ist günstig. Den Stationen N und O soll die Küstenvorfeldführung selbständig überlassen bleiben. Wie diese Frage für MOK Norwegen geregelt wird, wäre noch zu prüfen. Auch wird die Stellung des Admiral Nordmeer bzw. des FdU Norwegen klar zu stellen sein. Eine lediglich truppendienstliche Führung durch den FdU Norwegen lehnt Chef Skl ab. Der Schwerpunkt der Kriegführung in Nordmeer ist der Ubootskrieg, der ständig läuft, der Schiffs-einsatz <sup>4/</sup> nur eine mehr gelegentliche Angelegenheit. Die Lösung liegt vielleicht darin, daß Admiral Nordmeer und FdU räumlich dicht zusammengelegt werden.</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   | 201 |
|----------------|---------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----|
| 20.3.43        |               | <p>Chief Skl befiehlt, daß Skl einen neuen Vorschlag über den ganzen Komplex als bald vorlegt. Eine erneute Aussprache mit Admiral Schniewind soll vor der Entscheidung stattfinden.</p> <p>-----</p> <p><u>Im kleinsten Kreis:</u></p> <p>V) Vortrag I k / 1/Skl über gegenwärtigen Stand der Maßnahmen für Ein- bzw. Ausbringen der Blockadebrecher entspr. Niederschriften in den KTB's der letzten Tage.</p> <p>Chief Skl ist mit den getroffenen Maßnahmen und erteilten Weisungen einverstanden. Eine Zusammenstellung der 1/Skl enthaltend verschiedene Angaben aus der überseeischen Kriegführung mit Hilfskreuzern und Hilfskriegsschiffen ist gem. 1/Skl 841/43 Gkdos.Chefs. in KTB Teil C Heft I niedergelegt.</p> <p>-----</p> <p>VI) Chief Skl stimmt Vorschlag von C/Skl zu, daß im Hinblick auf Möglichkeit fdl. Landungsversuche im eigenen Machtbereich ein anfeuern der Befehl des Chefs der Skl an die Soldaten der Kriegsmarine in der Küstenverteidigung erlassen wird. Entsprechende Vfg. 1/Skl I a 8629/43 geh. ist in KTB Teil C Heft X niedergelegt.</p> <p>-----</p> |     |

(220)

(221)

(222)

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
|----------------|---------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <u>20.3.43</u> |               | <p data-bbox="479 243 756 288">B e s o n d e r e s .<br/>=====</p> <p data-bbox="309 319 974 409">I) Skl unterrichtet OKW / W.F.St. op M, nachr.<br/>Gen.Stab d.H. MVO und Lw.FüStb. I a KM betr.<br/>MFP wie folgt:</p> <ol data-bbox="346 424 974 817" style="list-style-type: none"> <li>1) Für Überführung ins Mittelmeer, beginnend im<br/>Mai, zunächst vorgesehen 46 MFP, und zwar 20<br/>Neubauten, 10 aus Lehrflottillen des AdS, 10<br/>bisher für Norwegen bereitgestellte, 6 bisher<br/>für Schwarzes Meer bereitgestellte.</li> <li>2) Bestand MFP in Norwegen zur Zeit 81 wird also<br/>vorläufig nicht erhöht.</li> <li>3) Dem Schwarzen Meer werden außer den 14 z.Zt.<br/>in Überführung befindlichen aus der Heimat<br/>vorerst keine weiteren MFP zugeführt. Zuwachs<br/>im Schwarzen Meer also nur aus Neubauten im<br/>Südostraum.</li> </ol> <p data-bbox="490 840 644 855">-----</p> <p data-bbox="293 878 974 1059">II) Auf die Bitte von Skl um Unterstützung von<br/>Gruppe Nord durch Lfl 5 bei dem beabsichtigten<br/>Einsatz der Seestreitkräfte gegen Geleitzüge im<br/>Nordraum (s.KTB 11/3.) hat Ob.d.L. FüStb. I a KM<br/>am 16/3. auftragsgemäß folgende Stellungnahme<br/>des Ob.d.L. übermittelt:</p> <p data-bbox="341 1082 1006 1324">Durch den Einsatz der schweren Einheiten auf<br/>die feindliche Geleitsicherung wird die Bekämpfung<br/>der Geleitzüge auf eine ganz andere Basis gestellt.<br/>Bisher war vom OKW befohlen, daß Kriegsschiffe<br/>möglichst nicht angegriffen werden sollten, um<br/>unnötige Verluste zu vermeiden. Ausnahme Flugzeug-<br/>träger. Schwerpunkt der Angriffe sei auf die Han-<br/>delschiffe zu legen.</p> <p data-bbox="341 1339 995 1407">Durch den beabsichtigten Einsatz unserer<br/>schweren Einheiten wird der Schwerpunkt in Zukunft</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse <span style="float: right;">202</span>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
|----------------|---------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 20.3.45        |               | <p>auf die Bekämpfung der Sicherungstreitkräfte gelegt. Die Vernichtung der Dampfer ist dann eine Folge der vorausgegangenen Beseitigung der Sicherung. Hierzu ist ein grundsätzlich neuer Befehl beim OKW zu erwirken, falls Skl mit den vorausgehenden Ausführungen übereinstimmt.</p> <p>Am 18/3. meldet Gruppe Nord die entsprechende Antwort, die Lfl 5 auf ihre im einzelnen übermittelten Wünsche erteilt hat. Darin heißt es:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1.) Erbetene Klärung erfolgt im Rahmen vorhandener schwacher Kräfte. Laufendes Fühlunghalten an einer oder mehreren Schiffsgruppen im Seegebiet Island - ostwärts Jan Mayen ist wetter- und kräftemäßig bedingt.</li> <li>2.) Einsatz von Kampfflugzeugen als Aufklärer ist nicht möglich, da ausdrücklich durch Ob.d.L. Kampfführung gegen Geleitzüge (Träger oder H'schiffe) befohlen.</li> <li>3.) Angriff gegen schwere Gruppe mit wenigen Kräften ist operativ nicht erfolgversprechend, bedurfte im übrigen ausdrücklichen Befehls Ob.d.L.</li> <li>4.) Einverstanden mit unmittelbarer Zusammenarbeit zwischen Adm. Nordmeer und Fliegerführern nach grundsätzlichen Weisungen durch Luftflotte fünf.</li> </ol> <p>Gruppe Nord meldet dazu:</p> <p>Trotz laufender guter Zusammenarbeit mit Luftflotte fünf zeigt diese Antwort erneut Erschwerung eigener Seekriegführung durch Fehlen eigener oder einsatzmäßig unterstellter Seeluftwaffe. Die Kriegführung mit Seestreitkräften und U-Booten gegen die weit überlegenen feindlichen</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
|----------------|---------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 20.3.43        |               | <p>Seemächte, die über alle Hilfsmittel einer Flotte verfügen, kann nur dann die erwarteten, bestmöglichen Erfolge zeitigen, wenn die Kampfmittel des Seekrieges, wozu als unentbehrlicher Bestandteil der Seekriegführung die Flugzeuge gehören, einheitlich ein- und angesetzt werden. Gruppe bittet dahin zu wirken, daß gerade in jetziger Phase des Krieges, wo Charakter des Seekrieges immer entscheidender hervortritt, Konzentration der Waffen und der Führung im Seekrieg erreicht wird. Als erste Maßnahme bittet Gruppe im Hinblick auf Bedeutung des Einsatzes der Überwasserstreitkräfte und Uboote gegen Rußlandverkehr zu erwirken, daß Kräfte der Luftflotte fünf entsprechend den gestellten Aufgaben verstärkt werden, daß ferner die Bindungen des Ob.d.L. hinsichtlich des Einsatzes und der Angriffsziele aufgehoben und daß schließlich der Ansatz der Luftstreitkräfte bei gemeinsamen Operationen nach den Forderungen der Kriegsmarine erfolgt.</p> <p>Skl übermittelt hierzu folgende Stellungnahme über I'a Kf an Ob.d.L. Flstb.:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1.) Ziel gemeinsamer Kampfführung gegen Feindgeleite ist Vernichtung Handelsschiffe, diese wird daher auch grundsätzlich Schwerpunkt Luftwaffeneinsatzes bleiben.</li> <li>2.) Es können jedoch bei gemeinsamen Operationen taktische und operative Lagen eintreten, die dazu zwingen, Angriffsschwerpunkt vorhandener Luftkräfte gegen fdl. schwere, unmittelbar beim Geleitzug oder in Fernsicherung stehende Feindkräfte zu legen, um dadurch um so größeren gemeinsamen Erfolg gegen Handelsgeleit zu erzielen. Hierbei Einsatz bereits als entscheidender Erfolg zu werten, wenn durch Angriff von Kampf- und LT-Flugzeugen unter Ausnutzung taktisch günstiger</li> </ol> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
|----------------|---------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 20.3.45        |               | <p>Lagen Gegner am Weitermarsch schwerer Deckungsgruppe gehindert wird.</p> <p>3.) Kampfeinsatz gegen Nabsicherung des Geleitzuges (schwere und leichte Kreuzer sowie Zerstörer) kann u.U. taktische Entlastung für eigene Überwassereinheiten zum Niederkämpfen feindl. Handelsschiffe bringen. Zersplitterung Luftstreitkräfte für diesen Einsatz sollte jedoch unbedingt vermieden werden.</p> <p>4.) Vorstehend skizzierte gemeinsame Kampfführung erfordert engste Zusammenarbeit zuständiger Fliegerführer mit Admiral Nordmeer. Seekriegsleitung bittet, Lfl 5 anzuweisen, diese hierzu zu ermächtigen.</p> <p>Da erfolgreiches gemeinsames Operieren von umfassendem Bild über Feindlage abhängt, wird gebeten, falls vorhandene Aufkl.Kräfte nicht ausreichen, Lfl 5 Weisung zu erteilen, auch Kampfflugzeuge zur Aufklärung einzusetzen.</p> <p>Gruppe Nord wird gleichzeitig von dieser Stellungnahme unterrichtet mit dem Bemerken, daß, wie bereits am 11/3. betont, vermieden werden muß, daß Kampfeinsatz der Seestreitkräfte wiederum von Verstärkung der Lw im Nordmeer, für die Führerentscheid erforderlich ist, abhängig gemacht wird. Den Ausführungen der Gruppe wird grundsätzlich zugestimmt. Angespannte Kräftelage der Lw muß jedoch berücksichtigt werden. Auf Grund Gesamtkriegslage hat Skl Verstärkung des Lw-Einsatzes im Mittelmeer und Westraum gefordert und ist daher nunmehr nicht in der Lage, an Cb.d.L. erneute Forderung auf Verstärkung von Lfl 5 zu stellen. Zudem ist zu berücksichtigen, daß Genehmigung des Führers zu Verlegung von "Scharnhorst" und Einsatz der Schiffe nicht mit Antrag auf Verstär-</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
|----------------|---------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <u>20.3.43</u> |               | <p data-bbox="319 241 978 340">kung von Lfl 5 verbunden war. Daher kann diese nicht jetzt nachträglich als Voraussetzung für den Einsatz der Schiffe verlangt werden.</p> <p data-bbox="473 355 633 370">-----</p> <p data-bbox="255 385 957 514">III) Unter Aufhebung aller einschlägigen vorangegangenen Befehle und Anordnungen hat der Führer unter dem 8/3.43 eine Dienstanweisung für den OB Süd erlassen. Ziffer I lautet:</p> <p data-bbox="319 529 978 710">Der Oberbefehlshaber Süd als der zugleich rangälteste deutsche Offizier in Italien ist der Vertreter der Deutschen Wehrmacht beim Hauptquartier der Kgl. Italienischen Wehrmacht in allen Fragen der Kriegführung im mittleren und westlichen Mittelmeer.</p> <p data-bbox="319 725 978 786">Bezüglich der Aufgaben des OB Süd heißt es in Ziffer II:</p> <ol data-bbox="319 801 1000 1360" style="list-style-type: none"> <li>1.) Er vertritt meine Auffassungen über die Kampfführung im mittleren Mittelmeer beim Duce und Commando Supremo und stellt den deutschen Einfluß auf die Operationen sicher, wie er durch das Übergewicht der im Mittelmeerraum kämpfenden deutschen Land- und Luftstreitkräfte gerechtfertigt ist.</li> <li>2.) Er ist verantwortlich für die Durchführung meiner Weisungen und Anordnungen, soweit sie nicht gemäß Ziffer 1.) über das Commando Supremo erlassen werden müssen. Im Rahmen dieser beiden Aufgaben ist der Oberbefehlshaber Süd auch Vorgesetzter der Heeresgruppe Afrika.</li> <li>3.) Er leitet in enger Zusammenarbeit mit dem Commando Supremo die gesamte Versorgung der deutschen Truppen im mittleren und westlichen Mittelmeer.</li> </ol> |



| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
|----------------|---------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 20.5.43        |               | <p>4.) Er führt den Luftkrieg im Mittelmeer nach den Richtlinien des Duce und den Weisungen des Oberbefehlshabers der Luftwaffe in enger Verbindung mit der italienischen Luftwaffe.</p> <p>5.) Er sorgt dafür, daß die Einrichtungen des Nachrichtenwesens, der Abwehr, Propaganda- und Truppenbetreuung sowie des Sanitäts- und Rechtswesens für die Wehrmacht einheitlich gesteuert werden und vertritt die militärischen Wünsche der Wehrmacht gegenüber dem politischen Vertreter des Reiches in Tunis.</p> <p>6.) Er berichtet in allen Fragen gemäß Ziffer 1.) bis 5.) und in Organisationsfragen grundsätzlicher Bedeutung an das Oberkommando der Wehrmacht, in lufteigenen Angelegenheiten an den Ob.d.L. unmittelbar.</p> <p>Nach Ziffer III unterstehen dem OB Süd u.a.:</p> <p>4.) das deutsche Marinekommando mit der Einschränkung, daß die Richtlinien im Großen für die Seekriegführung im Mittelmeer durch die Seekriegsleitung erlassen werden.</p> <p>Die truppendienstliche Unterstellung der nicht zur Luftwaffe gehörenden Truppenteile wird hierdurch nicht berührt.</p> <p>-----</p> <p>IV) In einem persönlichen Brief des Ob.d.L. an den Generalbevollm. f.d.Regelung der Bauwirtschaft, Reichsmin. Speer, stellt Ob.d.M. bezügl. der Bau-eisenzuteilung für die K.M. im II.Vierteljahr 1943 fest, daß das zugewiesene Kontingent von nur 8.100 t gegenüber dem Bedarf von 23.500 t die bauwirtschaftlichen Aufgaben der K.M. zum völligen Erliegen bringen muß, und schlägt eine Aussprache über diese Frage vor, der eine Vorbesprechung durch Chef M.Wa und Chef M.Rü mit den zuständigen Herren</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter                                                                                                                                                                                                                                                                        | Vorkommnisse |
|----------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------|
| 20.3.43        | des G.B.Bau voranzugehen hätte.<br>Die Verbesprechung ist für 24/3. in Aussicht genommen.                                                                                                                                                                                            | -----        |
| (223)          | V) Skl Qu A VI hat unter dem 19/3. gegenüber dem RKS und seinen Organen die vereinbarte Abgrenzung der Aufgaben zwischen der Seetransportorganisation der KI und dem RKS im Mittelmeer bestätigt. Abschrift der Vfg. gem. 1/Skl 8673/43 geh. ist in KTB Teil C Heft XI niedergelegt. | -----        |
|                | L a g e 20/III.<br>=====                                                                                                                                                                                                                                                             |              |
|                | I. Kriegführung in außerheimischen Gewässern.<br>=====                                                                                                                                                                                                                               |              |
|                | 1. <u>Feindlage:</u>                                                                                                                                                                                                                                                                 |              |
|                | Besondere Nachrichten liegen nicht vor.                                                                                                                                                                                                                                              |              |
|                | -----                                                                                                                                                                                                                                                                                |              |
|                | 2. <u>Eigene Lage:</u>                                                                                                                                                                                                                                                               |              |
|                | "Doggerbank" wird von Skl unterrichtet                                                                                                                                                                                                                                               |              |
|                | a) über Standort des am 17/3. mit FT 1731 gemeldeten Feindgeleits am 20/3. 0800 Uhr in 4220 N 1500 W auf Kurs S und Sichtung eines Zerstörers am 19/3. 2300 Uhr auf Kurs SO ostwärts Terceira durch FT 0915,                                                                         |              |
|                | b) über Wettervorhersage für 20/3. durch FT 1143,                                                                                                                                                                                                                                    |              |
|                | c) über tägliche eigene Luftaufklärung ab 20/3. im Seegebiet westlich Portugal bis etwa 18° W, nach deren Ergebnis Treffen mit Zerstörern angeordnet werden wird, durch FT 1922 und                                                                                                  |              |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
|----------------|---------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 20.5.45        |               | <p>d) Über Sichten von 2 Schiffen und 9 Bewachern um 1400 Uhr DGZ in 4220 N 1520 W auf Kurs 180° mit 12 sm Fahrt, von S-steuernden Geleit in Stärke von 55 Schiffen um 1500 Uhr in 4240 N 1530 W mit 8 sm Fahrt und von 3 Zerstörern auf Kurs 210° um 1500 Uhr in 41 N 15 W mit Bemerkung, daß danach Geleit langsamer marschiert, als bisher angenommen wurde, durch FT 2331.</p> <p>Alle Funksprüche wurden mit Sonderschlüssel "Doggerbank" abgesetzt.</p> <p>-----</p> <p>II. Lage Westraum.</p> <p>=====</p> <p>1. Feindlage:</p> <p>Nach Luftaufklärung des Fl.F. Atl. standen 1400 Uhr 2 Schiffe und 9 Bewacher in CG 1958 auf Kurs 180° mit 12 sm Fahrt, 1520 Uhr ein Geleitzug aus 38 Schiffen mit 11 Sicherungsfahrzeugen in CG 1411 auf Kurs 360° mit 8 sm Fahrt, 1445 Uhr ein Geleitzug aus 20 Schiffen mit 5 Sicherungsfahrzeugen in CG 4567 auf Kurs 360° mit 7 sm Fahrt, 1442 Uhr Geleitzug aus 55 Schiffen mit 9 Sicherungsfahrzeugen in CG 3337 auf Kurs 180° mit 8 sm Fahrt und 1505 Uhr 3 Zerstörer in CG 1478 auf Kurs 210°.</p> <p>Nach Abwehrmeldung vom 17/5. soll Homefleet im Bristolkanal zusammengezogen sein.</p> <p>Nach weiterer Abwehrmeldung aus Portugal soll zwischen 29. und 31/5. ein Geleitzug mit Kriegsmaterial für Nordafrika aus Häfen des Bristolkanals auslaufen. Ein weiterer Convoi für Nordafrika soll Glasgow am 6/4. verlassen.</p> <p>-----</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
|----------------|---------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 20.3.43        |               | <p data-bbox="292 249 484 279">2. <u>Eigene Lage:</u></p> <p data-bbox="324 294 601 325"><u>Gebiet Atlantikküste:</u></p> <p data-bbox="324 340 968 461">T 2 hat von Royan nach La Pallice verlegt.<br/>8.Zfl. hat planmäßig Le Verdon bzw. Royanreede aufgesucht zum Absprung für Aufnahme von "Doggerbank".</p> <p data-bbox="457 483 617 498">-----</p> <p data-bbox="324 521 537 551"><u>Seegebiet Kanal:</u></p> <p data-bbox="388 559 782 589">Keine besonderen Vorkommnisse.</p> <p data-bbox="457 612 617 627">-----</p> <p data-bbox="281 695 994 733">III. <u>Nordsee, Norwegen, Nordmeer</u></p> <p data-bbox="281 763 489 793"><u>Nordsee:</u></p> <p data-bbox="281 808 968 960">Auf Geleitzwegen zwischen Baltrum und Ameland wurden 6 Grundminen, darunter 1 durch Ms-Flugzeug geräumt. D. "Herakles" (5.100 BRT) aus Elbe-Ems-Verkehr erhielt Grundminentreffer nördl. Borkum und ist mit eigener Kraft nach Borkum gelaufen.</p> <p data-bbox="281 975 1000 1126">Geleit- und Sicherungsdienst sind planmäßig durchgeführt. 0615 Uhr flog eine Liberator in den Raum Borkum - Leer - Emden ein. In Leer wurden durch BAW 2 Häuser total zerstört und sonstige Schäden und Personalverluste herbeigeführt.</p> <p data-bbox="441 1149 601 1164">-----</p> <p data-bbox="281 1186 739 1217"><u>Norwegen / Nordmeer:</u></p> <p data-bbox="281 1224 457 1254">1. <u>Feindlage:</u></p> <p data-bbox="319 1270 989 1421">Russ. Aufklärung meldete Zerstörer im Andfjord. Luftaufklärung wurde nur Nm über nördlicher Nordsee und in Richtung Skagerrak - Bergen beobachtet. Bei Islandstaffeln wurden 2 Flugzeuge festgestellt.</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  | 206 |
|----------------|---------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----|
| 20.5.43        |               | <p>Nach Mitteilung finn. Mil.Attachés aus Stockholm sollen sich im Raum Murmansk - Kolahalbinsel - Archangelsk 14 Bistreicher befinden, Fahrrinne nach Archangelsk den ganzen Winter über offen gehalten werden. Russen sollen nach Fischerhalbinsel, Murmansk und Kandalakscha erhebliche Verstärkungen zugeführt haben.</p> <p>-----</p> <p>2. <u>Eigene Lage:</u></p> <p>Am 18/3. Vm wurde Petsamofjord-Eingang und Batteriegelände Kap Romanow und Murmansetti von Fischerhalbinsel mit 50 Schuß ohne Wirkung beschossen. Auf Petsamo fielen am 18. und 19/3. 15 Bomben ohne Schadenswirkung. In den Bersichen Polar-, Nord- und Westküste wurden 18 Schiffe nach N und 17 nach S geleitet.</p> <p>Skl hat <sup>9444</sup> Abgabe von K 3 an MOE Norwegen zur Verstärkung der Geleitsstreitkräfte vor Polarküste keine Bedenken. Entgegenstehende Weisung von Skl wird aufgehoben.</p> <p>BdK-Verband hat Übungen in Vestfjord planmäßig durchgeführt. Z 31, T 20, 21 sind am 19/3. Nm zur planmäßigen Verlegung nach Bogenbucht aus Dronthelm ausgelaufen. "Coburg" stand 19/3. 1300 Uhr in AB 3998. Aufnahme durch U 378 war wegen starken Eises noch nicht möglich. U 703 ist abends aus VP-Streifen entlassen und zu Eiserkundung nach SW bis 13° W detachiert. Diese Länge soll 24/3. 0800 Uhr erreicht sein. Meldungen sind abzusetzen auf 0°, 7° und 13° W.</p> <p>VP-Streifen aus 6 Ubooten soll SW-wärts steuernd Ständlinie II von AB 7296 - 7969 am 22/3. 2000 Uhr passieren.</p> <p>-----</p> |     |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter                                    | Vorkommenisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
|----------------|--------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 20.3.43        | IV. Skagerrak, Ostsee-Eingänge, Ostsee.<br>===== |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
| (225)          |                                                  | <p>VP-Streifen im Skagerrak und Hanstholmlücke sind mit 5 VP-Booten besetzt. Zum Wegeablaufen im BSO-Bereich waren 15 Fahrzeuge und 1 Ms-Flugzeug eingesetzt. Eins von 2 engl. Kurierflugzeugen nach Schweden ist durch Nachtjäger NO-lich von Skagen abgeschossen und auf 120 m Wasser gesunken. Auf Wunsch Lw.FüStb. wird von Marinebergungskommando geprüft, ob Hebung möglich ist. 1 ELM/J wurde durch Ms-Flugzeug geräumt. Minsch. "Ostmark" steht auf Marsch nach Süden, Minsch. "Skagerrak" auf Marsch nach Norden.</p> <p>Urlaubertransport Aarhus - Oslo ist wegen Geleitmangels voraussichtlich bis 22/3. verzögert.</p> <p>RKS hatte Wunsch ausgesprochen, Nachtfahrtverbot durch das Skagerrak für Handelsschiffahrt, das mit Rücksicht auf die Blockadebrecher in Göttenburg erlassen ist, aufzuheben. Von 1/Skl angestellte vorläufige Erhebungen haben ergeben, daß das Nachtfahrtverbot im Skagerrak durch Verzögerung des Tonnageumlaufes einem dauernden An-der-Kette-Liegen von 5 eigenen Schiffen mit zus. 15.000 BRT entspricht, die im Jahre 120.000 t Ladung nach und von Norwegen befördern können. Demgegenüber bedeuten "Dioto" und "Lionel" eine Tonnage von 11.000 BRT. 1/Skl hat RKS auf die beträchtlichen Rückwirkungen auf die Belange der Seekriegführung hingewiesen, die durch die gewünschte Verbotsaufhebung entstehen würden und um <sup>zahlen</sup> angemessige Belegung der Vor-<br/>teile der <del>Verb</del>otsaufhebung gebeten.</p> |
| (226)          |                                                  | <p>1.Rfl. führte Räumarbeiten westl. Vemel durch. Netzleger VI liegt mit 3 Netztendern und 3 Arbeitsbooten in Baltischport, ebenso L.S. "Irben", und M.S. "Kaiser" in Libau. 24. L-Fl. verlegt vonGötenhafen nach Reval.</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse <span style="float: right;">207</span>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |
|----------------|---------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 20.3.43        |               | <p>In Kronstadtbucht herrschte geringe Artl. Tätigkeit. Im Hafen von Kronstadt sind anscheinend Fahrrinnen gebrochen. Fdl. Lufttätigkeit wurde nachts und in den Morgenstunden über Narvabucht, Hungerburg und Tytersaari beobachtet. Dorf Lavan-<br/>saari wurde von eigenen Flugzeugen angegriffen. Aus Küstengebiet bei Peterhof sind 2 - 17 cm Battr. des Heeres abgezogen.</p> <p>Ob.d.L. hat am 18/3. mitgeteilt, daß er <sup>sich</sup> nach erneuter Überprüfung nicht zu einer Änderung der bereits am 4/3. übermittelten Stellungnahme hinsichtlich der Abstellung von Jagdkräften zum Schutz der Marinesperrvorhaben im gesamten Finnen-<br/>bussen in der Lage sieht. Gruppe Nord wurde entsprechend unterrichtet.</p> <p>Angesichts der Bedeutung dieser Entscheidung, die unter Umständen schwere Rückschläge in der Durchführung der Seekriegsaufgaben im Finnenbussen zur Folge haben kann; soll ÖKW / W.F.St. op M von dem gesamten Schriftwechsel in dieser Angelegenheit mit Gruppe Nord und Ob.d.L. in Kenntnis gesetzt werden. Am 19/3. behandelte Stellungnahme von Gruppe Nord zu dieser Angelegenheit ist gleichfalls auf diesen neuen Bescheid des Ob.d.L. zurückzuführen.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p><u>V. U b o o t s k r i e g f ü h r u n g .</u><br/>=====</p> <p>1. <u>Feindlage:</u></p> <p>Luftaufklärung in der Biscaya war bis zum Nachmittag nur gering. Aus dem Östl. Nordatlantik desgleichen aus dem Raum bei Havanna, Haiti und Pernambuco wurden verschiedene Flugzeugmeldungen aufgenommen.</p> |

| Tag<br>Uhrzeit          | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
|-------------------------|---------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <u>20.3.43</u><br>(227) |               | 5/Skl berichtet in Kurznachrichten zur Feindlage Nr. 4/43 über das Kommuniqué, das von Marineministerium in Washington und Luftfahrtministerium sowie Admiralität in London am 16/3. über die Konferenz der amerikanischen, englischen und kanadischen Offiziere aller Wehrmachtteile über Maßnahmen der Ubootsabwehr herausgegeben wurde. Ausfertigung des Berichts gemäß 1/Skl 8809/43 geh. in KTB Akte                                                                   |
| (228)                   |               | "Feindlagematerial". In dem gleichen Bericht befindet sich eine Reuterdarstellung über die Geleitzugschlacht im Nordatlantik.<br><br>-----                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
|                         |               | 2. <u>Eigene Lage:</u>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
|                         |               | Die beiden Geleitzugsoperationen in Atlantik sind beendet. Im Nordatlantik werden mit einem Teil der Boote die neuen Gruppen "Seewolf" und "Seeteufel" gebildet. Seewolf wird zur Erfassung eines am 25/3. erwarteten KO-Geleitzuges von AK 4179 nach BD 1348 mit 18 Booten aufgestellt. Gruppe Seeteufel soll am 22/3. 0600 Uhr mit 12 Booten in VP-Streifen von AD 8769 nach AK 3867 westgehenden Geleitzug erwarten.                                                     |
|                         |               | Aus den ehem. Gruppen "Raubgraf", "Stürmer" und "Dränger" befindet sich ein großer Teil der Boote (17) teilweise nach Ergänzung aus U 463 auf dem Rückmarsch.                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
|                         |               | U 232 hat Operation an dem S-steuernenden Gibraltar-Geleitzug abgebrochen. U 191 soll von AE 2233 aus die westliche Eisgrenze in der Dänemarkstraße erkunden. Das Ergebnis soll bis 26/3. aus dem Raum südl. der Breite von AD 37 gemeldet werden. Außerdem sollen Beobachtungen über Luft- und Seeüberwachung sowie über Ortung gemeldet werden. Das Boot hat Befehl erhalten, unbedingt unbemerkt zu bleiben und entsprechend Angriffsverbot außer auf Truppentransporter |



| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
|----------------|---------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 20.3.43        |               | <p>und Kriegsschiffe von Kreuzer aufwärts erhalten.</p> <p>Von den Südbooten liegen Erfolgsmeldungen nicht vor.</p> <p>Weitere Meldungen enthält Ergänzung zur Lage Uboote in KTB Teil B Heft IV.</p> <p>-----</p> <p>VI. Luftkriegführung.</p> <p>=====</p> <p><u>Raum um England:</u></p> <p>Im Westraum waren 34, im Mittelmeer 10 Flugzeuge der Iffl 3 eingesetzt. Außer den bereits gemeldeten Aufklärungsergebnissen in östl. Atlantik und dem Angriff auf Leer durch ein Flugzeug am frühen Morgen wird vom Nachmittag Angriff durch 15 Feindflugzeuge auf Eisenbahnausbesserungswerk Löwen gemeldet, wo schwere Schäden entstanden. Geringerer Schaden entstand auf Flugplatz Antwerpen und auf Heeresgerätewerk und Eisenbahnstrecke in diesem Raum.</p> <p>Zu dem Tagesangriff auf Vegesack wird nachgemeldet, daß eigene Jäger an dem in 5 Wellen anmarschierenden Gegner bereits sehr frühzeitig SW-lich von Helgoland Gefechtsberührung erhielten. Daß trotzdem nur 7 Abschüsse erzielt wurden, wird auf die außerordentlich starke Kampfkraft der angreifenden Maschinen, ihre geschickte Gefechtsformation und Taktik zurückgeführt. Die im Verhältnis zu Nacht geringen Tagverluste lassen ein Verlagern der fdl. Angriffstätigkeit zumindest in den Küstengebieten auf die Tagesstunden möglich erscheinen.</p> <p>-----</p> |
|                |               |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter          | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
|----------------|------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 20.5.43        | <u>Mittelmeerraum:</u> | <p>Der am Abend des 19/3. auf Tripolis durchgeführte Angriff, bei dem 72 LT 350 geworfen wurden, wird von Genst.d.Lw als großer Erfolg angesprochen. Der hellerleuchtete Hafen mit den darin beleuchtet liegenden zahlreichen Schiffen wurde in 200 m Höhe überflogen. Die Gegnerabwehr war völlig überrascht. Über dem Hafen ist wahrscheinlich nur ein eigenes Flugzeug in Verlust geraten.</p> <p>Am 20/3. war der Einsatz wegen Wetterlage nur gering. Bei Durchführung Geleitschutzes durch eigenen Me 109-Verband wurden aus anfliegendem Feindverband 5 Abschüsse erzielt. Die gegnerischen Bombenabwürfe blieben erfolglos.</p> <p>Lfl 2 hat gegenüber der 2. Dezemberhälfte 1942 in der Zeit vom 1. - 15/3.43 eine erhebliche Vermehrung der im frontnahen tunesischen Raum abgestellten Feindflugzeuge festgestellt. Die Zahl der erfaßten Flugzeuge ist von 412 auf 1.070 gestiegen.</p> <p>-----</p> |
|                | <u>Ostfront:</u>       | <p>Die eigenen Abschußserfolge vor den Heeresfronten vom 19/3. haben sich auf 66 erhöht. Lfl 5 meldet Weißes Meer eisfrei bis auf Kandalakscha, Onega und Dwina-Bucht. In Gorlo-Straße liegt auf 5630 Nord geschlossene Eisdecke.</p> <p>An der Ostfront ist der Gegner in verstärktem Maße zu Störangriffen der eigenen Eisenbahnanlagen in Frontnähe sowie zu Angriffen gegen die Flugplätze übergegangen. Daneben erfolgt Bandenversorgung sowie teilweise Störangriffstätigkeit auf die eigene WML. Schwerpunkt der Nachtangriffe liegt im Raum der Heeresgruppe Mitte.</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse <span style="float: right;">209</span>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
|----------------|---------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 20.3.43        |               | <p>Auch eigene Luftwaffe verlagert Schwerpunkt allmählich auf im fdl. Hinterland gelegene Ziele. Es wird somit langsam wieder auf operativen Luftkrieg umgeschaltet. Seit einigen Tagen werden laufende Angriffe auf fdl. wichtige Bahnknotenpunkte und Rüstungswerke durchgeführt, zu denen in Frontnähe auch Behelfsflugzeuge eingesetzt sind.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p><u>VII. Kriegführung im Mittelmeer und Schwarzen Meer.</u></p> <p><u>1. Feindlage Mittelmeer:</u></p> <p>Nach Abwehrmeldung aus Spanien aus brit. Quelle in Tanger vom 19/3. sollte Einlaufen brit. Flottenverbandes aus England in Gibraltar für die Nacht zum 20/3. bevorstehen. Der Verband sollte mit bereits in Gibraltar befindlichen Seestreitkräften in der Nacht zum 23. in Richtung Tunis auslaufen und Landungsaktion an Tunis-Küste unterstützen.</p> <p>3 USA-Kampfwagenlandungsboote verließen unter Sicherung von 3 Geleitbooten am 19/3. nachm. Gibraltar mit Kurs auf das Mittelmeer. Am 20/3. vorm. liefen in Gibraltar 3 Zerstörer und eine Korvette, ein großer Transporter und 2 brit. Hilfsflugzeugträger mit einem Zerstörer, 2 Korvetten und einem Geleitboot von Westen ein.</p> <p>3 USA-Zerstörer verließen am gleichen Vormittag den Hafen mit Kurs auf den Atlantik. Nach ital. Meldung war der Hafen am 19/3. mit 5 Transportern, 8 T. und 43 Frachtern belegt.</p> <p>Nach ital. Funkaufklärung stand der schwere Kampfverband am 20/3. wahrscheinlich im Gebiet</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
|----------------|---------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 20.3.43        |               | <p>Oran. Der Geleitverkehr vor der algerischen Küste war normal. Eigene Luftaufklärung sichtete 1125 Uhr NO-wärts Philippeville 8 Handelsschiffe mit 7 Bewachern auf Ostkurs. 1730 Uhr wurde 50 sm NW-lich Kap Tenes von eigenem Uboot ein Westgeleit erfaßt.</p> <p>Die Küstenvorfeldaufklärung zwischen Tobruk und Cyrene war nicht lückenlos. Um 0730 Uhr stand ein Frachter mit 3 Zerstörern und einem Geleitboot 25 sm NNW-lich Tobruk auf Westkurs.</p> <p>Außenstelle Athen der Abwehr meldet am 19/3., daß Anhaltspunkte für außerordentlich starken Schiffsverkehr in syrisch-palästinensischen Häfen nicht vorliegen. Auch Rückfragen ergaben ein negatives Ergebnis. Lediglich die Meldungen von Ansammlungen von Kleinfahrzeugen sowie vom Bau und der Zusammenstellung von U-Booten in Port Said und Alexandrien haben an Wahrscheinlichkeit gewonnen, jedoch ist von Zusammenziehung von Landungsbooten in größerem Umfang bei Mar.Erkundungsstelle Istanbul nichts <del>Zu</del>erlässiges bekannt.</p> |
| (231)          |               | <p>-----</p> <p>2. <u>Eigene Lage:</u></p> <p>Im Op.Gebiet sind 2 ital. Uboote gemeldet. U 580 meldet 1730 Uhr ein Westgeleit aus CH 8193.</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
| (232)          |               | <p>Die z.Zt. in Biserta einsatzbereiten 6 eigenen S-Boote bleiben wegen Wetterlage in Ruhe. 6.R21. ist mit 3 Booten in der Nacht zum 20/3. aus Biserta ausgelaufen zur Aufnahme und U-Sicherung für Geleit "Tomaseo". U-Jäger 2201, 2204 und U-Jäger 2203, 2205 führten U-Jagd bei Grottonne und im Gebiet Capri durch.</p> <p>-----</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse <span style="float: right;">210</span>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
|----------------|---------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 20.3.45        |               | <p>3. <u>Seetransportlage:</u></p> <p>Geleit "Tomaseo" ist 1800 Uhr in Biserta eingelaufen. Bei dem von der Luftwaffe bereits gemeldeten fdl. Angriff traten lediglich geringe Personalausfälle ein. Auslaufen des Rückgeleits "Roselli" mit 2 Motorschiffen aus Biserta ist für die Nacht zum 21/3. vorgesehen.</p> <p>Dt. Markdo. Tunesien meldet am 19/3. abends aus Biserta "Hafenlage tot, da keine Schiffe".</p> <p>2 Zerstörer haben am 20/3. deutsche Truppen in Tunis gelandet. Die vermißten 6 MFP sind am 20/3. früh in Trapani eingelaufen.</p> <p>-----</p> <p>4. <u>Bereich Marinegruppe Süd:</u></p> <p><u>Iraklis:</u></p> <p>Wegen Wetterlage wurden die Geleite um 24 Stunden verschoben. Nur ein D. ist planmäßig in Iraklion eingelaufen.</p> <p>-----</p> <p><u>Schwarzes Meer:</u></p> <p><u>Feindlage:</u></p> <p>Besondere Meldungen liegen nicht vor.</p> <p>-----</p> <p><u>Eigene Lage:</u></p> <p>Wegen des anhaltenden schlechten Wetters wurden weder Ms- noch MAS-Boote eingesetzt, noch konnten die Kringgeleite, Anapa-Transporte und Räumarbeiten wieder aufgenommen werden.</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
|----------------|---------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 20.3.43        |               | <p>Der Kertsch - Tamanverkehr konnte nur in beschränktem Umfang bis 1045 Uhr durchgeführt werden. Lediglich auf der windgeschützten Kurzstrecke zwischen Jenikale und Kossa Tschuschka konnten Pionierboote verkehren. Die Übersetzleistung beziffert sich auf rd. 2.200 Personen, 1.818 Pferde, 117 mot. und 430 bespannte Fahrzeuge sowie anderes Wehrmachtsgut.</p> <p>Da Lufttransporte für Nachschub über die Kertschstraße nach Osten künftig fortfallen, hat Heeresgruppe Verstärkung der Nachschubzuführung nach Osten durch Marine gefordert. Es sollen täglich 200 ts. nach Kossa Tschuschka, 300 ts. nach Sernaja, 400 ts. nach Taman und 250 ts. nach Anapa befördert werden. Daneben ist Pioniergerät, Pionierholz sowie Steinmaterial für den Flugplatz Taman zu überführen. Durch die auf der Kertschseite notwendigen Beladearbeiten wird die Umlaufzeit der LFP erheblich vergrößert und die Transportleistung nach Westen sinken.</p> <p>-----</p> <p>VIII. Lage Ostasien.</p> <p>=====</p> <p>Besondere Meldungen liegen nicht vor.</p> <p><i>chuf 12</i><br/>c/Skl.</p> <p><i>[Signature]</i><br/>1/Skl.</p> <p><i>[Signature]</i><br/>Ia</p> <p><i>[Signature]</i><br/>Ib</p> <p><i>[Signature]</i><br/>I b (Kr)</p> |

| Tag<br>Uhrzeit                   | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse <span style="float: right;">211</span>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
|----------------------------------|---------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <u>21.3.43</u><br><u>Sonntag</u> |               | <p style="text-align: center;">P o l i t i s c h e r   L a g e ü b e r b l i c k .</p> <p style="text-align: center;">=====</p> <p>Nach einer U.P. Meldung ist am 19/3. eine türkische Abordnung zu Besprechungen mit den alliierten Armeechefs im Hauptquartier General Eisenhower eingetroffen.</p> <p>Weitere Meldungen von Belang liegen nicht vor.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p style="text-align: center;">B e s o n d e r e s .</p> <p style="text-align: center;">=====</p> <p>I)      OEW / W.F.St. hat Feindlagebericht (ohne Ostfront) nach dem Stande von Mitte März aufgestellt. Entsprechend den von Skl und Genst.d.H. gelieferten Unterlagen geht der Bericht davon aus, daß die bisherigen militärischen Vorbereitungen des Gegners ihn schon jetzt in die Lage versetzen, Landungsoperationen auch größeren Umfangs zu unternehmen. Im engl. Mutterland wird mit 8xPz.Div., 27xI.Div. und 2 - 3 Luftlandediv. gerechnet, die zum größten Teil für Landungen einsetzbar sind. Für ein Großunternehmen mit direktem Start aus Nordamerika stehen 2 - 3 Pz. Div. und 12 - 13 I.Div. zur Verfügung. Was den Seetransport allein anbelangt, so kann mit den ohne weiteres verfügbaren 3,4 Mill. BRT Frachtraum die Ausrüstung eines Heeres von 350 - 400.000 Mann befördert werden. Die vorhandenen Truppentransporter (etwa 2,2 Mill. BRT) reichen für die Beförderung von Truppen in gleicher Stärke mit persönlichem Gepäck aus.</p> |

| Tag<br>Uhrzeit     | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
|--------------------|---------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 21.3.43<br>Sonntag |               | <p>In Franz. Nordafrika kann mit 14 - 15 engl. bzw. USA Inf. und Pz.Div. gerechnet werden. Hinzu kommen Teile einer Luftlandediv. sowie von 5 freifranz. Div.</p> <p>Die 8. engl. Armee ist mit Masse ihrer Kräfte zunächst an der Maréthstellung gebunden.</p> <p>Über das Ziel einer Landungsunternehmung im Mittelmeer sind sichere Anhaltspunkte bisher nicht zu gewinnen. Mit Truppenlandung auf den ital. Inseln, insbesondere Sardinien, zur Unterstützung des Tunisangriffs muß gerechnet werden. Gemeldete Zusammenziehung von LL-Truppen auf Malta kann auf Unternehmung gegen Sizilien hindeuten. Landung an südfranz. Küste wird als unwahrscheinlich angesehen, jedenfalls ohne vorherige Inbesitznahme von Sardinien. Für Aktionen gegen die iberische Halbinsel, Span. Marokko und Balearen bestehen im Augenblick keine Anzeichen. Gefahr einer Aktion gegen Portugal, besonders die Azoren, ist jedoch nicht von der Hand zu weisen.</p> <p>Im ostw. Mittelmeer ist nach Abzug der 8.Armee im Ägyptisch-syrischen Raum mit 1/2 Pz.Div., 2 Inf.Div. 2 Brigaden und 1 - 2 Pz.Brigaden, in der Levante mit 3 - 6 Inf.Div., 1 - 2 selbständigen Brigaden, 2 - 3 Schützenbrigaden, 5 - 10 Pz.Abt. und 2 gemischten USA-Brigaden, insgesamt also 5 - 8 Inf.Div., 3 - 5 selbst. Brigaden, 2 - 5 Schützenbrigaden, 7 - 12 Pz.Abt. und 2 gemischten USA-Brigaden zu rechnen. Kampfwert dieser Verbände ist in der Mehrzahl als gering anzusehen. Schiffsraumzusammenziehungen in den Häfen des ostw. Mittelmeer, insbesondere auf Cypern, ist nicht festzustellen. Der Bau von Landungsfahrzeugen läßt jedoch auf Absichten für spätere Zeit schließen. Neben dem Pelepones bleibt nach wie vor Rhodes das verlockende Ziel für Gegner. Solange Sizi-lienstraße verschlossen bleibt, sind Großunternehmungen im östl. Mittelmeer nach Ansicht des CKW / W.F.St.</p> |



| Tag<br>Uhrzeit            | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
|---------------------------|---------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 21.3.43<br><u>Sonntag</u> |               | <p>denkbar unwahrscheinlich.</p> <p>In Westeuropa wird die Ausschaltung unserer Ubootsstützpunkte das wichtigste Feindziel bleiben. Unter diesem Gesichtspunkt müssen zunächst alle Landungsversuche in Nord- und Westfrankreich - evtl. mit Diversion in Südfrankreich - beurteilt werden. Absicht zur Errichtung 2. Front auf franz. Boden könnte unter Umständen in den Hintergrund treten oder sich erst aus geglückter Landung zur Vernichtung der Ubootsbasen ergeben. Mit Unternehmen gegen Atlantik- und Kanalküsten ist daher nach wie vor zu rechnen. LL-Truppen werden hierbei mit Sicherheit auftreten. Bemerkenswert ist bisherige Aussparung der Seinebucht aus fdl. LL-Verseuchung.</p> <p>In Nordeuropa sind Unternehmungen in Norwegen nach wie vor nicht ausgeschlossen. Erforderliche Spezialtruppen werden auf britischen Inseln bereitgehalten. Als Angriffsziele kommen in erster Linie die Küstenabschnitte in Frage, die am raschesten Durchstoß nach Schweden gestatten.</p> <p>Dänische Küste kann z.Zt. nur durch örtliche Unternehmungen mit begrenztem Ziel als gefährdet angesehen werden.</p> <p>-----</p> <p>Die bei dem vorstehenden Bericht des OKW / W.F.St. mit zu Grunde liegende Beurteilung der Gesamtlage beim Feinde an den den OKW / W.F.St. unterstehenden Fronten seitens des Generalstabes des Heeres ist in Feindlagebericht Nr. 6/43 der Abt. Fremde Heere West enthalten. Ausfertigung dieses Berichts mit Beurteilung durch 3/Skl gen. 1/Skl 8354/43 Gldos. in KTB Teil C "Feindlageberichte 3/Skl".</p> |

| Tag<br>Uhrzeit                   | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |
|----------------------------------|---------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <u>21.5.43</u><br><u>Samstag</u> |               | <p>Die Beurteilung der Gesamtlage durch den Gen. Stab entspricht im allgemeinen der der Skl. Skl. vermutet fdl. Landungsabsicht größeren Ausmaßes in erster Linie auf Sizilien / Sardinien als Teilaktion des Kampfes um Tunis. Gelingt diese Absicht, kommt der Nachschub nach Tunis zum Erliegen und damit fällt Tunis in Feindeshand. Wahrscheinlich sind damit Landungen mit zunächst begrenztem Ziel an franz. Nord- und Südküste verbunden, um Achsenluftwaffe zu zersplittern.</p> <p>Nach hier vorliegenden Nachrichten ist eine fdl. Landung in der Ägäis z.Zt. weniger wahrscheinlich.</p> <p>-----</p> <p>II) Über Verteilung der Zerstörer und Torpedoboote gibt Vermerk 1/Skl I op 820/43 Gkdos.Chefs. Aufschluß. Abschrift in KTB Teil C Heft d.</p> <p>Gruppen Nord und West, Flotte und FdZ haben am 19/5. sich aus Vermerk ergebende Weisung erhalten:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1.) Verlegung der Zerstörer aus Westraum nach Norwegen gem. Weisung vom 19.2.43 voraussichtlich bereits Anfang April. "Z 25" verlegt nach Herstellung KB gleichfalls nach Norwegen.</li> <li>2.) In der Heimat einsatzbereit werdende weitere Zerstörer sind laufend Nordraum zuzuführen.</li> <li>3.) Nach Verlegung Zerstörer nach Norwegen gemäß 1.) sind "Jaguar" und "Greif" bei nächster Gelegenheit (Rückführung "Hürnberg") nach Heimat und anschließend nach Westraum zu verlegen. Klar werdende Boote 5. Tfl. sind Nordraum zuzuführen. Verteilung T-Flottillen im Endziel:</li> </ol> |

(234)

| Tag<br>Uhrzeit     | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  | 213 |
|--------------------|---------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----|
| 21.3.43<br>Sonntag |               | 2., 4., 5.Tfl. Westraum<br>3. Tfl. Nordraum.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |     |
| (235)              |               | <p>-----</p> <p>III) Gruppe Nord hat zu Anregung der Flotte, 8.Sfl. aus Nordraum zurückzuziehen, in gleichem Sinne Stellung genommen und vorgeschlagen, die Flottille bis Ende April von Hammerfest aus zum Einsatz freizugeben und anschließend in Westraum zu verlegen. Skl entscheidet wie folgt:</p> <p>Führer hat Vorschlag Ob.d.M., 8.Sfl. aus Norwegen zurückzuziehen, vorläufig abgelehnt. Maßgebend hierfür ist Ansicht, daß S-Boote wesentliche Verstärkung Verteidigungskraft Raum Bodö - Narvik darstellen, auf welche Führer noch nicht glaubt verzichten zu können. Planspiel Gruppe Nord kam zu gleichem Ergebnis. In Raum Hammerfest können S-Boote dieser Aufgabe nicht gerecht werden, da von hier rechtzeitiges Eingreifen bei Feindlandungen weder im Raum Bodö - Narvik noch im Raum Kirkenes - Petsamo sichergestellt werden kann. Aussichten für Einsatz gegen Geleitzüge nach bisherigen Nordmeerereinfahrungen zu gering. 8.Sfl. daher im Raum Bodö - Narvik belassen, Hauptliegehafen Bodö.</p> <p>Abschrift entspr. Fs. gem. 1/Skl 854/43 Gkds.Chefs. in KTB Teil C Heft II a.</p> |     |
|                    |               | <p>-----</p> <p>IV) Vfg. OKM / Skl Qu A I 5700/43 geh. betr. Auswertung der Kriegserfahrungen und Vorschriftenbearbeitung gem. 1/Skl 8672/43 geh. enthält KTB Teil B Heft V.</p> <p>Eine durchgreifende Maßnahme auf diesem Gebiet war erforderlich, weil neben den noch gültigen, teilweise recht veralteten taktischen</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |     |

(235)

(236)

| Tag<br>Uhrzeit                   | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
|----------------------------------|---------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <u>21.3.43</u><br><u>Sonntag</u> |               | <p>Vorschriften eine Fülle von takt. Befehlen, Kriegserfahrungen, Merkblättern, Weisungen und dergl. entstanden ist. Dadurch ist die Übersicht über die taktischen Grundsätze und das Zurechtfinden in ihnen übermäßig schwierig geworden. Für die Bearbeitung der neuen Seekriegsanleitung - der Name Seekampfführung ist fallen gelassen - die bei Skl Qu A erfolgt, sind alle in Betracht kommenden Führungs- und Frontstellen herangezogen.</p> <p>-----</p> <p><u>L a g e    21/III.</u></p> <p>=====</p> <p><u>I. Kriegführung in den außerheimischen Gewässern.</u></p> <p>=====</p> <p>1. <u>Feindlage:</u></p> <p>Besondere Meldungen liegen nicht vor.</p> <p>-----</p> <p>2. <u>Eigene Lage:</u></p> <p>Skl unterrichtet "Doggerbank":</p> <p>a) über Standorte von Neutralen vom 17. und 18/3. durch FT 0248,</p> <p>b) über Wetterlage durch FT 1203,</p> <p>c) durch FT 1251 über Standort des am 20/3. mit FT 2331 gemeldeten Geleits nach Funkentzifferung am 20/3. 1537 Uhr in 4320 Nord 1500 West auf Kurs 130° mit 6 sm Fahrt. Skl koppelt dies Geleit am 22/3. mittags in 39 Nord 13 West und am 23/3. mittags in 37 Nord 11° West. Skl empfiehlt, hinter Geleit zu passieren, notfalls unter Ausweichen nach Norden,</p> <p>d) über weitere Erkenntnisse der eigenen Luftauf-</p> |

| Tag<br>Uhrzeit                       | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
|--------------------------------------|---------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <p>21.3.43</p> <p><u>Sonntag</u></p> |               | <p>214</p> <p>Klärung vom 20/3. durch FT 1316:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1) 1520 Uhr 38 Schiffe, 11 Bewacher mit 3 sm Geschwindigkeit auf Nordkurs in 42 Nord 15 West.</li> <li>2) 1445 Uhr 20 Schiffe, 5 Bewacher, 3 Zerstörer mit 8 sm Fahrt auf Kurs Nord in 39 Nord 13 West. Wegen starker Luftabwehr finden eigene Ubootsangriffe auf diese Geleite nicht statt. Deshalb ist nach Passieren der Geleitzüge mit normaler fdl. Luftaufklärung zu rechnen.</li> </ol> <p>e) Nach eigener Luftaufklärung stand am 21/3. 1409 Uhr Geleit aus 50 Schiffen, 8 Bewachern, mit 8 sm Fahrt auf Kurs 180° in 4010 Nord 1230 West. Zweites Geleit stand 1440 Uhr in Stärke von 2 Schiffen mit 10 Bewachern auf Kurs 160° mit 18 - 23 sm Fahrt in 3825 Nord 1200 West. (s.FT 1803).</p> <p>"Regensburg" erhält Weisung durch FT 1649, nach Durchführung des Ubootstreiffen und Abgabe der im Op.Befehl geforderten Meldungen an das Uboot nach Punkt Anton weiter zu marschieren, dort frühestens 26/3. 1800 Uhr einzutreffen. Entscheidung über weiteren Marschweg erfolgt am 26/3.</p> <p>"Regensburg" und "Karin" werden unterrichtet, daß täglich Wettermeldungen für Gebiet 58 - 68 Nord 40 - 10° West gegeben werden. (s.FT 2019).</p> <p>Attaché Tokio erhält Mitteilung durch Telegramm 2035, daß Ob.d.M. mit Vorschlag betr. einverstanden ist. Bezügl. Ob.d.M. an Schiff 23 Kommandowechsel Schiff 23 zu Bekanntgabe an die Besatzung bei Kommandowechsel ist mit FT 1002 übermittelt. Abschrift in KTB Teil C Heft I.</p> <p>-----</p> |

(237)

(238)

| Tag<br>Uhrzeit                   | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
|----------------------------------|---------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <u>21.3.43</u><br><u>Sonntag</u> |               | <p data-bbox="302 254 717 284">II. Lage Westraum.</p> <p data-bbox="302 319 472 349">1. <u>Feindlage:</u></p> <p data-bbox="339 361 1011 641">Eigene Luftaufklärung erfaßte 1630 Uhr etwa 320 sm westl. Kap Ortegal Geleitzug aus 40 Handelsschiffen mit 3 Zerstörern und 5 Bewachern auf Kurs 0°, 1409 Uhr etwa 130 sm westl. von Porto Geleitzug aus 53 Handelsschiffen mit 7 Sicherungsfahrzeugen und 8 sm Fahrt auf Kurs 180°. Geleitzug wurde angegriffen. 1440 Uhr wurden 130 sm westl. Lissabon 2 Handelsschiffe und 10 Sicherungsfahrzeuge auf Kurs 160° gesichtet und angegriffen.</p> <p data-bbox="302 701 499 731">2. <u>Eigene Lage:</u></p> <p data-bbox="339 742 616 772"><u>Gebiet Atlantikküste:</u></p> <p data-bbox="339 784 993 875">Am 19/3. 0100 Uhr wurde ein franz. Fisch-D. südl. der Gironde-Mündung durch fdl. Flugzeuge mit Bomben und Bordwaffen ohne Erfolg angegriffen.</p> <p data-bbox="339 890 993 1049">Mar.Gruppe West unterrichtet Fl.Fd. Atlantik, daß Skl Standort von "Reiher" am 21/3. 1200 Uhr etwa 37 Nord 1920 West annimmt. Standort 22/3. mittags ist demnach etwa auf Linie 3930 Nord 1600 West - 3750 Nord 1500 West anzunehmen.</p> <p data-bbox="339 1102 552 1132"><u>Seegebiet Kanal:</u></p> <p data-bbox="339 1140 993 1230">Bei Boulogne wurde am 20/3. eine EFA, aus der Sperre Herz 234 - 236 am 19/3. 3 EFA und eine Antennenmine geräumt.</p> |

| Tag<br>Uhrzeit                           | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse <span style="float: right;">215</span>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
|------------------------------------------|---------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <p><u>21.3.43</u><br/><u>Sonntag</u></p> |               | <p>III. Nordsee, Norwegen, Nordmeer.<br/>=====</p> <p><u>Nordsee:</u></p> <p>Nordl. Spitzeroog wurde am 20/3. eine ELM/J durch Sperrbrecher geräumt. Am 21/3. wurden SW-lich Ymuiden 2 ELM/J geräumt. Auf M 3200 wurden bei Fliegeralarm am 20/3. durch eigenen Flaktreffer 4 Mann leicht verwundet. Geleit- und Sicherungsdienst wurden planmäßig durchgeführt.</p> <p>-----</p> <p><u>Norwegen/Nordmeer:</u></p> <p>1. <u>Feindlage:</u></p> <p>Nach Funkaufklärung meldete russ. Aufklärung weststeuerndes Geleit vermutl. in Tanafjord und ostw. von Nordkap 3 D. und 6 Bewacher auf West- bis NW-Kurs. Lufttätigkeit über der Nordsee war rege, bei Islandstaffeln wurden 6 Flugzeuge beobachtet.</p> <p>Eigene Luftaufklärung meldet nach Lichtbild-erkundung im Hafen Kolotowsk am 19/3. 2 Eisbrecher, darunter "Josef Stalin", außerdem 12 D. und 2 T. mit insges. 84.700 BRT.</p> <p>Ein Uboot wurde 1751 Uhr bei Nordkyn gesichtet.</p> <p>-----</p> <p>2. <u>Eigene Lage:</u></p> <p>Geleiddienst wurde planmäßig durchgeführt. Von dem Polarwache liegen Meldungen nicht vor.</p> <p><del>Abt. 8. S.-Flottille J. Kuntz Lepowens, III. G. unterstellt Gruppe Nord, Gruppe West, Flotte und Flak, hat Führer den Vorschlag des G. d. L., S. 311. aus Norwegen zurückzuziehen, vorläufig abgelehnt hat und hat Verlegung einer weiteren S-Flottille in das Mittelmeer bis nach</del></p> |

| Tag<br>Uhrzeit     | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
|--------------------|---------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 21.3.43<br>Sonntag |               | <p><del>Durchführung der geplanten Übung "Übung von 2 Booten und 120 Mann" gestrichelt.</del></p> <p>"Beitzeh" meldet auf entsprechende Anfrage an Gruppe Nord, daß maschineller Zustand des Zerstörers seine Verwendung bis Ende April erlaubt, so daß Verlegung nach Norden erfolgen kann.</p> <p>Admiral Nordmeer meldet, daß BdK-Übungen in Ofot- und Vestfjord beendet sind.</p> <p>U 378 hat WBS "Coburg" in AB 6324 aufgenommen.</p> <p>U 703 meldet Eisgrenzenverlauf von AB 5513 über 5518, 5541, 5544, 5466, 5469, 5495 nach 5495 und weiter westlich bis 4637.</p> <p>-----</p> <p>IV. Skagerrak, Ostsee-Eingänge, Ostsee.,<br/>=====</p> <p>Aus dem Bereich des BSO liegen besondere Meldungen nicht vor.</p> <p>Bei Räumen der Wartburgsperre wurde <sup>1</sup>EMC geräumt.</p> <p>11.Rfl. ist zum Freisuchen der Einfahrt von Reval eingesetzt.</p> <p>Gruppe Nord meldet, daß Finnen Urlauberverkehr Reval - Helsinki grundsätzlich ablehnen, da große Durchgangslager in <sup>Täku</sup>Täku und Hangö errichtet sind.</p> <p>Urlauberverkehr Reval - Hangö ist wegen Gefahr im Eis eingefrorener treibender Minen noch nicht möglich und für Dauer der Unternehmungen Walroß und Nashorn unerwünscht. Urlauberverkehr über Weg 96 und anschließend durch finnische Schären ist wegen der Größe der Urlauber-D. aus navigatorischen Gründen unzweckmäßig.</p> <p>Gruppe schlägt daher vor, Urlauberverkehr zwischen</p> |



(241)

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse <span style="float: right;">216</span>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
|----------------|---------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 21.3.43        |               | <p>Reval und Hangö auf direktem Weg aufzunehmen, sobald beabsichtigter Weg in Zusammenarbeit mit Finn geschaffen ist. (s. Fs. 1404).</p> <p>Raum Glinki wurde ohne Schaden von Seiskaari beschossen. Eigene Flugzeuge griffen Flugplatz und Dorf Lavansaari mit 29 SC 50 an. In der Nacht zum 21/3. herrschte rege fdl. Lufttätigkeit über westl. Finnenbusen. Helsinki wurde angegriffen. Am 21/3. morgens standen fdl. <sup>Waffen</sup> <del>Seeschiffe</del> im Seegebiet Reval. Teile der 24. L-Flottille sind in Reval eingelaufen.</p> <p>Admiral Ostland hatte Lfl 1 gebeten, Stützpunkt und Hafenanlagen auf Seiskaari zu bekämpfen und zu zerstören. Lfl 1 hat geantwortet, daß Abzweigung von Kampfkräften für Angriff gegen Seiskaari zu Zersplitterung der wenigen verfügbaren Kräfte führt und z.Zt. nicht vertretbar ist. Überdies ist eine wirksame Ausschaltung von Seiskaari nur mit starken Kräften möglich. Lfl 1 hat vorgeschlagen, Aufklärungsstaffel Ostsee zusätzlich zu Störangriffen gegen die Hafeneinrichtungen von Seiskaari und den Nachschubverkehr zu den Inseln einzusetzen.</p> <p>Admiral Ostland hat daraufhin seine Bitte noch einmal wiederholt und vorgeschlagen, die Zerstörung der Hafenanlagen von Lavansaari und Seiskaari und die Bekämpfung der nach Ausaufgang dort wieder zu erwartenden größeren Fahrzeugansammlungen nach Möglichkeit der zu gegebener Zeit hierfür einsatzbereiten Flugzeuge vorzusehen. Von Aufklärungsstaffel Ostsee werden jetzt bereits laufend Bombenangriffe auf Lavansaari und Seiskaari durchgeführt. Der Erfolg ist allerdings bisher nur gering, da die Zieleinrichtungen nicht justiert sind. Adm. Ostland bittet dringend,</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
|----------------|---------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <u>21.3.43</u> |               | <p>diesem Mißstand abzuhelpfen.</p> <p>-----</p> <p>V. U b o o t s k r i e g f ü h r u n g .</p> <p>=====</p> <p>1. <u>Feindlage:</u></p> <p>Luftaufklärung in der Biscaya wurde mit 54 Flugzeuge als sehr rege festgestellt.</p> <p>-----</p> <p>2. <u>Eigene Lage:</u></p> <p>Chef Skl hat den Booten der Gruppen Raubgraf und Stürmer seinen Dank und seine Anerkennung ausgesprochen für den von ihnen erzielten bisher größten Geleitzugserfolg.</p> <p>Besondere Operationsmeldungen liegen nicht vor. Einzelheiten enthält Ergänzung zur Lage Uboat in KTB Teil B Heft IV.</p> <p>-----</p> <p>VI. L u f t k r i e g f ü h r u n g .</p> <p>=====</p> <p><u>Raum um England:</u></p> <p>Im Westraum waren 42, im Mittelmeer 12 Flugzeuge der Lfl 3 eingesetzt. Aufklärungserkenntnisse des Fl. Fü. Atlantik s. Lage Westraum.</p> <p>Die Einflugtätigkeit des Gegners war nur gering. Vereinzelte Flugzeuge wurden auf Bodö und in den Küstengebieten von Narvik, Aalesund und Egersund beobachtet. Nach Schweden flogen 4, nach England 1 Kurierflugzeug durch das Skagerrak.</p> |

(242)

| Tag<br>Uhrzeit                   | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        | 217 |
|----------------------------------|---------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----|
| <u>21.3.43</u><br><u>Sonntag</u> |               | <p>In Westfrankreich fand in der Nacht zum 21/3. fdl. Bordwaffenangriff auf ein Jägerführungsgerät und auf Bahnanlagen bei Morlaix statt.</p> <p>-----</p> <p><u>Mittelmeerraum:</u></p> <p>Über den Erfolg des LT-350-Einsatzes <sup>in Algier</sup> wurde durch Bilderkundung festgestellt, daß ein D. versenkt, 2 D. halb versenkt, ein D. ausgebrannt sowie 2 Frachter und ein Geleitboot beschädigt sind.</p> <p>Gegen Panzer- und Kraftfahrzeugansammlungen des Gegners im tunesischen Raum waren 22 Stukas, 19 Jabos eingesetzt. Im Raum der Mareth-Stellung unterstützten 41 Kampfflugzeuge den Abwehrkampf der Armees.</p> <p>In der Nacht zum 22/3. sind 20 Flugzeuge mit LT 350 gegen den Hafen von Algier angesetzt. Fdl. Flugzeuge griffen in der Nacht zum 21/3. im Raum Neapel Hafenanlagen an, wodurch nur unbedeutender Schaden verursacht wurde.</p> <p>-----</p> <p><u>Ostfront:</u></p> <p>Vor den Heeresfronten wurden 36 Feindflugzeuge, davon 5 durch Flak abgeschossen. Der Hafen von Gelendschik wurde in der Nacht zum 20/3. erneut mit 12 LM verseucht.</p> <p>-----</p> |     |

(243)

| Tag<br>Uhrzeit                   | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |
|----------------------------------|---------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <u>21.3.45</u><br><u>Sonntag</u> |               | <p data-bbox="295 254 955 299"><u>VII. Kriegführung im Mittelmeer und Schwarzen Meer.</u><br/>=====</p> <p data-bbox="295 319 607 344"><u>1. Feindlage Mittelmeer:</u></p> <p data-bbox="333 359 1017 669">1630 Uhr passierte ein Geleitzug vom Atlantik kommend Ceuta mit Kurs auf das Mittelmeer in Stärke von 12 D. und 4 T. mit 5 Sicherungsfahrzeugen. Ein D. davon lief in Gibraltar ein. Alle Fahrzeuge trugen volle Decksladung aus Flugzeugrümpfen. 2315 Uhr passierten Tanger auf Ostkurs 41 große Einheiten, davon wahrscheinlich 5 Transporter. Kurz nach Mitternacht zum 22/3. meldete Ceuta 8 große Einheiten vermutlich Transporter mit vermutl. 5 Zerstörern auf dem Marsch nach dem Mittelmeer.</p> <p data-bbox="333 684 969 775">Über den schweren Kampfverband liegen Meldungen nicht vor. Der Geleitverkehr vor der algerischen Küste war nur gering.</p> <p data-bbox="333 790 969 972">Ein Uboot stand 40 sm ostw. Palermo. Gegen 2250 Uhr wurde 1 vermutlicher Zerstörer und 5 T-Boote 20 sm NO-wärts Gabes auf Westkurs gesichtet. Diese Einheiten beschossen anschließend Gabes. Britische Admiralität hat Verlust des Zerstörers "Lightning" bekannt gegeben.</p> <p data-bbox="333 987 928 1047">Aus dem ostw. Mittelmeer liegen besondere Sichtmeldungen nicht vor.</p> <p data-bbox="466 1070 614 1085">-----</p> <p data-bbox="295 1105 634 1130"><u>2. Eigene Lage Mittelmeer:</u></p> <p data-bbox="333 1146 969 1365">Im Op.Gebiet sind 2 ital. Uboote gemeldet. Von eigenen Ubooten liegen Erfolgsmeldungen nicht vor. Einsatz der S- und R-Boote am 21/3. abends von Biserta aus zur Flankensicherung für eigenes Geleit mußte wegen Wetterlage abgebrochen werden. Ital. R-Bootsgruppe hat Wegekontrolle planmäßig durchgeführt. Überführung von R 3 und 4</p> |

| Tag<br>Uhrzeit                           | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse <span style="float: right;">218</span>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
|------------------------------------------|---------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <p><u>22.3.43</u><br/><u>Sonntag</u></p> |               | <p>in das Mittelmeer ist am 20/3. in Kiel ange-<br/>laufen.</p> <p>D.W.St.K. (Marine) erbittet Mitteilung,<br/>inwieweit Angaben von Supermarina zutreffen,<br/>wonach lt. einer Entscheidung vom 18/3. "Chamois",<br/>"Curieuse", "Dedaigneuse" und "Impetueuse" der<br/>italienischen, "Yser", "Baliste" und Bayonnaise<br/>der deutschen Marine zugeteilt sind. Hebung von<br/>"Baliste" ist in absehbarer Zeit kaum möglich.</p> <p>Skl antwortet, daß Angaben den bei den<br/>dt. / ital. Besprechungen in Rom am 18/3. ge-<br/>troffenen Vereinbarungen entsprechen.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p>3. <u>Seetransportlage:</u></p> <p>KT 5, 6 und 13 sind mittags in Trapani<br/>eingelaufen zum Weitermarsch nach Tunis.</p> <p>Geleit der MS "Ombrina" und "Monti" mit<br/>3 T-Booten steht auf Marsch von Neapel nach<br/>Biserta. D. "Foggia" hat den Weitermarsch von<br/>Trapani nach Sousse angetreten. Er wird bis Pantel-<br/>leria durch einen 2. D. begleitet.</p> <p>Geleit MS "Roselli" und "Manzoni" wurde<br/>auf Rückmarsch von Biserta nach Neapel in der<br/>Nacht zum 22/3. bei Capri durch fdl. Flugzeuge<br/>angegriffen. Dabei wurde MS "Manzoni" (4.200 BRT)<br/>durch LT und wahrscheinlich auch durch Bomben<br/>versenkt.</p> <p>Ein ital. MFP ist auf dem Wege von Trapani<br/>nach Biserta infolge innerer Explosion in Total-<br/>verlust geraten.</p> |

| Tag<br>Uhrzeit                   | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
|----------------------------------|---------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <u>21.3.43</u><br><u>Sonntag</u> |               | <p>Auf dem Marsch von Marsala nach Tunis ist ein Motorboot durch Feindeinwirkung verloren gegangen. Näheres ist unbekannt.</p> <p>Aus Marseille ist ein weiteres Schiff nach Italien ausgelaufen. Damit stehen 3 Schiffe auf Überführung in See.</p> <p>Zu der Versenkung des Schleppers "Chrib" und des Leichters "Labillon" am 13/3. zwischen Marseille und La Ciotat durch Artl. Beschuß fdl. Uboots meldet Gruppe West nachträglich, daß Besatzung aus Franzosen bestand, die Tote und Verletzte hatten.</p> <p>-----</p> <p>4. <u>Bereich Marinegruppe Süd:</u></p> <p><u>Ägäis:</u></p> <p>Geleitsdienst war wegen Wetterlage weiterhin verzögert. T-Boot "Calatafini" ist für 7 Wochen außer KB gemeldet.</p> <p>Adm. Ägäis meldet Auslaufen Schweden-D. "Bardaland" aus <del>Salonica</del> nach Kanada für 22/3. und Kurse durch Ägäis bis Kap Rosso, von wo nach Zusammentreffen mit Schweden-D. "Fenris" aus Smyrna kommend bekannte Mittelmeerkurse gelaufen werden. Schiffe melden 4-stündlich ihren Standort. Näheres s. Fs. 1135.</p> <p>-----</p> <p><u>Schwarzes Meer:</u></p> <p><u>Feindlage:</u></p> <p>Durch Funkaufklärung wurden im mittl. und westl. Teil des Schwarzen Meeres 4 Uboote erfaßt. Größere Einheiten sind am 20. und 21/3. nicht beobachtet worden. Nach Luftaufklärung stand vor Otschemtschiri 1 D. auf NW-Kurs.</p> <p>-----</p> |

(245)

| Tag<br>Uhrzeit                           | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  | 219 |
|------------------------------------------|---------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----|
| <p><u>21.3.45</u><br/><u>Sonntag</u></p> |               | <p><u>Eigene Lage:</u></p> <p>Bei NO-Wind 8 - 9 konnten S- und MAS-Boote nicht eingesetzt werden. Der gesamte Geleitverkehr und der Übersetzverkehr über die Kertschstraße bleiben eingestellt.</p> <p>Bei Noworossisk herrschte beiderseitige lebhaft Artl.Tätigkeit sowie rege fdl. Lufttätigkeit mit Abwurf von Spreng- und Brandbomben. Der Osthafen lag unter fdl. Feuer. Nördl. Anapa sind 5 fdl. Fallschirmspringer gefangen, weitere zunächst entkommen. Nach Gefangenenausagen bestand Auftrag in Anbringung von Sprengkörpern mit Zeitzündern an MFP in Anapa und Taman.</p> <p>Admiral Fricke hat die Führung als Oberbefehlshaber der Mar.Gruppe Süd übernommen.</p> <p>-----</p> <p><u>VIII. Lage Ostasien.</u></p> <p>=====</p> <p>Besondere Meldungen liegen nicht vor.</p> <p>-----</p> <p><u>IX. Heereslage.</u></p> <p>=====</p> <p>Der erwartete Angriff der 3.Armee gegen die Manethstellung hat begonnen. Dem Gegner</p> |     |

| Tag<br>Uhrzeit     | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                               |
|--------------------|---------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 21.3.43<br>Sonntag |               | sind gegenüber den italienischen Verbänden<br>Anfangserfolge beschieden gewesen. Die Lage<br>ist gespannt, aber behauptet. |
| <i>Witz</i>        |               | C/Skl.                                                                                                                     |
|                    | <i>Witz</i>   | I/Skl.                                                                                                                     |
|                    |               | I a                                                                                                                        |
|                    |               | I b                                                                                                                        |
|                    |               | I b (Kr)<br><i>Witz</i>                                                                                                    |



| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
|----------------|---------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 22.3.43        |               | <p><u>P o l i t i s c h e r   L a g e ü b e r b l i c k .</u><br/>=====</p> <p><u>E n g l a n d :</u></p> <p>    In einer Rundfunkrede führte Churchill am 21/3. aus:</p> <p>        Wenn ich mich heute vom Verlauf des Krieges abwen-<br/>de und einige Nachkriegsprobleme sowie inne-<br/>re Fragen behandle, so geschieht dies nur, weil<br/>ich hoffe, daß ich hiermit politische Streitig-<br/>keiten vereinfache und allen unseren politischen<br/>Kräfte,ermögliche, sich auf die Hauptziele aus-<br/>zurichten.</p> <p>        Zur Kriegslage erklärte Churchill:</p> <p>        Indem ich mit allem Vorbehalt spreche, kann<br/>ich mir doch vorstellen, daß irgendwann im näch-<br/>sten Jahr - doch es kann ebenso gut das darauf<br/>folgende Jahr sein - wir Hitler schlagen können.<br/>Die Niederlage Hitlers werde der Gipfelpunkt des<br/>Krieges sein, gleich anschließend müsse die Nie-<br/>derringung Japans unternommen werden, doch würde<br/>bereits nach Beendigung des Krieges in Europa eine<br/>gewisse Demobilisierung eintreten, verbunden mit<br/>einer Umgruppierung der Kräfte. Zu diesem Zeit-<br/>punkt müsse die gemeinsame Planung der Alliierten<br/>unter Führung der Großmächte: Britisches Empire,<br/>USA und Sowjetunion für die Gestaltung des Nach-<br/>kriegs-Europa in Kraft treten. Die schuldigen<br/>Staaten müßten dann für die Dauer entwaiffnet wer-<br/>den, die Hauptschuldigen und ihre Helfer würden<br/>vor Gericht gestellt, den unterworfenen und be-<br/>setzten Ländern würden ihre materiellen Hilfs-<br/>mittel und Kunstschatze zurückgegeben werden.</p> |

| Tag<br>Uhrzeit              | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
|-----------------------------|---------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <p>22.3.45</p> <p>(246)</p> |               | <p>Eine sehr schwere Aufgabe werde die Vermeidung einer allgemeinen Hungersnot in den zerstörten Gebieten sein.</p> <p>Hinsichtlich der künftigen Organisationen könne man sich unter Beteiligung der Vereinigten Nationen und vielleicht später aller Nationen Bildung eines Europäischen und eines Asiatischen Rats vorstellen. Der erstere müsse in die Form eines wirk- samen Bundes gebracht werden und einen Hohen Ge- richtshof zur Schlichtung von Streitigkeiten bilden. Die kleinen Nationen müßten Staatengruppen bilden, so daß der Europäische Rat aus einem Rat der Groß- mächte und der Staatenbünde zusammengesetzt sein werde.</p> <p>Über den weiteren Inhalt der Rede s. Pol. Über- sicht Nr. 68 Ziffer 2.</p> <p>-----</p> <p><u>F r a n k r e i c h :</u></p> <p>Die franz. Marinebehörden in Washington haben lt. USA-Informationsbüro bekannt gegeben, daß 22 Frachter und 9 Passagierdampfer mit zus. über 200.000 BRT dem alliierten Schiffahrtspool unter franz. Flagge angegliedert seien.</p> <p>-----</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
|----------------|---------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 22.3.43        |               | <p><u>Lagebesprechung bei Chef Skl.</u><br/>=====</p> <p>I) <u>Chef Skl Qu A</u> meldet, daß OKW / W.F.St. den Antrag des OB West, den Schutz der Kanalinseln an die Marine zu übertragen, abgelehnt hat.</p> <p>-----</p> <p>II) Chef Skl hatte am 21/3. Besprechung mit Reichsmarschall im wesentlichen über folgende 3 Punkte:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1.) Bau der Siebelfähren: Übernahme des Baues der Siebelfähren durch die Kriegsmarine abgelehnt.</li> <li>2.) Hinweis auf Notwendigkeit, <sup>bei</sup> für gemeinsamen Kampf gegen Nordmeergeleitzüge durch Verstärkung Luftstreitkräfte Voraussetzung zu schaffen. Von Ob.d.L. anerkannt. Weiteres bleibt abzuwarten.</li> <li>3.) Fernaufklärung Atlantik: Chef Skl hat Eindruck, daß bei Ob.d.L. alle Maßnahmen getroffen sind, um die Fernaufklärung in dem von uns geforderten Umfange anlaufen zu lassen. U.a. hat Ob.d.L. Vorziehen des Messerschmidt-Fernaufklärers befohlen. Chef Skl beabsichtigt, zunächst nicht weitere Forderungen an Ob.d.L. zu stellen, weil er der Auffassung ist, daß dort zur Zeit alles Mögliche getan wird.</li> </ol> <p><u>Betr. Bau der Siebelfähren</u> hatte nach Mitteilung des RdL und Ob.d.L. OB Sud für dringendsten Einsatz im Mittelmeer 100 Siebelfähren gefordert. RdL hatte daraufhin mit RKS und Staatsrat Blohm ohne Beteiligung der KM vereinbart:</p> |

221

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
|----------------|---------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 22.3.43        |               | <p>1) Die von der Luftwaffe in Auftrag gegebenen 40 Siebelfähren werden von der Marine weitergebaut. Hierbei gibt Luftwaffe jegliche von der Marine gewünschte Hilfestellung.</p> <p>2) Marine baut weitere 60 Siebelfähren, wozu Luftwaffe ihr Gesamtkontingent von 13.500 t Eisen abgibt. Hierin sind ca. 5.500 t für 40 Fähren enthalten.</p> <p>3) Marine baut außerdem im Mittelmeerraum 70 Marinefährprähme aus eigenem Kontingent.</p> <p>4) Weitere Wünsche auf Bau von Siebelfähren sind an OKM zu richten. Kontingente werden von OKM bereitgestellt.</p> <p>Diese von Hauptamtschef K sofort abgelehnten Vereinbarungen veranlaßten Op.d.L. zu persönlichem Fernschreiben an RdL und Ob.d.L. Gen.Fm Milch, nachr. OB Skd, Adjutantur Reichsmarschalls, RdS und Staatsrat Blohm folgenden Wortlauts:</p> <p>"Ich sehe mich nicht in der Lage, den Bau von Siebelfähren zu übernehmen, weil ich kräftemäßig hierzu nicht in der Lage bin. Wenn Siebelfähren weiter gebaut werden sollen, müßte dies durch die Luftwaffe durchgeführt werden. Ich wäre dankbar, wenn bei einer Vereinbarung, bei der Aufgaben an die Marine übergehen sollen, auch Vertreter der Marine beteiligt werden.</p> <p>Im Einzelnen:</p> <p>zu 1) und 2) Nach den zwischen Vertretern Ob.d.L. und OKM getroffenen Vereinbarungen (Besprechung beim Amtschef Skl/Qu A, Adm. Krancke am 4.3.43) hatte sich Marine bereit erklärt, die gem. Ziff. 1) in Auftrag gegebenen 40 Siebelfähren nach ihrer Fertigstellung zu übernehmen.</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
|----------------|---------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 22.3.43        |               | <p>Es bestand Übereinstimmung darüber, daß ein weiterer Bau nicht erfolgen und das restliche Kontingent von etwa 8.000 t der Marine zur Verfügung gestellt werden sollte, und zwar für Kleinfahrzeuge für den Mittelmeerraum.</p> <p>zu 3) Einverstanden.</p> <p>zu 4) Ich bitte, mir das Kontingent von 8.500 t zu überweisen. Ich habe den Bau von Artl.Motor.Leichtern angeordnet, da diese Fahrzeuge im Gegensatz zu den Marinefahr-<br/>prähmen bahnverladefähig sind und in Deutschland gebaut werden können.</p> <p>Wie eingangs berichtet, hat Op.d.<del>M</del> diesen Standpunkt auch dem <del>M</del> gegenüber am 24/3. mündlich zur Geltung gebracht.</p> <p>Weitere Bearbeitung der Angelegenheit liegt bei Skl Qu A.</p> <p>-----</p> <p><u>Im kleinsten Kreis:</u></p> <p>III) <u>Vortrag I a / 1/Skl:</u></p> <p>a) Ausw.Amt hat neue Nachrichten über Lage in Martinique erhalten. USA haben unter Druck auf Lebensmittelfuhr alte Forderung auf Einbringung der franz. Schiffe in südamerikanische Reederei im Dienste amerikanischer Schifffahrt erneuert. Antrag Levals auf dt. Zustimmung ist abgelehnt, vielmehr Zerstörung der Schiffe verlangt worden. Unter diesen Umständen erscheint Weiterführung der Verhandlungen über Franzosen mit Amerikanern betr. Austausch Lt.z.S. v.d. Borne nicht mehr vertretbar.</p> |

| Tag<br>Uhrzeit   | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
|------------------|---------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 22.3.43<br>(249) |               | <p>Chef Skl ist einverstanden. Näheres enthält KTB Teil C Hft VIII.</p> <p>b) Dt. Markdo. Italien hat - ebenso wie Cdo. Supremo (s.KTB 19/3.) - Auszug aus Weisungen dieser Stelle an Supermarina über Einsatz dt. und ital. Seestreitkräfte bei fdl. Landungsversuch auf Sardinien übermittelt. Zu den bereits bekannten Punkten kommen noch hinzu: Neue Dislokation ital. Flottenstreitkräfte, dringliche Fertigstellung früherer franz. Zerstörer, neue Dislokation ital. S- und Sturmboote und Erhöhung der Zahl der Sonderkampfmittel.</p> <p>Dt. Markdo. bemerkt dazu, daß die für den Einsatz der Flottenstreitkräfte angeordneten Bindungen deutlich die Erkenntnis der ital. Umzulänglichkeit erkennen lassen und mit ihrer Belastung der Operationen den <del>Kain</del> des Mißlingens in sich tragen. Etwaige Verlegung eigener S-Flottillen nach Sardinien erfolgt erst bei tatsächlichem Anlauf der Feindaktion.</p> <p>Nach Auffassung von Skl sind die von Cdo. Supremo erteilten taktischen Richtlinien, selbst wenn <sup>sie</sup> die Freiheit des Handelns teilweise beschränken, als durchaus berechtigt anzusehen.</p> <p>c) Hinsichtlich der Frage, ob weiterhin auf Supermarina gedrückt werden soll, die Siziliensperren zu verstärken, entscheidet Chef Skl negativ. Die Zerstörer dürfen jetzt nicht vom Flotteneinsatz und Truppentransport abgezogen werden, die Ostsperrern sind an sich von geringerer Wichtigkeit und für die westlichen Sperren ist Neuauslotung der Wassertiefen erforderlich.</p> <p>d) W.Bef. Norwegen hat Auftrag von OKW / W.F.St. erhalten, eine Studie betr. Auswirkungen eines Einsatzes von Schweden auf der Feindseite auszu-</p> |

| Tag<br>Chrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             | 224 |
|----------------|---------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----|
| 22.3.43        |               | <p>arbeiten. Skl hat MOK Norwegen angewiesen, das einschlägige Material für diese Aufgabe an W.Bef. Norwegen zur Verfügung zu stellen.</p> <p>e) betr. Führerweisung für Fallenlassen der Balearenaufgabe gemäß Niederschrift in KTB vom 19/3.</p> <p>f) BdK hat für 23/3. abends Anlaufen der Verlegung des Kampfverbandes nach Alta befohlen.</p> <p>g) Zu Antrag von Gruppe Nord / Flotte betr. Einsatz 8.Sfl. von Hammerfest aus entspr. Niederschrift in KTB v. 21/3. entscheidet Chef Skl auf Vorschlag von Skl, daß Flottille in Bodö bleiben soll, da Erfolgsaussichten nur gering einschätzen sind und die Flottille nach Führerweisung zur Landungsabwehr bestimmt ist.</p> <p>h) Ob Mar.Gr. Süd hat zu Bericht des Chefs 30. U-Flottille über seine Meldung bei Chef Skl betr. Einsatz der Uboote im Schwarzen Meer Stellung genommen und sich veranlaßt gesehen, teilweise schiefe Darstellung bzw. Auffassung des Flottillenchefs richtig zu stellen.</p> <p>i) MVO zu OKH Genstb.d.H. wird mündlich Bericht erstatten über Absichten bezügl. der Ostfront. Für Kriegsmarine ist für 2te Sommerhälfte geplante Durchführung alter Aufgabe "Nordlicht" von Bedeutung. Zur Abwehr dgl. Vorstoßes gegen Baltenküste sind Kräfte der Lfl 4 nach N abgezogen.</p> <p>k) Niederschriften über dt. - ital. Marine-sollen durch ständ. Vertreter des Ob.d.M. im F.T. 2u. besprechungen und Besprechungen im F.N. 2u. 3u. Vortrags am 18/3. ergänzt werden. Führer hat sich mit vorgelegter Stahldenschrift der Skl einverstanden erklärt und sie an den Gen.Fm. von Manstein zur Kenntnismahme gelangen lassen.</p> |     |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
|----------------|---------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <u>22.3.43</u> |               | <p><u>B e s o n d e r e s .</u><br/>=====</p> <p>I) Für das Hochziehen des Ubootsprogramms hat 1/Skl damit verbundene Forderung nach Steigerung des Baues von leichten Seestreitkräften bei Skl Qu 4 geltend gemacht. Abschrift des Schreibens 1/Skl I op 8122/43 Gkdos. in KTB Teil B Heft V.</p> <p>-----</p> <p>II) Kurze Nachrichtenauswertung als Vortragsnotiz für Chef 3/Skl für die Zeit vom 15. - 21/2. ist in KTB Akte "Feindlagematerial" niedergelegt.</p> <p>-----</p> <p>III) 3/Skl hat Grundlagen zur Ermittlung des Transportraumes und der erforderlichen Deckungsfahrzeuge bei Landungsunternehmungen aufgestellt und an Führungsstellen und Befehlshabern der KI sowie die MVC's zu den anderen Wehrmachtteilen sowie an OKW / W.F.St. und Ausl./ Abw. ausgegeben. Ausfertigung gem. 1/Skl 8553/43 geh. in KTB Teil B Heft V.</p> <p>-----</p> <p><u>L a g e 22/III.</u><br/>=====</p> <p><u>I. Kriegführung in den außerheimischen Gewässern.</u><br/>=====</p> <p>1. <u>Feindlage:</u></p> <p>Besondere Nachrichten liegen nicht vor.</p> <p>-----</p> |
| (251)          |               |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
| (252)          |               |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
| (253)          |               |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |



| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter          | Vorkommnisse <span style="float: right;">225</span>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
|----------------|------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 22.3.43        | 2. <u>Eigene Lage:</u> | <p>Skl unterrichtet "Doggerbank"</p> <p>a) über Wetterlage durch FT 1253,</p> <p>b) über Erkenntnisse eigener Luftaufklärung vom 20/3. betr. Sichtung neutraler Schiffe durch FT 1356,</p> <p>c) über gekoppelten Standort des gemeldeten Großgeleits am 22/3. mittags in 3730 N 1130 W mit 7 - 8 sm Fahrt und über nordgehendes Geleit, das keine Behinderung für "Doggerbank" bedeutet und möglicherweise auch 35 N auf Westkurs nach USA abdreht, durch FT 1544,</p> <p>d) über Neutralenstandorte am 19. und 20/3. durch FT 1641 und schließlich</p> <p>e) über Erfassung von 2 leichten Kreuzern, 1 Zerstörer und 2 Handelsschiffen durch eigene Luftaufklärung um 1300 Uhr in 4940 N 1355 W auf Kurs 160° mit hoher Fahrt durch FT 1612.</p> <p>Wetterbericht an "Regensburg" und "Karin" wurde mit FT 2048 übermittelt.</p> <p>"Pietro Orseolo" erhielt durch FT 1205 folgende Weisung:</p> <p>1.) So einrichten, daß Punkt "Venezia" frühestens am 26/3. erreicht wird. Von diesem Punkt Weitermarsch über neue Punkte "Antonio" und "Benito".</p> <p>2.) "Antonio" liegt 40 Minuten nördlicher und 18 Grad 20 Minuten östlicher als "Venezia". "Benito" liegt 2 Grad 20 Minuten nördlicher und 23 Grad östlicher als "Venzia".</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
|----------------|---------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 22.3.43        |               | <p>3.) Von Punkt "Venezia" mit Höchstfahrt so abmarschieren, daß Punkt "Benito" um 1500 Uhr deutsche gesetzliche Zeit des Passiertages erreicht wird. Dort erfolgt Aufnahme durch 3 bis 4 Zerstörer, nach deren Anweisungen weitermarschiert wird.</p> <p>4.) Kommt Treffen mit Zerstörern nicht zustande, Weiterlaufen nach Punkt, der 1 Grad 10 Minuten nördlicher und 4 Grad östlicher als Punkt "Benito" liegt. Von dort Kurs auf Kap Ortegal nehmen und in Hoheitsgewässern nach Osten laufen.</p> <p>An Schiff 28 ergeht durch FT 0008 für neuen Kmdt. Kpt.z.S. Gumprich</p> <p>1) Begrüßung durch Skl zu Kdo.Antritt,</p> <p>2) Weisung, nach Prüfung der Werftzeit Absichten zu melden und diese mit Japanern vorzubesprechen. Skl hält Auftreten im Stillen Ozean für erfolgversprechend, verfügt jedoch nicht über ausreichende Unterlagen. Es soll Operationsdauer von 6 - 8 Monaten vorgesehen werden. Ob Heimholung im nächsten Winter möglich ist, ist jetzt noch nicht abzusehen. Skl strebt an, Schiff 28 im Nov./Dez. 1943 zurückzuholen.</p> <p>Abschrift des FT 1/Skl I k 867/43 Gkdos.Chefs. in KTB Teil C Heft I.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p>II. Lage Westraum.</p> <p>=====</p> <p>1. Feindlage:</p> <p>Nach eigener Luftaufklärung standen 1309 Uhr 2 kleine Kreuzer, 1 Zerst. und 2 Handelsschiffe mit hoher Fahrt in 4940 N 1355 W auf Kurs 160°.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> |
| (254)          |               |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |
|----------------|---------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 22.3.43        |               | <p>2. <u>Eigene Lage:</u></p> <p><u>Gebiet Atlantikküste:</u></p> <p>Am 21/3. ist vor Lorient 1 ELM/J durch Ms-Flugzeug geräumt. Am 20/3. standen im Nordgebiet 50, im Südgebiet 131 Fischereifahrzeuge in See. 2115 - 2235 Uhr erfolgte fdl. Luftangriff auf St. Nazaire mit etwa 50 - 80 Flugzeugen. Es entstanden Kabelschäden. Tanker "Hermann v. Salza" geriet in Brand, Trockendock wurde stark mitgenommen. 1 Schlepper erhielt Volltreffer. Werftheim ist ausgebrannt. Ein Teil des Personenbahnhofs brennt. Schleusen blieben unbeschädigt. Es wurden 2 Abschüsse erzielt.</p> <p>-----</p> <p><u>Seegebiet Kanal:</u></p> <p>Keine besonderen Vorkommnisse.</p> <p>-----</p> <p><u>III. Nordsee, Norwegen, Nordmeer:</u></p> <p><u>Nordsee:</u></p> <p>Geleit Elbe - Hoek hat 3 S-Bootsangriffe abgewehrt. Geleit Hoek - Elbe hat nachts den Helder angelaufen. Auf Reede wurde 1 D. durch Kollision beschädigt. Minensucharbeiten waren z.T. durch Wetterlage beeinträchtigt. VP-Positionen Worms und Mainz wurden im Hinblick auf S-Bootsgefahr auf Pcs. Mainz vor Terschelling vereinigt.</p> <p>1408 Uhr flogen 2 fdl. Bomberverbände mit 80 - 100 Maschinen nördl. Terschelling die Küste an und griffen von 1459 - 1513 Uhr W'haven von SW her in 3 Wellen aus 7 - 8.000 m Höhe an.</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
|----------------|---------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <u>22.3.43</u> |               | <p>1 Abschuss wurde durch Warflak über Jade mit Sicherheit, 1 zweiter wahrscheinlich erzielt.</p> <p>Die Schäden in W'haven sowohl im Stadtgebiet als auch im Werftgelände waren erheblich. Einzelheiten s. Tageslage und Fs. 1855 und 2040.</p> <p>Station N hat um Abziehung von "Hipper" und "Scheer" gebeten.</p> <p>Anderweitige Unterbringung dieser Schiffe wird schwierig sein, wenn nicht kriegswichtige andere Anlagen oder Fahrzeuge gefährdet werden sollen. Angelegenheit wird bei Skl Qu A geprüft.</p> <p>1354 - 1402 Uhr wurden 8 Feindflugzeuge durch Warflak bei Scheveningen beschossen und Treffer beobachtet. 1450 Uhr erfolgte Angriff mit Bomben und Bordwaffen auf 1/201 in Camperduin, wo Personalverluste eintraten.</p> <p>Da Einsatz Bordfl.Staffel 1/196 im Bereich BSH nicht möglich ist, übermittelt Gruppe Nord Antrag von Station N, daß in besonderen Fällen zur Küstenverteidigung, bei Feindlandungen, fdl. Minenunternehmungen und dergl. Flugzeuge zur Verfügung gestellt werden.</p> |
|                |               | <p style="text-align: center;">-----</p> <p><u>N o r w e g e n / N o r d m e e r :</u></p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
|                |               | <p><u>1. Feindlage:</u></p> <p>Nach Funkaufklärung meldet russ. Flugzeug im Gebiet Syltefjord eigenen westgehenden Geleitzug. Rosyth unterrichtete 1800 Uhr Kriegsfahrzeuge, daß 2000 Uhr Übung "Hermann" beginnt.</p> <p>Lichtbilderkundung von Scapa um 1710 Uhr aus 10.000 m Höhe ergab zwischen Flotta und Para 2 Schlachtschiffe. 3 schw. Kreuzer, 1 leicht. Krz., 15 ansch. Prähme, nördl. Cava i Zerst., in</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            | 227 |
|----------------|---------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----|
| 22.3.43        |               | <p>Scapabucht 1 weiteren Zerstörer, zwischen Para und Hoy 15 Zerst., 1 Zerst.Begleitschiff, 1 Schwimmdock, 1 Frachter (5.000 BRT), im Südteil des Widefirth 10 Küstendampfer, vor Long Hope "Iren Duke" und 5 D. In 3 weiteren Zielteilen war Belegung nicht erkennbar.</p> <p>Hieraus dürfte anzunehmen sein, daß von einer übermäßigen Belegung mit Handelsschiffen bzw. Transporter nicht die Rede sein kann.</p> <p>-----</p> <p>2. <u>Eigene Lage:</u></p> <p>Nach Eiserkundung durch Lfl 5 liegt südlich der Eäreninsel feines Treibeis, NW-Küste der Insel zeigt Eislage stark aufgelockert. Von Eäreninsel bis Südkap steht grobes Packeis. An spitzbergischer Westküste liegt etwa 15 km breiter Treibeisgürtel. Eingänge zu Glockensund und Eisfjord sind eisfrei.</p> <p>Am 21/3. 1752 Uhr erfolgte auf eigenes Geleit bei Nordkyn fdl. Ubootsangriff mit 6 Fehlschüssen, am 22/3. 1000 Uhr nordwestl. Tanahorn Fehlangriff mit 2 Torpedos. Ubootsjagd ist an beiden Stellen angesetzt. Am 22/3. 0400 Uhr warfen fdl. Flugzeuge im Raum Aalesund 4 Bomben auf Nordreede, ohne Schiffe zu beschädigen. Geleitdienst wurde planmäßig durchgeführt. "Coburg" ist 0130 Uhr in Warangebiet Lofthavet aus Ubootsgeleit entlassen.</p> <p>Für Aufgabe Silesia sind sämtliche Uhrzeiten um 2 Stunden vorverlegt.</p> |     |

| Tag<br>Uhrzeit              | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
|-----------------------------|---------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <p>22.3.43</p> <p>(256)</p> |               | <p>MOK Norwegen hält Abriegelung Kanoeysfjords durch Minensperre für dringend erforderlich, da Sicherung von Magerøey auch nach beabsichtigter Aufstellung einer 10,5 cm MKB bei Nordmannsset nicht ausreichend ist. Näheres s. Fs. 1150.</p> <p>Gruppe Nord unterrichtet Skl nachr. von Vorschlag an MOK Norwegen, Einfahrt bei Fugløey <sup>und</sup> durch Sperrung zu verengen, da BdK/Flotte mit Sperrung FS 1 - 2 nicht einverstanden sind. (s.Fs. 1743).</p> <p>Gruppe Nord hat umgehende Verlegung von "Beitzten" nach Narvik anschließend nach Alta befohlen und Einsatz im Nordraum bis Zeitpunkt der Rückverlegung von "Münberg" etwa Ende April freigegeben.</p> <p>Entscheidung von Skl betr. Bedenken des FdZ gegen nochmaligen Einsatz von "Beitzten", die Grundlage für vorstehende Weisung der Gruppe Nord bildet, ist in Vfg. 1/Skl I op 853/43 Gkdos.Chefs. begründet. Abschrift Vermerks und entspr. Fs. an Flotte, FdZ und Gruppe Nord in KTB Teil C Heft II, a.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p><u>IV. Skagerrak, Ostsee-Eingänge, Ostsee.</u></p> <p>=====</p> <p>Aus Bereich des BSO liegen besondere Meldungen nicht vor.</p> <p>11.Rfl. räumte vor Reval und Surop 1 russ.<br/>L 2 Mine. Wartburgsperre wurde weiterhin freigeräumt.</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |
|----------------|---------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 22.3.43        |               | <p>Eigene Battr.Stellungen in Raun Glinki wurden von Seiskaari beschossen. Es entstanden geringe Sachschäden und Personalverluste. Eigene Luftangriffe wurden wiederum auf Lavan-<br/>saari durchgeführt. Über westl. Finnenbusen herrschte in der Nacht zum 22/3. rege fdl. Lufttätigkeit mit BAW im Küstengebiet ohne Schäden.</p> <p>Gruppe Nord hat Ergebnis der Besprechung von FdM Ost mit Lfl. 1 vom 20/3. übermittelt:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1.) Jagdschutz für Auslegen Netzsperre wird gestellt. Luftflotte stellt Nachrichten-<br/>offizier für Jägersprechverkehr.</li> <li>2.) Froschlaich ist beabsichtigt. Termin noch nicht festgelegt. Zielraum A und B je 400 Minen, Fritz 200 Minen, Minenzugführer kommt vor dem Einsatz zu FdM Ost zur Besprechung der Mineneinstellungen.</li> <li>3.) Größere Luftangriffe auf Werften Leningrad mit Hauptziel Uboote wird <sup>vielleicht</sup> durch-<br/>geführt, <del>sind</del> aber ungewis.</li> <li>4.) Vorbereitungen Walfang werden mit je einem Einsatzhafen auf deutscher und finn. Seite wie im Vorjahre getroffen.</li> <li>5.) Staffel Buschmann erhält von Luftflotte 12 Arado 196, Flugzeuge werden von Esten ge-<br/>flogen. Aufklärungsgebietsgrenze nach Osten erweitert bis Linie Seiskaari-Kap Kolgampja. Staffel wird auf Zusammenarbeit mit FdM Ost verwiesen, nach dessen Befehlen die Auf-<br/>klärung zu fliegen ist.</li> </ol> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
|----------------|---------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 22.5.43        |               | <p>6.) Luftflotte eins wünscht baldige Kdierung LVO. Personalamt Luftwaffe hat bisher noch keinen LVO für FdM Ost namhaft gemacht.</p> <p>7.) Taktischer Ansatz Kampfflugzeuge und Jäger erfolgt durch Fliegerführer eins, Oberst Rieckhoff, je ein Funktrupp wird bei Luftflotte eins und Fliegerführer eins abgestellt.</p> <p>8.) Unterstützung bei operativen Minenunternehmungen durch Störangriffe wird gestellt, wenn Kräfte verfügbar.</p> <p>9.) Grenze zwischen deutschem und finnischem Luftgebiet kann für Kampfhandlungen überflogen werden. Falls bekannt, wird Luftflotte eins durch FdM Ost benachrichtigt.</p> <p>10.) Überwachung der Zielräume Froschlaich wird durch deutsche und finn. Küstenbeobachtungsstellen durchgeführt.</p> <p>Gruppe bittet, sofortige Kdierung MVO's zu Lfl und LVO's zu FdM Ost zu veranlassen und erneut Förderung nach starker Luftbekämpfung von Leningrad und Kronstadt bei Ob.d.L. Füstb. zu erheben.</p> <p>-----</p> <p>V. U b o o t s k r i e g s f ü h r u n g .</p> <p>=====</p> <p>1. <u>Feindlage:</u></p> <p>Luftaufklärung in der Biscaya war mit 55 Flugzeugen stark. Freetown wiederholte abends SGS-Meldung aus Position 280 sm südl. Kap Palmas (Liberia). Ital. Erfolg käme in Betracht.</p> <p>-----</p> |



| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
|----------------|---------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 22.3.43        |               | <p>2. <u>Eigene Lage:</u></p> <p>Von den Ubootsgruppen im Atlantik liegen besondere Operationsmeldungen nicht vor.</p> <p>Für Zusammentreffen mit "Pietro Orseolo" in CD 3733 am 26/3. ist U 161 abgeteilt. Boot soll Meldung über Zustand des Schiffes und sonstige wichtige Einzelheiten aus 150 sm nach W abgesetzter Position abgeben.</p> <p>Abschnitt D von Weg Anton ist vorübergehend bis 24/3. für Angriff gegen Einzelfahrer freigegeben.</p> <p>Einzelheiten enthält Ergänzung zur Lage Uboote in KTB Teil B Heft IV.</p> <p>-----</p> <p><u>VI. Luftkriegführung.</u></p> <p>=====</p> <p><u>Raum um England:</u></p> <p>Von Lfl 3 waren 39 Flugzeuge gegen England, 14 im Mittelmeer eingesetzt.</p> <p>In der Nordsee wurden westl. 4<sup>o</sup> C wiederum 3 dänische Fischkutter auf W-Kurs gesichtet.</p> <p>Bei dem Angriff auf W'haven meldet Lw bisher 4 Abschüsse. Im Anflug anscheinend desselben Feindverbandes wurde Maaslouis ohne besondere Schäden angegriffen. Abendangriff gegen St. Nazaire s. Lage Westraum.</p> <p>-----</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
|----------------|---------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <u>22.3.43</u> |               | <p><u>Mittelmeerraum:</u></p> <p>Über das Ergebnis des Einsatzes gegen Algier steht Bericht noch aus. Starker eigener Einsatz erfolgte zur Unterstützung des Heeres im tunesischen Raum. 8 Abschüsse wurden erzielt. Gegen 1400 Uhr wurde Palermo von 24 4-motorigen Feindflugzeugen angegriffen. 2 Abschüsse erfolgten durch Flak. Schadensmeldung liegt noch nicht vor. In der Nacht zum 23/3. griffen schwache fdl. Luftkräfte Neapel an.</p> <p>-----</p> <p><u>Ostfront:</u></p> <p>Von Lfl 5 liegt lediglich Ergebnis der Bilderkundung von Scapa vor. (s. Lage Norwegen).</p> <p>-----</p>                                                                                                                                                                                            |
|                |               | <p><u>VII. Kriegführung im Mittelmeer und Schwarzen Meer.</u></p> <p>=====</p> <p>1. <u>Feindlage Mittelmeer:</u></p> <p>Meldung von XO Spanien über Sichtung von 41 ostwärts steuernden Einheiten am 21/3. abends bei Tanger wird berichtet. Es handelte sich nur um 11 große Einheiten. Von diesem Geleit ist ein brit. Hsk in Gibraltar eingelaufen. In der Nacht zum 22/3. verließ ein Kreuzer der "Fidji"-Klasse Gibraltar mit unbekanntem Kurs. Am 22/3. vorm. traf ein Geleitzug aus 18 D. mit 3 Sicherungsfahrzeugen vom Mittelmeer kommend in Gibraltar ein. Torpedonetze waren bis 10 sm SO-wärts Europa Point ausgefahren. Eine Netzseite wurde innerhalb 2 Minuten geheißt. Hafenbelegung von Gibraltar konnte wegen schlechter Sicht nicht einwandfrei festgestellt werden.</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      | 230 |
|----------------|---------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----|
| <u>22.3.43</u> |               | <p>Nach ital. Funkaufklärung standen "Rodney" und "Nelson" sowie ein Träger in See, vermutlich zum Schutz der von Westen anlaufenden Geleitzüge. Eigene Luftaufklärung erfaßte im Laufe des Tages 3 ostw. steuernde Geleitzüge in Stärke von 12 bzw. je 7 Geleitobjekten.</p> <p>Uboote wurden bei Kap Gallo und bei Messina gemeldet.</p> <p>Nach Bilderkundung ergab sich für Tripolis außer den durch den Luftangriff gemeldeten Erfolgen Belegung mit einem D. von 10.000 BRT und 3 D. von je 7.000 BRT und 3 kleineren D. im Hafen. Vor dem Hafen wurde ein größerer und 4 kleinere D. festgestellt sowie 13 Landungsboote sowie ein Uboot.</p> <p>Vor Bengasi sichtete eigene Luftaufklärung 22/3. einen Kreuzer der Arethus-Klasse und 2 Zerstörer auf Kurs 40°. Ein D. und 2 Sicherungsfahrzeuge standen nördl. Derna bzw. NW-lich Tobruk auf Kurs Ost.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p><u>2. Eigene Lage Mittelmeer:</u></p> <p>Im Op.Gebiet sind 2 ital. Uboote gemeldet. Den eigenen Ubooten im westl. Mittelmeer wurden neue Operationsräume in CH 82, 83, 75 und 76 zugewiesen. Erfolgsmeldungen liegen nicht vor.</p> <p>Einsatz der S- und R-Boote erfolgte nicht. Italiener haben aus bekannter Feindsperre SO-wärts Marettimo am 20/3. 4 Minen geräumt und geborgen und am 21/3. ostw. Biserta 2 weitere Minen geräumt. U-Jäger 2203 und 2207 sind in Neapel eingelaufen. 1600 Uhr erfolgte schwerer fdl. Luftangriff auf Hafen und Stadt Palermo. Einzelheiten fehlen noch.</p> |     |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
|----------------|---------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <u>22.3.43</u> |               | <p>Nach Meldung Arsenalkomd. Toulon sind von 5.12.42 bis 15/3.43 in Toulon vom Marinebauamt bisher insgesamt 30 Fahrzeuge geborgen worden, darunter 4 Uboote, 2 U-Jäger, ein Kanonenboot, ein Patrouillenboot und im übrigen Schlepper.</p> <p>-----</p> <p><u>3. Seetransportlage:</u></p> <p>Das in der Nacht zum 22/3. ostwärts Kap Karbonara erfolglos von LT-Flugzeugen angegriffene Geleit "Ombrina" - "Monti" wurde 1400 Uhr 18 sm ostwärts Biserta erneut von starkem fdl. Bomberverband angegriffen. MS "Monti" (3.200 BRT) wurde versenkt, "Ombrina" beschädigt, möglicherweise durch Minentreffer, hat. Fahrt jedoch fortgesetzt und ist 1300 Uhr in Biserta eingelaufen. Auf "Monti" sind an deutscher Ladung 364 t Betriebsstoff und Stückgut, 8 Kraftfahrzeuge und 11 Geschütze verloren gegangen. T. "Giorgio" (4.487 BRT) ist am 21/3. 1510 Uhr 40 sm ostwärts Palermo durch fdl. Uboot versenkt. 3 Zerstörer haben deutsche Truppen in Tunis abgesetzt. Nachmittags sind KT 5, 6 und 13 in Tunis eingelaufen. D. "Foggia" ist nachm. von Trapani in Sousse eingelaufen. MS "Roselli" ist in der Nacht zum 22/3. in Neapel von Biserta kommend eingelaufen.</p> <p>Nachträglich wird gemeldet, daß Motorboot 2100 Uhr auf Marsch von Tunis nach Marsalla durch Aufprall abgeschossenen Flugzeuges versenkt wurde. Kleinschiffsverkehr zwischen Sizilien und Tunesien verlief am 22/3. planmäßig.</p> <p>-----</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse <span style="float: right;">231</span>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
|----------------|---------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 22.5.43        |               | <p>4. <u>Bereich Marinesgruppe SWd:</u></p> <p><u>Zeis:</u></p> <p>2 ital. S-Boote sind am 21/3. bei Palaeo-Chora gestrandet. Schwedisches Versorgungsschiff "Bardaland" ist von Saloniki nach Kanada ausgelaufen. Geleite wurden wegen schlechten Wetters weiterhin verschoben.</p> <p>Das erste aus dem franz. Besitz für den Schwarzmeerraum vorgesehene Handelsschiff, D. "Birgit" (1.971 BRT), ist am 20/3. in Istanbul eingelaufen und erwartet dort Geleit.</p> <p>-----</p> <p><u>Schwarzes Meer:</u></p> <p><u>Feindlage:</u></p> <p>Nach Luftaufklärung war Schiffsverkehr vor der Ostküste geringfügig.</p> <p>-----</p> <p><u>Eigene Lage:</u></p> <p>Auf 3 bei Kap Tschauda vor Anker liegende MFP wurde erfolgloser Ubootsangriff mit 4 Fehlschüssen durchgeführt. Nach Angriff auftauchendes Uboot wurde unter Feuer genommen. Ein Treffer wurde beobachtet, Tauchstelle mit Wabos belegt. Erfolg ist nicht beobachtet.</p> <p>In der Nacht zum 23/3. erfolgte kein Einsatz der S- und MAS-Boote wegen der Wetterlage. 3 MFP sind zum 9. Anapa-Transport nachh. aus Kertsch ausgelaufen.</p> <p>Übersetzverkehr nach Taman und Fischsalzerei wurde bei nachlassendem Wind unter Einsatz von 22 MFP wieder aufgenommen, mußte jedoch wegen</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
|----------------|---------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <u>22.3.43</u> |               | <p>Seegang in Taman ab 1600 Uhr erneut gesperrt werden. Ein Leichter wurde durch fdl. Tiefangriff vor Taman in Brand gesetzt. Munitionsladung detonierte. 7 Mann sind gefallen. Ein Ölprahm wurde beschädigt. Schwerpunkt des MFP-Nachschubs lag im Transport nach Osten. In dieser Richtung wurden 1.721 Soldaten, verschiedene Fahrzeuge und 1.264 t Nachschubgüter sowie 461 t Munition befördert. Nach Westen wurden etwa 2.200 Menschen, 1.138 Pferde, 140 mot. und 752 bespannte Fahrzeuge übersetzt.</p> <p>-----</p> <p>VIII. Lage Ostasien.</p> <p>=====</p> <p>Besondere Meldungen liegen nicht vor.</p> <p>C/Skl.</p> <p>l/Skl.</p> <p>I a</p> <p>I b</p> <p>I b (Kr)</p> <p>uig</p> <p>23</p> <p>24</p> <p>25</p> <p>26</p> <p>27</p> <p>28</p> <p>29</p> <p>30</p> <p>31</p> <p>1.4.43</p> <p>2.4.43</p> <p>3.4.43</p> <p>4.4.43</p> <p>5.4.43</p> <p>6.4.43</p> <p>7.4.43</p> <p>8.4.43</p> <p>9.4.43</p> <p>10.4.43</p> <p>11.4.43</p> <p>12.4.43</p> <p>13.4.43</p> <p>14.4.43</p> <p>15.4.43</p> <p>16.4.43</p> <p>17.4.43</p> <p>18.4.43</p> <p>19.4.43</p> <p>20.4.43</p> <p>21.4.43</p> <p>22.4.43</p> <p>23.4.43</p> <p>24.4.43</p> <p>25.4.43</p> <p>26.4.43</p> <p>27.4.43</p> <p>28.4.43</p> <p>29.4.43</p> <p>30.4.43</p> <p>1.5.43</p> <p>2.5.43</p> <p>3.5.43</p> <p>4.5.43</p> <p>5.5.43</p> <p>6.5.43</p> <p>7.5.43</p> <p>8.5.43</p> <p>9.5.43</p> <p>10.5.43</p> <p>11.5.43</p> <p>12.5.43</p> <p>13.5.43</p> <p>14.5.43</p> <p>15.5.43</p> <p>16.5.43</p> <p>17.5.43</p> <p>18.5.43</p> <p>19.5.43</p> <p>20.5.43</p> <p>21.5.43</p> <p>22.5.43</p> <p>23.5.43</p> <p>24.5.43</p> <p>25.5.43</p> <p>26.5.43</p> <p>27.5.43</p> <p>28.5.43</p> <p>29.5.43</p> <p>30.5.43</p> <p>31.5.43</p> <p>1.6.43</p> <p>2.6.43</p> <p>3.6.43</p> <p>4.6.43</p> <p>5.6.43</p> <p>6.6.43</p> <p>7.6.43</p> <p>8.6.43</p> <p>9.6.43</p> <p>10.6.43</p> <p>11.6.43</p> <p>12.6.43</p> <p>13.6.43</p> <p>14.6.43</p> <p>15.6.43</p> <p>16.6.43</p> <p>17.6.43</p> <p>18.6.43</p> <p>19.6.43</p> <p>20.6.43</p> <p>21.6.43</p> <p>22.6.43</p> <p>23.6.43</p> <p>24.6.43</p> <p>25.6.43</p> <p>26.6.43</p> <p>27.6.43</p> <p>28.6.43</p> <p>29.6.43</p> <p>30.6.43</p> <p>1.7.43</p> <p>2.7.43</p> <p>3.7.43</p> <p>4.7.43</p> <p>5.7.43</p> <p>6.7.43</p> <p>7.7.43</p> <p>8.7.43</p> <p>9.7.43</p> <p>10.7.43</p> <p>11.7.43</p> <p>12.7.43</p> <p>13.7.43</p> <p>14.7.43</p> <p>15.7.43</p> <p>16.7.43</p> <p>17.7.43</p> <p>18.7.43</p> <p>19.7.43</p> <p>20.7.43</p> <p>21.7.43</p> <p>22.7.43</p> <p>23.7.43</p> <p>24.7.43</p> <p>25.7.43</p> <p>26.7.43</p> <p>27.7.43</p> <p>28.7.43</p> <p>29.7.43</p> <p>30.7.43</p> <p>31.7.43</p> <p>1.8.43</p> <p>2.8.43</p> <p>3.8.43</p> <p>4.8.43</p> <p>5.8.43</p> <p>6.8.43</p> <p>7.8.43</p> <p>8.8.43</p> <p>9.8.43</p> <p>10.8.43</p> <p>11.8.43</p> <p>12.8.43</p> <p>13.8.43</p> <p>14.8.43</p> <p>15.8.43</p> <p>16.8.43</p> <p>17.8.43</p> <p>18.8.43</p> <p>19.8.43</p> <p>20.8.43</p> <p>21.8.43</p> <p>22.8.43</p> <p>23.8.43</p> <p>24.8.43</p> <p>25.8.43</p> <p>26.8.43</p> <p>27.8.43</p> <p>28.8.43</p> <p>29.8.43</p> <p>30.8.43</p> <p>31.8.43</p> <p>1.9.43</p> <p>2.9.43</p> <p>3.9.43</p> <p>4.9.43</p> <p>5.9.43</p> <p>6.9.43</p> <p>7.9.43</p> <p>8.9.43</p> <p>9.9.43</p> <p>10.9.43</p> <p>11.9.43</p> <p>12.9.43</p> <p>13.9.43</p> <p>14.9.43</p> <p>15.9.43</p> <p>16.9.43</p> <p>17.9.43</p> <p>18.9.43</p> <p>19.9.43</p> <p>20.9.43</p> <p>21.9.43</p> <p>22.9.43</p> <p>23.9.43</p> <p>24.9.43</p> <p>25.9.43</p> <p>26.9.43</p> <p>27.9.43</p> <p>28.9.43</p> <p>29.9.43</p> <p>30.9.43</p> <p>1.10.43</p> <p>2.10.43</p> <p>3.10.43</p> <p>4.10.43</p> <p>5.10.43</p> <p>6.10.43</p> <p>7.10.43</p> <p>8.10.43</p> <p>9.10.43</p> <p>10.10.43</p> <p>11.10.43</p> <p>12.10.43</p> <p>13.10.43</p> <p>14.10.43</p> <p>15.10.43</p> <p>16.10.43</p> <p>17.10.43</p> <p>18.10.43</p> <p>19.10.43</p> <p>20.10.43</p> <p>21.10.43</p> <p>22.10.43</p> <p>23.10.43</p> <p>24.10.43</p> <p>25.10.43</p> <p>26.10.43</p> <p>27.10.43</p> <p>28.10.43</p> <p>29.10.43</p> <p>30.10.43</p> <p>31.10.43</p> <p>1.11.43</p> <p>2.11.43</p> <p>3.11.43</p> <p>4.11.43</p> <p>5.11.43</p> <p>6.11.43</p> <p>7.11.43</p> <p>8.11.43</p> <p>9.11.43</p> <p>10.11.43</p> <p>11.11.43</p> <p>12.11.43</p> <p>13.11.43</p> <p>14.11.43</p> <p>15.11.43</p> <p>16.11.43</p> <p>17.11.43</p> <p>18.11.43</p> <p>19.11.43</p> <p>20.11.43</p> <p>21.11.43</p> <p>22.11.43</p> <p>23.11.43</p> <p>24.11.43</p> <p>25.11.43</p> <p>26.11.43</p> <p>27.11.43</p> <p>28.11.43</p> <p>29.11.43</p> <p>30.11.43</p> <p>1.12.43</p> <p>2.12.43</p> <p>3.12.43</p> <p>4.12.43</p> <p>5.12.43</p> <p>6.12.43</p> <p>7.12.43</p> <p>8.12.43</p> <p>9.12.43</p> <p>10.12.43</p> <p>11.12.43</p> <p>12.12.43</p> <p>13.12.43</p> <p>14.12.43</p> <p>15.12.43</p> <p>16.12.43</p> <p>17.12.43</p> <p>18.12.43</p> <p>19.12.43</p> <p>20.12.43</p> <p>21.12.43</p> <p>22.12.43</p> <p>23.12.43</p> <p>24.12.43</p> <p>25.12.43</p> <p>26.12.43</p> <p>27.12.43</p> <p>28.12.43</p> <p>29.12.43</p> <p>30.12.43</p> <p>31.12.43</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   | 232 |
|----------------|---------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----|
| 23.3.43        |               |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |     |
|                |               | <p>P o l i t t i s c h e r   L a g e ü b e r b l i c k .</p> <p>=====</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |     |
|                |               | <p>Nach Agenturmeldungen aus Washington hat Eden-Besuch zu Einigung bezügl. Frankreichpolitik der Angelsachsen geführt. Beide Regierungen unterstützen Girauds militärische Führung als Grundlage der anzustrebenden Einheit. De Gaulles Mitarbeit wird begrüßt, doch ist ihm bedeutet worden, daß Bestrebungen zur Erringung der alleinigen Führung der Franzosen nicht unterstützt würden.</p> <p>In der USA-Presse werden Bedenken laut gegen Einbeziehung Rußlands in die Aufgabe der Neuordnung Europas.</p> <p>Die Kanadier französischer Abstammung haben durchgesetzt, daß sie nicht mehr zu Kampfhandlungen außerhalb Kanadas mobilisiert werden dürfen.</p> <p>In der Türkei erblickt man in der Übersiedlung der griechischen Exilregierung von London nach Kairo ein Sympton für bevorstehende Aktionen im ostwärtigen Mittelmeer. Man erinnert daran, daß auch der Negus nach Ostafrika gebracht wurde, als die engl. Offensive gegen Abessinien eröffnet wurde.</p> <p>-----</p> |     |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
|----------------|---------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <u>23.3.43</u> |               | <p data-bbox="429 269 806 293"><u>Lagebesprechung bei Chef Skl.</u><br/>=====</p> <p data-bbox="323 353 1023 384">I) . . . . . Besprechung betr. <u>Hochziehung Ubootsprogramms.</u></p> <p data-bbox="361 384 1015 701">Den bisherigen Anforderungen an Leistungsfähigkeit der Werften und Werke und für die Kontingente lag eine Monatsfertigung von 25. Ubooten zu Grunde. Dies Ziel wird nach Angaben von K im Laufe des Jahres 1943 erreicht und darüberhinaus der Bau der Transport-Uboote des Typs XX bis zu einer monatlichen Lieferung von 3 Booten gesteigert. Eine weitere Mehrbelastung der Werften tritt durch den Übergang zum Typ VII C 42 ein durch Steigerung der Werfttagewerke um 20 - 30 %.</p> <p data-bbox="361 716 976 807">Zur Prüfung der Möglichkeit einer weiteren Steigerung hat K vorgeschlagen, von folgender Grundlage auszugehen:</p> <p data-bbox="361 822 1015 883">Ende 1943 ist eine Durchschnittsfertigung von 27 Ubooten monatlich anzustreben.</p> <p data-bbox="361 898 1000 988">Im ersten Halbjahr 1944 muß versucht werden, diese Leistung trotz Anlaufens der Boote Typ XX und des Übergangs auf Typ VII C 42 beizubehalten.</p> <p data-bbox="361 1003 1000 1306">Vom August 1944 ab setzen die Lieferungen der Boote Typ XX ein und es muß versucht werden, im 2. Halbjahr 1944 und 1. Halbjahr 1945 daneben eine Zahl von 27 Booten monatlich zu erreichen. Im 2. Halbjahr kann die Fertigung allmählich auf durchschnittlich 30 Boote gesteigert werden je nach dem Umfang des dann abklingenden Typ XX Programms mit seinen zunächst vorgesehenen 36 Booten. Im Jahre 1946 bliebe dann eine monatliche Fertigung von 30 Ubooten erhalten.</p> <p data-bbox="361 1321 1015 1412">Skl hat im Rahmen dieses Ubootsprogramms eine zusätzliche über die im Mai 1942 anerkannte Mindestnotforderung an leichten Seestreitkräften</p> |



| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
|----------------|---------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 23.3.43        |               | <p>hinausgehende Erstellung von jährlich 3 T-Booten und 24 M-Booten (3 Flottillen) gefordert. (s. KTB 22/3.).</p> <p>Von diesen Grundlagen ausgehend hat M Rü berechnet, daß der <u>Mehrbedarf an dt. Arbeitern</u> sich mit der Abwicklung des Programms im Laufe der Zeit auf 3.000 für Neubauten und 8.000 für Reparaturen beziffern wird. Dabei ist angenommen, daß sich aus Zuwachs (abzüglich einer Verlustquote) von 60 % der jeweiligen Frontboote im Höchstfall eine gleichzeitige Reparaturnotwendigkeit für 180 Boote = 40 % des Frontbestandes ergeben wird. Einbezogen in die Berechnungen ist außerdem die Vermehrung der Bunker durch 143 Neubauten im Westraum und 138 in Norwegen.</p> <p>Voraussetzung für diese Berechnung ist Erfüllung des noch vorhandenen Defizits von 11.000 Arbeitern.</p> <p><u>Bezüglich der Rohstoffe</u> ergibt sich zunächst ebenfalls die Abdeckungsnotwendigkeit des noch vorhandenen Fehlbetrags von monatlich 15.000 t Schiffbaueisen. Der Bedarf an diesem Material für die vorstehend geplanten Programme wird mit 10.000 t monatlich beziffert (4.200 für Uboote, 6.000 für T- und M-Boote). Eisenbedarf für Torpedorohre und Torpedos ist verhältnismäßig unbeträchtlich. Besonderer Engpaß bildet jedoch das Blei, dessen Vorräte sich schnell erschöpfen.</p> <p>Über das vorstehend behandelte Programm hinaus ist es dringend notwendig, gleichzeitig Vorgehensmaßnahmen zu treffen für Erfüllung der Forderungen, die durch die Sicherungsbedürfnisse der Transporte im Transitverkehr, in Norwegen und im Kanal unabwendbar geworden sind. Angesichts der Erfahrungen im Nachschub für Afrika und der unab-</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
|----------------|---------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 25.3.43        |               | <p data-bbox="334 243 1012 495">sehbaren Folgen, die durch Unterbindung der Nachschübe sowohl im Mittelmeer wie aber auch in Norwegen entstehen mußten, ist keine Zeit mehr zu verlieren. Die Bereitstellung der für diese Aufgaben unentbehrlichen Fahrzeuge ist von höchster Wichtigkeit. Skl Qu A fordert daher für den zusätzlichen Neubau von vierteljährlich 70 MFP und 30 MZ-Booten (Mehrzweckboot) monatlich 15.000 t Schiffbaueisen.</p> <p data-bbox="334 511 976 601">Es ergibt sich also insgesamt eine Forderung von 40.000 t Schiffbaueisen je Monat, die bei Reichsminister Speer geltend gemacht werden muß.</p> <p data-bbox="334 616 993 833">Ob.d.M. entscheidet, daß die vorstehenden Forderungen bezügl. Arbeiter und Schiffbaueisen erhoben werden sollen. Außerdem ist Gleichstellung in der Dringlichkeitseinstufung von Ubootsbau und Panzerfertigung sowie das erforderliche Baueisen von 28.000 t für 2. Quartal 1943 (s.KTB 20/3.) zu fordern.</p> <p data-bbox="334 848 1020 1347">Besprechung bei Min. Speer hat am gleichen Tage stattgefunden. Die verlangte Zuteilung einer Wehrmachtsnummer für das Ubootsprogramm, d.h. Gleichstellung von Ubootsbau und Panzerprogramm wurde zugbilligt. In der Arbeiterfrage zeigte sich der Minister positiv. Von der Baueisenforderung sind 20.000 t bewilligt, Deckung der restlichen 8.000 t wird geprüft. Die Schiffbaueisenforderung von 40.000 t monatlich soll alsbald in gemeinsamem Vortrag von Ob.d.M. und Reichsmin. Speer beim Führer erhoben werden. Chef Skl ist entschlossen, nicht nur das Ubootsprogramm sondern auch das Programm für Sicherungseinheiten unter allen Umständen hochzuziehen. Er ist überzeugt, daß der Führer für die Besorgnisse um eine drohende Nachschubkatastrophe volles Verständnis zeigen wird.</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
|----------------|---------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 23.3.43        |               | <p data-bbox="320 250 956 432">Skl wird beauftragt, plastische Darstellung der Gesamtseetransport- und Nachschubaufgaben für den Führervortrag text- und kartenmäßig vorzubereiten, die gleichzeitig alle Forderungen enthält und begründet, die für die Sicherungsaufgaben der K.M. erhoben und erfüllt werden müssen.</p> <p data-bbox="440 459 594 470">-----</p> <p data-bbox="270 492 936 704">II) Gruppe Nord / Flottenchef hat unter 17/3. nachr. Weisung für den Einsatz im Nordraum, die an BdK, Adm. Nordmeer und Lfl 5, außerdem nachr. an Flotte, MCK Norwegen und FdZ ergangen ist, vorgelegt. Ausfertigung gem. 1/Skl 827/43 Gkds.Chefs. in den Akten 1/Skl I op VIII, 1, Bd 3 Seite 166/186.</p> <p data-bbox="320 727 946 1256">Chef Skl und Skl stimmen in der Ansicht überein, daß diese Weisung in der entscheidenden Frage, d.h. hinsichtlich der Kampfaufgabe für die Seestreitkräfte nicht den Absichten entspricht, die in der Weisung der Skl betr. Einsatz der Überwasserstreitkräfte vom 19/2.43 und der ergänzenden Weisung vom 10.3.43 unmißverständlich zum Ausdruck gelangt sind. Nach diesen Weisungen und auf Grund der mündlichen Unterrichtung des Flottenchefs, BdK's und Admirals Nordmeer durch Chef Skl konnte kein Zweifel darüber mehr erwartet werden, daß die vornehmste Aufgabe der Flottenkräfte im Nordraum z.Zt. das Suchen nach dem Kampf gegen den feindl. Rußlandverkehr sein soll, der durch die in zweite Linie gerückte Abwehraufgabe für den Fall von Feindlandungen nicht beschattet</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Verkomnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
|----------------|---------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <u>23.3.43</u> |               | <p data-bbox="348 254 1003 503">und beeinträchtigt werden sollte. Enttäuschenderweise sieht jedoch die Weisung der Gruppe Nord als Hauptaufgabe die Sicherung Norwegens und Nordfinlands gegen feindliche Landungen an erster Stelle vor und setzt in zweiter Linie erst Unterstützung der Uboote und Lw im Kampf gegen den fäl. Schiffsverkehr im Nordmeer, sobald die Voraussetzungen dafür gegeben seien.</p> <p data-bbox="348 518 976 609">Chief Skl befiehlt, daß Gruppe Anweisung erhält, ihre Weisung entsprechend der Auffassung der Skl zu ergänzen bzw. richtig zu stellen.</p> <p data-bbox="497 632 665 647">-----</p> <p data-bbox="285 666 976 911">III) Chief 1/Skl meldet, daß Dt. Markdo. Italien Abzug von Zerstörer "Hermes" aus Ägäis zwecks Einsatz im tunesischen Sicherungs- und Geländedienst erbeten hat. Zustimmung käme nur in Betracht, falls Ersatzgestellung durch 1 - 2 ital. Zerstörer oder Torpedoboote erreicht wird. Chief Skl stimmt zu. Adm. Ruge soll Ersatzfrage bei Supermarina zu klären versuchen.</p> <p data-bbox="348 931 1019 1304">Nach weiterer Unterrichtung seitens Admirals Ruge ist Ausrüstung der ital. Zerstörer und Torpedoboote mit deutschen Flawaffen, insbesondere 2 cm-Vierlingen dringendstes Erfordernis. Chief Skl befiehlt, alles zu tun, diesem Bedürfnis nachzukommen, selbst auf Kosten der der spanischen Marine zugesagten Waffen. So unerwünscht auch diese Maßnahme mit Rücksicht auf die Spanier ist, wird es doch notwendig sein, die spanischen Lieferungen von 2 cm - Vierlingen zeitlich zu strecken und ggf. dafür vermehrte Anzahl von 3,7 cm Flak, die den Ubooten entnommen werden, einzusetzen.</p> <p data-bbox="508 1327 665 1342">-----</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     | 235 |
|----------------|---------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----|
| 23.3.43        |               | <p>B e s o n d e r e s .<br/>=====</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |     |
|                |               | <p>I) Marinestation Nord hat berichtet, daß nach Feststellung des BSN aus den im Juli 1942 geworfenen Westwallsperrren 6, 7, 8 und 9, 10, 11 von 699 bzw. 560 geworfenen Minen 45 bzw. 91 Stück allein in den letzten 2 - 3 Monaten angetrieben sind. Weitere zahlreiche EMC sind zweifellos aus den Sperren des SW-Walles angetrieben. BSN hat daher vorgeschlagen, weitere Sperren (SW 15 - 17) an die bestehenden Sperren anzusetzen. Stationskdo. erbittet grundsätzliche Genehmigung der Vorhaben und beziffert den Minenbedarf auf 1372 Stück für die Sperren SW 12 - 17 und 1297 Stück für die Sperren 4 c, 5 b, 9 a und 14 a. Als Typ wird EMC und UMB mit verschiedenem Sperrschutz und reichlich Spreng- und Reißbojen vorgeschlagen. Im Hinblick auf die nach Ansicht der Station drohende Landungsgefahr im Südtail der holl. Küste bittet Station um Bereitstellung der für die Sperren SW 12 - 17 erforderlichen Sperrmittel.</p> <p>SKL entscheidet, daß Festlegung des Minenmaterials für die Gesamtplanung wegen Materialknappheit derzeit nicht möglich ist und genehmigt Sperren 14 a, SW 12 und 13 grundsätzlich, da diese bei Beurteilung der Landungsgefahr für vordringlich gehalten werden.</p> <p>Gruppe West wird unterrichtet, daß Sperren SW 12 und 13 genehmigt sind, und ersucht, wegen Fortsetzung der Verstärkung nach SW Vorschläge zu machen.</p> <p>-----</p> |     |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
|----------------|---------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <u>23.3.43</u> |               | <p>II) Weisung an Gruppe Süd betr. Vorschlag M.Att. Istanbul auf Beladung der für Überführung in das Schwarze Meer vorgesehenen D. mit Chromerz ist mit Fs. 1/Skl II 8802/43 geh. erfolgt. Abschrift in KTB Teil C Heft IX.</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
| (262)          |               |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
| (263)          |               | <p>-----</p> <p>III) Die von Chef Skl bei den dt./ital. Marinebesprechungen in Rom zugesagte Prüfung betr. Möglichkeit einer zusätzlichen Heizöllieferung an die Italiener in Höhe von 18.000 t im Hinblick auf den Flotteneinsatz bei Landungsgefahr auf Sardinien hat bei 1/Skl erneut ergeben, daß sofort 11.500 t Heizöl zum Abtransport bereitgestellt werden können zusätzlich zu den laufenden Lieferungen unter folgenden Voraussetzungen:</p> <p><i>dem Inkaufspreis für die angeforderten Mengen:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>a) Verzicht auf vorgesehene Verlegungen leichter Streitkräfte im April,</li> <li>b) Inkaufnahme eingeschränkter Operationsfähigkeit der Seestreitkräfte in Norwegen in der ersten Aprilhälfte und</li> <li>c) Verzicht auf Auffüllung der Heizölbestände in Norwegen auf das Sicherheitssoll von 25.000 t.</li> </ul> |
| (264)          |               | <p>Chef Skl hat auf Vortrag entschieden, daß zusätzliche Abgabe von Heizöl an Italien nicht in Frage kommt, da die vorstehenden Voraussetzungen nicht in Kauf genommen werden können.</p> <p>OKW / W.F.St. hatte bereits vor einigen Tagen entsprechende Meldung erhalten. Die erneute Prüfung war vorgenommen, um bei der angespannten Lage in Guesien alle Möglichkeiten einer Unterstützung durch die deutsche KM ausgeschöpft zu haben.</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |

(265)

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse <span style="float: right;">236</span>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
|----------------|---------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 23.3.43        |               | <p>Skl nimmt an, daß OKW / W.F.St. Supermarina einen entsprechenden Bescheid <sup>hat</sup> zukommen <del>lassen</del>.</p> <p>C/Skl hat Prüfung befohlen, ob es nicht zweckmäßig ist, das nach Norwegen zu überführende Öl auf mehrere Tanker zu verteilen.</p> <p>-----</p> <p>IV) Mar.Att. Rom übermittelt aus einem Bericht des ital. M.Att. Lissabon über seine Unterhaltung mit gut versiertem Mitglied der span. Botschaft in London folgendes:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1.) Allgemein herrscht in Londoner maßgeblichen Kreisen die Ansicht vor, daß der Krieg bereits gewonnen sei. Hinsichtlich der Kriegsdauer ist man nicht so optimistisch, man stellt sich auf eine längere Kriegsdauer ein. Jedoch herrscht allgemein die Überzeugung vor, daß sowohl in politischer als in militärischer Beziehung die Zeit, wenn auch nicht für die Alliierten, so wenigstens doch für England arbeite.</li> <li>2.) Lebensmittellage: Zwar herrscht kein Überfluß, jedoch sind die Mengen für den normalen täglichen Bedarf durchaus ausreichend.</li> <li>3.) Der Ubootskrieg bildet das Tagesgespräch. Allgemeine Tendenz ist ein Vertrauen darauf, daß die Admiralität genügende und wirksame Mittel zur erfolgreichen Bekämpfung der deutschen Uboote finden wird, und daß die amerikanische Neubautonnage den Verlust an Handels-schiffsräum allmählich überwiegen wird.</li> <li>4.) Verhältnis England - USA.<br/>Hinsichtlich des englischen Verhältnisses zu den USA macht sich eine gewisse Verlegenheit</li> </ol> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
|----------------|---------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 23.3.43        |               | <p>bemerkbar. Man ist wenig erfreut über die amerikanische Argumentierung, welche deutlich zu verstehen gibt, daß</p> <p>a) Großbritannien es lediglich amerikanischer Hilfe zu verdanken habe, wenn England über die Jahre 1940 / 41 hinweggekommen sei</p> <p>b) die derzeitige alliierte Ausrichtung auf den Sieg zu 90 Prozent auf den amerikanischen Kriegsbbeitrag zurückzuführen sei. Im ganzen wird dem augenblicklichen Mißklang jedoch kein entscheidender Wert beigelegt. Die Überzeugung herrscht vor, daß es der erfahrenen britischen Diplomatie gelingen wird, im geeigneten Moment die Oberhand über die in der Diplomatie wenig erfahrenen Amerikaner zu gewinnen. Alle politischen Explosivstoffe werde die britische Politik erst am Friedentisch zur Entscheidung bringen.</p> <p>5.) Verhältnis Englands zu Rußland.</p> <p>Mit den wachsenden militärischen Erfolgen der Roten Armee habe eine gewisse Besorgnis Platz gegriffen, daß die bolschewistische Gefahr, als politisch-weltanschauliche Lehre, England unerwünscht nahe rücke. Man habe aber jetzt die Auffassung, daß der Bolschewismus sich gemausert habe, viel von seinen verführerischen Gift verloren habe und heute in einer wesentlich gemäßigteren Form auftrete. Beweis dafür sei, daß zahlreiche exzaristische Offiziere, die in England lebten, neuerdings in die Rote Armee eingetreten seien. Dahingegen sähe man in dem russischen militärischen Streben nach nachtmäßiger Ausdehnung gegen den Westen die Gefahr, daß Rußland als stärkste Nation Europas aus diesem Kriege hervorgehen könnte. Hierdurch würde die britische Idee</p> |



| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse <span style="float: right;">237</span>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
|----------------|---------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 23.3.43        |               | <p>"Großbritannien als Sicherheitsfaktor für Europa" verletzt. Churchill weise solche Gedanken allerdings zurück mit dem Bemerkten: Erst mal siegen, dann - vielleicht - darüber verhandeln.</p> <p>Rußland sei mit einer britischen Infiltration auf den Balkan nicht einverstanden. Dagegen aber würde England die Türkei im geeigneten Moment als Sprungbrett für seine eigenen Balkanpläne benutzen. Der geeignete Moment dafür sei, wenn die russischen militärischen Erfolge im Osten einen "umwälzenden Charakter" annähmen. Im Sinne dieser englischen Politik im Südostraum sei Churchill mit dem derzeitigen Verhalten der Türkei zufrieden. Die Türkei wäre ausersehen, eines Tages als Fallschirm zu wirken.</p> <p>6.) Verhältnis England zu Frankreich.</p> <p>Auf Grund der schlechten Erfahrungen der zurückliegenden Monate habe man sich zu der Überzeugung durchgerungen, daß weder mit De Gaulle noch mit Giraud eine Lage in Frankreich wieder hergestellt werden könne, wie sie England sich wünsche. Die Aspirationen De Gaulles, von England als Gleichgestellter behandelt zu werden, seien in England unerwünscht. Die Person Girauds würde zwar sehr geschätzt, aber nur als Soldat. Die heutigen Gedankengänge in maßgeblichen englischen Kreisen beschäftigen sich als Endlösung mit einer Wiederherstellung der Monarchie in Frankreich.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
|----------------|---------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <u>23.3.43</u> |               | <p data-bbox="466 254 674 293" style="text-align: center;"><u>L a g e 23/III.</u><br/>=====</p> <p data-bbox="285 338 919 384"><u>I. Kriegführung in den außerheimischen Gewässern.</u><br/>=====</p> <p data-bbox="285 405 451 429">1. <u>Feindlage:</u></p> <p data-bbox="323 444 1036 625">Nach Abwehrmeldung, deren Gewährsmann nicht erprobt ist, aus südamerikanischen diplomatischen Kreisen ist am 10/3. in Dakar ein USA-Verband aus 1 schweren, 2 leichten Kreuzern und 4 Ubooten eingetroffen und nach Ergänzung des Betriebsstoffs in nördlicher Richtung wieder ausgelaufen.</p> <p data-bbox="468 656 621 665" style="text-align: center;">-----</p> <p data-bbox="285 686 483 710">2. <u>Eigene Lage:</u></p> <p data-bbox="323 731 983 852">"Doggerbank" erhält mit FT 1102 Weisung, ES-Austausch mit eigenen Flugzeugen nur durchzuführen, wenn keine anderen Flug- oder Fahrzeuge der Nähe <sup>in</sup> stehen.</p> <p data-bbox="323 867 961 928">Mit FT 1500 wird Positionsangabe aus FT 1622 vom 22/3. in 40 N 1340 W berichtet.</p> <p data-bbox="323 943 1004 1034">Wetterbericht wird an "Doggerbank" für 23/3. mit FT 1413 übermittelt. In Küstennähe werden Sichtverhältnisse und Bewölkung stark wechselnd sein.</p> <p data-bbox="323 1049 983 1200">Unter Aufhebung der Weisung aus FT 2338 vom 15/3. an "Karin" wird Treffen dieses Schiffes mit eigenem Uboot frühestens 26/3. auf Punkt verlegt, der 1° 30' nördlicher und 4' östlicher als Raumleiter liegt. (s.Fs. 0849).</p> <p data-bbox="323 1215 951 1276">"Regensburg" und "Karin" erhalten Wetterbericht für 23/3. mit FT 1622.</p> <p data-bbox="323 1291 983 1351">Weiter wird "Regensburg" mit FT 2152 wie folgt unterrichtet:</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse <span style="float: right;">238</span>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
|----------------|---------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| (A)            |               | <p>25.3.45</p> <p>1) Skl koppelt Feindgeleite am 24/5. um 0900 Uhr auf Standlinien, da Standort nicht genau bekannt:</p> <p>a) Geleit Nr. SC 123 von Quadrat Anton Jot 56 über 93 nach Bruno Dora 11, Ostkurs, 7 Kn.</p> <p>b) Geleit Nr. OMS 1 von Anton Dora 98 über Anton Karl 17, 51 und 59, Westkurs, 7 Kn.</p> <p>c) Geleit Nr. ON 2 von Anton Emil 78 über Anton Lucie 27 nach Anton Lucie 57, Westkurs, 8 Kn.</p> <p>2) Uboot hat Treffen bisher nicht gemeldet. Skl annimmt, daß Schiff und Boot noch zusammenstehen.</p> <p>"Pietro Crseolo" erhält mit FT 0823 folgende Weisung:</p> <p>1) Auf Punkt Venezia Zusammenführung mit deutschem Uboot beabsichtigt.</p> <p>2) Folgende Meldungen an Uboot übergeben, die Boot später durch Funk an Skl absetzt:</p> <p>a) Höchstdauergeschwindigkeit.</p> <p>b) Zustand der Maschinenanlage</p> <p>c) Sonstige für Skl wichtige Mitteilungen oder Anfragen.</p> <p>3) Abmarsch von Venezia abhängig von Feind- und Wetterlage vor Biscaya. Deshalb mit Warten im Seegebiet um Venezia rechnen bis auf Grund Gesamtlage Abmarsch befohlen werden kann.</p> <p>Allen Außerheimischen wird mit FT 1849 mitgeteilt, daß in und westlich der Biscaya mit eigenen Flugzeugen vom Typ FW 200 und Ju 88 und fdl. Flugzeugen vom Typ Sunderland, Whitley, Catalina, Consolidated und Boeing zu rechnen ist.</p> <p>-----</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
|----------------|---------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 23.3.43        |               | <p data-bbox="338 246 753 276">II. Lage Westraum.</p> <p data-bbox="338 311 508 337">1. Feindlage:</p> <p data-bbox="375 356 1009 508">Nach Abwehrmeldung auf Grund Berichts Schweizerischen Konsulats Glasgow sind seit Anfang März größere Teile der engl. Flotte, vorwiegend leichte Einheiten, in Edinburgh-Bucht zusammengezogen.</p> <p data-bbox="375 523 934 583">Aufklärung durch Fl.F. Atl. blieb ohne Sichtungen.</p> <p data-bbox="375 598 976 780">Nach Reuter hat Admiral Tovey Führung der Homefleet an Vizeadmiral Fraser abgegeben und ist zum Oberbef. Nore ernannt worden. Das Zdo. der H-Quote (Gibraltargruppe) hat Vizeadm. Willis übernommen. Weitere Veränderungen sind in hohen Stellen der Admiralität vorgenommen.</p> <p data-bbox="375 795 1009 976">Pol. Stockholmer Kreise messen der Übernahme des Kdos. Nore durch Tovey, der nicht nur einer der kühnsten Admirale sei, sondern auch das besondere Vertrauen Churchills besitze, starke Beachtung bei, da Nore den Ausgangspunkt für Großoperationen in die südl. Nordsee bilde.</p> <p data-bbox="333 1037 529 1062">2. Eigene Lage:</p> <p data-bbox="375 1082 646 1108">Gebiet Atlantikküste:</p> <p data-bbox="375 1123 955 1183">Vor La Pallice wurden durch Sperrbrecher 6 BLM/J geräumt.</p> <p data-bbox="375 1199 971 1350">Gruppe West hat bei Fl.F. Atl. für 23/3. Wiederholung bisheriger Aufklärung für "Doggerbank" bei möglichst frühem Start erbeten, vermutet Standort vor Küste zwischen Lissabon und Kap Villano.</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse <span style="float: right;">239</span>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |
|----------------|---------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 23.3.43        |               | <p>1544 Uhr erfolgte fdl. Luftangriff auf Nantes. Lokomotivenfabrik St. Joseph geriet in Brand. Ergänzender Bericht über den fdl. Luftangriff vom 22/3. abends auf St. Nazaire s. Fs. 0925 und 1253. Größter Teil der etwa 80 angreifenden Flugzeuge wurde durch gutliegendes Flakfeuer zum ungezielten Abwurf in die Loire und Außenbezirke der Stadt veranlaßt. 3 Abschüsse wurden beobachtet. Mil. Schäden sind gering.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p>III. Nordsee, Norwegen, Nordmeer<br/>=====</p> <p><u>Nordsee:</u></p> <p>Vor Scheweningen und nördl. Terschelling wurden 3 ELL/J geräumt. Geleit- und Sicherungsdienst des BSK wurde planmäßig durchgeführt. Durch VP-Boot wurde bei Terschelling fdl. Flugzeug abgeschossen. 3 Engländer im Schlauchboot sind aufgefischt. Dän. Fischkutter, die in letzten Tagen wiederum westl. des Warngiets festgestellt wurden, sind auf Befehl des BSK mit Bordwaffen bekämpft. Bekämpfung mit Bomben ist künftig vorgesehen, da Verdacht besteht, daß Fahrzeuge gegen besondere Belohnung mit Netzen Warngbiet durchqueren, um Wege auf Minen hin für Engländer zu erkunden. (s.Fs. 1116).</p> <p>Ergänzende Angaben über Schäden in W'haven bei fdl. Großluftangriff am 22/3. meldet Station N mit Fs. 0930. Von Jägern sind 3, von Warflak 2 Angreifer abgeschossen.</p> <p>Im Bereich Station N wurde am 22/3. ab 2250 Uhr "Aufmerksamkeit für Küstenabschnitt" und von 0122 bis</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Verkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |
|----------------|---------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <u>23.3.45</u> |               | <p>0630 Uhr "Bereitschaft für Alarm Küste" befohlen.<br/>Gründe sind bisher nicht ersichtlich.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p><u>N o r w e g e n / N o r d m e e r :</u></p> <p>1. <u>Feindlage:</u></p> <p>Nach Funkaufklärung standen 4 Uboote im Gebiet der Kolabucht zu Übungen in See. 1 Boot ist mittags von Poljarnoje in Barentsee ausgelaufen.</p> <p>Lufttätigkeit über mittl. und nördl. Nordsee war normal.</p> <p>Lichtbildhauptmeldung Scapa Flow vom 22/3. (s.Fs. 1559) ergänzt Vorausmeldung (s.KTB 22/3.) nur unwesentlich.</p> <p>Auf verschiedenen Wegen gelangt von ital. Nachrichtendienst erfasste Meldung zur Kenntnis, nach der USA-Admiral Standley aus Moskau an Marine-department Washington berichtet hat, daß deutsche Flotte aus "Tirpitz", "Lützow", "Prinz Eugen" mit zahlreichen kleineren Einheiten und weitreichenden Torpedoflugzeugen in Nordnorwegischen Häfen zusammengezogen sei. Es bestehe offenbar die Absicht, mit den Ubooten zusammen die 5 Rußlandgeleitzüge aufzureiben. Admiral King fordere, so berichtet Adm. Moore an brit. Admiralität, von Engländern im Auftrag des Marineministerium und Adm. Leahy im Namen des Präsidenten sofort für verstärkten Geleitschutz durch Panzerschiffe und Flugzeugträger Sorge zu tragen, um die drohende vollständige Vernichtung der Geleitzüge mit ihren 170 Schiffen von 738.000 BRT mit unbeschreiblich großer Menge von Kriegsmaterial zu verhindern.</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse <span style="float: right;">240</span>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
|----------------|---------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 23.3.43        |               | <p>Der augenblickliche Schutz der Geleitzüge, besonders des ersten, der bereits unterwegs sei, sei reichlich schwach. Der Schutz des zweiten und dritten könne noch unterwegs verbessert werden und der vierte und fünfte werde schon vor der Abfahrt an durch USA-Schiffe geschützt werden.</p> <p>Es erscheint notwendig, Näheres über die Bewertung dieser Meldung zu erfahren, die u.U. in unsere Hand gespielt worden ist, um uns im Nordmeer zu täuschen.</p> <p>-----</p> <p>2. <u>Eigene Lage:</u></p> <p>Am 21/3. morgens beschossen fdl. Battr. eigenes Westgeleit bei Petsamo ohne Ergebnis mit 23 Schuß. Feuer wurde von eigenen Batterien erwidert. Am gleichen Tage ist fdl. Uboot nördl. Nordkyn durch U-Jagdgruppe llll wahrscheinlich vernichtet gemeldet. Feindliche Lufttätigkeit wurde im Raum Petsamo und Vardoe beobachtet. Geleitdienst wurde planmäßig durchgeführt. Im Bereich Nord- und Polarküste wurden 22 Schiffe nach W, 13 nach S geleitet. 7 Schiffe fuhren ohne Geleit.</p> <p>Im westl. Nebenfahrwasser bei Flatoey ist feste Horizontalsperre am 19/3. ausgebracht.</p> <p>0115 Uhr überfielen 15 vermutlich mit S-Boot gelandete Mann Meeresposten an Brücke Burskoey / Harreidos. Brücke blieb unbeschädigt. Nachsuche blieb erfolglos. Am 22/3. wurde unbekannter Fischkutter etwa 80 sm westlich Eingangs</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
|----------------|---------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <u>23.3.43</u> |               | <p>Foldarfjord voneigenen Flugzeugen mit Bomben bekämpft. Kutter antwortete mit Gewehrfeuer. Am 23/3. 1020 Uhr wurde Kutter erneut erfaßt. 2 M-Boote sind von Adm. Nordküste zur Aufbringung angesetzt. Nach Meldung der Luftwaffe haben M-Boote Artl. Feuer eröffnet und anschließend den Kutter besetzt und eingebracht. Marineseitige Bestätigung liegt bislang noch nicht vor.</p> <p>Im Bereich Westküste sind je 8 Schiffe nach N und S geleitet.</p> <p>Admiral Nordmeer meldet Auslaufen BdK-Verbandes aus Bogenbucht nach Alta um 2300 Uhr. Marsch erfolgt außerhalb der Schären. "Beitzen" ist 0600 Uhr von Drontheim nach Narvik ausgelaufen.</p> <p>U 703 hat weiteren Verlauf der Eisgrenze und auf Anfrage gemeldet, daß Durchfahrt nördlich von Jan Mayen für Geleitzug möglich sei.</p> <p>7 in Aufklärungstreifen stehende Uboote erhalten Befehl, ab 23/3. 0600 Uhr mit 6 sm 335° zu steuern und ab 24/3. 0500 Uhr in VP-Streifen von AA 9631 - AB 7795 zu stehen.</p> <p>-----</p> <p>IV. Skagerrak, Ostsee-Eingänge, Ostsee.</p> <p>=====</p> <p>Geleit- und Sicherungsdienst im Bereich des BSO wurde planmäßig und ohne besondere Vorkommnisse durchgeführt.</p> <p>FdM Ost meldet Freisuchen Reval - Surop beendet. Verlegung der FdM-Verbände nach Osten verläuft planmäßig. Für 24/3. ist Beginn des Auslegens der Nashornsterren vorgesehen.</p> |



| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse <span style="float: right;">241</span>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
|----------------|---------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 23.3.43        |               | <p>Adm. Ostland meldet aus Kronstaätsbucht bis 23/3. Vm keine besondere Vorkommnisse. Eigene Flugzeuge führten Angriff gegen Battr. Stellung auf Seiskaari durch. Auf Seiskaari ist neuer Flugplatz in Bau. Am 22/3. abends wurde HKB 509 mit 15 mittl. und schweren Bomben erfolglos angegriffen. Nachts herrschte im Seegebiet Tytersaari rege fdl. nach Westen gerichtete Lufttätigkeit. Abends und in der Nacht zum 23/3. wurde Reval in mehreren Wellen angegriffen. Bahnhöfe, OT-Lager und Volta-werk erhielten Treffer. Militärischer Schaden ist gering.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p><u>V. U b o o t s k r i e g f ü h r u n g .</u></p> <p><u>1. Feindlage:</u></p> <p>Aufklärung in der Biscaya wurde mit 41 Flugzeugen als lebhaft festgestellt.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p><u>2. Eigene Lage:</u></p> <p>Aus dem Nordatlantik liegen Erfolgsmeldungen nicht vor. U 665, das am 23/3. in La Pallice erwartet wurde, ist überfällig gemeldet. 2 Doppelroten Ju 88 werden am 24/3. zur Suche angesetzt.</p> <p>Auf Weg Anton ist Abschnitt A vom 25/3. bis 1/4. einschl. gesperrt. Damit ist gesamter Weg für Angriffe gegen Einzelfahrer gesperrt. Am 22/3. hat ein Boot in der westl. Biscaya 1 4-motoriges Flugzeug vom Typ Halifax abge-</p> |

| Tag<br>Uhrzeit          | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |
|-------------------------|---------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <u>23.3.43</u><br>(267) |               | <p>schossen und ein <sup>un</sup>überlebenden gefangen genommen.</p> <p>Von den Südbooten meldet U 516 vom 20/3. aus dem Kapgebiet Versenkung eines USA-D. vom C-Typ (7.000 BRT) auf Reise Kapstadt - Bahia mit Ölfrüchten.</p>                                                                                                                                                                                                                                                                         |
| (268)                   |               | <p>Weitere Meldungen enthält Ergänzung zur Lage Uboote in KTB Teil B Heft IV.</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
| (269)                   |               | <p>Skl unterrichtet jap. Mar.Att. Berlin über ihre Absicht, die Uboote im Indischen Ozean zu beiden Seiten Madagaskars, im Seegebiet von Kom-bassa und der Seychellen, operieren zu lassen und bittet um Einverständnis der jap. Marineleitung mit Erweiterung des eigenen Op.Gebietes nach N bis 0° und westlich der Linie 0° 65° O nach 20° S 70° O. Abschrift Schrb. 1/Skl I opa 830/43 Gkdes.Chefs. in KTB Teil C Heft IV.</p>                                                                      |
|                         |               | <p>-----</p> <p><u>VI. Luftkriegführung.</u></p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |
|                         |               | <p><u>Raum um England:</u></p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
|                         |               | <p>In der Nacht zum 23/3. griffen 44 eigene Kampf-flugzeuge Hartlepool an. Infolge Behinderung durch Wetterlage kann dem Einsatz lediglich Störwirkung zuge-billigt werden. Am 22/3. wurden von 4 für BdU in der Biscaya eingesetzten Ju 88 wahrscheinlich 2 durch fdl. Flugzeuge abgeschossen. Am 23/3. in 3 Doppelroten für BdU-Zwecke eingesetzte 12 Ju 88 schossen 1 Boeing Fortress und 1 Liberator ab. 1 eigene Maschine geriet durch Aufschlag ins Wasser bei Sturzangriff in Total-verlust.</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse <span style="float: right;">242</span>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
|----------------|---------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 23.5.43        |               | <p>Am Tage waren im Westen 207 und im Mittelmeer 10 Flugzeuge der 4fl 3 eingesetzt.</p> <p>Angriff gegen Nantes zwischen 1500 und 1610 Uhr wurde von 12 Mosquitos durchgeführt. Einzelheiten und Schäden s. Tageslage.</p> <p>In der Nacht zum 24/3. sind Einflüge von 10 Feindflugzeugen im Gebiet der westfriesischen Inseln, von 3 in den Raum Juist, Emden, Hannover, Lingen gemeldet. 2 dieser Flugzeuge wurden bei Terschelling durch Flak bzw. 1 VP-Boot abgeschossen. Ein Flugzeug stand, offenbar zu Störzwecken, 2200 Uhr in größerer Höhe über W'haven.</p> <p>Gegen Mitternacht wurden Güterzüge bei Bramstedt und im Raum Oldenburg - Bremen ohne Schaden mit Bordwaffen angegriffen. 3 Kurierflugzeuge flogen von Schweden nach England. In Belgien, Nord- und Südfrankreich wurden insges. 33 Einflüge ohne Angriffshandlungen gemeldet.</p> <p>66 eingesetzte eigene Nachtjäger blieben ohne Feindberührung.</p> <p>-----</p> <p><u>Mittelmeerraum:</u></p> <p>In der Nacht zum 23/3. wurde je 1 D. von 8.000 BRT bei Kap Tenes bzw. auf Oranreedee durch LT-Treffer schwer beschädigt.</p> <p>Vor den Heeresfronten in Tunesien wurden Stukas, Zerstörer und Jacobs eingesetzt. Eigene Jäger erzielten in Nordtunesien 3 Abschüsse. Im Süd- und Mittelabschnitt wurden 6 fdl. Flugzeug abgeschossen. Einzelheiten s. Tageslage.</p> <p>In enger Sicherung an eigenem Geleit "Ceila Olu" stehende 2 Ju 88 beobachteten bei Kap Spartivento Versenkung eines der Geleitschiffe</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                |
|----------------|---------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 23.3.43        |               | durch Ubootsangriff und haben vermuteten Standort des Angreifers mit 4 Bomben beworfen.                                                                                                                                                     |
|                |               | 18 Me 109 führten in 9 Einsätzen Schutz eines anderen Geleits durch und beschossen eine Beaufighter.                                                                                                                                        |
|                |               | Ital. Luftwaffe meldet auf Algiersee Versenkung eines D. von 10.000 BRT und Torpedierung eines weiteren großen D. durch Einsatz von 7 LT-Flugzeugen am 22/3.                                                                                |
|                |               | Am 23/3. abends starteten 13 eigene Kampf- und LT-Flugzeuge gegen Feindgeleit ostwärts Djellies. 13 weitere Kampfflugzeuge sind zum Nachteinsatz gegen Erdziele vor den Heeresfronten eingesetzt.                                           |
|                |               | -----                                                                                                                                                                                                                                       |
|                |               | <u>Ostfront:</u>                                                                                                                                                                                                                            |
|                |               | Vor den Heeresfronten wurden am 23/3. 28 fdl. Flugzeuge abgeschossen.                                                                                                                                                                       |
|                |               | In der Nacht zum 24/3. wurde Hafen von Molotowsk (35 km westl. Archangelsk) mit 8 Kampfflugzeugen und beobachteter Trefferwirkung in Bahn- und Gleisanlagen angegriffen.                                                                    |
|                |               | -----                                                                                                                                                                                                                                       |
|                |               | <u>VII. Kriegführung im Mittelmeer und Schwarzen Meer.</u>                                                                                                                                                                                  |
|                |               | =====                                                                                                                                                                                                                                       |
|                |               | <u>1. Feindlage Mittelmeer:</u>                                                                                                                                                                                                             |
|                |               | Am 22/3. 1745 Uhr ist ein Geleitzug aus 3 Frachtern und am 23/3. 1230 Uhr ein brit. Hsk Typ "Ulster Monarch" mit einem Zerstörer aus Gibraltar in den Atlantik ausgelaufen. Am gleichen Tage sind nachm. 3 franz. Frachter, ein Kabelleger, |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                | 243 |
|----------------|---------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----|
| 23.3.43        |               | <p>sowie 24 USA-Landungsboote und 2 Zerstörer vom Atlantik her eingelaufen. Außerdem sind im Laufe des Tages eine Anzahl von Kleinfahrzeugen und Geleitbooten sowie ein weiterer Zerstörer eingelaufen.</p> <p>In das Mittelmeer ausgelaufen ist vorm. ein Geleitzug aus 3 französischen Transportern, von denen 2 mit farbigen Truppen belegt waren, und ein franz.D. Die Belegung des Hafens zeigte 1400 Uhr keine Besonderheiten.</p> <p>Im westl. Mittelmeer wurden regere Geleitzugsbewegungen festgestellt. Geleite bis zu 8 Schiffen wurden ost- und westgehend vor der algerischen Küste erfaßt.</p> <p>Nach Abwehrmeldung über Spanien aus Tanger soll das "Maidstone" mit etwa 6 Ubooten in Algier liegen.</p> <p>Vor der ägyptischen Küste herrschte vorm. regerer Geleitverkehr. 9 D. mit 2 Zerstörern und 2 Bewachern wurden NO-wärts Sollum und 3 D. mit 2 Zerstörern und 2 Bewachern westl. Alexandrien, beide Geleite auf Kurs West, gesichtet.</p> <p>Marineerkundungsstelle Istanbul meldet, daß eine Festätigung für ein Auftreten von Flugzeugmutterschiffen oder Trägern in syrischen Häfen nicht vorliegt.</p> <p>-----</p> <p>2. <u>Eigene Lage Mittelmeer:</u></p> <p>Im Op.Gebiet standen 2 ital. Uboote. Von eigenen Ubooten liegen Meldungen nicht vor.</p> <p>Eigene S- und R-Boote sind nicht angesetzt. M 5022 und die 6 ER-Boote verlegen von Trapani nach Biserta. Einlaufmeldung liegt noch nicht vor.</p> |     |

| Tag<br>Uhrzeit           | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
|--------------------------|---------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| (A)<br><br><u>5.3.45</u> |               | <p>Nach Auffassung Dt. Markdo. Italien läßt Minentreffer auf MS "Ombrina" im Gebiet Biserta vermuten, daß Geleitweg in den letzten Tagen aus der Luft verseucht worden ist.</p> <p>Ital. R-Bootsgruppe Biserta hat vor Kap Gebit eine Mine geräumt.</p> <p>Mittags erfolgte fdl. Luftangriff mit 15 Liberator aus großer Höhe auf Messina. Es wurden Treffer in Hafen- und Bahnanlagen erzielt. Ein Betriebsstoffzug ist in Brand geraten. Zu dem Bericht vom 22/3. auf Palermo liegt ausführliche Schadensmeldung vor. D. "Volta" (1.189 BRT) ist nach Volltreffer völlig verschwunden. Die Pier ist für Beladung vorläufig ausgefallen. D. "Lanusei" (3.713 BRT) ist innerhalb 15 Minuten gekentert und gesunken, T. "Labor" (510 BRT) ist gekentert und explodiert. Gesunken sind weiter Pumpen-D. "Mandova" und Küstendampfer "Romolo". Weitere Küstenfahrzeuge sind im Sinken. Beschädigt wurden Zerstörer "Granatiere", D. "Fodi" (4.999 BRT) und D. "Jac Schiaffino" (1.757 BRT) und 2 MFP. Beladungsmöglichkeit für MFP ist an 2 Stellen geschaffen. (s.Fs. 1200).</p> <p>-----</p> <p>3. <u>Seetransportlage.</u></p> <p>3 eigene U-Jäger sind am 22/3. abends aus Neapel und 2 U-Jäger aus Crotonne zur Sicherung für Geleite T. "Herrenschmidt" (9.103 BRT) bzw. D. "Zeila" ausgelaufen. D. "Bottiglieri" und "Skottfoss" sind mit einem Torpedo-Boot und einer Korvette von Scusse nach Trapani ausgelaufen. Der Kleinschiffsverkehr zwischen Sizilien und Tunesien wurde planmäßig durchgeführt.</p> <p>-----</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 | 244 |
|----------------|---------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----|
| 23.3.43        |               | <p>4. <u>Bereich Marinegruppe Süd:</u></p> <p><u>Agilis:</u></p> <p>Besondere Meldungen liegen nicht vor.</p> <p>Im Hinblick auf den regen Schiffsverkehr und die von Agenten gemeldeten Truppenverschiebungen in Palästina- und Syrien-Häfen bezeichnet Gruppe Süd die im ostwärtigen Mittelmeer vorhandene Luftaufklärung für ungenügend. Letzte Aufklärungserkenntnisse für Beirut stammen vom 6/3., von Port Said und Suez vom 3/3. 2 dem X. Fl.Korps zugesagte Fernaufklärungsflugzeuge haben Verbesserung der Aufklärungserkenntnisse in dem erforderlichen Maße nicht gebracht. Gruppe nimmt an, daß der Verkehr im ostwärtigen Mittelmeer, da eine Verstärkung der Seestreitkräfte nicht festgestellt wurde, nur mit schwacher Sicherung läuft. Gruppe verspricht sich daher von Ubootseinsatz gegen Palästina-, Syrien- und Cypernverkehr größere Erfolgsaussichten für Tonnagevernichtung mit ihren störenden Wirkungen auf die fdl. Vorberreitungen für einen etwaigen Einbruch in den Agilis-Raum. Größerer Ubootseinsatz kommt gleichzeitig der Überwachung des Gegners zu gute. Die Mutmaßung der Gruppe Süd, daß der Feindverkehr im ostwärtigen Mittelmeer nur schwach gesichert ist, wird von Skl geteilt. Besetzung des ostw. Mittelmeeres mit Ubooten ist auch weiterhin beabsichtigt, um junge Kommandanten an die schwierigen Mittelmeerverhältnisse in weniger gefährdeten Gebieten zu gewöhnen. Schwerpunkt des Ubootseinsatzes muß jedoch vorläufig im westl. Mittelmeer bleiben. Gruppe Süd hat entsprechenden Entscheid erhalten.</p> <p>-----</p> |     |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
|----------------|---------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <u>23.3.43</u> |               | <u>Schwarzes Meer:</u>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |
|                |               | <u>Feindlage:</u>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
|                |               | Nach Funkaufklärung stand vor mittl. bis südl. Kaukasusküste nachm. 1 Zerstörer, abends vermutlich Kreuzer "Dora". Im mittl. bis westl. Schwarzen Meer wurden 4, im Seegebiet vor der Ostküste 2 Uboote erfaßt.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
|                |               | -----                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
|                |               | <u>Eigene Lage:</u><br><p>0400 Uhr wurden fdl. S-Bootsangriffe auf die 10 sm westl. Kap Takil vor Anker liegenden MFP des 9. Anapa-Transportes abgewehrt. Die MFP sind wegen Wetterlage in Feodosia eingelaufen.</p> <p>Der Übersetzverkehr Kertsch - Taman - Fischsalzerei mußte wegen Seegangs eingestellt werden. 2 schwere <del>2i</del>-Fähren und 2 Landungsboote sind bei Kollision leck geschlagen. Der Verkehr der 2i-Boote nach Kossa Tschuschka war durch Eistreibenbehindert. Nach Westen wurden 2.600 Personen, 130 mot., 357 bespannte Fahrzeuge, 1190 Pferde und 304 t Wehrmachts-gut überführt. Eingesetzt waren 15 MFP mit 17 Fahrten.</p> <p>Für die Nacht zum 24/3. kann S-Bootseinsatz wegen des schlechten Wetters nicht erfolgen.</p> <p>D.-Geleite und Holztransporte bleiben weiterhin eingestellt.</p> <p>Bei Noworossisk herrschte beiderseitige Artl. Tätigkeit. Ost- und Nordhafen lagen unter fdl. Feuer.</p> <p>Gruppe Süd hatte zur Verstärkung der Sicherungstreitkräfte Zuführung von Artl.-MFP zunächst für Kaspi- Meer, nach Entwicklung der Lage für Schwarzes Meer, angefordert. Von Skl Qu A sind 12 A.M.L. zugesagt worden. Gruppe Süd meldet, daß die</p> |



| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 | 245 |
|----------------|---------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----|
| 23.3.43        |               | <p>zugewiesenen 6 AMI lediglich als stationäre Artl.Träger verwendbar sind und nicht wie Artl. MFP eingesetzt werden können, da sie weder über Schlaf- noch Kochgelegenheiten verfügen. Gruppe beantragt dringend Verstärkung der Geleitsicherung durch Zuführung von 6 Artl.MFP. (s.Fs. 2045).</p> <p>Weiter beantragt Gruppe Süd im Hinblick auf vermehrte Anforderung bezügl. der Sicherung des Seeschubs außer der Verstärkung der artl. Seeziel- und Flakabwehr auf den Transportern dazu eigene Sicherung aus der Luft. Anbordgabe von Hubschraubern für U-Jäger "Wittness" und zum Einsatz auf Schiffen und für Küstenvorfelder. Zunächst werden 15 Hubschrauber erbeten mit laufendem monatlichen Einsatz von 3 Maschinen für Ausfälle. (s.Fs. 1325).</p> <p>Gruppe Süd weist ferner darauf hin, daß der Ausfall der MFP im Übersetzverkehr über die Kertschstraße durch Minen, Eis und Wetterverhältnisse über Erwarten zugenommen hat, und daß bei Anlaufen des Asow-Verkehrs mit weiteren Verlusten durch Feindeinwirkung zu rechnen ist, da fast gesamte SO-Küste des Asow-Meeres einschl. der Donnmündung bis auf weiteres in Feindeshand bleiben wird. Nach Ausfall der Nachschubtransporte von Kertsch ostwärts durch die Luftwaffe sind auf dem Wasserweg über die Kertschstraße zusätzlich 1.150 t Nachschubgut täglich zu befördern. Dadurch wird Abzugsmöglichkeit an MFP für das Asow-Meer weiterhin eingeschränkt. Gruppe bezeichnet daher die bereits beantragte Zuführung von weiteren 10 MFP als äußerst dringend. (s.Fs. 1710).</p> |     |

| Tag<br>Uhrzeit                                    | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                          |
|---------------------------------------------------|---------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <p>5.5.45</p> <p><u>Empf 8/2</u></p> <p>1/0/4</p> |               | <p>Alle diese Forderungen werden bei<br/>Skl Qu A behandelt.</p> <p>-----</p> <p>VIII. Lage Ostasien.</p> <p>=====</p> <p>Besondere Meldungen liegen nicht vor.</p> <p>C/Skl.</p> <p>1/c/1.</p> <p>I a</p> <p>I c</p> <p>I b (Kf)</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         | 246 |
|----------------|---------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----|
| 24.3.43        |               | <p>P o l i t i s c h e r   L a g e ü b e r b l i c k .</p> <p>=====</p> <p><u>E n g l a n d :</u></p> <p>In der Unterhaussitzung am 23/3. wurde Churchill um Zusicherung ersucht, daß keine Achsenanschläge zur Einstellung von Feindseligkeiten angenommen würden, bevor nicht das Unterhaus Gelegenheit gehabt habe, seine Ansicht zu äußern.</p> <p>Churchill antwortete mit Hinweis auf die verfassungsmäßigen Bräuche ausweichend.</p> <p>Diese Anfrage im Unterhaus steht nach Auffassung diplomatischer Kreise möglicherweise im Zusammenhang mit umlaufenden Gerüchten über das Ergebnis der letzten Reise von Ribbentrop und General Warlimont. Aus der Tatsache nämlich, daß in dem Besprechungsprotokoll italienischerseits festgestellt wurde, daß sich ggf. durch den Fall von Tunis eine neue Lage ergeben werde, wird gefolgert, daß die ital. Diplomatie sich hiermit Bewegungsfreiheit für einen neuen Kurs sichern wolle. Als weitere Konsequenz sieht man anscheinend im engl. Parlament bereits Sonderfriedensverhandlungen in greifbarer Nähe.</p> <p>-----</p> |     |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
|----------------|---------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 24.5.45        |               | <p><u>Portugal:</u></p> <p>Nach diplom. Bericht haben die neuen deutschen Ubootserfolge in angelsächsischen Kreisen lebhafteste Besorgnisse ausgelöst. Die Inanspruchnahme der portug. und span. Atlantikinseln als Stützpunkte für den Geleitungsverkehr gewinnt daher nach portug. Ansicht erneut stärkere Bedeutung.</p> <p>-----</p>                                                                                                        |
|                |               | <p><u>Finnland:</u></p> <p>Nach Erklärung USA-Informationsschefs Davis hat Finnland nunmehr alle Sympathieen in den USA verloren.</p> <p>-----</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
|                |               | <p><u>Türkei:</u></p> <p>Nach Reuter wurde im Oberhaus Empfang einer sehr freundschaftlich gehaltenen Botschaft des Präsidenten der türkischen Nationalversammlung bekannt gegeben. Nach DNB haben USA 4 Schiffe von je 10.000 BRZ an die Türkei verchartert. Die Besprechungen mit England über Ankauf von 6 weiteren Schiffen sind noch im Gange. Die südtürkischen Häfen werden unter Mitarbeit brit. Ingenieure ausgebaut.</p> <p>-----</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse <span style="float: right;">247</span>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
|----------------|---------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 24.5.43        |               | <p><u>Lagebesprechung bei Chef Skl.</u><br/>=====</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
|                |               | <p>I) Nach Meldung von OB Mar.Gr. West, die bei Skl Qu 4 vorliegt, ist Angelegenheit des Stützpunkttausbau in Frankreich immer noch nicht völlig spruchreif, da Führerweisung Nr. 40 berührt wird.</p> <p>Ob.d.M. wird bei bevorstehender Reise nach Frankreich Gelegenheit nehmen, sowohl bei der Gruppe West als auch bei OB West auf Beschleunigung hinzuwirken.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p><u>Im kleinsten Kreis:</u></p> <p>II) <u>Vortrag I a / 1/Skl:</u></p> <p>a) Es wird folgende Weisung an Gruppe Nord vorgeschlagen:</p> <p>1.) In Besprechungen mit Flottenchef und BdM vom Ob.d.M. zum Ausdruck gebrachte Auffassung über Aufgaben Kampfgruppe im Nordmeer wird in Ergänzung Weisung Skl "Einsatz der Überwasserstreitkräfte" (1/Skl I op 502/43 Gkdos. Chefs. vom 19/2.) in Folgendem bestätigt:</p> <p>a) Ob.d.M. hat Überführung "Scharnhorst" und damit namhafte Verstärkung Kampfgruppe Nordmeer beim Führer erwirkt, um Nordmeer-Geleitzüge mit Überwasserstreitkräften anzugreifen und zu vernichten.</p> <p>b) Diese Aufgabe ist die vordringliche und soll in Überlegungen Verbandschefs und Kommandanten erste Rolle spielen. Sie darf nicht überschattet werden durch Gedanken an in zweiter Linie stehende Sicherung Norwegens.</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
|----------------|---------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <u>24.3.43</u> |               | <p>2.) Dies ist in Abänderung der Weisung Gr. Nord für Einsatz Seestreitkräfte in Nordmeer BdK., Adm. Nordmeer, Kommandanten und Chefs eindeutig zum Ausdruck zu bringen.</p>                                                                                                                                                                                                                                                          |
| (271)          |               | <p>Chef Skl ist einverstanden.</p> <p>Entspr. Fs. ist mit 1/Skl I a 827/43 Gkdos.Chefs. ergangen. Abschrift in KTB Teil C Heft II a.</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
|                |               | <p>b) Gruppe Nordunterstützt Antrag des BdK vom 22/3., "Nürnberg" nach Harstad zu verlegen, um unsichere und zeitraubende Tjeldsunddurchfahrt ggf. zu sparen.</p>                                                                                                                                                                                                                                                                      |
|                |               | <p>Skl befürwortet den Antrag und schlägt vor, Verlegung von "Nürnberg", "Greif" und "Jaguar" nach Harstad zu genehmigen.</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
|                |               | <p>Chef Skl ist einverstanden.</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
|                |               | <p>c) Über Abzug von "Hermes" aus Ägäis in ital. Raum liegen dringliche Stellungnahmen seitens Gruppe Süd und Adm. Ägäis vor. Chef Skl ist bei eingehender Erörterung aller "Für und wider" der Ansicht, daß Konzentration aller Kräfte im Tunisraum das Gebot der Stunde sei. Bericht von Admiral Ruge betr. Ersatzverhandlungen mit Supermarina bleibt abzuwarten.</p> <p>-----</p> <p><u>B e s o n d e r e s .</u></p> <p>=====</p> |
|                |               | <p>1) Chef Skl begibt sich vom 25. bis 29/3. in den Westraum zur Besichtigung der S-Boote, Ubootsstützpunkte und zu Besprechungen mit OB Mar.Gr. West und OB West.</p> <p>-----</p>                                                                                                                                                                                                                                                    |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                | 248 |
|----------------|---------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----|
| 24.3.43        | II)           | <p>Niederschrift über Besprechung zwischen jap. Mar.Att., Admiral Yokoi, und Chef 1/Skl am 22/3. gen. 1/Skl I opa 891/43 Gkdos.Chefs. in KTB Teil C Heft XV. Hauptpunkte waren Überführung dt. Uboote nach Japan und Brennstoffversorgung für dt. Ubootsoperation im westl. Indischen Ozean aus Penang.</p> <p>Am gleichen Tage hat Besprechung zwischen Vizeadmiral Nomura und C/Skl stattgefunden. Besprechungspunkte befinden sich in Akte I opa X, 1, "Zusammenarbeit Deutschland / Japan" Bl. 278 - 294.-----</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |     |
|                | III)          | <p>Chef Skl hat zur Frage der Ubootsabgabe an jap. Marine entschieden:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1.) Aus <u>wirtschaftlichen</u> und <u>militärischen</u> Gründen ist die Abgabe von Ubooten an die Japaner erforderlich. Die Marine hatte s.Zt. von 1 - 2 Booten gesprochen, der Führer bzw. der Reichsaußenminister haben den Japanern 2 Boote versprochen. Es sind 2 Boote abzugeben.</li> <li>2.) In der Erwartung, daß Japan sein Versprechen, mit aller Energie den Ubootsbau zu betreiben, in die Tat umsetzt, soll auch deutscherseits nichts unterlassen werden, den Japanern so schnell wie möglich das erste Boot zu liefern, d.h. <u>eine deutsche Besatzung</u> ( + deutsche Techniker) <u>überführt das erste Boot nach Japan.</u></li> <li>3.) Für die Kriegführung im Arabischen Meer ist bei der Entfernung zu den Stützpunkten des japanischen Machtbereichs das <u>IX c - Boot</u> am geeignetsten. Der Typ IX D 2 hat nicht nur längere Bauzeit, sondern ist vor allem nicht geeignet für den Angriff gegen</li> </ol> |     |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
|----------------|---------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 24.3.43        |               | <p>Geleite, auf weite Sicht also nicht zu empfehlen.</p> <p>4.) Ein Serienbau für Japan in Deutschland kommt nicht in Frage.</p> <p>5.) Es ist damit ein kaum zu überbietendes Entgegenkommen gezeigt.</p> <p>6.) Die Frage der Verrechnung und des wirtschaftlichen Ausgleichs wurde beiden bisherigen Besprechungen zwischen den beiden Marinen nicht berührt.</p> <p><u>Zusatz:</u> a) Skl Qu A und M.Att. werden gebeten, die Durchführung der Abgabe zu übernehmen.</p> <p>b) Vizeadmiral Nomura wird durch C/Skl von der Entscheidung des Ob.d.M. unterrichtet.</p> <p>c) Das zweite Boot des Typs III c ist von einer japanischen Besatzung in Deutschland abzuholen.</p> <p>Entsprechende Mitteilung von C/Skl an Vizeadmiral Nomura ist brieflich erfolgt. Abschrift gem. l/Skl I opa 893/43 Gkdos.Chefs. in KTB Teil C Heft XV.</p> <p>Mar.Att. Tokio wird durch Telegramm l/Skl I opa 890/43 Gkdos.Chefs. entsprechend unterrichtet. Abschrift in KTB Teil C Heft XV.</p> |
| (273)          |               | <p>-----</p> <p>IV) OKW / W.F.St. unterrichtet Skl über Befehl des Führers betr. Truppeneinsatz im Anschluß an die Weisung für die Kampfführung der nächsten Monate im Osten. Für Skl kommt Ziffer III in Betracht, die besagt:</p> <p>"Die endgültige Gestaltung des "Gotenkopfes" steht im engen Zusammenhang mit den <u>Seetransporten über die Kertschstraße</u> sowie an der Südküste der Krim und im Asow-Meer.</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |



| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
|----------------|---------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 24.3.45        |               | <p>Der für die Kertschstraße und das Asow-Meer geeignete Seetransportraum ist beschränkt und gestattet nicht gleichzeitig die Aufrechterhaltung einer hohen Übersetzleistung und große Transporte von Truppen und Gerät aus dem "Gutenkopf" in die Nord-Asow-Häfen.</p> <p>Die Abstimmung dieser Transporte, für deren Schwerpunktbestimmung die Wünsche des Heeres maßgebend sind, regeln Heer und Kriegsmarine im unmittelbaren Einvernehmen. Das Ergebnis ist zu melden.</p> <p>Für Seetransporte über das Asow-Meer ist Gestellung von <u>Luftsicherung</u> durch die Luftwaffe erforderlich.</p> <p>Gruppe Süd ist entsprechend unterrichtet mit Weisung, die mit dem Heer getroffene Regelung zu melden.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p style="text-align: center;"><u>L a g e 24/III.</u></p> <p><u>I. Kriegführung in den außerheimischen Gewässern.</u></p> <p><u>1. Feindlage:</u></p> <p>Nach Abwehrbericht haben USA-Kriegs- und Handelsschiffe in letzter Zeit bevorzugt Monrovia und Dakar angelaufen. In Freetown sind Anfang März lediglich 1 Hilfsflugzeugträger, 3 Korvetten und vorübergehend "Trobisher" gemeldet.</p> <p>Nach weiterer Abwehrmeldung sollen alle in Südafrika bereitgestellten Truppen inzwischen abtransportiert sein. Nachprüfung dieser</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
|----------------|---------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <u>24.3.43</u> |               | <p>Meldung durch 5/Skl ist veranlaßt.</p> <p>MC Spanien meldet, daß in Port Etienne am 22/3. 2 Uboote und 1 D. mit Treibstoff und Material von Süden kommend eingelaufen sind.</p> <p>Nach ital. Meldung wurde am 16/3. in 2506 N 2906 W ein Convoi aus 18 beladenen D. und T. mit unbestimmtem Geleit auf SC-Kurs gesichtet.</p> <p>-----</p> <p>2. <u>Eigene Lage:</u></p> <p>M.Att. Tokio meldet Fertigstellung Schiff 28 für Anfang Mai und Annahme, daß Operationsgebiet westlich von Südamerika vorgesehen ist.</p> <p>Annahme entspricht Absichten der Skl.</p> <p>"Doggerbank" wird durch FT 0206 über Positionen spanischer D. über SOS-Meldung unbek. Einheit FLZH aus 4340 E 1040 W, wohin Flugzeug 19. engl. Gruppe zur Hilfeleistung angefordert wurde, durch FT 1206, über Wetterlage für 24/3 durch FT 1433 und über Sichtmeldungen eigener Luftaufklärung vom 23/3. Km durch FT 2150 unterrichtet.</p> <p>U 161 meldet Standort 42 N 37 W. Aus Meldung ist nicht erkenntlich, ob "Regensburg" angetroffen wurde.</p> <p>"Regensburg" erhält daher mit FT 1031 Weisung, falls Treffen nicht erfolgt ist, sofort zu U 161 zu gehen, das auf gemeldeter Position wartet.</p> <p>Weiter wird "Regensburg" durch FT 2038 über Standlinien gekoppelter Feindgeleite für 25/3. unterrichtet und zwar:</p> <p>a) SC 123 von Anton Karl 45 nach 83 Kurs Ostnordost 7 Km.</p> <p>b) ONS 1 von Anton Jot 34 nach Anton Karl 46 Kurs Südwest 7 Km.</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse <span style="float: right;">250</span>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
|----------------|---------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 24.3.43        |               | <p>c) Gf 2 von Anton Karl 32 über 37 nach 93 Westkurs 5 Kn.</p> <p>d) HX 230 Nordkurs 8,5 Kn. in Bruno Emil 25.</p> <p>"Karin" und "Regensburg" erhalten Wetterbericht für 24/3. durch FT 1652 sowie durch FT 2300 folgende Weisung betr. Verwendung des Fu.M.B.:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1) Nicht nervös machen lassen. Gerät empfängt Ortungsstrahlen in Entfernungen, die größer sind als die Reichweite des ortenden Gerätes.</li> <li>2) Bei sicher festgestellter Ortung langsam abdrehen und auf Scheinkurs gehen.</li> <li>3) Einmal angesetzten Durchbruch auch bei Ortung nicht abbrechen.</li> <li>4) Seit 2 Jahren kein deutsches Schiff in den befahrenen Gebieten aufgetreten, deshalb bei Ortung sich nicht gleich erkannt glauben.</li> <li>5) Fu.M.B. ist Hilfsmittel und soll Durchbruch erleichtern, aber nicht Durchbruchsabsicht durch eine zufällige für den Gegner in diesem Gebiet unverdächtige Ortung vereiteln.</li> </ol> <p>"Pietro Orseolo" wird mit FT 0121 über Sonder-ES für Ubootstreffen unterrichtet.</p> <p>Alle Außerheimischen werden schließlich durch FT 1734 über Standort Geleits USA - Gibraltar am 24/3. in 34 N 52 W Kurs 0 8 sm Fahrt und über Sichtung von 2 fdl. Zerstörern am 23/3. 2100 Uhr durch eigenes Uboot in 4640 N 2230 W auf Kurs 230° informiert.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
|----------------|---------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <u>24.3.43</u> |               | <p>II. Lage Westraum.<br/>=====</p> <p>1. <u>Feindlage:</u></p> <p>Aufklärung Fl.F. Atl. blieb ohne Ergebnis.<br/>-----</p> <p>2. <u>Eigene Lage:</u></p> <p><u>Gebiet Atlantikküste:</u></p> <p>4 T-Boote haben vergebliche Suchfahrt von La Pallice aus nach vermisstem U 665 durchgeführt.<br/>-----</p> <p><u>Seegebiet Kanal:</u></p> <p>M 4626 und M 4625 hatten von 2255 - 2330 Uhr Gefechtsberührung mit fdl. S-Booten in BF 2937 (nördl. von St. Brieux). Einzelheiten sind noch nicht gemeldet.</p> <p>S 84, 110, 122 haben von Hoek, S 112 von Ostende nach Boulogne verlegt.<br/>-----</p> <p>III. Nordsee, Norwegen, Nordmeer.<br/>=====</p> |
|                |               | <p><u>Nordsee:</u></p> <p>6 ELM/J wurden vor Scheveningen, 1 ELM/J nördl. Schiermonnikoog geräumt. Geleit- und Sicherungsdienst im Bereich des BSN ist planmäßig durchgeführt.</p> <p>Am 23/3. abends flogen mehrere fdl. Flugzeuge in 13 Anflügen in das Küstengebiet zwischen Ameland und Borkum ein, vermutlich zum Minenabwurf. Dabei wurde 1 Wellington durch Marflak abgeschossen. Am 24/3. abends werden Einflüge einzelner Feindmaschinen in das niederländische Küstengebiet und die Dt. Bucht und Bekämpfung durch Marflak gemeldet.</p>                                                                                                        |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             | 251 |
|----------------|---------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----|
| 24.5.43        |               | <p>Führungsstab Station Nord hat in Befehlsstelle Sengwarden verlegt und Führungsgeschäfte aufgenommen.</p> <p>Der am 22/3. abends von Stat. N mit Rücksicht auf die zerstörten Nachrichtenmittel vorsorglich befohlene Voralarm auf Grund der Feindlagennachrichten aus Bereich Gruppe West, wurde von Heeresstellen irrtümlicherweise als Alarm gedeutet und behandelt, so daß u.a. Divisionen marschbereit <del>gesetzt</del> <sup>gewartet</sup> wurden. Heeresdienststellen haben den Irrtum begrüßt, weil er zur Feststellung einiger Versager geführt hat. Bericht über diesen Zwischenfall ist unzweckmäßigerweise <sup>durch V.G.A.D.B.</sup> <del>auf Weg</del> über das Finanzministerium zur Kenntnis der Skl gelangt.</p> <p>Aus den Rahmen der Verhandlungen über das dt.-schwed. Schiffsabkommen für 1943 weist RKS erneut auf die starken Reiseverzögerungen hin, die die Schifffahrt nach Rotterdam erleidet. RKS bemerkt dazu, daß die Verlagerung der Transporte nach und von Rotterdam zwar im Augenblick Gegenstand eingehender Untersuchungen sei, daß aber auf jeden Fall bestimmt damit gerechnet werden muß, daß ein gewisser Anteil an Kohle- und Erztransport über Rotterdam verbleiben wird. RKS unterstreicht daher die von den Schweden vorgebrachten Wünsche auf Reisebeschleunigung und bittet, alles zu tun, um die Geleitfrage befriedigend zu lösen.</p> <p>Station Nord und BSK sind von Skl entsprechend unterrichtet.</p> <p>Die schwedischen Klagen sind nicht neu. Geraten Schiffe in Verlust, soll Skl für Sicherheit sorgen. Ist dies geschehen, wird der damit verbundene Zeit- alias Geldverlust bejammert.</p> <p>-----</p> |     |

(274)

(275)

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |
|----------------|---------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 24.3.43        |               | <p><u>Norwegen / Nordmeer:</u></p> <p>1. <u>Feindlage:</u></p> <p>Berichtigte Bildhauptmeldung zur LB-Erkundung von Scapa Flow am 22/3. s. Fs. 1035.</p> <p>Nach Meldung des Ausw.Amtes aus Stockholm ist 22/3. Geleitzug aus USA nach Island ausgelaufen, wo er sich mit Bestimmung nach England bzw. Murmansk teilen soll.</p> <p>Nach Funkaufklärung standen 3 russ. Uboote an norweg. Polarküste in See. 1 Uboot ist in Poljarnoje eingelaufen. 1 Zerst. und 1 Uboot sind aus diesem Hafen ausgelaufen. 2 engl. Minensucher sind im Gebiet Bolschoj Olz'nij festgestellt, anscheinend Minensuchtätigkeit in Erwartung eines</p> <p>7a <del>2</del>-Convois.</p> <p>Norweg. Marinekommando in London hat Verlust Ubootes "Uregg" bekannt gegeben.</p> <p>Aufklärung in nördl. Nordsee war lebhaft. Das Islandstaffeln wurde kein Einsatz festgestellt.</p> <p>-----</p> <p>2. <u>Eigene Lage:</u></p> <p>Lagebericht von Adm. Polarküste ist nicht eingetroffen.</p> <p>Die beiden von Adm. Nordküste zur Aufbringung des Kutters angesetzten M-Boote haben diesen ohne Besatzung angetroffen. Der Kutter ist während des Bergungsversuchs gesunken. Die Meldung der Lw vom 25/3. über Beschuss und Einbringung durch M-Boote hat sich somit nicht als zutreffend erwiesen.</p> <p>In den Bereichen Nord- und Westküste sind 19 Schiffe nach N, 13 nach S geleitet. 6 Schiffe führen ungeleitet.</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 | 252 |
|----------------|---------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----|
| (A)            |               |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |     |
| <u>24.3.43</u> |               | <p>Gruppe Nord unterstützt Antrag von MOK Norwegen, wonach der Bau von Landliegeplätzen in Alta vorrangig in Angriff genommen werden soll.</p> <p>Mit Sperrplanung Kanoeyfjord ist Gruppe einverstanden und erbittet Zuweisung der Sperrmittel.</p> <p>Weiter hat sich Gruppe mit sofortiger Verlegung von 2 schweren Flakbattr., 2 Zügen 4 cm und schwimm. Flakbattr. "Thetis" von Bogenbucht nach Alta einverstanden erklärt.</p> <p>Schließlich beantragt Gruppe, "Loreley" nach Fertigstellung MOK Norwegen zuzuteilen. (s. Fs. 0924).</p> <p>Verlegung Bdk-Verbandes nach Alta ist planmäßig durchgeführt. (Unternehmen Silesia). WBS "Goburg" ist in Larvik eingelaufen. Kurzbericht betr. "Brausewetter" s. Fs. 1445.</p> <p>VP-Streifen im Nordmeer wird um 2 auf 9 Boote verstärkt. U 703 meldet weiteren Eisgrenzenverlauf nördl. und westlich von Jan Mayen. Boot erhält Befehl, Durchfahrt nördl. Insel zwischen 9 und 10° W zu überwachen und Eisgrenzenverlauf zu melden.</p> <p>U 212 wurde kurz nach Mitternacht zum 25/3. bei dichtem Nebel von Fahrzeug geortet und verfolgt.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> |     |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
|----------------|---------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <u>24.3.45</u> |               | <p data-bbox="309 249 830 293">IV. <u>Slagerraik, Ostsee-Eingänge, Ostsee.</u><br/>=====</p> <p data-bbox="309 314 990 402">Aufgaben im BSO-Bereich sind planmäßig durchgeführt. 0135 Uhr ist Kümo "Sleipner" in AO 7676 r.u. infolge Kollision mit M 345 gesunken.</p> <p data-bbox="309 420 1001 471">EdM Ost meldet Beendigung Aufgabe Wartburg durch 1.Rfl.</p> <p data-bbox="309 492 974 580">24. I-Fl. hat erstes Teilstück Nashorn I A in Finnerbusen mit 629 UMA 50 m AT geworfen. Insgesamt sind 10 Teilstücke vorgesehen.</p> <p data-bbox="309 598 963 650">Adm. Ostland meldet übliche Kampftätigkeit in Kronstadtbucht und Ostl. Finnerbusen.</p> <p data-bbox="309 671 974 759">Bei fäl. Luftangriff auf Reval am 25/3. abends entstanden geringe zivile Schäden. In Revaler Bucht wurde Minenabwurf gemeldet.</p> <p data-bbox="466 783 621 798">-----</p> <p data-bbox="309 870 841 914">V. <u>U b o o t s k r i e g f ü h r u n g .</u><br/>=====</p> <p data-bbox="309 935 479 960">1. <u>Feindlage:</u></p> <p data-bbox="346 978 1001 1029">Aufklärung in Biscaya wurde mit 40 Flugzeugen als rege festgestellt.</p> <p data-bbox="476 1055 632 1070">-----</p> <p data-bbox="309 1091 501 1115">2. <u>Eigene Lage:</u></p> <p data-bbox="346 1134 1006 1285">Im Nordatlantik blieb Suche der Gruppen Seeteufel und Seewolf nach Geleitzügen ergebnislos. Erfolgsmeldungen liegen auch von Süßbooten nicht vor. Einzelmeldungen enthält Ergänzung zur Lage Uboote in NTB Teil B Heft IV.</p> <p data-bbox="346 1303 1017 1354">Abschlußbetrachtung zum Geleitzug Nr. 19 ist zur Unterrichtung des Führers an Mar.Adj. im F.H.Qu.</p> |



(278)

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |
|----------------|---------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 24.3.43        |               | <p>Übermittelt. Abschrift gemäß 1/Skl I u 894/43 Gldcs.Chefs. in KTB Teil C Heft IV.</p> <p>Es handelt sich hier um den bisher größten Geleitzugserfolg, der im Ubootskrieg erzielt wurde. Auf den im mittl. Nordatlantik stehenden nach England gehenden Geleitzug waren 38 Uboote angesetzt, von denen 50 % zum Angriff kamen und insgesamt 32 Schiffe mit 186.000 BRT und einen Zerstörer versenkt und 9 weitere Schiffe torpediert haben.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p><u>VI. Luftkriegführung.</u></p> <p>=====</p> <p><u>Raum um England:</u></p> <p>Im Westraum waren 136 Flugzeuge der Lfl 3 eingesetzt. Hiervon griffen 17 Jabos Vm Ashford mit sehr guter Wirkung an. 1 FW 190 geriet durch Flakvolltreffer in Verlust. 2 Spitfire wurden durch Aufnahmegadkräfte abgeschossen.</p> <p>Nordwestl. Finisterre wurde durch 1 Ju 88 1 Halifax abgeschossen. Die Ju 88 mußte in Santander notlanden.</p> <p>Am Nachmittag flogen 3 Mosquitos in den Raum Vechta - Gütersloh ein und griffen Eisenbahnanlagen mit Erfolg an. Einzelheiten s. Tageslage.</p> <p>In der Nacht zum 25/3. flogen 5 fdl. Flugzeuge in 2000 - 1500 m Höhe über Jütland in den Raum Warschau - Litzmannstadt ein. Nachtjagd blieb erfolglos. 55 eigene Flugzeuge wurden gegen Bdinburg angesetzt. Ziel wurde wegen ungünstigen Wetters nur von 14 Maschinen erreicht.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> |

253

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
|----------------|---------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <u>24.3.43</u> |               | <p data-bbox="311 231 508 261"><u>Mittelmeerraum:</u></p> <p data-bbox="311 276 1019 654">In tunesischen Raum herrschte lebhafteste Lufttätigkeit. 10 fdl. Flugzeuge wurden zerstört. Schwerpunkt der eigenen Angriffstätigkeit lag im Raum Gafsa. Eigene Flugzeuge der Geleitsicherung sichteten bei Verband von 5 ital. Zerstörern auf Gegenkurs heftige Explosionen auf einem Zerstörer, wahrscheinlich Minentreffer, 30 sm nördl. Kap Bon. Kurz nach Mittag wurden Stadt und Hafen Ferryville von 21 fdl. Flugzeugen mit Jagdschutz aus 8.800 m Höhe angegriffen. Etwa zu gleicher Zeit wurde Messina von 12 Liberator angegriffen. Abschüsse bei diesen Angriffen sind nicht gemeldet.</p> <p data-bbox="468 677 625 692">-----</p> <p data-bbox="311 707 428 737"><u>Ostfront:</u></p> <p data-bbox="311 752 1019 843">Vor den Heeresfronten wurden am 24/3. 17 fdl. Flugzeuge abgeschossen. Von L21 4 und 5 liegen besondere Meldungen nicht vor.</p> <p data-bbox="478 866 636 881">-----</p> <p data-bbox="311 957 971 987"><u>VII. Kriegführung im Mittelmeer und Schwarzen Meer.</u></p> <p data-bbox="311 987 971 1002">=====</p> <p data-bbox="311 1017 620 1047">1. <u>Feindlage Mittelmeer:</u></p> <p data-bbox="343 1062 1019 1380">In der Gibraltarstraße war der Geleitzugsverkehr sehr stark. Zwischen 0800 und 0900 Uhr passierten vom Atlantik her nach dem Mittelmeer etwa 42 beladene Frachter aller Größen Ceuta. Der Schutz bestand aus einem Zerstörer und 8 Geleitbooten und Korvetten. Gegen 1100 Uhr lief vom Atlantik her ein Geleitzug aus etwa 38 Einheiten, darunter 10 Kampfwagenlandungsschiffe mit zum Teil je einem Kampfwagenlandungsboot an Deck unter der Sicherung von 10 - 15 Einheiten in Gibraltar ein. Zimwand-</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse <span style="float: right;">254</span>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
|----------------|---------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 24.3.43        |               | <p>freie Beobachtung wurde durch Regen und Nebel verhindert, so daß die Möglichkeit besteht, daß die vorstehenden beiden Geleitzüge identisch sind. Nachfrage seitens Skl ist veranlaßt.</p> <p>Vom Mittelmeer kommend passierte ein Geleitzug aus 15 D. in Ballast mit 6 Sicherungseinheiten Ceuta 1400 Uhr mit Kurs in den Atlantik. Aus Gibraltar sind ausgelaufen 6 D. und 2 Sicherungseinheiten vermutlich in das Mittelmeer und ein britischer Transporter ohne Truppen, ein T. und 2 D. in den Atlantik.</p> <p>Im westl. Mittelmeer sind Schiffsbewegungen nicht gesichtet. Nach Funkaufklärung wird ein Geleit 1215 Uhr 35 sm NW-lich Bougie angenommen.</p> <p>Ein Uboot stand vorm. 24 sm westl. Marsalla.</p> <p>Nach ital. Luftaufklärung liefen 1445 Uhr 3 Kreuzer und 4 Zerstörer mit hoher Fahrt in Gebiet 30 sm SW-lich von Malta nach Südwesten.</p> <p>Nach Sichtmeldung lagen-in Tripolis Hafen 10 D., auf Reede 3 Geleitboote. In Bengasi wurden nachm. 5 D. und 2 kleinere Kriegsfahrzeuge, westl. Sidi Barani vorm. 10 D. und 5 Sicherungsfahrzeuge auf Kurs West gesichtet.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p>2. <u>Eigene Lage:</u></p> <p>Im Op.Gebiet wurden 2 ital. Uboote gemeldet. Von eigenen Ubooten liegen Meldungen nicht vor.</p> <p>Eigene S- und R-Boote waren nicht eingesetzt.</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
|----------------|---------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| (A)<br>24.3.45 |               | <p>0830 Uhr erhielten 2 von 4 mit <sup>dt.</sup> Truppen auf dem Marsch nach Tunis befindliche ital. Zerstörer 29 an nördl. Kap Bon Minen- oder Ubootstorpeditreffern. Zerstörer "Mialocello" ist gesunken, Zerstörer "Ascari" ist zunächst noch schwimmfähig. Die beiden übrigen Zerstörer sind 1000 Uhr in La Goulette eingelaufen. Nach Meldung Dt. Markdo. Italien sind Rettungsmaßnahmen eingeleitet. Über die Rüge der Belegung der Zerstörer mit deutschen Truppen ist nichts bekannt. Nach Beobachtung eigener Jäger soll einer der Zerstörer sicher, der andere wahrscheinlich durch fdl. Flugzeuge versenkt sein. Diese Meldung des Dt. Markdo. Italien ist von OB Süd bzw. Genst.d.Lw anscheinend fallen gelassen worden. (vergl. Luftkriegführung / Mittelmeerraum).</p> <p>Der Luftangriff auf Ferryville war schwer. D. "Ombrina" (G.015 BRT) ist nach Volltreffer explodiert. Ferner sind verloren 2 LC, "Vigoreux", 3 ES-Boote, ein Tankleichter, 1 Siebelfähre, ein L-Boot und ein 4 t Schwimmkran. Zerstört ist ein 80 t Kran mit Pier, ferner fast alle Werkstätten, das B-Werk und die Zufahrtsstraßen. Personalverluste sind sehr gering.</p> <p>U-Jäger 2201 und 2204 haben am 23/3. ostw. Kap Spartivento Uboot bekämpft, das T. "Laila" torpediert hat. Mit der Vernichtung des Bootes wird gerechnet, da Ortung des auf Grund liegenden Bootes von 1100 Uhr am 23/3. bis 1500 Uhr am 24/3. unverändert blieb. U-Jäger 2205 hatte in Geleit von T. "Herrenschmidt" bei fdl. Luftangriff am 23/3. abends infolge Luftwaffenbeschuss Personalverluste ohne sonstige Schäden.</p> <p>M 6022 und die 6 ER-Boote sind in der Nacht zum 24/3. in Biserta eingelaufen. Diese Einheiten räumten 30 an nördl. Kap Bon insges. 3 Minen.</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                         | 255 |
|----------------|---------------|------------------------------------------------------|-----|
| (A)            |               |                                                      |     |
| <u>24.3.43</u> |               | II 6025 und 5 weitere HR-Boote sollen am 24/3.       |     |
|                |               | von Toulon nach Genoa auslaufen.                     |     |
|                |               | -----                                                |     |
|                |               | 3. <u>Seetransportlage:</u>                          |     |
|                |               | Am 23/3. wurde Schlepper "Tenace" westl.             |     |
|                |               | Trapani durch Bombentreffer versenkt. Der T.         |     |
|                |               | "Bernadette" ist in Trapani eingeschleppt.           |     |
|                |               | T. "Zeila" (1833 BRT) wurde am gleichen Tage         |     |
|                |               | bei Kap Spartivento torpediert. Über sein wei-       |     |
|                |               | teres Schicksal liegen Meldungen noch nicht vor.     |     |
|                |               | ET 5, 6 und 13 stehen auf dem Marsch Tunis -         |     |
|                |               | Palermo, Geleit "Tomaseo" - "Saluzzo" auf dem        |     |
|                |               | Marsch Biserta - Keapel. Kleinschiffsverkehr         |     |
|                |               | zwischen Sizilien und Tunesien wurde planmäßig       |     |
|                |               | durchgeführt.                                        |     |
|                |               | -----                                                |     |
|                |               | 4. <u>Bereich Marinegruppe Süd:</u>                  |     |
|                |               | Schwed. D. "Aika" und "Yarrowong" treten am          |     |
|                |               | 25/3. Reise von Piräus nach Kanada an. Schiffe       |     |
|                |               | werden durch VF-Zoot bis 3737,6 Nord 2406,6 Ost      |     |
|                |               | geleitet und steuern dann übliche Ägäis- und Mittel- |     |
|                |               | meerkurse mit 12 sm Marschfahrt bei 4-stündlicher    |     |
|                |               | Standortmeldung.                                     |     |
|                |               | Eins der am 21/3. bei Palaeorchora gestran-          |     |
|                |               | deten 2 ital. S-Boote ist wieder flott geworden.     |     |
|                |               | Geleitverkehr ruhte wegen schlechten Wetters.        |     |
|                |               | Gruppe Süd meldet entsprechend Anfrage von SZL,      |     |
|                |               | daß franz. Deuteschiff "Birgit", das in Istanbul     |     |
|                |               | auf Geleit wartet, entsprechend Vorschlag des        |     |
|                |               | Mar. Att. Istanbul mit Chromerladung belegt wird.    |     |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
|----------------|---------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| (A)<br>24.3.43 |               | <p>Gruppe Süd beabsichtigt, falls Lage erlaubt, auch weitere Überführte D. zum Chromerstransport heranzuziehen.</p> <p>-----</p> <p><u>Schwarzes Meer:</u></p> <p><u>Feindlage:</u></p> <p>Nach Luftaufklärung war Schiffsverkehr vor der Ostküste gering.</p> <p>-----</p> <p><u>Eigene Lage:</u></p> <p>S- und MAS-Boote waren wegen schlechten Wetters nicht eingesetzt. Geleitsdienst und Räumarbeiten sind noch nicht angelaufen.</p> <p>Der Übersetzverkehr nach Kossa Tschuschka war lebhaft. Eine nördl. liegende große Eisbarre verhinderte hier stärkeren Seegang. Hingegen war der Übersetzverkehr nach Taman und Fischsalzerei für LFP wegen Wind und Seegang nicht möglich. Bei MS-Flugzeugeinsatz am 23/3. wurde auf Weg Kertsch - Taman ein Räumerfolg erzielt. Die Pioniere haben am 24/3. nach Westen 1.460 Personen, 665 Pferde, 350 Mot. und 208 bespannte Fahrzeuge u.a. übergesetzt. Adm. Schwarzes Meer beabsichtigt, gegen NO-Wind geschützten Entladeplatz behelfsmäßig als Ausweiche herzurichten.</p> <p>Mar.Einsatzstab meldet, daß in Besprechung am 23/3. bei Generalkdo. von Förster der Bevollmächtigte des OKH für Versorgung der 17.Armees Generalltr. Doestler in scharfer Form dringende Forderung erhob, ab 24/3. täglich ohne Rücksichtnahme auf das Wetter 1.000 ts. Nachschub nach Osten zu transportieren. In dieser Forderung sind nicht enthalten</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                | 256 |
|----------------|---------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----|
| 24.3.43        |               | <p>der Anapa-Verkehr sowie Pionier- und Eisenbahngerät. Die Leistung soll baldigst auf 2.000 ts gesteigert werden. Luftnachschiebung wird ab sofort eingestellt. West- und Osttransporte sind von jetzt ab in Dringlichkeitsstufe gleichgestellt. Nach Hinweis auf Wetterschwierigkeiten hat General Dostler Marine vorgeworfen, daß sie für Wetter im Schwarzen Meer ungünstiges Schiffsmaterial einsetze. Admiral Scheurlen hat gegen diesen Vorwurf Einspruch erhoben und angeregt, seetüchtige Schiffe aus dem Mittelmeer anzufordern. General von Förster hat seinerseits die Kriegsmarine gegen die unberechtigten Vorwürfe in Schutz genommen und gegen Auftreten von General Dostler bei OKH Einspruch erhoben. Zur Sache meldet Mar.Einsatzstab, daß der ständige Anapa-Verkehr so viele MFP festlegt, wie täglich zur Erfüllung der Nachschubforderung<sup>von</sup> jetzt 1.000 ts notwendig sind. Die Durchführung der jetzt gestellten Doppelaufgabe wird durch die Anapa-Fahrt somit entscheidend beeinträchtigt. Mar.Einsatzstab hat daher beantragt, zu überprüfen, ob der Anapa-Verkehr bei den nunmehr guten Wegeverhältnissen noch erforderlich ist.</p> <p>Adm. Schwarzes Meer meldet zu dieser Gelegenheit, daß General Dostler auf Vorhalt ablehnt, einen Vorwurf gegen die K.M. erhoben zu haben. Er hätte lediglich anregen wollen, daß geeignete Schiffsgefäße angefordert würden. General Dostler wird am 25/3. die Angelegenheit persönlich mit Adm. Scheurlen klären. Der General hat Adm. Schwarzes Meer gegenüber ausdrücklich versichert, daß es ihm fernliege, der Kriegsmarine irgendwelche Vorwürfe machen zu wollen.</p> |     |

| Tag<br>Uhrzeit        | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
|-----------------------|---------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| (A)<br><u>24.3.43</u> |               | <p>Mar.Gruppe Süd ergänzt ihre Stellungnahme hinsichtlich der Einsatzmöglichkeiten der Uboote im Schwarzen Meer wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1) Augenblickliche und mögliche Entwicklung Lage an SC-Front erfordert laufend weiteren Nachschub für alle Wehrmachtteile über Schwarzmeer. Erfahrungen beider Kriegsjahre im Rußland-Feldzug haben eindeutig bewiesen, daß Operationen weitgehend abhängig von Sicherstellung Seeschubs, da Transportkapazität auf Land unzureichend.</li> <li>2) Eigene Seeherrschaft Schwarzes Meer wird weitere Operationen eigener Armeen entscheidend beeinflussen und ist von kriegsentscheidender Bedeutung.</li> <li>3) Sicherstellung Seeschubes als primäre Aufgabe Marine im Schwarzmeer-Raum erfordert im Gegensatz zu defensiver Sicherung Küsten von Land aus, Offensiveinsatz gegen Seestreitkräfte und Seeverkehr Gegners. Durch Angriff auf Seeverkehr unter Kaukasusküste Bindung russ. Seestreitkräfte, die dadurch für offensive Aufgaben gegen deutschen Seeschub ausfallen.</li> <li>4) Durch Bindung bzw. stärkere Ausschaltung russ. Flotte wird Rückendeckung für eigene Bewegungsfreiheit erreicht, die für Versorgung kämpfender Landfront erforderlich. Zugleich Ausschaltung Möglichkeit russ. Landungen an eigener Küste. Rücksichtsloser Einsatz und schärfste Konzentration aller offensiven Kampfmittel, wobei Uboote, wenn in genügender Zahl zur Verfügung, am weitreichendsten und damit wirksamsten, müssen Weiterführung Krieges an Südost-russenfront unterstützen.</li> </ol> |



| Tag<br>Uhrzeit             | Ort<br>Wetter                            | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
|----------------------------|------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| (A)                        |                                          | 257                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
| 24.3.43                    |                                          | <p>5) Mit Intensivierung russ. Ubootsabwehr, verstärktem Auftreten Feindluftwaffe ist allmählich mit Ausfällen, zumindest langen Reparaturzeiten zu rechnen. Diese ohnehin bei verstärktem Einsatz und heranstehenden Grundüberholungen verlängert, dadurch Verringerung Gesamteinsatzbereitschaft und Schlagkraft U-Waffe Schwarzes Meer.</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
|                            |                                          | <p>6) Gruppe beantragt daher erneut dringende Einführung weiterer sechs Uboote, wegen Fortschreiten Jahreszeit, Dauer der Überführung und Zeitdauer werftmäßiger Bereitstellung im Schwarzen Meer muß Entscheidung schnell fallen, da Einsatzbereitschaft geforderter Boote sonst für dieses, für den Rußlandfeldzug vielleicht entscheidende Jahr, nicht mehr sichergestellt.</p> <p>Chef StL hat mit Hinweis auf Zersplitterung unserer Kräfte durch Abgabe von Ubooten an Japaner und Italiener auf die geringen Erfolgsaussichten im Schwarzen Meer den vorstehenden Antrag abgelehnt. Die in der nächsten Zeit auf die Zahl von 6 vermehrt im Schwarzen Meer eingesetzten Uboote müssen sich zunächst einmal auswirken.</p> <p>-----</p> <p>VIII. Lage Ostasien.</p> <p>=====</p> <p>Keine besonderen Vorkommnisse.</p> |
| <p>thy 442</p> <p>1/11</p> | <p>0/StL.</p> <p>1/11</p> <p>d. 1/11</p> | <p>I 1/11</p> <p>1/11 (1/11)</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse |
|----------------|---------------|--------------|
|                |               |              |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse <span style="float: right;">258</span>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
|----------------|---------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 25.3.43        |               | <p style="text-align: center;"><u>P o l i t i s c h e r   L a g e ü b e r b l i c k .</u></p> <p>Die Ausführungen Churchills zur Neuordnung Europas haben begreiflicherweise in der Presse der kleinen Nationen lebhafteste Kommentare hervorgerufen. Times benutzen die Gelegenheit, erneut vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen den Angelsachsen und Rußland zu fordern. Sie schreiben:</p> <p>"Europa und nicht nur Europa wird untergehen, wenn nicht eine dreifache Übereinstimmung zwischen den USA, Rußland und Großbritannien voll aufrecht-erhalten wird."</p> <p>In der Oberhaussitzung am 24/3. fand eine lebhafte Debatte über die Ubootsabwehr statt. Als Gründe für ihr bisheriges Mißlingen wurden u.a. folgende Ursachen angeführt:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1) Überlegene Geschwindigkeit der deutschen Uboote über die Geleitsflotte (20 (!) : 7 bis 8 km).</li> <li>2) Anschließung des brit. Funkpeilsystems an Frankreich, das von Vichy an Deutschland ausgeliefert sei.</li> <li>3) Getrennter britischer und USA-Befehl.</li> <li>4) Falsche Berechnungen der Admiralität hinsichtlich der Bedeutung der Luftwaffe als Schutz der Schifffahrt in Verbindung mit der Seemacht.</li> <li>5) Mangel an Geleitfahrzeugen und deren zu geringe Geschwindigkeit.</li> </ol> |

| Tag<br>Uhrzeit  | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |                 |         |         |           |               |          |          |               |            |        |
|-----------------|---------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------|---------|---------|-----------|---------------|----------|----------|---------------|------------|--------|
| 5.3.43          |               | <p>Der Vertreter der Admiralität antwortete, die Einsetzung eines Super-Befehlshabers für den Ubootabwehrfeldzug würde einen Schritt nach rückwärts bedeuten. Immerhin sei England der Partner seiner Alliierten, nicht ihr Herr oder Diener.</p> <p>Die Admiralität besitze das größte Prioritätsrecht für Waffen und Material zur Ubootbekämpfung und die Zuteilung von Langstreckenflugzeugen wachse ständig.</p> <p>Der Bau schwimmender Flugplätze im Atlantik sei sorgfältig geprüft worden, werde aber zur Zeit nicht für durchführbar gehalten.</p> <p>Der deutsche Admiral Dönitz habe, um eine völlige Gleichschaltung im Ubootkrieg zu erzielen, den Oberbefehl über alle Hilfsmittel der deutschen Flotte übernommen. Es sei ein Kompliment für die britischen Methoden der zentralen Leitung, daß die Deutschen diese nach drei Jahren übernommen hätten. Die Ubootgefahr bleibe sehr groß, aber die Behauptung, daß der Abwehrkampf gescheitert wäre, sei durchaus ungerechtfertigt.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p style="text-align: center;"><u>Lagebesprechung bei C/Skl.</u><br/>=====</p> <p>Zur Verständigung mit dem von Berlin abwesenden Chef der Skl mit Skl sind folgende Decknamen vereinbart:</p> <table><tr><td>für Gruppe Nord</td><td>= Peter</td></tr><tr><td>für BdK</td><td>= Johanna</td></tr><tr><td>für Operation</td><td>= Urlaub</td></tr><tr><td>für Alta</td><td>= Schwarzwald</td></tr><tr><td>für Narvik</td><td>= Harz</td></tr></table> | für Gruppe Nord | = Peter | für BdK | = Johanna | für Operation | = Urlaub | für Alta | = Schwarzwald | für Narvik | = Harz |
| für Gruppe Nord | = Peter       |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |                 |         |         |           |               |          |          |               |            |        |
| für BdK         | = Johanna     |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |                 |         |         |           |               |          |          |               |            |        |
| für Operation   | = Urlaub      |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |                 |         |         |           |               |          |          |               |            |        |
| für Alta        | = Schwarzwald |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |                 |         |         |           |               |          |          |               |            |        |
| für Narvik      | = Harz        |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |                 |         |         |           |               |          |          |               |            |        |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse <span style="float: right;">259</span>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
|----------------|---------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 25.3.43        |               | <p>Im Übrigen keine besonderen Vorträge und Entscheidungen.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p style="text-align: center;"><u>B e s o n d e r e s .</u><br/>=====</p> <p>I) OKM / W.F.St. hat Vorschlag der Skl vom 19/3., die von ital. Marine zusätzlich geforderten 18.000 t Heizöl durch Erhöhung des rumänischen Kontingents zu schaffen, wie folgt beantwortet:</p> <p>Mit einer Erhöhung der rumänischen Heizöllieferungen an Italien ist nicht zu rechnen. Nach Mitteilung Wi Stab ist für März trotz nachdrücklichster Vorstellungen nicht einmal die Zuweisung der für - laufenden - ital. Verbrauch vorgesehenen 39.000 t aus Rumänien sichergestellt.</p> <p>Unter diesen Umständen wird Skl um Prüfung gebeten, ob trotz der von dort anerkannten Notwendigkeit des beabsichtigten Einsatzes ital. Kriegsschiffe die Abgabe der erbetenen Heizölmengen weiterhin abgelehnt wird. Nach diesseitigem Ermessen müssen die italienischen Bestände einen ersten Einsatz ermöglichen, so daß Abgaben erst nach eingetretenem Bedarfsfall in Frage kämen, und zwar als Abzweigung aus laufender deutscher Erzeugung zu Lasten der deutschen Kriegsmarine.</p> <p>Im Zusammenhang mit den vorbereitenden Einsatzmaßnahmen wird angeregt, die Frage einer zentralen Steuerung aller Heizölfragen bei Supermarina durch dt. Mar.Kdo. Italien bzw. Admiral Ruge zu überprüfen.</p> <p>Um baldmöglichste Stellungnahme wird gebeten.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse |
|----------------|---------------|--------------|
| 25.3.43        |               |              |
|                |               |              |
|                |               |              |
|                |               |              |

II) Das Einverständnis der Italiener zum Umbau italienischer Front-Uboote zu Transport-Ubooten ist vom Ob.d.M. bei seinem kürzlichen Besuch in Italien erwirkt worden.

Die Italiener sind bereit, von den z.Zt. in Bordeaux stationierten 10 Booten 9 für Transportzwecke umzubauen und einzusetzen. Als Ausgleich sind ihnen - Zug um Zug - 9 deutsche Frontboote zugesichert.

Skl Qu A wird von l/Skl gebeten, im Einvernehmen mit den zuständigen italienischen Dienststellen entsprechende Maßnahmen in die Wege zu leiten, um die Einsatzbereitschaft der Boote baldmöglichst herzustellen. Es wird auf die Vorarbeiten hingewiesen, die, soweit hier bekannt, von Mar.Oberbaurat Aschmoneit (K I) bereits bei entsprechenden Vorbesprechungen geleistet worden sind.

-----

III) Die Aufstellung von einander unabhängiger Hafenschutzgruppen in Biserta, Tunis, Sousse und Sfax sowie die beabsichtigte Aufstellung derartiger Gruppen in Hammamet und Gabes unter Verzicht auf ein Flottillenkommando als gemeinsame übergeordnete Führungsstelle wird von Skl Qu A II genehmigt. Die Hafenschutzgruppen sind den Hafenkommandanten unterstellt.

-----

IV) Auf den Hinweis des Ob.d.M. an Gen.Fm. Milch auf die zwischen R.M. und Ob.d.M. getroffene grundsätzliche Vereinbarung betr. Siebelführen (s.KTB 10/3.) hat dieser bestätigt, daß Luftwaffe nur die in Bau befindlichen 40 Fahren fertig

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse <span style="float: right;">260</span>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
|----------------|---------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 25.3.43        |               | <p>stellt und der Marine übergibt. Das für weitere Fertigung vorgesehene Kontingent von etwa 8.000 t wird der Marine zur Herstellung von A.M.L. für den Mittelmeerraum über Krupp zur Verfügung gestellt. G.Fm. Milch hat für OB S und Adjutantur des R.M. zu dieser Bestätigung zusätzlich bemerkt, daß sie davon ausgeht, daß OKM allein für Erstellung von weiterem Seetransportraum, gleich welcher Art, verantwortlich ist und daß der Führer gebeten werden wird, diese Frage endgültig zu entscheiden.</p> <p>Am 22/3. hat bei Skl Qu A Besprechung über Fragen Siebelfähren und MFP mit Vertretern des OB Süd, des Genstb. d.Lw. u.a. stattgefunden. Dabei hat OB Süd gefordert, daß die für Schwarzes Meer vorgesehenen 12 AML in das Mittelmeer überführt werden sollten. Da sich 4 dieser Einheiten bereits auf dem Transport zum Schwarzen Meer befinden, ist lediglich bezüglich der 8 AML zu entscheiden. Erörterung über Frage des Siebelfährenbaus erübrigt sich auf Grund vorstehender Bestätigung von Gen.Fm. Milch.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p>V) Ob.d.L. / Füstb. hat am 28/2. mitgeteilt, daß die Vorbereitungen für den Einsatz von Luftminen mit neuen Zündgeräten so getroffen werden, daß er nach Freigabe durch den Führer Ende April / Anfang Mai erfolgen kann. Lw hat Auffassung von Skl zugestimmt, daß für wirkungsvolle Verminung des Geleitzwegnetzes um England monatlich mindestens 2.000 Minen aufgewandt werden müssen. Da Marine hiervon 500 auf ihren Teil übernimmt, verbleibt für Lw Abwurf von 1.500 Minen erforderlich.</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
|----------------|---------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <p>5.3.43</p>  |               | <p>Lw wird diese Leistung erreichen können, wenn Wetterlage etwa 10 bis 12 maligen Einsatz im Monat zuläßt und wenn die Wurfverbände im Westen auf 2 Geschwader erhöht werden.</p> <p>Die zur Verfügung stehenden nur beschränkten Kräfte erfordern zur Vermeidung von Doppelarbeit eine scharfe Abgrenzung der für die Verminung durch Schnellboote vorgesehenen Räume. Die mit der Luftwaffe getroffene Abmachung für den Flugzeugminenabwurf ist daher einer erneuten Prüfung zu unterziehen. Seegebiete, die durch Feindlage (Ortungsverhältnisse oder überlegene Abwehr) oder durch die eigene Minenlage unseren Schnellbooten nicht mehr zugänglich sind, müssen der Luftwaffe überlassen werden, andererseits sollen Gebiete, die für Schnellboote erreichbar sind, diesen ausschließlich vorbehalten bleiben.</p> <p>In Seegebieten außerhalb des Bereiches um die englische Insel ist Einsatz der neuen Zündgeräte marineseitig vorerst nicht vorgesehen. Auch die Luftwaffe beabsichtigt den Einsatz nur in geringem Umfang und in Sonderfällen, wobei die örtlichen Kommandostellen der Luftwaffe mit den entsprechenden Stellen der Kriegsmarine eng zusammenarbeiten. Auf klare Trennung der späteren Einsatzgebiete der Kriegsmarine von denen der Luftwaffe ist zu achten. Einsatz der neuen Zündgeräte durch Uboote ist vorgesehen, sobald sie für die TM frontverwendungsfähig sind.</p> <p>SkI erteilt entsprechende Weisung an Gruppe West, FdS, nachr. an Gruppen Nord, Sd, BdU, LOK Norwegen, Station N, O, Dt. Markdo. Italien, die gleichzeitig Anhaltspunkte für die taktischen Eigenschaften der neuen Zündgeräte DM 1, AA 1 für die LMB und AD 104, 105 für die BM 1.000, die mit</p> |



| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        | 261 |
|----------------|---------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----|
| 25.3.43        |               | <p>eigenen Räummitteln z.Zt. garnicht oder nur sehr schwer räumbar sind, enthält, sowie besonderen Hinweis auf Notwendigkeit allerschärfster Geheimhaltung.</p> <p>-----</p> <p>VI) Ausland / Abwehr übermittelt Ausführungen eines sehr zuverlässigen Gewährsmannes vom 11/12.3. zum engl. Invasionsprojekt auf dem Kontinent. Der Bericht enthält nur verhältnismäßig <sup>wenige</sup> neue Tatsachen und kommt zu teilweise anfechtbaren Schlüssen, ist jedoch lesenswert. Photokopie gem. 1/Skl 9178/43 geh. in KTB Akte Feindlage-material.</p> <p>-----</p> <p>VII) Zusammenstellung der durch Funkentzifferung und Funkaufklärung erfaßten Feindnachrichten in der Zeit vom 15.2.- 2.3.43 enthält B-Bericht Nr. 12/43 der Skl Chef MND III.</p> <p>-----</p> <p>L a g e 25/III.<br/>=====</p> <p>I. Kriegführung in den außerheimischen Gewässern.<br/>=====</p> <p>1. <u>Feindlage:</u></p> <p><u>Nordatlantik:</u></p> <p>Aus unkontrollierter Quelle verlautet, daß Anfang Mai 1943 2 USA-Schlachtschiffe, 1 Träger, 3 Kreuzer, 13 Zerstörer, 25 T. und 20 Uboote USA-Häfen mit Bestimmung England bzw. Mittelmeer verlassen werden.</p> |     |

(280)

(281)

(282)

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |
|----------------|---------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 25.3.43        |               | <p>Am 18/3. sind in Casablanca 6 größere Fahrgastschiffe von angeblich je 20.000 BRT mit nur geringer Truppenbelegung jedoch größerer Materialladung eingelaufen.</p> <p>Aus Buenos Aires wird gemeldet, daß in den USA zur Zeit etwa 300.000 Mann für Afrika, darunter 4 Pz.Div. eingeschifft werden.</p> <p>-----</p> <p><u>Südatlantik:</u></p> <p>Aus Seegebiet SW-lich Freetown werden Bewegungen des Hsk "Bulolo" und anderer brit. Einheit im Patrouillendienst bekannt. Am 13/3. sollte "Bulolo" etwa 500 sm SW-lich von Freetown stehen.</p> <p>Am 23/3. meldete Freetown an Dakar Sichtung eines beigedrehten ungeleiteten V-Schiffes mit rot-gelbroter Flagge und von 2 Ubooten in Küstennähe NW-lich von Monrovia.</p> <p>Für Skl ist ein Zusammenhang nicht erkenntlich.</p> <p>-----</p> <p>2. <u>Eigene Lage:</u></p> <p>"Doggerbank" wird durch FT 0945 unterrichtet, daß eigene Luftaufklärung das Schiff nicht gesichtet hat und daß Skl seinen Standort heute etwa zwischen Porto und Ferrol koppelt, jedoch mit Verzögerung rechnet.</p> <p>Wetterbericht für 25/3. wird mit FT 1125, Standorte des Nordgeleits aus Gibraltar für 26/3. 0800 Uhr mit FT 1930 übermittelt. "Doggerbank" erhält mit FT 1930 Weisung, auf Zerstörertreffpunkt nicht zu warten, und an Hoheitsgewässergrenze nach O weiterzulaufen.</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse <span style="float: right;">262</span>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
|----------------|---------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 25.3.43        |               | <p>U 161 hat "Regensburg" planmäßig getroffen und die von Gruppe Nord geforderten Angaben übermittelt. Das Schiff läuft 15,5 Kn und steht am 28/3. früh auf Punkt A. Bedauerlicherweise sind MES, Funkpeiler und Echolot unklar. Schiff erbittet Eisan Nachrichten und Anmeldung eigener Flugzeuge.</p> <p>Entscheidung über Ostmarsch kann demnach bis 28/3. verschoben werden.</p> <p>Gruppe Nord wird von Skl entsprechend unterrichtet. An "Regensburg" ergeht durch FT 1145 folgende Bestätigung:</p> <p>"Uboot hat Meldung gemäß Op.Befehl übermittelt, danach steht Schiff 28. auf Anton. Weiteres über Ostmarsch folgt."</p> <p>Mit FT 2131 wird "Regensburg" über Standlinien folgender Geleitzüge für 26/3. unterrichtet:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>a) SC 123 von Anton Karl 29 bis 92.</li> <li>b) CWS 1 von Anton Jot 52 nach 68.</li> <li>c) CM 2 von Anton Karl 14 über Ol nach 58.</li> <li>d) EX 230 in Anton Jot 94 Nordostkurs.</li> </ul> <p>Wetterbericht wird durch FT 1558 an "Regensburg" und "Karin" übermittelt. Vorhersage ist für Vorhaben günstig: "SO auffrischend auf 5 - 7, meist bedeckt, Eintrübung, Regen, in Dänemarkstraße vielfach Nebel."</p> <p>"Pietro Crseolo" erhält mit FT 1445 folgende Weisung:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>1) Treffpunkt mit Uboot um 16 Uhr MCZ ansteuern und in 10 sm Umkreis bis Dunkelheit auf Boot warten. Kommt Treffen nicht zustande, an den folgenden Tagen gleichermaßen verfahren.</li> </ul> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
|----------------|---------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 25.3.43        |               | <p>2) Abmarsch nach Osten verzögert sich. Nach Durchführung Ubootstreifen in Quadrat César Dora 30, 50 und 60 warten. Quadratkarte von Uboot geben lassen.</p> <p>Allen Außerheimischen wird mit FT 2337 in Ergänzung zu FT 1849 vom 23/3. mitgeteilt, daß an fdl. Flugzeugen in und westlich Biscaya auch mit Typ Beaufighter, Stirling, Halifax, Lancaster und Liberator gerechnet werden muß und daß Radio Ferrol am 23/3. vor treibender Mine in 4406 N 0825 W gewarnt hat.</p> <p style="text-align: center;">-----</p>                                                                                                                      |
|                |               | <p>II. Lage Westraum.</p> <p>=====</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |
|                |               | <p>1. Feindlage:</p> <p>Eigene Luftaufklärung meldete 1330 Uhr 2 Korvetten, 1 schnelles Geleitboot in GG 5582 (unmittelbar vor Lissabon).</p> <p>Aus Beutematerial aus dem bei Florøey gestrandeten engl. S-Boot sind Angaben über engl. Minenlager nach dem Stand vom September 1942 aus Gebieten zwischen Schottland und Farøer, an norweg. Küste vor Malangenfjord bekannt geworden. Karteneintragung von 3/Skl gem. 1/Skl 876/43 Gkdos. in KTB Teil C Heft VI.</p> <p>Nach Abwehrmeldung vom 24/3. über Ast W-Haven wird angelsächsisches Landungsunternehmen bei St. Nazaire in Kürze erwartet.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse <span style="float: right;">263</span>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
|----------------|---------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 25.3.43        |               | <p>2. <u>Eigene Lage:</u></p> <p><u>Gebiet Atlantikküste:</u></p> <p>Fernaufklärung nach "Reiher" blieb ohne Ergebnis. Wiederholung ist für 26/3. erbeten. Bei Seenotsuche nach U 665 ist am 24/3. 1 Ju 88 durch Notlandung infolge Wasserberührung im Tiefflug in Verlust geraten. Um in Schwimmwesten treibend gesichtete Besatzung zu retten, haben 3 Ju 88 span. Hoheitsgewässer überflogen und 1 U.O. bei Cedeira abspringen lassen, um Rettungsaktion aus nächstem Hafen zu erwirken.</p> <p>Vor La Pallice wurde 1 EIM/J geräumt.</p> <p>-----</p> <p><u>Seegebiet Kanal:</u></p> <p>Die am 24/3. vor Bretagneküste mit fdl. S-Booten in Gefechtsberührung geratenen M-Boote 4626 und 4625 sind ohne Beschädigungen und Verluste eingelaufen.</p> <p>Am 24/3. hat 10.Rfl. vor Boulogne 3 "Mark 19 mit Ziehleine geräumt.</p> <p>2302 - 2328 Uhr geriet auf Position liegende eigene VP-Rotte in Gefecht mit 6 fdl. S-Booten und mit Nachtjägern. 1 fdl. S-Boot wurde versenkt. Eigene Einheiten hatten 1 Toten, blieben jedoch unbeschädigt.</p> <p>-----</p> |

Pages wrong  
 516 + 517

| Tag<br>Uhrzeit      | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
|---------------------|---------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| (284)<br><br>5.3.43 |               | <p>III. <u>Nordsee, Norwegen, Nordmeer.</u><br/>           =====</p> <p><u>Nordsee:</u></p> <p>1. <u>Feindlage:</u></p> <p>Nach Luftaufklärung standen Nm bei Orfordness<br/>           22 D. auf N-Kurs. Vor der Themse und an der SO-Küste<br/>           wurde lebhafter Kleinschiffsverkehr beobachtet.</p> <p>-----</p> <p>2. <u>Eigene Lage:</u></p> <p>Von Scheveningen bis Wangeroog wurden insges.<br/>           11 ELM/J geräut.</p> <p>Geleit Hoek - Elbe hat für die Nacht Den Hel-<br/>           der angelaufen. Übriger Geleit- und Sicherungs-<br/>           dienst wurde im BSM-Bereich planmäßig durchgeführt.</p> <p>-----</p> <p><u>Norwegen / Nordmeer:</u></p> <p>1. <u>Feindlage:</u></p> <p>Nach Funkaufklärung standen 2 Eisbrecher mit<br/>           3 D. auf dem Marsch von der Gorlo-Straße nach<br/>           Jokonga. Lufttätigkeit über der Nordsee war normal,<br/>           bei den Island-Staffeln wurde ein Einsatz nicht<br/>           festgestellt.</p> <p>Eisgrenze im Nordmeer ist nach Osten und<br/>           Norden etwa 30 - 40 sm zurückgegangen. Bäreninsel<br/>           ist von allen Seiten fast eisfrei.</p> <p>Nach Luftaufklärung wurde 0745 Uhr etwa 210<br/>           sm NW-lich Kristiansund ein Uboot auf Kurs 60°<br/>           gesichtet. 0720 Uhr standen an der Nordspitze der<br/>           Farör 3 anscheinend Minensuchboote auf Kurs Süd.<br/>           Zu gleicher Zeit wurden an der Westseite der Farör<br/>           2 D. von 1500 - 3.000 BRT, südl. der Orkneys ein<br/>           anscheinend Laz.-Schiff auf Kurs 330° gesichtet.</p> <p>-----</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter          | Vorkommnisse <span style="float: right;">264</span>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
|----------------|------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 25.3.43        | 2. <u>Eigene Lage:</u> | <p>Am 22/3. belegte ein russ. Geschütz von Fischerhalbinsel aus Fjordeingang von Petsamo mit 4 Schuß. Von Battr. Kroken bei Korsnaes wurde morgens Ubootsseehrohr gesichtet. Ubootsjagd ist angesetzt.</p> <p>Geleitdienst wurde planmäßig durchgeführt.</p> <p>Weitermarsch von "Beitzen" von Narvik nach Alta ist wegen unklarer Schraube verzögert.</p> <p>Kurzbericht von Adm. Nordmeer über Aufbringungsversuch des Kutters mit norweg. Kriegsflagge am 23/3. in 6434 Nord 0551 Ost s.Fs. 1140. Fahrzeug war verlassen und zeigte Spuren der Bekämpfung mit Bordwaffen. Es sank, bei Versuch es einzuschleppen, nachdem FT und Ausrüstung, darunter eine Seekarte, von Bord genommen waren. Beiboot fehlte.</p> <p>Nachdem FdU Norwegen und Flotte sich mit Verlegung der Ubootsversorgung von Kirkenes nach Hammerfest einverstanden erklärt haben, bestehen seitens Skl gegen Auflösung des Torpedokommandos Kirkenes keine Bedenken. Skl Qu A erhält jedoch Weisung, in Kirkenes 30 Reservetorpedos für Zerstörer und Torpedoboote zu lagern und für Instandhaltung dieser Torpedos einen Torpedobetrieb einzurichten. Für die Torpedosperrbatterien in Kirkenes kann auf die für die Seestreitkräfte eingelagerten Reservetorpedos zurückgegriffen werden.</p> <p>Von den eigenen Ubooten liegen besondere Meldungen nicht vor. Der VP-Streifen erhält Befehl, kehrt zu machen, da die NO-steuernde</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
|----------------|---------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 25.3.43        | (285)         | <p>VP-Linie mit ihrem Nordflügel in AB 7179 in starkes Treibeis geraten ist.</p> <p>Geheimhaltung des Einlaufens der Blockadebrecher von Übersee durch die Nordpassage muß mit allen Mitteln bis zum Einlaufen des letzten Blockadebrechers "Irene" durchgeführt werden. Die mitgebrachten Ladungen sind von so kriegswichtiger Bedeutung, daß keine Opfer oder Mühe gescheut werden dürfen, um dieses Unternehmen der Kenntnis des Gegners zu entziehen. Entsprechende Weisung für Behandlung der im Norwegenraum einlaufenden Schiffe an Mar.Gruppenkdo. Nord ist mit Verfügung l/Skl I k 895/43 Gkdos.Chefs. ergangen. Abschrift in KTB Teil C Heft II a.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p>IV. Skagerrak, Ostsee-Eingänge, Ostsee.<br/>=====</p> <p>Vor Geleit Oslo - Aarhus wurde südlich Anholt eine Mine geräumt. Zum Wegeabsuchen waren 19 Fahrzeuge und 1 MS-Flugzeug im BSO-Bereich angesetzt. D. "Kap Guir" ist auf Alleinmarsch im Kattegat nördl. Anholt durch Minentreffer beschädigt und nach Aalborg geleitet worden. Geleitdienst wurde im übrigen planmäßig durchgeführt.</p> <p>FdI Ost meldet, daß Freisuchen der Reval-Einfahrt und Reval-Bucht planmäßig durchgeführt ist. Sperrstück "Mashorn 1 a" ist planmäßig gelegt.</p> <p>D. "Bungsberg" ist südl. Naissar infolge von 2 Minentreffern gesunken.</p> <p>Nach Meldung Adm. Ostland hat rege fdl. Artl.Tätigkeit auf Battr.Stellung im Küstengebiet der Kronstadtbucht am 24. und in der Nacht zum 25/3. angehalten. Nach Beschuß von Leningrad durch</p> |



| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse <span style="float: right;">265</span>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
|----------------|---------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 25.3.43        |               | <p>Heeresartl. konnte großer Brand im Stadtgebiet beobachtet werden. Auf Flugplatz Lavan-<br/>saari wurden nach Luftbilderkundung 7 einmoto-<br/>rige Flugzeuge festgestellt. In der Nacht zum<br/>25/3. wurden durch fdl. Luftangriff auf Tyter-<br/>saari geringer Häuserschaden und Störungen<br/>der Nachrichtenleitungen verursacht.</p> <p>In Reval haben die fdl. Luftangriffe am 24.<br/>abends und in der Nacht zum 25/3. erhebliche<br/>Gebäudeschäden und 3 Großbrände hervorgerufen.<br/>Garnison wurde zur Brandbekämpfung herangezogen.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p><u>V. H a n d e l s s c h i f f f a h r t .</u><br/>=====</p> <p>1) Angesichts der zunehmenden S-Bootsbedrohung<br/>im norwegischen Raum hatte Skl am 25.1.43<br/>Bewaffnung der Handelsschiffe in der Norwegen-<br/>fahrt gefordert. Skl Qu A teilt hierzu mit,<br/>daß der Mangel an mittl. und schweren Flak-<br/>waffen diese Bewaffnung in absehbarer Zeit<br/>nicht gestattet, da alle aus Neulieferung an-<br/>fallenden verfügbaren Waffen auf den Fahrzeugen<br/>im Mittelmeer eingesetzt werden. Jedoch haben<br/>die im Nordraum eingesetzten R-Boote der 5.<br/>und 7.Rfl. inzwischen eine Verstärkung ihrer<br/>Flakarmierung erhalten.</p> <p>Diese Lage ist ein Grund mehr, auf die<br/>Bewaffnung der Handelsschiffe in der Ostsee-<br/>fahrt zu verzichten.</p> <p>2) RES macht im Rahmen eines Ergebnisberichts über<br/>Besprechung vom 5/3. betr. Schwierigkeiten der<br/>Rotterdamfahrt Angaben über die Möglichkeiten,<br/>den Rotterdamverkehr teilweise auf die Eisenbahn</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
|----------------|---------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 25.5.43        |               | <p>und die Binnenschifffahrt zu verlagern. RKS hat das Reichsverkehrsministerium und die an dem Transport interessierten industriellen Erzeuger darauf hingewiesen, daß die vorhandenen Möglichkeiten, den Seeverkehr nach Rotterdam auf annähernd eine Mio-Tonne Kohlen und Erz zu beschränken, angesichts der zunehmenden Gefahrenlage unabweisbar ausgenutzt werden müssen.</p>                       |
|                |               | <p>Station Nord und BSK sind von Skl unterrichtet.</p> <p>-----</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
|                |               | <p><u>VI. U b o o t s k r i e g f ü h r u n g .</u></p> <p>=====</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
|                |               | <p>1. <u>Feindlage:</u></p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
|                |               | <p>Aufklärungstätigkeit in der Biscaya war mit 20 erfaßten Flugzeugen normal.</p> <p>-----</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
|                |               | <p>2. <u>Eigene Lage:</u></p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |
|                |               | <p>Erfolgsmeldungen der eigenen Uboote liegen nicht vor. Die Gruppen Seewolf und Seeteufel im Nordatlantik stehen in Standlinien von AK 4736 bis BD 2714 bzw. AJ 2354 bis AK 4576. Vorübergehende Fühlung von U 592 in AD 9845 an einem großen Fahrzeug mit 2 Zerstörern, wahrscheinlich einem havarierten Walfänger von 14.000 BRT, führte bei schlechter Sicht und Regenschauern zu keinem Erfolg.</p> |
|                |               | <p>Die Kommandanten dieser beiden Gruppen sind nochmals auf absolutes Angriffsverbot gegen Einzelfahrer in einem 200 sm breiten Streifen nordwärts Weg Anton hingewiesen.</p>                                                                                                                                                                                                                            |
|                |               | <p>Bei den Südbooten wird zur Erfassung eines langsamen südsteuernden Geleitzuges aus 8 Booten</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |

(286)

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
|----------------|---------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 25.3.43        |               | <p>Gruppe "Seeräuber" gebildet, die am 26/3. 1700 Uhr in VP-Streifen DH 9768 bis 9898 stehen soll.</p> <p>Weitere Meldungen enthält Ergänzung zur Lage Uboote in KTB Teil B Heft IV.</p> <p>-----</p> <p>VII. L u f t k r i e g f ü h r u n g .</p> <p>=====</p> <p><u>Raum um England:</u></p> <p>Im Westraum waren 142, im Mittelmeer 4 Flugzeuge der Lfl 3 eingesetzt.</p> <p>Nachmittags erfolgten fdl. Einflüge in die Räume Abbeville und Boulogne. Angriffe blieben ohne wesentliche Wirkung. In der Nacht zum 26/3. wurden 2 Kurierflugzeuge auf dem Wege nach Schweden und Einflug einer Maschine von der Ostfront in den Raum Lublin und zurück, vermutlich zur Agentenabsetzung, festgestellt.</p> <p>-----</p> <p><u>Mittelmeerraum:</u></p> <p>In tunesischen Kampfraum wurden 8 fdl. Flugzeuge abgeschossen.</p> <p>Der Ansatz der eigenen Kampfflugzeuge gegen den bei Malta gemeldeten Kreuzer-Verband blieb ergebnislos.</p> <p>In der Nacht zum 26/3. sind 4 LT-Flugzeuge auf Feindgeleit westl. Algier eingesetzt.</p> <p>.....</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter      | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
|----------------|--------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <u>5.3.43</u>  | <u>Ostfront:</u>   | Besondere Meldungen liegen nicht vor.<br><br>-----                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
|                | <u>Besonderes:</u> | Chef des Genstb. der Lw bittet Skl um Freigabe des Raumes vor der Westküste von Nordschleswig und Jütland sowie über den Ostseeingängen für Nachtjagd in allen Höhen für einen Zeitraum von etwa 14 Tagen zur Bekämpfung der mit Sabotagematerial und Agenten in den Raum Litzmannstadt - Warschau einfliegenden Feindflugzeuge.<br><br>-----                                                                                                                                    |
|                |                    | <u>VIII. Kriegführung im Mittelmeer und Schwarzen Meer.</u><br>=====                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
|                |                    | 1. <u>Feindlage Mittelmeer:</u>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
|                |                    | Bei den am 24. vorm. durch die Gibraltarstraße von Westen eingelaufenen Großgeleiten handelt es sich um 2 verschiedene Verbände. Von dem in Gibraltar eingelaufenen Geleitzug wurden 6 weitere Kampfwagenlandungsschiffe ausgemacht, so daß im ganzen 16 Fahrzeuge dieser Art im Hafen liegen.                                                                                                                                                                                   |
|                |                    | Am 25/3. 0715 Uhr passierte vom Mittelmeer kommend ein Geleitzug aus 8 großen Transportern und 2 D. mit 4 Sicherungsfahrzeugen Ceuta mit Kurs auf den Atlantik. In Gibraltar trafen vorm. ein beladener franz. Truppentransporter und ein D. in Ballast vom Atlantik her mit 4 Sicherungsfahrzeugen ein. Gleichzeitig meldete Ceuta Sichtung von 6 großen und 2 kleinen unbek. Einheiten mit Kurs auf das Mittelmeer. 4 D. und ein Geleitboot sind nachm. in den Atlantik ausge- |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse <span style="float: right;">267</span>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
|----------------|---------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 25.3.43        |               | <p>laufen.</p> <p>Nach Abwehrmeldung sollen am 8/3. aus engl. Häfen 4 Minensucher mit Minen beladen mit Bestimmung Gibraltar ausgelaufen sein.</p> <p>Aus ital. Quelle berichtet Abwehr von regem Transport von Truppen und Flugzeugmaterial in Marokko, Algier und Tunis nach Osten auf dem Land-, See- und Luftwege. Die Zahl der engl./amerik. Truppen in diesen 3 Gebieten wird mit 400.000 Mann genannt. Bei den Einheiten wird von bevorstehender großer Landungsunternehmung gesprochen, die neben der Offensive an der Tunis-Front geplant sein soll.</p> <p>Mil.Att. Tanger berichtet am 25/3., daß 24 USA-Landungsboote von je 130 t von Casablanca her in das Mittelmeer eingelaufen sind. Aus gleicher Quelle wird gemeldet, daß in der letzten Zeit in den engl. Häfen freier Handels-schiffsraum konzentriert wird.</p> <p>Im westl. Mittelmeer wurde regerer Geleitverkehr beobachtet. Das am 24/3. von Ceuta gemeldete Großgeleit wurde von U 77 0731 Uhr in CH 7683 mit 9 sm Fahrt gemeldet und mit Fehlschüssen angegriffen. 1335 Uhr stand das Geleit nach eigener Flugzeugmeldung 30 sm nördl. Oran mit 31 Handelsschiffen, darunter 3 bis zu 20.000 BRT.</p> <p>und nach weiterer eigener Ubootsmeldung 2345 Uhr 20 sm nördl. Kap Tenes.</p> <p>Ein weststeuerndes Geleit aus 20 D. mit 3 Zerstörern wurde 1520 Uhr in CH 8359 von eigenem Uboot gemeldet.</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
|----------------|---------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 25.3.43        |               | <p>Über Lage im westl. Mittelmeer berichtet 3/Skl an OKW / W.F.St, Lw.FüStb., Genst.d.H., Gruppe West, Gruppe Süd und Dt. Markdo. Italien unter Hinweis auf auffälligen Zugang an Spezialfahrzeugen für Landungszwecke in Gibraltar. Bezügl. Geleitzugslage stellt 3/Skl fest, daß die tounusmäßig zu erwartenden Mittelmeergeleitzüge aus USA und England vollzählig eingetroffen sind. Diese Bewegung ist durch Einlaufen des England-Geleitzuges KMS 11, der im Atlantik in Stärke von etwa 55 Schiffen gemeldet wurde, abgeschlossen. Von diesem Großgeleit ist ein Teil nach Marokko abgezweigt. 35 D. und 3 T. sind in Gibraltar eingelaufen, nur 4. D. ist das Mittelmeer weitergefahren. Der Tonnagebestand im westl. Mittelmeer ist mit 1,4 Mill. BRT annähernd unverändert. Hiervon befinden sich etwa 450.000 BRT in Gibraltar.</p> <p>Obwohl Geleitzugsablauf bekanntem Tournus entspricht und die Geleitzüge weder der Größe noch der Zusammensetzung nach ungewöhnlich sind, hält 3/Skl in Übereinstimmung mit Auffassung Fremde Heere West die Fortsetzung der Transportbewegung zum nordafrik. Raum wegen der Masse der bereits beförderten Truppen und Materialien für ein auffälliges Sympton für zu erwartende Feindaktion, das durch auffällige Verstärkung der Landungstransportmittel in den letzten Tagen unterstrichen wird. Das Verbleiben des Großteil des Convois KMS 11 in Gibraltar spricht gegen einen unmittelbar bevorstehenden Beginn einer derartigen Feindunternehmung.</p> <p>Ein Uboot wurde 1030 Uhr westl. Marsalla festgestellt.</p> <p>Im ostw. Mittelmeer wurde nur geringer Schiffsverkehr beobachtet.</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse <span style="float: right;">268</span>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
|----------------|---------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <u>25.3.43</u> |               | <p>1200 Uhr standen 7 D. mit 4 Sicherungs-<br/>fahrzeugen 30 sm NO-würts Tobruk auf Westkurs.<br/>Ein leichter Kreuzer wurde 1130 Uhr SW-lich<br/>Haifa auf NO-Kurs gemeldet.</p> <p>Eine von ital. Seite gemeldete Feindlandung<br/>bei Gabes wird von OB Süd und Dt. Markdo. Italien<br/>für unwahrscheinlich gehalten.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p>2. <u>Eigene Lage Mittelmeer:</u></p> <p>Im Op.Gebiet standen 2 ital. Uboote.</p> <p>U 77 hat 0731 Uhr in CH 7683 4er-Fehl-<br/>fächer auf oststeuerndes Großgeleit, U 431<br/>in CH 8359 1519 Uhr 5 Fehlschüsse auf West-<br/>geleit abgegeben. U 561 läuft zur Beseitigung<br/>von Fliegerschäden nach Toulon.</p> <p>U 593 ist aus Salamis nach dem Osten aus-<br/>gelaufen.</p> <p>Einsatz der S-Boote erfolgte nicht wegen<br/>Wetterlage.</p> <p>M 6021 und M 6023 sowie die 5 HR-Boote<br/>sind wegen des schlechten Wetters in den<br/>südfranz. Häfen wieder eingelaufen. Der frühere<br/>franz. Flottillenführer "Panther" ist am 23/3.<br/>von Toulon nach Italien ausgelaufen.</p> <p>Zwischen 1408 und 1443 Uhr erfolgte schwerer<br/>fdl. Luftangriff auf Stadt und Hafen von Sousse<br/>aus großer Höhe. Ein Hafenschlepper, ein Bergungs-<br/>schlepper und ein ital. S-Boot wurden versenkt,<br/>Mole und Zufahrtsstraßen beschädigt.</p> <p>Cdo. Supremo hat vorbereitende Weisung<br/>für vorübergehende Verlegung eines Teils des<br/>Nachschubs für die in Südtunesien kämpfenden<br/>Truppen auf Küstenverkehr mit kleinen Fahrzeugen<br/>erlassen. Durchführung geschieht auf besonderen<br/>Befehl.</p> |

| Tag<br>Uhrzeit              | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
|-----------------------------|---------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <p>25.3.43</p> <p>(287)</p> |               | <p>Die organisatorischen Vorbereitungen werden durch Dt. Markdo. Italien getroffen. Dies <del>ist</del> <sup>ist</sup> vereinbart mit Lfl 2 und Super <del>aero</del> <sup>aero</sup> sowie Heeresgruppe Afrika den erforderlichen dt. / ital. Flakschutz. Über Flankensicherung der tunesischen Ostküste durch Minensperren erfolgt <del>ausnah</del> Weisung <del>ff</del> von Cdo. Supremo. (s.Fs. 1245).</p> <p>Dt. Markdo. Italien beantragt im Einvernehmen mit Stab Ruge und Seetransportchef Italien unter Hinweis auf die Lageentwicklung im Nachschub entgegen der zunächst vorgesehenen Regelung sofortige Übernahme der KT-Schiffe nach ihrer Fertigstellung als militärische Transportschiffe durch Kriegsmarine. Die Schiffe sollen mit rein militärischer Besatzung fahren und in einer Flottille zusammengefaßt werden. Ihr Einsatz soll in Gruppen von 2 - 4 Schiffen erfolgen. Die KT-Flottille soll militärisch dem Seetransportchef Italien, einsatzmäßig unmittelbar dem Dt. Markdo. unterstellt werden. Ihre Werftinsandsetzung verbleibt Aufgabe des BVM. Zur Begründung wird angeführt, daß nach den bisherigen Erfahrungen durch eine Militarisierung der Besatzung wesentlich mehr herauszuholen ist. (s.Fs. 2240).</p> <p>Angelegenheit wird bei Skl Qu A geprüft.</p> <p>-----</p> <p>3. <u>Seetransportlage:</u></p> <p>T. "Herrenschmidt" ist mit U-Jägern 2205 und 2208 in Neapel eingelaufen. In der Nacht zum 23/3. wurden 4 dt. MFP 30 sm nördl. Tunis erfolglos von 2 fdl. S-Booten angegriffen. Geleit "Tomaseo" ist auf Rückmarsch von Biserta nach Livorn umgeleitet.</p> |



| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse <span style="float: right;">269</span>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |
|----------------|---------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 25.3.43        |               | <p>Aus den südfranz. Häfen ist ein Schiff in Kizza, ein Schiff in Ajaccio eingelaufen. 2 weitere stehen in See.</p> <p style="text-align: center;">-----</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
|                |               | <p>4. <u>Bereich Marinegruppe Süd:</u></p> <p><u>Ägäis:</u></p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |
|                |               | <p>Geleitverkehr wurde planmäßig durchgeführt.</p> <p>Adm. Ägäis hat über Dt. Markdo. Italien Supermarina gebeten, das Befahren der Ägäis von Laz.Schiffen auf ein Mindestmaß zu beschränken, um eine Bloßstellung der minenfreien Wege zu vermeiden. (s.Fs. 1210).</p> <p style="text-align: center;">-----</p>                                                                                                                                                                                                                           |
|                |               | <p><u>Schwarzes Meer:</u></p> <p><u>Feindlage:</u></p> <p>Nach Luftaufklärung wurde vorm. geringer Schiffsverkehr vor der Ostküste gesichtet.</p> <p style="text-align: center;">-----</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
|                |               | <p><u>Eigene Lage:</u></p> <p>S-Bootseinsatz erfolgte nicht wegen Wetterlage. Von den eigenen Ubooten im Op.Gebiet liegen Meldungen nicht vor. Der Schiffsverkehr Konstanza - Sewastopol ist wieder angelaufen. Der Übersetzverkehr über die Kertschstraße wurde durch NO-Wind stark behindert. Der Verladebetrieb mußte nachm. wieder eingestellt werden. Fdl. Luftangriffe auf Taman und Kertsch verursachten keine Schäden.</p> <p>Nach Westen wurden 2800 Personen, 1329 Pferde, 280 mot. und 400 bespannte Fahrzeuge übergesetzt.</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
|----------------|---------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 25.3.43        |               | <p>Der 9. Anapa-Transport ist wegen Wetterlage nicht ausgelaufen.</p> <p>Auf Grund der Meldungen von Adm. Schwarzes Meer über den Zwischenfall mit General Dostler beabsichtigt Skl, die beim Genst.d.H. eingeleiteten Maßnahmen anzuhalten. Gruppe Süd, Adm. Schwarzes Meer und Mar.Einsatzstab Scheurlen erhalten entsprechende Nachricht.</p> <p>Zu Antrag von Mar.Gruppe Süd betr. Zuführung von 6 Artl.MFP übermittelt l/Skl an Skl Qu A Auffassung, daß dem BSW, dem BSN und Adm. Norwegen die vorgesehenen 15, 10 bzw. 25 Fahrzeuge dieser Art verbleiben müssen. Da über diese 50 Artl.MFP hinaus weitere Umbauten nicht geplant sind, kann dem Antrag der Mar.Gruppe Süd zunächst nicht entsprochen werden. Zu prüfen ist jedoch, ob auf den ALM die fehlenden Schlaf- und Kochgelegenheiten geschaffen werden können.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p><u>IX. Lage Ostasien.</u></p> <p>=====</p> <p>USA- Marinedepartment gibt Versenkung eines jap. Ubootes im Pazifik durch ein USA-Uboot bekannt. Jap. Informationsamt hat lt. DNB bekannt gegeben, daß jap. D. "Takachio Maru" am 19/3. bei Formosa-Inseln von USA-Uboot versenkt wurde.</p> <p>Im Ochotskischen Meer wurde russ. D. "Kola" durch ein Uboot versenkt. 59 Mann der Besatzung sind umgekommen. Jap. Presse hat diese Versenkung einem USA-Uboot zugeschrieben. Russischerseits wird diese</p> |

| Tag<br>Uhrzeit                                                          | Ort<br>Wetter                                                                                                                                                 | Vorkommnisse                                                 |
|-------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------|
| <p>25.3.43</p> <p><u>Shuf 462</u></p> <p><i>[Handwritten marks]</i></p> | <p>Behauptung durch die Tass zurückgewiesen und<br/>jap. Täterschaft durchblicken gelassen.</p> <p>C/Skl.</p> <p>1/Skl.</p> <p><i>[Handwritten marks]</i></p> | <p>270</p> <p><i>[Handwritten marks]</i></p> <p>I b (Kr)</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse |
|----------------|---------------|--------------|
|                |               |              |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse <span style="float: right;">271</span>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
|----------------|---------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 26.3.43        |               | <p><u>P o l i t i s c h e r   L a g e ü b e r b l i c k .</u><br/>=====</p> <p><u>E n g l a n d :</u></p> <p>Im Unterhaus wurde am 25/3. die Geleitzugs-<br/>schlacht im Nordatlantik debattiert. Churchill<br/>lehnte die Berichtigung der von den Deutschen ge-<br/>meldeten angeblich übertriebenen Erfolgsszahlen<br/>ab, um dem Feinde keine Informationen zukommen<br/>zu lassen. Er erklärte lediglich, daß die Vereinig-<br/>ten Nationen heute wesentlich größere Flotten<br/>auf dem Wasser hätten, als im schlechtesten Augen-<br/>blick des Ubootskrieges. Diese Besserung halte an.<br/>Auch innerhalb einer Geheimsitzung könnten weiter-<br/>gehende Tatsachenmitteilungen nicht gemacht wer-<br/>den.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p><u>O s t a s i e n :</u></p> <p>Japan. / russ. Fischereiabkommen ist um ein<br/>Jahr verlängert worden.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p><u>Lagebesprechung bei C/Skl.</u><br/>=====</p> <p>C/Skl ist mit Weisung von Skl Qu A einver-<br/>standen, daß "Hipper" zunächst nach Pillau ver-<br/>legt. Weiterführung bis Libau ist zu prüfen.</p> <p>Im übrigen keine besonderen Vorträge und Ent-<br/>scheidungen.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> |

| Tag<br>Uhrzeit                                                                    | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
|-----------------------------------------------------------------------------------|---------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <p>26.3.43</p> <p>(288)</p> <p><i>9 für alle Angelegenheiten</i></p> <p>(289)</p> |               | <p>B e s o n d e r e s .<br/>=====</p> <p>I) Bei K fand Ämterbesprechung statt über folgende Schiffs- bzw. Bootstypen:</p> <p>Flottentorpedoboote 42 und 43, Zerstörer 36 C, Geleitboote 41 und MZ-Boote. Zu letzterem Typ wird auf Auszug aus Jahresbericht 1942 des BSN verwiesen. Abschrift dieses Auszuges aus 1/Skl 5868/43 Gkdos. Anl. 2 sowie der Niederschrift über die Ämterbesprechung gem. 1/Skl III a 8980/43 Gkdos. in KTB Teil B Heft V.</p> <p>-----</p> <p>II) Dienstanweisung für Vizeadmiral Ruge während Kdodauer bei Supermarina wird bei Skl Qu A II bearbeitet. Über Bezeichnung der Dienststelle: "Dt. Stab bei Supermarina" besteht zwischen Vizeadm. Ruge, Dt. Markdo. Italien und Skl Übereinstimmung. Im Übrigen hat Dt. Markdo. Italien Bedenken, dem Vorschlag von Vizeadm. Ruge zuzustimmen, wonach dieser als Teil von Supermarina den operativen Ansatz der dt. Sicherungsverbände leitet.</p> <p>Die endgültige Dienstanweisung wird vorsehen, daß die dt. Führungsaufgaben (mit Ausnahme für die S- und Uboote) Vizeadm. Ruge zufallen während dt. Markdo. Italien weiterhin als <i>Vizeadm. Ruge</i> Stab des Sicherungs- und Geleitdienstes für den Tunesiennachschub verbleibt und für diese Aufgaben des dt. Stabes bei Supermarina die Funktionen des O.Qu. auszuüben hat. Außerdem verbleibt ihm die operative Führung der S-Boote und die Steuerung des FdU Italien in bisherigem Rahmen. Zu berücksichtigen ist dabei der provisorische Charakter des Kdos. bei Supermarina, durch den ein künftiger Zusammenfall der beiden dt. Dienststellen</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse <span style="float: right;">272</span>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
|----------------|---------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 26.3.43        |               | <p>in Rom bedingt ist. Vorzusehen ist schließlich noch, daß Befh. Dt. Markdo. Italien der Stellvertreter von V.Adm. Ruge sein soll.</p> <p style="text-align: center;">-----</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
|                |               | <p>III) Mar.Att. Istambul übermittelt Bericht Mil. Attachés Ankara über Gespräch mit Oberbefh. der türk. Wehrmacht Marschall Cakmak und dessen Chef des Genstb., in dem Beurteilung der Kriegslage zu nur zu verständlichen<sup>türk.</sup> Vorschlag führt, daß sich Deutschland in seinen Ostplänen keinesfalls durch die Möglichkeit angelsächsischer Unternehmungen beeinflussen lassen solle und mit Bitte um weiteres Vertrauen zu Türkei schließt, deren Deutschland absolut sicher sein könne, auch wenn es manchmal anders scheine.</p> <p>Abschrift des Berichtes gem. l/Skl 9130/43 geh. in KTB Teil B Heft V.</p> <p>Der türkische Marschall fühlte offenbar das Bedürfnis, für die sehr wenig neutralen Äußerungen des Ministerpräsidenten aus der letzten Zeit einen gewissen Ausgleich zu schaffen.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p>IV) Abwehrbericht von sehr zuverlässigem Ostrow-V-Mann behandelt unter 24/3. die englischen Offensivvorbereitungen. Aus verschiedenen Anhaltspunkten, wie Dislokation der Luftstreitkräfte, Urlaubssperre u.a. folgert Ostrow, daß Vorbereitungen für größere Aktionen zweifelsohne im Gange sind, jedoch keine Großaktion im Sinne einer Festlandinvasion. Da Vorbereitungen schon vor deutschem Gegenschlag bei Charkow begonnen, bleibe</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
|----------------|---------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 26.3.43        |               | <p>abzuwarten, ob nicht eine Änderung der ursprünglichen Pläne erfolgt ist.</p> <p>Es sollte nicht unterlassen werden, auch die politische Seite der fdl. Aktionsvorbereitung im Auge zu behalten. Es ist sehr wahrscheinlich und läßt sich äußern, auch Churchills, der letzten Zeit entnehmen, daß die Angelsachsen nicht gewillt sind, große und u.U..kriegsentscheidende militärische Operationen zu beginnen, ehe nicht die politischen Konsequenzen geklärt sind. In diesem Sinne dürfte Edens Amerikareise zu beurteilen sein, die notwendig war, um Washington mit London hinsichtlich der Rußlandpolitik gleichzuschalten. Es mag auf der Gegenseite manchen Soldaten geben, der es bedauert, daß militärische Chancen großen Stils durch die politischen Koalitionsrücksichten ausgelassen werden müssen.</p> <p>-----</p> <p><u>L a g e 26/III.</u><br/>=====</p> <p>I. <u>Kriegführung in den außerheimischen Gewässern.</u><br/>=====</p> <p>1. <u>Fremdlage:</u></p> <p>Besondere Nachrichten liegen nicht vor.</p> <p>-----</p> <p>2. <u>Eigene Lage:</u></p> <p>"Doggerbank" wurde mit FT 0214 unterrichtet, daß Schiff von eigener Luftaufklärung bis 25/3. mittags nicht erfaßt ist und daß zu dieser Zeit</p> |



| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   | 273 |
|----------------|---------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----|
| 26.3.43        |               | <p>10 sm westl. Kap Espichel 2 Korvetten und 1 schnelles Geleitboot auf Warteposition lagen.</p> <p>Der Wetterbericht für 26/3. wurde an "Doggerbank" mit FT 1118 übermittelt. Es wird MNO 3 - 4, wechselnde Bewölkung mit meist guter Sicht vorhergesagt.</p> <p>Standorte des Freetown - England - Geleits am 26/3. 0800 Uhr in 4230 N 1400 W und des am 25/3. gemeldeten nordgehenden Geleits aus 35 Schiffen mit 4 Sicherungsfahrzeugen in 3840 N 1430 W um 1213 Uhr werden mit F<sup>u</sup> 1649 übermitten.</p> <p>C/Skl meldet durch Fs über Gruppe West dem in Paris weilenden Chef Skl:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1.) "Thusnelda" steht 26/3. klar zum Ostmarsch auf Punkt Anton. Wetter und Eislage für Weg Hamilkar günstig.</li> <li>2.) Vorschläge, daß "Thusnelda" Ostmarsch 28. antritt.</li> <li>3.) Da aus Fernschreibgespräch mit A I Gr. Nord alte Hemmungen gegen Weg Hamilkar noch erkenntlich, Befehlsübergabe an Gruppe nicht bei Punkt Anton, sondern erst etwa Ostausgang beabsichtigt.</li> <li>4.) Absicht: Westlich Insel Uboot für Rettungsmaßnahmen bereithalten. Gleiches erfolgt durch Gruppe Nord.</li> </ol> <p>An "Regensburg" ergeht mit FT folgende Weisung:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1) Mit Abmarsch auf Weg Hamilkar am 28. rechnen.</li> <li>2) Uboot meldet: Eisgrenze von Anton Emil 2231 über 2284 nach Anton Dora 2931, von dort Richtung 240 Grad. Gestaffelte Packeisbarrieren mit stellenweise vorgelagertem Treib- und Brucheis</li> </ol> |     |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
|----------------|---------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 26.3.43        |               | <p>Während Erkundung Wind aus Süd. Da bei Eisgrenze meist Nebel, in Dänemarkstraße sehr dicht, Marsch nur in völlig eisfreiem Wasser ungefährlich. Keine Überwachung und Ortung festgestellt.</p> <p>3) Möglichst außerhalb 200 m - Linie an Nordwestecke der Insel halten.</p> <p>Wetterbericht für 26/3. wird an "Regensburg" und "Karin" mit FT 1411 übermittelt. Sichtverhältnisse für Nordpassage sind z.Zt. nicht ungünstig.</p> <p>"Karin" und "Pietro Orseolo" erhalten mit FT 1021 Weisung, an Bord befindliche Kurierpost an Uboote zu übergeben.</p> <p>"Pietro Orseolo" erhält mit FT 2214 Befehl:</p> <p>"So von Venezia abmarschieren, daß Benito am 30/3. spätestens um 1500 Uhr DGZ erreicht wird. Zerstörer aus Nordosten zu erwarten. Auf Treffpunkt nicht warten, mit Höchsthfahrt gem. FT 1205/22 Ziffer 4. weiterlaufen. Eigene Focke Wulf ab 20 W zu erwarten."</p> <p>"Irene" wird mit FT 0257 unterrichtet:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1) Punkt Jahrbuch wird 250 sm nach Osten verlegt.</li> <li>2) "Regensburg" meldet Anfang März USA-Flugzeugsichtung 300 sm ostwärts und 540 sm nordnordostwärts von St. Paul.</li> </ol> <p>Weitere Unterrichtung von "Irene" durch FT 1841 betr. Bewegungen fdl. Einheiten im Südatlantik in der Zeit vom 13. - 15/3.</p> <p>Lar.Att. Tokio erhält von Skl folgende Mitteilung:</p> <p>"Da Ubootskrieg bis Kambassa - Seychellen beabsichtigt, Erweiterung Op.Gebiet bis Äquator und westl. 0 Grad 65 Ost nach 20 S, 70 Ost gefordert, Tokio hat zugestimmt."</p> <p style="text-align: center;">-----</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
|----------------|---------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 26.3.43        |               | 274                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
|                |               | II. Lage Westraum.<br>=====                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
|                |               | 1. <u>Feindlage:</u><br><br>Eigene Luftaufklärung sichtete mittags Geleitzug aus 35 D. mit 5 Sicherungsfahrzeugen auf Kurs Nord in 3840 N 1430 W.<br><br>Fdl. Aufklärung in der Biscaya war lebhaft. Eine engl. Einheit wurde 60 sm westlich Lissabon geortet.<br><br>-----                                                                                                                                                                                                  |
|                |               | 2. <u>Eigene Lage:</u><br><br><u>Gebiet Atlantikküste:</u><br><br>Vor La Pallice wurde 1 ELM/J geräumt. Für 27/3. hat Gruppe West Wiederholung bisheriger Luftaufklärung für "Reiher" und Ubootssicherung für Geleit Erzdampfers von Bilbao nach Gironde angefordert.<br><br>-----                                                                                                                                                                                           |
|                |               | <u>Seegebiet Kanal:</u><br><br>Bei Gefechtsberührung eigener VP-Rotte in der Nacht zum 26/3. in BF 3713 mit 6 fdl. S-Booten wurde 1 S-Boot wahrscheinlich versenkt. Das Boot ist unter hoher Stichflamme detoniert. Treibende Wrackstücke wurden gesichtet. Im gleichen Seegebiet wurden 4 Boote der 8.Msfl. von Nachtjabs angegriffen.<br><br>Für 26. abends ist Torpedoeinsatz 5.Sfl. im westl. Kanal vorgesehen. 2. und 6.Sfl. sollen nach Ymuiden verlegen.<br><br>----- |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |
|----------------|---------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 26.3.43        |               | <p data-bbox="323 243 1033 296">III. <u>Nordsee, Norwegen, Nordmeer.</u><br/>=====</p> <p data-bbox="323 311 519 337"><u>Nordsee:</u></p> <p data-bbox="323 352 1011 480">Schwed. D. "Syrius" erhielt bei Rotersand Minen-<br/>treffer, konnte jedoch mit Schlepperhilfe nach Bremen<br/>weiterlaufen. Geleit- und Sicherungsdienst im Bereich<br/>des BSM wurde im übrigen planmäßig durchgeführt.</p> <p data-bbox="323 495 969 548">4. Sfl. hat von Boulogne nach Hoek von Holland<br/>verlegt.</p> <p data-bbox="323 563 979 624">In Beantwortung fernmündlicher Rücksprache er-<br/>hält Nord, Führungsstab folgende Mitteilung:</p> <p data-bbox="323 639 1011 1025">1.) Minenträger für Sperren SW 12, SW 13 M-Boote.<br/>Folgendes Verfahren erscheint zweckmäßig. Zuerst<br/>sehr reichlich Sperrschutzmittel in einer oder<br/>mehreren Unternehmungen werfen. Verteilung über<br/>größere Fläche, um Schaffung Sperrlücke zu er-<br/>schweren. Minen bei letzter Unternehmung in Sperr-<br/>schutzfeld werfen. Dabei genaue navigatorische<br/>Lage wegen eigener Bewegungsfreiheit und Raum<br/>für weitere Unternehmungen.</p> <p data-bbox="323 934 1011 1025">2.) Für Sperre 14 bei kurzen Nächten nur Zerstörer,<br/>vielleicht im April bei möglicher Verlegung nach<br/>Norden. Planung für kurze Anlaufzeit vorbereiten.</p> <p data-bbox="323 1078 767 1108">-----<br/><u>Norwegen / Nordmeer:</u></p> <p data-bbox="323 1130 487 1156">1. <u>Feindlage:</u></p> <p data-bbox="355 1171 1022 1335">Teriberka meldete treibende Minen bei Bol Glenij und<br/>bei Schelpino. Lufttätigkeit über mittl. und nördl.<br/>Nordsee in Richtung Nordmeer war rege, Einsatz bei<br/>Islandstaffeln gering. Eigenes Uboot wurde in<br/>AF 1246 von engl. Flugzeug angegriffen.</p> <p data-bbox="483 1350 639 1365">-----</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter          | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
|----------------|------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 26.3.43        | 2. <u>Eigene Lage:</u> | <p>Am 25/3. wurde bei fdl. Luftangriff auf Flugplatz Petsamo durch Volltreffer in Flakstellung 1 Geschütz beschädigt. Nach Norden und nach Süden wurden insges. je 20 Schiffe geleitet. 8 Schiffe marschierten ohne Geleit.</p> <p>U-Jagd im Björne- und Lysaffjord (südl. Bergen) wurde ergebnislos abgebrochen.</p> <p>Nach Feststellung der Seekmdtr. Molde waren bei Angriff auf Heeresposten auf Dragesundbrücke 2 vermutlich engl. S-Boote beteiligt, die nördl. Flavaer ein- und auslaufend gesichtet wurden.</p> <p>Zur Frage der Sperrung des Vestfjords meldet Gruppe Nord nach Vorliegen der Stellungnahmen aller beteiligten Stellen, die sich gegen diese Planung aussprechen, zusammenfassend folgende ablehnenden Gründe:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1.) Sperre würde zwar Schutz für Narvik bedeuten, stellt aber erhebliche Behinderung der eigenen Bewegungsfreiheit auch im Handelsschiffsverkehr dar, besonders bei unsichtigem Wetter.</li> <li>2.) Lebensdauer der Sperren wegen großer Wassertiefe (400 m) gering.</li> <li>3.) Nach bisherigen Erfahrungen wird Sperre nur zu eigenen Verlusten führen. Dagegen bei vorhandenen Wassertiefen und Ausdehnung der Sperre auch bei großem Aufwand nur geringen Schutz gegen eindringende Uboote darstellen.</li> <li>4.) Sperre müßte, um ausreichend großes Übungsgebiet für Flotte zu gewinnen, mindestens auf Linie Maloey - Yttertoven (Lofotodden) liegen.</li> </ol> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
|----------------|---------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 26.3.43        |               | <p>5.) Von Flotte vorgeschlagene Scheinsperre oder Schiffahrtswarnung würde, abgesehen von einer nur vorübergehenden Wirkung, starke Einschränkung Lofotenfischerei bedeuten.</p> <p><u>Zu 1) bis 5):</u> Aus diesen Gründen und weil die Sperrlegung zahlreiche vollseefähige Bewachungs- und Sicherungsfahrzeuge für Sperrlotsendienst beanspruchen würde, die bei dem allgemeinen Mangel dieser Fahrzeuge nicht verfügbar gemacht werden können, wird von einer Sperrlegung abgeraten.</p> <p>Gruppe Nord, MOK Norwegen erhalten Weisung von Skl, Sperre 16 d ("Klein Erna") so vorzubereiten, daß im Falle der Zerstörerzerlegung im April Anlaufen kurzfristig möglich ist.</p> <p>"Beitzen" ist von Narvik nach Alta ausgelaufen. S.8fl. ist nach Beendigung Tagübungsschießens nach Harstad ausgelaufen. S 106 läuft wegen Ruderschadens nach Bodoe.</p> <p>FdU Norwegen erhält von Gruppe Nord Befehl, U 703 zur Eiserkundung auf etwa 13' Länge in Schlägen nach S bis 6800 N marschieren zu lassen. Wettermeldeposition in AE 23 soll ab 27/3. 1600 Uhr eingenommen sein.</p> <p>U 339 erhielt 0700 Uhr in AF 1146 Beschädigung infolge Luftangriffs und tritt Rückmarsch nach Drontheim an. VP-Streifen soll 27/3. 0400 Uhr von AB 7155 - 7899 stehen.</p> <p>Zu englischer Meldung über Angriffsabsichten deutscher Seestreitkräfte auf Murmanskverkehr (s. RTB23/3.) schlägt BdK Ausstreueung "weckmäßiger Gegennachrichten vor mit Tendenz:</p> <p>"a) Verzicht auf Einsatz Flotte zu Gunsten Ubootskrieg beschlossen.</p> <p>b) Schiffsbewegungen sind Versuch Erkennen dieser einschneidenden Maßnahme vor personeller Reduzierung</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
|----------------|---------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 26.3.43        |               | <p>der Besatzung dem Gegner zu erschweren und damit kräftebindende Wirkung über Zeitpunkt tatsächlicher Stilllegung hinaus aufrecht zu erhalten."</p> <p>Gruppe Nord verspricht sich von Maßnahme keinen besonderen Erfolg.</p> <p>Skl ist gleicher Ansicht.</p> <p>-----</p> <p>IV. Skagerrak, Ostsee-Eingänge, Ostsee.</p> <p>=====</p> <p>1. <u>Feindlage:</u></p> <p>Nach Abwehrbericht sollen "Dicto" und "Lionel" nächste Schlechtwetterperiode abwarten und sich vorerst in Schären legen, um Nebel abzuwarten. U.U. soll Auslaufen mit einem geplanten Angriff auf Dänemark verbunden werden. An engl. Ostküste sollen Landungsboote für solche Aktion zusammengezogen sein.</p> <p>Es dürfte sich höchstens um einen Commandoraid handeln.</p> <p>-----</p> <p>2. <u>Eigene Lage:</u></p> <p>Sperrlücke Hanstholm ist durch 1, Linie Hirtshals - Arendal durch 2 VP-Boote besetzt. Nordl. Anholt wurde eine Mine geräumt. D. "Guir" ist in Aalborg eingelaufen. Dän. D. "Hela" (100 BRT) ist in AO 7465 nach Minentreffer gesunken. Geleitedienst und Wegeablaufen wurde im BSC-Bereich planmäßig durchgeführt.</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
|----------------|---------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <u>26.3.43</u> |               | <p>FdM Ost meldet planmäßige Durchführung von Sperre Nashorn II a mit 978 ULA. Bei Vorbereitung von Sperre III a wurden von 1.Rfl. 26 Räumerfolge erzielt.</p> <p>Adm. Ostland meldet Artl.Störungsfeuer auf Kronstadtbuchtküste ohne Schäden. LKW-Verkehr Lissi Noß - Oranienbaum war stärker als an Vortagen. Im Seegebiet Tytersaari herrschte lebhaftige Feindlufttätigkeit. In der Nacht zum 26/3. wurde Reval wiederum von fdl. Flugzeugen angegriffen. 2 Bombenreihen fielen in das Hafengebiet.</p> <p>-----</p> |
| (291)          |               | <p><u>V. H a n d e l s s c h i f f f a h r t .</u></p> <p>-----</p> <p>Nach Meldung Mar.Att. Madrid werden die 1942 in Spanien verkauften 7 deutschen Schiffe voraussichtlich im April in Fahrt gesetzt werden, nachdem engl. Genehmigung zum Flaggenwechsel nunmehr erwirkt werden konnte. Näheres s. KTB Teil C Heft VIII.</p> <p>-----</p>                                                                                                                                                                            |
| (292)          |               | <p><u>VI. U b o o t s k r i e g f ü h r u n g .</u></p> <p>-----</p> <p>1. <u>Feindlage:</u></p> <p>Je 1 Ubootssichtmeldung wurde 120 sm westl. Jamaica und 60 sm SW-lich Kuba erfaßt.</p> <p>-----</p> <p>2. <u>Eigene Lage:</u></p> <p>Im Nordatlantik wurde von U 564 der Gruppe Seeteufel 1850 Uhr in AJ 3581 Geleitzug auf Kurs 240° erfaßt. Andere Boote der Gruppe gewannen</p>                                                                                                                                   |



| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse <span style="float: right;">277</span>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
|----------------|---------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 26.3.43        |               | <p>nur Horchföhlung. U 663 meldete einen Flugzeug-träger. Lage bleibt zunächst unklar.</p> <p>U 191 meldet nach Passieren der Dänemark-straße Eisgrenze von AE 2231 über 2288 nach AD 2931 anschließend in Richtung 200°. Es wurde weder Überwachung noch Ortung festgestellt.</p> <p>U 455 hat zu Minenaufgabe vor Casablanca auslaufend 13° W passiert.</p> <p>Von den Südbooten liegen Erfolgsmeldungen nicht vor. Im Weg Anton ist Abschnitt C bis 29/3. einschl. zum Angriff auf Einzelfahrer freigegeben.</p> <p>Weitere Einzelheiten enthält Ergänzung zur Lage Uboote in KTB Teil B Heft IV.</p> <p>Jap. VC teilte am 25/3. 1900 Uhr mit, daß sofortiger Erweiterung des dt. Op.Gebietes im Indischen Ozean bis 0° und westl. Linie 0° 65° O - 20° S 70° O nichts im Wege steht.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p><u>VII. Luftkriegführung.</u></p> <p>=====</p> <p><u>Raum um England:</u></p> <p>Im Westraum waren 42, im Mittelmeer 4 Flugzeuge der Lfl 3 eingesetzt. Aufklärungserkenntnisse s. Lage Westraum. Für 27/3. ist Aufklärung mit 2 Flugzeugen vor westportug. Küste und Einsatz von 6 Flugzeugen zwischen 42 und 46° Nord nach Westen bis zur Reichweitengrenze vorgesehen.</p> <p>Der G<sub>g</sub>ner flog am 26/3. mit Einzelflügen und in kleineren Verbänden in den Westraum ein und führte Bordwaffenangriffe gegen Güterzüge und Verkehrsanlagen durch.</p> |

(293)

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
|----------------|---------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <u>26.3.43</u> |               | <p>Mehrere Lokomotiven wurden außer Betrieb gesetzt.</p> <p>Im Raum Egersund wurde eine fdl. Maschine nach erfolglosem Angriff auf eigenes Geleit durch Flak abgeschossen.</p> <p>In der Nacht zum 27/3. erfolgten insgesamt 172 Einflüge in das Reichsgebiet. Im rhein.westf. Industriegebiet wurden mit 120 Flugzeugen Störangriffe auf insges. 44 Städte und Ortschaften sowie auf 6 Flakstellungen durchgeführt. In Oberhausen und Duisburg entstanden größere Häuserschäden. Jagdabwehr fehlte wegen schlechten Wetters.</p> <p>Aus dem Osten flog ein Flugzeug in den Raum Lublin, anscheinend zur Agentenabsetzung, ein. In Westfrankreich wurden 19 Flugzeuge in der Gegend der Loire-Mündung ohne Angriffstätigkeit gemeldet.</p> <p>-----</p> <p><u>Mittelmeerraum:</u></p> <p>Das ostgehende fdl. Großgeleit wurde nördl. Kap Tenes von 12 LT-Flugzeugen angegriffen. Es wird lediglich ein Treffer auf einem D. gemeldet. Auch ein Angriff am Abend gegen dasselbe Geleit hat anscheinend nicht zum Erfolg geführt. In der Nacht zum 27/3. wurde ein Störangriff mit 8 Flugzeugen auf Algier geflogen. Im tunesischen Kampfraum herrschte beiderseits lebhafte Lufttätigkeit. 4 fdl. Jäger wurden abgeschossen.</p> <p>Die Lichtbilderkundung von Alexandrien und Beirut erbrachte keine neuen Erkenntnisse.</p> <p>-----</p> <p><u>Ostfront:</u></p> <p>Vor den Heeresfronten wurden am 25/3.</p> <p>37 Feindflugzeuge abgeschossen. Aus dem Schwarzmeer-</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse <span style="float: right;">278</span>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
|----------------|---------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 26.3.43        |               | <p>raum und aus dem Einsatzraum der Lfl 5 liegen besondere Meldungen nicht vor.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p><u>Besonderes:</u></p> <p>Gruppe Nord unterrichtet Skl nachrichtlich von Weisung, daß auf Grund bisheriger Erfahrungen, die eine grundsätzliche Änderung nicht zulassen, die bisher vorgesehene <del>Vorgehensweise</del> <i>Regelung</i> der Nachtjagd bestehen bleibt. (s.Fs. 2340).</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p>VIII. Kriegführung im Mittelmeer und Schwarzen Meer.</p> <p>=====</p> <p>1. <u>Feindlage Mittelmeer:</u></p> <p>3 Geleiteinheiten liefen vorm. in Gibraltar vom Atlantik ein. Mittags liefen ein franz. Transporter mit farbigen Truppen, 15 Kampfwagenlandungsschiffe mit je einem LCT-Boot an Deck sowie 24 LCJ-Boote mit 3 Sicherungseinheiten aus Gibraltar in das Mittelmeer aus. Ob die Landungseinheiten beladen oder unbeladen waren, ist noch nicht festgestellt. 10 Kampfwagenlandungsschiffe können etwa 3 - 400 bis mittelschwere Panzer befördern, 20 Kampfwagenlandungsboote weitere 20 Panzer und 4.000 Mann. Der Geleitzug KMS 11, der am 24/3. ohne Abzweigung nach Marokko in voller Stärke mit etwa 55 Schiffen in der Gibraltarstraße eingetroffen ist, liegt mit 33 Schiffen noch in Gibraltar, während die übrigen 22 Schiffe am 25/3. gegen Mitternacht nördl. Kap Tenes festgestellt wurden und am 26. früh auf der Höhe von Algier standen.</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
|----------------|---------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <u>25.3.43</u> |               | <p>Das Vorziehen der Speziallandungsfahrzeuge nach Osten stellt eine unbezweifelbare Verschärfung der Lage dar. Der Zielhafen für KMS 11 steht noch nicht fest. 5/Skl hat in Ergänzung ihres Berichtes vom 25/3. entsprechend an OKW / W.F.St., Lw.FüStb., Fremde Heere West, die Mar.Gruppen und das Dt. MarAdo. Italien berichtet.</p> <p>Gegen 1600 Uhr sind "Nelson", "Rodney", "Formidable" und 9 Zerstörer vom Mittelmeer kommend in Gibraltar eingelaufen. Nach ital. Meldung lagen in diesem Hafen außer den Kriegsschiffen am 25/3. 1800 Uhr 65 D., 3 Truppentransporter und 10 T.</p> <p>Im westl. Mittelmeer wurde regere Geleittätigkeit beobachtet. Eigene Luftaufklärung sichtete 1920 Uhr ein Ostgeleit aus 10 - 15 Schiffen 30 sm NO-wärts Algier. Eigene Uboote meldeten 1855 Uhr ein Westgeleit 50 sm westl. Royan und ein Ostgeleit um Mitternacht 20 sm NO-wärts Alboran in Stärke von 20 Einheiten, vermutl. den Landungsschiffsverband.</p> <p>Eine 1150 Uhr von ital. Horchstelle Trapani gemeldete Erfassung eines fdl. Geleitzuges in der Sizilienstraße erscheint unwahrscheinlich. Eigene Aufklärung erbrachte keinerlei Bestätigung.</p> <p>Im mittl. und ostwärtigen Mittelmeer wurden außergewöhnliche Schiffsbewegungen nicht beobachtet. 0805 Uhr stand ein Westgeleit aus 9 D. mit 5 Sicherungsfahrzeugen 10 sm NW-lich Marsa Matruh.</p> <p>Nach Abwehrmeldung von Mar.Erkundungsstelle Istanbul aus angeblich zuverlässiger Quelle vom 3/3. soll es sich bei dem Verkauf von 10 angelsächsischen Schiffen an die Türkei lediglich um eine Fiktion handeln mit dem Zweck, die engl. Schiffe durch die türkische Flagge zu schützen.</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse <span style="float: right;">279</span>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
|----------------|---------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 26.3.43        |               | <p>Der Hafen von Suez soll durch die zahlreichen von USA kommenden Convois verstopft sein. In Cypern sollen von Anfang bis zum 20. Februar 22 D. und Truppentransporter in den verschiedenen Häfen und Reeden angekommen sein, die u.a. Munition und ein USA-Kontingent von 4.000 Mann an Land gesetzt haben. Diese Einheiten sind unmittelbar nach der Löschung ihrer Ladung wieder abgefahren. In Polis werden 2 Landungsbrücken von 250 m Länge gebaut, um die Verladung von Truppen und Material zu beschleunigen. In der Umgegend von Lazi und Polis sind etwa 50 Mahonen, in anderen Gebieten weitere 20 festgestellt, die zum Teil auf Land gezogen sind. Diese Fahrzeuge gleichen den von den Engländern bei Dieppe verwandten Landungsbooten. Ihr Vorderteil läßt sich öffnen, um Tanks herauszufahren.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p>2. <u>Eigene Lage Mittelmeer:</u></p> <p>Im Op.Gebiet sind 2 ital. Uboote festgestellt. U 431 hat 0042 Uhr in CH 8264 aus Ostgeleit einen D. von 6 - 8.000 BRT wahrscheinlich versenkt und einen D. von 5.000 BRT torpediert. U 755 hat in CH 7551 durch einen 3-er-Fächer mit Pi 2 einen Einzelfahrer von 4.000 BRT angegriffen, der innerhalb 90 Sekunden gesunken ist. Ein weiterer 3-er-Fächer mit Pi 2 wurde von demselben Boot auf überlappenden Transporter geschossen. Ein Treffer wurde nach 12 Minuten erhört, eine Wirkung an Ziel jedoch nicht beobachtet.</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
|----------------|---------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 25.3.43        |               | <p>U 77 sichtete in CH 7676 ein Westgeleit und nach Mitternacht zum 27/3. in CH 7546 ein Ostgeleit in Stärke von 20 Einheiten.</p> <p>S- und R-Boote waren wegen Wetterlage nicht eingesetzt. Suche der R- und ER-Boote nach Schiffbrüchigen von den gesunkenen Zerstörern bei Kap Bon mußte am 25/3. wegen schlechten Wetters abgebrochen werden. Über den Umfang der Verluste liegen bisher Meldungen noch nicht vor.</p> <p>Infolge des Luftangriffs vom 24/3. ist Ferryville vorläufig als Ausladehafen ausgefallen. Verstärkung des Flakschutzes wird von Dt. Markdo. Tunesien als erforderlich bezeichnet. Näheres s. Fs. 1235.</p> <p>Über Vernichtung fdl. Ubootes nach Angriff auf D. "Zaila" am 23/3. meldet Chef 22. U-Jagdflottille in Kurzbericht Einzelheiten. Befh. Dt. Markdo. Italien hat Vernichtung des Ubootes anerkannt. (s.Fs. 1205).</p> <p>Zu Lagebeurteilung von Gruppe Süd betr. Ubootseinsatz im östl. Mittelmeer vertritt Dt. Markdo. Italien Standpunkt, daß Schwerpunkt des Ubootseinsatzes im Hinblick auf Gesamtlage nach wie vor im westlichen Mittelmeer liegen muß. Aussicht auf Tonnagevernichtung ist hier mindestens ebenso groß wie im ostwärtigen Mittelmeer.</p> <p>Dt. Markdo. Italien übermittelt Bitte der Supermarina, daß in Anbetracht der schweren Verluste der ital. Handelsflotte aus der letzten Zeit die Überführung der sich noch in Frankreich befindlichen und Italien zugesprochenen Schiffe dringlich gemacht wird. Dt. Markdo. meldet von Supermarina mündlich gemachte Mitteilung über neubeabsichtigte Dislokation der ital. Flottenstreitkräfte:</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
|----------------|---------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <u>26.3.43</u> |               | <p>1.) Schlachtschiffe (3 einsatzbereit) Maddalena. Bis Fertigstellung Hafens (Fahrzeuge, Schlepper, Netze usw.) noch La Spezia, dazu:</p> <p>2.) Die z.Zt. schon Maddalena befindlichen Kreuzer "Gorizia"-Typ, 3 bis 4 Zerstörer.</p> <p>3.) Später beabsichtigt zusätzlich Kreuzer "Savoia" und "Montecuccoli" sowie insgesamt 12 bis 15 Zerstörer, davon 9 bis 10 für Schlachtschiffe, 3 bis 5 für Kreuzer.</p> <p>4.) S-Boote: Porto Torres und Alghero insgesamt 8, Porto Vesme 12, Korsika / Ajaccio 8, Nord-Korsika 4. Keine Zonen, sondern Ansatz je nach Lage.</p> <p>5.) U-Boote bestimmte Zonen südostw. Mallorca. Westlich davon deutsche Uboote wie bisher.</p> <p>-----</p> |
|                |               | <p>3. <u>Seetransportlage:</u></p> <p>Ein Transport-Uboot ist am 25/3. abends in Sousse eingelaufen und nach Abgabe von 50 ts Ladung in der Nacht zum 26/3. wieder ausgelaufen. Weiterer Schiffsverkehr wurde wegen der Wetterlage nicht durchgeführt.</p> <p>-----</p> <p>4. <u>Bereich Marinegruppe Süd:</u></p> <p><u>Kräis:</u></p> <p>Auf Scheinwerfer bei Salamis wurde erneuter Sabotageversuch beobachtet. 5 D. mit ital. Truppen sind von Piräus in Iraklion eingelaufen. Wiederauslaufen mit der Sturmbrigade für Rhodos ist für abends beabsichtigt. Zur Geleitführung ist "Hermes" vorgesehen. Durchführung geplanter Minenaufgabe</p>                                        |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
|----------------|---------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 26.3.43        |               | <p style="text-align: right;">Geleit-</p> <p>im Ägis-Raum wird wegen dieser Aufgabe verschoben.</p> <p style="text-align: center;">-----</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
|                |               | <p><u>Schwarzes Meer:</u></p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
|                |               | <p><u>Feindlage:</u></p> <p>Vor der Ostküste wurde geringer Schiffsverkehr gemeldet.</p> <p style="text-align: center;">-----</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
|                |               | <p><u>Eigene Lage:</u></p> <p>S-Boote waren wegen Wetterlage nicht eingesetzt. Schiff 19 führte U-Jagd auf dem Weg Sewastopol - Sulina durch. Auf der Höhe von Eupatoria wurde eigenes Geleit gegen 1300 Uhr von 4 LT-Flugzeugen mit 4 Schüssen angegriffen. Bei Bombenabwürfen auf Anapa wurden zahlreiche Telefonleitungen zerstört. Ein Krim-Schleppgeleit mit 24 Fahrzeugen steht auf dem Marsch von Odessa nach Sewastopol.</p> <p>Der Übersetzverkehr über die Kertschstraße war durch Seegang behindert. Verladebetrieb in Taman mußte nachm. eingestellt werden. Der Verkehr mit Pi-Fahrzeugen nach Kossa Tschuschka war besonders lebhaft. Heeresgruppe hat sofortige Erhöhung der Nachschubleistung nach Osten auf 1500 ts täglich verlangt. Nach Westen wurden etwa 4300 Personen, 270 mot. und 492 bespannte Fahrzeuge, 1896 Pferde und sonstiges Wehrmachtsgut überführt.</p> <p>Angelegenheit General Dostler ist durch persönliche Aussprache mit Adm. Scheurlen bereinigt worden.</p> <p>Gruppe Süd meldet, daß auf Werft Nikolajew ursprünglich vorgesehener Bau von 9 KT-Schiffen, davon 3 mit U-Jagdausrüstung, auf 6 reduziert ist.</p> |
|                |               |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
|                |               |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |



| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
|----------------|---------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 26.3.43        |               | <p>Operative Lage im Schwarzen Meer erfordert jedoch unbedingt weiteren Bau von 6 KT-Schiffen. Angelegenheit wird bei Skl Qu A weiter behandelt.</p> <p>-----</p> <p>IX. Lage Ostasien.</p> <p>=====</p> <p>Besondere Meldungen liegen nicht vor.</p> <p><i>Lehner</i></p> <p>C/Skl.</p> <p>1 Skl.</p> <p><i>Ia</i></p> <p><i>Ib</i></p> <p>I b (Kr)</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse |
|----------------|---------------|--------------|
|                |               |              |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          | 282 |
|----------------|---------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----|
| 27.3.43        |               | <p data-bbox="274 273 937 314"><u>P o l i t t i s c h e r   L a g e ü b e r b l i c k .</u><br/>=====</p> <p data-bbox="274 390 551 414"><u>F r a n k r e i c h :</u></p> <p data-bbox="274 432 937 677">Kolonial- und Marineministerium sind zusammen-<br/>gelegt und dem Konteradmiral Bléhaut unterstellt<br/>worden. Auch Kriegs- und Luftfahrtministerium<br/>wurden zu einem Verteidigungsministerium unter<br/>bisherigem Kriegsminister, General Bridoux, zu-<br/>sammengefaßt. Eine Reihe von Ministern sind aus<br/>dem Vichy-Kabinett ausgeschieden, darunter Admiral<br/>Abrial und Admiral Platon.</p> <p data-bbox="274 697 923 783">Zahlreiche Gesandte und Botschafter haben<br/>sich in letzter Zeit von ihrem Posten entfernt<br/>und sind auf die Seite der Dissidenz übergegangen.</p> <p data-bbox="434 810 586 819">-----</p> <p data-bbox="274 901 469 925"><u>S p a n i e n :</u></p> <p data-bbox="274 943 937 1347">Ein Bericht des japan. Militärattachés in<br/>Madrid vom 20/2. schildert die Lage in Spanien.<br/>Er ist der Auffassung, daß Spanien nicht ernst-<br/>haft an eine Verteidigung seines Landes denken kann<br/>und zwar infolge mangelnder eigener Leistungsfähig-<br/>keit, Ausbleiben der Materialhilfe von Seiten<br/>der Achsenmächte und weil der Volkswille dagegen<br/>gerichtet ist. Frage der monarchistischen Partei<br/>und das Wiederaufleben der Kommunisten sind die<br/>Ursache der inneren Schwäche des Landes. Spanien<br/>nähert sich gegen seinen Willen langsam den Anglo-<br/>amerikanern und entfremdet sich allmählich den<br/>Achsenmächten. Die Angloamerikaner machen jede</p> |     |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
|----------------|---------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 27.3.43        |               | <p data-bbox="320 254 952 344">Anstrengung, um sich Spanien zu nähern und unter Ausnutzung der gegenwärtigen Kriegslage im Lande mit Truppen und Waffen einzudringen.</p> <p data-bbox="455 368 612 381">-----</p> <p data-bbox="320 458 545 482"><u>Portugal:</u></p> <p data-bbox="320 500 1001 616">Der Regierung nahestehende Presse erklärte, offenbar inspiriert, daß das in Churchill verkörperte England und das durch Salazar verkörperte Portugal im Grunde die gleichen Ziele hätten.</p> <p data-bbox="466 641 625 653">-----</p> <p data-bbox="320 730 519 754"><u>England:</u></p> <p data-bbox="320 772 990 858">Seitens des britischen Versorgungsministeriums wurde erklärt, daß die Gummiversorgung für den Rest des Jahres 1943 kritisch sei.</p> <p data-bbox="466 883 625 895">-----</p> <p data-bbox="426 994 767 1019"><u>Lagebesprechung bei C/Skl.</u></p> <p data-bbox="426 1022 767 1034">=====</p> <p data-bbox="320 1081 572 1105"><u>Im kleinsten Kreis:</u></p> <p data-bbox="320 1123 1011 1365">Ital. Marine hat Kenntnis erhalten von deutscher Ubootsabgabe an Japan. Bei der bekannten Empfindlichkeit der Japaner ist diese wahrscheinlich auf das Ausw.Amt zurückzuführende Indiskretion außerordentlich bedauerlich. Es ist erforderlich, eine eigene Sprachregelung vorzubereiten für den Fall, daß die Japaner uns auf diese Angelegenheit ansprechen. Es empfiehlt sich, das Ausw.Amt über</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        | 283 |
|----------------|---------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----|
| 27.3.43        |               | <p>den ständ. Vertreter des Ob.d.L. im F.H.Qu. bzw. den dortigen Vertreter des Ausw.Antes, Herrn Hewel, einzuschalten.</p> <p>Im Übrigen keine besonderen Vorträge und Entscheidungen.</p> <p>-----</p> <p><u>B e s o n d e r e s .</u></p> <p>=====</p> <p>I) Gruppe West meldet, daß Absicht besteht, Aufgabe "Elisabeth" am 29/3. anlaufen zu lassen. Lfl 3 ist daher um Aufklärung mit stärksten Kräften ab 27/3. bis voraussichtlich 31/3. bis zur Reichweitengrenze gebeten. Gleichzeitig ist noch Suche nach "Reiher" erforderlich.</p> <p>-----</p> <p>II) In Erörterung zwischen Ob.d.L. und Skl über die Frage des Luftwaffeneinsatzes im Nordmeer hat Ob.d.L. Füstb. aus der unter dem 20/3. von Skl übermittelten Auffassung entnommen, daß auch nach Ansicht des OKM der Schwerpunkt der gemeinsamen Kampfführung in der Bekämpfung fdl. Handelsschiffe zu liegen hat. Der Einsatz der Luftwaffe gegen Seestreitkräfte kann nach Ansicht des Ob.d.L. nur von Fall zu Fall geregelt und befohlen werden. Ob.d.L. Füstb. erhebt gegen eine entsprechende Fühlungnahme der Mar.Gruppe Nord mit Lfl 5 keine Bedenken.</p> <p>Im Zuge dieser Fühlungnahme meldet Admiral Nordmeer als Ergebnis seiner Besprechungen mit</p> |     |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
|----------------|---------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <u>27.3.43</u> |               | <p data-bbox="317 263 1015 858">Fliegerführer Lofoten, daß wirksame Bekämpfung oder auch nur Abdrängung schwerer Feindgruppe nur bei wesentlicher Erhöhung der eigenen Luftwaffenkräfte zu erwarten sei, zumal an Torpedo-Flugzeugen nur die für diese Aufgabe nicht geeigneten He 115 vorhanden sind. Ein Erfolg sei aber nur bei rollendem und kombinierten Angriff von LT- und Bombenflugzeugen mit starken Kräften zu erwarten. Lfl 5 hat diese Auffassung des Fl.Fü. Lofoten bestätigt und hält eine wirksame Bekämpfung einer schweren Feindgruppe mit den gegenwärtigen Kampfkräften, die z.Zt. nur aus 12 einsatzklaren Flugzeugen besteht, für so gut wie aussichtslos. Lfl 5 glaubt jedenfalls nicht, daß die Bewegungsfreiheit des Gegners bei der gegenwärtigen Kräftelage tatsächlich ernsthaft behindert werden kann, zumal dieser über unsere eigene Schwäche in der Luft als durchaus unterrichtet angenommen werden müsse. I.K.G. 30 könne nur eine einmalige kurze Bindung des Gegners von vorübergehender Dauer erwirken.</p> <p data-bbox="317 873 1015 994">Gruppe Nord hält auf Grund dieser Stellungnahme den Zeitpunkt für gekommen, eine Kräftezuführung besonders von modernen LT-Kräften bei Ob.d.L. zu erwirken.</p> <p data-bbox="455 1010 1015 1388">Skl ist der Auffassung, daß im Hinblick auf die gesamte Lage hinsichtlich des Einsatzes unserer Seestreitkräfte bei der bekannten Stellungnahme des Führers der von der Gruppe Nord geforderte Schritt nicht zu empfehlen ist. Sie ist der Auffassung, daß die Wirkung nur beschränkten Kampfeinsatzes unserer Luftstreitkräfte seitens der Luftwaffe unterschätzt, die Kenntnis des Gegners über unsere Stärkeverhältnisse hingegen überschätzt wird. Skl wird in diesem Sinne bei Chef Skl Stellung nehmen.</p> <p data-bbox="508 1418 668 1433">-----</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
|----------------|---------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 27.3.43        | III)          | <p>Die Sommeroffensive des Heeres 1942 im Osten hat ihr Ziel, das Kaukasus-Öl, nicht erreicht. Bei einer Wiederholung dieser Operation im Sommer 1943 würden - vorausgesetzt daß überhaupt die Kräfte hierfür zur Verfügung stehen - die Erfolgsaussichten kaum besser sein. Es ist aber auch denkbar, den Stoß in den Kaukasus über See in den Raum Poti - Batum zu führen. Diese Operation würde vielleicht weniger Blut kosten und mehr Erfolg bieten.</p> <p>Um Klarheit über die Möglichkeiten für die Durchführung einer solchen Operation und über die notwendigen materiellen Voraussetzungen zu gewinnen, wird Mar.Gruppe Süd mit der Ausarbeitung einer Studie über eine kombinierte Operation gegen die Kaukasusküste mit dem Ziel einer "Expedition" durch Transkaukasien nach Baku beauftragt.</p> <p>-----</p> <p>IV.) Skl Qu A hat verfügt, daß AdS sofort als erste Gruppe 10 MFP mit Besatzungen nach Rotterdam zur Überführung nach dem Mittelmeer verlegt, um Herrichtungen und Ergänzungsarbeiten für Verwendung im Mittelmeer im Benehmen mit Oberwerftstab Niederlande durchzuführen. Herrichtung für Überlandtransport übernimmt der Bevollmächtigte des CKM, Dr. Scholz, im Benehmen mit D.A.P.G.</p> <p>Überführungsweg: Seine - Auxerre - Chalon sur Saône - Rhone. 3 MFP müssen 18/4. in Auxerre sein.</p> <p>-----</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |
|----------------|---------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 27.3.43        | V)            | <p>Finnischer Militärattaché in Bern erfuhr von dortigem USA-Militärattaché, daß die deutschen Uboote der USA-Marine erhebliche Verluste zugefügt haben. Einem Verlust der Alliierten von 15 1/2 Mill. t im Jahre 1942 hätten Neubauten in Höhe von 17 Mill. t gegenübergestanden. Die USA seien auf russ. Druck hin gezwungen, eine Landung in Frankreich zu versuchen, obwohl sich die Amerikaner darüber im klaren seien, daß die deutschen Befestigungen in Frankreich in den letzten Monaten weiter ausgebaut und starke Truppen aus Rußland nach Frankreich transportiert seien. Die Amerikaner hätten jedoch in letzter Zeit hervorragende Fluglandetruppen ausbilden können und seien bereit, bei einem derartigen Landungsversuch 500.000 Mann aufs Spiel zu setzen. Von anderer Seite wurde noch erwähnt, daß die USA in den letzten 6 Monaten allein 4.000 Panzerkraftwagen modernster Typen nach Rußland hätten liefern können.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p>VI) Der jap. Militärattaché in Stockholm hat lt. Bericht Mar.Att. Rom folgende Nachrichten übermittelt:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1.) Molotow soll bei seinen Verhandlungen in London mit Eden das englische Einverständnis für einen ungehinderten russischen Vormarsch in Skandinavien und auf dem Balkan erreicht haben. Diese Vereinbarung steht einer Einigung Englands mit USA über die Errichtung einer zweiten Front im Wege.</li> <li>2.) USA soll von England die Errichtung einer zweiten Front im Norden Skandinaviens und auf dem Balkan verlangt haben ohne Rücksicht auf die in obiger Ziffer 1.) enthaltene englisch - russische Vereinbarung, da die USA einen</li> </ol> |



| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse <span style="float: right;">285</span>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
|----------------|---------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 27.3.43        |               | <p>russischen Einmarsch in Skandinavien und auf dem Balkan nicht wünschen. Andererseits will England keine Landungsoperation an der französischen Kanalküste durchführen. Somit befände man sich zur Zeit in großer Verlegenheit.</p> <p>3.) Auf Cypern sind viele neue Flugplätze errichtet. Auf ihnen treffen zur Zeit englische Langstreckenbomber ein.</p> <p>Nach Mitteilung eines japan. Majors aus Tanger vom 20/3. sollen die alliierten Streitkräfte in Nordafrika über 30 Divisionen betragen, darunter 10 Divisionen englischer Territorialtruppen. Die alliierte Luftwaffe soll über 4.000 Flugzeuge verfügen.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p>VII) Bei Mar.Gruppenkdo Nord ist ein Planspiel über eine engl. Großlandung im Raum Norwegen, Zeitpunkt März 1943 durchgeführt unter Zugrundelegung der beiderseitigen tatsächlichen Kräfteverhältnisse</p> <p>Das Planspiel hat zu der Auffassung geführt, daß eine Landung im Raum Bodö sehr unwahrscheinlich, im Raum Harstadt unwahrscheinlich und im Raum Kamsos bzw. Drontheim solange nicht zu erwarten ist, als Deutschland über die heutigen Reserven in Norwegen und ihre Verstärkungsmöglichkeit aus der Heimat verfügt. Aus dem Raum Bergen ist ein operatives Ziel für den Gegner nicht zu erreichen. Eine Operation auf den Raum Kirkenes mit Zielpunkten Finnland, Nordschweden und Nordnorwegen ist denkbar, kann aber keinesfalls Überraschend durchgeführt werden. Der naheliegende Gedanke einer Norwegen abschnürenden Inbesitznahme von Jütland würde in der Ausführung an den zu nahe gelegenen</p> |

| Tag<br>Uhrzeit                     | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |
|------------------------------------|---------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <p><u>27.3.43</u></p> <p>(295)</p> |               | <p>eigenen Kräftequellen scheitern müssen und zur Episode werden.</p> <p>Großunternehmungen mit weitgesteckten Zielen kommen demnach in den genannten Räumen kaum in Betracht. Dagegen sind Störaktionen und Unternehmungen begrenzten Charakters möglich und zu erwarten.</p> <p>OB Bef. Mar.Gruppe Nord hat sich den Schlussfolgerungen der Planspielleitung angeschlossen und unterstreicht insbesondere, daß die größte Gefahr feindl. Großoperationen an anderen Stellen des Gesamtkriegsschauplatzes zu erwarten ist, wobei auf die entscheidende Schlüsselstellung der Dardanellen hingewiesen wird.</p> <p>SKL hat von Durchführung und Ergebnis des Planspiels mit Interesse Kenntnis genommen. Nach ihrer Ansicht können selbst Landungsunternehmungen mit begrenztem Ziel, deren Durchführbarkeit das Planspiel ergeben hat, einschneidende und weitreichende Wirkungen auslösen. <i>Ein</i> Festsetzen des Gegners im Raum Bodö z.B. würde die Zufuhr für die Wehrmacht in Nordnorwegen und z.T. in Lappland in einem Maße gefährden, daß sich für die nordfinnische Front ernsteste Folgen ergeben müßten. Was das für die Haltung Finnlands und Schwedens bedeuten kann, liegt auf der Hand. Überhaupt liegt die Hauptgefahr in allen Aktionen, die ein schnelles Durchstoßen nach Schweden in sich schließen können. Schweden bildet für den Gegner die Brücke zur Ostsee. Mit der Bewegungsfreiheit in der Ostsee aber steht und fällt der gesamte Ubootskrieg.</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse <span style="float: right;">286</span>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
|----------------|---------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 27.3.43        |               | <p>Auch ein nur begrenzter Angriff in den Petsamorraum hinein würde, sofern er nicht abgewehrt wird, weitreichende Auswirkungen zeitigen, sobald damit die Nickel- und Nickelerzausfuhr nach Deutschland unterbrochen wird. Diese letztere, die zu 50 % auf dem Seeweg liegt, wird bereits fühlbare Rüstungslücken entstehen lassen, wenn der eigene Seeverkehr von der Polarküste bei Bodö unterbrochen würde.</p> <p>Im Ganzen betrachtet wäre es also falsch, aus den Erkenntnissen, die bei Gruppe Nord aus dem Planspiel gewonnen sind, heraus die dem norwegischen Raum drohenden Gefahren zu unterschätzen, weil Großoperationen mit weitgesteckten Zielen nicht in Betracht kommen. Auch die als erreichbar angesehenen begrenzten Aktionsziele sind wichtig genug, um alle Kräfte wie bisher für die Sicherheit des nordischen Raumes und die Abwehr von Angriffen auf seine Küsten einsetzen zu müssen.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p style="text-align: center;"><u>L a g e 27/III.</u><br/>=====</p> <p><u>I. Kriegführung in den außerheimischen Gewässern.</u><br/>=====</p> <p>1. <u>Feindlage:</u></p> <p>Nach Abwehrmeldung aus diplomatischer Quelle in Portugal wird ein großer Geleitzug aus den USA am 7/4. nach Liverpool abgehen, für den angeblich</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
|----------------|---------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 27.3.43        |               | <p>15 große T. in Galveston und etwa 40 Frachter in Norfolk und Newportnews laden. Weiter soll Überführung einer großen Anzahl schwerster Bomber von Rochester nach England und Casablanca in den ersten Apriltagen bevorstehen.</p> <p>-----</p> <p>2. <u>Eigene Lage:</u></p> <p>An "Doggerbank" wird durch FT 1208 mitgeteilt, daß</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1.) Standort des Schiffes bei Skl z.Zt. unklar ist,</li> <li>2.) Luftaufklärung für "Doggerbank" weiterläuft,</li> <li>3.) das südlichste Geleit mit Nordkurs am 27/3. morgens in 40 Nord 14 West mit 10 Kn zu koppeln und ein Geleit von England mit Südkurs vorerst nicht zu erwarten, die Luft westlich der Küste also rein ist.</li> </ol> <p>Wetterbericht für "Doggerbank" für 27/3., der gute Sicht voraussagt, wird mit FT 1636 übermittelt.</p> <p>"Regensburg" wird durch FT C116 über Erfassung Geleitzugs am 26/3. gegen 2000 Uhr in AJ 3552 durch eigene Uboote zunächst auf Kurs 240, später auf 10° unterrichtet. Möglicherweise handelt es sich um 2 Geleitzüge.</p> <p>Chef Skl hat entschieden, daß "Regensburg" Abmarsch von Anton auf Weg Hamilkar am 28/3. antreten soll, Skl Befehlsführung bis etwa Punkt Max behält. Ein Uboot soll vom 30/3. - 2/4. oder bis Passieren "Regensburg" auf Punkt Max stehen. Das Boot soll "Regensburg" nicht treffen, aber möglichst sichten und später melden sowie für Rettungszwecke klar stehen. Entsprechende Maßnahme wird im Westteil vorgesehen. Gruppe Nord wird von Skl über diese Weisung unterrichtet. Abschrift entspr. Fs. 1/Skl I a 925/43 Gkdos. Chefs. in KTB Teil C Heft I.</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               | 287 |
|----------------|---------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----|
| 27.3.43        |               | <p>"Regensburg" erhält durch FT 1724 Weisung, am 28/3. auf Weg Hamilkar von Punkt Anton so abzumarschieren, daß Strecke bei Punkt Jot möglicherweise bei Nacht passiert wird. Außerdem wird "Regensburg" durch FT 1724 unterrichtet, daß entgegen dem Op.Befehl Skl die Befehlsführung etwa bis Punkt Max behält und danach an Gruppe Nord abgibt.</p> <p>"Regensburg", nachrichtlich "Karin" erhalten mit FT 1324 Weisung, wenn Durchbruch einmal angetreten ist, Aufgabe weiter zu verfolgen. Skl beurteilt Wetter- und Feindlage z.Zt. als günstig. Mit Murmansk-Geleitzug ist nicht zu rechnen. Auch bei Havarie, z.B. durch Eis, soll weitergelaufen werden, solange das Schiff noch fahrbereit ist. Falls Nebel und Eis Höchstgeschwindigkeit nicht zulassen, ist zu bedenken, daß Nebel der beste Schutz für das Schiff ist.</p> <p>Übermittlung des Wetterberichtes an "Regensburg" und "Karin" erfolgt mit FT 1409. Die Sichtverhältnisse im Marschgebiet sind nach wie vor günstig für die Durchführung des Unternehmens.</p> <p>Mit FT 1530 werden "Regensburg" und "Karin" unterrichtet, daß in AD 29 vereinzelte Treibminen, die aus Sperre innerhalb der 200 m Linie stammen, beobachtet wurden und daß das am 27/3. mit FT 0116 gemeldete Geleit anscheinend SW-Kurs steuert und ein Flugzeugträger in der Gegend gesichtet ist.</p> <p>Mit FT 1745 wird "Regensburg", nachrichtlich "Karin" unterrichtet, daß eigene Uboote 1500 Uhr das Geleit in AJ 3873 auf Kurs Ost mit 9 Kn gemeldet haben. Skl empfiehlt, nach Osten auszuholen.</p> |     |

(297)

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
|----------------|---------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 27.3.43        |               | <p>Der Standpunkt dieses Geleits von 1820 Uhr in A 3394 Kurs Ost wurde durch FT 2108 an "Regensburg", nachrichtlich "Karin" übermittelt.</p> <p>2/Skl BdU op wird von 1/Skl unterrichtet, daß Unternehmen "Segelhafen" am 28/3. von Punkt Anton anläuft und daß Unternehmen "Elisabeth" verbunden mit "Anke" am 29/3. 0000 Uhr beginnt.</p> <p>"Pietro Orseolo" tritt deshalb am 27/3. aus OD 37 Ostmarsch über CF 26 nach BE 97 an. BdU op wird gebeten, falls notwendig, entsprechende Wegeführung durchzuführen, da dieser Marschweg südlich von Weg Anton liegt.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p>II. Lage Westraum.</p> <p>=====</p> <p>1. Feindlage:</p> <p>Fl.F. Atl. meldet 1510 Uhr in CF 3370 32 Handelsschiffe, 1 Kreuzer und 4 Bewacher mit 8 sm Fahrt auf Kurs Nord.</p> <p>Aus dem Raum um Englandliegen besondere Luftaufklärungskenntnisse nicht vor.</p> <p>Funkentzifferung erfaßte am 16/3. auffallenden Funkspruch, nach dem engl. Einheiten an diesem Tage von Portsmouth aus im Gebiet W-lich Dieppe Nachtminensucharbeiten auf einem Weg durchgeführt haben, bei dessen näherer Bestimmung die Ortsbezeichnung LL auftrat. Die Sucharbeiten verliefen ohne Ergebnis.</p> <p>Nach den Unterlagen bei 1/Skl waren in dem bei Dieppe erbeuteten Plan Nr. 18 die Punkte des Anmarschweges der Engländer mit Doppelbuchstaben bezeichnet. LL lag bei dieser Unternehmung in 5025 N 0029 O.</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       | 288 |
|----------------|---------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----|
| 27.3.43        |               | <p>In Auswertung engl. Beutematerials berichtet 3/Skl in Ergänzung bereits behandelter Abschnitte aus dem Signalhandbuch der britischen Flotte und "The Fleet Tactical Instructions" über Vorschriften betr. enge Sicherung britischer Geleitzüge.</p> <p>Ausf. des Berichts gem. 1/Skl 9680/43 geh. in KTB Teil C Heft II b.</p> <p>-----</p> <p>2. <u>Eigene Lage:</u></p> <p><u>Gebiet Atlantikküste:</u></p> <p>Am 23/3. wurden bei La Pallice durch Sperrbrecher 2 ELM/J geräumt. Gruppe West hat 1110 Uhr Stichwort für Unternehmen "Elisabeth" befohlen. Anlaufen ist für 29/3. 0000 Uhr vorgesehen. Für 28/3. ist von Fl.F. Atl. entsprechend Kräftelage Voraufklärung für "Elisabeth" zwischen 4200 und 4600 N bis Reichweitengrenze erbeten.</p> <p>Aufklärung für "Doggerbank" wird mit 2 FW 200 zwischen westspan. Küste und 11° W bis Grenze der Reichweite geflogen, dabei Cap Villano 1000 Uhr passiert.</p> <p>-----</p> <p><u>Seegebiet Kanal:</u></p> <p>2., 6. Sfl. haben in der Nacht zum 27/3. nach Ymuiden, 4. Sfl. nach Hoek von Holland verlegt. 5. Sfl. hat Torpedoeinsatz von Cherbourg auslaufend in 3 Rotten auf Punkt BF 2299 LM, 2299 RM und BF 2377 durchgeführt. Auf FumB-Teststellung ortenden Flugzeuges haben Boote der erfaßten Rotte gestoppt. Flugzeug umkreiste die Boote in Hörweite, ohne sie auszumachen. 0148 Uhr wurde nach 2maligem Umgehungsversuch südlich BF 2378 Mitte kurzer</p> |     |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
|----------------|---------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 27.3.43        |               | <p>kräftiger Feuerüberfall durch MGB-Rotte auf 1. Rotte der 5. Sfl. durchgeführt, der keine Ausfälle oder Schäden verursachte. Bei Kontrolle des Geleitweges wurde kein Gegner gesichtet. Kurzbericht s. Fs. 1645.</p> <p>-----</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                            |
|                |               | <p>III. Nordsee, Norwegen, Nordmeer.</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
|                |               | <p><u>Nordsee:</u></p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
| (299)          |               | <p>M 82 wurde westl. Scheveningen durch ATE Minen-treffer beschädigt und ist <del>mit</del> <sup>mit</sup> eigener Kraft in Rotterdam eingelaufen. 1 ATE wurde in AN 8581 geschnitten, entschärft und in Hoek eingebracht. 1 ELM/J wurde bei Ameland geräumt.</p>                                                                                                                                                                                                                                                              |
|                |               | <p>Geleit Hoek - Elbe wurde wegen Minenverdachts auf Weg Rot um 48 Stunden verschoben.</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
|                |               | <p>Flakabwehr gegen einzelne Feindflugzeuge im Raum Niederlande und westl. Dt. Bucht blieb ohne beobachtete Erfolge.</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
|                |               | <p>Zu Antrag des BSW auf Bombenbekämpfung dänischer Fischereifahrzeuge, die eigenes Warngbiet durchfischen (s. KTB 23/3.), schlägt Adm. Dänemark im Einvernehmen mit Bev. Dt. Reiches folgende Maßnahmen vor:</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
|                |               | <ol style="list-style-type: none"> <li>Aufbringung solcher Fahrzeuge durch Überwasserstreitkräfte. Wegen absoluter Stichhaltigkeit des Beweises hierin beste Lösung zu sehen.</li> <li>Versuche in Zusammenarbeit mit Luftwaffen Aufbringung bei Rückkehr - vor - Erreichung der 3 sm Grenze durch Hoffl. Esbjerg bzw. durch BSW-Streitkräfte.</li> <li>Aufgebrachte Fahrzeuge in deutsche Häfen bringen und auf Grund Untersuchungsergebnisses für Kriegsdauer einziehen zur Verwendung als Bewachungs- und Minen-</li> </ol> |



(300)

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse <span style="float: right;">289</span>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |
|----------------|---------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 27.3.43        |               | <p>suchfahrzeuge <sup>der</sup> deutsche Kriegsmarine. Maßnahme hätte Vorteil nutzbringender Verwendung der Fahrzeuge anstelle von Vernichtung sowie weniger ungünstiger Einwirkung auf Stimmung dänischer Bevölkerung. (s.Fs. 1155).</p> <p>RKS übermittelt Mitteilung dt. Gesandtschaft Kopenhagen, daß dänischerseits gebeten ist, auf Grund der Verluste des dänischen D. "Agnete" und "Marie Toft" Nachtfahrt von und nach Rotterdam sofort einzustellen, um Passieren gefährdeten Terschellinggebietes bei Nacht zu vermeiden. Dänischerseits werden keine weiteren Schiffe nach Rotterdam in Fahrt gesetzt, bis feststeht, daß Nachtfahrt unterbleibt.</p> <p>SKL nimmt hierzu gegenüber RKS wie folgt Stellung:</p> <p>Von dem örtlichen Seebefehlshaber sind bereits seit einiger Zeit Maßnahmen ergriffen worden, durch die den dänischen Wünschen Rechnung getragen wird. Im übrigen wird auf die bedeutenden Abwehrerfolge gegen Schnellboote hingewiesen, von denen in der letzten Zeit laufend in den Wehrmachtberichten die Rede gewesen ist. Ferner ist zu bemerken, daß dänische Schiffe, außer den beiden erwähnten, durch feindliche Schnellboote bisher nicht zu Schaden gekommen sind.</p> <p>Die Entwicklung der militärischen Lage in der Nordsee verläuft, wie von der Seekriegsleitung mehrfach vorhergesagt, in Richtung einer ständig wachsenden Gefährdung der Rotterdamfahrt. Weitestgehende Einschränkung dieser Fahrt bleibt daher geboten, zumal, wie der Vorgang zeigt, mit wachsenden Widerständen seitens der Dänen und</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
|----------------|---------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <u>27.3.43</u> |               | Schweden gerechnet werden muß.<br><br>-----                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |
|                |               | <u>N o r w e g e n / N o r d m e e r :</u>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
|                |               | 1. <u>Feindlage:</u>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
|                |               | Funkaufklärung stellte im Gebiet norweg. Polar-<br>küste 3 Uboote fest. 6 Uboote führten im Gebiet<br>Olenja-Bucht bzw. Wajenga-Bucht und Kola-Bucht<br>Übungen durch. Am 25/3. lagen nach Luftaufklärung<br>in Wolotowsk 10 Frachter und zahlreiche Küsten-<br>fahrzeuge sowie 3 Schiffe, anscheinend Zerstörer<br>auf Helling im Bau.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
|                |               | Engl. Aufklärungstätigkeit über der Nordsee<br>war weiterhin rege. 4 Flugzeuge erhielten Befehl,<br>nach einem Rettungsboot zu suchen. Bei den Island-<br>staffeln wurden 5 Flugzeuge im Einsatz beobachtet.<br><br>-----                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
|                |               | 2. <u>Eigene Lage:</u>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
|                |               | Am 26/3. 2240 Uhr landeten im Nordhafen von<br>Utsire ein norwegischer Fährrich in englischer<br>Uniform und ein Mar.Maschinist, die von Heeres-<br>kräften gefangen wurden und angaben, den Auftrag<br>zu haben, mit 5 weiteren Norwegern in einem Kutter<br>900 lt Benzin in Kanistern auf der Insel Hisken<br>zu verstecken und danach nach England zurückzu-<br>kehren. Utsire war wegen unsicheren Standorts zur<br>Orientierung angelaufen. Nach Meldung 269.I.D. hat<br>es sich bei dem Fahrzeug, das aus Utsire wieder<br>ausgelaufen ist, nicht um einen Fischkutter sondern<br>vermutlich um ein S-Boot gehandelt. Durch Admiral<br>Westküste ist Suchaktion mit 6 Booten eingeleitet.<br>Einzelheiten s. Fs. 1550 und 2320. |
|                |               | Gleichfalls am 26/3. traf norweg. Fischer bei<br>Ulla im Seegebiet Aalesund ein mit 9 Mann, darunter                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse <span style="float: right;">290</span>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
|----------------|---------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 27.3.43        |               | <p>Verwundete<sup>4</sup>, besetztes Boot, das Waffen an Bord hatte und nach nächstem Hafen und nach Molde fragte. Nachsuche durch Fl.Fü. Nord konnte wegen Kräftermangels am gleichen Tage nicht durchgeführt werden. Weitere Verfolgung durch Seekmdt. Molde, Heer und Sicherungsdienst läuft. (s.Fs. 1655).</p> <p>Am 27/3. wurde 140 sm westlich von Foldafjord in AF 5516 ein Motorboot mit norweg. Flagge auf Kurs 75° durch Luftaufklärung gemeldet. Einsatz der Luftwaffe gegen dieses Fahrzeug ist für 28/3. erbeten.</p> <p>Lagemeldung von Adm. Polarküste ist nicht eingegangen.</p> <p>Am 26/3. mittags stand ein Mosquito-Flugzeug über Aasenfjord zur Einsicht in Schiffs Liegeplätze. Geleitverkehr im Bereich der Admirale Nord- und Westküste wurde planmäßig durchgeführt. Im Raum Lister wurde alleinfahrender norweg. D. "Mailand" erfolglos von Torpedoflugzeug angegriffen. Eine Bristol-Blenheim flog im gleichen Gebiet ein eigenes Geleit an und stürzte nach Beschuß brennend ab. Signalbuch wurde geborgen. In Haugesund ist eine Baracke der MAA 504 niedergebrannt. Nachträglich eingelaufener Bericht Chef 11. U-Jagdflottille meldet Einzelheiten betr. Vernichtung des fdl. Ubootes am 21/3. bei Nordkyn. (s.Fs. 1515). Danach ist Vernichtung des Ubootes einwandfrei angenommen.</p> <p>"Beitzen" ist 2100 Uhr in Kaafjord eingelaufen.</p> <p>Die 10 im Op.Gebiet stehenden Uboote werden zu Gruppe "Eisbär" zusammengefaßt. U 703 soll am 28/3. frühmorgens aus AA 98 Wettermeldung erstatten.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
|----------------|---------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 27.5.43        |               | <p data-bbox="281 246 804 288">IV. Skagerrak, Ostsee-Eingänge, Ostsee.<br/>=====</p> <p data-bbox="279 311 974 556">Skagerrak wurde durch 4, Hanstholsperrrücke durch 1 VP-Boot bewacht. Zum Wegeablaufen in den Ostseeeingängen waren 21 Fahrzeuge eingesetzt. Nördl. Anholt wurde eine ELM/J geräumt. NW-lich dieser Insel ist dänischer D."Karin Toft" nach Minendetonation gesunken. Weg 38 ist wegen Minenverdachts gesperrt. Transport Aarhus - Oslo ist wegen Geleitmangels um 24 Stunden aufgeschoben.</p> <p data-bbox="279 576 934 632">"Admiral Scheer" ist 1530 Uhr aus W'haven zur Verlegung nach Swinemünde ausgelaufen.</p> <p data-bbox="277 647 985 893">FdM Ost meldet planmäßige Durchführung der Teilsperre von "Nashorn III a" sowie Ablaufen des Sperrkurses für Sperre "Walroß" und Freisuchen des Seegebiets der Korbett-Sperre. Bei Ansteuerungstonne Reval wurde eine L 2 geräumt. Der Netzsperrverband für "Walroß" liegt in Baltischport klar. Minenschiff "Kaiser" liegt in Baltischport, Minenschiff "Ostmark" in Swinemünde, 31.Msfl. in Gotenhafen.</p> <p data-bbox="276 913 945 1029">Adm. Ostland meldet die übliche beiderseitige Kampftätigkeit ohne besondere Vorkommnisse. Eine schwere Flakbattr. ist in Reval eingetroffen und feuerbereit.</p> <p data-bbox="421 1055 578 1070">-----</p> <p data-bbox="274 1146 811 1188">V. U b o o t s k r i e g f ü h r u n g .<br/>=====</p> <p data-bbox="274 1209 445 1232">1. <u>Feindlage:</u></p> <p data-bbox="313 1251 995 1304">Aufklärung in der Biscaya war mit 24 Flugzeugen normal.</p> <p data-bbox="421 1332 578 1347">-----</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter          | Vorkommnisse <span style="float: right;">291</span>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
|----------------|------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 27.3.43        | 2. <u>Eigene Lage:</u> | <p>Die Operation auf den vermutl. weststeuernden Geleitzug südl. Grönland wurde abgebrochen, da die Föhlung nicht wieder gewonnen wurde. Inzwischen erfaßte U 305 um 1605 Uhr in AJ 3835 einen oststeuernden Geleitzug, auf den die Gruppen Seewolf und Seesteufel angesetzt wurden. Wetterlage im Op.Gebiet ist infolge schlechter Sicht ungünstig. Bei dem Geleitzug, an dem die Föhlung bis Mitternacht erhalten blieb, handelt es sich um den nach Kopplung erwarteten HX-Convoi. Erfolgsmeldungen liegen aus dem Nordatlantik und aus Westindien sowie aus dem Kapgebiet nicht vor. Einzelheiten enthält Ergänzung zur Lage Uboote in KTB Teil B Heft IV.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p><u>VI. Luftkriegführung.</u><br/>=====</p> <p><u>Raum um England:</u></p> <p>Im Westraum waren 94, im Mittelmeer 17 Flugzeuge der Lfl 3 eingesetzt. Auf Deal und Hastings wurden Einzelstörangriffe von je 2 Ju 88 durchgeführt.</p> <p>Eine FW 200 wurde kurz nach dem Start zur Fernaufklärung vor der Girondemündung durch eigenes VP-Boot abgeschossen. Klärung des bedauerlichen Vorfalls ist eingeleitet.</p> <p>1900 Uhr warfen 5 Mosquitos 20 Sprengbomben auf wehrwirtschaftliche Betriebe in Holland.ab. In der Nacht zum 28/3. flogen ca. 120 Feindflugzeuge ein. Etwa 70 Flugzeuge griffen Berlin an.</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
|----------------|---------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <u>27.5.43</u> |               | <p>Außer zahlreichen Häuserschäden wurden Flakkaserne Lankwitz und 5 Industriebetriebe getroffen. In einem Urlauberzug Berlin - Paris entstanden starke Verluste an Soldaten. Einzelheiten s. Tageslage. Nach bisherigen Meldungen wurden 8 fdl. Flugzeuge abgeschossen.</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
|                |               | <p>-----</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
|                |               | <p><u>Mittelmeerraum:</u></p> <p>Am 25/3. abends waren 14 Kampfflugzeuge mit 1750 gegen Schiffsziele im Hafen von Algier angesetzt. 8 Flugzeuge erreichten das Ziel und warfen 32 LT in das Hafenbecken. Trotz sehr starker Abwehr konnten unmittelbar nach dem Angriff bereits starke Trefferwirkungen beobachtet werden. 2 eigene Flugzeuge sind über dem Hafen abgeschossen.</p> <p>Am 26. abends erzielten 4 LT-Flugzeuge im Angriff auf ein Ostgeleit NO-wärts von Algier Treffer auf 3 Handelsschiffen, am 27. vorm. wurden gleichfalls LT-Treffer auf 3 D. eines fdl. Ostgeleits bei Kap Bougaroni gemeldet.</p> <p>Vor den Kampffronten im tunesischen Raum waren Stukas, Jabos und Kampfflugzeuge eingesetzt.</p> |
|                |               | <p>-----</p> <p><u>Ostfront:</u></p> <p>In der Nacht zum 27/3. wurde der Hafen von Gelendschik durch 13 Flugzeuge mit 111 verseucht. Aus dem Raum der Lfl 5 liegen besondere Meldungen nicht vor.</p> <p>-----</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
|----------------|---------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 27.3.43        |               | <p><u>Besonderes:</u></p> <p>OKW / W.F.St. hat Skl unterrichtet, daß Genstb.d.Lw die Absicht hat, Lw.Befh. Mitte bzw. Nachtjagdkorps zu beauftragen, mit den örtlichen Stellen der Marine Freigabe der Nachtjagd an der Westküste Schleswig-Holsteins in allen Höhen wenigstens für begrenzte Räume und begrenzte Zeitabschnitte zu vereinbaren. W.F.St. bittet Skl, die örtlichen Stellen der K.M. auf die Notwendigkeit dieser Maßnahme hinzuweisen, die gegen die in der letzten Zeit gemeldeten zahlreichen Einflüge in das Gebiet um Warschau gerichtet ist.</p> <p>Entsprechende Weisung der Skl an BSK, Station Nord, Gruppe Nord, nachrichtlich Adm. Dänemark, Station Ost und BSO ist ergangen. Abschrift der Vfg. 1/Skl I a 8766/43 Gkdos. in KTB Teil C Heft V.</p> <p>-----</p> <p><u>VII. Kriegführung im Mittelmeer und Schwarzen Meer.</u></p> <p>=====</p> <p><u>1. Feindlage Mittelmeer:</u></p> <p>Am 26. abends sind 2 franz. Transporter und ein Kanonenboot vom Mittelmeer her in Gibraltar eingelaufen. Am 27/3. liefen leichte Streitkräfte in den Hafen ein. Mittags wurden 3 Schlachtschiffe, 1 Träger, 2 brit. Hilfsflugzeugträger, von denen jeder 30 Jäger an Bord nehmen kann, ein Minenleger, ein Kreuzer, 3 Hsk, 17 Zerstörer, 15 Korvetten, 2 Kabelleger, 4 Transporter, 7 T. und 71 D. im Hafen festgestellt.</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |
|----------------|---------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 27.3.43        |               | <p>Im westlichen Mittelmeer herrschte regere Geleitzugstätigkeit. Das am 26. abends NC-wärts Algier stehende Ostgeleit wurde gegen 1610 Uhr in Philippeville in Stärke von mindestens 20 Schiffen einlaufend gemeldet. Der Landungsschiffsverband stand 0921 Uhr mit 15 Kampfwagenlandungsschiffen, 26 Landungsbooten und 6 Sicherungsfahrzeugen 64 sm WNW-lich Oran auf Ostkurs. Nach Abwehrmeldung aus Spanien waren alle Kampfwagenlandungsschiffe mit je 6 Panzern beladen. Ein weiteres Ostgeleit aus 5 Transportern, 4 D. und 3 Sicherungsfahrzeugen wurde mittags 20 sm NW-lich Oran von eigenem Uboot gemeldet.</p> <p>1550 Uhr torpedierte ein Uboot den im Hafen von Milazzo liegenden D. "Sidano" (2.384 BRT).</p> <p>Lückenlose Vorfeldaufklärung zwischen Marsa Matruk bis 30 sm westl. Derna ergab keine Sichtungen. Nach zuverlässiger Abwehrmeldung sollen Engländer eine Commando-Aktion auf Cypern gegen den Dodekanes vorbereiten. Angriffsziel sei noch nicht endgültig festgesetzt. Unternehmung werde nicht groß sein und soll in erster Linie dt. / ital. Reaktion arkunden. Als Zeitpunkt wird Anfang April genannt.</p> <p>-----</p> <p>2. <u>Eigene Lage Mittelmeer:</u></p> <p>Im Op.Gebiet standen 2 ital. Uboote.</p> <p>U 77 hat 1850 Uhr in CH 7676 einen D. von 6.000 BRT torpediert. U 596 hat mittags in CH 7692 einen 3er-Fehlschuß auf oststeuerndes Geleit aus 5 Transportern und 4 D. geschossen. Weitere Einzelheiten enthält Ergänzung zur Lage Uboote.</p> |



| Tag.<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse <span style="float: right;">293</span>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
|-----------------|---------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 27.3.43         |               | <p>Wegen anhaltender Schlechtwetterlage kam S-Bootseinsatz nicht in Frage. Auch die Minensicherungsarbeiten vor der Tunis-Küste konnten nicht durchgeführt werden.</p> <p>Auf Grund des Berichts des Mar.Att. Madrid betr. Torpedierung D."Bartolo" weist l/Skl RKS auf die Dringlichkeit der von Mar.Att. Madrid vorgeschlagenen Maßnahmen hin, die den Anreiz der span. Seeleute zu Dienstleistungen für die Achsenmächte wieder beleben und bestärken können.</p> <p>Gruppe West und Mar.Att. Madrid erhalten Weisung, durch Zusammenarbeit zwischen Gruppe West und ihren nachgeordneten Stellen mit Mar.Att. Madrid sicherzustellen, daß der letztere über die Lage an der südfranz. Küste insoweit unterrichtet wird, als es zur Erfüllung seiner Steuerungsaufgaben erforderlich ist. Unter Hinweis auf Wehrmachtsbericht vom 25/3. soll nach außen hin die Verstärkung der Ubootsabwehr im Mittelmeer herausgestellt werden. Diese war wegen militärischer Erfordernisse zunächst im südital. - tunesischen Raum vordringlich, wird in Zukunft auch spanischer Erz- und Fruchtfahrt zugute kommen. Abschrift der Vfg. l/Skl II b 8349/43 Geheim in KTB Teil C Heft XI.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p>3. <u>Seetransportlage:</u></p> <p>Wegen der anhaltenden schlechten Wetterlage ruhte der Transportverkehr.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
|----------------|---------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 27.3.43        |               | <p data-bbox="295 243 663 269">4. <u>Bereich Marinegruppe Süd:</u></p> <p data-bbox="333 284 416 309"><u>Agäis:</u></p> <p data-bbox="333 329 1001 485">Auch das 2. bei Paesachora aufgelaufene ital. S-Boot ist mit Schlepperhilfe geborgen worden. Der Truppentransportgeleitzug unter Führung "Hermes" ist nachm. in Rhodos eingelaufen. Übriger Geleitverkehr wurde planmäßig durchgeführt.</p> <p data-bbox="466 505 621 520">-----</p> <p data-bbox="333 541 529 567"><u>Schwarzes Meer:</u></p> <p data-bbox="333 582 466 607"><u>Feindlage:</u></p> <p data-bbox="396 627 880 653">Besondere Meldungen liegen nicht vor.</p> <p data-bbox="476 672 632 687">-----</p> <p data-bbox="333 709 490 734"><u>Eigene Lage:</u></p> <p data-bbox="396 754 919 780">S-Bootseinsatz entfiel wegen Wetterlage.</p> <p data-bbox="333 795 1001 1067">U 19 meldet Treffer auf einem Passagier-D. von 2.000 BRT. D. stoppte nach Detonation. Weitere Beobachtung war wegen einsetzender Abwehr nicht möglich. Das Boot mußte Unternehmung wegen Drucklagerschadens abbrechen. U 24 ist zur Meldung aufgefordert, ob es Angriffsgelegenheiten im Op.Gebiet hatte. Es meldet, daß Angriffsgelegenheiten gegeben waren, jedoch nicht ausgenutzt werden konnten.</p> <p data-bbox="333 1088 1001 1430">Der Seegeleitdienst im Schwarzen Meer wurde planmäßig durchgeführt. Das Krim-Schleppgeleit mit 24 Fahrzeugen ist nachm. in Sewastopol eingelaufen. Der Kertsch-Übersetzverkehr wurde nach allen Anlegestellen bei lebhafter fdl. Lufttätigkeit durchgeführt. Es wurden nach Westen 2700 Personen, 450 mot, 140 bespannte Fahrzeuge, 501 Pferde, nach Osten 1175 Soldaten, 250 t Munition, 105 t Eisenbahnmateral, 450 t Baumaterial und 308 t Nachschub befördert. Eingesetzt waren 14 MFP in 18 Fahrten.</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse <span style="float: right;">294</span>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
|----------------|---------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 27.3.43        |               | <p>LVO zu OKH übermittle Anordnung des OKH Gen.Qu., wonach es erforderlich ist, durch Steigerung der Schiffszufuhr die Luftversorgung für AOK 17 auf ein Mindestmaß zu beschränken. Gen.Lt. Dostler wird zum B.V. des Genst.d.H. für die Schiffszufuhr zum AOK 17 bestimmt. Er ist durch Heeresgruppe A verantwortlich, zur Vertretung der Forderung der Heeresgruppe auf Bereitstellung des Schiffsraums gegenüber den zuständigen KMD'en, Überwachung der Bereitstellung ausreichenden Versorgungsgutes und kurzfristiger Be- und Entladung der Schiffe einzusetzen. Ihm sind hierfür durch die Heeresgruppe entsprechende Vollmachten zu erteilen. Die Verantwortung der Heeresgruppe für die Versorgung des AOK 17 und des O.Qu. für die Steuerung wird durch die Einsetzung des BV Genstb. d.H. nicht berührt.</p> <p>Zu dem Antrag von Gruppe Süd betr. Hubschrauber Verwendung (s.KTB 23/3.) stellt Skl fest, daß Ob.d.M. in persönlichen Schreiben an Staatssekretär Luftwaffe um Beschleunigung in der Ausbringung des Hubschraubers FL 282 gebeten hat. Bei gegenwärtiger Fertigungslage dieses Musters besteht keine Möglichkeit, dem Gruppenkdo. einen Termin für Erfüllung der Forderung auf Ausrüstung von 6 U-Jägern anzugeben. Der Antrag des Gruppenkdos. auf Anbordgabe eines Plettner-Hubschraubers auf U-Jäger "Wittness" ist dem OKM nicht bekannt. Hingegen läuft Prüfung eines Antrages der Gruppe bezügl. Ausstattung des Minenschiffes "Bulgaria".</p> <p style="text-align: center;">-----</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter                 | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
|----------------|-------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 27.3.43        | VIII. Lage Ostasien.<br>===== | <p>Mar.Att. und Luftattaché Tokio Übermitteln Mitteilung jap. Admiralstabs, wonach im Südraum Gesamtlage unverändert ist. Beiderseitige Luftkriegführung entspricht bekannten Veröffentlichungen. Darüberhinaus hat am 19. und 22/3. ein Nachtangriff auf den Flugplatz der Insel Canton durch jap. Flugboote stattgefunden, bei dem einige Feindflugzeuge zerstört wurden. Auf Kiska und Attu hat jap. Flugzeugbau begonnen. Die Inseln unterliegen häufigen Feindangriffen.</p> <p>Im Raum um Japan werden 4 - 5, im Südraum 4 USA-Uboote beobachtet.</p> |
| (304)          | C/Skl.                        | V/Skl.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
| Chief M2       | L 15                          | I b                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
|                |                               | I b (Kr)                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |

| Tag<br>Uhrzeit     | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse <span style="float: right;">295</span>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
|--------------------|---------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 28.3.43<br>Sonntag |               | <p style="text-align: center;"><u>P o l i t t i s c h e r   L a g e ü b e r b l i c k .</u></p> <p style="text-align: center;">=====</p> <p style="text-align: center;">Besondere Nachrichten liegen nicht vor.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p style="text-align: center;"><u>B e s o n d e r e s .</u></p> <p style="text-align: center;">=====</p> <p>I)      Entscheidung Skl betr. Dienstanweisung für Deutschen Stab bei Supermarina ist entsprechend Vorschlag von Vizeadmiral Ruge (s.KTB 26/3.) erfolgt. Abschrift entspr. Fs. vom Skl Qu A II gem. 1/Skl 9120/43 Gkdos. in KTB Teil C Heft XIV a.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p>II)      Zur Frage des Standortes der Befehlsstelle für Mar.Gruppe Nord nimmt letztere auf Anfrage von Skl Qu A II wie folgt Stellung:</p> <p style="padding-left: 40px;">Es ist kein Zweifel, daß die operativen Führungsaufgaben in Sengwarden am besten zu lösen sind. Ebensowenig besteht aber ein Zweifel, daß die Erfüllung der truppendienstlichen Aufgaben in Sengwarden stark erschwert wird. In Ahlbeck sind die truppendienstlichen Aufgaben am vollkommensten zu lösen, die operativen Führungsaufgaben, insbesondere die Aufgaben im Nordraum jedoch in kaum tragbarer Weise erschwert, selbst wenn dort die an sich möglichen nicht allzu großen nachrichtentechnischen Vervollkommnungen geschaffen werden. Unter besonderem Hinweis auf die im 4. Kriegsjahre besonders wichtigen truppendienstlichen Aufgaben würde das Gruppenkdo. Verbleib in Kiel bevorzugen.</p> |

| Tag<br>Uhrzeit                    | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
|-----------------------------------|---------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <p>28.3.48<br/><u>Sonntag</u></p> | <p>III)</p>   | <p>Mar.Att. Rom hat vertraulich erfahren, daß bei ital. Mar.Ministerium eine Nachricht vorliegt, daß Reichsregierung beabsichtige, Arsenal Toulon mit zivilem Leiter zu besetzen. Italienische Marine, insbesondere Admiral Tur würden in derartiger Maßnahme große Nachteile erblicken. Ital. Zustimmung zu deutschem Vorschlag über organisatorisches Verhältnis zwischen Arsenal Toulon und ital. Marinepräfekten Provence hatte Führung des Arsenal durch dt. Seeoffizier zur Grundlage. Mar.Att. Rom bittet um einschlägige Instruktion.</p> <p>Weitere Behandlung liegt zunächst bei Skl Qu A.</p> <p>-----</p> <p><u>L a g e 28/III.</u></p> <p>=====</p> <p><u>I. Kriegführung in den außerheimischen Gewässern.</u></p> <p>=====</p> <p>1. <u>Feindlage:</u></p> <p>Am 27/3. haben 2 bewaffnete engl. Seeschlepper, wahrscheinlich von Casablanca kommend, auf Reise nach Süden zu kurzem Aufenthalt Las Palmas angelaufen.</p> <p>-----</p> <p>2. <u>Eigene Lage:</u></p> <p>"Doggerbank" und "Karin" sind bisher nicht erfaßt worden. Anlaß zu Besorgnis braucht nicht vorzuliegen, da letztes sicheres Besteck von "Doggerbank" bis Zeitpunkt des Auslaufens aus Batavia zurückliegt und auf der langen Reise</p> |

| Tag<br>Uhrzeit     | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              | 296 |
|--------------------|---------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----|
| 28.3.43<br>Sonntag |               | <p>erhebliche Verzögerungen durchaus eingetreten sein können. Beide Schiffe erhalten durch FT 2017 Weisung, bei günstiger Gelegenheit Mittagsstandort vom 28/3. zu melden, falls sie noch mehr als 300 sm südlich der Azoren stehen sollten.</p> <p>Im übrigen wird "Doggerbank" durch FT 0921 über Standorte von 4 span. Dampfern, durch FT 1659 über gekoppelten Standort des Geleitzuges Gibraltar - England für 29/3. 0800 in 37 N 11 W, mit FT 1832 über Standort von 2 engl. Zerstörern um 1300 Uhr in 44 N 15 N mit sehr hoher Fahrt auf S-Kurs und mit FT 1659 über Wetteraussichten unterrichtet.</p> <p>"Karin" erhält mit FT 0825 Nachricht, daß Uboot seit 26/3. in 4330 N 33 W wartet und Weisung, sofort zu Uboot zu gehen.</p> <p>Wetterbericht für Nordpassage erhalten "Regensburg" und "Karin" mit FT 1303.</p> <p>Außerdem wird "Regensburg" mit FT 0134 über Standort Feindgeleits in AJ 3981 am 27/3. 2300 Uhr sowie je eines Einzeldampfers um 1800 Uhr in AJ 3972 und um 2200 Uhr in AJ 3883 unterrichtet.</p> <p>Mit FT 2039 erhält "Regensburg" Weisung, bis Punkt Hans mit Rücksicht auf eigene Uboote nicht mehr als 100 sm beiderseits von Kurslinie abzuweichen und Nachricht, daß Sicherungsflugzeug westgehenden Feindgeleits in AD 8979 geortet wurde.</p> <p>An "Pietro Orseolo" bestätigt Skl mit FT 0945 Uhr die inzwischen von U 161 eingegangene Meldung, daß Maschinenzustand des Schiffes gut ist, die Höchsfahrt 14,5 Kn und Seeausdauer bei Höchsfahrt noch 20 Tage beträgt.</p> |     |

| Tag<br>Uhrzeit                   | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
|----------------------------------|---------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <u>29.5.43</u><br><u>Sonntag</u> |               | <p>Befehlsführung für "Orseolo" geht Mittags an Gruppe West über.</p> <p>-----</p> <p>II. Lage Westraum .<br/>=====</p> <p>1. <u>Feindlage:</u></p> <p>Nach Luftaufklärung stand 1245 Uhr in BE 9473 engl. Zerstörer auf S-Kurs mit sehr hoher Fahrt, in BE 9725 1 D. mit 2 Zerstörern auf Kurs 200°.</p> <p>In Spithead wurden 25 D. einlaufend, südostwärts Portland ein Geleit, wahrscheinlich auf O-Kurs beobachtet.</p> <p>-----</p> <p>2. <u>Eigene Lage:</u></p> <p><u>Gebiet Atlantikküste:</u></p> <p>Vor der Gironde wurde 1, vor La Pallice 2 Grundminen geräumt.</p> <p>Gruppe unterrichtet "Pietro Orseolo" durch FT 1350 von Übernahme der Führung und von Treffpunkt mit Zerstörern am 30/3. 1500 Uhr in 4320 N 1500 W, sowie über ES-Signale eigener Flugzeuge durch FT 1250.</p> <p>Für Aufgabe "Elisabeth" wird von Fl.F.Atl. zum 29/3. Aufklärung zwischen 4200 und 4800 N bis Reichweitengrenze derart erbeten, daß auf Rückflug 0900 W bei Dunkelwerden überflogen wird. Für verfügbare Zerstörerflugzeuge wird höchstmögliche Bereitschaft erbeten. [2200 Uhr erfolgte fdl. Luftangriff auf St. Nazaire mit 100 Flugzeugen.</p> |



| Tag<br>Uhrzeit            | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse <span style="float: right;">297</span>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
|---------------------------|---------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 28.3.42<br><u>Sonntag</u> |               | <p>Gruppe West meldet Stand der Flakver-<br/>stärkung für Ubootsstützpunkte Brest, Lorient,<br/>St. Nazaire. Einzelheiten s. Fs. 1420.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p><u>Seegebiet Kanal:</u></p> <p>Mittags erfolgte fdl. Luftangriff auf<br/>Rouen. 1 Öltank und 1 Munitionszug gerieten<br/>in Brand.</p> <p>R 99 erhielt bei Calais Minentreffer und<br/>wurde unterfangen.</p> <p>In der Nacht zum 29/3. sind 5.Sfl. vor<br/>Plymouthbucht, 2.,4, 6.Sfl: <del>in</del> Seegebiet Smith-<br/>knoll zum Torpedoeinsatz ausgelaufen. Fdl.<br/>Ortungsmeldungen aus beiden Positionen wurden<br/>erfaßt. Weitere Meldungen liegen noch nicht vor.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p><u>III. Nordsee, Norwegen, Nordmeer</u><br/>=====</p> <p><u>Nordsee:</u></p> <p>VF-Position Rom hatte in der Nacht zum 28/3.<br/>Gefechtsberührung mit fdl. S-Booten, von denen<br/>eins mit Sicherheit beschädigt wurde.</p> <p>Durch BSK-Streitkräfte wurden 9 Minen geräumt,<br/>davon 5 AT im Gebiet vor Scheveningen.</p> <p>Geleit- und Sicherungsdienst wurden ohne be-<br/>sondere Vorkommnisse durchgeführt.</p> <p>In der Nacht zum 28/3. wurden bei Durchflügen<br/>in der Dt. Bucht und den Hoofden 3 bestätigte Ab-<br/>schüsse erzielt. Flum-Geräte waren gestört. In<br/>den Flakbereichen von Emden und Brunsbüttel war<br/>Stromversorgung durch mehrere Störballons vorüber-</p> |

| Tag<br>Uhrzeit            | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |
|---------------------------|---------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 23.3.43<br><u>Sonntag</u> |               | <p>gehend unterbrochen.</p> <p>Mittags wurde Rotterdam mit 24 Flugzeugen angegriffen. Auf Wiltonwerft ist D. "Ceuta" gesunken, auf Werft Nieuwe Waterberg 1 VP-Boot im Dock umgefallen und VP-Boot 2009 gesunken. Auf beiden Werften sind weitere Fahrzeuge (1 Sperrbrecher, 1 M- und 2 S-Boote) beschädigt. 1 Angreifer wurde durch Marflak vor dem Angriff abgeschossen.</p> <p>-----</p> <p><u>Norwegen / Nordmeer:</u></p> <p>1. <u>Feindlage:</u></p> <p>Aufklärung über nördl. Nordsee und im Raum Shetlands - Bergen war rege, bei Islandstaffeln wurden 11 Flugzeuge im Einsatz festgestellt.</p> <p>Nach Ortung stand engl. Einheit, möglicherweise Uboot in AN 2850 (85 sm NW-lich Stavanger).</p> <p>Scapa gab 2251 Uhr dringendes Op-RT an Thors-haven.</p> <p>Vom 25/3. wird nachträglich ein Uboot auf Kurs 60° in Position 200 sm NW-lich von Drontheim und vom 26/3. 1123 Uhr Sichtung eines Ubootes 3 sm süd. Svolvær (Raum Narvik) gemeldet.</p> <p>-----</p> <p>2. <u>Eigene Lage:</u></p> <p>Am 26/3. wurde aus Petsamo auslaufendes Geleit von Fischerhalbinsel mit 6 Leuchtgranaten beschossen. Gegen Uboot bei Svolvær wurde Jagd eingesetzt. Am 28/3. wurde eigenes Geleit zwischen Nordkapp und Nordkyn erfolglos von Uboot angegriffen. U-Jagd läuft.</p> |

| Tag<br>Uhrzeit                   | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
|----------------------------------|---------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <u>28.3.43</u><br><u>Sonntag</u> |               | <p>Im 27/3. standen 8 fdl. Flugzeuge im Raum Petsamo ohne BAW, 1 Flugzeug nahm Einsicht in Schiffsliegeplätze im Kors- und Langfjord. Weitere Flugzeuge wurden an der West- und SW-Küste gemeldet. Norweg. D. "Mamsos" wurde bei Stadlandet am 27/3. abends erfolglos von 3 Flugzeugen mit 1 LT und Bordwaffen angegriffen.</p> <p>Geleitsdienst wurde planmäßig durchgeführt. MOK Norwegen wird Schiffsbewegungen ab 29/3. nicht mehr in Lagebericht aufnehmen. Im Einvernehmen mit Lfl 5 erfolgt Unterrichtung örtlicher Luftdienststellen über diese Bewegungen durch Küstenadmirale unmittelbar, Bdk, Lfl 5 und WBN werden im notwendigen Umfang durch MOK Norwegen unterrichtet.</p> <p>Aus VP-Streifen südl. Jan Mayen wird U 625 für 30/3. 0000 Uhr nach AE 2349 zur Aufnahme von "Regensburg" detachierte. U 703 erhält Befehl, am 29/3. zweimal unter Standortswechsel Wettermeldung zu geben, ohne dabei 69° N nach S zu überschreiten.</p> <p>Gruppe "Eisbär" soll VP-Streifen von AA 9651 - AF 1446 am 29/3. 1600 Uhr eingenommen haben.</p> <p>-----</p> <p>IV. Skagerrak, Ostsee-Eingänge, Ostsee.<br/>=====</p> <p>Im BSC-Bereich wurde 25 sm ostwärts Anholt 1 ELM/J geräumt. Geleitsdienst und Wegeablaufen sind planmäßig ohne besondere Vorkommnisse durchgeführt.</p> |

| Tag<br>Uhrzeit                           | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
|------------------------------------------|---------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <p><u>28.3.43</u><br/><u>Sonntag</u></p> |               | <p>PdM Ost meldet Auslegen zweiten Teilstückes von Nashorn III A durch 24.Lfl. Netzsperrverband setzt Aufgabe Walroß fort. Corbetha- und Wartburgsperrren werden freigesucht.</p> <p>Adm. Ostland meldet Bergung engl. LM auf einer Wiese bei Reval, die von russ. Flugzeugen geworfen wurde.</p> <p>Lfl 1 hat einen Schwarm Jäger zur Unterstützung bei Sperraufgabe Walroß nach Helsinki verlegt.</p> <p>Damit ist dem ursprünglichen Wunsche der Gruppe Nord bzw. Skl entsprochen.</p> <p>-----</p> <p><u>V. H a n d e l s s c h i f f f a h r t .</u><br/>=====</p> <p>In der von Gruppe Nord s.Zt. angeregten Frage der Einbeziehung von Delfzyl in den Güterumschlag nach und von Rotterdam hat RKS unter Hinweis auf die Schwierigkeiten der Herrichtung des Hafens für ausreichende Leistungsfähigkeit bzw. der Zufuhrwege dorthin sich ständig ablehnend verhalten.</p> <p>Skl wünscht nicht, den Schriftwechsel in dieser Angelegenheit, sofern nicht wesentlich neue Gesichtspunkte auftreten, mit dem RKS fortzusetzen und übermittelte ihre Auffassung in folgender Weisung an Gruppe Nord, nachr. Station N und BSE:</p> <p>Der Reichskommissar für die Seeschifffahrt, der nach dem Willen des Führers für die Steuerung der Handelsschifffahrt, den Umschlag in den Hafen und die Erhöhung ihrer Kapazität verantwortlich ist, hat in einem Schreiben an das Oberkommando der Kriegsmarine ausdrücklich für sich die Entscheidung über wirt-</p> |

| Tag<br>Uhrzeit            | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
|---------------------------|---------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 28.3.45<br><u>Sonntag</u> |               | <p>schaftliche und transporttechnische Fragen bzw. über den Einsatz der Häfen zur Bewältigung neuer Aufgaben in Anspruch genommen. Von der Seekriegsleitung wurde der Reichskommissar für die Seeschifffahrt auf die Möglichkeit hingewiesen, daß der Seeweg nach Rotterdam eines Tages vielleicht eingestellt werden muß; die Folgen hieraus zu ziehen muß ihm überlassen bleiben.</p> <p>Da sich der Reichskommissar für die Seeschifffahrt zu den dortigen Vorschlägen betreffs Umschlags in Delfzyl nach wiederholter Prüfung ablehnend verhält, ist daher von einem weiteren Schriftwechsel in dieser Angelegenheit, sofern nicht wesentliche neue Gesichtspunkte vorliegen, abzusehen.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p><u>VI. U b o o t s k r i e g f ü h r u n g .</u><br/>=====</p> <p>1. <u>Feindlage:</u></p> <p>Aufklärung in der Biscaya wurde mit 42 Flugzeugen als sehr rege festgestellt.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p>2. <u>Eigene Lage:</u></p> <p>Im Seegebiet der Operation gegen den Geleitzug in AK herrscht SW - Orkan mit Seegang 8. Die Boote der Gruppen Seeteufel und Seewolf versuchen, unter Ausnutzung der Westwetterlage sich vor den oststeuernden Gegner zu setzen. Fühlung konnte nur mühsam gehalten werden, zumal der Geleitzug selbst anscheinend durch das Wetter sich mehr und mehr in Gruppen und Einzelfahrer auflöst.</p> |

| Tag<br>Uhrzeit                   | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
|----------------------------------|---------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <u>28.3.43</u><br><u>Sonntag</u> | (306)         | <p>Südlich der Kanarischen Inseln erfaßte U 167 in DU 2378 ein Geleit mit SW-lichem Kurs, an dem weitere 6 Boote der Gruppe Seeräuber Fühlung gewannen. U 167 versenkte 1247 Uhr 1 D. von 6.500 BRT, U 159 1448 Uhr 1 Munitionstanker von 9.000 BRT und U 172 um Mitternacht 1 Passagierfrachter von 7.000 BRT. Nach den Angriffen dieses Tages scheint sich der Geleitzug in einzelne Gruppen aufgelöst zu haben.</p> <p>An der südamerikanischen Küste hat U 513 am 20/3. in FJ 8883 holl. D. "Mariso" (7.659 BRT), am 25/3. in FJ 9181 brit. D. "Industria" (4.861 BRT) versenkt.</p> <p>Weitere Einzelheiten enthält Ergänzung zur Lage Uboote in KTB Teil B Heft IV.</p> <p>-----</p> <p><u>VII. I n f k r i e g f ü h r u n g .</u><br/>=====</p> <p><u>Raum um England:</u></p> <p>Am Tage herrschte lebhaftige Einflugtätigkeit fdl. gemischter Verbände. Der Angriff gegen Rouen wurde aus großer Höhe mit 75 Boeing Fortress durchgeführt. 1 Fortress und 6 Spitfire wurden abgeschossen. Weitere Einzelheiten über die Angriffe auf Rotterdam und St. Nazaire s. Tageslage.</p> <p>In der Nacht zum 29/3. waren 45 eigene Kampfflugzeuge auf Norwich angesetzt.</p> <p>Für 29/3. beabsichtigt Fl.F. Atl. Aufklärung entspr. Ersuchen der Mar.Gruppe West mit 9 FW 200.</p> <p>-----</p> |

| Tag<br>Uhrzeit                   | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |
|----------------------------------|---------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <u>28.3.43</u><br><u>Sonntag</u> |               |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
|                                  |               | <u>Mittelmeerraum:</u><br><br>Außer Aufklärungsmeldungen liegen besondere Meldungen nicht vor. Die Belegung Maltas mit Flugzeugen hat gegen 3/3. um mindestens 28 abgenommen.<br><br>-----                                                                                                                                                                                                                                                              |
|                                  |               | <u>Ostfront:</u><br><br>Lfl 5 meldet, daß am 27/3. in Kolabucht durch Jabos 1 D. von 7.000 BRT versenkt wurde. Etwa 250 sm SO-wärts Jan Mayen wurde 1 treibender Schiffsbug gesichtet.<br><br>Von den Heeresfronten und aus dem Schwarzen Meer liegen Meldungen noch nicht vor.<br><br>-----                                                                                                                                                            |
|                                  |               | <u>Besonderes:</u><br><br>Weisung von Gruppe Nord betr. versuchsweiser Durchführung von Nachtjagd in allen Höhen auf Grund Führerbefehls s. Fs. 1909.<br><br>-----                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
|                                  |               | <u>VIII. Kriegführung im Mittelmeer und Schwarzen Meer.</u><br>=====<br><u>1. Feindlage Mittelmeer:</u><br><br>Am 27/3. 1700 Uhr ist aus Gibraltar ein Geleitzug aus 15 zum Teil beladenen D. mit 8 Sicherungseinheiten ausgelaufen, hat Kurs auf den Atlantik genommen. Diesem Verband schloß sich ein vom Mittelmeer kommender Geleitzug aus 14 leeren D., einem Spezialfrachter, 5 Landungsbooten und einem Geleitboot an. Von diesem letztgenannten |

| Tag<br>Uhrzeit                   | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
|----------------------------------|---------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <u>28.3.43</u><br><u>Sonntag</u> |               | <p data-bbox="327 266 984 447">Geleitet waren 3 T., 2 D., ein Transporter und 3 Sicherungsfahrzeuge vorher nach Gibraltar eingelaufen. 1945 Uhr folgte ein kleinerer Geleitzug aus 4 D., 2 T. und einem Transporter mit 1 Zerstörer, der aus Gibraltar ausgelaufen war, gleichfalls mit Kurs auf den Atlantik.</p> <p data-bbox="327 467 1008 648">Am 28/3. gegen 0700 Uhr passierten Ceuta mit Kurs auf den Atlantik 5 Transporter, 2 Fahrgast-D, ein großer Frachter und 5 Sicherungseinheiten. Diesen Verband schlossen sich aus Gibraltar 2 Hilfsluftzeugträger, 1 Transporter, 1 D. und 3 Sicherungseinheiten an.</p> <p data-bbox="327 668 1001 789">Nachm. lief ein Minenleger der "Adventure"-Klasse vom Atlantik her in Gibraltar ein. 2 der als Hsk gemeldeten Einheiten im Hafen von Algier wurden als Landungsbootstransportschiffe ausgemacht.</p> <p data-bbox="327 808 960 864">Der Schiffsverkehr im westl. Mittelmeer war gering.</p> <p data-bbox="327 884 987 940">70 sm nördl. Kap Vaticano versenkte ein Uboot 1146 Uhr D. "Lillois" (3.681 BRT).</p> <p data-bbox="327 960 1008 1016">Lückenlose Morgenaufklärung des Küstenvorfeldes von Ras el Hilal bis Derna blieb ohne Sichtung.</p> <p data-bbox="450 1035 607 1047">-----</p> <p data-bbox="292 1070 634 1097">2. <u>Eigene Lage Mittelmeer:</u></p> <p data-bbox="396 1117 866 1144">2 ital. Uboote standen im Op.Gebiet.</p> <p data-bbox="327 1162 1001 1369">U 593 hat am 27/3. 1255 Uhr einen 4er-Fehl- fächer auf weststeuernden Kreuzer der London-Klasse und am gleichen Tage 1524 Uhr aus Westgeleit in CO 5911 2 Munitions-D. von 4 bzw. 5.000 BRT versenkt. U 81 hat am 28/3. 2202 Uhr in CP 8341 einen mit Wabos beladenen Frachter von 500 t und einen Segler versenkt.</p> |



| Tag<br>Uhrzeit                | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
|-------------------------------|---------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <p>28.3.43</p> <p>Sonntag</p> |               | <p>U 77 meldete 1700 Uhr aus CH 5575 Tauchun-<br/>klarheit wegen schwerer Bombentreffer und Ver-<br/>nichtung seiner Verschlussachen. Für das Boot<br/>wurde Luftsicherung ab Hellwerden angefordert.<br/>U 380 wurde zur Hilfe entsandt. 2035 Uhr meldete<br/>U 77, daß alles ausgefallen, das Boot aber<br/>schwimmfähig sei und Kap de la Nao ansteuere,<br/>das 15 sm entfernt sei.</p> <p>1945 Uhr wurde Mar.Att. Madrid unterrichtet,<br/>daß ein eigenes Uboot in 3835 Nord 0050 Ost<br/>einen Minentreffer erhalten habe, und ersucht,<br/>spanische Marine um Hilfeleistung zu bitten.<br/>Nach Mitteilung Mar.Att. Madrid von 2137 Uhr hat<br/>spanisches Mar.Ministerium an Mar.Befh. Balearen<br/>Anweisung gegeben, alle am schnellsten fahrberei-<br/>ten Fahrzeuge zur Hilfeleistung zu entsenden.<br/>In Betracht kommen ein Zerstörer aus Saller, ein<br/>Minenleger aus Palma Mallorca, ferner 1 Kanonen-<br/>boot und ein Fisch-D. aus Valencia sowie wahr-<br/>scheinlich aus Cartagena ein weiteres Kanonenboot.<br/>Ein Minensucher befindet sich außerdem auf dem<br/>Marsch von Cartagena nach Norden und hat Befehl,<br/>sofort zu der 40 sm entfernten Unfallstelle zu<br/>laufen. Infolgedessen werden die Maßnahmen aus<br/>Valencia und Cartagena widerrufen, sobald der<br/>Minensucher die Unfallstelle erreicht hat.</p> <p>FdU Italien erhält Weisung von Skl, an U 77<br/>zu funkten, daß das Boot bei spanischer Marine<br/>Aufenthaltsgenehmigung zur Beseitigung einge-<br/>tretener Seeschäden erbitten soll. U 77 hat<br/>bereits Anweisung erhalten, Denia anzulaufen.<br/>Demgegenüber schlagen Spanier vor, Boot nach<br/>Alicante zu entsenden, und lehnen ein Einschlep-<br/>pen aus politischen Gründen ab. Da das Boot jedoch</p> |

| Tag<br>Uhrzeit                   | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
|----------------------------------|---------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <u>23.3.43</u><br><u>Sonntag</u> |               | <p>nur elektrisch laufen kann, ist Erreichen von Alicante nicht sicher. Mar.Att. Madrid ist infolgedessen unterrichtet, daß es bei Denia bleiben muß und Schwierigkeiten in Kauf genommen werden müssen auch unter Berücksichtigung der von span. Marine angegebenen navigatorischen Schwierigkeiten. Mar.Att. Madrid hat außerdem einen Offizier nach Denia entsandt, wohin auch Minensucher "Neptuno" verlegt, um Zwischenfälle zu vermeiden.</p> <p>S-Boote und U-Jäger konnten wegen Wetterlage nicht eingesetzt werden.</p> <p>Die aus der Heimat kommenden R 3 und R 4 standen am 27/3. auf Marsch zwischen Ehrenbreitstein und Schierstein.</p> <p>M 6021 und M 6023 sowie 5 ER-Boote sind am 23. früh von Toulon wiederum nach Nizza ausgelaufen.</p> <p>LS "C. Costa" (6.400 BRT) ist im Hafen von Neapel in Brand geraten. Das Schiff ist 1730 Uhr explodiert. Der Hafen war vorher geräumt, so daß außer 20 gesunkenen Leichtern nach bisherigen Meldungen keine größeren Schäden an Fahrzeugen entstanden sind. Jedoch hat der Brand auf die Werften und auf die Stadt übergegriffen.</p> <p>OB Süd erbittet von Ob.d.M., da Zahl einsatzbereiter ital. Zerstörer und Geleitfahrzeuge weiterhin abgesunken und ehem. franz. Zerstörer mit deutscher Besatzung noch nicht fahrbereit sind, im Hinblick auf Ernst der Lage dringend um Unterstellung Zerstörer "Hermes" unter Dt. Markdo. Italien.</p> <p>Gruppe West meldet, daß entsprechend Weisung das OB West (s.KTB 21/3.) die für Handelsschiffahrt wieder freigegebenen 10 Handelsschiffe für Sonderaufgabe Balearen entsprechend der von OKW / W.F.St. übermittelten Weisung (s.KTB 27/3.) erneut zurück-</p> |

| Tag<br>Uhrzeit                           | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     | 302 |
|------------------------------------------|---------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----|
| <p><u>28.3.43</u><br/><u>Sonntag</u></p> |               | <p>gehalten werden.</p> <p>Nach Meldung von Gruppe West fanden in elektrischer Hauptzentrale des Arsenal's Toulon 2 Explosionen, vermutlich infolge Sabotage, statt.</p> <p>-----</p> <p>3. <u>Seetransportlage:</u></p> <p>Nachschubverkehr ist wegen anhaltender schlechter Wetterlage noch nicht wieder angelaufen.</p> <p>-----</p> <p>4. <u>Bereich Marinegruppe Süd:</u></p> <p><u>Ägis:</u></p> <p>Nach ital. Meldung stand ein Uboot KO-wärts der Doro-Durchfahrt.</p> <p>Truppentransport unter Geleitführung von Zerstörer "Hermes" hat nach Ausschiffung der Sturmbrigade Rhodos am 27/3. abends Rückmarsch nach Iraklion angetreten. Übriger Geleitverkehr wurde planmäßig abgewickelt.</p> <p>Gruppe Süd meldet:</p> <p>1.) Möglichkeiten und Absicht Anglo-Amerikaner für Einbruch Ägis-Raum weitgehend von Gesamtlage Mittelmeer abhängig.</p> <p>2.) Wahrscheinlich, daß Einbruch aus östl. Mittelmeerraum erfolgen wird. Gr. daher dringendes Interesse für Steuerung auch Aufklärung, die über Ägis-Raum hinaus bis zu Ausgangsbasen und Samlungsräumen engl. und amerik. Einbruchsstreitkräfte und darüberhinaus bis Rotes Meer reichen muß.</p> <p>3.) Zusammenziehen Schlachtschiffe und Flugzeugträger, starker Geleitverkehr westl. Mittelmeer, sowie eigene stark bedroht scheinende</p> |     |

| Tag<br>Uhrzeit                   | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
|----------------------------------|---------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <u>28.3.43</u><br><u>Sonntag</u> |               | <p data-bbox="330 273 972 455">Lage Tunis-Brückenkopf lassen auf Operationen westl. Straße von Sizilien schließen, jedoch Möglichkeit zu beachten, daß Durchbruch nach Osten und Operation gegen Ägäis-Raum in Verbindung mit Kräften Ostmittelmeer nicht völlig ausgeschlossen ist.</p> <p data-bbox="283 473 985 591">4.) Aufmerksame Verfolgung Vorgänge Westmittelmeer, da für Ägäis notwendig. Erbitte entsprechend laufende Unterrichtung über zur Beurteilung Lage wichtige Aufklärungsergebnisse.</p> <p data-bbox="330 651 527 674">-----</p> <p data-bbox="330 651 527 674"><u>Schwarzes Meer:</u></p> <p data-bbox="330 692 463 715"><u>Feindlage:</u></p> <p data-bbox="394 734 878 757">Besondere Meldungen liegen nicht vor.</p> <p data-bbox="490 787 644 795">-----</p> <p data-bbox="330 821 490 843"><u>Eigene Lage:</u></p> <p data-bbox="330 863 995 1203">SW-lich Eupatoria wurde am 27. nachm. eigenes Geleit von 4 fdl. T-Flugzeugen wiederholt mit 6 Fehlschüssen angegriffen. Gleichzeitig erfolgte Angriff von fdl. Uboot mit 2 Fehlschüssen. Am 28/3. ist Schlepper "Forach" bei Ansteuerungstonne Sewastopol infolge Minendetonation beschädigt und eingeschleppt. Geleitdienst zwischen Konstanza und Sewastopol wurde planmäßig durchgeführt. 3 MFP sind aus Feodosia zum 9. Anapa-Transport ausgelaufen. Die Fahrzeuge ankern in der Nacht zum 29/3. bei Kap Takil.</p> <p data-bbox="330 1221 985 1339">1.3fl. und MAS-Boote sind nachm. von Iwanbaba bzw. Feodosia zum Einsatz vor Kaukasusküste ausgelaufen. MAS-Boote haben wegen Wetterlage wieder kehrt gemacht.</p> |

| Tag<br>Uhrzeit                                                                     | Ort<br>Wetter                                                                                     | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
|------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 29.3.43<br><u>Sonntag</u>                                                          |                                                                                                   | <p>In der Kertschstraße wurde in der Nacht zum 28/3. bei Kossa Tschuschka Abwurf von 5 Minen aus Flugzeug in 3 m Höhe beobachtet. Einsatz der FZ-Gruppe und eines MS-Flugzeuges brachte keinen Räumerfolg. Im Nordeingang der Kertschstraße und im Asow-See liegt Eisbarriere, deren baldige Auflösung bei dem anhaltenden warmen Wetter zu erwarten ist. Im Übersetzverkehr über die Kertschstraße wurden nach Westen 3700 Personen, 2100 Pferde, 400 mot. und 575 sonstige Fahrzeuge und weiteres Wehrmachtsgut, nach Osten 1250 Soldaten, 456 t Munition, 2055 t. Nachschubgut u.a. befördert.</p> <p>-----</p> <p>IX. Lage Ostasien.<br/>=====</p> <p>Besondere Meldungen liegen nicht vor.</p> <p>C/Skl.</p> |
|  | <p>1/Skl.</p>  | <p>1/a</p>  <p>1/b</p>  <p>1 b (Kr)</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse |
|----------------|---------------|--------------|
|                |               |              |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
|----------------|---------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 29.3.43        |               | <p data-bbox="274 273 937 314"><u>P o l i t i s c h e r   L a g e   ü b e r b l i c k .</u><br/>=====</p> <p data-bbox="274 390 469 414"><u>R u ß l a n d :</u></p> <p data-bbox="274 435 953 712">Sowjetpresse weist auf die Tatsache hin, daß Hitler 22 Divisionen aus Westeuropa habe nach Rußland abziehen können und bezeichnet dies als furchtbare Anklage gegen alle diejenigen in London und Washington, die die Verantwortung für die Leitung der alliierten Kriegsoperationen tragen. Stalin gebe den russischen Volke zu verstehen, daß die Entstehung einer 2. Front in Europa von den Regierungen Englands und der USA sabotiert werde.</p> <p data-bbox="274 731 889 783">Zur Erneuerung des jap. / russ. Fischereiabkommens schreiben New York Times:</p> <p data-bbox="274 804 940 1019">Das Abkommen dient den Eigeninteressen beider Länder, welche die Fiktion einer Neutralität aufrechterhalten müssen, wobei sich jedoch weder Rußland noch Japan über die wahre Lage täuschen. Beide Nationen stellen sich so, als ob alles in Ordnung wäre, halten aber das Pulver trocken, bis der Tag der Abrechnung kommt.</p> <p data-bbox="274 1040 916 1155">Nach einer United Press-Meldung soll Japan versucht haben, den Vertrag zu erweitern, um Wetterbeobachtungsstationen an der Kamschatka-Küste zu erlangen.</p> <p data-bbox="419 1180 572 1191">-----</p> <p data-bbox="274 1271 389 1295"><u>I r a n :</u></p> <p data-bbox="274 1312 937 1397">Zwischen der russ. Besatzungsarmee und der iranischen Bevölkerung ist es zu schweren Zwischenfällen gekommen.</p> <p data-bbox="419 1422 572 1433">-----</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter  | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
|----------------|----------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 29.3.43        | <u>U.S.A.:</u> | <p data-bbox="311 314 1056 843">Über die Besprechungen Edens in den USA sollen lt. Presseberichten zuverlässige Informationen vorliegen. Danach hätten Eden, Roosevelt und Hull versucht, die breiteste Basis für ein umfassendes Abkommen zwischen den angelsächsischen Mächten, Rußland und China zu finden. Zweitens seien bedeutende Fortschritte bezüglich der Pläne des wirtschaftlichen Wiederaufbaues Europas nach dem Kriege erzielt worden. Drittens sei bei den Besprechungen Edens eine weitgehende Einigung bezüglich der Bildung regionaler Räte erreicht worden, die sich der Koordinierung der Verteidigung und der wirtschaftlichen Entwicklung widmen sollen. Viertens sei ein gemeinsames politisches Aktionsprogramm für eine kommende Invasion West- und Südeuropas ausgearbeitet worden. Fünftens sei die Frage der Zukunft Deutschlands nach einem alliierten Sieg geprüft worden.</p> <p data-bbox="311 863 1019 979">Nach Radio New York sieht eine neue Gesetzesvorlage des Präsidenten die Bewilligung von mehr als 1,5 Milliarden \$ für Durchführung neuer Marinearbeiten und Küstenanlagen vor.</p> <p data-bbox="494 1005 654 1020">-----</p> <p data-bbox="311 1093 508 1117"><u>I t a l i e n :</u></p> <p data-bbox="311 1135 1061 1380">Mil.Att.Rom hat unter dem 12/3. über die militärische Lage Italiens an CKH berichtet. Mar.Att. Rom übermittelt Abschrift des Berichtes, der die Lage auf Grund der dem Mil.Att. zugänglichen Informationen aus verhältnismäßig beschränktem römischen Sektor offenbar übertrieben ungünstig schildert. Abschrift ist gen. 1/Skl 8644/43 Gkdos. in KTB Teil C Heft XIII niedergelegt.</p> <p data-bbox="505 1406 665 1421">-----</p> |



| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse <span style="float: right;">305</span>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
|----------------|---------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 29.3.45        |               | <p>Lagebesprechung bei Chef Skl.<br/>=====</p> <p>I) Chef Skl ist der Ansicht, daß der Gegner sich im Mittelmeer anscheinend Zeit läßt und zwar nicht nur aus militärischen sondern auch aus politischen Gründen. Mit Beginn einer Großaktion sei daher in nächster Zeit kaum zu rechnen. Es sei also unbedenklich, Zerstörer "Hermes" zunächst dem Dt. Markdo. Italien zuzuteilen.</p> <p>An Mar.Gruppe Süd, Adm. Ägäis, Dt. Markdo. Italien und Dt. Stab bei Supermarina ergeht dementsprechend folgende Weisung:</p> <p>Mangel an geeigneten Geleitfahrzeugen im Nachschubverkehr Tunesien erfordert bis auf weiteres Einsatz Zerstörer "Hermes" in diesem Verkehr. Dazu wird Zerstörer "Hermes" hiermit dem Dt. Markdo. Italien abgezweigt truppendienstlich unterstellt; für den Einsatz wird er der 7.Sich.Div. angegliedert. Vor Abzweigung zuständiger truppendienstlicher Vorgesetzter bleibt Adm. Ägäis. Einzelheiten der Verlegung regeln Dt. Markdo. Italien und Adm. Ägäis unmittelbar. Verlegung sofort durchführen. Vorgesehenen Zeitpunkt melden. Forderung auf Ersatzgestellung durch Ital. Marine bleibt bestehen.</p> <p>Gen.Fm. Kesselring erhält folgenden Bescheid:</p> <p>"Zur Verstärkung der Geleitfahrzeuge im Tunesien-Verkehr hatte ich bereits 24.3. Maßnahmen für Verlegung Zerst. "Hermes" aus Ägäisraum eingeleitet. Verlegung Zerst. "Hermes" bis auf weiteres nach Italien ist heute befohlen.</p> <p>-----</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
|----------------|---------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 29.3.43        |               | <p>II) <u>Vortrag Chef Skl Qu A:</u></p> <p>a) betr. Änderung der Dienstanweisung für Vizeadm. Ruge entspr. Niederschrift in KTB vom 28/3. Die ersten franz. T-Boote mit deutschen Besatzungen sollten am 23. - 26/3. klar sein. Verzögerung ist aus Werftgründen entstanden. V.Adm. Ruge soll melden, ob Unterstützung seitens des OKM notwendig und erwünscht ist, um auf Beschleunigung hinzuwirken.</p> <p>Chef Skl ist einverstanden, ebenso mit</p> <p>b) Verlegung von "Hipper" von W'haven nach Pillau bzw. Libau.</p> <p>c) über Beschwerden des Generaldirektors der Reichswerke A.G. für Binnenschifffahrt betr. Transporte über Schwarzes Meer und Donau, die Minister Speer brieflich an Ob.d.M. übermittelt hat. Abschrift gem. 1/Skl I a B.Kr. v. 24/3.43 in KTB Teil C Heft XIV a.</p> <p>Ob.d.M. ist mit dem von Min. Speer vorgeschlagenen persönlichem Vortrag des Generaldirektors einverstanden.</p> <p>-----</p> <p>III) <u>M.Att.</u> meldet, daß spanische Marine und Behörden bei Angelegenheit U 77 sich einwandfrei in unserem Interesse betätigt haben.</p> <p>-----</p> <p>IV) <u>Vortrag Chefs M Wa</u> über Vorbesprechung mit Vertretern des Reichsm. f.B.u.M. betr. Baueisenfrage.</p> <p>-----</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse <span style="float: right;">306</span>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
|----------------|---------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 29.3.43        |               | <p><u>Im kleinsten Kreis:</u></p> <p>V) <u>Vortrag I a / 1/Skl:</u></p> <p>a) Nach Mitteilung von OEW / W.F.St. op (L) ist beabsichtigt, mit stärkeren Kräften den Brückenkopf Noworossisk zu bereinigen, damit dieser für den eigenen Nachschub im Asow-Meer gefährliche Stützpunkt für den Gegner ausgeschaltet wird. Nach Mitteilung LVO zu OEW ist dieses Unternehmen vom 6. - 8. April beabsichtigt. Chef des Genst.d.H. bittet, daß Marine sich in weitestmöglichstem Umfange beteiligt, damit der Gegner auf 3. Element nicht vollkommen freizügig ist. Gleichzeitig sollen Vorbereitungen getroffen werden für unverzüglichen Aufbau des Küstenschutzes in diesem Abschnitt auf Grund der letzten Erfahrungen bei der s.Zt. gelungenen Feindlandung.</p> <p style="padding-left: 40px;">Skl begrüßt diese Absicht, auf deren Zweckmäßigkeit von ihr wiederholt hingewiesen wurde.</p> <p>b) Unternehmung "Elisabeth" ist in der Nacht zum 29/3. angelaufen. Treffen zwischen "Karin" und eigenem Uboot ist bisher nicht erfolgt. Auch von "Doggerbank" liegt nichts vor. Standortmeldung, die für den Fall befohlen war, daß die Schiffe mehr als 300 sm südlich der Azoren stehen, ist nicht eingegangen. Es wäre zweckmäßig gewesen, mit "Doggerbank" und "Karin" ein Ubootstreffen im südl. Atlantik vorzusehen, um einen besseren Anhalt für die Einbringungsmaßnahmen zu gewinnen.</p> <p>c) Über die ablehnende Stellungnahme von Gr. Nord betr. Sperrung des Westfjordes entspr.</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
|----------------|---------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 2.3.43         |               | Niederschrift in KTB v. 28/3. Chef Skl stimmt Streichung der Planung zu.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
| (309)          |               | <p>Gruppe Nord erhält Bescheid, daß Skl mit Streichung geplanter Westfjordsperre einverstanden ist.</p> <p>d) Über Erledigung der Weisung der Skl an Gruppe Nord betr. Ergänzung zur Weisung der Gruppe vom 17/3. bezügl. Kampfeinsatz der Überwasserstreitkräfte. Gruppe hat <sup>im</sup> Abänderung ihrer Weisung vom 17/3. Bekämpfung des fdl. Geleitzungsverkehrs im Nordmeer als Hauptaufgabe herausgestellt und befohlen, daß Planungen, taktische Übungen und Vorbereitungen sich in erster Linie mit dieser Aufgabe zu befassen haben. Die Behandlung der defensiven Aufgabe, die daneben ihre Wichtigkeit behält, soll sich auf Einweisung und Unterrichtung des Chefs und Kommandanten und Abstimmung der eigenen Auffassung und Absichten mit anderen Wehrmachtsstellen beschränken.</p> <p>Chef Skl ist einverstanden.</p> <p>e) Generalstab d.H. Fremde Heere West hat eine Skizze über Verteilung der ital. Divisionen nach dem Stand vom 1.3.43 übermittelt. Ausfertig. gem. 1/Skl 885/43 Gkdos.Chefs. in KTB Teil C Heft XIII.</p> <p>-----</p> <p>VI) Vorlage der von Chef Skl befohlenen Vortragsunterlage betr. Eisenforderung der Kriegsmarine mit kartenmäßiger Darstellung der Transport- und Sicherungsaufgaben.</p> <p>-----</p> |
| (310)          |               |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
|----------------|---------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 29.3.43        |               | <p style="text-align: center;"><u>B e s o n d e r e s .</u><br/>=====</p> <p>Gruppe Nord schlägt auf Grund nachstehender Abschriften und notwendiger Werftliegezeiten folgende Verteilung Minenschiffe für 1943 vor:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1.) "Brummer" - MOK Norwegen (gleichzeitig Einsatz als Flakkreuzer, Kanonenboot, Schutz Heringsfischerei), wobei Einsatz möglichst nur bis 15 sm anzustreben ist, da diese Geschwindigkeit mit Marschdiesel erreicht wird, ab September evtl. Einsatz unter Adm. Nordmeer.</li> <li>2.) "Ostmark" sofort entlassen zur Werftzeit in Stettin. Dauer drei Wochen. Danach mit "Elsaß" zur Verfügung Gruppe Nord bzw. MOK Norwegen zur Verstärkung Nordteil des Westwalles unter Führung Fd.Minsch.</li> <li>3.) "Skagerrak" zur Verfügung MOK Norwegen, bis "Linz" einsatzbereit. Danach Abgabe "Skagerrak" an SVK, "Linz" (Motorschiff mit sehr großen Minenfassungsvermögen) zur Verfügung MOK Norwegen.</li> <li>4.) "Kaiser" (wie bisher) und "Roland" (wird 9/4. wieder KB) zur Verfügung FdM Ost bis Ende April (nach Beendigung Nashorn und Seeigel). Dann bis Ende Sommer zur Verfügung Nord für evtl. Verstärkung Südtail des West- und Südwestwalles. Geringere Geschwindigkeit "Kaiser" und "Roland" für Nordseebereich ausreichend, da bei Unternehmungen starker Schutz durch langsame Sicherungssstreitkräfte erforderlich. Ende Sommer müssen "Kaiser" und "Roland" wieder FdM Ost zur Verfügung stehen, sobald Möglichkeit Ausbruchversuche russ. Ostseeflotte gegeben.</li> </ol> <p style="text-align: center;">-----</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
|----------------|---------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <u>29.3.43</u> |               | <p style="text-align: center;"><u>L a g e 29/III.</u><br/>=====</p> <p>I. Kriegführung in den außerheimischen Gewässern.<br/>=====</p> <p>1. <u>Feindlage:</u></p> <p style="padding-left: 40px;">Besondere Nachrichten liegen nicht vor.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p>2. <u>Eigene Lage:</u></p> <p style="padding-left: 40px;">Standortsmeldungen von "Doggerbank" und "Karin" sind nicht eingetroffen. Dagegen hat "Irene" Aufforderung zu Standortsangabe anscheinend auf sich bezogen und meldet 2350 Uhr mit Kurzsignal Standort in 1400 N 3800 W. Bestätigung von Skl ist mit FT 0043 erfolgt.</p> <p style="padding-left: 80px;">Danach steht dieser Blockadebrecher 4 Tage nördlicher als gekoppelt.</p> <p style="padding-left: 40px;">An "Doggerbank" erfolgt Übermittlung des Wetterberichts mit FT 1504, an "Regensburg" und "Karin" mit FT 1218. Danach liegt Ausläufer eines Orkantiefs über Dänemarkstraße, in deren Südteil bei östlichen Winden mit Stärke 4 - 5 Schnee und Regen, schlechte Sicht und im Nordteil gleichfalls schlechte Sichtverhältnisse zu erwarten sind. Die Wetterverhältnisse sind also für den Durchbruch denkbar günstig. Nach dem mit FT 2310 übermittelten Abendbericht drehen sich im Südteil der Straße die Winde nach W, Sichtweite steigt auf 10 sm, während die sehr günstigen Verhältnisse im mittl. und nördl. Teil unverändert bleiben.</p> <p style="padding-left: 40px;">Mit FT 1733 erhält "Regensburg" Mitteilung, daß auf Punkt M eigenes Uboot steht, das möglichst die vorbeipassierende "Regensburg" melden soll. Treffen mit Boot nicht beabsichtigt, nur anstreben,</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
|----------------|---------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 29.3.43        |               | <p>Punkt Max, wenn Eislage erlaubt, möglichst genau zu passieren. Boot hat Befehl, frühestens 10 Stunden nach Passieren "Regensburg" zu melden.</p> <p>"Pietro Orseolo" erhält mit FT 1132 Weisung, Weitermarsch in Hoheitsgewässern 43 30 Nord 01 50 West durchführen, dort Aufnahme durch Sicherungstreitkräfte.</p> <p>-----</p> <p>II. Lage Westraum.<br/>=====</p> <p>1. <u>Feindlage:</u></p> <p>Nach eigener Luftaufklärung stand Geleitzug aus 35 D. mit 5 Sicherungsfahrzeugen 1750 Uhr in BE 5971 auf Kurs 360°. Gleichzeitig wurde Meldung engl. Flugzeugs durch Funkaufklärung erfaßt, wonach in BF 5781 6 unbekannte Einheiten auf Kurs N mit 20 sm Fahrt gesichtet wurden.</p> <p>Es handelt sich hierbei um eigene Fahrzeuge aus Unternehmen "Elisabeth".</p> <p>Lichtbilderkundung engl. Südhafen ergab keine neuen Erkenntnisse von Belang.</p> <p>-----</p> <p>2. <u>Eigene Lage:</u></p> <p><u>Gebiet Atlantikküste:</u></p> <p>Unternehmen "Elisabeth" und "Anke" sind planmäßig angelaufen. Gruppe West fordert für 30/3. Aufklärung von Fl.F. Atl. an für "Elisabeth" und Arno zwischen 4100 und 4300 N bis Reichweitengrenze mit Startzeit, <sup>so</sup> daß 1500 W auf Rückflug 1700 Uhr passiert wird.</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
|----------------|---------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <u>29.3.43</u> |               | <p data-bbox="309 254 1001 470">Mit FT 1834 unterrichtet Gruppe West alle Beteiligten, daß 1750 Uhr von engl. Aufklärungsflugzeug in BF 5781 6 unbekannte Einheiten mit unbekanntem Kurs und Fahrt gemeldet wurden. Wetterbericht wird mit FT 1932 gefunkt. Für 30/3. ist in Biscaya voraussichtlich mit vorübergehender Sichtverschlechterung auf 5 - 3 sm zu rechnen.</p> <p data-bbox="309 485 1001 666">Ergänzungsmeldung zu Luftangriff auf St. Nazaire am 28/3. abends wird von Gruppe West mit Fs. 1050 erstattet. Schleuse ist unbeschädigt. Im übrigen sind die Spreng- und Brandschäden vor allem in der Stadt nicht unbedeutend. Zahl der einwandfreien Abschüsse hat sich auf 5 erhöht.</p> <p data-bbox="469 689 623 704">-----</p> <p data-bbox="309 727 517 749"><u>Seegebiet Kanal:</u></p> <p data-bbox="309 765 1015 1105">Bei Torpedoeinsatz 2., 4.Sfl. in der Nacht zum 29/3. geriet 2.Sfl. 2355 Uhr überraschend in Gefechtsberührung mit 2 MGB auf nächste Entfernung. S 29 erhielt zahlreiche Treffer durch LMg-Geschosse. Kmdt und Besatzung der ungepanzerten Brücke fielen sofort aus. Boot wurde achtern gerammt. Flottille setzte Suche nach Feindgeleit planmäßig, jedoch vergeblich, fort und nahm anschließend S 29 auf. Boot mußte jedoch versenkt werden, nachdem Besatzung, 7 Verwundete und 4 Tote, darunter Kmdt. Oblt.z.S. Lemm, übernommen waren. Kurzbericht s. Fs. 1420.</p> <p data-bbox="309 1120 1001 1180">Einsatz 5.Sfl. in Plymouthbucht verlief ohne besondere Vorkommnisse. Kurzbericht s.Fs. 1535.</p> <p data-bbox="458 1203 612 1218">-----</p> |



| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    | 309 |
|----------------|---------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----|
| 29.5.43        |               | <p>III. Nordsee, Norwegen, Nordmeer<br/>=====</p> <p><u>Nordsee:</u></p> <p>Zwischen Juist und Terschelling wurden 6, bei Ynuiden 1 BLM/J geräumt.</p> <p>Am 28/5. 2200 Uhr wurden fdl. S-Boote vor Position Windhuk (bei Zeebrügge) gemeldet.</p> <p>Geleit- und Sicherungsdienst wurde planmäßig ohne besondere Vorkommnisse durchgeführt.</p> <p>1055 Uhr erfolgten fdl. Luftangriffe mit schwachen Kräften auf Rotterdam und Dordrecht, 1400 Uhr gegen Helder. In Häfen und Werften entstanden geringe Schäden.</p> <p>Bei Hoek und bei W-Haven wurde je 1 fdl. Bomber durch Marflak abgeschossen.</p> <p>Zu Vorschlag von Adm. Dänemark betr. Maßnahmen zur Verhütung des Ausbrechens dänischer Fischer nach Westen meldet BSM:</p> <p>«Nachdem alle bisherigen Maßnahmen als unzureichend erwiesen sind, halte ich schärfste Bekämpfung mit allen Mitteln, also auch Bomben, für unbedingt notwendig. Nunmehr ist anzunehmen, daß Anreiz nicht im größeren Fang, sondern in engl. Pfunden liegt. Für Gegner ist jede Meldung über Durchfahren durch Warngbiet mit Netz wichtig. Für uns ist Unterbindung jedes Ausbrechens kriegsnotwendig. Halbe Maßnahmen nützen nichts, nur Härte kann ein für alle Mal Abhilfe schaffen, daher muß Dänen bekannt gemacht werden; Wer weiter geht, wird erschossen.»»</p> <p>-----</p> |     |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
|----------------|---------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <u>29.3.43</u> |               | <p data-bbox="330 266 785 288"><u>Norwegen / Nordmeer:</u></p> <p data-bbox="330 308 501 331">1. <u>Feindlage:</u></p> <p data-bbox="370 350 1020 470">Luftaufklärung in Nordsee und Islandbereich wurde als mäßig beobachtet. Nach eigener Luftaufklärung lag am 28/3. vor Einfahrt nach Beluschja 1 D. von 4.000 BRT im Eise fest.</p> <p data-bbox="487 495 644 508">-----</p> <p data-bbox="330 530 527 553">2. <u>Eigene Lage:</u></p> <p data-bbox="370 573 1020 813">0158 Uhr erfolgte fdl. Ubootsangriff auf eigenes Ostgeleit in AC 8413 (bei Festerneset) D. "Ajax" (2.297 BRT) wurde versenkt, 0600 Uhr wurde eigenes <sup>West</sup>Geleit bei Vardoe mit 3 T-Fehlschüssen von Uboot angegriffen. 1030 Uhr und 1100 Uhr, sowie 1710 Uhr wurden Ubootmeldungen nördl. des Syltefjords, bei Festerneset bzw. bei Vardø abgegeben.</p> <p data-bbox="370 833 1020 1073">Am 28/3. wurde eigenes Ostgeleit bei Tanahorn von fdl. Flugzeugen mit 6 Fehlschüssen angegriffen. 1 Hampdon wurde von VP-Boot abgeschossen. Fdl. Lufttätigkeit wird vom 27/3. im Raum Narvik, vom 28/3. im Raum Petsamo und Kirkenes und vom 29/3. an SW-Küste beobachtet. 3 engl. Flieger wurden im Schlauchboot westl. Godee aufgenommen.</p> <p data-bbox="370 1093 1020 1150">Geleitdienst wurde planmäßig durchgeführt. 8 Schiffe wurden nach N, 14 nach S geleitet.</p> <p data-bbox="370 1170 1020 1256">2/Skl BdU op meldet, daß in Island / Farör Passage vom 23. - 26/3. in AF 4532 1 viermotoriges Flugzeug und sonst nichts beobachtet wurde.</p> <p data-bbox="370 1276 1020 1395">Gruppe Nord hat Absichten des FdU Norwegen für Ubootseinsatz gegen nächsten PQ-Geleitzug zugestimmt: Zur Zeit stehen 10 Uboote in VP-Streifen zwischen AA 9631 und AF 1146. Weitere 5 Boote</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse <span style="float: right;">310</span>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |
|----------------|---------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 29.5.43        |               | <p>sollen ab 30/3. Verfügungsgruppe bilden und als 2. Welle aufgestellt werden. Boote sollen jeweils nach 25 Seetagen abgelöst werden.</p> <p>Gruppe Nord erhält Weisung von Skl, daß auf Punkt Max aufgestelltes Uboot "Regensburg" frühestens 10 Stunden nach Passieren melden und "wenn keine Sichtung erfolgt, erst auf Anforderung funken soll".</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p>IV. Skagerrak, Ostsee-Eingänge, Ostsee.<br/>=====</p> <p>NW-lich Anholt wurde 1 Mine geräumt. Eine weitere Mine räumte dänisches MS-Boot bei Nyborg und 2 weitere ein anderes dänisches MS-Boot bei Svendborg. Ostwärts Skagen wurde dän. Motorschoner "Fugland" durch Minentreffer beschädigt. Zum Minensicherungsdienst waren im BSO-Bereich 15 Fahrzeuge und 2 MS-Flugzeuge eingesetzt.</p> <p>BSO beabsichtigt, wegen Minengefahr Weg 38 für Schiffe über 600 BRT zu sperren und Geleitzwang für Verkehr zwischen Morup-Tange und Schwarz 15 einzuführen.</p> <p>Gruppe Nord erbittet Entscheidung von Skl, da Maßnahme des BSO zwar vom Standpunkt der Minensicherung aus zu billigen sei, jedoch Handelsschiffsumlauf erheblich verlangsamt. (s.Fs. 2214).</p> <p>FdL Ost meldet, daß Fortsetzung der Aufgabe Mashorn wegen Wetterlage unterbrochen ist.</p> <p>Gruppe Nord beabsichtigt, nach Ausliegen der Netzsperre Walroß an Stellen, wo Untertauchen möglich ist, Grundminensperren auszulegen und bittet um vorsorgliche Zuweisung von 200 RMH auf Abruf in einem östlichen Sperramt. (s.Fs. 1606).</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
|----------------|---------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <u>29.3.43</u> |               | <p data-bbox="351 254 989 314">Adm Ostland meldet die übliche beiderseitige Kampftätigkeit.</p> <p data-bbox="444 337 601 352">-----</p> <p data-bbox="313 424 845 465"><u>V. U b o o t s k r i e g f ü h r u n g .</u><br/>=====</p> <p data-bbox="313 488 484 518">1. <u>Feindlage:</u></p> <p data-bbox="351 530 1026 712">Aufklärung in der Biscaya war mit 31 Flugzeugen lebhaft. Eine Torpedierungsmeldung unbekannten Schiffes aus Position 340 sm WSW-lich Rockallbank ist vermutlich auf eigenes, eine aus Position 300 sm SW-lich Freetown auf ital. Uboot zurückzuführen.</p> <p data-bbox="484 734 640 749">-----</p> <p data-bbox="313 772 510 802">2. <u>Eigene Lage:</u></p> <p data-bbox="351 814 1026 999">Operation gegen Geleitzug südöstl. Grönland, der bei dem orkanartigen Wetter weit zerstreut nach O marschiert, führte nicht zu erfolgen. Bemerkenswert ist der Einsatz fdl. Luftwaffe trotz des Wetters. In AK 8465 wurde eine Jagdgruppe aus 2 Geleitbooten gemeldet.</p> <p data-bbox="351 1014 978 1135">1810 Uhr erfaßte U 404 auf Ausmarsch in BE 5951 Geleitzug auf Kurs 20° und torpedierte daraus kurz vor Mitternacht 1 D. von 4.000 BRT. 3 weiteren Booten gelang es, Fühlung zu gewinnen.</p> <p data-bbox="351 1150 994 1301">An dem Geleitzug südlich der Kanaren wurde Fühlung nach längerer Unterbrechung von U 105 in DU 4693 um 2035 Uhr wieder erreicht und bis 2205 Uhr gehalten. Gruppe Seeräuber operiert auf diesen Gegner.</p> <p data-bbox="351 1316 994 1377">Weitere Meldungen enthält Ergänzung zur Lage Uboote in KTB Teil B Heft IV.</p> <p data-bbox="484 1400 640 1415">-----</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       | 311 |
|----------------|---------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----|
| 29.3.45        |               | <p data-bbox="263 261 759 287"><u>VI. Luftkriegführung.</u></p> <p data-bbox="263 287 759 302">=====</p> <p data-bbox="263 325 474 349"><u>Raum um England:</u></p> <p data-bbox="263 367 900 453">In der Nacht zum 29/3. wurde Norwich von 42 Flugzeugen bei 2 Verlusten mit gutem Erfolg angegriffen.</p> <p data-bbox="263 473 900 529">Am Tage waren im Westraum 152, im Mittelmeer 9 Flugzeuge der Lfl 3 eingesetzt.</p> <p data-bbox="263 547 889 633">8 FW 190 führten Störangriff gegen Brighton durch. 1 Typ "Typhon" mit 4 Geschützen wurde von eigenem Jäger abgeschossen.</p> <p data-bbox="327 653 921 677">Fdl. Einflugtätigkeit am Tage s. Lage Nordsee.</p> <p data-bbox="263 695 910 751">Einzelheiten der Bilderkundung der engl. Südküste s. Tageslage.</p> <p data-bbox="263 769 910 855">Für die Nacht zum 30/3. sind 25 Flugzeuge zur Verseuchung des Küstenvorfeldes zwischen Themse und Humber eingesetzt.</p> <p data-bbox="263 873 889 1020">In der gleichen Nacht griff der Feind mit je 80 - 100 Flugzeugen das Ruhrgebiet und Berlin an. Schaden s. Tageslage. 10 weitere Flugzeuge wurden beim Verminen im Raum der westfriesischen Inseln beobachtet.</p> <p data-bbox="391 1047 549 1062">-----</p> <p data-bbox="263 1082 458 1106"><u>Mittelmeerraum:</u></p> <p data-bbox="263 1124 937 1271">Neben lebhafter Kampftätigkeit im tunesischen Raum wurde zwischen 0715 und 0730 Uhr Angriff mit 12 He 111 auf westgehendes Feindgebiet NO-wärts Bougie durchgeführt. 2 D. von je 5.000 DRT erhielten Treffer.</p> <p data-bbox="263 1291 910 1377">In Luftkämpfen wurden 5 Feindmaschinen abgeschossen. Aufklärungserkenntnisse betr. Algier und Tripolis s. Feindlage Mittelmeer.</p> <p data-bbox="391 1404 549 1419">-----</p> |     |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
|----------------|---------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 29.3.43        |               | <p data-bbox="336 269 453 291"><u>Ostfront:</u></p> <p data-bbox="336 311 1051 367">Am 28/3. wurden vor den Heeresfronten 31 fdl. Flugzeuge bei 2 eigenen Verlusten abgeschossen.</p> <p data-bbox="336 387 1022 443">Aufklärungsergebnisse von Lfl 5 s. Feindlage Nordmeer. Von Lfl 4 liegen besondere Meldungen nicht vor.</p> <p data-bbox="479 462 636 477">-----</p> <p data-bbox="336 503 479 526"><u>Besonderes:</u></p> <p data-bbox="336 545 1022 697">Ob.d.L.-Füsth. weist OKW / W.F.St., mehr. u.a. Skl auf Notwendigkeit der Herauslegung lebens- und wehrwirtschaftlich wichtiger Güter und Nachschubgeräte aus luftgefährdeten Räumen hin und bittet OKW / W.F.St. um entsprechende Weisung. (s.Fs. 2035).</p> <p data-bbox="479 716 636 731">-----</p> <p data-bbox="298 805 958 843"><u>VII. Kriegführung im Mittelmeer und Schwarzen Meer.</u><br/>=====</p> <p data-bbox="298 866 612 889">1. <u>Feindlage Mittelmeer:</u></p> <p data-bbox="336 911 1001 1153">Nach Meldung KO Spanien sind am 24/3. 150 deutsche Kriegsgefangene, angeblich Ubootsbesatzungen, im Gefängnis Europa Point in Gibraltar eingeliefert. Angeblich sollen weitere 180 deutsche Kriegsgefangene am gleichen Tage in Gibraltar ausgeschifft sein. Am 26/3. sind 25 2-motorige USA-Flugzeuge mit USA-Luftlandetruppen in Gibraltar gelandet.</p> <p data-bbox="336 1173 1022 1415">Nach Lagebericht des OB Süd hat sich der fdl. Angriff in Tunesien unter Beibehalt des Schwerpunktes im Süden auf fast die gesamte übrige Westfront ausgedehnt. Dadurch ist die bereits sehr angespannte Munitionslage weiter verschärft. SC-wärts El Guettar deuten weitere Feindverstärkungen auf neuen Großangriff mit dem Ziel eines Durchbruchs zur Küste hin. Absetzen der Masse der ital. 1.Armee in die</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     | 312 |
|----------------|---------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----|
| 29.3.43        |               | <p>Schott-Stellung wurde ohne besonderen Feinddruck durchgeführt.</p> <p>Die Seelage im westl. Mittelmeer zeigt keine wesentlichen Veränderungen. Das große aus Landungsbooten bestehende Geleit ist am 27/3. anscheinend in Cran eingelaufen. Der Insel Malta wurde am 27. und 28/3. je ein kleineres Geleit zugeführt. Am 29/3. herrschte regerer Geleitverkehr. 0300 Uhr standen etwa 15 Schiffe nördl. Kap de Fer auf Kurs West. 0915 Uhr wurden 5 Schiffe mit 5 Sicherungsfahrzeugen MC-wärts Bougie auf Kurs West und 1205 Uhr 2 T. und 3 Bewacher NW-lich Algier auf Kurs SO beobachtet.</p> <p>Ein Uboot stand 1017 Uhr bei Kap Carbonara (Sardinien).</p> <p>Vor der SO-Ecke von Malta wurden gegen Mittag 4 Handelsschiffe, darunter ein sehr großes, mit 2 Zerstörern und 2 T-Booten mit Kurs auf La Valetta gesichtet.</p> <p>Lückenlose Küstenvorfeldaufklärung zwischen Tobruk und Sidi Barani ergab keine Sichtungen. 2 größere Frachter, 3 kleine D. standen mit einem Zerstörer südlich Haifa auf Nordkurs.</p> |     |
|                |               | <p>-----</p> <p>2. <u>Eigene Lage Mittelmeer:</u></p> <p>U 77 ist (vermutlich nach weiteren Luftangriffen) gesunken. Südlich Denia sind 9 Überlebende der Besatzung an Land getrieben. Die zur Hilfeleistung entsandten eigenen Uboote haben Befehl erhalten, in ihre Op.Gebiete zurückzukehren. Die Geretteten sind durch spanisches Kanonenboot nach Valencia gebracht worden. Nach Meldung</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |     |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |
|----------------|---------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 29.3.43        |               | <p data-bbox="345 263 1001 420">von Mar.Att. Madrid tut spanische Marine alles, um zu helfen. Kanonenboot "Dato" hat Anweisung, von den Geretteten des Bootes möglichst genaue Unterlagen über die Untergangsstelle zu erhalten, um weitere Nachsuche durchführen zu können.</p> <p data-bbox="345 435 1022 521">Bei entsprechender Wetterlage ist für die Nacht zum 30/3. Minenunternehmung der S-Boote bei Bone vorgesehen.</p> <p data-bbox="345 536 1037 969">U-Jäger 2201 und 2204 wurden auf der Reede von Palermo vor Anker liegend durch fdl. Uboot versenkt. Einzelheiten fehlen noch. Das bei dem Luftangriff auf Ferryville als Totalverlust gemeldete R 10 wird voraussichtlich innerhalb 8 - 12 Wochen mit Arsenalhilfe Ferryville wieder KB gemacht werden können. Hafensperrbattr. Sousse ist in neuer Stellung wieder schießklar gemeldet. M 6021, 6023 und 5 HR-Boote sind am 28/3. nachm. in Tropez eingelaufen. Zu der Vernichtung des MS "C. Costa" in Neapel wird berichtet, daß das Schiff durch Explosion der Benzinladung in Brand geriet. Der Verladebetrieb in Neapel ist vorläufig nur an 2 Molen möglich.</p> <p data-bbox="345 984 1011 1362">OB Süd teilt mit, daß Cdo. Supremo nach Verlust der beiden Zerstörer am 24/3. weiteren Zerstörereinsatz für Truppenüberführungen ablehnt, bis die französischen Zerstörer einsatzbereit sind. Zur Begründung wird angeführt, daß die 9 zur Zeit fahrbereiten ital. Zerstörer für den Flotteneinsatz bei möglichem Feindangriff gegen Sardinien oder Sizilien aufgespart werden müssen. OB Süd konnte auch durch Vortrag beim Duce keine andere Entscheidung erwirken. Da der Schiffsverkehr wegen Wetterlage z.Zt. ruht, kommt für Truppenüberführung nur Lufttransport in Betracht, der indes z.Zt.</p> |



| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   | 313 |
|----------------|---------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----|
| 29.3.43        |               | <p>fast vollständig für Betriebsstoff- und Munitionsnachschub in Anspruch genommenist.</p> <p>-----</p> <p>3. <u>Seetransportlage:</u></p> <p>D. "Pierre Claude" und "Belluno" sollten im Geleit von 4 T-Booten, D. "Le Borgne", "Aquila", "Giacomo" und T. "Bivona" im Geleit von einem Zerstörer, 2 T-Booten und 2 deutschen U-Jägern abends aus Neapel nach Biserta auslaufen. Auslaufmeldung liegt noch nicht vor. Aufnahme des Kleinschiffsverkehrs wird wegen Wetterlage voraussichtlich erst am 30/3. möglich sein.</p> <p>-----</p> <p>4. <u>Bereich Marinegruppe Süd:</u></p> <p><u>Ägäis:</u></p> <p>Ein fdl. Uboot wurde am 28/3. nachm. 15 sm NW-lich Mythälene festgestellt. Ubootsjagd in der NW-Ägäis und im Doro-Kanal durch Flugzeuge sowie durch ital. U-Jäger und 21. U-Jagdflottille im Petali-Golf und in der Keos-Durchfahrt blieb erfolglos. Für 29/3. war verstärkte U-Jagd im Golf von Saloniki und zwischen Lemnos und den Dardanellen vorgesehen. Am 27. und 28/3. wurden im Wege der Schifffahrtskontrolle 3 verdächtige Kutter und ein Ruderboot eingebracht.</p> <p>Der Geleitverkehr wurde planmäßig ohne besondere Vorkommnisse durchgeführt.</p> <p>-----</p> |     |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
|----------------|---------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 29.3.45        |               | <p data-bbox="338 258 534 284"><u>Schwarzes Meer:</u></p> <p data-bbox="338 299 470 325"><u>Feindlage:</u></p> <p data-bbox="338 340 1016 586">Nach Luftaufklärung wurden NW-lich Tuapse 0350 Uhr 6 S-Boote auf NW-Kurs beobachtet. Außerdem wurde vor der Ostküste regerer Schiffsverkehr festgestellt. 40 sm südlich der Kertschstraße stand ein Uboot, das von eigenem Flugzeug mit Bomben angegriffen wurde. Vor Noworossisk wurden 3 fdl. S-Boote mit Kurs auf die Landungsstelle durch eigene Artl. zum Abbrehen gezwungen.</p> <p data-bbox="473 612 629 622">-----</p> <p data-bbox="338 647 500 672"><u>Eigene Lage:</u></p> <p data-bbox="338 687 998 778">Das Schleppgeleit nach Sewastopol wurde bei Kap Sarytsch von 4 T-Flugzeugen mit 4 Fehlschüssen angegriffen.</p> <p data-bbox="338 793 1029 849">Bei Luftangriff auf Anapa wurden Küst-Unterkunft vernichtet und ein Geschütz beschädigt.</p> <p data-bbox="338 864 1023 1081">Der Einsatz der 1.Sfl. in der Nacht zum 29/3. blieb ergebnislos. SW-lich Tuapse wurde ein Kanonenboot gesichtet. Durch fdl. Scheinwerfertätigkeit nach See zu in Verbindung mit Leuchtkugeln war Operation unmittelbar unter der Küste stark erschwert. 4 MAS-Boote sind in der Nacht zum 30/3. SO-wärts Noworossisk eingesetzt.</p> <p data-bbox="338 1096 1044 1186">Sperrvorhaben S 53 ist am 27/3. mit 144 UEB nördl. Sulina durchgeführt. Der Geleitverkehr zwischen Sewastopol und Konstanza verlief ohne Störungen.</p> <p data-bbox="338 1202 987 1257">Der S. Anapa-Transport ist durchgeführt, die 10.Staffel lief nördl. aus Kertsch aus.</p> <p data-bbox="338 1273 973 1398">Der Übersetzverkehr über die Kertschstraße vollzog sich unter lebhafter fdl. Lufttätigkeit. 2 Feindmaschinen wurden durch Flak, eine dritte durch Nachtjäger abgeschossen. Eine Ju 52 wurde</p> |

(312)

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
|----------------|---------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <p>29.3.43</p> |               | <p>durch russ. Jäger abgeschossen und ist notgelandet. Es wurden bei günstigen Wetterverhältnissen mit 25 MFP und 4 Leichtern nach Westen rund 4.000 Personen, 1500 Pferde, 450 mot. und 350 bespannte Fahrzeuge sowie 200 ts Wehrmachtsgut überführt. Nach Osten wurden außer 500 Soldaten 1850 t Wehrmachtsgut befördert.</p> <p>-----</p> <p>VIII. Lage Ostasien.</p> <p>=====</p> <p>Auf Grund von Mitteilungen des jap. Admiralstabs berichtet Mar.Att. Tokio:</p> <p>27/3. von 0300 bis 0700 Uhr stattfand Gefecht auf See zwischen USA-Verband, bestehend aus 1 Krz. "Pensacola"-Typ, 1 leichten Krz., 4 - 5 Zerst. und jap. Verband ähnlicher Stärke auf Entfernung über 170 km. Treffer und Brände auf schweren Krz. und anderen Feindeinheiten beobachtet. Jap. Verband keine Beschädigungen oder Verluste.</p> <p>Gemäß Nachrichten der Feindseite hat sich das Gefecht westlich der Aleuten-Insel Attu abgespielt.</p> <p>C/Skl.</p> <p>1/Skl.</p> <p>I b (Kr)</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse |
|----------------|---------------|--------------|
|                |               |              |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      | 315 |
|----------------|---------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----|
| 30.3.43        |               | <p><u>P o l i t i s c h e r   L a g e ü b e r b l i c k .</u><br/>=====</p> <p><u>U.S.A. / E n g l a n d :</u></p> <p>Nach einem Bericht in der Schweizer Presse aus Washington soll Eden über das gemeinsame Auftreten in Europa nach einer evtl. Invasion eine Verständigung erreicht haben. Weniger erfolgreich sei er jedoch in seinem Versuch gewesen, zwischen der USA und der UdSSR zu vermitteln. Die englische Vermittlung werde in Washington abgelehnt, da man überzeugt sei, selbst einen Ausgleich herbeiführen zu können. Nach einem Kommentar des "Observer" trenne noch immer eine gewaltige Kluft die öffentliche Meinung der USA von der Sowjetpolitik bezüglich des Balkan und der baltischen Staaten. Nach Asso-Press wird bald nach Rückkehr Edens nach London dort eine Konferenz stattfinden, zu der Sumner Welles erwartet wird und zu der auch der chinesische Außenminister sowie der russische Botschafter hinzugezogen werden sollen.</p> <p>-----</p> <p><u>U.S.A.:</u></p> <p>Die Presse erörtert das innerpolitische Kriegsproblem der Regierung, das in fast wortgetreuer Nachahmung sämtliche in Deutschland durchgeführten Maßnahmen zur Konzentration aller Kräfte und Abschöpfung aller Mittel für die Kriegführung enthält.</p> <p>-----</p> |     |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter        | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
|----------------|----------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <u>0.3.43</u>  | <u>T ü r k e i :</u> | <p>Von einer prominenten politischen Persönlichkeit wurde eine Erklärung zur Frage der türkischen Neutralität abgegeben. Danach ist die Türkei hinsichtlich des deutsch / englischen Krieges nicht neutral, sondern nichtkriegführend, da Großbritannien ihr Verbündeter ist. Im vollen Sinne neutral ist die Türkei jedoch gegenüber dem deutsch / russischen und japan. / amerik. Kriege. Im übrigen hege die Türkei keinerlei böse Absichten oder Feindseligkeiten irgendwelcher Art gegen irgendeinen Staat. Ihr Bündnis mit Großbritannien sei rein defensiv. Die Türkei werde niemals ihre Hand erheben gegen ein Land, das sie nicht angreife.</p> <p>-----</p> <p>Die bulgarische König B o r i s wird am 31/3. im Führerhauptquartier erwartet.</p> <p>-----</p> <p>Lagebesprechung beim Chef Skl.<br/>=====</p> <p>I) Vortrag <u>Vertreters von Skl Qu A I</u> über Lage und Stand der MFP. Im Rahmen dieses Vortrags entscheidet Chef Skl, daß die 3. Rotte der <u>AM</u> nicht in das Schwarze Meer sondern in das Mittelmeer zu überführen ist. In das Schwarze Meer sind 2 <u>AM</u> bereits überführt und 2 weitere befinden sich auf dem Marsch dorthin. Die 4. und 5. Rotte sollen wieder in das Schwarze Meer überführt werden.</p> <p>-----</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse <span style="float: right;">316</span>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
|----------------|---------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 30.3.43        |               | <p><u>Im kleinsten Kreis:</u></p> <p>II) <u>Vortrag I a / 1/Skl:</u><br/> Betr. Einsatzabsichten des FdU Norwegen für die Uboote im Nordmeer entsprechend Niederschrift in KTB vom 29/3. Chef Skl befiehlt Hinweis an die Gruppe, daß die Ungewißheit des PQ-Geleittermins berücksichtigt wird, und Sicherstellung, daß die Uboote über das Auftreten von "Regensburg" unterrichtet sind.</p> <p>Im übrigen keine besonderen Vorträge und Entscheidungen.</p> <p>-----</p> <p><u>B e s o n d e r e s .</u><br/> =====</p> <p>I) Abschrift der Dienstanweisung für Vizeadm. Ruge für die Dauer seines Kommandos bei Supermarina in endgültiger Form ist gemäß 1/Skl 9361/43 Gkdos. in KTB Teil C Heft XIV abgelegt.</p> <p>-----</p> <p>II) Skl Qu A beabsichtigt, zur Bereinigung der z.Zt. völlig unklaren Zuständigkeitsfragen im Seetransport Adria - Ägäis folgende Maßnahmen zu ergreifen, soweit sie nicht schon durchgeführt sind.</p> <p>1) Unterredung Ob.d.M. mit Reichsstatthalter Kaufmann mit dem Ziel, Folgendes zu vereinbaren:</p> <p>a) Kriegsmarine durchführt Wehrmachtnachschub, BVM Wirtschaftsnachschub.</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
|----------------|---------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 30.3.43        |               | <p data-bbox="405 258 979 314">Entsprechende Zuständigkeit für Disponieren, Be- und Entladen.</p> <p data-bbox="368 334 1005 515">b) Wehrmachtsbefehlshaber bedient sich für Durchführung Wehrmachtnachschub der Seetransportorganisation Kriegsmarine, bestimmt Dringlichkeit der zu verladenden Güter sowie Abgangs- und Zielhafen und sorgt für Antransport zum Kai bzw. Abtransport.</p> <p data-bbox="368 535 979 651">c) BVL-Mittelmeerreederei ist für Bereederung und Bereitstellung des Handelsschiffsraums entsprechend Forderung Seetransportorganisation Kriegsmarine zuständig.</p> <p data-bbox="330 671 1044 949">2) Hinweis OMM / W.F.St. auf Verfügung Heimatstab Übersee, durch die Kriegsmarineaufgaben im Seetransport ohne Wissen und Beteiligung OMM teils auf Wehrmachtsbefehlshaber teils auf Mittelmeerreederei übertragen sind. Forderung sofortiger Aufhebung dieser Anordnung und Wiederherstellen der in der Praxis bewährten Zuständigkeiten im Seetransport Adria - Ägäis unabhängig von endgültiger Entscheidung.</p> <p data-bbox="476 969 632 984">-----</p> <p data-bbox="267 1010 985 1221">III) Gruppe Nord schlägt vor, K 1 nach Herstellung seiner KB am 30/4. einsatzmäßig bis zum Beginn des Ende Mai vorzunehmenden Motorenwechsels BSO zu unterstellen, K 2 nach Norwegen für Polarraum zu entsenden und K 3 nach Beendigung der laufenden Reparaturen etwa Ende April gleichfalls nach Norwegen zuzuführen.</p> <p data-bbox="330 1241 958 1297">Die ersten 4 Boote der 29.MafI. werden etwa Mitte Mai einsatzbereit sein.</p> <p data-bbox="466 1316 621 1332">-----</p> |



| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse <span style="float: right;">317</span>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |
|----------------|---------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 30.3.43        | 17)           | <p>Mar.Att. Madrid hat Bericht des Luftattachés über eine Unterredung mit dem span. Luftfahrtminister zur Kenntnisnahme übermittelt. Abschrift gem. 1/Skl 9234/43 Gkdos. in ZTB Teil C a. Der Bericht gibt die Ansicht des Spaniers über die voraussichtliche Entwicklung der Kriegslage und die sich aus ihr ergebenden politischen Zweckmäßigkeiten wieder. Er betrachtet die Lage im Mittelmeer im Rahmen der Gesamtlage. Der Minister glaubt nicht, daß die Angelsachsen bereits jetzt über genügend Kräfte verfügen für eine Landung in Sardinien. Keinesfalls glaubt er, daß die Angelsachsen z.Zt. eine Landung auf der Iberischen Halbinsel planen. Nach seiner Ansicht wird sich der Schwerpunkt der Ereignisse in das östliche Mittelmeer verlagern. Die schwächste Stelle der Achse sei der Balkan. Auf Seiten unserer Feinde rechnet man damit, daß sich die Türkei bei einem angelsächsischen Angriff auf die Balkan-Halbinsel endgültig für sie entscheiden werde. Deutschland müsse in diesem Jahr seinen Schwerpunkt an der russischen Front suchen, ohne daß es dadurch den Krieg gegen die Sowjets werde beenden können. Anders würde die Lage nur sein, wenn sich Japan zu aktivem Vorgehen im Fernen Osten gegen Rußland entschließen könnte. Das aber sei nicht zu erwarten. Deutschland habe auf dem politischen Sektor bisher unterlassen, die besetzten Ostgebiete durch Gewährung nationaler Selbstverwaltung innerhalb der Reichsphäre Deutschlands in voller Stärke für sich auszunutzen. Auch die Schaffung eines wenn auch nur kleinen polnischen Staates</p> |

(313)

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
|----------------|---------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 30.3.43        |               | <p>liege in deutschem Interesse. Die Schaffung dieser Staaten würde die deutsche Wehrmacht im Osten in starkem Maße entlasten, so daß sie zum Entscheidungskampf gegen die angelsächsischen Mächte wieder verwendbar würde.</p> <p>-----</p> <p>V) Funkaufklärung hat festgestellt, daß 5 große engl. D., die Kriegsmaterial von USA nach dem Persischen Golf geladen hatten, nach Entloschung in den Persischen Golfhäfen nunmehr neu unter Beladung mit Kriegsmaterial nach Ägypten stehen. 3/Skl weist auf das Ungewöhnliche derartiger Schiffsbewegungen hin, die lediglich durch eine weiter vorliegende Meldung erklärt werden könnten, daß für Mitte April in Ägypten dringend Schiffsraum benötigt werde.</p> <p>-----</p> <p>L a g e 30/III.<br/>=====</p> <p>I. Kriegführung in den außerheimischen Gewässern.<br/>=====</p> <p>1. <u>Feindlage:</u></p> <p>Besondere Meldungen liegen nicht vor.</p> <p>-----</p> <p>2. <u>Eigene Lage:</u></p> <p>Skl unterrichtet "Doggerbank" mit FT 1506 über Wetterlage nördl. 45° Nord, mit FT 0914 über Standort von 2 England-Gibraltar-Geleiten in 5930 nord 13 West, eines Geleits nach Gibraltar in 3430 nord 28 West und eines Geleits Westindien - England 3430 Nord 23 West, sowie mit FT 1506 über Standorte verschiedener schweizer und spanischer Schiffe</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse <span style="float: right;">3 i 8</span>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
|----------------|---------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 30.5.43        |               | <p>im Atlantik zwischen 30 und 40° Nordbreite.</p> <p>"Regensburg" und "Karin" werden über Wetterlage im Island-Bereich durch FT 1158 unterrichtet. Im Mittel- und Nordteil der Dänemarkstraße ist nach wie vor mit günstigem Wetter für unbemerkte Passage zu rechnen.</p> <p>"Regensburg" erhält durch FT 1009 Mitteilung, daß nachmittags eigene Luftaufklärung nördlich 66 Nord bis zur Eisgrenze zwischen 0 und 15° West zu erwarten ist.</p> <p>Das Ubootstreffen mit "Karin" ist bisher nicht gemeldet worden. "Karin" wird mit FT 1236 unterrichtet, daß das Uboot weiter in der am 28/5. angegebenen Position wartet.</p> <p>"Irene" erhält folgende Weisung:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1) Skl beabsichtigt, "Irene" nördlich oder südlich Island nach Norwegen einzubringen.</li> <li>2) Voraussichtlich etwa auf Isegrimm Treffen mit Uboot, das Op.Befehl und Seekartenausrüstung mitbringt.</li> <li>3) Deshalb, wenn dies Maschinenanlage und Wetter zulassen, mit 12 Kn zügig nach Norden weitermarschieren, um Island noch rechtzeitig vor Vollmond zu passieren.</li> <li>4) Leichte Bauart "Irene" und deshalb Fahrtminderer bei Schlechtwetter hier bekannt.</li> <li>5) Kurierpost an Uboot abgeben.</li> </ol> <p>Abschrift des Funkspruchs gem. 1/Skl I k 954/43 G.hdos.Chefs. in KTB Teil C Heft I.</p> <p>Unterrichtung aller Außerheimischen, daß 9 FW 200 auf Rückflug von Aufklärung 1700 Uhr</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
|----------------|---------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 30.3.43        |               | <p>15° West passieren sowie über unveränderte Großwetterlage erfolgt mit FT 0912, über Standort fdl. Gleitzuges am 31/3. 0800 Uhr in 32 Nord 30 West auf Ostkurs mit FT 1500.</p> <p>-----</p> <p>II. Lage Westraum.</p> <p>=====</p> <p>1. Feindlage:</p> <p>Nach eigener Luftaufklärung stand 1600 Uhr Verband aus 3 schweren Kreuzern, 4 Zerstörern und 2 Flugzeugträgern in Position 330 sm westlich Porto auf S-Kurs mit 20 sm Fahrt. Mar.Gruppe West hält den Verband für Sicherungsgruppe des Convois MT 11, der anscheinend auf Grund engl. Luftaufklärungsmeldung über 8.Zfl. kehrt gemacht hat. Gruppe rechnet außerdem mit Überschätzung der Typen seitens eigenen Flugzeugs.</p> <p>Englische Aufklärung über Äußerer Biscaya und im Gebiet NW-lich Kap Villano war lebhaft. Eigene Einheiten von Elisabeth wurden mehrfach von Luftaufklärung gemeldet, so wurden die 4 Zerstörer 180 sm westlich Kap Villano erfasst und 1520 Uhr in 4425 N 1100 W ein Handelsschiff auf Kurs SW mit Zusatz "wahrscheinlich "Tannenfels" gemeldet. Schließlich wurde 2010 Uhr ein deutsches Handelsschiff 90 sm NW-lich Kap Villano auf Kurs 220° gemeldet.</p> <p>Engl. Einheiten wurden 520 bzw. 453 sm westlich Brest und 120 sm bzw. 400 sm NW-lich Kap Ortegal geortet.</p> <p>-----</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
|----------------|---------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 50.3.43        |               | <p>2. <u>Eigene Lage:</u></p> <p><u>Gebiet Atlantikküste:</u></p> <p>2000 Uhr unterrichtet Gruppe Alle (an Elisabeth und Arno Beteiligten) über Sichtmeldung engl. Flugzeuges von 1320 Uhr in 4425 N 1100 W und erteilt dem betreffenden Blockadebrecher Weisung, sofort Westkurs zu steuern. (s.FT 2000).</p> <p>Gruppe Landwehr (8.Zfl. mit "Portland") ist von Gruppe West über Ergebnis eigener Luftaufklärung (Geleitzug 1600 Uhr in CF 3594 auf Kurs S) unterrichtet worden.</p> <p>"<del>Oscar</del>" erhielt von Gruppe West mit FT 1310 Weisung, mit Hellwerden 4350 N zu erreichen und dann Generalkurs West zu steuern.</p> <p>2157 Uhr wurde von "Himalaya" aus unvollständig entziffertem Kurzsinal folgender Gruppen aufgenommen: "Standort 4720 N 12 W, Geheimsachen vernichtet".</p> <p>Weitere Einzelheiten sowie Abschriften aller Elisabeth betreffenden Befehle und Meldungen sind in Anlage zu KTB C II b Handakte "Elisabeth" enthalten.</p> <p>-----</p> <p><u>Seergebiet Kanal:</u></p> <p>Französischer Fischkutter ist vor Dünkirchen nach Linientreffer gesunken.</p> <p>Bei Vorstoß 4.<sup>S</sup>Zfl. in der Nacht zum 29/3. wurde diese nach Erreichen Geleitwegs in AL 8179 von ständigen ab 2400 Uhr auf Geleitweg liegenden LG-Feuer erfaßt und 0100 Uhr mit allen Booten nach NC gejagt. Nach Abmarsch</p> |

319

(317)

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
|----------------|---------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 30.3.43        |               | <p>vom Sammelpunkt nach O wurden Boote von mehreren Fu.L.G. Fühlunghaltern begleitet und bei Ansteuern von Standort 2.Sfl. nach deren Gefechtsberührung (s.KTB 29/3.) ständig von Fühlunghalter geortet und 3-mal von Seeaufklärer, zuletzt mit BAW überflogen. Flottile ist zunächst den Helder eingelaufen und hat anschließend nach Ymuiden verlegt. Kurzbericht s. Fs. 1240.</p> <p>-----</p> <p>III. Nordsee, Norwegen, Nordmeer.</p> <p>=====</p> <p><u>Nordsee:</u></p> <p>Nördlich Terschelling wurden 3, nördlich Borkum 1 Grundmine geräumt. Ein Elbe-Hoek-Geleit ist wegen Wetterlage in Borkum eingelaufen. Aus gleichem Grunde war nur eine VP-Position besetzt. Am 29/3. wurde ab 2200 Uhr Einflug mehrerer Tiefflieger in den Raum westlich Borkum beobachtet. Für Schiffsfahrtswege nördlich Aneland - Schiermonnikoog besteht LM-Verdacht. 1429 Uhr wurde 1 der von dem Angriff auf Berlin zurückkehrenden Flugzeuge durch Marflak W'haven abgeschossen. Geräte waren während der Durchflüge gestört. Ein weiterer Abschuss durch Marflak wird vom 29/3. im bei Hoek von Holland gemeldet.</p> <p>Zu dem Antrag des BSM betr. dänische Fischereifahrzeuge westlich des Warngiets (s.KTB 23/3.) ist nachträglich zu berichten, daß</p> <p>a) BSM von Skl fernmündlich darauf hingewiesen wurde, daß voller Waffeneinsatz gegen dänische Fischereifahrzeuge, die außerhalb ihrer Fischereigebiete angetroffen werden, lt. früherer Ermächtigung erlaubt, daß jedoch möglichst Aufbringung anzustreben ist.</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse <span style="float: right;">320</span>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
|----------------|---------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 30.3.43        |               | <p>b) daß Reichsernährungsministerium besondere Wichtigkeit der dänischen Fischerei betont und vorgeschlagen hat, durch Adm. Dänemark - Bevollmächtigter des Reichs bei dänischer Regierung - auf Verschärfung der Strafbestimmungen hinzuwirken und</p> <p>c) daß bei Skl geprüft wird, ob gültige preisrechtliche Bestimmungen Einziehung der bei Übertretung betroffenen Fischereifahrzeuge zulassen.</p> <p>Adm. Dänemark ist am 25/3. fernmündlich von Chef 1/Skl entsprechend unterrichtet worden. Stellungnahme von Adm. Dänemark s. KTB 26/3.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p><u>N o r w e g e n / N o r d m e e r :</u></p> <p>1. <u>Feindlage:</u></p> <p>Nach Funkaufklärung stand Chef Zerstörerflottille mit 4 Zerstörern Nm im Murmanskbereich in See. Zerstörer wurden mit Ubooten gemeinsam genannt. Im Einsatz vor norweg. Nordküste wurden 4 russ. Uboote beobachtet. 1 Uboot ist Nm zur Unternehmung ausgelaufen, 1 Uboot soll 31/3. nach Poljarnoje zurückkehren. Russ. Uboote wurden über eigene D.-Bewegungen von Tromsø nach Osten sowie über eigene Bewegungen im Gebiet des Syltefjords unterrichtet. Eine engl. Einheit wurde 29/3. in Richtung Spitzbergen gepeilt.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p>2. <u>Eigene Lage:</u></p> <p>1030 Uhr wurde ein Westgeleit bei Korsneset erfolglos von fdl. Uboot angegriffen. Am 29/3. erfolgten fdl. Luftangriffe auf Petsamo und mit</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
|----------------|---------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 30.3.43        |               | <p>7 LT-Fehlschüssen auf Ostgeleit bei Festerneset, mit 7 BAW auf Ostgeleit bei Syltefjord und mit 3 LT-Fehlschüssen auf Ostgeleit bei Kyberg. Außerdem wurde Vardø mit Bomben angegriffen. 1 Pe 2 wurde durch Battr. Vardoe abgeschossen.</p>                                                                                 |
|                |               | <p>LOK Norwegen meldet Schiffsbewegungen getrennt von Lagebericht täglich an Skl. Abschrift s. Fs. 1710.</p>                                                                                                                                                                                                                   |
|                |               | <p>S 64, 69 sind in Bodoe eingelaufen, S 44, 66 mit "C. Peters" von Ramsund nach Bodoe ausgelaufen.</p>                                                                                                                                                                                                                        |
|                |               | <p>Skl unterrichtet Gruppe Nord, daß Treffen von "Karin" mit Uboot bisher nicht zustande gekommen ist. "Irene" hat Standort am 29/3. gemeldet, erhält Befehl, sich mit Uboot zu treffen und mit möglichst 12 Kn über Punkt Anton voraussichtlich Weg Hamilkar einzuschlagen. Skl koppelt Schiff am 8. oder 9.4. auf Anton.</p> |
|                |               | <p>Gruppe Nord unterrichtet Skl nachr. von Weisung an Adm. Nordmeer betr. Maßnahmen zur Aufnahme von "Regensburg" durch 3 Zerstörer aus Altagruppe. "Nürnberg"-Gruppe soll als U-Gruppe nach Harstad verlegen. Entspr. Fs. gem. 1/Skl 956/43 Gkdos.Chefs. in KTB Teil C Heft II a.</p>                                         |
| (318)          |               | <p>Befehlsführung für "Regensburg" wird ab 1600 Uhr von Gruppe Nord übernommen.</p>                                                                                                                                                                                                                                            |
|                |               | <p>Wettervorhersage für 31/3. wird von Gruppe Nord an "Regensburg" mit FT 2143 übermittelt. Das Sturmtief von <del>Øst</del>Island zieht in Richtung Lofoten.</p>                                                                                                                                                              |
| (319)          |               | <p>-----</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |



| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                | 321 |
|----------------|---------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----|
| 30.3.43        |               | <p>IV. Skagerrak, Ostsee-Eingänge, Ostsee.<br/>=====</p> <p>VP-Linie im Skagerrak war tagsüber mit 5, nachts mit 1 VP-Boot besetzt. Übrige Boote standen wegen der Wetterlage unter Landschutz. Im Sund wurde südl. Helsingör und SO-wärts Nyborg je eine Grundmine geräumt. Die Sperrung des Weges 38 ist wieder aufgehoben. Zum Wegenachprüfen sind 14 Fahrzeuge eingesetzt.</p> <p>"Admiral Scheer" hat am 29/3. 1730 Uhr in Swinemünde festgemacht.</p> <p>U 416 erhielt 0347 Uhr in 8381 AO Minen-treffer. Boot ist zu halten und in Rönne eingelaufen.</p> <p>FdM Ost meldet Auslegen der Sperre Nashorn II a beendet. Ablaufen des Sperrkurses für Nashorn IV a mußte wegen Wetterlage abgebrochen werden. Vom Netzsperrverband Walroß liegen Meldungen nicht vor. Admiral Ostland meldet schwere Flakbatterie in Reval feuerbereit. An Ostküste der Riga-Bucht und auf Ösel wurden zahlreiche Ballons mit daran hängenden Flüssigkeitsbehältern gemeldet und teilweise abgeschossen und sichergestellt. Schäden sind bisher nicht gemeldet. Eine Kompanie MAA 531 wurde zur Unterstützung bei Feindangriffen auf Stellung der 10. Lw.Felddiv. wirksam eingesetzt. Von einem fdl. Spähtrupp südl. Lowkolowo wurden ein USA-Funkgerät und ein Schlauchboot erbeutet.</p> <p>-----</p> |     |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
|----------------|---------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <u>0.3.43</u>  |               | <p>V. <u>Handelsschifffahrt.</u><br/>=====</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
| (320)          |               | <p>Bericht der 3/Skl FH über Bestand der russ. Handelsflotte im Schwarzen Meer nach dem Stande von Mitte März ist gemäß 1/Skl 10034/43 geh. in KTB Teil C Heft XI abgelegt.</p> <p>-----</p>                                                                                                                                                                                                                                             |
|                |               | <p>VI. <u>Ubootskriegführung.</u><br/>=====</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
|                |               | <p>1. <u>Feindlage:</u></p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
|                |               | <p>Aufklärungstätigkeit in der Biscaya war mit 33 erfaßten Flugzeugen lebhaft.</p> <p>-----</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
|                |               | <p>2. <u>Eigene Lage:</u></p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |
|                |               | <p>Die 3 im Atlantik angelaufenen Geleitzugsoperationen wurden wegen der Landnähe und der damit verbundenen sehr starken Luftgefährdung abgebrochen. Aus dem Geleitzug SC-wärts Grönland wird die Versenkung eines D. von 10.000 BRT am 29/3. durch U 610 und die wahrscheinliche Versenkung eines D. von 5.000 BRT am 11/3. durch U 86 nachträglich gemeldet. Die Boote im Op.Gebiet AK haben Befehl, nach Einzelfahrern zu suchen.</p> |
|                |               | <p>Aus dem nordsteuernden Geleitzug in BE haben U 662 und U 404 4 D. mit 27.000 BRT neu versenkt und 3 weitere torpediert.</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
|                |               | <p>4 Uboote sind in BE zur Hilfeleistung für "Pietro Orseolo" abgeteilt.</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
|                |               | <p>Von den Südbooten liegen aus der Operation gegen den Geleitzug südlich der Kanarischen Inseln Erfolgsmeldungen nicht mehr vor. Weitere Einzelheiten enthält Ergänzung zur Lage Uboote in KTB Teil B Heft IV.</p> <p>-----</p>                                                                                                                                                                                                         |
| (321)          |               |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       | 322 |
|----------------|---------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----|
| 30.5.43        |               | <p>VII. Luftkriegführung.<br/>=====</p> <p><u>Raum um England:</u></p> <p>Von Lfl 3 waren im Westraum 97 Flugzeuge, im Mittelmeer 18 eingesetzt. Aufklärungserkenntnisse s. Feindlage Westraum.</p> <p>Der Feind führte zwischen 1945 und 2050 Uhr mit geringen Kräften einen Tiefangriff auf die Philippswerke in Eindhoven durch.</p> <p>-----</p> <p><u>Mittelmeerraum:</u></p> <p>Lfl 2 war zu laufender Unterstützung vor den Kampfkräften der Armee im tunesischen Raum bei Tage und bei Nacht eingesetzt. 2 fdl. Flugzeuge wurden abgeschossen.</p> <p>Beim Angriff auf westlaufendes Geleit zwischen Algier und Bougie wurde in der Nacht zum 30/3. auf einem D. von 5.000 BRT und einem Zerstörer je ein Treffer beobachtet. Sinken konnte nicht festgestellt werden.</p> <p>-----</p> <p><u>Ostfront:</u></p> <p>Vor den Heeresfronten wurden am 29/3. 35 Feindflugzeuge abgeschossen.</p> <p>Von Lfl 4 liegen Meldungen nicht vor. Lfl 5 hat 31 Flugzeuge zur Aufklärung und Sicherungsaufgaben eingesetzt. Aufklärung wurde auf Anforderung von Gruppe Nord mit 2 FW 200 im Seegebiet SW-lich Jan Mayen<sup>und</sup> mit 4 BV 138 ostwärts Island ohne Feindsichtungen durchgeführt.</p> <p>-----</p> |     |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
|----------------|---------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 30.3.43        |               | <p data-bbox="306 250 979 273">VIII. Kriegführung im Mittelmeer und Schwarzen Meer.</p> <p data-bbox="306 314 618 337">1. <u>Feindlage Mittelmeer:</u></p> <p data-bbox="346 356 1016 727">Am 29. nachm. sind 5 Landungsboote und 2 vermutl. Landungsboote vom Atlantik in Gibraltar eingelaufen. Der Linenleger der "Adventure"-Klasse hat am gleichen Abend Gibraltar vermutlich in das Mittelmeer verlassen. Am 30/3. vorm. sind 6 Zerstörer und 2 Uboote, davon 1 unter polnischer Flagge, aus Gibraltar in das Mittelmeer ausgelaufen. "Malaya" führte nachm. ostwärts der Festung Schießübungen durch und lief gegen 2500 Uhr wieder ein. Mittags ist ein franz. Geleitzug aus 4 D. mit 3 Sicherungseinheiten vom Atlantik her in Gibraltar eingelaufen.</p> <p data-bbox="346 746 1016 1301">Nach Feststellungen der 3/Skl ist anzunehmen, daß die für die Landung am 8. November 1942 in Algier benutzten Landungsfahrzeuge in den dortigen Häfen noch vorhanden sind. Am 25/3.43 werden als Transportraum für Feindlandungen in Gibraltar die Landungsbootstransportschiffe "Princess Beatrix" und "Queen Emma", ferner 16 Kampfwagenlandungsschiffe, 24 USA-Kampfwagenlandungsboote und 6 Kampfwagenlandungsboote, die auf den 16 Kampfwagenlandungsschiffen eingesetzt sind, angenommen. Diese Einheiten reichen aus, um 7.332 Mann und 514 Panzer an Land zu setzen. Einschließlich des in Algier-Häfen liegenden Landungsmaterials stand damit Spezialschiffsraum zum gleichzeitigen Einsatz für eine Landung von 2 1/2 Inf.Div. und 1 1/2 - 2 Pz.Div. im westl. Mittelmeer zur Verfügung. Diese Zahl kann sich durch nichtbeobachtete Landungsfahrzeuge noch erhöhen.</p> <p data-bbox="346 1321 1016 1407">Der Schiffsverkehr vor der algerischen Küste war gering. In Bougie lagen am 29/3. nach Sichtmeldung 6 D., auf Reede 3 Zerstörer.</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    | 323 |
|----------------|---------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----|
| 30.3.45        |               |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |     |
|                |               | <p>Uboote wurden bei Kap San Vito, SW-lich Kap Carbonara und nördl. Palermo gesichtet.</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |     |
|                |               | <p>Im ostwärtigen Mittelmeer war der Schiffsverkehr ebenfalls nur gering.</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |     |
|                |               | <p>Nach einer unbestätigten Rundfunksendung aus Amerika von 2020 Uhr sollen englische Streitkräfte in Sfax gelandet sein.</p> <p>-----</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |     |
|                |               | <p>2. <u>Eigene Lage Mittelmeer:</u></p> <p>Im Op.Gebiet sind 2 ital. Uboote gemeldet. Von den eigenen Ubooten liegen Erfolgsmeldungen nicht vor.</p> <p>S-Boote waren am 29/3. und 30/3. wegen Wetterlage nicht eingesetzt.</p> <p>5 U-Jäger der 22. U-Jagdflottille führten Geleitsicherung durch. M 6024, U-Jäger 2210 sollten von Neapel nach Trapani verlegen. Ausführungsmeldung steht noch aus. Der 10. U-Jäger der 22. U-Jagdflottille ist am 29/3. aus Marseille nach Toulon ausgelaufen. M 6021, 6023 und 4 HR-Boote sind in Imperia eingelaufen. Weitermarsch nach Neapel ist für 30/3. beabsichtigt.</p> <p>Nach OB S - Lage ist der fdl. Großangriff SO-wärts El Guettar in schweren Kämpfen bisher abgewehrt. Fdl. Schwerpunktsbildung zum Durchbruch nach Osten ist an dieser Stelle klar zu erkennen. Der Gegner marschiert mit Masse im Raum um El Hamma und um Gabes auf.</p> <p>OB Süd folgert aus dem Abziehen der 2 Hilfsflugzeugträger aus Gibraltar nach Westen, daß der Gegner im Augenblick größere Seeoperationen</p> |     |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
|----------------|---------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 30.3.43        |               | im westl. Mittelmeer nicht beabsichtigt.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
| (322)          |               | <p>Deutscher Stab bei Supermarina meldet, daß die beiden auf Palermo Reede von fdl. Uboot versenkten U-Jäger im Vertrauen auf ihre S-Geräte auf flachem Wasser geankert hätten.</p> <p>Diese <sup>Annahme</sup> <del>Annahme</del> war, wie der Erfolg gezeigt hat, falsch.</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
| (323)          |               | <p>Adm. Agäis meldet, daß "Hermes" am 2/4. mittags in Piräus auslaufbereit ist. Admiral Agäis nimmt an, daß Stauerung für Überführung bei Dt. Markdo. Italien liegt. Dieses meldet als Zielhafen für "Hermes" zunächst Neapel sowie die notwendigen Befehle betr. RT-Schaltung während der Überfahrt.</p> <p>Dt. Markdo. Italien hat bei Skl Qu A in Einvernehmen mit Dt. Stab bei Supermarina und Seetransportchef Italien beantragt, die RT-Schiffe zu militarisieren. (s. KTB 25/3.) Skl hat entschieden, daß wegen Personalmangel volle militärische Besetzung dieser Einheiten nicht möglich ist und daß militärische Führung ggf. durch Begleitoffiziere durchgeführt werden muß. Die Abgabe der Bereederung muß bestehen bleiben. Abschrift entspr. Fs. gemäß 1/Stil 9657/43 geh. in KTB Teil C Heft XIV.</p> <p>Dt. Markdo. Italien meldet an Skl Qu A auf Anfrage, daß durch Vermittlung des OB Süd der Mar. Bordflakabtl. Neapel 15 - 2 cm Flak Vierlinge zur Verwendung auf ital. Geleitfahrzeugen zur Verfügung gestellt worden sind. An Supermarina ist Vorschlag auf Austausch der 2 cm Breda-Waffe durch deutsche Flak-Vierlinge bei Ausbildung der ital. Geschützbedienung durch Mar. Bordflakabtl. Neapel gemacht worden. Bildung einer Ausbildungsbattr. der Fla.-K.S. ist beantragt worden.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   | 324 |
|----------------|---------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----|
| 30.3.43        |               | <p>3. Seetransportlage:</p> <p>Am 29/3. 1017 Uhr wurde D. "Egle" (1.142 BRT) bei Kap Carbonara durch fdl. Uboot versenkt.</p> <p>Der Geleitverkehr nach Tunesien war auch am 30/3. durch Wetterlage teilweise noch behindert. Geleit "Le Borgne" läuft planmäßig. Geleit "Euoro" hat auf dem Marsch von Neapel nach Tunis in der Nacht zum 30/3. zu kurzem Aufenthalt Trapani angelaufen und nach Vereinigung mit dem aus Neapel ausgelaufenen D. "Benevento" in der Nacht zum 31/3. den Weitermarsch fortgesetzt. Geleit "Pierre Claude" - "Belluno" ist wegen Wetterlage vorübergehend in Trapani eingelaufen und hat Weitermarsch nach Biserta in der gleichen Nacht angetreten. KT 7 und 9 sind wegen Maschinenschadens eines der Schiffe wieder in den Ausgangshafen Neapel zurückgekehrt. KT 5, 6 und 13 haben auf dem Marsch von Palermo nach Biserta wegen Wetterlage bei Trapani geankert. Ein ital. T-Boot auf dem Marsch von Neapel nach Biserta mußte wegen Kollision mit einer ital. Korvette nach Trapani umgeleitet werden. Ein 2. T-Boot hat Wetterschutz in Trapani aufgesucht. 9 ital. und 3 deutsche LFP haben auf dem Marsch von Trapani nach Biserta wegen Wetterlage unter Marettimo geankert, 13 Siebelfähren, 15 J-Boote und ein L-Boot, die von Marsala nach Tunis ausgelaufen waren, sind wegen des Wetters wieder in ihren Ausgangshafen zurückgekehrt.</p> <p>2 am 28/3. aus Marseille ausgelaufene neutrale Handelsschiffe haben am 29/3. ihren ital. Bestimmungshafen erreicht.</p> <p>-----</p> |     |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
|----------------|---------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| (A)            |               |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
| 0.5.43         |               | <p data-bbox="311 247 674 270">4. <u>Bereich Marinegruppe Süd:</u></p> <p data-bbox="348 288 426 311"><u>Ägis:</u></p> <p data-bbox="348 334 1013 512">Die U-Jagd durch Flugzeuge in der Nord-Ägis blieb ohne Ergebnis. Am 28/3. wurde ein griech. Motorsegler südlich von Lemnos durch fdl. Uboot durch Ramstoß versenkt, nachdem er Fahrt nach Ägypten abgelehnt hatte. Deutsche Soldaten befanden sich nicht an Bord.</p> <p data-bbox="348 530 1013 618">Die ungeschützte Kleinschiffahrt im Seegebiet Saloniki - Lemnos wurde wegen Ubootsgefahr gesperrt.</p> <p data-bbox="348 636 1013 784">Ein LFP und 5 Boote der Küstensicherungsflottille Mazedonien sind zur Unterstützung der Bandenbekämpfung an der Küste von Saloniki eingesetzt. Der Geleitverkehr wurde planmäßig durchgeführt.</p> <p data-bbox="497 813 678 821">-----</p> <p data-bbox="348 848 546 870"><u>Schwarzes Meer:</u></p> <p data-bbox="348 889 483 911"><u>Feindlage:</u></p> <p data-bbox="348 929 1013 984">Nach Luftaufklärung war der Schiffsverkehr vor der Kaukasus-Küste gering.</p> <p data-bbox="497 1013 653 1020">-----</p> <p data-bbox="348 1047 511 1070"><u>Eigene Lage:</u></p> <p data-bbox="348 1088 1013 1236">Einsatz der 4 MAS-Boote in der Nacht zum 30/3. blieb ohne Ergebnis. Die Boote wurden von Land ohne Wirkung beschossen. 1.Sfl. ist in der Nacht zum 31/3. mit 5 Booten im Seegebiet Turpse eingesetzt.</p> <p data-bbox="348 1254 1013 1374">Seelndt. Kaukasus führte am 30/3. ein Stoßtruppanternehmen gegen Küstenstreifen NO-würts Tenzjuk in Rahmen einer Landungsaufgabe des 49.A.K. erfolgreich durch. Für die Landung waren 3 LFP</p> |



| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse <span style="float: right;">325</span>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
|----------------|---------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <p>30.3.43</p> |               | <p>und 2 mot. Schlepper eingesetzt. Ein Boot wurde durch eigenen Jäger versenkt.</p> <p>Bei fdl. Luftangriff auf Sewastopol wurde Wohnschiff der 1.Sfl. leckgeschlagen und ist gesunken. Bergung wird möglich sein. Das Gebäude der Seetransportstelle ist zerstört. 20 dt. und 50 rumän. Soldaten sind gefallen. Der Leiter der Seetransportstelle wurde schwer verwundet.</p> <p>Der Geleitzverkehr zwischen Sewastopol und Konstanza wurde planmäßig durchgeführt.</p> <p>Im Übersetzverkehr über die Kertschstraße wurden nach Westen etwa 4.000 Personen, 320 mot., 719 bespannte Fahrzeuge, 2500 Pferde, nach Osten 569 Soldaten und ca. 1.800 ts Wehrmachtsgut befördert. Es waren 27 LFP und 2 Leichter eingesetzt.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p><u>IX. Lage Ostasien.</u></p> <p>=====</p> <p>Besondere Meldungen liegen nicht vor.</p> <p><i>Chief 4/2</i></p> <p><i>1/31.</i></p> <p><i>1/5</i></p> <p><i>I b</i></p> <p><i>I b (Kr)</i></p> <p><i>uig</i></p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse |
|----------------|---------------|--------------|
|                |               |              |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse <span style="float: right;">326</span>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
|----------------|---------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 31.3.43        |               | <p><u>P o l i t i s c h e r   L a g e ü b e r b l i c k .</u><br/>=====</p> <p><u>U.S.A.:</u></p> <p>Roosevelt erklärte mit Bezugnahme auf die Besprechungen mit Eden am 30.3. auf der Pressekonferenz, er hoffe, daß auch die Ver.Staaten und Rußland in naher Zukunft zu ähnlichen Konferenzen zusammentreten würden. Besprechungen verwandter Natur würden auch mit anderen Vertretern der Vereinigten Nationen stattfinden. Bei seinen Besprechungen mit Eden sei man zu klarer Übereinstimmung gelangt. Die Ansichten beider Regierungen entsprächen einander weitgehend. Es seien alle laufenden militärischen und politischen Angelegenheiten besprochen worden, ebenso wie die Nachkriegsprobleme. Endgültige Entscheidungen seien weder erreicht worden noch beabsichtigt gewesen. Die Unterredungen hätten informativsten Charakter getragen.</p> <p>USA-Staatsdepartement gibt bekannt, daß 38 Nationen eingeladen wurden zur Erörterung von Problemen der Nachkriegsversorgung mit den USA. Die Konferenz wird am 27/4. eröffnet und an einem später bekannt zu gebenden Ort in den USA stattfinden.</p> <p>Über das angelsächsisch - russische Verhältnis berichtet U P :</p> <p>"Seit der Pressekonferenz des amerikanischen Botschafters in Moskau, Admiral Standley, in der dieser sich über die Zurückhaltung der russischen Presse bezüglich der amerik. Hilfeleistung beklagte, läßt sich jetzt in den russischen Berichten eine zunehmende Würdigung der amerikanischen</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
|----------------|---------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 11.3.43        |               | <p>Kriegsmaterialhilfe auf dem russischen Kriegsschauplatz feststellen. Gleichzeitig macht sich auch in der amerikanischen Presse eine vermehrte Berichterstattung über die Verhältnisse in der Sowjetunion geltend.</p> <p>-----</p> <p><u>C h i l e :</u></p> <p>Anlässlich des Besuches des USA-Vizepräsidenten Wallace in Santiago erklärte der chilenische Kriegsminister bei einer Tischrede, es wäre wünschenswert, wenn chilenische Streitkräfte aktiv auf Seiten der Vereinigten Nationen an Kriege teilnehmen.</p> <p>-----</p> <p><u>E n g l a n d :</u></p> <p>Nach Radio London hat Alexander, <sup>erklärt</sup> daß der Schiffbau der Alliierten trotz der <sup>W</sup> der alliierten Schifffahrt durch die Uboote verursachten Schäden in den letzten 3 Monaten die Verluste um gut 2 Millionen Tonnen übersteige, daß jedoch das Uboot immer noch eine wachsende Drohung bleibe. Er habe nicht die Absicht, Mitteilungen über die von brit. Seite gegen die Uboote gerichteten Angriffe zu machen, denn erwolle der Achse nicht die Möglichkeit geben, Uboote zum Ersatz für die verlorenen auszusenden. In den nächsten Monaten werde die Flotte von Sicherungsfahrzeugen von beiden Seiten des Atlantiks verstärkt sein. In diesem Augenblick könne man mit Hunderten von Motor-, Torpedobooten und Kanonenbooten rechnen. Die Verluste an brit. Ubooten seien "schmerzlich und schwer", aber England könne diese Uboote "mehr als ersetzen".</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse <span style="float: right;">327</span>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |
|----------------|---------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 31.3.45        |               | <p>Churchill erklärte im Unterhaus, es wäre nicht im öffentlichen Interesse gelegen, festzustellen, an welchen anderen Fronten außer Nordafrika, Burma und Südwestpazifik brit. Streitkräfte zu Lande, zur See oder in der Luft "in Stellung gegangen seien". Auf die Frage, ob er nicht von der Verwendung des Begriffs "Zweite Front" abraten wolle, habe Churchill geantwortet, nach seiner Meinung sei dies nicht wünschenswert. Die Freunde Englands, die äußerst hart kämpften, wußten genau, was mit der "Zweiten Front" in England gemeint sei.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p style="text-align: center;">Lagebesprechung bei Chef Skl.<br/>=====</p> <p>I) <u>Sitzung der Hauptamtschefs.</u></p> <p>Bei Sitzung der Hauptamtschefs des Hauses bei Ob.d.M. wird zunächst von 1/Skl Überblick über die Heereslage und die Seelage gegeben.</p> <p>Ob.d.M. macht alsdann grundlegende Ausführungen, die durch die 12 nachfolgenden Punkte gekennzeichnet sind:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1.) Alle Maßnahmen haben dem Gewinn des Krieges zu dienen.</li> <li>2.) Der Tonnagekrieg hat den Vorrang. Für ihn sind alle Anstrengungen zu machen.</li> <li>3.) Von besonderer Wichtigkeit ist der Kampf gegen feindliche Ortung und die feindliche Luftwaffe.</li> <li>4.) Der Ubootsneubau wird hochgezogen.</li> </ol> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
|----------------|---------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 31.3.43        |               | <p>5.) Die S-Bootswaffe ist zu fördern. Sie kann gegen den englischen Geleitsdienst unter der Küste einen wertvollen Teil des Tonnagekrieges auf sich nehmen.</p> <p>6.) Die Luftwaffe steuert um. Sie wird gleichfalls ihren Ansatz den Gesichtspunkten des Tonnagekrieges anzupassen versuchen.</p> <p>7.) Japanische Marine will gleichfalls Uboote und Tonnagekrieg in Angriff nehmen.</p> <p>8.) Italien muß Tunis unter Einsatz aller Kräfte halten, damit unabsehbare Konsequenz vermieden wird.</p> <p>9.) Der eigene Geleitschutz muß gefördert werden.</p> <p>10.) In der Menschenfrage ist größte Ökonomie anzustreben.</p> <p>11.) Der Bürokratismus ist aussurotten.</p> <p>12.) Auf Dezentralisierung und Festlegung der Verantwortlichkeit ist größter Wert zu legen.</p> <p>-----</p> <p>II) Im Zusammenhang mit Vortrag von Chef 3/Skl über neu errichtete feindl. Sperrgebiete vor englischen Küsten, die auch unter Gesichtspunkt eines von Großbritannien ausgehenden Angriffs gegen das Festland zu bewerten sind, teilte Chef Skl, daß nach Angaben von Gen.Fm Rundstädt am 15/4. größte Schwierigkeit hinsichtlich der Besatzungs- und Verteidigungsarmee im besetzten Westraum überwunden sein wird und daß ab 15/5. einem Feindangriff mit größter Ruhe entgegengesehen werden kann. Chef Skl hat bei dieser Gelegenheit gefordert, daß die Ubootsstützpunkte auch nicht für 1/2 Stunde in Feindeshand fallen dürfen.</p> <p>-----</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              | 328 |
|----------------|---------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----|
| 31.3.43        |               | III) <u>Vortrag Skl zu A über Netzsperrren, Torpedo-</u><br>sperrren, Trossenbojensperren und U-Netzsperrren.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |     |
|                |               | -----                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |     |
|                |               | IV) Chef Skl befiehlt Prüfung der Frage, zu-<br>nächst durch Skl Chef MND, ob ein Raid zur<br>Inbesitznahme englischer Fu.M.G's oder sonsti-<br>ger Meßgeräte von englischer Küste wünschens-<br>wert ist.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |     |
|                |               | -----                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |     |
|                |               | <u>Im kleinsten Kreis:</u>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |     |
|                | V)            | <u>Vortrag I a / 1/Skl:</u><br>a) Über Weisung von Gruppe Nord betr. Auf-<br>nahme von "Regensburg" durch 3 Zerstörer der<br>Altgruppe und Bereitstellung von "Nürnberg"<br>als Unterstützungsgruppe gem. Niederschrift<br>in KTB vom 30/3.<br>b) Über Durchführung von Aufgabe Elisabeth<br>und Einbringung von "Pietro Orseolo" gemäß<br>Niederschrift in Handakte "Unternehmen "Elisa-<br>beth".<br><br>Entscheidungen sind seitens Skl nicht<br>zu treffen.<br><br>-----<br><br><u>B e s o n d e r e s .</u><br>===== |     |
|                | I)            | Skl stimmt dem Vorschlag von Gruppe<br>Nord betr. Verwendung von K 1, K 2, K 3 (s.<br>KTB 30/3.) zu.<br><br>-----                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |     |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
|----------------|---------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <u>1.3.43</u>  | II)           | <p>Ob.d.M. läßt an 3.Msfl. folgendes Fernschreiben ergehen:</p> <p>"Aus dem Kriegstagebuch der 3. Minensuchflottille habe ich die hervorragenden Gesamtleistungen der Flottille vom Tage ihrer Aufstellung bis zum 7.XII.1942 festgestellt.</p> <p>Ich spreche dem derzeitigen Flottillenchef, Korv.Kapt. von Kemptz, und seinen Männern meine besondere Anerkennung für ihren hohen Einsatz und die erzielten großen Erfolge aus."</p> <p>-----</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
| (325)          | III)          | <p>MVO zu Lfl 4 hat unter 13/3. an Lw.Fkstb. I a KI über erfolgreiche Auswirkung seiner Verbindungstätigkeit berichtet. So ist u.a. die Frage der schnelleren Übermittlung der Aufklärungsergebnisse befriedigend gelöst worden. Bemerkungen um Verstärkung des Lfl-Einsatzes und um Einrichtung von Luftgeleitschutz machen Fortschritte. Bei der Geneigtheit des Stabes der Lfl 4 für alle Marinesorgen erwartet MVO auf Erfolg hinsichtlich größerer Aufgaben.</p> <p>Angesichts dieser aufgeschlossenen Situation ist dem MVO über I a KI nahegelegt, Lfl 4 in geeigneter Form für Kampfeinsätze größeren Stils gegen die Schwarzmeerseestreitkräfte in Batum und Poti, sowie die Uboote in den übrigen Stützpunkten zu gewinnen.</p> <p>-----</p> |
|                | IV)           | <p>Nach Berichten von Gruppe West ist die Verwendbarkeit von Reißbojen im Kanalgebiet wegen zu großer Unterschnittswerte in Frage gestellt. Das würde bedeuten, daß die bisher in diesem Seegebiet eingesetzten 1045 Reißbojen unnütz waren. Darüberhinaus ist das Fehlen eines</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |



| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse <span style="float: right;">329</span>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
|----------------|---------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 31.3.43        |               | <p>geeigneten Sperrschutzes gerade hier von besonderem operativen Nachteil. Das Räumen des Gegners in unseren Flankensperren kann z.Zt. nicht durch Flugzeuge oder Seestreitkräfte verhindert werden und die Abwehrkraft der Flankensperren muß möglichst lange erhalten bleiben, da schon raummäßig das Auslegen von neuen Sperren nur begrenzt möglich ist.</p> <p>Seekriegsleitung fordert daher von S Wa die umgehende Aptierung der Reißbojen gegen Unterschnitt, so daß das im April beabsichtigte Auslegen neuer Sperren mit Sperrschutz erfolgen kann.</p> <p>-----</p> <p>V) 1/Skl hat unter 2/3.43 Feststellung über ihre Maßnahmen betr. Erstellung von KFP's im Mittelmeer und Schwarzen Meer aufgezeichnet. Vfg. 1/Skl 6405/43 Gldos. befindet sich mit dazu erfolgter Stellungnahme von Skl Qu A gem. 1/Skl 9452/43 Gldos. in KTB Teil C Heft XIV.</p> <p>-----</p> <p>VI) Bericht des Hauptamts K K III ML 6400/ 43 geh. vom 27/3. betr. Überlandtransporte Frankreich / Einrichten der Weststrecke Auxerre - Chalons befindet sich bei den Akten 1/Skl I L 15/Gk.</p> <p>-----</p> <p>VII) Mar.Att. Rom bittet zu seinem Bericht betr. mil.pol. Bericht des Mil.Att. Rom (s.KTB 29/3.) aus nachträglich erworbener Kenntnis von Gründen und Zweck die eigene damalige Stellungnahme zu streichen, da Wert darauf gelegt werden muß, daß die Wirkung des Berichts des Mil.Att. bei OKH, OKW und Adj.d.Führers nicht abgeschwächt wird. Abschrift entspr. Fs. gem. 1/Skl 9487/45 Gldos. in KTB Teil C Heft XIII.</p> <p>-----</p> |

(326)

(327)

(328)

| Tag<br>Uhrzeit              | Ort<br>Wetter           | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
|-----------------------------|-------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <p>11.3.43</p> <p>(329)</p> | <p>VIII)</p> <p>IX)</p> | <p>Zu dem Bericht des span. Konsuls in Cardiff (s.KTB 20/3.) hat 3/Skl Stellung genommen und stellt nach Durchprüfung der einzelnen Punkte zusammenfassend fest, daß der Bericht den eigenen Erkenntnissen nicht entspricht. Die Auffassung, einer gegenwärtig bestehenden schwersten Tonnagekrise, kann nicht geteilt werden. Weitere Einschränkungen des zivilen Sektors werden vorübergehend für möglich gehalten. Im Sommer 1943 werden die feindlichen Neubauergebnisse vermutlich ihren höchsten Stand erreicht haben. Ob im Zusammenhang mit den zu erwartenden Versenkungsergebnissen eine Erleichterung der Feindtonnagelage eintritt, kann nicht vorausgesehen werden.</p> <p>-----</p> <p>Kurze Nachrichtenauswertung der 3/Skl FH betr. Feindschwerpunktbildung für die Zeit vom 21. - 28/3. befindet sich als Vortragsnotiz für Chef 3/Skl abschriftlich in KTB. Handakte "Feindlagematerial.</p> <p>Hervorzuheben ist:</p> <p>a) Die im Vorbericht vom 22. März gemeldete angebliche Zusammensetzung der engl. Home Fleet und ihr Auslaufen dürfte eine Fehlmeldung gewesen sein.</p> <p>b) Die Verschärfung der Lage im westl. Mittelmeer durch Anwesenheit eines weiteren Schlachtschiffes und Auftreten neuer Landungsfahrzeuge, unter ihnen 16 Kampfwagenlandungsschiffe ist gegeben.</p> <p>-----</p> |

(330)

(331)

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                 | 330 |
|----------------|---------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----|
| 31.3.43        | X)            | Niederschrift über Unterredung des<br>Ob.d.M. mit Präsident Diehls am 30/1. ist<br>gem. 1/Skl 9819/43 geh. in KTB Teil C Heft<br>XI niedergelegt.                                                                            |     |
|                | XI)           | 3/Skl berichtet zur Feindlage Ost über<br>russische Schnellbootsverbände im Schwarzen<br>Meer. Ausf. gem. 1/Skl 9983/43 geh. in KTB<br>Akte "Feindlagematerial".                                                             |     |
|                |               | L a g e 31/III.                                                                                                                                                                                                              |     |
|                |               | I. Kriegführung in den außerheimischen Gewässern.                                                                                                                                                                            |     |
|                |               | 1. Feindlage:                                                                                                                                                                                                                |     |
|                |               | Abwehrbericht ergab aus 2 V-Mannmeldungen,<br>daß Ende März ein Geleitzug mit brasil. Trup-<br>pen und Material Natal und Pernambuco mit<br>Bestimmung Westafrika verlassen hat.                                             |     |
|                |               | Aus dem Freetown-Bereich sind Ende März<br>Bewegungen franz. Kreuzers "Primauguet " und<br>des Hsk "Bulolo" sowie einer Anzahl von Zer-<br>störern und Korvetten im Sicherungs- und Pa-<br>trouillendienst bekannt geworden. |     |
|                |               | Mitte März hat ein USA-Geleitzug mit<br>Flugzeugen und Piloten für Indien und Austra-<br>lien Port Elisabeth angelaufen.                                                                                                     |     |
|                |               | Aus Mozambique wird gemeldet, daß der<br>Schiffsverkehr in nördlicher Richtung wieder<br>zugenommen hat.                                                                                                                     |     |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter          | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
|----------------|------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 1.3.45         | 2. <u>Eigene Lage:</u> | <p data-bbox="367 294 1026 536">Skl übermittelt an "Doggerbank" Wetterbericht für 31/3. mit FT 1340 und angenommenes Kehrtmachen des fdl. Nordgeleits wegen Sichtung eigener Zerstörer in 41 Nord 1630 West mit FT 1340. Mit FT 2225 wird "Doggerbank" als Ergebnis der eigenen Luftaufklärung übermittelt, daß das gemeldete Nordgeleit 1345 Uhr in 4130 Nord 15 West wiederum auf Nordkurs gesichtet wurde.</p> <p data-bbox="367 551 1026 642">Skl unterrichtet Gruppe West, daß Skl Befehlsführung für die 3 ausgelaufenen Blockadebrecher am 1/4. 1200 Uhr bzw. 1900 Uhr übernimmt.</p> <p data-bbox="367 657 1026 967">Mit FT 2306 erhalten "Alsterufer" und "Csorno" Nachrichten, daß Befehlsführung ab 1/4. 1200 Uhr und "Portland", daß Befehlsführung am 1/4. 1900 Uhr von Skl übernommen wird. Für "Portland" wird Punkt Paddel 100 sm nach Osten und für "Csorno" Punkt Ebbstrom 300 sm nach Osten verlegt. Nach Befehlsübernahme durch Skl soll "Alsterufer" direkt Odde, "Portland" und "Osorno die verlegten Punkte Paddel und Ebbstrom ansteuern. Von diesen Punkten sollen die Schiffe Südkurs halten.</p> <p data-bbox="367 982 1026 1360">Skl rechnet damit, daß "Irene" am 4. oder 5/4. auf 43 Nord 36 West eintrifft. "Irene" hat Befehl, diesen Punkt 5 Stunden nach Anbruch der Helligkeit anzusteuern und bis Dunkelheit in 10 sm Umkreis zu warten. Das Schiff hat außerdem Weisung für Sonder-ES erhalten. Um das Schiff noch möglichst frühzeitig vor der Vollmondperiode durch die Nordpassage zu führen, müssen Verzögerungen vermieden werden. "Irene" erhält deshalb Befehl, nach Übernahme des Op.Befehls zusammen mit dem Übergebenden Uboot mit Marschfahrt von 10 - 12 Kn nordwärts zu steuern und das Boot zu entlassen, sobald die in</p> |

(332)

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse <span style="float: right;">331</span>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
|----------------|---------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 31.3.43        |               | <p>Op.Befehl angeforderten Meldungen an das Boot übergeben sind. 2/Skl BdU op wird mit Schreiben 1/Skl I k 975/43 Gkdos.Chefs. unterrichtet. Abschrift in KTB Teil C Heft I.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p>II. Lage Westraum.</p> <p>=====</p> <p>1. <u>Feindlage:</u></p> <p>Abwehr meldet aus diplomatischer Quelle vom 29/3., daß am 19., 21. und 23/3. 14 Truppentransporter mit amerik. und kanadischen Truppen in Glasgow angekommen sind. Die Truppen sind sofort per Achse nach der schottischen Nordküste weiterbefördert. Am 22/3. ist ein USA-Convoi aus 23 D. und 6 T. in Belfast eingelaufen. Die Ladung bestand in der Hauptsache aus Segelflugzeugen für Truppentransporte, Landungsfahrzeugen, Motorbooten, Traktoren, leichten Tanks und Stahlnetzen zum Anlegen provisorischer Start- und Landebahnen.</p> <p>Nach weiterem Abwehrbericht vom 26/3. aus Dünkirchen wird eine feindl. Landung im Raum Calais zwischen 2. und 15/4. mit gleichzeitigem Scheinangriff auf Boulogne erwartet.</p> <p>Luftaufklärung erfaßte 1045 Uhr 9 Handelsschiffe und einen Kreuzer auf Kurs Süd in GG 1473 und etwa im gleichen Seegebiet 1345 Uhr Geleitzug aus 27 Handelsschiffen mit 3 Kreuzern und 3 Sicherungsfahrzeugen auf Nordkurs. Funkaufklärung erfaßte eine Anzahl von Feindmeldungen über eigene Fühlunghalter an Geleitzügen</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
|----------------|---------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 1.3.43         |               | <p>sowie ein unbekanntes 70° steuerndes Schiff in BF 8473 in 1113 Uhr mit Fahrt 12 sm.</p> <p>-----</p> <p>2. <u>Eigene Lage:</u></p> <p><u>Gebiet Atlantikküste:</u></p> <p>In der Gironde wurde eine ELM/J geräumt.</p> <p>In Kurzsinal 2157 von "Himalaya" vom 30/3. wird von LHO Breitenangabe in 4400 Nord berichtet. Am 30/3. 2150 Uhr hat "Himalaya" als Tarnschiff "Manchester Commerce" unter SCS Anhalten durch Kriegsschiff um 1950 Uhr in 4349 Nord 1228 West abgegeben und dabei gemeldet, daß das Schiff verlassen wird.</p> <p>Es ist unverständlich, wie "Himalaya" auf eine so weit südliche Position geraten konnte.</p> <p>SKL hat Mar.Att. Madrid dringend unterrichtet, daß etwa 130 sm westl. Kap Villano auslaufender ital. Blockadebrecher "Himalaya" sich nach Kriegsschiffangriff selbst versenkt hat, daß Rettungsmaßnahmen eingeleitet sind und mit Anlanden von Rettungsbooten gerechnet werden muß.</p> <p>Gruppe West meldet, daß der wahrscheinliche Verlust von "Himalaya" auf Steuern eines falschen Kurses zurückzuführen ist. 4. Sich.Div. hat die von Gruppe West befohlene Anbordgabe des Fahrbefehls der Gruppe auf diesen Blockadebrecher übersehen. OB Mar.Gr. West hat kriegsgerichtliche Untersuchung angeordnet.</p> <p>Die Befürchtung liegt nahe, daß "Himalaya" auf die Einheiten der S.2fl. gestoßen ist. Näheres bleibt abzuwarten.</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse <span style="float: right;">332</span>                                                                                                                                                                                        |
|----------------|---------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 31.3.43        |               |                                                                                                                                                                                                                                            |
|                |               | <p>Bei Fl.Fd. Atlantik hat Gruppe West zusätzliche Aufklärung mit verfügbaren Ju 88 Flugzeugen im Seegebiet zwischen 0900 und 1300 West und 4300 Nord bis 4500 Nord mit Start bei Hellwerden erbeten.</p>                                  |
|                |               | <p>Das Herausbringen der 3 übrigen auslaufenden Blockadebrecher ist anscheinend ohne besondere Vorkommnisse durchgeführt.</p>                                                                                                              |
|                |               | <p>Die Aufnahme von "Pietro Orseolo" durch 8.Zfl. ist planmäßig erfolgt.</p>                                                                                                                                                               |
|                |               | <p>Weitere Einzelheiten zu Unternehmen Elisabeth und Anke enthält KTB Teil C Heft II b Handakte "Elisabeth".</p> <p style="text-align: center;">-----</p>                                                                                  |
|                |               | <p><u>Seegebiet Kanal:</u></p>                                                                                                                                                                                                             |
|                |               | <p>Besondere Meldungen liegen nicht vor.</p> <p style="text-align: center;">-----</p>                                                                                                                                                      |
|                |               | <p>III. <u>Nordsee, Norwegen, Nordmeer</u></p> <p>=====</p>                                                                                                                                                                                |
|                |               | <p><u>Nordsee:</u></p>                                                                                                                                                                                                                     |
|                |               | <p>Wegen Wetterlage fiel Minensuchttätigkeit aus. VP-Positionen waren nicht besetzt.</p>                                                                                                                                                   |
|                |               | <p>1320 Uhr erfolgte fdl. Luftangriff mit starken Kräften auf Werft und Hafenanlagen von Rotterdam. Die Werft an Nieuwen Waterweg wurde schwer beschädigt, der Betrieb vorläufig eingestellt.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> |

(333)

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |
|----------------|---------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <u>1.3.43</u>  |               | <p data-bbox="327 261 785 284"><u>Norwegen / Nordmeer:</u></p> <p data-bbox="327 303 501 326">1. <u>Feindlage:</u></p> <p data-bbox="370 346 979 556">Nach Funkaufklärung sind 3 russische Zerstörer morgens in die Kola-Bucht zurückgekehrt. 3 russische Uboote wurden über einen Frachter und 9 Motorprähme in unbestimmtem Seegebiet unterrichtet. Luftaufklärung war über der Nordsee tagsüber gering. Bei Island-Staffeln wurden Einsätze nicht festgestellt.</p> <p data-bbox="487 583 644 594">-----</p> <p data-bbox="327 621 527 644">2. <u>Eigene Lage:</u></p> <p data-bbox="370 663 1019 904">Am 29/3. wurden bei Festerneset 3 russ. Ubootsminen geschnitten. Am 30/3. morgens sichtete K.M.A. 2 russische Fahrzeuge in nördlicher Richtung, die mit hoher Fahrt nebelnd abließen und durch Batter. Romanow und Petsamo unter Feuer genommen wurden. Feuer wurde von Batter. Fischerhalbinsel erwidert. Im Raum Petsamo wurden 8 fdl. Flugzeuge festgestellt.</p> <p data-bbox="370 923 1011 1134">Im Tofttefjord wurde durch eigenes R-Boot ein norweg. Kutter mit einem Sabotagetrupp von 12 Mann an Bord aufgebracht. Bei Fluchtversuch wurden 2 Norweger erschossen. Der Kutter wurde durch seine Besatzung gesprengt. Nach Gefangenen-aussagen ist mit Einlaufen von 4 weiteren Kuttern zu rechnen.</p> <p data-bbox="439 1153 985 1176">Geleitdienst wurde planmäßig durchgeführt.</p> <p data-bbox="375 1195 987 1312">"Nürnberg", "G reif" und "Jaguar" haben am 30/3. nach Harstad verlegt. 3 Zerstörer der Alta-Gruppe sind 0800 Uhr aus Kaafjord zur Aufnahme von "Regensburg" ausgelaufen.</p> |



| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse <span style="float: right;">333</span>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
|----------------|---------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 31.3.43        |               | <p style="text-align: center;">en</p> <p>Weisung von Gruppe Nord an "Regensburg"<br/>s. FF 1219, 1227, 1707 und 1943.</p> <p>Gruppe Nord beabsichtigt, entsprechend Anregung von 1/Skl nach Abschluß der Operation "Segelhafen" Seetörns der eingesetzten Uboote im Nordmeer auf etwa 18 Tage herabzusetzen.</p> <p style="text-align: center;">-----</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
|                |               | <p>IV. Skagerrak, Ostsee-Eingänge, Ostsee.<br/>=====</p> <p>Linie Hirtshals - Arendal ist mit 4 VP-Booten besetzt. Minenräumtätigkeit war wegen Wetterlage nicht möglich.</p> <p>Skl hält von BSO beabsichtigten Geleitzwang auf Weg 38 im Hinblick auf Verzögerung des Schiffs-umlaufs für untragbar. Nach Mitteilung des RMS wird erhöhtes Risiko durch Minengefährdung in Kauf genommen. Entsprechende Weisung an Gruppe Nord s. Fs. 1719.</p> <p>FdL Ost meldet, daß Netzsperrverband im Rahmen der Aufgabe "Walroß" 5,3 sm Netz von Süden beginnend nach Norden fertiggestellt hat. 24. L-Flottille hat Sperre Nashorn II a und III a beendet. Beginn Sperre IV a ist wegen Wetterlage ebenso wie Minenräumarbeiten nicht möglich.</p> <p>Adm. Ostland meldet Abbau der Battr. Odensholm, die nach Überholung auf Halbinsel Dubni eingebaut werden soll. In Kronstadt-Ducht herrschte übliche Gefechtstätigkeit.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
|----------------|---------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <u>1.3.43</u>  |               | <p data-bbox="312 263 818 288"><u>V. Handelsschifffahrt.</u><br/>=====</p> <p data-bbox="312 326 990 412">1) RKS teilt mit, daß Umstellung des spanischen Frucht- und Erzverkehrs auf Port Vendres angeordnet ist.</p> <p data-bbox="458 439 614 450">-----</p> <p data-bbox="312 473 993 780">2) Nach Mitteilung des RKS beträgt der Schiffsraumbedarf für April für Wehrmachtsnachschub nach Norwegen rd. 413.000 BRT, für Finnlandnachschub rd. 110.000 BRT. Für Sendungen nach dem Ostland werden 137.000 BRT benötigt. Im deutschen Küstenverkehr werden außer der Kohle 110.000 und im Küstenkohlenverkehr 260.000 BRT befördert werden müssen, wobei ab Rotterdam vorläufig nur 20.000 BRT vorgesehen sind. Von Oxelösund werden ca. 200.000 ts abgefahren.</p> <p data-bbox="458 807 614 817">-----</p> <p data-bbox="312 893 866 919"><u>VI. Ubootskriegführung.</u><br/>=====</p> <p data-bbox="312 957 490 982">1. <u>Feindlage:</u></p> <p data-bbox="355 994 972 1055">Aufklärung in der Biscaya war mit 17 Flugzeugen normal.</p> <p data-bbox="355 1070 961 1191">Nach Feststellungen der Funkentzifferung sind USA-Hilfsflugzeugträger "Bogue" sowie die Flugzeugtender "Belknap" und "G.C. Bagder" zur Geleitsicherung im Nordatlantik eingesetzt.</p> <p data-bbox="458 1218 614 1229">-----</p> <p data-bbox="312 1251 522 1277">2. <u>Eigene Lage:</u></p> <p data-bbox="355 1289 1004 1380">Von den Ubooten im Nordatlantik liegen besondere Operationsmeldungen nicht vor. Einige Boote sind zur Hilfeleistung für "Himalaya" ange-</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse <span style="float: right;">334</span>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
|----------------|---------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 31.3.43        |               | <p>setzt. Auch von den Südbooten liegen Erfolgsmeldungen nicht vor.</p> <p>Weisung an 2/Skl BdU op betr. Freigabe bzw. Sperrfristen der einzelnen Abschnitte des Weges Anton ist mit 1/Skl I u 975/43 Gldos.Chefs. erfolgt. Abschrift in KTB Teil C Heft IV. Weitere Einzelheiten in KTB Teil B Heft IV.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p><u>VII. Luftkriegführung.</u><br/>=====</p> <p><u>Raum um England:</u></p> <p>Im Westraum waren 126, im Mittelmeer 26 Flugzeuge der Lfl 3 eingesetzt.</p> <p>Fl.Fu. Atlantik hat vom 9. - 31/3. im täglichen Einsatz für die Aufgaben der Mor.Gruppe West vor der westportug. Küste und in der äußeren Biscaya insgesamt 146 FW 200 Einsätze geflogen, die abgesehen von Einzel- und Kleinfahrzeugen 20-mal größere Feindgeleite erfaßten.</p> <p>Mittags erfolgten idl. Luftangriffe im Raum der Schelde-Mündung (s. Eigene Lage Nordsee) sowie in den Gebieten Dünkirchen, Ostende und im Raum St. Omer - Calais.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p><u>Mittelmeerraum:</u></p> <p>Die Kräfte der Lfl 2 wurden bei Tag und Nacht in stärkester Maße vor der Gesamtfront der Heeresgruppe Afrika mit Schwergewicht vor der 1. ital. Armee eingesetzt. Weitere stärkere Kräfte der</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
|----------------|---------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 31.5.45        |               | <p>eigenen Luftwaffe dienten der Sicherung von Luft- und Seegeleiten. Bei Abwehr eines Angriffs auf das Geleit "Nuoro" wurden 5 fdl. Flugzeuge abgeschossen. Eigene Kampfflugzeuge mußten wiederum zur Flugbetriebsstoffversorgung herangezogen werden.</p> <p>Einen schwereren Angriff führte der Gegner im Raum Cagliari - Decimo um 1400 Uhr durch. Ein D. wurde versenkt, 2 weitere beschädigt. Weitere Schäden s. Tageslage.</p> <p>Vom 30/5. wird wahrscheinliche Versenkung eines fdl. Ubootes durch eine Ju 88 im Gebiet NW-lich Trapani gemeldet.</p> <p>-----</p> <p><u>Gesamt:</u></p> <p>Vor den Heeresfronten wurden am 30/5. 33 Feindflugzeuge vernichtet. Die Aufklärung der Lfl 4 im Schwarzen Meer erbrachte keine nennenswerten neuen Erkenntnisse. Die Einheiten der Schwarzmeerflotte lagen in Poti und Batumi.</p> <p>-----</p> <p><u>VIII. Kriegsführung im Mittelmeer und Schwarzen Meer.</u><br/>=====</p> <p>1. <u>Feindlage Mittelmeer:</u></p> <p>"Formidable" lief unter Sicherung von 3 Zerstörern vom Gibraltar in das Mittelmeer aus und nahm ostwärts Gibraltar Flugzeuge auf. Vom Atlantik trafen 2 D. und ein Kabelleger mit einem Zerstörer sowie 20 Landungsboote in Gibraltar ein.</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse <span style="float: right;">335</span>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
|----------------|---------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 31.5.43        |               | <p>Nach Abwehrmeldung aus Spanien hat es sich bei dem am 27/3. aus dem Mittelmeer in den Atlantik laufenden Spezialfrachter um ein Landungsboot-transportschiff von Typ "Dewdale" gehandelt. Im Gebiet vor Tanger wurden vorm. Minensucharbeiten beobachtet. Der Schiffsverkehr vor der algerischen Küste war nur gering.</p> <p>0535 Uhr wurden 45 sm SO-wärts Pantelleria 2 - 4 S-Boote, eine größere Einheit, vermutlich Zerstörer, auf Ostkurs mit hoher Fahrt gesichtet, vermutlich auf Rückmarsch von Linienunternehmung.</p> <p>Die Küstenvorfeldaufklärung zwischen Derna und Tibruk ergab keine Sichtungen.</p> <p style="text-align: center;">-----</p> <p>2. <u>Blaue Lage Mittelmeer:</u></p> <p>Im Op.Gebiet sind 2 ital. Uboote gemeldet.</p> <p>U 596 hat am 30/3. 2015 Uhr in CH 5892 aus Westgeleit von 20 D. 2 D. mit zusammen 14.000 BRT versenkt und 5 Treffer erzielt.</p> <p>S-Boote waren wegen Wetterlage nicht eingesetzt. Ostwärts Biserta war ital. U-Jagd angesetzt.</p> <p>1 6021, 6025 und 5 HR-Boote sind am 30/3. in Genoa eingelaufen. Weitermarsch von U 6024 und U-Jäger 2210 von Neapel nach Trapani ist wegen Maschinenhavarie des U-Jägers um 24 Stunden verschoben. 20 sm WSW-lich Kap Spartivento sind Ankertaumminen festgestellt.</p> <p>R 3 und 4 sind auf Überführung in das Mittelmeer in Stralsburg eingetroffen.</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
|----------------|---------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 11.3.43        |               | <p>Nach Lagemeldung des CB Süd ist mit baldigen Angriff gegen Stellung 1. ital. Armee zu rechnen. Der Flugplatz Sfax wurde von stärkeren fdl. Luftkräften wiederholt wirkungsvoll angegriffen.</p> <p>-----</p> <p>3. <u>Seetransportlage:</u></p> <p>Geleit "Pierre Claude" und "Belluno" ist in Tunis eingelaufen. Geleit "Nuoro" wurde auf dem Marsch nach Biserta erfolglos von fdl. Flugzeugen angegriffen. Geleit "Le Borgne" in Stärke von 2 D. und 1 T. gesichert durch 1 Zerstörer, 1 T-Boot und 2 dt. U-Jäger steht planmäßig auf dem Marsch von Neapel nach Biserta. MT 7 und 9 sind aus Neapel nach Tunis ausgelaufen. Nach Biserta sind 9 deutsche und 7 ital. MTP auf dem Marsch.</p> <p>-----</p> <p>4. <u>Bereich Marinegruppe Süd:</u></p> <p><u>Neu:</u></p> <p>Ein fdl. Uboot beschoss am 30/3. 1600 Uhr eine Fabrikanlage bei Chruso im SO-Teil der Cassandra-Halb. 4 Kutter und ein Terpentinhälter gerieten in Brand. U-Jagd ist aufgenommen. Geleitverkehr ist wegen Ubootsgefahr verzögert.</p> <p>Gruppe Süd unterrichtet Skl nachrichtlich über Stellungnahme an Vizeadmiral Ruge betr. Verstärkung der Sicherungsmaßnahmen für die Verteidigung des Korinthischen Kanals. Abschrift s. Ps. 1340.</p> <p>-----</p> |

| Tag<br>Uhrzeit | Ort<br>Wetter | Vorkommnisse <span style="float: right;">336</span>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
|----------------|---------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 31.3.43        |               | <p><u>Schwarzes Meer:</u></p> <p><u>Feindlage:</u></p> <p>Luftaufklärung erbrachte keine neuen Erkenntnisse. Der Schiffsverkehr vor der Ostküste war gering.</p> <p>-----</p> <p><u>Eigene Lage:</u></p> <p>Der Einsatz der 1.Sfl. in der Nacht zum 31/3. vor Tuapse blieb ergebnislos. MAS-Boote konnten Vorstoß gegen Feindverkehr zwischen Gelendschik und Kap Myschakow wegen Wetterlage nicht durchführen. U 19 ist am 30/3. nachm. in Konstanz eingelaufen. U 24 hat kurz nach Mitternacht zum 1/4. in der Gagry-Bucht T. "Sowjetskaja" (3.223 BRT) durch Torpedotreffer in Brand geschossen.</p> <p>Auf Geleit D. "Dresden" wurden im Gebiet Eupatoria mittags 4 LT-Fehlschüsse abgegeben. Ein Angreifer wurde abgeschossen. Auf einem sichernden R-Boot traten Personalausfälle infolge Bordwaffenbeschuß ein.</p> <p>Der 11. Anapa-Transport ist planmäßig durchgeführt, der 12. Transport angelaufen.</p> <p>Der Übersetzverkehr über die Kertschstraße wurde planmäßig durchgeführt. Nach Osten wurden 833 Soldaten und 1640 ts. Nachschub, nach Westen ca. 4500 Personen, 550 mot., 414 bespannte Fahrzeuge, 1745 Pferde u.a. überführt.</p> <p>Bei anhaltender warmer Witterung wird ab 7/4. mit Aufnahme des Verkehrs nach Temrjuk gerechnet.</p> <p>-----</p> |

| Tag<br>Uhrzeit         | Ort<br>Wetter                           | Vorkommnisse                                                                        |
|------------------------|-----------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------|
| <u>..3-43</u>          |                                         | <p>IX. Page Ostasien.</p> <p>=====</p> <p>Besondere Meldungen liegen nicht vor.</p> |
| <p><u>644 8122</u></p> | <p>C/Schl.</p> <p>1/Schl.</p> <p>II</p> | <p>I</p> <p>I b (Er)</p>                                                            |

(336)

THIS DOCUMENT IS  
ADMIRALTY PROPERTY  
AND ITS REGISTERED NUMBER IS  
P G/82.063 /ND

NO MARK OF ANY KIND SHOULD BE MADE  
ON IT, BUT ANY EMO SIGNIFICATIONS  
SHOULD BE MADE EITHER ON THE WORK  
RECORD OR ON A SEPARATE SHEET OF PAPER,  
QUOTING THE REGISTERED NUMBER



## Anmerkungen

- (1) Stempel (grün) "Admiralty Property" mit PG-Nummer.
- (2) BA-MA RM 7/214: 1. Skl KTB Teil C VIII, Völkerrecht, Propaganda und Politik, (Bd 5) Januar - Dezember 1943 mit Anlagen.
- (3) Handschriftlich ergänzt: "6523/43 geh.". Siehe BA-MA RM 7/685: 1. Skl Handakte I b (Kr) Bd 1: Feindliche Schiffsverluste, Januar 1942 - Dezember 1943.
- (4) BA-MA RM 7/847: 1. Skl KTB Teil C IV, U-Bootskriegführung, (Bd 4) Januar 1943 - März 1944.
- (5) BA-MA RM 7/174 1. Skl KTB Teil C VI, Minenkrieg, (Bd 3) 3.1.1942 - 11.1.1945, mit Übersicht über die Sperrwaffenentwicklung im Kriege bis 1.7.1943
- (6) BA-MA RM 7/122: 1. Skl KTB Teil C I, Kreuzerkrieg in außerheimischen Gewässern, (Bd 5), 2.1.1943 - 2.7.1945.
- (7) Handschriftlich korrigiert, lies: "KT-Schiffe".
- (8) Der Bestand 1. Skl KTB Teil B IV ließ sich bislang für 1943 nicht nachweisen, vgl. jedoch BA-MA RM 7/847: 1. Skl, KTB Teil Teil C IV, U-Bootskriegführung, (Bd 4) Januar 1943 - März 1944. - Als Ergänzung ist heranzuziehen RM 7/294: 1. Skl KTB Teil D 1 c, Lageberichte U-Boote Nordatlantik (hierin auch Lage Nordmeer, Mittelmeer, Indischer Ozean) (Bd 2) 1.1.1943 - 31.12.1944 und RM 87/26: B.d.U. KTB 1.3.1943 - 30.4.1943.
- (9) Vgl. hierzu BA-MA RM 7/171: 1. Skl KTB Teil C V, Luftkrieg, (Bd 3) 14.11.1941 - 7.1.1945; und außerdem BA-MA RM 7/298: 1. Skl KTB Teil D 1 d, Luftlage, (Bd 4) 1.7.1942 - 31.8.1943. Auf diese täglich angesprochenen Bestände wird im folgenden nicht mehr hingewiesen.
- (10) Vgl. hierzu BA-MA RM 7/305: 1. Skl KTB Teil D 1 e, Lageberichte Mittelmeer, Ägäis, Schwarzes Meer, (Bd 3) 1.7.1942 - 30.4.1943. Auf diesen täglich angesprochenen Bestand wird im folgenden nicht mehr besonders hingewiesen. Vgl. zur Kriegführung im Mittelmeerraum 1943 demnächst Das Deutsche Reich und der Zweite Weltkrieg, Bd 7 sowie Michael Salewski, Die deutsche Seekriegsleitung 1935 - 1945. Bd II: 1942 - 1945, München 1975; und Gerhard Schreiber, Revisionismus und Weltmachtstreben. Marineführung und deutsch-italienische Beziehungen 1919 bis 1944, Stuttgart 1978 (= Beiträge zur Militär- und Kriegsgeschichte, Bd 20).
- (11) Verunreinigung durch Tinte auf dem Original, lies: "S 56 ist am 28. nachm. nach Bombenangriff im Hafen von Palermo gesunken."
- (12) Handschriftlich korrigiert, lies: "gemacht".
- (13) BA-MA RM 7/309: 1. Skl KTB Teil D 1 f, Lageberichte Ostasien, (Bd 1) 7.12.1941 - 9.12.1944. Auf diesen täglich angesprochenen

Bestand wird im folgenden nicht mehr besonders hingewiesen. Zur Kriegführung in Ostasien vgl. demnächst Das Deutsche Reich und der Zweite Weltkrieg, Bd 7.

- (14) Der vorliegende Band wurde täglich abzeichnet vom Ob.d.M., Großadmiral Karl Dönitz, dessen meist mit grünem Stift vorgenommener Namenszug in der Faksimile-Wiedergabe oft nicht zu erkennen ist, vom Chef des Stabes der Skl, Vizeadmiral Wilhelm Meisel (rot) sowie vom 1. Skl/Gruppenleiter Ia, Fregattenkapitän Hubert Freiherr v. Wangenheim. Der Chef der 1. Abteilung der Skl, Konteradmiral Gerhard Wagner unterzeichnete das KTB vom 1. bis 5. sowie vom 11. bis 31. März. Vom 6. bis 11. März unterzeichnete in seiner Vertretung Kapitän zur See Hans Henigst. Der Referent Ib/1. Skl, Korvettenkapitän Werner Pfeiffer unterzeichnete vom 1. bis 6. sowie vom 13. bis 31. März; vom 7. bis 12. März unterzeichnete in seiner Vertretung Kapitanleutnant Otto Mejer, der darüber hinaus als Ib (Kr) der 1. Skl das KTB vom 1. bis 4. sowie vom 6. bis 31. März abzeichnete. Lediglich am 5. März unterschrieb Korvettenkapitän Pfeiffer in seiner Vertretung. - Auf die Abzeichnung des Kriegstagebuches wird im folgenden nicht mehr hingewiesen.
- (15) BA-MA RM 7/254: 1. Skl KTB Teil C XV, Zusammenarbeit mit Japan, (Bd 2) Januar 1943 - Dezember 1944.
- (16) BA-MA RM 7/847 (s.o. Anm. 4).
- (17) BA-MA RM 7/122 (s.o. Anm. 6).
- (18) BA-MA RM 7/704: 1. Skl KTB Teil D 8 a: 3. Skl Material zur Feindlage, (Bd 1), 20.1. - 31.12.1943.
- (19) Lies: "Motorschlitten".
- (20) Lies: "S.Bv." [= Schifffahrtsbevollmächtigter].
- (21) Siehe Hinweis in Anm. (8).
- (22) Lies: "Nachtjagd".
- (23) BA-MA RM 7/236: 1. Skl KTB Teil C XIV, Deutsche Kriegführung im Mittelmeer, (Bd 3) Januar - Mai 1943.
- (24) BA-MA RM 7/97: 1. Skl KTB Teil B V, Anlagen verschiedenen Inhalts (zum Teil A), (Bd 7) Januar - Juni 1943.
- (25) BA-MA RM 7/214 (s.o. Anm. 2).
- (26) Handschriftlich korrigiert: "in Penang".
- (27) BA-MA RM 7/254 (s.o. Anm. 15).
- (28) BA-MA RM 7/97 (s.o. Anm. 24).
- (29) Handschriftlich korrigiert, lies: "Für Löschung von Kriegsmaterial kommen in Marokko nur Fedhala in Frage. Die Einfahrten sind durch Minen geschützt."

- (30) BA-MA RM 7/122 (s.o. Anm. 6).
- (31) Auf dem Original fehlt rechts ein Teil des Blattes. Nach Vergleich mit dem Mikrofilm lautet der Text: "... 180 sm WNW-lich Lissabon auf Kurs 310°. Von der engl. Südküste liegen Aufklärungserkenntnisse nicht vor."
- (32) Lies: "Marinezeugamt".
- (33) BA-MA RM 7/160: 1. Skl KTB Teil C III, Ostsee, (Bd 2) 4.1. - 31.12.1943 (incl. Entwaffnung der Dänischen Wehrmacht).
- (34) Siehe Hinweis in Anm. (8).
- (35) Eine "Handakte 'Gisela'" war bisher nicht auffindbar; vgl. jedoch BA-MA RM 7/1002: KTB Skl: Handakte "Felix" - "Gisela" ["Gisela = Vorstoß nach Nordspanien und Besetzung der nordspanischen Häfen"], 4.11.1940 - 30.6.1944.
- (36) Lies: "um 40.000 t".
- (37) Die Akte ist bisher nicht nachweisbar.
- (38) BA-MA RM 7/741: 1. Skl Teil D 8 d (Skl/Chef MND III), B-Berichte (Funkaufklärung), (Bd 14) 7.1. - 1.4.1943 (Nr. 1/43 - 13/43).
- (39) BA-MA RM 7/134: 1. Skl KTB Teil C II b, Westraum-Atlantikküste-Flottenoperationen, (Bd 3) 3.1.1943 - 13.5.1944.
- (40) Lies: "T 2 und T 5 haben ...".
- (41) BA-MA RM 7/129: 1. Skl KTB Teil C II a Nordsee-Norwegen, (Bd 3) 1.1.1943 - 30.3.1944.
- (42) Siehe Hinweis in Anm. (8).
- (43) Handschriftlich korrigiert in: "zum".
- (44) Siehe Hinweis in Anm. (8).
- (45) Handschriftlich korrigiert, lies: "bis jetzt klaren Booten ...".
- (46) Handschriftlich korrigiert, lies: "vor Kriegshäfen".
- (47) BA-MA RM 7/214 (s.o. Anm. 2).
- (48) Handschriftlich ergänzt durch Ib/1. Skl, Korvettenkapitän Pfeiffer, lies: "... und Stahl produzierender Gebiete und die zu geringe Zuteilung für die Marine entstehen würden, ...".
- (49) BA-MA RM 7/223: 1. Skl KTB Teil C IX, Versorgungsfragen, (Bd 2) Januar 1942 - Dezember 1943.
- (50) BA-MA RM 7/129 (s.o. Anm. 41).
- (51) BA-MA RM 7/254 (s.o. Anm. 15).

- (52) BA-MA RM 7/171 (s.o. Anm. 9).
- (53) BA-MA RM 7/122 (s.o. Anm. 6).
- (54) BA-MA RM 7/122 (s.o. Anm. 6).
- (55) BA-MA RM 7/134 (s.o. Anm. 39).
- (56) BA-MA RM 7/704 (s.o. Anm. 18).
- (57) Siehe Hinweis in Anm. (8).
- (58) Siehe Hinweis in Anm. (8).
- (59) Handschriftlich korrigiert, lies: "... außer den bisher vom Oberwerftstab geforderten Arbeitskräften. Der dem Führer von Skl zuge-sagte ständige Einsatz ...".
- (60) BA-MA RM 7/214 (s.o. Anm. 2).
- (61) Siehe in dieser Edition Bd 42, S. 449 und 484.
- (62) BA-MA RM 7/707: 1. Skl KTB Teil D 8 b: Handakte zum KTB Teil C: Feindlageberichte 3. Skl, 30.12.1942 - 21.12.1944, hierin Feind-nachrichtengewinnung (2.12.1942); ferner: Feindlagebericht Nr. 1/43 (vom 30.12.1942) bis 24/43 (vom 18.12.1943) und 1/44 (vom 5.1.1944) bis 24/44 (vom 21.12.1944).
- (63) BA-MA RM 7/847 (s.o. Anm. 4).
- (64) Siehe Hinweis in Anm. (35).
- (65) Handschriftlich korrigiert in: "Ausschiffung".
- (66) Lies: "Teilnahme dieses Bootes am Weitermarsch ist fraglich."
- (67) Handschriftlich korrigiert in: "Obwohl".
- (68) BA-MA RM 7/129 (s.o. Anm. 68).
- (69) Handschriftlich korrigiert in: "Kriegswichtige".
- (70) Lies: "türk[ischen] Außenhandel" sowie "türk[ischen] Handels-flotte".
- (71) BA-MA RM 7/764: 1. Skl KTB Teil D 8 f (3. Skl FH), Mai 1942 - März 1945, Fremde Handelsschiffahrt, Bd 9 (Nr. 12/42 - 22/42) 20.5.-14.11.1942 und (Nr. 1/43-10/43) 6.1.-12.11.1943. - Bd 10 (Nr. 1/44) 16.2.1944 und (Nr. 2/44) 3.3.1944 und (Nr. 14/44 - 26/44) 5.8.1944-31.12.1944 und (Nr. 1/45) 9.3.1945 und (Nr. 2/45) 16.3.1945.
- (72) Siehe Hinweis in Anm. (8).
- (73) Korrigiert, lies: "FdM Ost ist mit den Leistungen ...".
- (74) BA-MA RM 7/236 (s.o. Anm. 23).

- (75) Lies: "aus 19 Einheiten".
- (76) Lies: "Kapitän und Maschinist sind gefangen."
- (77) BA-MA RM 7/171 (s.o. Anm. 9).
- (78) Handschriftlich ergänzt: "von Convoi aus 10 D. [= Dampfer]".
- (79) BA-MA RM 7/160 (s.o. Anm. 33).
- (80) Siehe Hinweis in Anm. (8).
- (81) BA-MA RM 7/236 (s.o. Anm. 23).
- (82) BA-MA RM 7/223 (s.o. Anm. 49).
- (83) BA-MA RM 7/260: 1. Skl KTB Teil C a, Grundlegende Fragen der Kriegsführung, (Bd 1) Mai 1939 - November 1943.
- (84) BA-MA RM 7/214 (s.o. Anm. 2).
- (85) BA-MA RM 7/704 (s.o. Anm. 18).
- (86) Auf dem Original fehlt rechts ein Teil des Blattes. Nach Vergleich mit dem Mikrofilm lautet der Text:  
 "Abwehr übermittelt SD-Bericht vom 8/3. aus Rennes, demzufolge eine engl. Flotte aus zahlreichen Kriegsschiffen, Transportern und Sturmbooten in der Nacht zum 6/3. ihre Häfen mit unbekannter Bestimmung verlassen habe. Es handele sich angeblich um eine Operation großen Ausmaßes. Andere Meldungen sprechen von einer Aktion gegen Lorient in der Zeit vom 6. - 16/3.  
 Möglicherweise im Zusammenhang mit tatsächlichen Bewegungen, die vorstehenden Nachrichten zu Grunde liegen, verbreitete nach Funkentzifferung engl. Heimatfunkstelle 1341 Uhr im Blindfunk an alle Seestreitkräfte im Heimatbereich das Stichwort: "Famous"."
- (87) BA-MA RM 7/160 (s.o. Anm. 33).
- (88) BA-MA RM 7/767: 1. Skl KTB Teil D 8 f, Fremde Handelsschiffahrt: Kurzberichte Bd 3, 7.9.1942 - 13.3.1945 (u.a. Nr. 1/43 vom 9.1.1943 - Nr. 14/43 vom 4.12.1943).
- (89) Siehe Hinweis in Anm. (8).
- (90) BA-MA RM 7/847 (s.o. Anm. 4).
- (91) Handschriftlich korrigiert in: "und".
- (92) Siehe Hinweis in Anm. (8).
- (93) Auf dem Original fehlt rechts ein Teil des Blattes. Nach Vergleich mit dem Mikrofilm lautet der Text: "Übersetzverkehr über die Kertschstraße wurde ohne Feindbehinderung mit 26 MFP in 66 Fahrten durchgeführt. Eislage ist unverändert. Am 8/3. wurden nach Westen 276 Soldaten, 285 Gefangene, 189 Zivilisten, 2561 Pferde, 376 mot. und 712 bespannte Fahrzeuge befördert.  
 Die Marine allein hat vom 6/2. - 7/3. im Ost-Westverkehr befördert:".

- (94) Siehe Hinweis in Anm. (8).
- (95) BA-MA RM 7/847 (s.o. Anm. 4).
- (96) BA-MA RM 7/236 (s.o. Anm. 23).
- (97) Siehe Hinweis in Anm. (8).
- (98) BA-MA RM 7/236 (s.o. Anm. 23).
- (99) Handschriftlich korrigiert, lies: "... da sie die Schaffung einer neuen Weltordnung betreffe, durch die Großbritannien und Amerika wie auch die Sowjetunion in gleicher Weise berührt seien."
- (100) Lies: "vom Ob.d.M. geändert".
- (101) Lies: "... rohstoffmäßig ausgefüllt werden können. Dazu gehören auch Hochziehen der ...".
- (102) BA-MA RM 7/129 (s.o. Anm. 41).
- (103) BA-MA RM 7/236 (s.o. Anm. 23).
- (104) Lies: "insges. 2 111 Fahrzeuge".
- (105) BA-MA RM 7/134 (s.o. Anm. 39).
- (106) Siehe Hinweis in Anm. (35).
- (107) BA-MA RM 7/134 (s.o. Anm. 39).
- (108) Lies: "im Raum Calais sind 5 EFA".
- (109) Handschriftlich ergänzt: "Feindlage:".
- (110) Handschriftlich korrigiert, lies: "Rückmarsch der Boote".
- (111) Offensichtlicher Schreibfehler, es muß heißen "Teil C II a". - Siehe BA-MA RM 7/129 (s.o. Anm. 41).
- (112) Lies. "Koldnig-Fjord".
- (113) BA-MA RM 7/160 (s.o. Anm. 33).
- (114) Siehe Hinweis in Anm. (8).
- (115) Handschriftlich korrigiert in: "Cypern".
- (116) Siehe Hinweis in Anm. (8).
- (117) Lies: "... das Op.Gebiet Ägais für unvereinbar."
- (118) Handschriftlich korrigiert, lies: "Im Übersetzverkehr über die Kertsch-Straße war wegen Wegesperrung ...".
- (119) Lies: "1 318 Pferde".

- (120) BA-MA RM 7/214 (s.o. Anm. 2).
- (121) BA-MA RM 7/254 (s.o. Anm. 15).
- (122) BA-MA RM 7/236 (s.o. Anm. 23).
- (123) BA-MA RM 7/129 (s.o. Anm. 41).
- (124) BA-MA RM 7/264: 1. Skl KTB Teil C d Verteilung der Streitkräfte, Februar 1943 - Dezember 1944.
- (125) BA-MA RM 7/741 (s.o. Anm. 38).
- (126) Lies: " 6 Boote 11. Rfl [= Räumflottille].
- (127) Lies: "daß plötzliches Auftreten".
- (128) Siehe Hinweis in Anm. (8).
- (129) BA-MA RM 7/704 (s.o. Anm. 18).
- (130) Handschriftlich korrigiert, lies: "... in Piräus bis 10/3. 2.700 cbm Heizöl vorschußweise abgegeben sind."
- (131) BA-MA RM 7/236 (s.o. Anm. 23).
- (132) BA-MA RM 7/236 (s.o. Anm. 23).
- (133) BA-MA RM 7/236 (s.o. Anm. 23).
- (134) BA-MA RM 7/223 (s.o. Anm. 49).
- (135) BA-MA RM 7/254 (s.o. Anm. 15).
- (136) Handschriftlich ergänzt: "wird".
- (137) BA-MA RM 7/230: 1. Skl KTB Teil C XI, Handelsschiffahrt, (Bd 3) Januar 1943 - Januar 1945.
- (138) Lies: "inwieweit lokale Selbsthilfe".
- (139) BA-MA RM 7/764 (s.o. Anm. 71).
- (140) BA-MA RM 7/230 (s.o. Anm. 137).
- (141) Siehe Hinweis in Anm. (8).
- (142) Auf dem Original fehlt rechts ein Teil des Blattes. Der Text lautet: "durch Lufttorpedo getroffen und ...".
- (143) BA-MA RM 7/707 (s.o. Anm. 62).
- (144) BA-MA RM 7/256: 1. Skl KTB Teil C XVII, Besondere Fragen U.S.A. und Kriegführung gegen U.S.A., April 1941 - August 1944.
- (145) BA-MA RM 7/254 (s.o. Anm. 15).

- (146) BA-MA RM 7/129 (s.o. Anm. 41).
- (147) Ba-MA RM 7/160 (s.o. Anm. 33).
- (148) Siehe Hinweis in Anm. (8).
- (149) Handschriftliche Randbemerkung mit rotem Stift (Chef des Stabes der SkI, Vizeadmiral Meisel): "Ob.d.M. hat 3. u. 7. S.Fl. Anerkennung ausgesprochen". [Schrift ist in der Faksimile-Wiedergabe nicht erkennbar].
- (150) Lies: "ein stärkerer Rückhalt".
- (151) Handschriftlich korrigiert, lies: "und unbedeutende Schäden".
- (152) Schreibfehler, lies: "Schweizern empfohlen,".
- (153) Korrigiert, lies: "anschließend daran nach Rom".
- (154) BA-MA RM 7/236 (s.o. Anm. 23).
- (155) BA-MA RM 7/97 (s.o. Anm. 24).
- (156) Siehe Hinweis in Anm. (8).
- (157) Handschriftlich korrigiert in: "Waren".
- (158) Handschriftlich korrigiert, lies: "in Neapel eingelaufen" sowie "auf dem Marsch von Civitavecchia nach Neapel."
- (159) Handschriftlich eingefügt: "des Stabes".
- (160) Lies: "Halbinsel Leiranger".
- (161) Lies: "Leiranger".
- (162) BA-MA RM 7/264 (s.o. Anm. 124).
- (163) BA-MA RM 7/160 (s.o. Anm. 33).
- (164) BA-MA RM 7/97 (s.o. Anm. 24).
- (165) BA-MA RM 7/97 (s.o. Anm. 24).
- (166) Verunreinigung auf dem Original, lies: "Nach Meldung von Adm. Westküste handelt es sich um norweg. MTB 631, dessen Besatzung wahrscheinlich durch anderes MTB nach Angriff auf D. "Optima" (s. KTB 14/3.) geborgen wurde."
- (167) BA-MA RM 7/129 (s.o. Anm. 41).
- (168) Siehe Hinweis in Anm. (8).
- (169) Korrigiert, lies: "einigen Schaden".
- (170) Lies: "Uboot vom Typ IX D von deutscher Besatzung".



- (171) BA-MA RM 7/160 (s.o. Anm. 33).
- (172) BA-MA RM 7/236 (s.o. Anm. 23).
- (173) BA-MA RM 7/134 (s.o. Anm. 39).
- (174) Handschriftlich ergänzt: "Mine".
- (175) Lies: "2200 Uhr".
- (176) Lies: "... der Flakjäger 25 und 26 in die Ostsee sowie der Verlust von 6 VP-Booten verhängnisvoll auswirken."
- (177) Siehe Hinweis in Anm. (8).
- (178) BA-MA RM 7/847 (s.o. Anm. 4).
- (179) BA-MA RM 7/129 (s.o. Anm. 41).
- (180) BA-MA RM 7/264 (s.o. Anm. 124).
- (181) Siehe Hinweis in Anm. (8).
- (182) Lies: "aus dem Mittelmeer eingelaufene "Kairo" Kreuzer lief am selben Tage ...". - Gemeint ist offensichtlich ein britischer Flak-kreuzer der "Cairo"-Klasse, ab 1918 als Leichte Kreuzer gebaut.
- (183) Vgl. BA-MA RM 7/248: 1. Skl KTB Teil C XIV a, Deutsche Kriegführung im Schwarzen Meer, (Bd 1) Januar 1942 - Dezember 1943.
- (184) Handschriftlich korrigiert und ergänzt, lies: "Nach dem Wortlaut des bisher allerdings nur aus englischer Quelle vorliegenden Berichts ...".
- (185) BA-MA RM 7/214 (s.o. Anm. 2).
- (186) BA-MA RM 7/129 (s.o. Anm. 41).
- (187) BA-MA RM 7/707 (s.o. Anm. 62).
- (188) BA-MA RM 7/754: 1. Skl KTB Teil D 8 e (Skl/Chef MND III), (x)-B-Berichte (Funkaufklärung), (Bd 4) 4.1. - 22.4.1943 (Nr. 1/43 - 16/43) und Sonder-x-B-Bericht 1/43 vom 4.1.1943 und 2/43 vom 4.2.1943.
- (189) Korrigiert, lies: "und Brest".
- (190) Korrigiert, lies: "ostwärts".
- (191) Siehe Hinweis in Anm. (8).
- (192) Der Absatz lautet:  
 "1. Sfl. torpedierte in der Nacht zum 18/3. im Gebiet Tuapse einen Leichter von 500 BRT. Weiterer Schiffsverkehr wurde nicht angetroffen. MAS-Boote blieben im Gebiet Gelendschik in der gleichen Nacht ohne Feindsichtung. In der Nacht zum 19/3. ist Einsatz der S- und MAS-Boote wegen Wetterlage nicht".

- (193) BA-MA RM 7/245: 1. Skl Anlage zum KTB C XIV, Deutsch-italienische Besprechungen in Rom vom 15.-18. März 1943 (12.3.-24.3.1943). Der gestrichene Satz lautet: "In der gleichen Akte sind Niederschriften über Vortrag Chefs Skl beim Führer am 14. und 18/3. enthalten."
- (194) BA-MA RM 7/236 (s.o. Anm. 23).
- (195) BA-MA RM 7/707 (s.o. Anm. 62). Vgl. auch BA-MA RM 7/704 (s.o. Anm. 18).
- (196) Lies: "Diese für die Feindseite günstigeren Zahlen ...".
- (197) BA-MA RM 7/129 (s.o. Anm. 41).
- (198) Korrigiert, lies: "von Dänemarkstrasse und ...".
- (199) Lies: "Nordmeer und Lfl 5 [= Luftflotte 5]". - Der letzte Absatz der Seite lautet:  
"OKW hat um Stellungnahme der Skl zum Antrag von Supermarina auf 18.000 t Heizöl - zusätzlich für Flotteneinsatz bei Abwehr Feindangriffe auf".
- (200) BA-MA RM 7/214 (s.o. Anm. 2).
- (201) BA-MA RM 7/122 (s.o. Anm. 6).
- (202) BA-MA RM 7/907 (s.o. Anm. 24). - Der letzte Absatz der Seite lautet:  
"Nach Abwehrbericht über Portugal aus dipl. Quelle in Cardiff vom 26/2. ist Worcester wichtiger Bahnknotenpunkt für Kriegsmaterialtransporte nach Bristol und Swansea. Gelände dieses Knotenpunktes ist mit Kriegsmaterial angefüllt. In der Gegend von Exeter im Taunton- und Tivertontal werden Expeditionstruppen zusammengezogen und ausgebildet."
- (203) BA-MA RM 7/134 (s.o. Anm. 39).
- (204) Lies: "verletzte Arbeiter schätzt."
- (205) BA-MA RM 7/129 (s.o. Anm. 41).
- (206) Siehe Hinweis in Anm. (8).
- (207) Lies: "In Ferryville wurde am 18/3. mit der Tageslöschleistung eines Schiffes von 2.551 ts eine Rekordleistung durchgeführt. Mar.Att. Madrid meldet, daß Besatzung des".
- (208) Schreibfehler, lies: "mit einem Zerstörer und 4 R-Booten ...".
- (209) BA-MA RM 7/248 (s.o. Anm. 183).
- (210) Korrigiert, lies: "Operationen einschl. Afrikas liegt, so daß vorläufig die Bindung ...".
- (211) BA-MA RM 7/254 (s.o. Anm. 15).

- (212) BA-MA RM 7/688: 1. Skl Handakte Ib (Kr), Bd 1: Eigene Schiffsverluste Januar 1942 bis Oktober 1943, 8.6.1942 - 16.11.1943 (ausschließlich Juni und September 1942).
- (213) Handschriftliche Ergänzung, lies: "kommt Einsatz von Booten der 3. und 4. Tfl. in Frage."
- (214) Auf dem Original fehlt rechts ein Teil des Blattes. Nach Vergleich mit dem Mikrofilm lautet der Text: "Weiterer Vortrag über den Kommandantenwechsel von Schiff 28 entsprechend Niederschrift in KTB vom 18/3. Telegramm des Chefs der Skl an Schiff 28 für Kapitän zur See v. Ruckteschell ergeht durch FT 1846. Abschrift in KTB Teil C Heft I." - Zum Hinweis auf KTB Teil C Heft I siehe BA-MA RM 7/122 (s.o. Anm. 6).
- (215) Lies: "die durch die Versenkungen, Havaristen sowie die ...".
- (216) Lies: "könnten für den unbestreitbaren Ernst der Lage".
- (217) Handschriftliche Ergänzung, lies: "der Stationen Nord und Ost und des MOK Norwegen".
- (218) Handschriftliche Korrektur, lies: "nachrichtenmäßig den Bereich des Nordraumes zu steuern."
- (219) Lies: "Der Schwerpunkt der Kriegführung im Nordmeer ist der Ubootskrieg, der ständig läuft, der Schiffseinsatz ist nur eine mehr gelegentliche Angelegenheit."
- (220) Handschriftliche Ergänzung mit rotem Stift (Chef des Stabes der Skl, Vizeadmiral Meisel): "falls erforderlich, ".  
[Schrift ist der Faksimile-Wiedergabe nicht erkennbar].
- (221) BA-MA RM 7/122 (s.o. Anm. 6).
- (222) BA-MA RM 7/227: 1. Skl KTB Teil C X, Küsten- und Flakverteidigung, (Bd 2), Januar 1943 - Januar 1945.
- (223) Ba-MA RM 7/230 (s.o. Anm. 137).
- (224) Handschriftliche Ergänzung, lies: "Skl hat gegen Abgabe von K3 an MOK Norwegen ...".  
[K3 = Kanonenboot, 1200t, 1940 in den Niederlanden erbeutet und für die Kriegsmarine fertiggestellt.]
- (225) Handschriftliche Korrektur, lies: "auf Marsch nach Norden."
- (226) Handschriftliche Korrektur, lies: "und um zahlenmäßige Belegung der Vorteile der Verbotsaufhebung gebeten."- Der letzte Absatz lautet: "1. Rfl. führte Räumarbeiten westl. Memel durch. Netzleger VI liegt mit 3 Netztern und 3 Arbeitsbooten in Baltischport, ebenso M.S. "Irben", M.S. "Kaiser" in Libau. 24 L-Fl. verlegt von Gotenhafen nach Reval."
- (227) Vgl. BA-MA RM 7/715: 3. Skl FM [= Fremde Marinen] Nachrichtenauswertung, (Bd 3) Januar - Dezember 1943.

- (228) BA-MA RM 7/704 (s.o. Anm. 18).
- (229) Siehe Hinweis in Anm. (8).
- (230) Lies: "im Verhältnis zur Nacht geringen Tagesverluste".
- (231) Handschriftlich korrigiert, lies: "nichts zuverlässiges".
- (232) Der Absatz lautet:  
 "Die z.Zt. in Biserta einsatzbereiten 6 eigenen S-Boote bleiben wegen Wetterlage in Ruhe. 6. Rfl. ist mit 3 Booten in der Nacht zum 20/3. aus Biserta ausgelaufen zur Aufnahme und U-Sicherung für Geleit "Tomaseo". U-Jäger 2201, 2204 und U-Jäger 2203, 2205 führten U-Jagd bei Crotonne und im Gebiet Capri durch."
- (233) BA-MA RM 7/707 (s.o. Anm. 62).
- (234) BA-MA RM 7/264 (s.o. Anm. 124).
- (235) BA-MA RM 7/129 (s.o. Anm. 41).
- (236) BA-MA RM 7/97 (s.o. Anm. 24).
- (237) Lies: "Attaché Tokio erhält Mitteilung durch Telegramm 2035, daß Ob.d.M. mit Vorschlag betr. Kommandowechsel Schiff 28 einverstanden ist. Befehl Ob.d.M. an Schiff 28 zur Bekanntgabe an die Besatzung bei Kommandowechsel ist mit FT 1002 übermittelt."
- (238) Ba-MA RM 7/122 (s.o. Anm. 6).
- (239) Handschriftlicher Hinweis: "Betr. 8. S-Flottille s. unter Besonderes, III."  
 Der gestrichene Absatz lautet: "Skl unterrichtet Gruppe Nord, Gruppe West, Flotte und FdS, daß Führer den Vorschlag des Ob.d.M., 8. Sfl. aus Norwegen zurückzuziehen, vorläufig abgelehnt hat und daß Verlegung einer weiteren S-Flottille in das Mittelmeer bis nach Durchführung der geplanten Überführung von R-Booten und MFP zurückgestellt ist."
- (240) Lies: "in Turku und Hangö".
- (241) Handschriftlich korrigiert, lies: "fdl. Aufklärer im Seegebiet Reval."
- (242) Siehe Hinweis in Anm. (8).
- (243) Handschriftlich ergänzt: "in Tripolis".
- (244) Der Absatz lautet:  
 "Im Op.Gebiet sind 2 ital. Uboote gemeldet. Von eigenen Ubooten liegen Erfolgsmeldungen nicht vor. Einsatz der S- und R-Boote am 21/3. abends von Biserta aus zur Flankensicherung für eigenes Geleit mußte wegen Wetterlage abgebrochen werden. Ital. R-Bootsgruppe hat Wegekontrolle planmäßig durchgeführt. Überführung von R 3 und 4".
- (245) Handschriftlich korrigiert, lies: "Saloniki".

- (246) BA-MA RM 7/681: 1. Skl KTB Teil D 4 Politische Übersicht bzw. (ab 20.3.) Tagesübersicht, (Bd 21) 1.3. - 20.7.1943.
- (247) Der gesamte Abschnitt 2.) ist mit grünem Stift durch den Ob.d.M., Großadmiral Dönitz, gestrichen mit dem Randvermerk: "nein". Die korrigierte Fassung (Deckblatt, BA-MA Paginierung 222) lautet: "2.) Hinweis auf Notwendigkeit gemeinsamen Kampfes gegen Nordmeer-geleitzüge. Einsatz der Kräfte Lfl. 5 im Nordraum in Anpassung an die dortigen Aufgaben der Seekriegführung." Siehe dazu den Vermerk des Ob.d.M. auf S. 452.
- (248) Handschriftlich korrigiert, lies: "Wie eingangs berichtet, hat Ob.d.M. diesen Standpunkt auch dem RM [= Reichsmarschall] gegenüber am 21/3. mündlich zur Geltung gebracht."
- (249) BA-MA RM 7/214 (s.o. Anm. 2).
- (250) Lies: "k) Niederschriften über dt.-ital. Marinebesprechungen und Besprechungen im F. H.Qu. sollen durch ständ. Vertreter des Ob.d.M. im F. H.Qu. bezügl. Vortrags am 18/3. ergänzt werden." Zur "Stahldenksschrift" der Skl siehe BA-MA RM 7/260 (s.o. Anm. 83).
- (251) BA-MA RM 7/97 (s.o. Anm. 24).
- (252) BA-MA RM 7/704 (s.o. Anm. 18).
- (253) BA-MA RM 7/97 (s.o. Anm. 24).
- (254) BA-MA RM 7/122 (s.o. Anm. 6).
- (255) Lies: "Für Aufgabe Silesia sind sämtliche Uhrzeiten um 2 Stunden vorverlegt."
- (256) BA-MA RM 7/129 (s.o. Anm. 41).
- (257) Handschriftlich korrigiert, lies: "... mit Hauptziel Uboote werden vielleicht durchgeführt, sind aber ungewiß."
- (258) Siehe Hinweis in Anm. (8).
- (259) Handschriftlicher Hinweis durch Ob.d.M., Großadmiral Dönitz (grün): "Seite 433 muß geändert werden". - Dazu der handschriftliche Vermerk des KTB-Führers, Kapitänleutnant Mejer: "durch Deckblatt erledigt I b Kr Mj 6/4.43". - Siehe auch Anm. (247).
- (260) Lies: "Einbezogen in die Berechnungen ist außerdem die Vermehrung der Bunker durch 143 Neubauten im Westraum und 38 in Norwegen. Voraussetzung für diese Berechnung ist Auffüllung des noch vorhandenen Defizits von 11.000 Arbeitern."
- (261) BA-MA RM 7/1010: 1. Skl Akte VIII, 1: Norwegen: Einsatz der Seestreitkräfte, (Bd 3) 19.8.1942 - 21.9.1943.
- (262) BA-MA RM 7/223 (s.o. Anm. 49).
- (263) Handschriftlich ergänzt, lies: "... daß sofort 11.500 t Heizöl zum Abtransport bereitgestellt werden können zusätzlich zu den laufen

den Lieferungen unter folgenden Voraussetzungen, deren Inkaufnahme jedoch nicht vorgeschlagen werden kann:".

- (264) Lies: "OKW/W.F.St. hatte bereits vor einigen Tagen entsprechende Meldungen erhalten. Die erneute Prüfung war vorgenommen, um bei der angespannten Lage in Tunesien alle Möglichkeiten einer Unterstützung durch die deutsche KM ausgeschöpft zu haben."
- (265) Lies: "Skl nimmt an, daß OKW/W.F.St. Supermarina einen entsprechenden Bescheid hat zukommen lassen."
- (266) Lies: "FdM Ost meldet Freisuchen Reval-Surop beendet. Verlegung der FdM-Verbände nach Osten verläuft planmäßig. Für 24/3. ist Beginn des Auslegens der Nashorn-Sperren vorgesehen."
- (267) Lies: "und einen Überlebenden gefangen".
- (268) Siehe Hinweis in Anm. (8).
- (269) BA-MA RM 7/847 (s.o. Anm. 4).
- (270) Lies: "Im Op.Gebiet standen 2 ital. Uboote. Von eigenen Ubooten liegen Meldungen nicht vor. Eigene S- und R-Boote sind nicht angesetzt. M 6022 und die 6 HR-Boote verlegen von Trapani nach Biserta. Einlaufmeldung liegt noch nicht vor."
- (271) BA-MA RM 7/129 (s.o. Anm. 41).
- (272) BA-MA RM 7/1063: 1. Skl Akte X, 1: Zusammenarbeit Deutschland-Japan, 21.11.1941 - 6.5.1943.
- (273) BA-MA RM 7/254 (s.o. Anm. 15).
- (274) Handschriftlich korrigiert in: "gemacht".
- (275) Handschriftlich korrigiert in: "durch V.G.A.D.K." [V.G.A.D.K. = Verstärkter Grenzaufsichtsdienst Küste].
- (276) Lies: "in Erwartung eines PQ Convois".
- (277) Siehe Hinweis in Anm. (8).
- (278) BA-MA RM 7/847 (s.o. Anm. 4). - Vgl. auch Das Deutsche Reich und der Zweite Weltkrieg, Bd 6: Horst Boog, Werner Rahn, Reinhard Stumpf, Bernd Wegner, Der globale Krieg. Die Ausweitung zum Weltkrieg und der Wechsel der Initiative 1941 - 1943, Stuttgart 1990, S. 359 ff. (Beitrag Rahn).
- (279) Lies: "1) überlegene Geschwindigkeit der deutschen Uboote über die Geleitzüge (20(!): 7 bis 8 sm). 2) Aushändigung des brit. Funkpeilsystems an Frankreich, das von Vichy an Deutschland ausgeliefert sei."
- (280) Handschriftlich ergänzt: "wenige".
- (281) BA-MA RM 7/704 (s.o. Anm. 18).

- (282) BA-MA RM 7/741 (s.o. Anm. 38).
- (283) BA-MA RM 7/174 (s.o. Anm. 5).
- (284) Die Seiten 516 und 517 fehlen, wahrscheinlich irrtümlich. Links oben handschriftlicher Vermerk eines Mitarbeiters der britischen Admiralität: "Pages wrongly numbered, 516 + 517 not included".
- (285) BA-MA RM 7/129 (s.o. Anm. 41).
- (286) Siehe Hinweis in Anm. (8).
- (287) Handschriftliche Korrekturen, lies: "Dieses vereinbart mit Lfl. 2 und Superaereo sowie mit Heeresgruppe Afrika den erforderlichen ...".
- (288) BA-MA RM 7/97 (s.o. Anm. 24).
- (289) Handschriftliche Ergänzung, lies: "... während dt. Markdo. Italien weiterhin als Verb.Stab für alle Angelegenheiten ausserhalb des Sicherungs- und Geleitedienstes ...".
- (290) BA-MA RM 7/97 (s.o. Anm. 24).
- (291) Handschriftlich korrigiert in: "Spanien".
- (292) BA-MA RM 7/214 (s.o. Anm. 2).
- (293) Siehe Hinweis in Anm. (8).
- (294) Handschriftlich korrigiert in: "Regelung".
- (295) Lies: "Ein Festsetzen ...".
- (296) BA-MA RM 7/122 (s.o. Anm. 6).
- (297) Handschriftlich korrigiert in: "zäh".
- (298) BA-MA RM 7/134 (s.o. Anm. 39).
- (299) Handschriftlich korrigiert in: "mit".
- (300) Lies: "Suchfahrzeuge der deutschen Kriegsmarine."
- (301) Siehe Hinweis in Anm. (8).
- (302) BA-MA RM 7/171 (s.o. Anm. 9).
- (303) BA-MA RM 7/230 (s.o. Anm. 137).
- (304) Handschriftlich korrigiert, lies: "Flugplatzbau".
- (305) BA-MA RM 7/248 (s.o. Anm. 183).
- (306) Siehe Hinweis in Anm. (8).
- (307) BA-MA RM 7/233: 1. Skl KTB Teil C XIII, Italienische Kriegführung, Juli 1940 - April 1944.

- (308) BA-MA RM 7/248 (s.o. Anm. 183).
- (309) Lies: "Gruppe hat in Abänderung ihrer Weisung".
- (310) BA-MA RM 7/233 (s.o. Anm. 307).
- (311) Siehe Hinweis in Anm. (8).
- (312) Lies: "in Verbindung mit Leuchtkugeln".
- (313) Das Original ist rechts beschädigt. Lies: "... innerhalb der Macht-sphäre Deutschlands in voller Stärke für sich ausnutzen. Auch die Schaffung eines wenn auch nur kleinen polnischen Staates".
- (314) Das Original ist beschädigt. Lies: "SkI unterrichtet "Doggerbank" mit FT 1506 über Wetterlage nördl. 45° Nord, mit FT 0914 über Standort von 2 England-Gibraltar-Geleiten in 3930 Nord 13 West, eines Geleites nach Gibraltar in 3430 Nord 38 West und eines Ge-leits Westindien-England [in] 3430 Nord 23 West, sowie mit FT 1506 über Standorte verschiedener schweizer und spanischer Schiffe".
- (315) BA-MA RM 7/122 (s.o. Anm. 6). - Lies: "Unterrichtung aller Außer-heimischen, daß 9 FW 200 auf Rückflug von Aufklärung 1700 Uhr".
- (316) Lies: "Engl. Einheiten wurden 520 bzw. 455 sm westlich Brest und 120 sm bzw. 400 sm. NW-lich Kap Ortegal geortet."
- (317) BA-MA RM 7/136: 1. SkI Anlage zum KTB Teil C II b/1943 Handakte: "Elisabeth" (16.3. - 8.4.1943) [= Ein- und Auslaufen der Blockadebrecher durch die Biskaya in und aus westfranzösischen Häfen].
- (318) BA-MA RM 7/129 (s.o. Anm. 41).
- (319) Lies: "Sturmtief von Ostisland zieht in Richtung Lofoten."
- (320) BA-MA RM 7/230 (s.o. Anm. 137).
- (321) Siehe Hinweis in Anm. (8).
- (322) Lies: "diese Massnahme war, wie ...".
- (323) BA-MA RM 7/236 (s.o. Anm. 23).
- (324) BA-MA RM 7/136 (s.o. Anm. 317).
- (325) Lies: "erwartet MVO auch Erfolg".
- (326) BA-MA RM 7/236 (s.o. Anm. 23).
- (327) Die Akte ließ sich bislang nicht nachweisen.
- (328) BA-MA RM 7/233 (s.o. Anm. 307).
- (329) BA-MA RM 7/704 (s.o. Anm. 18).
- (330) BA-MA RM 7/230 (s.o. Anm. 137).



- (331) BA-MA RM 7/704 (s.o. Anm. 18).
- (332) BA-MA RM 7/122 (s.o. Anm. 6).
- (333) BA-MA RM 7/136 (s.o. Anm. 317).
- (334) BA-MA RM 7/847 (s.o. Anm. 4). Zum KTB Teil B Heft IV siehe Hinweis in Anm. (8).
- (335) Der letzte Absatz lautet:  
 "Die Kräfte der Lfl 2 wurden bei Tag und Nacht in stärkstem Maße vor der Gesamtfront der Heeresgruppe Afrika mit Schwergewicht vor der 1. ital. Armee eingesetzt. Weitere stärkere Kräfte der".
- (336) Stempel (grün) "Admiralty Property" mit PG-Nummer.

Abschrift der Seite 289:

15.3.43

faßten Flugzeugen normal. Nachträgliche Bildauswertung vom 12/3. ergab im Seegebiet zwischen Murmansk und Kolaknie 24 D. mit zus. 130.000 BRT und 1 T. von 9.300 BRT im Dock.

2.

Eigene Lage:

Am 14/3. beschossen russ. Batterien nach Petsamo laufendes eigenes Geleit mit 193 Schuß ohne Schadenswirkung. Feuer wurde mit 72 Schuß durch eigene Battr. erwidert. Geleitdienst wurde planmäßig durchgeführt.

Bei Floroe wurde gestrandetes engl. S-Boot unter norweg. Flagge sichergestellt. Suche nach Crew ist eingeleitet. Nach Meldung von Adm. Westküste handelt es sich um norweg. MTB 631, dessen Besatzung wahrscheinlich durch anderes MTB nach Angriff auf D. "Optima" (s.KTB 14/3.) geborgen wurde.

Feststellungen von Adm. Westküste über Ketten-treibminen auf Schärenweg s. Fs. 1815.

MOK Norwegen meldet, daß für Hammerfest als Ubootsstützpunkt Flakschutz unbedingt erforderlich ist, und bitet, da Lfl 5 ablehnt, um Entscheidung, ob aus Flakverteidigung des Aasenfjords 2 schw. und 1 leichte Flakbattr. abgezogen werden können. Als vorläufiger Flakschutz sind 2 Artl.MFP vorgesehen.

Zum Schutz von Altafjord erhält MOK Norwegen Weisung von Gruppe Nord, neben Verlegung schwerer Flakbattr. "Thetis" auch Verlegung mittl. und leichter Flakbattr. nach Alta zu prüfen, wobei fallweise Rückverlegung nach Bogenbucht ganz oder teilweise kurzfristig erforderlich werden kann. Weiter weist Gruppe auf große Dringlichkeit

## Abschrift der Seite 465:

23.3.43:

- 1) Skl koppelt Feindgeleite am 24/3. um 0800 Uhr auf Standlinien, da Standort nicht genau bekannt:
  - a) Geleit Nr. SC 123 von Quadrat Anton Jot 56 über 93 nach Bruno Dora 11, Ostkurs, 7 Kn.
  - b) Geleit Nr. ONS 1 von Anton Dora 98 über Anton Karl 17, 51 und 59, Westkurs, 7 Kn.
  - c) Geleit Nr. ON 2 von Anton Emil 78 über Anton Lucie 27 nach Anton Lucie 57, Westkurs, 8 Kn.
  
- 2) Uboot hat Treffen bisher nicht gemeldet. Skl annimmt, daß Schiff und Boot noch zusammenstehen.  
 "Pietro Orseolo" erhält mit FT 0823 folgende Weisung:
  - 1) Auf Punkt Venezia Zusammenführung mit deutschem Uboot beabsichtigt.
  
  - 2) Folgende Meldungen an Uboot übergeben, die Boot später durch Funk an Skl absetzt:
    - a) Höchstdauergeschwindigkeit
    - b) Zustand der Maschinenanlage
    - c) Sonstige für Skl wichtige Mitteilungen oder Anfragen.
  
  - 3) Abmarsch von Venezia abhängig von Feind- und Wetterlage vor Biscaya. Deshalb mit Warten im Seegebiet um Venezia rechnen bis auf Grund Gesamtlage Abmarsch befohlen werden kann.

Allen Außerheimischen wird mit FT 1849 mitgeteilt, daß in und westlich der Biscaya mit eigenen Flugzeugen vom Typ FW 200 und Ju 88 und fdl. Flugzeugen vom Typ Sunderland, Whitley, Catalina, Consolidated und Boeing zu rechnen ist.

-----

Abschrift der Seite 476:

23.3.43:

Nach Auffassung Dt. Markdo. Italien läßt Minentreffer auf MS "Ombrina" im Gebiet Biserta vermuten, daß Geleitzug in den letzten Tagen aus der Luft verseucht worden ist.

Ital. R-Bootsgruppe Biserta hat vor Kap Zebib eine Mine geräumt.

Mittags erfolgte fdl. Luftangriff mit 15 Liberator aus großer Höhe auf Messina. Es wurden Treffer in Hafen- und Bahnanlagen erzielt. Ein Betriebsstoffzug ist in Brand geraten. Zu dem Bericht vom 22/3. auf Palermo liegt ausführliche Schadensmeldung vor. D. "Volta" (1.189 BRT) ist nach Volltreffer völlig verschwunden. Die Pier ist für Beladung vorläufig ausgefallen. D. "Lanusei" (3.713 BRT) ist innerhalb 15 Minuten gekentert und gesunken, T. "Labor" (510 BRT) ist gekentert und explodiert. Gesunken sind weitere Pumpen-D. "Mandova" und Küstendampfer "Romolo". Weitere Küstenfahrzeuge sind im Sinken. Beschädigt wurden Zerstörer "Granatiere", D. "Todi" (4.999 BRT) und D. "Jac Schiaffino" (1.757 BRT) und 2 MFP. Beladungsmöglichkeit für MFP ist an 2 Stellen geschaffen.-(s.Fs. 1200).

-----

3. Seetransportlage:

3 eigene U-Jäger sind am 22/3. abends aus Neapel und 2 U-Jäger aus Crotonne zur Sicherung für Geleite T. "Herrenschmidt" (9.103 BRT) bzw. D. "Zeila" ausgelaufen. D. "Bottiglieri" und "Skottfoss" sind mit einem Torpedo-Boot und einer Korvette von Sousse nach Trapani ausgelaufen. Der Kleinschiffsverkehr zwischen Sizilien und Tunesien wurde planmäßig durchgeführt.

-----

Abschrift der Seite 493:

24.3.43

Gruppe Nord unterstützt Antrag von MOK Norwegen, wonach der Bau von Landliegeplätzen in Alta vordringlich in Angriff genommen werden soll.

Mit Sperrplanung Kamoeyfjord ist Gruppe einverstanden und erbittet Zuweisung der Sperrmittel.

Weiter hat sich Gruppe mit sofortiger Verlegung von 2 schweren Flakbattr., 2 Zügen 4 cm und schwimm. Flakbattr. "Thetis" von Bogenbucht nach Alta einverstanden erklärt.

Schließlich beantragt Gruppe, "Loreley" nach Fertigstellung MOK Norwegen zuzuteilen. (s.Fs. 0924).

Verlegung BdK-Verbandes nach Alta ist planmäßig durchgeführt. (Unternehmen Silesia). WBS "Coburg" ist in Narvik eingelaufen. Kurzbericht betr. "Brausewetter" s. Fs. 1445.

VP-Streifen im Nordmeer wird um 2 auf 9 Boote verstärkt. U 703 meldet weiteren Eisgrenzenverlauf nördl. und westlich von Jan Mayen. Boot erhält Befehl, Durchfahrt nördl. Insel zwischen 9 und 10° W zu überwachen und Eisgrenzenverlauf zu melden.

U 212 wurde kurz nach Mitternacht zum 25/3. bei dichtem Nebel von Fahrzeug geortet und verfolgt.

-----

Abschrift der Seite 498:

24.3.43

0830 Uhr erhielten 2 von 4 mit dt. Truppen auf dem Marsch nach Tunis befindliche ital. Zerstörer 29 sm nördl. Kap Bon Minen- oder Ubootstortopedotreffer. Zerstörer "Malocello" ist gesunken, Zerstörer "Ascari" ist zunächst noch schwimmfähig. Die beiden übrigen Zerstörer sind 1000 Uhr in La Goulette eingelaufen. Nach Meldung Dt. Markdo. Italien sind Rettungsmaßnahmen eingeleitet. Über die Höhe der Belegung der Zerstörer mit deutschen Truppen ist nichts bekannt. Nach Beobachtung eigener Jäger soll einer der Zerstörer sicher, der andere wahrscheinlich durch fdl. Flugzeuge versenkt sein. Diese Meldung des Dt. Markdo. Italien ist von OB Süd bzw. Genst.d.Lw anscheinend fallen gelassen worden. (vergl. Luftkriegführung / Mittelmeerraum).

Der Luftangriff auf Ferryville war schwer. D. "Ombrina" (6.015 BRT) ist nach Volltreffer explodiert. Ferner sind verloren R 10, "Vigoreux", 3 HS-Boote, ein Tankleichter, 1 Siebelfähre, ein L-Boot und ein 4 t Schwimmkran. Zerstört ist ein 80 t Kran mit Pier, ferner fast alle Werkstätten, das E-Werk und die Zufahrtsstraßen. Personalverluste sind sehr gering.

U-Jäger 2201 und 2204 haben am 23/3. ostw. Kap Spartivento Uboot bekämpft, das T. "Zeila" torpediert hat. Mit der Vernichtung des Bootes wird gerechnet, da Ortung des auf Grund liegenden Bootes von 2100 Uhr am 23/3. bis 1300 Uhr am 24/3. unverändert blieb. U-Jäger 2205 hatte im Geleit von T. "Herrenschmidt" bei fdl. Luftangriff am 23/3. abends infolge Bordwaffenbeschuß Personalverluste ohne sonstige Schäden.

M 6022 und die 6 HR-Boote sind in der Nacht zum 24/3. in Biserta eingelaufen. Diese Einheiten räumten 30 sm nördl. Kap Bon insges. 8 Minen.

## Abschrift der Seite 499:

24.3.43 M 6023 und 5 weitere HR-Boote sollen am 24/3. von Toulon nach Genua auslaufen.

3. Seetransportlage:

Am 23/3. wurde Schlepper "Tanace" westl. Trapani durch Bombentreffer versenkt. Der T. "Bernadette" ist in Trapani eingeschleppt. T. "Zeila" (1833 BRT) wurde am gleichen Tage bei Kap Spartivento torpediert. Über sein weiteres Schicksal liegen Meldungen noch nicht vor.

KT 5, 6 und 13 stehen auf dem Marsch Tunis - Palermo, Geleit "Tomaseo" - "Saluzzo" auf dem Marsch Biserta - Neapel. Kleinschiffsverkehr zwischen Sizilien und Tunesien wurde planmäßig durchgeführt.

4. Bereich Marinegruppe Süd:

Schwed. D. "Akka" und "Yarrowong" treten am 25/3. Reise von Piräus nach Kanada an. Schiffe werden durch VP-Boot bis 3737,6 Nord 2406,6 Ost gelotst und steuern dann übliche Ägäis- und Mittelmeerkurse mit 12 sm Marschfahrt bei 4-stündlicher Standortmeldung.

Eins der am 21/3. bei Palaeorchora gestrandeten 2 ital. S-Boote ist wieder flott geworden. Geleitverkehr ruhte wegen schlechten Wetters. Gruppe Süd meldet entsprechend Anfrage von Skl, daß franz. Beuteschiff "Birgit", das in Istanbul auf Geleit wartet, entsprechend Vorschlag des Mar.Att. Istanbul mit Chromerzladung belegt wird.

Abschrift der Seite 500:

24.3.43

Gruppe Süd beabsichtigt, falls Lage erlaubt, auch weitere überführte D. zum Chromerztransport heranzuziehen.

-----

Schwarzes Meer:

Feindlage:

Nach Luftaufklärung war Schiffsverkehr vor der Ostküste gering.

-----

Eigene Lage:

S- und MAS-Boote waren wegen schlechten Wetters nicht eingesetzt. Geleitedienst und Räumarbeiten sind noch nicht angelaufen.

Der Übersetzverkehr nach Kossa Tschuschka war lebhaft. Eine nördl. liegende große Eisbarre verhinderte hier stärkeren Seegang. Hingegen war der Übersetzverkehr nach Taman und Fischsalzerei für MFP wegen Wind und Seegang nicht möglich. Bei MS-Flugzeugeinsatz am 23/3. wurde auf Weg Kertsch - Taman ein Räumerfolg erzielt. Die Pioniere haben am 24/3. nach Westen 1.460 Personen, 665 Pferde, 350 mot. und 208 bespannte Fahrzeuge u.a. übergesetzt. Adm. Schwarzes Meer beabsichtigt, gegen NO-Wind geschützten Entladeplatz behelfsmäßig als Ausweiche herzurichten. Mar.Einsatzstab meldet, daß in Besprechung am 23/3. bei Generalkdo. von Förster der Bevollmächtigte des OKH für Versorgung der 17. Armee Generalltn. Dostler in scharfer Form dringende Forderung erhob, ab 24/3. täglich ohne Rücksichtnahme auf das Wetter 1.000 ts. Nachschub nach Osten zu transportieren. In dieser Forderung sind nicht enthalten



Abschrift der Seite 502:

24.3.43

Mar.Gruppe Süd ergänzt ihre Stellungnahme hinsichtlich der Einsatzmöglichkeiten der Uboote im Schwarzen Meer wie folgt:

- 1) Augenblickliche und mögliche Entwicklung Lage an SO-Front erfordert laufend weiteren Nachschub für alle Wehrmachtteile über Schwarzmeer. Erfahrungen beider Kriegsjahre im Rußland-Feldzug haben eindeutig bewiesen, daß Operationen weitgehend abhängig von Sicherstellung Seenachschubs, da Transportkapazität auf Land unzureichend.
- 2) Eigene Seeherrschaft Schwarzes Meer wird weitere Operationen eigener Armeen entscheidend beeinflussen und ist von kriegsentscheidender Bedeutung.
- 3) Sicherstellung Seenachschubes als primäre Aufgabe Marine im Schwarzmeer-Raum erfordert im Gegensatz zu defensiver Sicherung Küsten von Land aus, Offensiveneinsatz gegen Seestreitkräfte und Seeverkehr Gegners. Durch Angriff auf Seeverkehr unter Kaukasusküste Bindung russ. Seestreitkräfte, die dadurch für offensive Aufgaben gegen deutschen Seenachschub ausfallen.
- 4) Durch Bindung bzw. stärkere Ausschaltung russ. Flotte wird Rückendeckung für eigene Bewegungsfreiheit erreicht, die für Versorgung kämpfender Landfront erforderlich. Zugleich Ausschaltung Möglichkeit russ. Landungen an eigener Küste. Rück-sichtsloser Einsatz und schärfste Konzentration aller offensiven Kampfmittel, wobei Uboote, wenn in genügender Zahl zur Verfügung, am weitreichendsten und damit wirksamsten, müssen Weiterführung Krieges an Südostrussenfront unterstützen.

## Abschrift der Seite 503:

- 24.3.43            5) Mit Intensivierung russ. Ubootsabwehr, verstärktem Auftreten Feindluftwaffe ist allmählich mit Ausfällen, zumindest langen Reparaturzeiten zu rechnen. Diese ohnehin bei verstärktem Einsatz und heranstehenden Grundüberholungen verlängert, dadurch Verringerung Gesamteinsatzbereitschaft und Schlagkraft U-Waffe Schwarzes Meer.
- 6) Gruppe beantragt daher erneut dringende Zuführung weiterer sechs Uboote, wegen Fortschreiten Jahreszeit, Dauer der Überführung und Zeitdauer werftmä-  
Biger Bereitstellung im Schwarzmeerraum muß Entscheidung schnell fallen, da Einsatzbereitschaft geforderter Boote sonst für dieses, für den Rußlandfeldzug vielleicht entscheidende Jahr, nicht mehr sichergestellt.

Chef Skl hat mit Hinweis auf Zersplitterung unserer Kräfte durch Abgabe von Ubooten an Japaner und Italiener auf die geringen Erfolgsaussichten im Schwarzen Meer den vorstehenden Antrag abgelehnt. Die in der nächsten Zeit auf die Zahl von 6 vermehrt im Schwarzen Meer eingesetzten Uboote müssen sich zunächst einmal auswirken.

-----

VIII. Lage Ostasien.

Keine besonderen Vorkommnisse.

C/Skl.

1/Skl

I a        I b        I b (Kr)

Abschrift der Seite 640:

24.3.43

4. Bereich Marinegruppe Süd:

Ägäis:

Die U-Jagd durch Flugzeuge in der Nord-Ägäis blieb ohne Ergebnis. Am 28/3. wurde ein griech. Motorsegler südlich von Lemnos durch fdl. Uboot durch Rammstoß versenkt, nachdem er Fahrt nach Ägypten abgelehnt hatte. Deutsche Soldaten befanden sich nicht an Bord.

Die ungeschützte Kleinschiffahrt im Seegebiet Saloniki - Lemnos wurde wegen Ubootsgefahr gesperrt.

Ein MFP und 5 Boote der Küstensicherungsflottille Mazedonien sind zur Unterstützung der Bandenbekämpfung an der Küste von Saloniki eingesetzt. Der Geleitverkehr wurde planmäßig durchgeführt.

-----

Schwarzes Meer:

Feindlage:

Nach Luftaufklärung war der Schiffsverkehr vor der Kaukasus-Küste gering.

-----

Eigene Lage:

Einsatz der 4 MAS-Boote in der Nacht zum 30/3. blieb ohne Ergebnis. Die Boote wurden von Land ohne Wirkung beschossen. 1. Sfl. ist in der Nacht zum 31/3. mit 5 Booten im Seegebiet Tuapse eingesetzt.

Seekmdt. Kaukasus führte am 30/3. ein Stoßtruppunternehmen gegen Küstenstreifen NO-wärts Temrjuk im Rahmen einer Landungsaufgabe des 49.A.K. erfolgreich durch. Für die Landung waren 3 MFK